



Statistisches Landesamt Bremen



Statistisches  
**Jahrbuch**

2005





**Statistisches Landesamt Bremen**

# Statistisches Jahrbuch 2005

Dezember 2005 Statistisches Landesamt Bremen

ISSN 0942 - 9883

© Statistisches Landesamt Bremen, Bremen 2005

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.  
Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte  
bleiben vorbehalten

**D**as Statistische Landesamt Bremen informiert mit dem Statistischen Jahrbuch 2005 wiederum über die demografischen, wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Gegebenheiten im Lande Bremen. Die Publikation zeigt in Tabellen und Grafiken die Grundstrukturen des kleinsten Bundeslandes auf und ergänzt diese um Aussagen zum Trend der Veränderungen.

Diese Publikation ist zwar aufgrund technischer Entwicklungen – wie insbesondere des Internet – seit einiger Zeit nicht mehr die am häufigsten von Informationsnachfragern herangezogene Datenquelle des Statistischen Landesamtes Bremen, es stellt aber nach wie vor das umfassendste tabellarisch und grafisch aufbereitete gedruckte Datenkompendium über die bestimmenden Eckdaten von Bevölkerung, Wirtschaft und Umwelt des Landes Bremen und seiner beiden Städte Bremen und Bremerhaven dar.

Einen breiten Raum nehmen erneut die tabellarischen Übersichten und in Schaubildern aufbereitete Daten über die Veränderung der demografischen Grundstrukturen ein. Denn insbesondere für einen Stadtstaat ist die Demografie traditionell von herausragender Bedeutung: Fällt in ihm doch die kommunale Daseinsvorsorge für die Bürgerinnen und Bürger mit der Langfrist- und Planungsverantwortlichkeit auf Landesebene zusammen. Aber auch die wirtschaftlichen Verhältnisse Bremens werden in zahlreichen Tabellen dargestellt, wie in den Kapiteln Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt, Unternehmen und Arbeitsstätten, Produzierendes Gewerbe sowie Handel und Tourismus, Verkehr und schließlich Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen.

Das neu in die Publikation aufgenommene Flussdiagramm über das Steueraufkommen und dessen Verbleib macht ein weiteres Mal deutlich, wie andere (als bremische) Gebietskörperschaften von den hier stattfindenden Wirtschaftsaktivitäten profitieren.

Auch wenn sehr langfristige Zeitreihen und kleinräumige Daten z.B. auf Ortsteilsebene eher im Internetangebot des Statistischen Landesamtes Bremen zu finden sind, so bietet auch dieses Jahrbuch für ausgewählte Sachverhalte entsprechende Informationen.

Meinen Dank richte ich an dieser Stelle an alle Bürgerinnen und Bürger des Landes, an die Unternehmen und sonstigen Institutionen, die die Grunddaten für diese Publikation zugeliefert haben sowie an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Statistischen Landesamtes.

Bremen, im Dezember 2005

Jürgen Dinse  
Leiter des Statistischen Landesamtes Bremen

# Abkürzungen

## Maßeinheiten

Tsd.	=	Tausend
Mill., Mio.	=	Million
Mrd.	=	Milliarde
St., Stck.	=	Stück
Mp	=	Megapond
BRT	=	Bruttoregistertonne
NRT	=	Nettoregistertonne
tdw	=	tons dead weight
dt	=	Dezitonne

## Sonstige Abkürzungen

Abb.	=	Abbildung
a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
BGBI.	=	Bundesgesetzblatt
bzgl.	=	bezüglich
bzw.	=	beziehungsweise
d.h.	=	das heißt
d.i.	=	das ist
d.s.	=	das sind
ff.	=	und folgende
ggf.	=	gegebenenfalls
H.	=	Heft
insg.	=	insgesamt
Jg.	=	Jahrgang
lfd.	=	laufend
m	=	männlich
RGBl.	=	Reichsgesetzblatt
u.a.	=	unter anderem (n)
u.ä.	=	und ähnliche(s)
u.dgl.	=	und dergleichen
usw.	=	und so weiter
u.U.	=	unter Umständen
vgl.	=	vergleiche
w	=	weiblich
z.B.	=	zum Beispiel
zus.	=	zusammen
h, hj.	=	halbjährlich
j	=	jährlich
JD	=	Jahresdurchschnitt
MD	=	Monatsdurchschnitt
m	=	monatlich
vj	=	vierteljährlich

## Zeichenerklärung

p	=	vorläufige Zahl
r	=	berichtigt
.	=	Zahlenwert ist unbekannt oder geheim zu halten
...	=	Zahlenangaben fallen später an
–	=	Zahlenwert ist genau null (nichts)
x	=	Fragestellung nicht zutreffend / Nachweis nicht sinnvoll
()	=	Wert mit beschränkter Aussagekraft
/	=	Kein Nachweis, weil Ergebnis nicht ausreichend genau

## Allgemeine Erläuterungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist durch das Wort **d a v o n** kenntlich gemacht, die teilweise Aufgliederung durch das Wort **d a r u n t e r**.

# 2005

## Inhaltsübersicht

Inhaltsverzeichnis	II
1 Gebiet und Bevölkerung	1
2 Wahlen	29
3 Kirchliche Verhältnisse	57
4 Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt	59
5 Unternehmen und Arbeitsstätten	75
6 Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	79
7 Produzierendes Gewerbe	87
8 Bautätigkeit und Wohnungen	107
9 Handel, Gastgewerbe, Tourismus	111
10 Außenhandel	117
11 Verkehr	131
12 Geld und Kredit	157
13 Rechtspflege	159
14 Bildung und Kultur	165
15 Gesundheitswesen	183
16 Sozialleistungen	193
17 Finanzen und Steuern	205
18 Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte	229
19 Löhne und Gehälter	233
20 Preise	249
21 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen	253
22 Umwelt	261
23 Energie, CO <sub>2</sub> -Emissionen	269
24 Wirtschaftsorganisationen und Arbeitnehmervertretungen	275
25 Städte- und Ländervergleich	277

### 1 Gebiet und Bevölkerung

1

1.0	Vorbemerkung .....	1
-----	--------------------	---

#### Gebiet

1.1	Geographisch-topographische Angaben .....	2
1.2	Meteorologische Beobachtungen des Deutschen Wetterdienstes in den Städten Bremen und Bremerhaven 1994 bis 2004 .....	3
1.3	Wasserstände der Weser in den Städten Bremen und Bremerhaven 1992 bis 2004 .....	3
1.4	Räumliche Entwicklung der Städte Bremen und Bremerhaven	
1.4.1	Stadt Bremen seit 1812 .....	4
1.4.2	Stadt Bremerhaven seit 1827 .....	5
Karte	Orts- und Stadtteile im Lande Bremen .....	6

#### Bevölkerungsstand

1.5	Bevölkerung des Landes Bremen 1977 bis 2004 .....	7
1.6	Bevölkerungsbewegung des Landes Bremen 2001 bis 2004 .....	8
1.7	Bevölkerungsstand und Bevölkerungsbewegung 2004 nach Stadtbezirken, Stadt- und Ortsteilen	
1.7.1	Stadt Bremen .....	9
1.7.2	Stadt Bremerhaven .....	12
1.8	Bevölkerung in den Städten Bremen und Bremerhaven am 31.12.2004 nach Alter, Geschlecht und Familienstand .....	13
1.9	Ausländer in den Städten Bremen und Bremerhaven am 31.12.2004 nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten .....	15

#### Natürliche Bevölkerungsbewegung

1.10	Eheschließende in den Städten Bremen und Bremerhaven 2004 nach Altersgruppen und bisherigem Familienstand .....	16
1.11	Ehescheidungen in den Städten Bremen und Bremerhaven 2003 und 2004 nach Ehedauer .....	17
1.12	Ehescheidungen in den Städten Bremen und Bremerhaven 2003 und 2004 nach Antragsteller und Kindern .....	17
1.13	Ehescheidungen im Lande Bremen 2003 und 2004 nach Altersgruppen .....	18

## noch 1 Gebiet und Bevölkerung

noch 1

1.14	Ehelich und nichtehelich Lebendgeborene in den Städten Bremen und Bremerhaven 2004 nach dem Alter der Mütter.....	18
1.15	Lebendgeborene in den Städten Bremen und Bremerhaven 2000 bis 2004.....	19
1.16	Lebendgeborene je 1 000 deutscher und ausländischer Frauen der jeweiligen Altersgruppe in den Städten Bremen und Bremerhaven 2001 bis 2004.....	19
1.17	Gestorbene in den Städten Bremen und Bremerhaven 2004 nach Alter und Geschlecht .....	20

## Räumliche Bevölkerungsbewegung

1.18	Zu- und Fortzüge in den Städten Bremen und Bremerhaven 2004 nach Altersgruppen .....	20
1.19	Zu- und Fortzüge in den Städten Bremen und Bremerhaven 2004 nach Herkunfts- und Zielgebieten ...	22
1.20	Zu- und Fortzüge 1989 bis 2004	
1.20.1	Stadt Bremen .....	25
1.20.2	Stadt Bremerhaven .....	26
1.20.3	Land Bremen .....	26

## Einbürgerungen

1.21	Einbürgerungen im Lande Bremen 2001 bis 2004 nach Geschlecht .....	27
------	--	----

## Privathaushalte

1.22	Privathaushalte im Lande Bremen 1950, 1961, 1970 und 1987 sowie 2001 bis 2004 nach Haushaltsgröße.....	27
1.23	Privathaushalte im Lande Bremen 1970, 1987, 2003 und 2004 nach Zahl der Kinder unter 18 Jahren .....	28
1.24	Familien im Lande Bremen 1957 bis 2004 nach Zahl der Kinder sowie Alleinstehende ohne Kinder .....	28

## 2 Wahlen

2

2.0	Vorbemerkung .....	29
2.1	Europawahlen 1979 bis 2004 nach Städten .....	30
2.2.1	Bundestagswahlen (Zweitstimmen) 1949 bis 2005 nach Städten .....	32
2.2.2	Bundestagswahlen (Erst-/Zweitstimmen) 1980 bis 2005 nach Wahlkreisen ....	34
2.3	Bürgerschaftswahlen (Landtag) 1947 bis 2003 nach Wahlbereichen.....	36
2.4	Wahlen zur Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bremerhaven 1947 bis 2003 .....	38
2.5	Wahlbeteiligung im Lande Bremen bei den Wahlen 1971 bis 2005 nach Altersgruppen und Geschlecht .....	40
2.6	Wahl zum Europäischen Parlament am 13. Juni 2004 nach Verwaltungsbezirken	
2.6.1	Stadt Bremen .....	42
2.6.2	Stadt Bremerhaven .....	44
2.7	Wahl zum 16. Deutschen Bundestag am 18. September 2005 nach Verwaltungsbezirken	
2.7.1	Stadt Bremen .....	45
2.7.2	Stadt Bremerhaven .....	47



## noch 2 Wahlen

2.8	Wahl zur Bremischen Bürgerschaft (Landtag) am 25. Mai 2003 nach Verwaltungsbezirken	
2.8.1	Stadt Bremen .....	48
2.8.2	Stadt Bremerhaven .....	50
2.9	Wahl zur Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bremerhaven am 28. September 2003 nach Verwaltungsbezirken .....	51
2.10	Wahl der Beiräte im Gebiet der Stadt Bremen am 25. Mai 2003 nach Beiratsbereichen .....	52
2.11	Sitzverteilung in der Bremischen Bürgerschaft (Landtag) 1947 bis 2003 .....	53
2.12	Sitzverteilung in der Stadtbürgerschaft der Stadt Bremen 1947 bis 2003 .....	54
2.13	Sitzverteilung in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bremerhaven 1947 bis 2003 .....	54
2.14	Sitzverteilung in den 22 Beiräten im Gebiet der Stadt Bremen 1999 und 2003 .....	55

## noch 2

## 3 Kirchliche Verhältnisse

3.0	Vorbemerkung .....	57
3.1	Bevölkerung in den Städten Bremen und Bremerhaven 1950, 1961, 1970 und 1987 nach rechtlicher Zugehörigkeit zu einer Religionsgesellschaft .....	58
3.2	Bremische Evangelische Kirche 2000 bis 2003 .....	58
3.3	Römisch-katholische Kirche im Lande Bremen 2000 bis 2003 .....	58

## 3

## 4 Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt

4.0	Vorbemerkung .....	59
-----	--------------------	----

### Erwerbspersonen und Erwerbstätige

4.1	Bevölkerung in den Städten Bremen und Bremerhaven nach überwiegendem Lebensunterhalt (Ergebnisse der Volkszählungen) 1950, 1961, 1970 und 1987 .....	60
4.2	Bevölkerung in den Städten Bremen und Bremerhaven nach Beteiligung am Erwerbsleben (Ergebnisse der Volkszählungen) 1950, 1961, 1970 und 1987 .....	62
4.3	Erwerbspersonen in den Städten Bremen und Bremerhaven nach Alter (Ergebnisse der Volkszählungen) 1950, 1961, 1970 und 1987 .....	63
4.4	Erwerbstätige im Lande Bremen 2000 bis 2004 nach Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf und Geschlecht (Ergebnisse des Mikrozensus) .....	65
4.5	Erwerbstätige im Lande Bremen im März 2004 nach Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf und Geschlecht (Ergebnisse des Mikrozensus) .....	66
4.6	Erwerbspersonen und Erwerbsquoten im Lande Bremen im März 2004 nach Altersgruppen und Geschlecht (Ergebnisse des Mikrozensus) .....	66

## 4

### Arbeitsmarkt und Beschäftigte

4.7	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Lande Bremen am 30.6.2004 nach Wirtschaftsabschnitten .....	67
-----	---	----



## noch 4 Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt

noch 4

4.8	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Lande Bremen am 30.6.2004 nach Altersgruppen .....	68
4.9	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in den Städten Bremen und Bremerhaven 2003 und 2004 nach Wirtschaftsabschnitten .....	69
4.10	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Lande Bremen 2003 und 2004 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten .....	70
4.11	Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in den Städten Bremen und Bremerhaven 2001 bis 2004 nach Herkunftsländern .....	72
4.12	Arbeitslose und offene Stellen in den Städten Bremen und Bremerhaven 1970 bis 2004.....	73
4.13	Arbeitslose in den Städten Bremen und Bremerhaven 1999 bis 2004 nach Personengruppen.....	74

## 5 Unternehmen und Arbeitsstätten

5

5.0	Vorbemerkung .....	75
-----	--------------------	----

### Zahlungsschwierigkeiten

5.1	Insolvenzverfahren im Lande Bremen 2004 nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Forderungsgrößenklassen .....	76
5.2	Gewerbeanzeigen in den Städten Bremen und Bremerhaven 2003 und 2004 nach Wirtschaftszweigen .....	77
5.3	Gewerbeanzeigen im Lande Bremen 2003 und 2004 nach Art der Niederlassung, Rechtsform und Staatsangehörigkeit.....	78

## 6 Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

6

6.0	Vorbemerkung .....	79
-----	--------------------	----

### Land- und Forstwirtschaft

6.1	Gesamtflächen in den Städten Bremen und Bremerhaven 2003 bis 2005 nach Nutzungsarten.....	80
6.2	Land- und forstwirtschaftliche Betriebe im Lande Bremen 1997, 1999, 2001 und 2003 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen).....	81
6.3	Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche in den Städten Bremen und Bremerhaven 1999 und 2003 nach Hauptnutzungsarten .....	82
6.4	Anbau auf dem Ackerland im Lande Bremen 1997, 1999, 2001 und 2003 .....	83
6.5	Viehbestände in den Städten Bremen und Bremerhaven 1996 bis 2003.....	84
6.6	Kuhmilcherzeugung im Lande Bremen 1995 bis 2004 .....	84
6.7	Milchverwendung im Lande Bremen 1995 bis 2004.....	85

### Fischerei

6.8	Auktionsumsatz am Bremerhavener Seefischmarkt 2000 bis 2004 .....	85
6.9	Gesamtumschlag am Bremerhavener Seefischmarkt 2000 bis 2004.....	86

## 7 Produzierendes Gewerbe

7

7.0	Vorbemerkung .....	87
-----	--------------------	----

### Verarbeitendes Gewerbe

7.1	Betriebe, Beschäftigte, Umsatz, geleistete Arbeiterstunden sowie Löhne und Gehälter im Verarbeitenden Gewerbe des Landes Bremen 2004 .....	88
7.2	Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe des Landes Bremen 2001 bis 2004 .....	89
7.3	Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe des Landes Bremen 2001 bis 2004 .....	90
7.4	Auslandsumsatz im Verarbeitenden Gewerbe des Landes Bremen 2001 bis 2004 .....	90
7.5	Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe des Landes Bremen 2002 und 2003 .....	91
7.6	Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe der Städte Bremen und Bremerhaven 2003 und 2004 .....	92
7.7	Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe des Landes Bremen Ende September 2002 nach Beschäftigtengrößenklassen .....	93
7.8	Produktionswerte der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe des Landes Bremen 2004 .....	95
7.9	Betriebe, Beschäftigte und Umsatz der Kleinbetriebe des Verarbeitenden Gewerbes im Lande Bremen 2000 bis 2002 .....	95
7.10	Betriebsteile, Beschäftigte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe des Landes Bremen 2003 und 2004 (fachliche Betriebsteile) .....	96
7.11	Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bereich Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau am 30.6. bzw. 30.9.2004 nach Ortsteilen	
7.11.1	Stadt Bremen .....	98
7.11.2	Stadt Bremerhaven .....	100

### Baugewerbe

7.12	Betriebe im Bereich Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau des Landes Bremen Ende Juni 2004 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen .....	101
7.13	Beschäftigte im Bereich Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau des Landes Bremen Ende Juni 2004 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen .....	101
7.14	Geleistete Arbeitsstunden im Bereich Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau des Landes Bremen im Juni 2004 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen .....	102
7.15	Baugewerblicher Umsatz sowie Gesamtumsatz im Bereich Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau des Landes Bremen 2003 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen .....	102
7.16	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Brutto- und Bruttolohnsumme sowie Umsatz im Bereich Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe des Landes Bremen im Juni 2004 nach Wirtschaftszweigen .....	103
7.17	Betriebe im Bereich Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe im Lande Bremen Ende Juni 2004 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen .....	104
7.18	Tätige Personen im Bereich Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe im Lande Bremen Ende Juni 2004 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen .....	105

## noch 7 Produzierendes Gewerbe

noch 7

- 7.19 Geleistete Arbeitsstunden im Bereich Bauinstallation  
und sonstiges Baugewerbe im Lande Bremen im 2. Vierteljahr 2004  
nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen ..... 106
- 7.20 Baugewerblicher Umsatz im Bereich Bauinstallation  
und sonstiges Baugewerbe im Lande Bremen im Kalenderjahr 2003  
nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen ..... 106

## 8 Bautätigkeit und Wohnungen

8

- 8.0 Vorbemerkung ..... 107
- 8.1 Baugenehmigungen für Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten  
in den Städten Bremen und Bremerhaven 2001 bis 2004 ..... 108
- 8.2 Baugenehmigungen für neu errichtete Wohn- und Nichtwohngebäude  
in den Städten Bremen und Bremerhaven 2001 bis 2004 ..... 108
- 8.3 Baufertigstellungen für Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten  
in den Städten Bremen und Bremerhaven 2001 bis 2004 ..... 109
- 8.4 Baufertigstellungen für neu errichtete Wohn- und Nichtwohngebäude  
in den Städten Bremen und Bremerhaven 2001 bis 2004 ..... 109
- 8.5 Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen in den Städten Bremen  
und Bremerhaven am 31.12.2004 nach Stadtbezirken ..... 110

## 9 Handel, Gastgewerbe, Tourismus

9

- 9.0 Vorbemerkung ..... 111

### Handel und Gastgewerbe

- 9.1 Umsatz- und Beschäftigtenentwicklung im Einzelhandel, Großhandel  
und Gastgewerbe des Landes Bremen 2004 ..... 112
- 9.2 Umsatz- und Beschäftigtenmesszahlen im Einzelhandel, Großhandel  
und Gastgewerbe des Landes Bremen 2004 ..... 113

### Reiseverkehr

- 9.3 Betriebe, Betten und durchschnittliche Bettenauslastung im  
Beherbergungsgewerbe in den Städten Bremen und Bremerhaven  
2001 bis 2004 nach Größenklassen ..... 114
- 9.4 Ankünfte und Übernachtungen im Beherbergungsgewerbe in den  
Städten Bremen und Bremerhaven 2001 bis 2004 nach Größenklassen ..... 115
- 9.5 Ankünfte und Übernachtungen im Beherbergungsgewerbe des  
Landes Bremen 2002 bis 2004 nach dem ständigen Wohnsitz der Gäste ..... 116

## 10 Außenhandel

10

- 10.0 Vorbemerkung ..... 117

### Außenhandel über die Bremischen Häfen

- 10.1 Einfuhr über die Bremischen Häfen 2001 bis 2004 nach Warengruppen  
und ausgewählten -untergruppen ..... 118
- 10.2 Ausfuhr über die Bremischen Häfen 2001 bis 2004 nach Warengruppen  
und ausgewählten -untergruppen ..... 119
- 10.3 Einfuhr über die Bremischen Häfen 2001 bis 2004 nach Erdteilen  
und ausgewählten Herstellungsländern ..... 120

## noch 10 Außenhandel

noch 10

10.4	Ausfuhr über die Bremischen Häfen 2001 bis 2004 nach Erdteilen und ausgewählten Verbrauchsländern .....	121
10.5	Einfuhr über die Bremischen Häfen 2001 bis 2004 nach Bestimmungsländern der Bundesrepublik .....	122
10.6	Ausfuhr über die Bremischen Häfen 2001 bis 2004 nach Herstellungsländern der Bundesrepublik .....	122
10.7	Durchfuhr über die Bremischen Häfen 2001 bis 2004 nach Warengruppen und ausgewählten -untergruppen .....	123
10.8	Durchfuhr über die Bremischen Häfen 2001 bis 2004 nach See-Eingang und See-Ausgang .....	124
10.9	Durchfuhr über die Bremischen Häfen 2001 bis 2004 nach Versendungs- bzw. Bestimmungsländern .....	125
10.10	Seeumschlag in den Bremischen Häfen 2001 bis 2004 nach Warengruppen und ausgewählten -untergruppen .....	126
10.11	Seeumschlag in den Bremischen Häfen 2001 bis 2004 nach Erdteilen und ausgewählten Versendungs- bzw. Bestimmungsländern .....	127

### Außenhandel bremischer Firmen

10.12	Einfuhr des Landes Bremen 2001 bis 2004 nach Warengruppen .....	128
10.13	Einfuhr des Landes Bremen 2001 bis 2004 nach Erdteilen .....	128

### Ausfuhr bremischer Waren

10.14	Ausfuhr des Landes Bremen 2001 bis 2004 nach Warengruppen .....	129
10.15	Ausfuhr des Landes Bremen 2001 bis 2004 nach Erdteilen .....	129

### Dienstleistungen Bremens mit dem Ausland

10.16	Aufwendungen der bremischen Wirtschaft für Dienstleistungen des Auslandes (Unsichtbare Einfuhr) 2001 bis 2004 .....	130
10.17	Erlöse aus Dienstleistungen der bremischen Wirtschaft für ausländische Rechnung (Unsichtbare Ausfuhr) 2001 bis 2004 .....	130

## 11 Verkehr

11

11.0	Vorbemerkung .....	131
------	--------------------	-----

### Seeschifffahrt

11.1	Bestand an Seeschiffen im Lande Bremen 2001 bis 2004 nach Schiffsarten .	132
11.2	Seeschiffsverkehr in den Bremischen Häfen 2001 bis 2004 nach Flaggen ....	133
11.3	Güterverkehr über See 2001 bis 2004 nach Flaggen .....	134
11.4	Güterverkehr über See 2001 bis 2004 nach Verkehrsgebieten .....	135
11.5	Güterverkehr über See in den Bremischen Häfen 2001 bis 2004 nach Güterabteilungen und -hauptgruppen .....	136
11.6	Containerverkehr über See in den Bremischen Häfen 2001 bis 2004 .....	137
11.7	Anteil des Containerverkehrs am gesamten Stückgutumschlag in den Bremischen Häfen 2001 bis 2004 nach Verkehrsbereichen .....	138

### Binnenschifffahrt

11.8	Binnenschiffsverkehr in den Bremischen Häfen 2001 bis 2004 .....	139
11.9	Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen in den Bremischen Häfen 2001 bis 2004 nach Güterabteilungen und -hauptgruppen .....	140
11.10	Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen in den Bremischen Häfen 2001 bis 2004 nach Verkehrsgebieten .....	144

## noch 11 Verkehr

noch 11

11.11	Containerverkehr der Binnenschifffahrt in den Bremischen Häfen 2004 .....	145
-------	---	-----

### Eisenbahnverkehr

11.12	Güterverkehr mit Eisenbahnen des Landes Bremen 2001 bis 2004 .....	146
-------	--	-----

### Straßenverkehr

11.13	Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern in den Städten Bremen und Bremerhaven 2002 bis 2005 .....	147
11.14	Zulassungen von fabrikneuen Kraftfahrzeugen in den Städten Bremen und Bremerhaven 2001 bis 2004 .....	148
11.15	Bestand an Krafträdern und Personenkraftwagen in der Stadt Bremen am 01.01.2005 nach Ortsteilen .....	149
11.16	Bestand an Krafträdern und Personenkraftwagen in der Stadt Bremerhaven 01.01.2005 nach Ortsteilen .....	151
11.17	Öffentliche Verkehrsbetriebe in den Städten Bremen und Bremerhaven 2001 bis 2004	
	11.17.1 Beschäftigte, Fahrzeugbestand, Linienlänge .....	152
	11.17.2 Leistungen und Einnahmen .....	152
11.18	Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in den Städten Bremen und Bremerhaven 1999 bis 2004 .....	153
11.19	Straßenverkehrsunfälle und Unfallbeteiligte im Lande Bremen 2001 bis 2004 nach Schadensart und Art der Verkehrsbeteiligung .....	153
11.20	Verunglückte im Lande Bremen 2001 bis 2004 nach Art der Verkehrsbeteiligung .....	154
11.21	Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im Lande Bremen 2001 bis 2004 nach Unfallursachen .....	155

### Luftverkehr

11.22	Luftverkehr des Flughafens Bremen 2001 bis 2004 .....	156
-------	---	-----

## 12 Geld und Kredit

12

12.0	Vorbemerkung .....	157
12.1	Kreditgewährung und Einlagenbestand der Kreditinstitute im Lande Bremen 2001 bis 2004 .....	158
12.2	Geschäftstätigkeit der privaten und öffentlichen Bausparkassen im Lande Bremen 2000 bis 2003 .....	158
12.3	Bestände der privaten und öffentlichen Bausparkassen im Lande Bremen 2000 bis 2003 .....	158

## 13 Rechtspflege

13

13.0	Vorbemerkung .....	159
13.1	Geschäftsanfall bei Staatsanwaltschaften und ausgewählten Gerichten im Lande Bremen 2000, 2002 bis 2004 .....	160
13.2	Abgeurteilte und Verurteilte im Lande Bremen 1990, 1995 bis 2004 .....	161
13.3	Abgeurteilte und Verurteilte im Lande Bremen 2004 nach Art der strafbaren Handlung .....	162
13.4	Verurteilte und Verurteilenziffern im Lande Bremen 2003 und 2004 .....	162
13.5	Bestand und Bewegung der Gefangenen und Verwahrten in den Justizvollzugsanstalten des Landes Bremen 1990, 1995 bis 2004 .....	163

## noch 13 Rechtspflege

noch 13

- 13.6 Einsitzende Strafgefangene und Sicherungsverwahrte  
in den Justizvollzugsanstalten des Landes Bremen 1990, 1995 bis 2004 ..... 163
- 13.7 Bewährungshelfer und Bewährungsaufsichten im Lande Bremen  
1990, 1995 bis 2003 nach Art der Verurteilung und Unterstellungsgründen ... 164
- 13.8 Beendete Bewährungsaufsichten  
im Lande Bremen 1990, 1995 bis 2003 nach Beendigungsgründen ..... 164

## 14 Bildung und Kultur

14

- 14.0 Vorbemerkung ..... 165

### Allgemein bildende Schulen

- 14.1 Schüler an Schulen der allgemeinen Aus- und Fortbildung  
in den Städten Bremen und Bremerhaven  
1980/81, 1990/91 und 2004/05 nach Schularten und Schulstufen ..... 166
- 14.2 Schulentlassene aus Schulen der allgemeinen Ausbildung in den Städten  
Bremen und Bremerhaven 2003/04 nach Abschlussarten und Schularten ..... 168
- 14.3 Lehrkräfte und wöchentlich erteilte Unterrichtsstunden an Schulen  
der allgemeinen Ausbildung in den Städten Bremen und Bremerhaven  
2004/05 nach Beschäftigungsverhältnis und Schularten ..... 170

### Berufliche Schulen

- 14.4 Schüler an beruflichen Schulen in den Städten Bremen und Bremerhaven  
1980/81, 1990/91 und 2004/05 nach Schularten ..... 171
- 14.5 Schulentlassene aus beruflichen Schulen in den Städten  
Bremen und Bremerhaven 2003/04 nach Abschlussarten und Schularten ..... 172
- 14.6 Lehrkräfte und wöchentlich erteilte Unterrichtsstunden an Schulen der  
beruflichen Aus- und Fortbildung in den Städten Bremen und Bremerhaven  
2004/05 nach Beschäftigungsverhältnis und Schularten ..... 173

### Berufliche Bildung

- 14.7 Auszubildende im Lande Bremen  
1980 bis 2004 nach Ausbildungsbereichen ..... 174
- 14.8 Abschlussprüfungen von Auszubildenden  
im Lande Bremen 1980 bis 2004 nach Ausbildungsbereichen ..... 174

### Hochschulen

- 14.9 Studierende an den Hochschulen  
im Lande Bremen 2003 bis 2005 nach Hochschulen und Studiengängen ..... 175
- 14.10 Bestandene Abschlussprüfungen  
im Lande Bremen 2002 bis 2004 nach Hochschulen und Studiengängen ..... 178

### Kultur

- 14.11 Besucher kultureller Einrichtungen  
in den Städten Bremen und Bremerhaven 1990, 1995, 2000 und 2004 ..... 180
- 14.12 Öffentliche und wissenschaftliche  
Allgemeinbibliotheken 1990, 1995, 2000 und 2004 ..... 181

## 15 Gesundheitswesen

15

- 15.0 Vorbemerkung ..... 183

## noch 15 Gesundheitswesen

noch 15

15.1	Berufstätige Ärzte, Zahnärzte, Apotheker und Apotheken sowie Psychotherapeuten im Lande Bremen 2001 bis 2004 .....	184
15.2	Krankenhäuser und Krankenbetten sowie Tages- und Nachtklinikenplätze in den Städten Bremen und Bremerhaven 1990 bis 2004 nach Trägern.....	185
15.3	Krankenhäuser im Lande Bremen 2001 bis 2004 .....	186
15.4	Aus dem Krankenhaus entlassene vollstationäre Patienten im Lande Bremen 2003 nach ausgewählten Diagnosen .....	188
15.5	Gestorbene im Lande Bremen 2003 und 2004 nach ausgewählten Todesursachen .....	189
15.6	Schwangerschaftsabbrüche nach ausgewählten Merkmalen	
15.6.1	Im Lande Bremen durchgeführte Schwangerschaftsabbrüche 2001 bis 2004.....	190
15.6.2	Schwangerschaftsabbrüche von Frauen mit Wohnort im Lande Bremen 2001 bis 2004 .....	191

## 16 Sozialeleistungen

16

16.0	Vorbemerkung .....	193
16.1	Bruttoausgaben der Sozialhilfe gemäß Bundessozialhilfegesetz in den Städten Bremen und Bremerhaven 2001 bis 2004 nach Hilfearten .....	194
16.2	Empfänger von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2004.....	194
16.3	Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.2004.....	195
16.4	Empfänger von Wohngeld in den Städten Bremen und Bremerhaven 2001 bis 2004 nach Wohngeldarten .....	196
16.5	Empfänger von Wohngeld in den Städten Bremen und Bremerhaven 2004 nach Haushaltsgröße und Höhe des monatlichen Wohngeldes .....	196
16.6	Schwerbehinderte nach Geschlecht und Alter in den Städten Bremen und Bremerhaven 1993 bis 2003.....	197
16.7	Schwerbehinderte nach Ursache der schwersten Behinderung und Grad der Behinderung in den Städten Bremen und Bremerhaven am 31.12.2003 .....	198
16.8	Pflegeleistungen in den Städten Bremen und Bremerhaven 1999 bis 2003 ...	199
16.9	Empfänger von Pflegeleistungen nach Altersgruppen und Leistungsarten sowie Pflegestufen am 15.12.2003.....	201
16.10	Ambulante Pflegeeinrichtungen nach ausgewählten Merkmalen in den Städten Bremen und Bremerhaven am 15.12.2003 .....	202
16.11	Stationäre Pflegeeinrichtungen nach ausgewählten Merkmalen in den Städten Bremen und Bremerhaven am 15.12.2003.....	203
16.12	Pflegegeldempfänger nach Altersgruppen und Leistungsträgern sowie Pflegestufen in den Städten Bremen und Bremerhaven am 31.12.2003 .....	204

## 17 Finanzen und Steuern

17

17.0	Vorbemerkung .....	205
------	--------------------	-----

### Finanzen

17.1	Steueraufkommen und Steuereinnahmen im Lande Bremen 2001 bis 2004..	207
17.2	Steueraufkommen und Steuereinnahmen der Gemeinden Bremen und Bremerhaven 2001 bis 2004 .....	208

17.3	Einnahmen der Gebietskörperschaften des Landes Bremen 2000 bis 2003 nach Arten (Haushalte Land Freie Hansestadt Bremen, Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven zusammen).....	209
17.4	Ausgaben der Gebietskörperschaften des Landes Bremen 2000 bis 2003 nach Arten (Haushalte Land Freie Hansestadt Bremen, Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven zusammen).....	210
17.5	Unmittelbare Ausgaben (Aufgabenerfüllung) der Gebietskörperschaften des Landes Bremen 1999 bis 2002 nach Arten (Haushalte Land Freie Hansestadt Bremen, Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven zusammen) .....	211
17.6	Schulden der Gebietskörperschaften des Landes Bremen 2001 bis 2004 (Haushalte Land Freie Hansestadt Bremen, Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven zusammen) .....	212
17.7	Beschäftigte des öffentlichen Dienstes in den Städten Bremen und Bremerhaven am 30.6.2004 nach Laufbahngruppen und Haushalten .....	212
17.8	Vollzeitbeschäftigte des öffentlichen Dienstes im Lande Bremen 2000 bis 2004 nach Aufgabenbereichen (Land Freie Hansestadt Bremen, Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven zusammen) .....	213
17.9	Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten des öffentlichen Dienstes im Lande Bremen 2000 bis 2004 nach Aufgabenbereichen (Land Freie Hansestadt Bremen, Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven zusammen) .....	214

**Steuern**

17.10	Ergebnisse der Steuerstatistiken im Lande Bremen 1983 bis 2003 .....	216
17.11	Lohnsteuerpflichtige, Bruttolohn und Lohnsteuer im Lande Bremen 2001 nach Steuerklassen und Bruttolohngruppen .....	217
17.12	Lohnsteuerpflichtige, Bruttolohn und Lohnsteuer im Lande Bremen 2001 nach Bruttolohngruppen .....	218
17.13	Veranlagung zur Einkommensteuer im Lande Bremen 2001 .....	218
17.14	Unbeschränkt Lohn- u. Einkommensteuerpflichtige im Lande Bremen 2001 nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte.....	218
17.15	Lohn- und Einkommensteuerpflichtige in den Städten Bremen und Bremerhaven 2001 nach der Größe des Gesamtbetrages der Einkünfte .....	219
17.16	Einkünfte, Einkommen und festgesetzte Körperschaftsteuer der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen im Lande Bremen 2001 nach der Höhe des Gesamtbetrages der Einkünfte (ohne steuerbefreite Körperschaften und ohne Organgesellschaften) .....	220
17.17	Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige im Lande Bremen 2001 (ohne steuerbefreite Körperschaften und ohne Organgesellschaften) .....	220
17.18	Gewerbsteuerpflichtige und ihre Messbeträge im Lande Bremen 1998.....	221
17.19	Steuerpflichtige und Schlüsselmerkmale in den Städten Bremen und Bremerhaven 1998 .....	222
17.20	Gewerbsteuerpflichtige und Steuermessbetrag im Lande Bremen 1998 nach Wirtschaftsabschnitten .....	223
17.21	Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer im Lande Bremen 2003 nach wirtschaftlicher Gliederung .....	224
17.22	Umsatzsteuerpflichtige und deren Lieferungen und Leistungen im Lande Bremen 2003 nach Rechtsformen und Wirtschaftsabschnitten .....	226



## noch 17 Finanzen und Steuern

noch 17

- 17.23 Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer  
in den Städten Bremen und Bremerhaven 2003 ..... 227
- 17.24 Umsatzsteuerpflichtige und deren Lieferungen und Leistungen im  
Lande Bremen 2003 nach Wirtschaftsabschnitten und Größenklassen ..... 228

## 18 Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte

18

- 18.0 Vorbemerkung ..... 229
- 18.1 Ausstattung der am Einführungsinterview zur Einkommens- und  
Verbrauchsstichprobe 2003 beteiligten Haushalte  
im Lande Bremen mit ausgewählten technischen Gebrauchsgütern ..... 230
- 18.2 Art der Vermögensanlage privater Haushalte im Lande Bremen 2003 ..... 232

## 19 Löhne und Gehälter

19

- 19.0 Vorbemerkung ..... 233

### Verdiensterhebung im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe

- 19.1 Durchschnittliche Arbeitszeiten und Bruttoverdienste  
der Arbeiterinnen und Arbeiter im Produzierenden Gewerbe 1960 bis 2004... 234
- 19.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und durchschnittliche  
Bruttoverdienste der Arbeiter  
im Produzierenden Gewerbe 2003 und 2004 nach Wirtschaftszweigen ..... 235
- 19.3 Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten  
im Produzierenden Gewerbe und in ausgewählten  
Dienstleistungsbereichen 1960 bis 2004 ..... 238
- 19.4 Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten im  
Produzierenden Gewerbe und in ausgewählten Dienstleistungsbereichen  
2003 und 2004 nach Wirtschaftszweigen ..... 239
- 19.5 Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste  
der Arbeitnehmer 2004 und 2005 nach Wirtschaftszweigen ..... 244

### Verdiensterhebung im Handwerk

- 19.6 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der männ-  
lichen und weiblichen Arbeiter im Handwerk im Mai 2004 und 2005..... 245

### Arbeitskostenerhebung im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich

- 19.7 Arbeitskosten je vollbeschäftigten Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe  
des Landes Bremen 2000 nach ausgewählten Kostenarten ..... 247
- 19.8 Arbeitskosten je vollbeschäftigten Arbeitnehmer im Verarbeitenden Gewerbe  
des Landes Bremen 2000 nach ausgewählten Kostenarten ..... 247
- 19.9 Arbeitskosten je vollbeschäftigten Arbeitnehmer im Baugewerbe  
des Landes Bremen 2000 nach ausgewählten Kostenarten ..... 248
- 19.10 Arbeitskosten je vollbeschäftigten Arbeitnehmer im Dienstleistungssektor  
des Landes Bremen 2000 nach ausgewählten Kostenarten ..... 248

## 20 Preise

20

- 20.0 Vorbemerkung ..... 249
- 20.1 Verbraucherpreise in der Stadt Bremen 2002 bis 2004 ..... 250

## noch **20 Preise**

noch **20**

20.2	Verbraucherpreise in langfristiger Übersicht in der Stadt Bremen 1952, 1992 und 2004.....	252
------	---	-----

## **21 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen**

**21**

21.0	Vorbemerkung .....	253
21.1	Bruttoinlandsprodukt im Lande Bremen 1994 bis 2004	
21.1.1	Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen .....	254
21.1.2	Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstätigen .....	254
21.2	Bruttowertschöpfung im Lande Bremen 2001 bis 2004 nach Wirtschaftsbereichen	
21.2.1	In jeweiligen Preisen .....	255
21.2.2	In Preisen von 1995 .....	256
21.3	Bruttowertschöpfung je Erwerbstätigen (Inland) im Lande Bremen 2001 bis 2004	
21.3.1	in jeweiligen Preisen .....	257
21.3.2	in Preisen von 1995 .....	257
21.4	Erwerbstätige und Arbeitnehmer im Lande Bremen 1995 bis 2004 .....	258
21.5	Erwerbstätige im Lande Bremen 2001 bis 2004 nach Wirtschaftsbereichen ..	259
21.6	Arbeitnehmer im Lande Bremen 2001 bis 2004 nach Wirtschaftsbereichen...	260

## **22 Umwelt**

**22**

22.0	Vorbemerkung .....	261
22.1	An Anlagen der Entsorgungswirtschaft angelieferte Abfälle im Lande Bremen 2003 .....	262
22.2	An Anlagen der Entsorgungswirtschaft angelieferte Abfälle im Lande Bremen 1997 bis 2003 .....	263
22.3	Verkaufs-, Transport- und Umverpackungen im Lande Bremen 2004 .....	263
22.4	Menge und Herkunft der in Aufarbeitungsanlagen und integrierten Aufarbeitungs- / werkstofflichen Verwertungsanlagen eingesetzte Altkunststoffe im Lande Bremen 1996, 1998, 2000, 2002 und 2004 .....	264
22.5	Öffentliche Wasserversorgung im Lande Bremen 2001 .....	265
22.6	Öffentliche Abwasserbeseitigung und Klärschlammverbleib im Lande Bremen 2001 .....	265
22.7	Wasserversorgung im Bergbau, bei der Gewinnung von Steinen u. Erden und im Verarbeitenden Gewerbe im Lande Bremen 1995, 1998 und 2001 .....	265
22.8	Abwasseraufkommen des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden im Lande Bremen 1995, 1998 und 2001 .....	266
22.9	Verwendung ozonschichtschädigender und klimawirksamer Stoffe im Lande Bremen 1998 bis 2004 nach Stoffarten .....	266
22.10	Verwendung ozonschichtschädigender und klimawirksamer Stoffe im Lande Bremen 1998 bis 2004 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen .....	267
22.11	Gesamtinvestitionen und Investitionen für den Umweltschutz der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes 1995 bis 2003 nach Bereichen .....	268
22.12	Waren und Dienstleistungen für den Umweltschutz im Lande Bremen 1997 bis 2003 nach Leistungsarten .....	268

## **23 Energie, CO<sub>2</sub>-Emissionen**

**23**

23.0	Vorbemerkung .....	269
23.1	Struktur des Energieverbrauchs im Lande Bremen 1998 bis 2002 .....	270
23.2	Primärenergieverbrauch im Lande Bremen 1998 bis 2002 nach Energieträgern.....	270
23.3	Endenergieverbrauch insgesamt im Lande Bremen 1998 bis 2002 nach Energieträgern.....	271
23.4	Struktur des Endenergieverbrauchs im Lande Bremen 1998 bis 2002 nach Sektoren .....	271
23.5	CO <sub>2</sub> -Emissionen aus dem Primärenergieverbrauch (Quellenbilanz) im Lande Bremen 1998 bis 2002 nach Energieträgern .....	272
23.6	CO <sub>2</sub> -Emissionen aus dem Primärenergieverbrauch (Quellenbilanz) im Lande Bremen 1998 bis 2002 nach Emittentensektoren .....	273
23.7	CO <sub>2</sub> -Emissionen aus dem Endenergieverbrauch (Verursacherbilanz) im Lande Bremen 1998 bis 2002 nach Energieträgern .....	273
23.8	CO <sub>2</sub> -Emissionen aus dem Endenergieverbrauch (Verursacherbilanz) im Lande Bremen 1998 bis 2002 nach Sektoren.....	274

## **24 Wirtschaftsorganisationen und Arbeitnehmervertretungen**

**24**

24.0	Vorbemerkung .....	275
24.1	Mitgliedsfirmen der Handelskammer Bremen am 01.01.2005 nach Art der Kammerzugehörigkeit, Rechtsform und Wirtschaftszweig .....	276
24.2	Mitgliederstatistik des DGB-Bezirks Bremen/Bremerhaven 1998 bis 2004.....	276

## **25 Städte- und Ländervergleich**

**25**

25.0	Vorbemerkung .....	277
------	--------------------	-----

### **Städte**

25.1	Fläche und Bevölkerung am 31.12.2004 .....	278
25.2	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.2004.....	278
25.3	Gebäude- und Wohnungsbestand 2003 .....	278
25.4	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen von Wohnungen 2003.....	279
25.5	Kraftfahrzeugbestand am 01.01.2005 .....	279
25.6	Gästebetten, Ankünfte und Übernachtungen 2004.....	279
25.7	Schüler an allgemein bildenden und beruflichen Schulen 2003 und 2004 .....	280
25.8	Theater in der Spielzeit 2001/02 .....	280
25.9	Freipraktizierende Ärzte und Zahnärzte sowie Apotheken und Krankenbetten am 01.01.2003 .....	281
25.10	Sozialhilfeempfänger und Sozialhilfequote 2000 bis 2003 .....	281
25.11	Gemeindliche Realsteuerkraft 2003 .....	281
25.12	Gemeindliche Realsteueraufbringungskraft 2003.....	282
25.13	Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Bereich Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau 2002 .....	282
25.14	Betriebe, Beschäftigte sowie Löhne und Gehälter im Verarbeitenden Gewerbe 2002 .....	282
25.15	Arbeitslose 2004 .....	283

## Länder

25.16	Fläche und Bevölkerung am 31.12.2004 .....	283
25.17	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte sowie Arbeitslose und Arbeitslosenquote am 30.06.2004 nach Wirtschaftsabteilungen .....	284
25.18	Bautätigkeit und Wohnungsbestand 2003 .....	285
25.19	Kraftfahrzeugbestand im Januar 2005.....	285
25.20	Gästebetten, Ankünfte und Übernachtungen 2004.....	286
25.21	Schüler, Studierende, Lehrer und Hochschullehrer 2004 .....	286
25.22	Berufstätige Ärzte und Zahnärzte sowie Krankenhäuser und Krankenbetten 2003 .....	287
25.23	Sozialhilfe, Asylbewerber, Jugendhilfe und Wohngeld 2003 .....	287
25.24	Löhne und Gehälter im Produzierenden Gewerbe 2003 .....	288
25.25	Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche 2004 (in Preisen von 1995).....	289

# Gebiet und Bevölkerung

# 1

## 1.0 Vorbemerkung

Die Bevölkerungsstatistik umfasst die natürliche Bevölkerungsbewegung, die Wanderung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes.

Zur natürlichen Bevölkerungsbewegung zählen die Statistiken der Eheschließungen, der Geburten und der Sterbefälle sowie die Statistik der gerichtlichen Ehelösungen. Erhebungsunterlagen sind die Zählkarten für Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle, die von den Standesämtern ausgefüllt werden. Die Zählkarten für rechtskräftige Urteile in Ehesachen werden von den Familiengerichten (in den Amtsgerichten) ausgefertigt.

Die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes basiert auf den Ergebnissen der Volkszählungen vom 27. Mai 1970 bzw. vom 25. Mai 1987.

Weitere Angaben s. Statistische Berichte A I 1 m „Bevölkerungsstand und Bevölkerungsbewegung“, A I 3 j „Bevölkerung nach Altersjahren, Altersgruppen und Geschlecht“, A I S vj „Bevölkerung der Stadt Bremen nach Stadtbezirken, Stadt- und Ortsteilen“ sowie A II/III S j „Bevölkerungsbewegung in den Stadtbezirken, Stadt- und Ortsteilen der Stadt Bremen“.

### Bevölkerung in Privathaushalten

Die Tabellen enthalten ausgewählte Strukturdaten aus den Volks- und Berufszählungen 1950, 1961, 1970 und 1987 sowie Ergebnisse des jährlich durchgeführten Mikrozensus.

Während bei den Volkszählungen eine totale Bestandsaufnahme der Bevölkerung erfolgt, wird beim Mikrozensus eine 1%ige Teilmasse auf der aktualisierten Basis der jeweils letzten Volkszählung in die Erhebung einbezogen. Die Ergebnisse dieser repräsentativen Stichprobenerhebung werden hochgerechnet und in Tausend wiedergegeben. Werte unter 5 000 (weniger als 50 Fälle in der Stichprobe) werden nicht veröffentlicht und durch das Zeichen „/“ ersetzt, weil sie mit größeren möglichen Zufallsfehlern behaftet sind. Werte zwischen 5 000 bis unter 10 000 (mehr als 50, aber weniger als 100 Fälle in der Stichprobe) werden wegen ihrer beschränkten Aussagekraft in Klammern “( )” gesetzt.

Weitere Angaben s. Statistische Berichte A I 5,7 –j “Bevölkerung, Haushalte und Familien (Mikrozensus)”.

**In den Zahlen des Bevölkerungsstandes und der Wanderung der Stadt Bremerhaven des Jahres 2002 sind 821 Zuzüge aus dem Jahr 2001 enthalten, die im damaligen Jahresergebnis nicht berücksichtigt wurden.**

# 1 Gebiet und Bevölkerung

## 1.1 Geographisch-topographische Angaben

a) Geographische Koordinaten:	Stadt Bremen (Am Markt)	8 <sup>0</sup> 48' 30"	Länge östl. von Greenwich
		53 <sup>0</sup> 04' 38"	nördl. Breite
	Stadt Bremerhaven	8 <sup>0</sup> 34' 48"	Länge östl. von Greenwich
	(Bgm.d.-Smidt-Gedächtnis-Kirche)	53 <sup>0</sup> 32' 45"	nördl. Breite
b) Flächeninhalt:	Land Bremen	40 428 ha	
	davon Stadt Bremen	32 542 ha	
	Stadt Bremerhaven	7 886 ha	
c) Größte Längen- und Breitenerstreckung:	Stadt Bremen	38 km Länge	16 km Breite
	Stadt Bremerhaven	15 km Länge	8 km Breite
d) Länge der Grenzen:	Land Bremen	196,7 km	
	davon Stadt Bremen	140,6 km	
	Stadt Bremerhaven	56,1 km	
e) Länge der Weser in bremischem Gebiet:		52,7 km	
	davon Stadt Bremen	41,7 km	
	Stadt Bremerhaven	11,0 km	
f) Höhenlage:			

### Stadt Bremen:

Die Wiesen- und Weideflächen des Bremer Schwemmlandbeckens (Blockland, Werderland, Vieland usw.) liegen in einer Höhe von etwa 0,7 bis 1,8 m über NN (Normalnull). Ohne den Schutz durch die Deiche würde der größte Teil dieser Marschflächen, die weite Vorstadtbereiche tragen, bei jedem Fluthochwasserstand überschwemmt werden.

Über das Niveau des Schwemmlandes erhebt sich der Dünenzug, der in einer Höhe von etwas 6 bis 12 m über NN das Stadtgebiet von Burg bis etwa Arbergen durchzieht.

In Bremen-Nord erstreckt sich die Stadt in das 18 bis 32 m hohe Geestgebiet, das im Friedehorstpark 32,5 m über NN erreicht.

### Stadt Bremerhaven:

Der überwiegende Teil des Geländes ist Marschland in einer Höhenlage von 0,2 bis 2,0 m über NN.

Von Nordosten über Leherheide bis Lehe und von Südosten über Schiffdorf, Surheide bis Wulsdorf und Geestemünde in das innere Stadtgebiet schieben sich Geestrücken, die an ihren höchsten Stellen 8 m über NN, an einem extremen Punkt (Leherheide) 11,1 m erreichen.

Die Krone des Weserdeiches zwischen Weddewarden und Neues Lunesiel liegt zwischen 6,2 und 8,3 m über NN.

Höhe einiger ausgewählter Geländepunkte in m über NN:

Stadt Bremen		Stadt Bremerhaven	
Blumenthal, Rathaus	13,1	Weddewarden, Schloß Morgenstern	4,0
Alt-Vegesack, Mitte	21,7	Debstedter Weg, beim Ahornweg	11,1
Alt-Vegesack, Hafen	4,1	Spadener Straße, auf dem Schierholz	8,5
Lesum, Kirche	22,0	Bahnhof Lehe	4,0
Lesum, Bahnhof	18,3	Hafen - Ecke Lange Straße in Lehe	6,6
Burg, Bahnhof	6,3	Zollamt Rotersand	2,2
Walle, Bahnbetriebshof	6,1	Columbuskaje	4,9
Überseehafen	6,4	Theodor-Heuss-Platz	2,3
Markt, Rathaus	9,8	Berliner Platz, Kreishaus Wesermünde	3,4
Markt, Dom	11,5	Hauptbahnhof	4,1
Polizeihaus, Am Wall 196	14,4	Schiffdorferdamm, Stadtgrenze	9,0
Hemelingen, Wehr	6,9	Surheide, bei der Schule	7,5
Mahndorf, Schule	7,6	Wulsdorf, Wohnwasserturm	8,5
Arsten, Kirche	6,1	Weserstraße, Ecke Lindenallee	7,4
Neustadt, HS für Technik	5,7	Fischereihafen, Halle X und XI	3,4
		Neues Lunesiel, Badeanstalt	3,1

# 1 Gebiet und Bevölkerung

## 1.2 Meteorologische Beobachtungen des Deutschen Wetterdienstes

Gebiet	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
<b>Jahresmittel der Lufttemperatur in °C</b>											
Stadt Bremen	10,9	9,6	7,7	9,5	9,6	10,4	10,4	9,4	9,9	9,7	9,5
Stadt Bremerhaven	10,2	9,6	8,0	9,9	9,8	10,7	10,6	9,9	10,5	10,2	10,2
<b>Jahressummen des Niederschlags in mm</b>											
Stadt Bremen	798	691	446	621	893	563	645	840	1 061	615	711
Stadt Bremerhaven	781	773	488	609	1 040	720	683	928	990	661	868
<b>Jahressumme der Sonnenscheindauer in Stunden</b>											
Stadt Bremen	1 463	1 661	1 466	1 667	1 329	1 693	1 525	1 485	1 523	1 897	1 455
Stadt Bremerhaven	1 580	1 842	1 634	1 733	1 325	1 714	1 461	1 478	1 560	1 965	1 557

Quelle : Wetteramt Hannover.

## 1.3 Wasserstände der Weser in Bremen und Bremerhaven cm über Pegelnul

Abfluss-jahr <sup>1</sup>	Bremen - Große Weserbrücke <sup>2</sup>						Bremen - Oslebshausen <sup>2</sup>						Bremerhaven - Alter Leuchtturm <sup>3</sup>					
	Tide-niedrigwasser			Tide-hochwasser			Tide-niedrigwasser			Tide-hochwasser			Tide-niedrigwasser			Tide-hochwasser		
	Min.	Mittel	Max.	Min.	Mittel	Max.	Min.	Mittel	Max.	Min.	Mittel	Max.	Min.	Mittel	Max.	Min.	Mittel	Max.
1992	253	331	505	577	744	934	263	332	498	574	740	932	221	311	518	520	672	861
1993	256	342	640	588	750	993	235	336	640	581	746	990	186	307	617	517	678	967
1994	231	369	648	594	759	1043	185	341	618	553	748	1031	140	302	600	486	679	975
1995	271	363	613	592	766	1002	251	345	612	596	756	1001	186	308	625	546	688	972
1996	188	310	598	570	728	955	186	314	598	565	723	952	156	289	608	510	659	883
1997	256	335	522	597	752	923	251	333	528	592	748	917	210	301	555	529	679	839
1998	232	340	593	542	751	924	193	335	580	540	745	920	155	305	582	479	678	840
1999	238	360	580	550	762	983	237	340	565	550	756	982	200	300	575	499	685	952
2000	251	344	596	549	757	974	257	339	596	550	754	974	211	308	609	518	685	942
2001	254	336	460	597	750	927	254	336	467	600	748	929	180	302	475	537	678	850
2002	260	368	629	635	768	953	254	350	627	632	763	948	183	307	640	562	688	903
2003	274	351	584	584	747	904	233	337	482	577	745	906	179	300	487	179	300	487
2004	248	337	544	582	751	966	247	337	547	583	749	960	212	308	550	525	680	875

<sup>1</sup> Das Abflussjahr läuft jeweils von November des Vorjahres bis einschl. Oktober des angegebenen Jahres.

<sup>2</sup> PN = NN (Normal null) minus 5,00m.

<sup>3</sup> PN = NN minus 4,99 m.

Quelle: Wasser- und Schifffahrtsamt Bremen.

# 1 Gebiet und Bevölkerung

## 1.4 Räumliche Entwicklung der Städte Bremen und Bremerhaven

### 1.4.1 Stadt Bremen seit 1812

Jahr	Gebiet	Zuwachs		Fläche insgesamt in km <sup>2</sup>	Einwohner insgesamt
		Fläche in km <sup>2</sup>	Einwohner		
1812	Die Stadt Bremen besteht aus: Altstadt (1,14 km <sup>2</sup> ), Neustadt (0,97 km <sup>2</sup> ), außerhalb der Wallanlagen gelegene Vorstädte (3,09 km <sup>2</sup> )			<b>5.20</b>	35 392
<b>Eingemeindungen und Eingliederung in die Stadt Bremen</b>					
1849	Pacentorn, Utbremen, Pauliner Marsch Stephanikirchweide, Büraerviehweide	12.12	575	<b>17.32</b>	53 473
1872	Stadtwerder	2.05	5	<b>19.37</b>	85 060
1875	Teile der Landgemeinden: Neuenland (Buntentor), Woltmershausen	3.42	4 971	<b>22.79</b>	102 499
1885	Teil der Landgemeinde Walle	0.28		<b>23.07</b>	118 043
1892	Teile der Landgemeinden: Walle, Gröpelinqen	2.56	5 640	<b>25.63</b>	133 050
1902	Landgemeinden: Schwachhausen, Hastedt Teile der Landgemeinden: Walle, Gröpelinqen, Woltmershausen	27.70	19 687	<b>53.33</b>	190 280
1921	Landgemeinden: Oslebshausen, Neuenland Teile der Landgemeinden: Oberneuland-Rockwinkel Osterholz, Horn, Grambke, Arsten, Habenhausen Rablinqhausen	34.90	11 883	<b>88.23</b>	279 515
1923	Teil der Landgemeinde Oberneuland-Rockwinkel	0.21		<b>88.44</b>	280 439
1938	Eingliederung des Hafengebietes der Stadt Bremerhaven in die Stadt Bremen	7.00	387	<b>95.44</b>	342 052
1939	Landgemeinden Vegesack, Büren, Grambkermoor, Lesumbrok	21.06	7 477		
	Aumund, Blumenthal, Farqe, Grohn, Lesum, Schönebeck, Hemelinqen, Mahndorf	67.87	62 551	<b>184.37</b>	424 137
1945	Auflösung des Landkreises und Eingliederung der zugehörigen Landgemeinden Osterholz, Oberneu- land-Rockwinkel, Borgfeld, Lehesterdeich, Block- land, Strom, Seehausen, Lankenau, Huchting, Arsten und Habenhausen in die Stadt Bremen	139.77		<b>324.14</b>	361 600
1977	Eingliederung von 2.12 km <sup>2</sup> der Stadt Bremer- haven in das Stadtbremische Überseehafengebiet Bremerhaven	2.12		<b>326.26</b>	568 217
1995	Flächenänderung durch Gebietsaustausch mit der Stadt Bremerhaven	-0.17		<b>326.09</b>	549 357



# 1 Gebiet und Bevölkerung

## Noch: 1.4 Räumliche Entwicklung der Städte Bremen und Bremerhaven

### 1.4.2 Stadt Bremerhaven seit 1827

Jahr	Bremerhaven		Lehe		Geestemünde	
	Gebiet	Einwohner	Gebiet	Einwohner	Gebiet	Einwohner
<b>1827</b>	<b>Gründung</b>	<b>19</b>				
<b>1831</b>		414	<b>Bildung des Amtes</b>	1 700		
<b>1845</b>		3 000			<b>Gründung</b>	1 800
<b>1861</b>	Erweiterung um 0,21 km <sup>2</sup>	6 300				
<b>1869</b>	Erweiterung um 0,34 km <sup>2</sup>	9 800				
<b>1888</b>		14 583		13 000	Vereinigung mit Geestendorf	15 000
<b>1892</b>	Erweiterung um 1,15 km <sup>2</sup>	15 766		17 000		16 300
<b>1905</b>	Erweiterung um 5,87 km <sup>2</sup> <sup>1</sup>	22 490		31 800		23 600
<b>1912</b>		23 214		41 000	<b>Kreisfreie Stadt</b>	27 000
<b>1920</b>		21 782	<b>Kreisfreie Stadt</b>	39 300	Wulsdorf eingemeindet	29 800

Jahr	Bremerhaven		Wesermünde	
	Gebiet	Einwohner	Gebiet	Einwohner
<b>1924</b>		22 313	<b>Gründung 2)</b>	70 800
<b>1927</b>		24 177	Weddewarden, Schiffdorferdamm u. Speckenbüttel eingemeindet	72 361
<b>1938</b>	Ausgliederung des Hafengebietes der Stadt Bremerhaven (7km <sup>2</sup> ) in die Stadt Bremen	26 803		83 075
<b>1939</b>	Bremerhaven in Stadtkreis Wesermünde eingemeindet (1,72 km <sup>2</sup> )			112 831

Jahr	Bremerhaven	
	Gebiet	Einwohner
<b>1947</b>	Eingliederung Wesermündes in das Land Bremen (79,61 km <sup>2</sup> )	99 208
<b>1947</b>	<b>Umbenennung des Stadtkreises Wesermünde in Bremerhaven</b>	
<b>1967</b>	0,02 km <sup>2</sup> vom Stadtbremischen Überseehafengebiet in die Stadt Bremerhaven eingegliedert (79,63 km <sup>2</sup> )	143 835
<b>1977</b>	Ausgliederung von 2,12 km <sup>2</sup> aus der Stadt Bremerhaven (Ortsteil Weddewarden) in das Stadtbremische Überseehafengebiet Bremerhaven (77,51 km <sup>2</sup> <sup>3</sup> )	141 755
<b>1995</b>	Flächenänderung durch Gebietsaustausch mit der Stadt Bremen (77,68 km <sup>2</sup> )	130 400

<sup>1</sup> Durch Vertrag vom 26.5.1905 erhielt Preussen im Austausch dafür 596 ha von den bremischen Landgemeinden Borgfeld und Oberneuland.

<sup>2</sup> Zusammenschluß von Lehe und Geestemünde unter dem Namen Wesermünde.

<sup>3</sup> In dieser Gesamtfläche ist eine Wasserfläche der Weser von 19,75 km<sup>2</sup> enthalten.

Orts- und Stadtteile des Landes Bremen

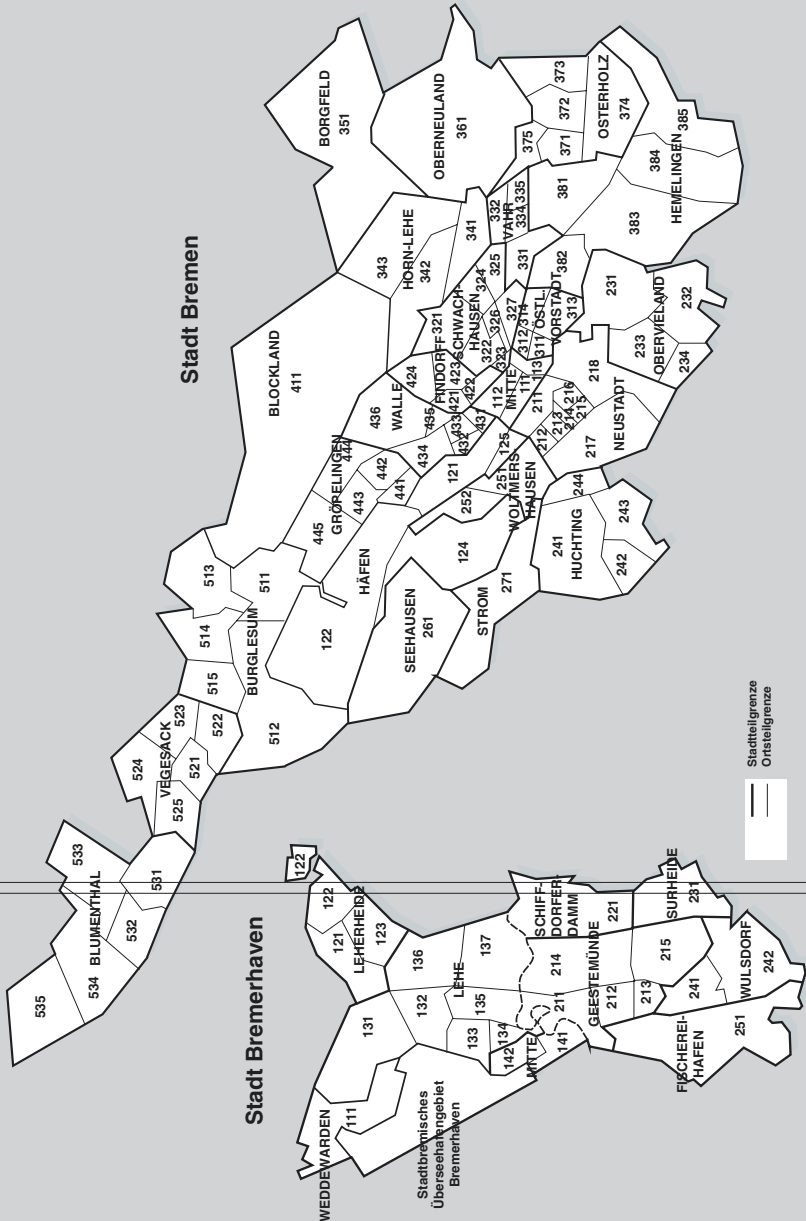


Abb. 11

# 1 Gebiet und Bevölkerung

## 1.5 Bevölkerung

Jahr <sup>1</sup>	Stadt Bremen			Stadt Bremerhaven*			Land Bremen		
	Be- völkerung insgesamt	und zwar		Be- völkerung insgesamt	und zwar		Be- völkerung insgesamt	und zwar	
		Frauen	Ausländer <sup>2</sup>		Frauen	Ausländer <sup>2</sup>		Frauen	Ausländer <sup>2</sup>
1977	562 664	300 890	27 277	140 505	72 446	7 770	703 169	373 336	35 047
1978	558 942	299 062	29 008	139 335	71 633	7 894	698 277	370 695	36 902
1979	556 128	297 439	31 488	138 987	71 224	8 344	695 115	368 663	39 832
1980	555 118	296 073	35 796	138 728	70 908	9 234	693 846	366 981	45 030
1981	553 261	294 927	38 741	138 105	70 492	9 918	691 366	365 419	48 659
1982	547 619	292 703	38 271	137 769	70 035	10 057	685 388	362 738	48 328
1983	540 442	289 332	37 442	136 491	69 388	10 008	676 933	358 720	47 450
1984	530 520	284 945	33 849	135 095	68 632	9 343	665 615	353 577	43 192
1985	526 377	282 723	35 462	133 521	67 750	9 444	659 898	350 473	44 906
1986	521 976	280 353	37 113	132 194	66 986	9 959	654 170	347 339	47 072
1987	532 686	281 543	40 913	126 205	65 574	9 320	658 891	347 117	50 233
1988	535 058	282 296	44 935	126 934	65 770	9 841	661 992	348 066	54 776
1989	544 327	286 284	51 026	129 357	66 718	10 100	673 684	353 002	61 126
1990	551 219	288 343	57 089	130 446	67 098	10 898	681 665	355 441	67 987
1991	552 746	288 131	59 636	130 938	67 326	11 970	683 684	355 457	71 606
1992	554 377	288 627	63 662	131 468	67 231	12 924	685 845	355 858	76 586
1993	551 604	287 034	66 001	131 492	67 156	13 310	683 096	354 190	79 311
1994	549 182	285 771	67 657	130 847	66 926	13 434	680 029	352 697	81 091
1995	549 357	285 721	69 603	130 400	66 713	13 672	679 757	352 434	83 275
1996	548 826	285 169	69 693	128 944	65 960	13 863	677 770	351 129	83 556
1997	546 968	284 022	68 937	126 915	64 922	13 546	673 883	348 944	82 483
1998	543 279	282 184	67 259	124 686	63 753	13 250	667 965	345 937	80 509
1999	540 330	280 891	66 096	122 735	62 744	12 868	663 065	343 635	78 964
2000	539 403	280 293	66 007	120 822	61 665	12 922	660 225	341 958	78 929
2001	540 950	280 747	67 214	118 701	60 517	13 071	659 651	341 264	80 285
2002	542 987	281 540	68 717	119 111	60 618	13 134	662 098	342 158	81 851
2003	544 853	282 135	69 782	118 276	60 179	13 119	663 129	342 314	82 901
2004	545 932	282 430	70 208	117 281	59 577	11 789	663 213	342 007	81 997

Bevölkerungsfortschreibung nach den Ergebnissen der Volkszählungen 1970 bzw. 1987.

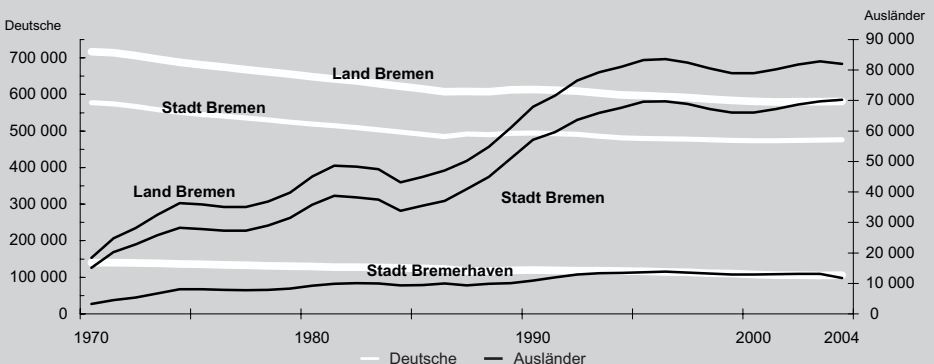
<sup>1</sup> Jahresende.

<sup>2</sup> Ab 1987 wurden die Daten über Ausländer dem Einwohnermelderegister (Stadt Bremen) bzw. dem Ausländerzentralregister (Bremerhaven) entnommen.

\* Siehe Vorbemerkung.

Abb. 1.2

### Bevölkerungsentwicklung 1970 bis 2004



# 1 Gebiet und Bevölkerung

## 1.6 Bevölkerungsbewegung

Gegenstand der Nachweisung	2001	2002	2003	2004
<b>Stadt Bremen</b>				
Zuzüge <sup>1</sup>	25 577	25 024	25 212	24 721
darunter Ausländer	8 193	8 486	8 185	7 931
Fortzüge <sup>1</sup>	21 783	21 232	21 645	22 086
darunter Ausländer	5 624	5 371	5 607	6 113
Zuzugs-(+) bzw Fortzugsüberschuss (-) <sup>1</sup>	+2 794	+3 792	+3 567	+2 635
darunter Ausländer	+2569	+3 115	+2 578	+1 818
Umzüge zwischen den Ortsteilen	39 830	40 737	41 242	40 328
Lebendgeborene	4 750	4 481	4 554	4 460
darunter Ausländer	562	665	563	752
Totgeborene	11	10	13	14
darunter Ausländer	3	3	3	3
Gestorbene	5 997	6 236	6 255	6 023
darunter Ausländer	147	140	195	176
Geborenen-(+) bzw Gestorbenenüberschuss (-)	-1 247	-1 755	-1 701	-1 563
darunter Ausländer	+ 415	+ 525	+ 368	+ 576
Bevölkerungszu-(+) bzw -abnahme(-) <sup>2</sup>	+1 547	+2 037	+1 866	+1 079
darunter Ausländer	+2 984	+3 640	+2 946	+2 394
Eheschließungen	2 583	2 522	2 491	2 394
Ehescheidungen	1 469	1 435	1 494	1 634
<b>Stadt Bremerhaven*</b>				
Zuzüge <sup>1</sup>	4 317	6 606	5 503	5 204
darunter Ausländer	1 476	2 379	1 934	1 676
Fortzüge <sup>1</sup>	6 043	5 767	5 958	5 822
darunter Ausländer	1 350	1 634	1 765	1 678
Zuzugs-(+) bzw Fortzugsüberschuss (-) <sup>1</sup>	-1 726	+ 839	-455	-618
darunter Ausländer	+ 126	+ 745	+ 169	- 2
Umzüge zwischen den Ortsteilen	.	.	9537	8833
Lebendgeborene	1 081	1 003	1 023	982
darunter Ausländer	100	119	123	110
Totgeborene	6	5	6	6
darunter Ausländer	0	1	2	2
Gestorbene	1 476	1 432	1 403	1 358
darunter Ausländer	33	31	29	32
Geborenen-(+) bzw Gestorbenenüberschuss (-)	- 395	-429	-380	-376
darunter Ausländer	+ 67	+ 88	+ 94	+ 78
Bevölkerungszu-(+) bzw -abnahme(-) <sup>2</sup>	-2 121	+ 410	-835	-995
darunter Ausländer	+ 193	+ 833	+ 263	+ 76
Eheschließungen	570	608	603	556
Ehescheidungen	336	307	303	323
<b>Land Bremen</b>				
Zuzüge	28 074	30 686	29 925	29 176
darunter Ausländer	9 418	10 532	9 855	9 397
Fortzüge	27 006	26 055	26 813	27 159
darunter Ausländer	6 723	6 672	7 108	7 581
Zuzugs-(+) bzw Fortzugsüberschuss (-)	+1 068	+4 631	+3 112	+2 017
darunter Ausländer	+2 695	+3 860	+2 747	+1 816
Umzüge zwischen den Gemeinden	820	944	790	749
Lebendgeborene	5 831	5 484	5 577	5 442
darunter Ausländer	662	784	686	862
Totgeborene	17	15	19	20
darunter Ausländer	3	4	5	5
Gestorbene	7 473	7 668	7 658	7 381
darunter Ausländer	180	171	224	208
Geborenen-(+) bzw Gestorbenenüberschuss (-)	-1 642	-2 184	-2 081	-1 939
darunter Ausländer	+ 482	+ 613	+ 462	+ 654
Bevölkerungszu-(+) bzw -abnahme(-) <sup>2</sup>	- 574	+2 447	+1 031	+ 84
darunter Ausländer	+3177	+4 473	+3 209	+2 470
Eheschließungen	3 153	3 130	3 094	2 950
Ehescheidungen	1 805	1 742	1 797	1 957

<sup>1</sup> Einschl. der Wanderung zwischen den Städten Bremen und Bremerhaven.

<sup>2</sup> Einschl. nachträglicher bestandsrelevanter Veränderungen.

\* Siehe Vorbemerkung.

# 1 Gebiet und Bevölkerung

## 1.7 Bevölkerungsstand und Bevölkerungsbewegung 2004 nach Stadtbezirken, Stadt- und Ortsteilen

### 1.7.1 Stadt Bremen

Ortsteil Stadtteil Stadtbezirk	Fläche in ha	Einwohner am 31.12.2004 <sup>1</sup>			Geborene	Gestorbene	Überschuss*	Zuzüge <sup>2</sup>	Fortzüge <sup>2</sup>	Wanderungs Saldo	Zu- bzw. Abnahme <sup>4</sup>
		insgesamt	männlich	weiblich							Anzahl
111 Altstadt	118	3 099	1 710	1 389	11	28	-17	774	744	+ 30	+8
112 Bahnhofsvorstadt	112	4 788	2 542	2 246	30	52	-22	1 278	1 197	+ 81	+59
113 Osterort	82	8 398	4 168	4 230	74	83	-9	1 518	1 449	+ 69	+58
11 <b>Stadtteil Mitte</b>	312	16 285	8 420	7 865	115	163	-48	3 570	3 390	+ 180	+ 125
121 Handelshäfen	388	} 225	144	81	1	2	-1	87	46	+ 41	+40
122 Industriebahnhöfen	1 476										
123 Stadtbrem. Überseehafen- gebiet Bremerhaven	781	34	18	16	8	2	+6	1	35	-34	-28
124 Neustädter Hafen	791	} 25	15	10	2	0	+2	7	7	0	+2
125 Hohentorschafen	55										
12 <b>Stadtteil Häfen<sup>5</sup></b>	3 491	284	177	107	11	4	+7	95	88	+ 7	+ 14
1 <b>Stadtbezirk Mitte</b>	3 803	16 569	8 597	7 972	126	167	- 41	3 665	3 478	+187	+ 139
211 Alte Neustadt	145	6 040	3 096	2 944	42	114	-72	1 361	1 205	+ 156	+86
212 Hohentor	39	4 485	2 281	2 204	45	30	+15	971	920	+ 51	+65
213 Neustadt	47	7 207	3 406	3 801	58	51	+7	1 152	1 133	+ 19	+25
214 Südevorstadt	28	5 231	2 530	2 701	37	44	-7	994	950	+ 44	+38
215 Gartenstadt Süd	45	4 804	2 199	2 605	24	60	-36	523	469	+ 54	+18
216 Buntentor	52	6 705	3 257	3 448	54	72	-18	1 098	1 254	- 156	-175
217 Neuenland	578	1 304	690	614	9	12	-3	219	214	+ 5	+2
218 Huckelriede	553	6 819	3 354	3 465	61	117	-56	1 085	971	+ 114	+58
21 <b>Stadtteil Neustadt</b>	1 487	42 595	20 813	21 782	330	500	-170	7 403	7 116	+287	+ 117
231 Habenhausen	509	8 245	4 090	4 155	51	52	-1	616	685	- 69	-66
232 Arsten	466	9 099	4 335	4 764	70	68	+2	738	499	+239	+244
233 Kattenturm	327	13 197	6 389	6 808	111	113	-2	1 296	1 249	+ 47	+47
234 Kattenesch	125	4 903	2 280	2 623	33	77	-44	382	317	+ 65	+21
23 <b>Stadtteil Obervieland</b>	1 427	35 444	17 094	18 350	265	310	- 45	3 032	2 750	+282	+246
241 Mittelshuchting	676	11 043	5 380	5 663	101	81	+20	986	1 034	- 48	-29
242 Sodenmatt	177	6 997	3 255	3 742	65	120	-55	711	640	+ 71	+15
243 Kirchhuchting	337	7 976	3 762	4 214	73	50	+23	726	709	+ 17	+40
244 Grolland	180	3 412	1 642	1 770	14	32	-18	159	171	- 12	-30
24 <b>Stadtteil Huchting</b>	1 370	29 428	14 039	15 389	253	283	- 30	2 582	2 554	+ 28	- 4
251 Woltmershausen	325	10 668	5 330	5 338	88	101	-13	1 207	1 153	+ 54	+41
252 Rablinghausen	177	3 141	1 521	1 620	15	35	-20	340	267	+ 73	+53
25 <b>Stadtteil Woltmershauser</b>	502	13 809	6 851	6 958	103	136	- 33	1 547	1 420	+ 127	+94
261 <b>Seehausen<sup>3</sup></b>	1 094	1 100	546	554	6	10	-4	67	50	+ 17	+13
271 <b>Strom<sup>3</sup></b>	722	456	240	216	0	3	-3	33	24	+ 9	+6
2 <b>Stadtbezirk Süd</b>	6 602	122 832	59 583	63 249	957	1 242	-285	14 664	13 914	+ 750	+472
311 Steintor	50	7 337	3 560	3 777	51	42	+9	1 208	1 238	- 30	-24
312 Fesenfed	44	6 845	3 314	3 531	64	48	+16	1 176	1 131	+ 45	+61
313 Peterswerder	158	9 849	4 507	5 342	79	125	-46	1 248	1 216	+ 32	- 14
314 Hulsberg	79	5 233	2 476	2 757	36	44	- 8	853	810	+ 43	+ 36
31 <b>Stadtteil Östl. Vorstadt</b>	331	29 264	13 857	15 407	230	259	-29	4 485	4 395	+ 90	+59

\* Überschuss Geborene (+)/ - Gestorbene(-)

<sup>1</sup> Verteilungsschlüssel der Bevölkerung unterhalb der Stadtebene ist dem Einwohnermelderegister entnommen.

<sup>2</sup> Einschließlich der Wanderungsbewegungen zwischen den Ortsteilen.

<sup>3</sup> Ortsteile, die keinem Stadtteil zugeordnet sind.

<sup>4</sup> Einschließlich nachträglicher bestandsrelevanter Veränderungen.

<sup>5</sup> Stadtteile ohne Ortsamtsverwaltung.

# 1 Gebiet und Bevölkerung

## Noch: 1.7 Bevölkerungsstand und Bevölkerungsbewegung 2004 nach Stadtbezirken, Stadt- und Ortsteilen

### Noch: 1.7.1 Stadt Bremen

Ortsteil Stadtteil Stadtbezirk	Fläche in ha	Einwohner am 31.12.2004 <sup>1</sup>			Ge- bo- rene	Ge- stor- bene	Ü- berschuss*	Zu- züge <sup>2</sup>	Fort- züge <sup>2</sup>	Wan- de- rungs Saldo	Zu- bzw. Abnahme <sup>4</sup>
		ins- gesamt	männ- lich	weib- lich							Anzahl
321 Neu-Schwachhausen	292	5 581	2 324	3 257	45	91	-46	613	552	+61	+15
322 Bürgerpark	136	4 560	2 059	2 501	39	34	+5	647	646	+1	+5
323 Barkhof	37	2 812	1 326	1 486	27	25	+2	545	488	+57	+57
324 Riensberg	114	6 096	2 601	3 495	45	94	-49	729	662	+67	+18
325 Radio Bremen	132	7 053	3 210	3 843	56	51	+5	900	816	+84	+90
326 Schwachhausen	54	3 504	1 606	1 898	24	29	-5	420	498	-78	-85
327 Gete	121	7 607	3 494	4 113	59	55	+4	892	857	+35	+38
32 <b>Stadtteil Schwachhausen</b>	886	37 213	16 620	20 593	295	379	-84	4 746	4 519	+227	+138
331 Gartenstadt Vahr	186	7 353	3 402	3 951	39	122	-83	586	583	+3	-80
332 Neue Vahr Nord	86	8 072	3 780	4 292	110	83	+27	897	879	+18	+46
334 Neue Vahr Südwest	70	4 346	1 880	2 466	36	79	-43	419	389	+30	-13
335 Neue Vahr Südost	94	7 342	3 411	3 931	74	85	-11	710	693	+17	+7
33 <b>Stadtteil Vahr</b>	436	27 113	12 473	14 640	259	369	-110	2 612	2 544	+68	-40
341 Horn	272	4 570	2 101	2 469	31	116	-85	640	550	+90	+7
342 Lehe	466	7 685	3 607	4 078	39	94	-55	1 295	1 234	+61	+5
343 Lehesterdeich	650	11 651	5 528	6 123	81	108	-27	1 179	1 129	+50	+26
34 <b>Stadtteil Horn-Lehe</b>	1 388	23 906	11 236	12 670	151	318	-167	3 114	2 913	+201	+38
351 <b>Borgfeld<sup>3</sup></b>	1 659	7 070	3 523	3 547	70	48	+22	716	364	+352	+374
361 <b>Oberneuland<sup>3</sup></b>	1 837	12 430	5 956	6 474	84	121	-37	1 089	984	+105	+66
371 Ellener Feld	155	3 311	1 528	1 783	21	65	-44	319	263	+56	+12
372 Ellenerbrook-Scheveemoor	223	12 198	5 837	6 361	91	155	-64	1 068	976	+92	+28
373 Tenever	254	10 489	5 068	5 421	114	138	-24	905	1 196	-291	-315
374 Osterholz	536	5 052	2 538	2 514	27	39	-12	487	452	+35	+23
375 Blockdiek	121	7 329	3 596	3 733	70	40	+30	570	631	-61	-30
37 <b>Stadtteil Osterholz</b>	1 289	38 379	18 567	19 812	323	437	-114	3 349	3 518	-169	-282
381 Sebaldsbrück	516	9 854	4 866	4 988	76	88	-12	1 089	1 007	+82	+69
382 Hastedt	282	10 256	5 143	5 113	100	108	-8	1 508	1 539	-31	-39
383 Hemelingen	924	10 321	5 295	5 026	108	98	+10	1 362	1 168	+194	+206
384 Arbergen	609	5 616	2 725	2 891	36	82	-46	420	363	+57	+11
385 Mahndorf	640	5 946	2 988	2 958	42	47	-5	453	497	-44	-49
38 <b>Stadtteil Hemelingen</b>	2 971	41 993	21 017	20 976	362	423	-61	4 832	4 574	+258	+198
3 <b>Stadtbezirk Ost</b>	10 797	217 368	103 249	114 119	1 774	2 354	-580	24 943	23 811	+1 132	+551
411 <b>Blockland<sup>3</sup></b>	3 057	396	200	196	3	4	-1	30	30	+0	-1
421 Regensburger Straße	64	7 036	3 420	3 616	57	103	-46	1 022	891	+131	+84
422 Findorff-Bürgerweide	65	6 257	3 007	3 250	42	70	-28	1 037	972	+65	+33
423 Weidedamm	136	12 081	5 500	6 581	100	125	-25	1 136	1 067	+69	+42
424 In den Hufen	168	373	186	187	3	6	-3	14	23	-9	-12
42 <b>Stadtteil Findorff</b>	433	25 747	12 113	13 634	202	304	-102	3 209	2 953	+256	+147
431 Utbremen	56	3 135	1 471	1 664	18	29	-11	332	351	-19	-31
432 Steffensweg	38	4 385	2 153	2 232	32	52	-20	590	595	-5	-22
433 Westend	62	6 473	3 230	3 243	74	82	-8	1 043	933	+110	+104
434 Walle	156	7 714	3 809	3 905	64	102	-38	1 085	1 002	+83	+49
435 Osterfeuerberg	67	5 004	2 506	2 498	40	60	-20	676	684	-8	-28
436 Hohweg	468	652	338	314	4	13	-9	47	34	+13	+5
43 <b>Stadtteil Walle</b>	847	27 363	13 507	13 856	232	338	-106	3 773	3 599	174	77

# 1 Gebiet und Bevölkerung

## Noch: 1.7 Bevölkerungsstand und Bevölkerungsbewegung 2004 nach Stadtbezirken, Stadt- und Ortsteilen

### Noch: 1.7.1 Stadt Bremen

Ortsteil Stadtteil Stadtbezirk	Fläche in ha	Einwohner am 31.12.2004 <sup>1</sup>			Ge- bo- rene	Ge- stor- bene	Überschuss <sup>*</sup>	Zu- züge <sup>2</sup>	Fort- züge <sup>2</sup>	Wande- rungs Saldo	Zu- bzw. Abnahme <sup>4</sup>
		ins- gesamt	männ- lich	weib- lich							Anzahl
441 Lindenhof	74	7 851	3 913	3 938	84	114	- 30	1 190	1 190	+ 0	- 30
442 Gröpelingen	147	8 855	4 245	4 610	122	88	+ 34	1 176	1 078	+ 98	+ 138
443 Ohlenhof	132	9 622	5 002	4 620	91	98	- 7	1 434	1 247	+ 187	+ 182
444 In den Wischen	216	16	9	7	4	9	- 5	3	10	- 7	- 12
445 Oselebshausen	397	8 495	4 276	4 219	83	69	+ 14	955	1 167	- 212	- 196
<b>44 Stadtteil Gröpelingen</b>	<b>966</b>	<b>34 839</b>	<b>17 445</b>	<b>17 394</b>	<b>384</b>	<b>378</b>	<b>+ 6</b>	<b>4 758</b>	<b>4 692</b>	<b>+ 66</b>	<b>+ 82</b>
<b>4 Stadtbezirk West</b>	<b>5 303</b>	<b>88 345</b>	<b>43 265</b>	<b>45 080</b>	<b>821</b>	<b>1 024</b>	<b>- 203</b>	<b>11 770</b>	<b>11 274</b>	<b>+ 496</b>	<b>+ 305</b>
511 Burg-Grambke	457	6 872	3 410	3 462	40	71	- 31	679	650	+ 29	- 3
512 Werderland	1 094	372	181	191	3	5	- 2	41	40	+ 1	- 1
513 Burgdamm	417	11 089	5 361	5 728	99	120	- 21	874	938	- 64	- 89
514 Lesum	337	9 286	4 341	4 945	54	141	- 87	1 353	1 359	- 6	- 94
515 St. Magnus	286	5 943	2 809	3 134	32	106	- 74	530	538	- 8	- 82
<b>51 Stadtteil Burglesum</b>	<b>2 591</b>	<b>33 562</b>	<b>16 102</b>	<b>17 460</b>	<b>228</b>	<b>443</b>	<b>- 215</b>	<b>3 477</b>	<b>3 525</b>	<b>- 48</b>	<b>- 269</b>
521 Vegesack	184	6 507	3 097	3 410	65	92	- 27	753	832	- 79	- 106
522 Grohn	202	6 351	3 170	3 181	47	66	- 19	918	690	+ 228	+ 206
523 Schönebeck	246	5 483	2 605	2 878	26	71	- 45	408	398	+ 10	- 35
524 Aumund-Hammersbeck	319	8 001	3 860	4 141	56	76	- 20	626	559	+ 67	+ 51
525 Fahr-Lobbendorf	234	8 284	3 989	4 295	63	122	- 59	981	868	+ 113	+ 55
<b>52 Stadtteil Vegesack</b>	<b>1 185</b>	<b>34 626</b>	<b>16 721</b>	<b>17 905</b>	<b>257</b>	<b>427</b>	<b>- 170</b>	<b>3 686</b>	<b>3 347</b>	<b>+ 339</b>	<b>+ 171</b>
531 Blumenthal	405	9 818	4 834	4 984	99	100	- 1	954	1 062	- 108	- 109
532 Rönnebeck	243	4 619	2 220	2 399	42	73	- 31	439	406	+ 33	+ 2
533 Lüssum-Bockhorn	508	12 590	6 129	6 461	113	133	- 20	957	1 068	- 111	- 131
534 Farge	546	3 072	1 534	1 538	20	36	- 16	306	327	- 21	- 37
535 Reikum	559	2 531	1 268	1 263	23	24	- 1	188	202	- 14	- 15
<b>53 Stadtteil Blumenthal</b>	<b>2 261</b>	<b>32 630</b>	<b>15 985</b>	<b>16 645</b>	<b>297</b>	<b>366</b>	<b>- 69</b>	<b>2 844</b>	<b>3 065</b>	<b>- 221</b>	<b>- 290</b>
<b>5 Stadtbezirk Nord</b>	<b>6 037</b>	<b>100 818</b>	<b>48 808</b>	<b>52 010</b>	<b>782</b>	<b>1 236</b>	<b>- 454</b>	<b>10 007</b>	<b>9 937</b>	<b>+ 70</b>	<b>- 388</b>
<b>Stadt Bremen</b>	<b>32 542</b>	<b>545 932</b>	<b>263 502</b>	<b>282 430</b>	<b>4 460</b>	<b>6 023</b>	<b>- 1 563</b>	<b>65 049</b>	<b>62 414</b>	<b>+ 2 635</b>	<b>+ 1 079</b>

\* Überschuss Geborene (+)/ - Gestorbene(-)

<sup>1</sup> Verteilungsschlüssel der Bevölkerung unterhalb der Stadtebene ist dem Einwohnermelderegister entnommen.

<sup>2</sup> Einschließlich der Wanderungsbewegungen zwischen den Ortsteilen.

<sup>3</sup> Ortsteile, die keinem Stadtteil zugeordnet sind.

<sup>4</sup> Einschließlich nachträglicher bestandsrelevanter Veränderungen.

# 1 Gebiet und Bevölkerung

## Noch: 1.7 Bevölkerungsstand und Bevölkerungsbewegung 2004 nach Stadtbezirken, Stadt- und Ortsteilen

### 1.7.2 Stadt Bremerhaven

	Ortsteil Stadtteil Stadtbezirk	Fläche in ha	Einwohner am 31.12.2004			Ge- bo- rene	Ge- stor- bene	Überschuss* -	Zu- züge <sup>1</sup>	Fort- züge <sup>1</sup>	Wan- de- rungs Saldo	Zu- bzw. Abnahme <sup>2</sup>
			ins- gesamt	männ- lich	weib- lich							Anzahl
111	Weddewarden	180	590	295	295	1	2	- 1	50	43	+ 7	+ 6
11	<b>Stadtteil Weddewarden</b>	180	590	295	295	1	2	- 1	50	43	+ 7	+ 6
121	Königsheide	216	5 664	2 712	2 952	28	47	- 19	415	404	+ 11	- 8
122	Fehrmoor	242	3 042	1 554	1 488	11	21	- 10	203	179	+ 24	+ 14
123	Leherheide-West	190	8 289	3 915	4 374	92	116	- 24	680	986	- 306	- 330
12	<b>Stadtteil Leherheide</b>	648	16 995	8 181	8 814	131	184	- 33	1 298	1 569	- 271	- 304
131	Speckenbüttel	419	3 277	1 584	1 693	19	34	- 15	265	245	+ 20	+ 5
132	Eckernfeld	203	5 569	2 622	2 947	48	138	- 90	732	638	+ 94	+ 4
133	Twischkamp	121	4 480	2 240	2 240	27	61	- 34	645	757	- 112	- 146
134	Goethestraße	56	7 403	3 841	3 562	91	56	+ 35	1 380	1 541	- 161	- 126
135	Klushof	228	9 727	4 919	4 808	82	113	- 31	1 633	1 693	- 60	- 91
136	Schierholz	292	6 014	3 005	3 009	65	39	+ 26	571	491	+ 80	+ 106
137	Buschkämpen	297	753	364	389	7	5	+ 2	64	32	+ 32	+ 34
13	<b>Stadtteil Lehe</b>	1 616	37 223	18 575	18 648	339	446	- 107	5 290	5 397	- 107	- 214
141	Mitte-Süd	98	4 806	2 312	2 494	28	72	- 44	831	825	+ 6	- 38
142	Mitte-Nord	74	7 376	3 587	3 789	72	70	+ 2	1 107	1 203	- 96	- 94
14	<b>Stadtteil Mitte</b>	172	12 182	5 899	6 283	100	142	- 42	1 938	2 027	- 89	- 131
1	<b>Stadtbezirk Nord</b>	2 616	66 990	32 950	34 040	571	774	- 203	8 576	9 036	- 460	- 663
211	Geestemünde-Nord	191	6 915	3 617	3 298	44	91	- 47	950	925	+ 25	- 22
212	Geestendorf	118	11 322	5 368	5 954	116	132	- 16	1 612	1 520	+ 92	+ 76
213	Geestemünde-Süd	67	3 073	1 448	1 625	19	65	- 46	331	306	+ 25	- 21
214	Bürgerpark	410	5 193	2 580	2 613	46	91	- 45	616	658	- 42	- 87
215	Grünhöfe	323	6 521	3 148	3 373	79	56	+ 23	562	791	- 229	- 207
21	<b>Stadtteil Geestemünde</b>	1 109	33 024	16 161	16 863	304	435	- 131	4 071	4 200	- 129	- 261
221	Schiffdorferdamm	450	2 645	1 273	1 372	14	21	- 7	220	208	+ 12	+ 5
22	<b>Stadtteil Schiffdorfer- damm</b>	450	2 645	1 273	1 372	14	21	- 7	220	208	+ 12	+ 5
231	Surheide	300	3 176	1 613	1 563	17	19	- 2	168	131	+ 37	+ 35
23	<b>Stadtteil Surheide</b>	300	3 176	1 613	1 563	17	19	- 2	168	131	+ 37	+ 35
241	Dreibergen	150	5 522	2 768	2 754	40	53	- 13	531	642	- 111	- 124
242	Jedutenberg	413	5 646	2 783	2 863	34	54	- 20	403	390	+ 13	- 7
24	<b>Stadtteil Wulsdorf</b>	563	11 168	5 551	5 617	74	107	- 33	934	1 032	- 98	- 131
251	Fischereihafen	738	278	156	122	2	2	+ 0	68	48	+ 20	+ 20
25	<b>Stadtteil Fischereihafener</b>	738	278	156	122	2	2	+ 0	68	48	+ 20	+ 20
2	<b>Stadtbezirk Süd</b>	3 160	50 291	24 754	25 537	411	584	- 173	5 461	5 619	- 158	- 332
	<b>Stadt Bremerhaven</b>	7 886	117 281	57 704	59 577	982	1 358	- 376	14 037	14 655	- 618	- 995

\* Überschuss Geborene (+) / - Gestorbene (-)

<sup>1</sup> Für das Jahr 2003 liegen über die kleinräumige Bevölkerungsentwicklung in Bremerhaven noch keine Ergebnisse vor.

<sup>2</sup> Einschließlich der Wanderungsbewegungen zwischen den Ortsteilen.



# 1 Gebiet und Bevölkerung

## 1.8 Bevölkerung am 31. Dezember 2004 nach Alter, Geschlecht und Familienstand

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Geschlecht	Bevölkerung insgesamt	davon			
			ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
<b>Stadt Bremen</b>						
0 - 15	männlich	36 922	36 922	-	-	-
	weiblich	34 623	34 623	-	-	-
	insgesamt	71 545	71 545	-	-	-
15 - 18	männlich	7 993	7 993	-	-	-
	weiblich	7 801	7 793	8	-	-
	insgesamt	15 794	15 786	8	-	-
18 - 20	männlich	5 447	5 433	14	-	-
	weiblich	5 505	5 384	121	-	-
	insgesamt	10 952	10 817	135	-	-
20 - 30	männlich	34 879	31 157	3 364	5	353
	weiblich	35 945	29 193	6 027	26	699
	insgesamt	70 824	60 350	9 391	31	1 052
30 - 40	männlich	43 435	24 816	15 204	80	3 335
	weiblich	40 052	17 332	18 371	287	4 062
	insgesamt	83 487	42 148	33 575	367	7 397
40 - 50	männlich	41 147	11 080	23 023	391	6 653
	weiblich	40 264	7 421	24 799	1 082	6 962
	insgesamt	81 411	18 501	47 822	1 473	13 615
50 - 60	männlich	33 261	5 253	22 001	733	5 274
	weiblich	34 359	3 337	22 451	2 501	6 070
	insgesamt	67 620	8 590	44 452	3 234	11 344
60 - 65	männlich	17 947	1 991	13 127	696	2 133
	weiblich	18 299	1 216	11 901	2 481	2 701
	insgesamt	36 246	3 207	25 028	3 177	4 834
65 und mehr	männlich	42 471	2 637	31 136	5 968	2 730
	weiblich	65 582	4 596	25 555	30 121	5 310
	insgesamt	108 053	7 233	56 691	36 089	8 040
Insgesamt	männlich	263 502	127 282	107 869	7 873	20 478
	weiblich	282 430	110 895	109 233	36 498	25 804
	insgesamt	545 932	238 177	217 102	44 371	46 282
<b>Stadt Bremerhaven</b>						
0 - 15	männlich	8 460	8 460	-	-	-
	weiblich	7 987	7 987	-	-	-
	insgesamt	16 447	16 447	-	-	-
15 - 18	männlich	2 075	2 075	-	-	-
	weiblich	2 051	2 048	3	-	-
	insgesamt	4 126	4 123	3	-	-
18 - 20	männlich	1 501	1 491	10	-	-
	weiblich	1 399	1 356	42	-	1
	insgesamt	2 900	2 847	52	-	1
20 - 30	männlich	7 031	5 997	951	5	78
	weiblich	6 542	5 032	1 347	13	150
	insgesamt	13 573	11 029	2 298	18	228
30 - 40	männlich	8 524	4 558	3 084	14	868
	weiblich	7 178	2 746	3 444	70	918
	insgesamt	15 702	7 304	6 528	84	1 786
40 - 50	männlich	8 843	2 045	5 132	85	1 581
	weiblich	8 660	1 204	5 550	287	1 619
	insgesamt	17 503	3 249	10 682	372	3 200
50 - 60	männlich	7 553	1 052	5 017	202	1 282
	weiblich	7 503	493	5 129	636	1 245
	insgesamt	15 056	1 545	10 146	838	2 527
60 - 65	männlich	3 985	372	2 846	191	576
	weiblich	3 798	154	2 469	607	568
	insgesamt	7 783	526	5 315	798	1 144
65 und mehr	männlich	9 732	563	6 953	1 544	672
	weiblich	14 459	734	5 677	6 998	1 050
	insgesamt	24 191	1 297	12 630	8 542	1 722
Insgesamt	männlich	57 704	26 613	23 993	2 041	5 057
	weiblich	59 577	21 754	23 661	8 611	5 551
	insgesamt	117 281	48 367	47 654	10 652	10 608

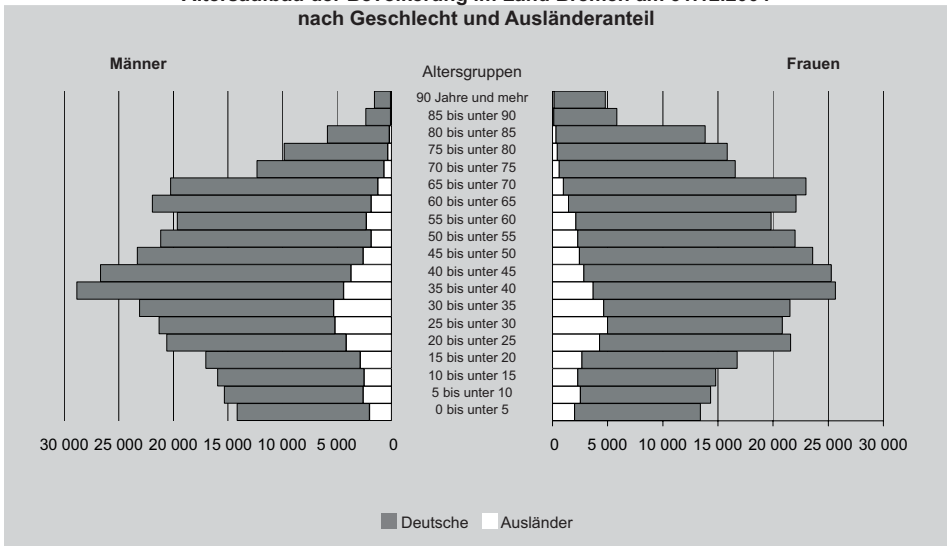
# 1 Gebiet und Bevölkerung

## Noch: 1.8 Bevölkerung am 31. Dezember 2004 nach Alter, Geschlecht und Familienstand

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Geschlecht	Bevölkerung insgesamt	davon			
			ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
<b>Land Bremen</b>						
0 - 15	männlich	45 382	45 382	-	-	-
	weiblich	42 610	42 610	-	-	-
	insgesamt	87 992	87 992	-	-	-
15 - 18	männlich	10 068	10 068	-	-	-
	weiblich	9 852	9 841	11	-	-
	insgesamt	19 920	19 909	11	-	-
18 - 20	männlich	6 948	6 924	24	-	-
	weiblich	6 904	6 740	163	-	1
	insgesamt	13 852	13 664	187	-	1
20 - 30	männlich	41 910	37 154	4 315	10	431
	weiblich	42 487	34 225	7 374	39	849
	insgesamt	84 397	71 379	11 689	49	1 280
30 - 40	männlich	51 959	29 374	18 288	94	4 203
	weiblich	47 230	20 078	21 815	357	4 980
	insgesamt	99 189	49 452	40 103	451	9 183
40 - 50	männlich	49 990	13 125	28 155	476	8 234
	weiblich	48 924	8 625	30 349	1 369	8 581
	insgesamt	98 914	21 750	58 504	1 845	16 815
50 - 60	männlich	40 814	6 305	27 018	935	6 556
	weiblich	41 862	3 830	27 580	3 137	7 315
	insgesamt	82 676	10 135	54 598	4 072	13 871
60 - 65	männlich	21 932	2 363	15 973	887	2 709
	weiblich	22 097	1 370	14 370	3 088	3 269
	insgesamt	44 029	3 733	30 343	3 975	5 978
65 und mehr	männlich	52 203	3 200	38 089	7 512	3 402
	weiblich	80 041	5 330	31 232	37 119	6 360
	insgesamt	132 244	8 530	69 321	44 631	9 762
Insgesamt	männlich	321 206	153 895	131 862	9 914	25 535
	weiblich	342 007	132 649	132 894	45 109	31 355
	insgesamt	663 213	286 544	264 756	55 023	56 890

Abb. 13

### Altersaufbau der Bevölkerung im Land Bremen am 31.12.2004 nach Geschlecht und Ausländeranteil



# 1 Gebiet und Bevölkerung

## 1.9 Ausländer am 31. Dezember 2004 nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten

Staatsangehörigkeit	Stadt Bremen			Stadt Bremerhaven			Land Bremen		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Türkei	24 012	12 929	11 083	4 233	2 223	2 010	28 245	15 152	13 093
Polen	5 069	2 109	2 960	620	228	392	5 689	2 337	3 352
Serbien und Montenegro <sup>1</sup>	4 105	2 246	1 859	1 127	581	546	5 232	2 827	2 405
Russische Föderation	2 357	1 009	1 348	394	167	227	2 751	1 176	1 575
Portugal	1 112	597	515	1 401	765	636	2 513	1 362	1 151
Iran	1 810	1 001	809	82	49	33	1 892	1 050	842
Italien	1 447	931	516	181	126	55	1 628	1 057	571
Ukraine	1 449	585	864	111	45	66	1 560	630	930
China	1 338	730	608	157	90	67	1 495	820	675
Libanon	1 306	750	556	118	60	58	1 424	810	614
Bosnien und Herzegowina	1 056	521	535	256	138	118	1 312	659	653
Griechenland	1 142	654	488	99	64	35	1 241	718	523
Ghana	1 115	544	571	43	26	17	1 158	570	588
Großbritannien und Nordirland	920	586	334	117	73	44	1 037	659	378
Sri Lanka	948	530	418	80	45	35	1 028	575	453
Vereinigte Staaten	736	407	329	219	140	79	955	547	408
Kroatien	788	433	355	108	54	54	896	487	409
Spanien	736	321	415	153	68	85	889	389	500
Niederlande	744	421	323	145	88	57	889	509	380
Österreich	687	347	340	128	73	55	815	420	395
Frankreich	726	327	399	45	13	32	771	340	431
Thailand	460	71	389	213	37	176	673	108	565
Kasachstan	511	225	286	156	66	90	667	291	376
Syrien	549	329	220	115	59	56	664	388	276
Bulgarien	602	252	350	37	14	23	639	266	373
Marokko	529	321	208	51	32	19	580	353	227
Indien	520	343	177	29	24	5	549	367	182
Vietnam	470	230	240	74	37	37	544	267	277
Rumänien	467	203	264	60	30	30	527	233	294
Mazedonien	434	231	203	52	34	18	486	265	221
Nigeria	427	319	108	36	26	10	463	345	118
Irak	406	273	133	44	31	13	450	304	146
Pakistan	378	240	138	37	28	9	415	268	147
Brasilien	368	102	266	33	7	26	401	109	292
Tunesien	336	224	112	11	9	2	347	233	114
Afghanistan	313	167	146	19	8	11	332	175	157
Kamerun	308	210	98	10	7	3	318	217	101
Schweiz	269	122	147	31	16	15	300	138	162
Litauen	264	78	186	36	10	26	300	88	212
Togo	261	171	90	18	14	4	279	185	94
Algerien	241	177	64	38	33	5	279	210	69
Indonesien	236	111	125	35	21	14	271	132	139
Albanien	262	135	127	6	6	0	268	141	127
Philippinen	203	44	159	64	22	42	267	66	201
Korea, Republik	253	110	143	6	2	4	259	112	147
Sowjetunion	237	94	143	21	8	13	258	102	156
Weißrussland	226	90	136	32	13	19	258	103	155
Gambia	199	163	36	12	11	1	211	174	37
Taiwan	117	61	56	12	7	5	129	68	61
übrige Staaten und ohne Angabe staatenlos und ungeklärt	5 415	2 745	2 670	537	294	243	5 952	3 039	2 913
insgesamt	70 208	36 538	33 670	11 789	6 109	5 680	81 997	42 647	39 350
Nachrichtlich:									
EU-Staaten	14 208	6 958	7 250	3 087	1 583	1 504	17 295	8 541	8 754
Gebiet d. ehem. Jugoslawien	6 383	3 431	2 952	1 543	807	736	7 926	4 238	3 688
Gebiet d. ehem. Sowjetunion	6 002	2 498	3 504	809	342	467	6 811	2 840	3 971

Quelle: Einwohnermelderegister (Bremen) / Ausländerzentralregister (Bremerhaven).

<sup>1</sup> Serbien und Montenegro sowie alle Personen, die noch mit ihrer bisherigen jugoslawischen Staatsangehörigkeit geführt wurden.

# 1 Gebiet und Bevölkerung

## 1.10 Eheschließende 2004 nach Altersgruppen und bisherigem Familienstand

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Eheschließende Männer					Eheschließende Frauen				
	bisheriger Familienstand			ins- gesamt	dar. Aus- länder	bisheriger Familienstand			ins- gesamt	dar. Aus- länder
	ledig	ver- witwet	ge- schieden			ledig	ver- witwet	ge- schieden		
<b>Stadt Bremen</b>										
unter 18	1	-	-	1	-	8	-	-	8	4
18 - 20	10	-	-	10	6	52	-	1	53	19
20 - 25	191	-	2	193	54	336	-	13	349	85
25 - 30	417	-	20	437	95	522	1	46	569	84
30 - 35	511	1	50	562	61	430	4	92	526	60
35 - 40	363	2	91	456	26	232	4	127	363	38
40 - 45	165	-	126	291	22	80	7	113	200	13
45 - 50	63	2	89	154	7	40	8	98	146	17
50 - 55	27	3	77	107	9	14	2	76	92	3
55 - 60	11	8	69	88	4	6	2	28	36	3
60 - 65	9	6	35	50	1	1	1	25	27	1
65 - 70	1	6	18	25	-	1	3	16	20	-
70 und mehr	2	13	5	20	-	-	4	1	5	-
Insgesamt	1 771	41	582	2 394	285	1 722	36	636	2 394	327
<b>Stadt Bremerhaven</b>										
unter 18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 - 20	2	-	-	2	1	25	-	-	25	4
20 - 25	57	-	1	58	10	102	-	4	106	17
25 - 30	107	-	6	113	11	94	-	14	108	16
30 - 35	82	-	13	95	9	74	1	26	101	6
35 - 40	81	1	31	113	4	42	1	32	75	2
40 - 45	36	1	27	64	3	12	4	35	51	5
45 - 50	13	-	18	31	1	7	2	30	39	2
50 - 55	7	1	21	29	1	5	-	24	29	4
55 - 60	7	6	13	26	1	2	-	6	8	1
60 - 65	2	3	11	16	-	-	-	6	6	1
65 - 70	1	2	1	4	-	-	-	4	4	-
70 und mehr	-	4	1	5	-	-	-	4	4	-
Insgesamt	395	18	143	556	41	363	8	185	556	58
<b>Land Bremen</b>										
unter 18	1	-	-	1	-	8	-	-	8	4
18 - 20	12	-	-	12	7	77	-	1	78	23
20 - 25	248	-	3	251	64	438	-	17	455	102
25 - 30	524	-	26	550	106	616	1	60	677	100
30 - 35	593	1	63	657	70	504	5	118	627	66
35 - 40	444	3	122	569	30	274	5	159	438	40
40 - 45	201	1	153	355	25	92	11	148	251	18
45 - 50	76	2	107	185	8	47	10	128	185	19
50 - 55	34	4	98	136	10	19	2	100	121	7
55 - 60	18	14	82	114	5	8	2	34	44	4
60 - 65	11	9	46	66	1	1	1	31	33	2
65 - 70	2	8	19	29	-	1	3	20	24	-
70 und mehr	2	17	6	25	-	-	4	5	9	-
Insgesamt	2 166	59	725	2 950	326	2 085	44	821	2 950	385

# 1 Gebiet und Bevölkerung

## 1.11 Ehescheidungen nach Ehedauer

Ehedauer in Jahren	Stadt Bremen				Stadt Bremerhaven				Land Bremen			
	2003		2004		2003		2004		2003		2004	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
unter 1	1	0,1	-	-	-	-	-	-	1	0,1	-	-
1	11	0,7	14	0,9	2	0,7	1	0,3	13	0,7	15	0,8
2	38	2,5	51	3,1	14	4,6	6	1,9	52	2,9	57	2,9
3	87	5,8	80	4,9	21	6,9	15	4,7	108	6,0	95	4,9
4	81	5,4	119	7,3	23	7,6	24	7,4	104	5,8	143	7,3
5	123	8,2	139	8,5	18	5,9	24	7,4	141	7,8	163	8,3
6	118	7,9	113	6,9	23	7,6	25	7,7	141	7,8	138	7,1
7	100	6,7	99	6,1	19	6,3	30	9,3	119	6,6	129	6,6
8	106	7,1	107	6,6	23	7,6	20	6,2	129	7,2	127	6,5
9	98	6,6	88	5,4	21	6,9	25	7,7	119	6,6	113	5,8
10	67	4,5	69	4,2	12	4,0	11	3,4	79	4,4	80	4,1
11	60	4,0	70	4,3	14	4,6	12	3,7	74	4,1	82	4,2
12	58	3,9	67	4,1	10	3,3	15	4,7	68	3,8	82	4,2
13	52	3,5	59	3,6	13	4,3	15	4,7	65	3,6	74	3,8
14	53	3,5	57	3,5	5	1,7	14	4,3	58	3,2	71	3,6
15	47	3,1	50	3,1	7	2,3	9	2,8	54	3,0	59	3,0
16 - 20	147	9,8	176	10,8	41	13,5	33	10,2	188	10,5	209	10,7
21 - 25	113	7,6	131	8,0	17	5,6	25	7,7	130	7,2	156	8,0
26 und mehr	134	9,0	142	8,7	20	6,6	19	5,9	154	8,6	161	8,2
Insgesamt	1 494	100	1 631	100	303	100	323	100	1 797	100	1 954	100

## 1.12 Ehescheidungen nach Antragsteller und Kindern

Gegenstand der Nachweisung	Stadt Bremen		Stadt Bremerhaven		Land Bremen	
	2003	2004	2003	2004	2003	2004
Ehescheidungen insgesamt	1494	1631	303	323	1797	1954
Verfahren beantragt						
vom Mann	464	557	84	81	548	638
mit Zustimmung der Frau	402	540	73	72	475	612
ohne Zustimmung der Frau	62	17	11	9	73	26
von der Frau	764	779	144	154	908	933
mit Zustimmung des Mannes	656	738	121	146	777	884
ohne Zustimmung des Mannes	108	41	23	8	131	49
von beiden	266	295	75	88	341	383
Geschiedene Ehen ohne Kinder	1059	1086	176	189	1235	1275
mit 1 Kind	233	302	64	65	297	367
mit 2 Kindern	152	195	51	53	203	248
mit 3 Kindern	38	39	10	12	48	51
mit 4 Kinder	6	7	2	4	8	11
mit 5 und mehr Kindern	6	2	0	0	6	2
Gesamtzahl der Kinder	710	848	204	223	914	1071

# 1 Gebiet und Bevölkerung

## 1.13 Ehescheidungen im Lande Bremen nach Altersgruppen

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	2003		2004	
	Mann	Frau	Mann	Frau
unter 20	-	1	-	2
20 - 25	34	83	39	91
25 - 30	130	203	159	231
30 - 35	318	317	286	340
35 - 40	382	368	420	412
40 - 45	314	348	398	349
45 - 50	248	230	261	274
50 - 55	178	133	184	134
55 - 60	99	68	124	64
60 - 65	65	30	49	35
65 und mehr	29	16	34	22
Insgesamt	1 797	1 797	1 954	1 954

## 1.14 Ehelich und nichtehelich Lebendgeborene 2004 nach dem Alter der Mütter

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	ehelich	nicht ehelich	insgesamt
<b>Stadt Bremen</b>			
unter 20	48	158	206
20 - 25	430	338	768
25 - 30	876	304	1 180
30 - 35	994	323	1 317
35 - 40	621	219	840
40 und mehr	116	33	149
Insgesamt	3 085	1 375	4 460
<b>Stadt Bremerhaven</b>			
unter 20	16	65	81
20 - 25	150	136	286
25 - 30	209	70	279
30 - 35	155	53	208
35 - 40	80	26	106
40 und mehr	11	11	22
Insgesamt	621	361	982
<b>Land Bremen</b>			
unter 20	64	223	287
20 - 25	580	474	1 054
25 - 30	1 085	374	1 459
30 - 35	1 149	376	1 525
35 - 40	701	245	946
40 und mehr	127	44	171
Insgesamt	3 706	1 736	5 442

# 1 Gebiet und Bevölkerung

## 1.15 Lebendgeborene

Jahr	Lebendgeborene				Lebendgeborene auf 1 000 der jeweiligen Durchschnittsbevölkerung		
	insgesamt	und zwar			insgesamt	Deutsche	Ausländer
		weiblich	nicht ehelich	Ausländer			
<b>Stadt Bremen</b>							
2000	4 920	2 415	1 387	626	9,1	9,1	9,5
2001	4 750	2 311	1 382	562	8,8	8,7	8,3
2002	4 481	2 151	1 344	665	8,3	8,1	9,6
2003	4 554	2 215	1 418	563	8,4	8,4	7,9
2004	4 460	2 155	1 375	752	8,2	7,8	10,4
<b>Stadt Bremerhaven</b>							
2000	1 150	535	371	81	9,4	9,8	6,3
2001	1 081	538	373	100	9,0	9,1	8,1
2002	1 003	480	366	119	8,5	8,3	9,7
2003	1 023	525	364	123	8,6	8,5	9,6
2004	982	473	361	110	8,3	8,3	8,7
<b>Land Bremen</b>							
2000	6 070	2 950	1 758	707	9,2	9,2	9,0
2001	5 831	2 849	1 755	662	8,8	8,9	8,2
2002	5 484	2 631	1 710	784	8,3	8,1	9,6
2003	5 577	2 740	1 782	686	8,4	8,5	8,2
2004	5 442	2 628	1 736	862	8,2	7,9	10,1

## 1.16 Lebendgeborene je 1 000 deutscher und ausländischer Frauen der jeweiligen Altersgruppe

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Von deutschen Frauen				Von ausländischen Frauen			
	2001	2002	2003	2004	2001	2002	2003	2004
<b>Stadt Bremen</b>								
15 - 20	15,2	14,9	13,7	12,7	26,5	16,1	25,4	29,0
20 - 25	44,7	39,8	38,8	35,1	106,5	85,6	83,4	71,6
25 - 30	62,0	62,0	61,7	57,5	98,6	87,1	98,9	94,9
30 - 35	67,9	67,1	65,9	66,0	81,0	83,8	75,5	85,8
35 - 40	35,7	31,4	35,6	37,2	38,4	41,9	39,7	46,8
40 - 45	5,2	6,4	6,7	6,0	17,4	12,7	13,4	15,1
Insgesamt	38,9	36,9	36,7	35,2	68,4	61,5	63,4	64,3
<b>Stadt Bremerhaven</b>								
15 - 20	25,3	19,5	22,6	21,6	41,3	36,7	25,3	35,6
20 - 25	76,7	75,3	78,8	77,0	113,8	108,7	87,3	110,3
25 - 30	93,3	88,0	94,7	88,1	116,0	115,3	119,9	105,9
30 - 35	71,7	57,5	56,0	57,9	71,0	76,0	75,0	76,8
35 - 40	22,4	28,5	28,9	26,0	20,9	30,4	30,5	29,5
40 - 45	3,9	4,4	5,3	4,3	4,9	10,0	6,8	8,8
Insgesamt	44,9	41,6	43,5	41,8	65,1	67,2	61,2	64,2
<b>Land Bremen</b>								
15 - 20	17,5	15,9	15,6	14,7	28,9	19,4	25,4	30,1
20 - 25	50,5	46,1	45,8	42,3	107,5	88,8	83,9	76,5
25 - 30	67,2	66,2	67,1	62,4	100,8	90,7	101,5	96,1
30 - 35	68,5	65,6	64,3	64,7	79,5	82,7	75,4	84,6
35 - 40	33,4	31,0	34,5	35,3	35,4	40,0	38,2	44,2
40 - 45	5,4	6,0	6,4	5,7	15,4	12,3	12,3	14,1
Insgesamt	40,0	37,7	37,9	36,3	67,9	62,3	63,1	64,2

# 1 Gebiet und Bevölkerung

## 1.17 Gestorbene 2004 nach Alter und Geschlecht

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Stadt Bremen			Stadt Bremerhaven			Land Bremen		
	Gestorbene insgesamt	davon		Gestorbene insgesamt	davon		Gestorbene insgesamt	davon	
		männ- lich	weib- lich		männ- lich	weib- lich		männ- lich	weib- lich
0 - 5	23	10	13	8	5	3	31	15	16
5 - 10	1	-	1	-	-	-	1	-	1
10 - 15	4	1	3	1	-	1	5	1	4
15 - 20	9	7	2	3	1	2	12	8	4
20 - 25	11	10	1	4	2	2	15	12	3
25 - 30	13	12	1	3	2	1	16	14	2
30 - 35	34	24	10	5	5	-	39	29	10
35 - 40	59	41	18	11	9	2	70	50	20
40 - 45	93	70	23	23	14	9	116	84	32
45 - 50	122	78	44	18	9	9	140	87	53
50 - 55	188	126	62	35	19	16	223	145	78
55 - 60	264	165	99	63	38	25	327	203	124
60 - 65	407	274	133	123	84	39	530	358	172
65 - 70	587	384	203	131	85	46	718	469	249
70 - 75	539	322	217	151	85	66	690	407	283
75 - 80	785	379	406	203	99	104	988	478	510
80 - 85	1 081	428	653	252	95	157	1 333	523	810
85 - 90	748	236	512	149	61	88	897	297	600
90 und mehr	1 055	232	823	175	42	133	1 230	274	956
<b>Insgesamt</b>	<b>6 023</b>	<b>2 799</b>	<b>3 224</b>	<b>1 358</b>	<b>655</b>	<b>703</b>	<b>7 381</b>	<b>3 454</b>	<b>3 927</b>
darunter									
im 1. Lebensjahr									
Gestorbene insgesamt	16	9	7	7	4	3	23	13	10
je 1000 Lebendgeborene	3,6	3,9	3,2	7,1	7,9	6,3	4,2	4,6	3,8
in den ersten 7 Lebenstagen									
Gestorbene insgesamt	10	4	6	5	4	1	15	8	7
je 1000 Lebendgeborene	2,2	1,7	2,8	5,1	7,9	2,1	2,8	2,8	2,7

## 1.18 Zu- und Fortzüge 2004 nach Altersgruppen

Altersgruppe von ...bis unter ... Jahren	Zuzüge			Fortzüge			Wanderungsaldo		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
<b>Stadt Bremen<sup>1</sup></b>									
unter 5	908	446	462	1 131	585	546	- 223	- 139	- 84
5 - 10	663	354	309	783	382	401	- 120	- 28	- 92
10 - 15	618	307	311	618	303	315	+ 0	+ 4	- 4
15 - 20	1 861	819	1 042	944	477	467	+ 917	+ 342	+ 575
20 - 25	6 484	2 981	3 503	4 110	1 844	2 266	+2 374	+1 137	+1 237
25 - 30	4 584	2 485	2 099	4 073	2 146	1 927	+ 511	+ 339	+ 172
30 - 35	2 928	1 697	1 231	3 009	1 724	1 285	- 81	- 27	- 54
35 - 40	2 082	1 289	793	2 455	1 518	937	- 373	- 229	- 144
40 - 45	1 442	911	531	1 421	879	542	+ 21	+ 32	- 11
45 - 50	1 019	608	411	968	583	385	+ 51	+ 25	+ 26
50 - 55	630	381	249	628	375	253	+ 2	+ 6	- 4
55 - 60	445	255	190	474	278	196	- 29	- 23	- 6
60 - 65	312	179	133	399	215	184	- 87	- 36	- 51

<sup>1</sup> Einschli. der Wanderungen zwischen den Städten Bremen und Bremerhaven.



# 1 Gebiet und Bevölkerung

## Noch: 1.18 Zu- und Fortzüge 2004 nach Altersgruppen

Altersgruppe von ...bis unter ... Jahren	Zuzüge			Fortzüge			Wanderungsaldo		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
<b>Noch: Stadt Bremen<sup>1</sup></b>									
65 - 70	234	111	123	289	169	120	- 55	- 58	+ 3
70 - 75	122	51	71	166	68	98	- 44	- 17	- 27
75 und mehr	389	104	285	618	154	464	- 229	- 50	- 179
<b>Insgesamt</b>	<b>24 721</b>	<b>12 978</b>	<b>11 743</b>	<b>22 086</b>	<b>11 700</b>	<b>10 386</b>	<b>+2 635</b>	<b>+1 278</b>	<b>+1 357</b>
davon									
Deutsche	16 790	8 445	8 345	15 973	8 047	7 926	+ 817	+ 398	+ 419
Ausländer	7 931	4 533	3 398	6 113	3 653	2 460	+1 818	+ 880	+ 938
<b>Stadt Bremerhaven<sup>1</sup></b>									
unter 5	234	124	110	295	141	154	- 61	- 17	- 44
5 - 10	188	101	87	262	123	139	- 74	- 22	- 52
10 - 15	160	86	74	197	100	97	- 37	- 14	- 23
15 - 20	574	229	345	381	155	226	+ 193	+ 74	+ 119
20 - 25	990	506	484	1 061	520	541	- 71	- 14	- 57
25 - 30	759	443	316	872	508	364	- 113	- 65	- 48
30 - 35	546	332	214	656	376	280	- 110	- 44	- 66
35 - 40	436	280	156	528	337	191	- 92	- 57	- 35
40 - 45	343	219	124	382	235	147	- 39	- 16	- 23
45 - 50	289	169	120	289	168	121	+ 0	+ 1	- 1
50 - 55	207	113	94	178	94	84	+ 29	+ 19	+ 10
55 - 60	130	74	56	151	87	64	- 21	- 13	- 8
60 - 65	89	43	46	122	65	57	- 33	- 22	- 11
65 - 70	101	44	57	117	50	67	- 16	- 6	- 10
70 - 75	63	22	41	68	29	39	- 5	- 7	+ 2
75 und mehr	95	30	65	263	74	189	- 168	- 44	- 124
<b>Insgesamt</b>	<b>5 204</b>	<b>2 815</b>	<b>2 389</b>	<b>5 822</b>	<b>3 062</b>	<b>2 760</b>	<b>- 618</b>	<b>- 247</b>	<b>- 371</b>
davon									
Deutsche	3 528	1 847	1 681	4 144	2 060	2 084	- 616	- 213	- 403
Ausländer	1 676	968	708	1 678	1 002	676	- 2	- 34	+ 32
<b>Land Bremen</b>									
unter 5	1 112	553	559	1 396	709	687	- 284	- 156	- 128
5 - 10	826	443	383	1 020	493	527	- 194	- 50	- 144
10 - 15	756	380	376	793	390	403	- 37	- 10	- 27
15 - 20	2 400	1 033	1 367	1 290	617	673	+1 110	+ 416	+ 694
20 - 25	7 292	3 407	3 885	4 989	2 284	2 705	+2 303	+1 123	+1 180
25 - 30	5 191	2 831	2 360	4 793	2 557	2 236	+ 398	+ 274	+ 124
30 - 35	3 392	1 974	1 418	3 583	2 045	1 538	- 191	- 71	- 120
35 - 40	2 445	1 516	929	2 910	1 802	1 108	- 465	- 286	- 179
40 - 45	1 740	1 099	641	1 758	1 083	675	- 18	+ 16	- 34
45 - 50	1 274	757	517	1 223	731	492	+ 51	+ 26	+ 25
50 - 55	818	483	335	787	458	329	+ 31	+ 25	+ 6
55 - 60	567	323	244	617	359	258	- 50	- 36	- 14
60 - 65	388	215	173	508	273	235	- 120	- 58	- 62
65 - 70	330	151	179	401	215	186	- 71	- 64	- 7
70 - 75	177	70	107	226	94	132	- 49	- 24	- 25
75 und mehr	468	129	339	865	223	642	- 397	- 94	- 303
<b>Insgesamt</b>	<b>29 176</b>	<b>15 364</b>	<b>13 812</b>	<b>27 159</b>	<b>14 333</b>	<b>12 826</b>	<b>+2 017</b>	<b>+1 031</b>	<b>+ 986</b>
davon									
Deutsche	19 779	9 994	9 785	19 578	9 809	9 769	+ 201	+ 185	+ 16
Ausländer	9 397	5 370	4 027	7 581	4 524	3 057	+1 816	+ 846	+ 970

<sup>1</sup> Einschl. der Wanderungen zwischen den Städten Bremen und Bremerhaven.

# 1 Gebiet und Bevölkerung

## 1.19 Zu- und Fortzüge 2004 nach Herkunfts- und Zielgebieten

Herkunfts- bzw. Zielgebiet	Stadt Bremen			Stadt Bremerhaven			Land Bremen		
	ins-gesamt	Deutsche	Nicht-deutsche	ins-gesamt	Deutsche	Nicht-deutsche	ins-gesamt	Deutsche	Nicht-deutsche
<b>Zuzüge</b>									
Schleswig-Holstein	729	645	84	161	128	33	890	773	117
Hamburg	771	655	116	108	73	35	879	728	151
Niedersachsen	10 578	9 353	1 225	2 499	2 285	214	13 077	11 638	1 439
Nordrhein-Westfalen	1 825	1 508	317	269	222	47	2 094	1 730	364
Hessen	610	510	100	69	50	19	679	560	119
Rheinland-Pfalz	257	198	59	25	24	1	282	222	60
Baden-Württemberg	645	517	128	104	73	31	749	590	159
Bayern	598	477	121	105	81	24	703	558	145
Saarland	112	43	69	10	8	2	122	51	71
Berlin	606	529	77	68	52	16	674	581	93
Brandenburg	272	250	22	55	54	1	327	304	23
Mecklenburg-Vorpommern	516	469	47	55	52	3	571	521	50
Sachsen	287	232	55	42	37	5	329	269	60
Sachsen-Anhalt	342	296	46	53	45	8	395	341	54
Thüringen	188	169	19	21	16	5	209	185	24
Deutschland	18 336	15 851	2 485	3 644	3 200	444	21 980	19 051	2 929
EU-Staaten	1 012	238	774	163	25	138	1 175	263	912
davon									
Belgien	28	11	17	1	-	1	29	11	18
Dänemark	22	6	16	1	-	1	23	6	17
Finnland	19	-	19	8	1	7	27	1	26
Frankreich	195	25	170	7	1	6	202	26	176
Griechenland	66	5	61	27	1	26	93	6	87
Irland	20	8	12	2	1	1	22	9	13
Italien	109	16	93	16	1	15	125	17	108
Luxemburg	2	1	1	-	-	-	2	1	1
Niederlande	104	30	74	11	3	8	115	33	82
Österreich	60	15	45	8	2	6	68	17	51
Portugal	45	9	36	42	2	40	87	11	76
Schweden	38	7	31	-	-	-	38	7	31
Spanien	150	50	100	28	9	19	178	59	119
Großbritannien u. Nordirland	154	55	99	12	4	8	166	59	107
übriges Europa	2 869	134	2 735	830	39	791	3 699	173	3 526
Europa	3 881	372	3 509	993	64	929	4 874	436	4 438
Afrika	466	41	425	34	4	30	500	45	455
Amerika	454	117	337	65	29	36	519	146	373
Asien	1 074	58	1 016	139	13	126	1 213	71	1 142
Australien und Ozeanien	42	10	32	6	4	2	48	14	34
unbek. Ausland, ohne Angabe	22	1	21	20	15	5	42	16	26
Ausland	5 939	599	5 340	1 257	129	1 128	7 196	728	6 468
Zuzüge insgesamt	24 275	16 450	7 825	4 901	3 329	1 572	29 176	19 779	9 397

# 1 Gebiet und Bevölkerung

## Noch: 1.19 Zu- und Fortzüge 2004 nach Herkunfts- und Zielgebieten

Herkunfts- bzw. Zielgebiet	Stadt Bremen			Stadt Bremerhaven			Land Bremen		
	ins- gesamt	Deutsche	Nicht- deutsche	ins- gesamt	Deutsche	Nicht- deutsche	ins- gesamt	Deutsche	Nicht- deutsche
<b>Fortzüge</b>									
Schleswig-Holstein	590	520	70	142	129	13	732	649	83
Hamburg	954	755	199	183	139	44	1 137	894	243
Niedersachsen	10 498	9 547	951	2 829	2 577	252	13 327	12 124	1 203
Nordrhein-Westfalen	1 676	1 292	384	314	249	65	1 990	1 541	449
Hessen	494	396	98	132	106	26	626	502	124
Rheinland-Pfalz	203	172	31	45	36	9	248	208	40
Baden-Württemberg	684	574	110	123	93	30	807	667	140
Bayern	575	463	112	115	95	20	690	558	132
Saarland	45	36	9	15	14	1	60	50	10
Berlin	583	492	91	90	73	17	673	565	108
Brandenburg	126	118	8	21	21	-	147	139	8
Mecklenburg-Vorpommern	249	236	13	59	44	15	308	280	28
Sachsen	196	169	27	40	38	2	236	207	29
Sachsen-Anhalt	118	106	12	39	37	2	157	143	14
Thüringen	86	78	8	19	19	0	105	97	8
Deutschland	17 077	14 954	2 123	4 166	3 670	496	21 243	18 624	2 619
EU-Staaten	1 047	389	658	217	32	185	1 264	421	843
davon									
Belgien	11	6	5	3	2	1	14	8	6
Dänemark	32	15	17	2	1	1	34	16	18
Finnland	33	9	24	13	1	12	46	10	36
Frankreich	150	54	96	14	3	11	164	57	107
Griechenland	84	10	74	12	1	11	96	11	85
Irland	29	10	19	1	1	-	30	11	19
Italien	124	15	109	13	-	13	137	15	122
Luxemburg	7	2	5	-	-	-	7	2	5
Niederlande	76	33	43	11	5	6	87	38	49
Österreich	77	40	37	17	4	13	94	44	50
Portugal	51	9	42	87	2	85	138	11	127
Schweden	36	13	23	1	-	1	37	13	24
Spanien	183	88	95	25	7	18	208	95	113
Großbritannien u. Nordirland	154	85	69	18	5	13	172	90	82
übriges Europa	1 952	156	1 796	676	41	635	2 628	197	2 431
Europa	2 999	545	2 454	893	73	820	3 892	618	3 274
Afrika	298	33	265	32	5	27	330	38	292
Amerika	440	147	293	58	29	29	498	176	322
Asien	898	75	823	212	17	195	1 110	92	1 018
Australien und Ozeanien	35	20	15	5	3	2	40	23	17
unbek. Ausland, ohne Angabe	36	-	36	10	7	3	46	7	39
Ausland	4 706	820	3 886	1 210	134	1 076	5 916	954	4 962
Fortzüge insgesamt	21 783	15 774	6 009	5 376	3 804	1 572	27 159	19 578	7 581

# 1 Gebiet und Bevölkerung

## Noch: 1.19 Zu- und Fortzüge 2004 nach Herkunfts- und Zielgebieten

Herkunfts- bzw. Zielgebiet	Stadt Bremen			Stadt Bremerhaven			Land Bremen		
	ins-gesamt	Deutsche	Nicht-deutsche	ins-gesamt	Deutsche	Nicht-deutsche	ins-gesamt	Deutsche	Nicht-deutsche
<b>Wanderungssaldo</b>									
Schleswig-Holstein	+ 139	+ 125	+ 14	+ 19	- 1	+ 20	+ 158	+ 124	+ 34
Hamburg	- 183	- 100	- 83	- 75	- 66	- 9	- 258	- 166	- 92
Niedersachsen	+ 80	- 194	+ 274	- 330	- 292	- 38	- 250	- 486	+ 236
Nordrhein-Westfalen	+ 149	+ 216	- 67	- 45	- 27	- 18	+ 104	+ 189	- 85
Hessen	+ 116	+ 114	+ 2	- 63	- 56	- 7	+ 53	+ 58	- 5
Rheinland-Pfalz	+ 54	+ 26	+ 28	- 20	- 12	- 8	+ 34	+ 14	+ 20
Baden-Württemberg	- 39	- 57	+ 18	- 19	- 20	+ 1	- 58	- 77	+ 19
Bayern	+ 23	+ 14	+ 9	- 10	- 14	+ 4	+ 13	-	+ 13
Saarland	+ 67	+ 7	+ 60	- 5	- 6	+ 1	+ 62	+ 1	+ 61
Berlin	+ 23	+ 37	- 14	- 22	- 21	- 1	+ 1	+ 16	- 15
Brandenburg	+ 146	+ 132	+ 14	+ 34	+ 33	+ 1	+ 180	+ 165	+ 15
Mecklenburg-Vorpommern	+ 267	+ 233	+ 34	- 4	+ 8	- 12	+ 263	+ 241	+ 22
Sachsen	+ 91	+ 63	+ 28	+ 2	- 1	+ 3	+ 93	+ 62	+ 31
Sachsen - Anhalt	+ 224	+ 190	+ 34	+ 14	+ 8	+ 6	+ 238	+ 198	+ 40
Thüringen	+ 102	+ 91	+ 11	+ 2	- 3	+ 5	+ 104	+ 88	+ 16
Deutschland	+1 259	+ 897	+ 362	- 522	- 470	- 52	+ 737	+ 427	+ 310
EU-Staaten	- 35	- 151	+ 116	- 54	- 7	- 47	- 89	- 158	+ 69
davon									
Belgien	+ 17	+ 5	+ 12	- 2	- 2	-	+ 15	+ 3	+ 12
Dänemark	- 10	- 9	- 1	- 1	- 1	-	- 11	- 10	- 1
Finnland	- 14	- 9	- 5	- 5	-	- 5	- 19	- 9	- 10
Frankreich	+ 45	- 29	+ 74	- 7	- 2	- 5	+ 38	- 31	+ 69
Griechenland	- 18	- 5	- 13	+ 15	-	+ 15	- 3	- 5	+ 2
Irland	- 9	- 2	- 7	+ 1	-	+ 1	- 8	- 2	- 6
Italien	- 15	+ 1	- 16	+ 3	+ 1	+ 2	- 12	+ 2	- 14
Luxemburg	- 5	- 1	- 4	-	-	-	- 5	- 1	- 4
Niederlande	+ 28	- 3	+ 31	-	- 2	+ 2	+ 28	- 5	+ 33
Österreich	- 17	- 25	+ 8	- 9	- 2	- 7	- 26	- 27	+ 1
Portugal	- 6	-	- 6	- 45	-	- 45	- 51	-	- 51
Schweden	+ 2	- 6	+ 8	- 1	-	- 1	+ 1	- 6	+ 7
Spanien	- 33	- 38	+ 5	+ 3	+ 2	+ 1	- 30	- 36	+ 6
Großbritannien u. Nordirland	-	- 30	+ 30	- 6	- 1	- 5	- 6	- 31	+ 25
übriges Europa	+ 917	- 22	+ 939	+ 154	- 2	+ 156	+ 1 071	- 24	+ 1 095
Europa	+ 882	- 173	+ 1 055	+ 100	- 9	+ 109	+ 982	- 182	+ 1 164
Afrika	+ 168	+ 8	+ 160	+ 2	- 1	+ 3	+ 170	+ 7	+ 163
Amerika	+ 14	- 30	+ 44	+ 7	-	+ 7	+ 21	- 30	+ 51
Asien	+ 176	- 17	+ 193	- 73	- 4	- 69	+ 103	- 21	+ 124
Australien und Ozeanien	+ 7	- 10	+ 17	+ 1	+ 1	-	+ 8	- 9	+ 17
unbek. Ausland, ohne Angabe	- 14	+ 1	- 15	+ 10	+ 8	+ 2	- 4	+ 9	- 13
Ausland	+1 233	- 221	+ 1 454	+ 47	- 5	+ 52	+ 1 280	- 226	+ 1 506
Wanderungssaldo insgesamt	+2 492	+ 676	+ 1 816	- 475	- 475	-	+ 2 017	+ 201	+ 1 816

# 1 Gebiet und Bevölkerung

## 1.20 Zu- und Fortzüge 1989 bis 2004

### 1.20.1 Stadt Bremen

Jahr	Zuzüge		Fortzüge		Wanderungssaldo	
	insgesamt	dar. Deutsche	insgesamt	dar. Deutsche	insgesamt	dar. Deutsche
<b>Wanderungen insgesamt<sup>1</sup></b>						
1989	32 104	17 753	21 271	14 587	+10 833	+3 166
1990	31 249	19 034	23 100	15 418	+8 149	+3 616
1991	23 589	14 927	20 523	14 905	+3 066	+ 22
1992	26 332	15 793	23 518	16 542	+2 814	- 749
1993	22 362	14 034	23 525	16 822	-1 163	-2 788
1994	21 583	14 192	22 563	16 734	- 980	-2 542
1995	24 127	15 212	22 277	16 562	+1 850	-1 350
1996	23 187	15 716	22 482	17 054	+ 705	-1 338
1997	21 957	15 093	22 649	16 877	- 692	-1 784
1998	21 174	14 704	23 743	17 552	-2 569	-2 848
1999	22 778	15 438	24 462	17 665	-1 684	-2 227
2000	22 613	15 560	22 281	16 401	+ 332	- 841
2001	24 577	16 384	21 783	16 159	+2 794	+ 225
2002	25 024	16 538	21 232	15 861	+3 792	+ 677
2003	25 212	17 027	21 645	16 038	+3 567	+ 989
2004	24 721	16 790	22 086	15 973	+2 635	+ 817
<b>dar. Wanderungen mit dem Umland<sup>2</sup></b>						
1989	4 728	4 488	6 335	6 046	-1 607	-1 558
1990	4 408	4 227	6 494	6 194	-2 086	-1 967
1991	3 862	3 663	6 910	6 504	-3 048	-2 841
1992	4 445	4 158	8 351	7 904	-3 906	-3 746
1993	4 605	4 325	9 043	8 630	-4 438	-4 305
1994	4 786	4 384	8 877	8 436	-4 091	-4 052
1995	5 158	4 673	8 239	7 822	-3 081	-3 149
1996	5 652	5 137	8 632	8 221	-2 980	-3 084
1997	5 616	5 046	8 522	8 004	-2 906	-2 958
1998	5 309	4 816	9 161	8 615	-3 852	-3 799
1999	5 561	5 042	9 157	8 610	-3 596	-3 568
2000	5 442	4 994	8 195	7 614	-2 753	-2 620
2001	5 703	5 118	7 627	7 092	-1 924	-1 974
2002	5 747	5 144	7 617	7 019	-1 870	-1 875
2003	5 830	5 220	7 579	6 995	-1 749	-1 775
2004	5 672	5 064	7 191	6 641	-1 519	-1 577

<sup>1</sup> Einschl. der Wanderungen zwischen den Städten Bremen und Bremerhaven

<sup>2</sup> Als Umland wurde hier der Einzugsbereich im Umkreis der Stadt Bremen von rd. 30 km Luftlinie (ab Marktplatz) zugrundegelegt.

# 1 Gebiet und Bevölkerung

## Noch: 1.20 Zu- und Fortzüge 1989 bis 2004

### 1.20.2 Stadt Bremerhaven\*

Jahr	Zuzüge		Fortzüge		Wanderungssaldo	
	insgesamt	dar. Deutsche	insgesamt	dar. Deutsche	insgesamt	dar. Deutsche
<b>Wanderungen insgesamt<sup>1</sup></b>						
1989	9 702	5 970	6 893	4 646	+2 809	+1 324
1990	8 345	4 789	7 037	4 618	+1 308	+ 171
1991	7 628	4 109	6 863	4 556	+ 765	- 447
1992	7 650	4 126	6 785	4 805	+ 865	- 679
1993	6 889	4 089	6 488	4 615	+ 401	- 526
1994	6 394	4 625	6 646	5 002	- 252	- 377
1995	6 246	4 299	6 419	4 960	- 173	- 661
1996	5 312	3 754	6 547	5 071	-1 235	-1 317
1997	5 001	3 721	6 804	5 052	-1 803	-1 331
1998	4 535	3 284	6 406	4 999	-1 871	-1 715
1999	4 936	3 574	6 578	5 071	-1 642	-1 497
2000	4 315	3 067	5 919	4 658	-1 604	-1 591
2001	4 317	2 841	6 043	4 693	-1 726	-1 852
2002	6 606	4 227	5 767	4 133	+ 839	+ 94
2003	5 503	3 569	5 958	4 193	- 455	- 624
2004	5 204	3 528	5 822	4 144	- 618	- 616
<b>dar. Wanderungen mit dem Umland<sup>2</sup></b>						
1989	1 431	1 395	1 564	1 498	- 133	- 103
1990	1 329	1 294	1 842	1 797	- 513	- 503
1991	1 354	1 305	1 881	1 804	- 527	- 499
1992	1 525	1 448	2 123	2 067	- 598	- 619
1993	1 411	1 350	2 166	2 098	- 755	- 748
1994	1 599	1 529	2 442	2 368	- 843	- 839
1995	1 394	1 323	2 402	2 329	-1 008	-1 006
1996	1 442	1 384	2 479	2 407	-1 037	-1 023
1997	1 596	1 543	2 533	2 438	- 937	- 895
1998	1 396	1 330	2 651	2 544	-1 255	-1 214
1999	1 582	1 506	2 740	2 636	-1 158	-1 130
2000	1 385	1 338	2 534	2 393	-1 149	-1 055
2001	1 288	1 232	2 447	2 326	-1 159	-1 094
2002	1 905	1 826	2 045	1 955	- 140	- 129
2003	1 691	1 590	2 118	2 007	- 427	- 417
2004	1 642	1 549	1 968	1 858	- 326	- 309

### 1.20.3 Land Bremen

Jahr	Zuzüge		Fortzüge		Wanderungssaldo	
	insgesamt	dar. Deutsche	insgesamt	dar. Deutsche	insgesamt	dar. Deutsche
<b>Wanderungen insgesamt</b>						
1989	40 824	22 977	27 182	18 487	+13 642	+4 490
1990	38 760	23 305	29 303	19 518	+9 457	+3 787
1991	30 578	18 607	26 747	19 032	+3 831	- 425
1992	33 148	19 427	29 469	20 855	+3 679	-1 428
1993	28 254	17 582	29 016	20 896	- 762	-3 314
1994	27 246	18 309	28 478	21 228	-1 232	-2 919
1995	29 497	18 975	27 820	20 986	+1 677	-2 011
1996	27 746	18 959	28 276	21 614	- 530	-2 655
1997	26 192	18 314	28 687	21 429	-2 495	-3 115
1998	25 011	17 517	29 451	22 080	-4 440	-4 563
1999	26 959	18 481	30 285	22 205	-3 326	-3 724
2000	26 374	18 202	27 646	20 634	-1 272	-2 432
2001	28 074	18 656	27 006	20 283	+1 068	-1 627
2002	30 686	20 154	26 055	19 383	+4 631	+ 771
2003	29 925	20 070	26 813	19 705	+3 112	+ 365
2004	29 176	19 779	27 159	19 578	+2 017	+ 201

<sup>1</sup> Einschl. der Wanderungen zwischen den Städten Bremen und Bremerhaven

<sup>2</sup> Umland der Stadt Bremerhaven: Samt-/Einheitsgemeinden Bederkesa, Beverstedt, Hagen, Land Wursten, Langen, Loxstedt, Nordholz, Schiffdorf.

\* Siehe Vorbemerkung.

# 1 Gebiet und Bevölkerung

## 1.21 Einbürgerungen im Lande Bremen 2001 bis 2004

Einkbürgerungen	2001			2002			2003			2004		
	insg.	männl.	weibl.	insg.	männl.	weibl.	insg.	männl.	weibl.	insg.	männl.	weibl.
Einkbürgerungen insgesamt	1857	963	894	1936	1063	873	1656	889	767	2040	1076	964
davon												
Anspruchseinbürgerungen	1354	727	627	1472	823	649	1230	665	565	1647	864	783
Ermessenseinkbürgerungen	503	236	267	464	240	224	426	224	202	393	212	181

## 1.22 Privathaushalte im Lande Bremen nach der Haushaltsgröße

### a) Ergebnisse der Volkszählungen

Gegenstand der Nachweisung	13.09.1950		06.06.1961		27.05.1970		25.05.1987	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Privathaushalte <sup>1</sup> insgesamt	208 111	100	267 629	100	285 029	100	322 317	100
davon								
Einpersonenhaushalte	48 770	23,4	64 603	24,1	75 912	26,6	133 561	41,4
darunter Frauen	27 699	13,3	43 560	16,3	55 949	19,6	80 782	25,1
Mehrpersonenhaushalte	159 341	76,6	203 026	75,9	209 117	73,4	188 756	58,6
davon mit								
2 Personen	59 801	28,7	77 817	29,1	85 386	30,0	95 134	29,5
3 Personen	49 362	23,7	62 251	23,3	58 174	20,4	50 254	15,6
4 Personen	30 533	14,7	39 717	14,8	41 590	14,6	31 271	9,7
5 und mehr Personen	19 645	9,4	23 241	8,7	23 967	8,4	12 097	3,8
Durchschnittliche Haushaltsgröße Personen je Haushalt	2,64	x	2,59	x	2,53	x	2,06	x

<sup>1</sup> 1950 und 1961: Ausgehend von der Wohnbevölkerung; 1970 und 1987: Ausgehend von der wohnberechtigten Bevölkerung.

### b) Ergebnisse des Mikrozensus

Gegenstand der Nachweisung	April 2001		April 2002		Mai 2003		März 2004	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Privathaushalte <sup>1</sup> insgesamt	355,9	100	355,8	100	352,1	100	357,7	100
davon								
Einpersonenhaushalte	171,7	48,2	174,9	49,2	167,8	47,8	175,3	49,0
darunter Frauen	98,0	27,5	100,6	28,3	98,3	27,9	101,1	28,3
Mehrpersonenhaushalte	184,2	51,8	180,9	50,8	184,3	52,3	182,5	51,0
davon mit								
2 Personen	111,9	31,5	108,9	30,6	110,8	31,5	114,7	32,1
3 Personen	38,4	10,8	38,0	10,7	39,9	11,3	35,0	9,8
4 Personen	24,8	7,0	24,2	6,8	23,4	6,7	21,9	6,1
5 und mehr Personen	(9,0)	2,5	(9,8)	2,8	10,2	2,9	10,9	3,0
Durchschnittliche Haushaltsgröße Personen je Haushalt	1,86	x	1,86	x	1,88	x	1,85	x

<sup>1</sup> Ausgehend von der wohnberechtigten Bevölkerung.

# 1 Gebiet und Bevölkerung

## 1.23 Privathaushalte im Lande Bremen nach der Zahl der Kinder unter 18 Jahren

Gegenstand der Nachweisung	27.05.1970 <sup>1</sup>		25.05.1987 <sup>1</sup>		Mai 2003 <sup>2</sup>		März 2004 <sup>2</sup>	
	Anzahl	%	Anzahl	%	1 000	%	1 000	%
Mehrpersonenhaushalte <sup>3</sup> insgesamt	209 117	100	188 756	100	184,3	100	182,5	100
davon mit ledigen Kindern unter 18 Jahren								
Haushalte ohne Kinder	107 213	51,3	120 151	63,7	117,3	63,6	98,2	53,8
Haushalte mit 1 Kind	49 871	23,8	40 632	21,5	39,2	21,3	33,4	18,3
Haushalte mit 2 Kindern	34 546	16,5	21 288	11,3	18,9	10,3	19,4	10,6
Haushalte mit 3 Kindern	11 841	5,7	5 014	2,7	(5,6)	3,0	(5,0)	2,7
Haushalte mit 4 und mehr Kindern	5 646	2,7	1 671	0,9	/	/	/	/
Zahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren zusammen	180 472	x	105 655	x	111,0	x	108,3	x

<sup>1</sup> Ergebnisse der Volkszählungen. –<sup>2</sup> Ergebnisse des Mikrozensus. –<sup>3</sup> Ausgehend von der wohnberechtigten Bevölkerung.

## 1.24 Familien im Lande Bremen nach Zahl der Kinder / Alleinstehende ohne Kinder\* Ergebnisse des Mikrozensus in 1 000

Jahr	Ins-gesamt	Ehepaare					Alleinerziehende			Allein-stehende ohne Kinder
		zu-sammen	ohne Kinder	mit ... Kind(ern)			zu-sammen	dar. Frauen mit Kindern		
				zusammen	1	2 und mehr		zusammen	dar. Frauen mit 1 Kind	
1957	233	164	64	100	48	52	20	18	9	49
1970	271	182	72	110	52	58	20	17	12	69
1974	287	190	85	106	50	56	18	16	11	79
1978	275	176	78	98	51	47	20	19	11	79
1979	270	174	79	95	46	49	20	18	11	76
1980	272	171	80	91	45	46	19	17	10	82
1981	281	172	82	91	45	36	21	18	10	87
1982	284	167	80	88	39	49	24	21	13	92
1988	273	157	82	75	x	x	23	19	x	92
1989	271	156	79	77	x	x	24	20	x	91
1990	268,4	150,7	74,9	75,8	39,0	36,8	28,5	22,7	16,5	89,3
1991	273,8	152,4	78,1	74,3	36,0	38,3	26,7	22,7	15,6	94,7
1992	276,9	153,8	80,8	73,0	35,7	36,3	27,6	23,8	16,7	95,5
1993	274,7	157,2	80,7	76,5	40,1	36,4	27,4	22,9	16,0	90,0
1994	275,8	155,7	81,8	73,8	38,4	35,4	25,0	21,1	14,9	95,1
1995	272,9	155,5	87,3	68,1	33,8	34,3	25,6	20,8	14,9	91,9
1996	268,8	152,9	84,1	68,8	33,7	35,1	27,3	21,1	14,0	88,7
1997	274,4	148,5	84,8	63,7	29,4	34,4	27,7	20,8	13,8	98,2
1998	274,0	145,6	80,0	65,6	30,6	35,1	27,9	21,6	14,9	100,5
1999	271,9	139,4	79,2	60,1	27,0	33,2	29,6	25,0	16,2	102,8
2000	270,5	136,2	79,0	57,2	27,7	29,5	30,2	26,0	17,2	104,1
2001	267,9	132,5	76,5	56,0	27,6	28,4	30,3	25,3	16,0	105,1
2002	261,6	132,3	75,6	56,7	27,9	28,8	28,9	23,7	15,0	100,4
2003	262,4	136,3	76,4	59,8	30,2	29,7	28,2	22,5	16,1	98,0
2004	259,2	130,2	75,6	54,6	25,8	28,7	29,7	24,0	17,2	99,3

\* Bevölkerung am Familienwohnsitz.  
Bei Alleinstehenden ohne Kinder sind ledige Personen nicht einbezogen.  
Als Alleinerziehende zählen auch Väter und Mütter mit volljährigen Kindern.



## 2.0 Vorbemerkung

### Europawahlen

Die Wahl der Abgeordneten zum Europäischen Parlament fand als sechste Direktwahl nach den Wahlen von 1979, 1984, 1989, 1994 und 1999 – im Juni 2004 statt. Die 732 Abgeordneten aus den nunmehr 25 Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU-25) wurden nach den unterschiedlichen Wahlgesetzen der einzelnen Mitgliedstaaten gewählt, darunter 99 aus der Bundesrepublik Deutschland. Die Wahlperiode beträgt 5 Jahre.

### Bundestagswahlen

Seit 1953 werden die Bundestagswahlen nach einem kombinierten Wahlsystem (personalisiertes Verhältniswahlsystem) durchgeführt, wobei die Hälfte der Abgeordneten in den Wahlkreisen nach relativem Mehrheitswahlrecht aufgrund von Kreiswahlvorschlägen und die andere Hälfte über Landeslisten nach den Grundsätzen des Verhältniswahlrechts gewählt wird.

Die Wahl zum 12. Deutschen Bundestag am 2. Dezember 1990 fand erstmals als gesamtdeutsche Wahl unter Einbeziehung des Landes Berlin und des Gebietes der ehemaligen DDR statt; die Zahl der Wahlkreise erhöhte sich von 248 auf 328. Die Wahl zum 14. Deutschen Bundestag am 27. September 1998 fand zum letzten Mal nach dieser Wahlkreiseinteilung statt. Seit der Wahl zum 15. Deutschen Bundestag am 22. September 2002 gilt für Deutschland eine neue Wahlkreiseinteilung mit insgesamt 299 Wahlkreisen. Dadurch reduzierte sich im Lande Bremen die Zahl der Bundestagswahlkreise von bisher drei (Wahlkreise 50, 51 und 52) auf zwei (Wahlkreise 54 und 55). Die Wahlperiode beträgt 4 Jahre.

### Bürgerschaftswahlen (Landtag)

In den Wahlbereichen Bremen und Bremerhaven sind seit der 16. Wahlperiode 2003 ff. insgesamt 83 (vorher 100) Bürgerschaftsabgeordnete für die Dauer von 4 Jahren zu wählen, und zwar aufgrund getrennter Wahlvorschläge 67 (vorher 80) Abgeordnete für die Stadt Bremen und 16 (vorher 20) für die Stadt Bremerhaven. Bei der Verteilung der Sitze für die Bremische Bürgerschaft (Landtag) werden nur Wahlvorschläge berücksichtigt, die mindestens 5 vom Hundert der im Wahlbereich abgegebenen gültigen Stimmen erhalten haben.

Die 67 (vorher 80) in der Stadtgemeinde Bremen gewählten Abgeordneten bilden grundsätzlich zugleich die Stadtbürgerschaft als Gemeindevertretung. Sie sind also im Gegensatz zu ihren Bremerhavener Kollegen in Personalunion Landtagsabgeordnete und Stadtverordnete. Ab der 15. Wahlperiode (1999 ff.) kann sich aufgrund des kommunalen Wahlrechts der ausländischen Unionsbürger, das jedoch ausschließlich für die Zusammensetzung der Stadtbürgerschaft gilt, eine unterschiedliche Sitzverteilung in der Stadtbürgerschaft und beim Landtag im Wahlbereich Bremen ergeben; entsprechende Abweichungen hat es erstmals in der 16. Wahlperiode gegeben.

### Kommunalwahlen

Die Bürger der Stadt Bremerhaven wählten bis 1991 am Tage der Wahl zur Bremischen Bürgerschaft (Landtag) mit gesondertem Stimmzettel zusätzlich ihre Stadtverordnetenversammlung (48 Mitglieder). Im Gegensatz zur Bremischen Bürgerschaft (Landtag) sprach sich die Stadtverordnetenversammlung 1995 gegen eine vorzeitige Beendigung der Wahlperiode aus. Die Bremerhavener Stadtverordnetenversammlung wurde deshalb 1995, 1999 und 2003 jeweils einige Monate nach der Landtagswahl gewählt. Die Wahlperiode beträgt 4 Jahre.

In der Stadt Bremen wurden erstmals mit der Bürgerschaftswahl am 29. September 1991 die Mitglieder der 22 Beiräte direkt gewählt. Die Beirätewahlen finden am Tage der Wahl zur Bürgerschaft statt. Die Mitgliederzahl in den Beiräten beträgt je nach Einwohnerzahl im Beiratsbereich mindestens 7 und höchstens 19. Die insgesamt 330 Beiratsmitglieder werden für die Dauer der Wahlperiode der Bürgerschaft gewählt.

Seit 1999 sind in den Kommunalwahlergebnissen die Stimmen der wahlberechtigten Staatsangehörigen aus den übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union mit enthalten (kommunales Wahlrecht der ausländischen Unionsbürger).

### Erläuterungen zu den Tabellen 2.6.1 – 2.8.1 (Bremer Ortsteilergebnisse)

Briefwahlergebnisse werden auf Ortsteilebene ermittelt, kleinere Ortsteile werden zusammengefasst. Zur Bürgerschaftswahl 1991 wurden in der Stadt Bremen die Ortsteile des bisher beiratsfreien Stadtteils 12 Häfen den umliegenden Orts und Stadtteilen mit Beiratsverwaltung zugeordnet; der Ortsteil (OT) 123 Stadtbremisches Überseehafengebiet Bremerhaven bleibt beiratsfreies Gebiet. Es wurden zusammengefasst:

- Die Briefwahlergebnisse der OT 121 Handelshäfen und 431 Utbremen sind beim OT 431 veröffentlicht.
- Das Urnenwahlergebnis OT 121 ist im Stadtteilergebnis 43 Walle enthalten.
- Die Briefwahlergebnisse der OT 122 Industriehäfen, 444 In den Wischen, 445 Oslebshausen sind beim OT 445 veröffentlicht.
- Das Urnenwahlergebnis OT 122 ist im Stadtteilergebnis 44 Gröpelingen enthalten.
- Die Briefwahlergebnisse der OT 123 Stadtbremisches Überseehafengebiet Bremerhaven, 511 BurgGrambke, 512 Werderland sind beim OT 511 veröffentlicht.
- Die Briefwahl und Urnenwahlergebnisse der OT 124 Neustädter Hafen und 125 Hohentorshafen sind im Ortsteilergebnis 251Woltmershausen enthalten.

## 2 Wahlen

### 2.1 Europawahlen 1979 bis 2004 nach Städten

Wahltag	Wahlberechtigte insgesamt	Wähler			Von den gültigen Stimmen entfielen auf					
		insgesamt	davon Stimmen		SPD		CDU		FDP	
			ungültig	gültig						
Anzahl				%	Anzahl	%	Anzahl	%		
<b>Stadt Bremen</b>										
10.06.1979	422 009	286 148	1 882	284 266	147 883	52,02	94 307	33,18	24 611	8,66
17.06.1984	422 143	238 314	2 353	235 961	112 340	47,61	73 610	31,20	10 799	4,58
18.06.1989	421 158	251 264	2 051	249 213	113 994	45,74	58 202	23,35	18 093	7,26
12.06.1994*	414 605	222 546	2 500	220 046	87 673	39,84	60 733	27,60	10 284	4,67
13.06.1999*	401 555	179 288	1 078	178 210	76 275	42,80	61 786	34,67	5 044	2,83
13.06.2004*	399 189	152 371	2 041	150 330	44 810	29,81	41 300	27,47	9 292	6,18
<b>Stadt Bremerhaven</b>										
10.06.1979	101 557	61 222	504	60 718	34 999	57,64	18 364	30,24	3 865	6,37
17.06.1984	100 352	49 688	586	49 102	24 576	50,05	14 813	30,17	2 040	4,15
18.06.1989	97 831	53 417	573	52 844	26 043	49,28	12 303	23,28	3 005	5,69
12.06.1994*	96 850	47 122	689	46 433	20 838	44,88	13 790	29,70	1 874	4,04
13.06.1999*	90 295	36 119	261	35 858	17 292	48,22	12 647	35,27	1 122	3,13
13.06.2004*	86 274	28 737	537	28 200	9 585	33,99	8 615	30,55	1 968	6,98
<b>Land Bremen</b>										
10.06.1979	523 566	347 370	2 386	344 984	182 882	53,01	112 671	32,66	28 476	8,25
17.06.1984	522 495	288 002	2 939	285 063	136 916	48,03	88 423	31,02	12 839	4,50
18.06.1989	518 989	304 681	2 624	302 057	140 037	46,36	70 505	23,34	21 098	6,98
12.06.1994*	511 455	269 668	3 189	266 479	108 511	40,72	74 523	27,97	12 158	4,56
13.06.1999*	491 850	215 407	1 339	214 068	93 567	43,71	74 433	34,77	6 166	2,88
13.06.2004*	485 463	181 108	2 578	178 530	54 395	30,47	49 915	27,96	11 260	6,31

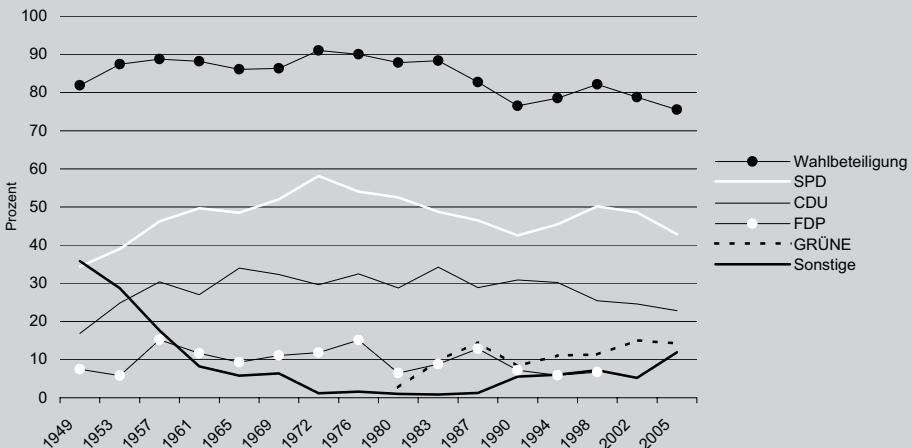
1 DIE GRÜNEN (GRÜNE); seit 14.05.1993: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE).

2 Die Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS) hat sich am 17.07.2005 umbenannt in: Die Linkspartei.PDS (Die Linke.).

\* Seit 1994 einschl. EU-Ausländer; Wahlrecht der Unionsbürger nur auf Antrag.

Abb. 2.1

#### Wahlbeteiligung und Zweitstimmenanteile im Lande Bremen bei den Bundestagswahlen 1949 bis 2005

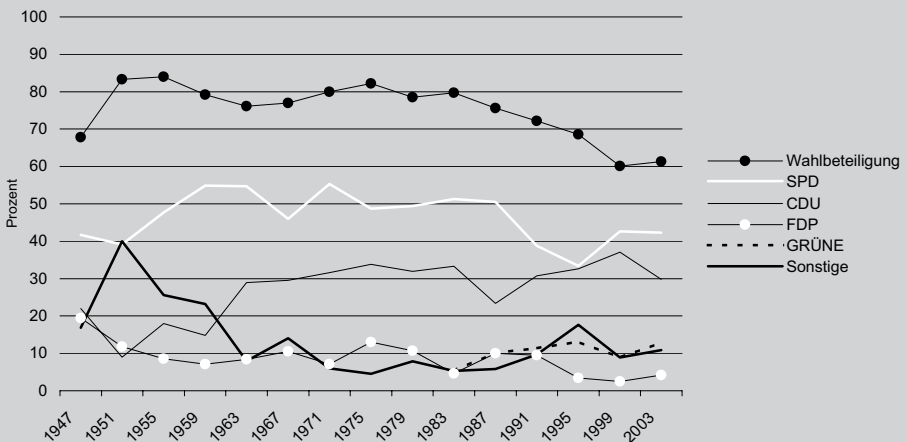


## 2 Wahlen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf										Wahl- beteili- gung	Wahltag	
GRÜNE <sup>1</sup>		Sonstige		darunter								
Anzahl	%	Anzahl	%	Die Linke. <sup>2</sup>		NPD		REP				%
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	%	%	
<b>Stadt Bremen</b>												
13 629	4,79	3 836	1,35	-	-	-	-	-	-	-	67,81	10.06.1979
28 056	11,89	11 156	4,73	-	-	1 854	0,79	-	-	-	56,45	17.06.1984
36 360	14,59	22 564	9,05	-	-	-	-	-	10 997	4,41	59,66	18.06.1989
37 604	17,09	23 752	10,79	5 048	2,29	588	0,27	6 251	2,84	53,68	12.06.1994*	
23 538	13,21	11 567	6,49	4 954	2,78	700	0,39	1 307	0,73	44,65	13.06.1999*	
36 105	24,02	18 823	12,52	5 816	3,87	1 003	0,67	1 251	0,83	38,17	13.06.2004*	
<b>Stadt Bremerhaven</b>												
2 753	4,53	737	1,21	-	-	-	-	-	-	-	60,28	10.06.1979
5 787	11,79	1 886	3,84	-	-	348	0,71	-	-	-	49,51	17.06.1984
5 238	9,91	6 255	11,84	-	-	-	-	2 467	4,67	54,60	18.06.1989	
5 162	11,12	4 769	10,27	471	1,01	134	0,29	1 749	3,77	48,65	12.06.1994*	
2 634	7,35	2 163	6,03	622	1,73	223	0,62	403	1,12	40,00	13.06.1999*	
3 709	13,15	4 323	15,33	811	2,88	480	1,70	311	1,10	33,31	13.06.2004*	
<b>Land Bremen</b>												
16 382	4,75	4 573	1,33	-	-	-	-	-	-	-	66,35	10.06.1979
33 843	11,87	13 042	4,58	-	-	2 202	0,77	-	-	-	55,12	17.06.1984
41 598	13,77	28 819	9,54	-	-	-	-	13 464	4,46	58,71	18.06.1989	
42 766	16,05	28 521	10,70	5 519	2,07	722	0,27	8 000	3,00	52,73	12.06.1994*	
26 172	12,23	13 730	6,41	5 576	2,60	923	0,43	1 710	0,80	43,80	13.06.1999*	
39 814	22,30	23 146	12,96	6 627	3,71	1483	0,83	1562	0,87	37,31	13.06.2004*	

Abb. 2.2

### Wahlbeteiligung und Stimmenanteile im Lande Bremen bei den Bürgerschaftswahlen (Landtag) 1947 bis 2003



## 2 Wahlen

### 2.2.1 Bundestagswahlen (Zweitstimmen) 1949 bis 2005 nach Städten

Wahltag	Wahlberechtigte insgesamt	Wähler				Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf					
		insgesamt	davon Zweitstimmen		SPD		CDU		FDP		
			ungültig	gültig							
		Anzahl				%		Anzahl		%	
<b>Stadt Bremen</b>											
14.08.1949*	302 447	249 732	5 285	244 447	81 354	33,28	42 485	17,38	36 648	14,99	
06.09.1953	334 666	295 715	8 835	286 880	112 032	39,05	73 305	25,55	24 026	8,37	
15.09.1957	371 265	334 216	12 864	321 352	148 990	46,36	100 050	31,13	19 753	6,15	
17.09.1961	406 408	362 405	16 183	346 222	172 324	49,77	92 758	26,79	55 333	15,98	
19.09.1965	422 470	366 740	7 008	359 732	172 618	47,99	120 262	33,43	44 458	12,36	
28.09.1969	422 484	367 866	4 085	363 781	188 606	51,85	115 644	31,79	35 563	9,78	
19.11.1972**	435 397	398 634	2 941	395 693	228 734	57,81	116 537	29,45	45 456	11,49	
03.10.1976	425 442	386 331	2 087	384 244	204 856	53,31	125 339	32,62	47 389	12,33	
05.10.1980	421 950	373 600	3 040	370 560	190 019	51,28	107 740	29,07	58 430	15,77	
06.03.1983**	422 520	376 398	3 542	372 856	177 597	47,63	129 093	34,62	25 415	6,82	
25.01.1987	422 733	353 396	2 879	350 517	160 975	45,93	101 367	28,92	31 919	9,11	
02.12.1990	424 214	329 511	3 409	326 102	136 216	41,77	100 354	30,77	43 053	13,20	
16.10.1994	413 297	327 708	4 961	322 747	143 759	44,54	96 318	29,84	24 195	7,50	
27.09.1998	403 347	333 762	3 399	330 363	162 709	49,25	83 289	25,21	20 239	6,13	
22.09.2002	397 289	316 290	3 435	312 855	149 320	47,73	75 983	24,29	21 307	6,81	
18.09.2005**	400 550	305 260	4 174	301 086	126 628	42,06	67 947	22,57	24 729	8,21	
<b>Stadt Bremerhaven</b>											
14.08.1949*	77 392	61 248	1 830	59 418	23 155	38,97	8 805	14,82	2 580	4,34	
06.09.1953	86 292	72 205	2 885	69 320	26 814	38,68	15 151	21,86	2 751	3,97	
15.09.1957	95 269	80 282	3 034	77 248	35 013	45,33	21 214	27,46	3 558	4,61	
17.09.1961	101 352	85 531	3 512	82 019	40 410	49,27	22 735	27,72	9 622	11,73	
19.09.1965	103 260	86 059	1 574	84 485	42 869	50,74	30 627	36,25	7 436	8,80	
28.09.1969	101 626	84 507	928	83 579	44 173	52,85	28 778	34,43	5 991	7,17	
19.11.1972**	105 531	93 797	605	93 192	55 294	59,33	27 934	29,97	8 972	9,63	
03.10.1976	102 904	89 251	507	88 744	50 688	57,12	28 503	32,12	8 514	9,59	
05.10.1980	101 211	85 608	712	84 896	48 893	57,59	23 277	27,42	10 290	12,12	
06.03.1983**	100 740	85 724	896	84 828	45 338	53,45	27 510	32,43	4 461	5,26	
25.01.1987	98 913	78 239	573	77 666	37 945	48,86	22 378	28,81	5 806	7,48	
02.12.1990	99 257	70 956	739	70 217	32 280	45,97	22 277	31,73	7 577	10,79	
16.10.1994	96 730	72 901	1 399	71 502	35 552	49,72	22 745	31,81	4 214	5,89	
27.09.1998	91 462	72 292	1 154	71 138	38 830	54,58	18 826	26,46	3 570	5,02	
22.09.2002	87 204	65 719	950	64 769	34 048	52,57	16 791	25,92	3 999	6,17	
18.09.2005**	85 925	62 022	1 187	60 835	28 738	47,24	14 442	23,74	4 600	7,56	
<b>Land Bremen</b>											
14.08.1949*	379 839	310 980	7 115	303 865	104 509	34,39	51 290	16,88	39 228	12,91	
06.09.1953	420 958	367 920	11 720	356 200	138 846	38,98	88 456	24,83	26 777	7,52	
15.09.1957	466 534	414 498	15 898	398 600	184 003	46,16	121 264	30,42	23 311	5,85	
17.09.1961	507 760	447 936	19 695	428 241	212 734	49,68	115 493	26,97	64 955	15,17	
19.09.1965	525 730	452 799	8 582	444 217	215 487	48,51	150 889	33,97	51 894	11,68	
28.09.1969	524 110	452 373	5 013	447 360	232 779	52,03	144 422	32,28	41 554	9,29	
19.11.1972**	540 928	492 431	3 546	488 885	284 028	58,10	144 471	29,55	54 428	11,13	
03.10.1976	528 346	475 582	2 594	472 988	255 544	54,03	153 842	32,53	55 903	11,82	
05.10.1980	523 161	459 208	3 752	455 456	238 912	52,46	131 017	28,77	68 720	15,09	
06.03.1983**	523 260	462 122	4 438	457 684	222 935	48,71	156 603	34,22	29 876	6,53	
25.01.1987	521 646	431 635	3 452	428 183	198 920	46,46	123 745	28,90	37 725	8,81	
02.12.1990	523 471	400 467	4 148	396 319	168 496	42,52	122 631	30,94	50 630	12,78	
16.10.1994	510 027	400 609	6 360	394 249	179 311	45,48	119 063	30,20	28 409	7,21	
27.09.1998	494 809	406 054	4 553	401 501	201 539	50,20	102 115	25,43	23 809	5,93	
22.09.2002	484 493	382 009	4 385	377 624	183 368	48,56	92 774	24,57	25 306	6,70	
18.09.2005**	486 475	367 282	5 361	361 921	155 366	42,93	82 389	22,76	29 329	8,10	

\* DIE GRÜNEN (GRÜNE); seit 14.05.1993: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE).

\*\* Die Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS) hat sich am 17.07.2005 umbenannt in: Die Linkspartei.PDS (Die Linke.).

\*\* 1949 hatte jeder Wähler nur 1 Stimme.

\*\* Neuwahl nach vorzeitiger Parlamentsauflösung (Verfahren nach Artikel 68 GG).

## 2 Wahlen

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf										Wahl- beteili- gung	Wahltag
GRÜNE <sup>1</sup>		Sonstige		darunter							
				Die Linke. <sup>2</sup>		NPD		REP			
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	%	
<b>Stadt Bremen</b>											
-	-	83 960	34,35	-	-	-	-	-	-	82,57	14.08.1949*
-	-	77 517	27,02	-	-	-	-	-	-	88,36	06.09.1953
-	-	52 559	16,36	-	-	-	-	-	-	90,02	15.09.1957
-	-	25 807	7,45	-	-	-	-	-	-	89,17	17.09.1961
-	-	22 394	6,23	-	-	10 014	2,78	-	-	86,81	19.09.1965
-	-	23 968	6,59	-	-	16 175	4,45	-	-	87,07	28.09.1969
-	-	4 966	1,26	-	-	1 844	0,47	-	-	91,56	19.11.1972**
-	-	6 660	1,73	-	-	1 254	0,33	-	-	90,81	03.10.1976
10 427	2,81	3 944	1,06	-	-	710	0,19	-	-	88,54	05.10.1980
37 630	10,09	3 121	0,84	-	-	946	0,25	-	-	89,08	06.03.1983**
51 984	14,83	4 272	1,22	-	-	1 702	0,49	-	-	83,60	25.01.1987
28 698	8,80	17 781	5,45	3 870	1,19	1 307	0,40	6 433	1,97	77,68	02.12.1990
38 500	11,93	19 975	6,19	9 446	2,93	-	-	5 386	1,67	79,29	16.10.1994
40 708	12,32	23 418	7,09	8 457	2,56	882	0,27	2 467	0,75	82,75	27.09.1998
50 042	16,00	16 203	5,18	7 464	2,39	1 372	0,44	801	0,26	79,61	22.09.2002
45 792	15,21	35 990	11,95	25 959	8,62	4 121	1,37	-	-	76,21	18.09.2005**
<b>Stadt Bremerhaven</b>											
-	-	24 878	41,87	-	-	-	-	-	-	79,14	14.08.1949*
-	-	24 604	35,49	-	-	-	-	-	-	83,68	06.09.1953
-	-	17 463	22,61	-	-	-	-	-	-	84,27	15.09.1957
-	-	9 252	11,28	-	-	-	-	-	-	84,39	17.09.1961
-	-	3 553	4,21	-	-	2 104	2,49	-	-	83,34	19.09.1965
-	-	4 637	5,55	-	-	3 548	4,25	-	-	83,15	28.09.1969
-	-	992	1,06	-	-	461	0,49	-	-	88,88	19.11.1972**
-	-	1 039	1,17	-	-	315	0,35	-	-	86,73	03.10.1976
1 873	2,21	563	0,66	-	-	163	0,19	-	-	84,58	05.10.1980
6 946	8,19	573	0,68	-	-	244	0,29	-	-	85,09	06.03.1983**
10 146	13,06	1 391	1,79	-	-	398	0,51	-	-	79,10	25.01.1987
4 142	5,90	3 941	5,61	349	0,50	357	0,51	1 792	2,55	71,49	02.12.1990
5 154	7,21	3 837	5,37	1 298	1,82	-	-	1 398	1,96	75,37	16.10.1994
4 595	6,46	5 317	7,47	1 358	1,91	252	0,35	254	0,36	79,04	27.09.1998
6 590	10,17	3 341	5,16	979	1,51	429	0,66	139	0,21	75,36	22.09.2002
5 808	9,55	7 247	11,91	4 611	7,58	1 220	2,01	-	-	72,18	18.09.2005**
<b>Land Bremen</b>											
-	-	108 838	35,82	-	-	-	-	-	-	81,87	14.08.1949*
-	-	102 121	28,67	-	-	-	-	-	-	87,40	06.09.1953
-	-	70 022	17,57	-	-	-	-	-	-	88,85	15.09.1957
-	-	35 059	8,19	-	-	-	-	-	-	88,22	17.09.1961
-	-	25 947	5,84	-	-	12 118	2,73	-	-	86,13	19.09.1965
-	-	28 605	6,39	-	-	19 723	4,41	-	-	86,31	28.09.1969
-	-	5 958	1,22	-	-	2 305	0,47	-	-	91,03	19.11.1972**
-	-	7 699	1,63	-	-	1 569	0,33	-	-	90,01	03.10.1976
12 300	2,70	4 507	0,99	-	-	873	0,19	-	-	87,78	05.10.1980
44 576	9,74	3 694	0,81	-	-	1 190	0,26	-	-	88,32	06.03.1983**
62 130	14,51	5 663	1,32	-	-	2 100	0,49	-	-	82,74	25.01.1987
32 840	8,29	21 722	5,48	4 219	1,06	1 664	0,42	8 225	2,08	76,50	02.12.1990
43 654	11,07	23 812	6,04	10 744	2,73	-	-	6 784	1,72	78,55	16.10.1994
45 303	11,28	28 735	7,16	9 815	2,44	1 134	0,28	2 721	0,68	82,06	27.09.1998
56 632	15,00	19 544	5,18	8 443	2,24	1 801	0,48	940	0,25	78,85	22.09.2002
51 600	14,26	43 237	11,95	30 570	8,45	5 341	1,48	-	-	75,50	18.09.2005**

## 2 Wahlen

### 2.2.2 Bundestagswahlen (Erst- und Zweitstimmen) 1980 bis 2005 nach Wahlkreisen\*

Wahltag	Wahlberechtigte insgesamt	Wähler insgesamt	darunter gültige		Von den gültigen Stimmen entfielen auf							
			Erststimmen	Zweitstimmen	SPD				CDU			
					Erststimmen	Zweitstimmen	Erststimmen	Zweitstimmen	Erststimmen	Zweitstimmen		
			Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
<b>Wahlkreis 54 Bremen I*</b>												
05.10.1980	260 672	231 597	229 432	229 844	114 229	49,79	109 788	47,77	74 664	32,54	70 831	30,82
06.03.1983**	261 090	233 263	231 338	231 674	113 476	49,05	102 880	44,41	91 195	39,42	82 521	35,62
25.01.1987	261 732	220 206	218 219	218 520	100 752	46,17	91 902	42,06	73 630	33,74	65 754	30,09
02.12.1990	263 487	207 174	204 829	205 294	83 271	40,65	79 172	38,57	69 286	33,83	65 613	31,96
16.10.1994	256 540	206 231	203 401	203 334	89 614	44,06	83 114	40,88	70 073	34,45	63 028	31,00
27.09.1998	251 349	210 278	207 858	208 332	107 116	51,53	95 240	45,72	63 300	30,45	55 950	26,86
22.09.2002	249 388	201 901	199 768	199 848	102 614	51,37	89 769	44,92	54 187	27,12	51 050	25,54
18.09.2005**	252 856	196 547	193 748	194 081	93 663	48,34	77 039	39,69	54 538	28,15	46 223	23,82
<b>Wahlkreis 55 Bremen II - Bremerhaven*</b>												
05.10.1980	262 489	227 611	225 278	225 612	130 845	58,08	129 124	57,23	63 010	27,97	60 186	26,68
06.03.1983**	262 170	228 859	225 710	226 010	125 586	55,64	120 055	53,12	78 086	34,60	74 082	32,78
25.01.1987	259 914	211 429	209 356	209 663	111 039	53,04	107 018	51,04	61 970	29,60	57 991	27,66
02.12.1990	259 984	193 293	190 858	191 025	92 026	48,22	89 324	46,76	58 133	30,46	57 018	29,85
16.10.1994	253 487	194 378	191 082	190 915	98 297	51,44	96 197	50,39	59 633	31,21	56 035	29,35
27.09.1998	243 460	195 776	192 622	193 169	114 193	59,28	106 299	55,03	51 519	26,75	46 165	23,90
22.09.2002	235 105	180 108	177 873	177 776	103 238	58,04	93 599	52,65	43 268	24,33	41 724	23,47
18.09.2005**	233 619	170 735	167 702	167 840	91 154	54,35	78 327	46,67	41 582	24,80	36 166	21,55
<b>Land Bremen</b>												
14.08.1949*	379 839	310 980	303 865	303 865	104 509	34,39	104 509	34,39	51 290	16,88	51 290	16,88
06.09.1953	420 958	367 920	359 832	356 200	141 596	39,35	138 846	38,98	85 669	23,81	88 456	24,83
15.09.1957	466 534	414 498	405 757	398 600	188 647	46,49	184 003	46,16	124 688	30,73	121 264	30,42
17.09.1961	507 760	447 936	439 624	428 241	220 130	50,07	212 734	49,68	121 347	27,60	115 493	26,97
19.09.1965	525 730	452 799	441 119	444 217	218 628	49,56	215 487	48,51	153 888	34,89	150 889	33,97
28.09.1969	524 110	452 373	441 324	447 360	235 823	53,44	232 779	52,03	144 234	32,68	144 422	32,28
19.11.1972**	540 928	492 431	487 570	488 885	301 190	61,77	284 028	58,10	145 418	29,83	144 471	29,55
03.10.1976	528 346	475 582	472 108	472 988	256 721	54,38	255 544	54,03	154 642	32,76	153 842	32,53
05.10.1980	523 161	459 208	454 710	455 456	245 074	53,90	238 912	52,46	137 674	30,28	131 017	28,77
06.03.1983**	523 260	462 122	457 048	457 684	239 062	52,31	222 935	48,71	169 281	37,04	156 603	34,22
25.01.1987	521 646	431 635	427 575	428 183	211 791	49,53	198 920	46,46	135 600	31,71	123 745	28,90
02.12.1990	523 471	400 467	395 687	396 319	175 297	44,30	168 496	42,52	127 419	32,20	122 631	30,94
16.10.1994	510 027	400 609	394 483	394 249	187 911	47,63	179 311	45,48	129 706	32,88	119 063	30,20
27.09.1998	494 809	406 054	400 480	401 501	221 309	55,26	201 539	50,20	114 819	28,67	102 115	25,43
22.09.2002	484 493	382 009	377 641	377 624	205 852	54,51	183 368	48,56	97 455	25,81	92 774	24,57
18.09.2005**	486 475	367 282	361 450	361 921	184 817	51,13	155 366	42,93	96 120	26,59	82 389	22,76

<sup>1</sup> DIE GRÜNEN (GRÜNE); seit 14.05.1993: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE).

\* Umrechnung der Ergebnisse auf die ab BW 2002 gültige neue Wahlkreiseinteilung.

Da die Briefwahlergebnisse erst seit der BW 1980 auf Ortsebene nachgewiesen werden, ist eine weiter zurückreichende Umrechnung nicht möglich.

\*\* 1949 hatte jeder Wähler nur 1 Stimme.

\*\* Neuwahl nach vorzeitiger Parlamentsauflösung (Verfahren nach Artikel 68 GG).

## 2 Wahlen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- beteili- gung	Wahltag	
FDP				GRÜNE <sup>1</sup>				Sonstige						
Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen		Erststimmen		Zweitstimmen				
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	%		
<b>Wahlkreis 54 Bremen I*</b>														
29 303	12,77	39 801	17,32	8 880	3,87	6 919	3,01	2 356	1,03	2 505	1,09	88,85	05.10.1980	
7 523	3,25	18 563	8,01	17 523	7,57	25 910	11,18	1 621	0,70	1 800	0,78	89,34	06.03.1983**	
11 277	5,17	23 066	10,56	27 382	12,55	35 244	16,13	5 178	2,37	2 554	1,17	84,13	25.01.1987	
19 920	9,73	29 766	14,50	23 004	11,23	19 909	9,70	9 348	4,56	10 834	5,28	78,63	02.12.1990	
7 798	3,83	17 527	8,62	24 788	12,19	27 185	13,37	11 128	5,47	12 480	6,14	80,39	16.10.1994	
6 005	2,89	14 291	6,86	22 231	10,70	28 827	13,84	9 206	4,43	14 024	6,73	83,66	27.09.1998	
9 618	4,81	14 310	7,16	25 381	12,71	35 161	17,59	7 968	3,99	9 558	4,78	80,96	22.09.2002	
7 198	3,72	17 186	8,86	23 445	12,10	32 198	16,59	14 904	7,69	21 435	11,04	77,73	18.09.2005**	
<b>Wahlkreis 55 Bremen II - Bremerhaven*</b>														
22 507	9,99	28 919	12,82	7 037	3,12	5 381	2,39	1 879	0,83	2 002	0,89	86,71	05.10.1980	
5 218	2,31	11 313	5,01	14 899	6,60	18 666	8,26	1 921	0,85	1 894	0,84	87,29	06.03.1983**	
8 391	4,01	14 659	6,99	22 784	10,88	26 886	12,82	5 172	2,47	3 109	1,48	81,35	25.01.1987	
15 939	8,35	20 864	10,92	14 554	7,63	12 931	6,77	10 206	5,35	10 888	5,70	74,35	02.12.1990	
7 291	3,82	10 882	5,70	15 668	8,20	16 469	8,63	10 193	5,33	11 332	5,94	76,68	16.10.1994	
5 531	2,87	9 518	4,93	12 760	6,62	16 476	8,53	8 619	4,47	14 711	7,62	80,41	27.09.1998	
8 455	4,75	10 996	6,19	13 257	7,45	21 471	12,08	9 655	5,43	9 986	5,62	76,61	22.09.2002	
6 316	3,77	12 143	7,23	11 702	6,98	19 402	11,56	16 948	10,11	21 802	12,99	73,08	18.09.2005**	
<b>Land Bremen</b>														
39 228	12,91	39 228	12,91	-	-	-	-	108 838	35,82	108 838	35,82	81,87	14.08.1949*	
28 169	7,83	26 777	7,52	-	-	-	-	104 398	29,01	102 121	28,67	87,40	06.09.1953	
22 125	5,45	23 311	5,85	-	-	-	-	70 297	17,32	70 022	17,57	88,85	15.09.1957	
63 985	14,55	64 955	15,17	-	-	-	-	34 162	7,77	35 059	8,19	88,22	17.09.1961	
45 992	10,43	51 894	11,68	-	-	-	-	22 611	5,13	25 947	5,84	86,13	19.09.1965	
35 011	7,93	41 554	9,29	-	-	-	-	26 256	5,95	28 605	6,39	86,31	28.09.1969	
34 786	7,13	54 428	11,13	-	-	-	-	6 176	1,27	5 958	1,22	91,03	19.11.1972**	
51 656	10,94	55 903	11,82	-	-	-	-	9 089	1,93	7 699	1,63	90,01	03.10.1976	
51 810	11,39	68 720	15,09	15 917	3,50	12 300	2,70	4 235	0,93	4 507	0,99	87,78	05.10.1980	
12 741	2,79	29 876	6,53	32 422	7,09	44 576	9,74	3 542	0,77	3 694	0,81	88,32	06.03.1983**	
19 668	4,60	37 725	8,81	50 166	11,73	62 130	14,51	10 350	2,42	5 663	1,32	82,74	25.01.1987	
35 859	9,06	50 630	12,78	37 558	9,49	32 840	8,29	19 554	4,94	21 722	5,48	76,50	02.12.1990	
15 089	3,83	28 409	7,21	40 456	10,26	43 654	11,07	21 321	5,40	23 812	6,04	78,55	16.10.1994	
11 536	2,88	23 809	5,93	34 991	8,74	45 303	11,28	17 825	4,45	28 735	7,16	82,06	27.09.1998	
18 073	4,79	25 306	6,70	38 638	10,23	56 632	15,00	17 623	4,67	19 544	5,18	78,85	22.09.2002	
13 514	3,74	29 329	8,10	35 147	9,72	51 600	14,26	31 852	8,81	43 237	11,95	75,50	18.09.2005**	

## 2 Wahlen

### 2.3 Bürgerschaftswahlen (Landtag) 1947 bis 2003 nach Wahlbereichen

Wahltag	Wahlberechtigte insgesamt	Wähler			Von den gültigen Stimmen entfielen auf					
		insgesamt	davon Stimmen		SPD		CDU		FDP	
			ungültig	gültig						
Anzahl				%	Anzahl	%	Anzahl	%		
<b>Wahlbereich Bremen</b>										
12.10.1947	268 355	190 834	8 221	182 613	73 855	40,44	41 999	23,00	38 658	21,17
07.10.1951	325 672	274 926	4 170	270 756	106 795	39,44	25 707	9,49	35 793	13,22
09.10.1955	350 773	299 544	3 378	296 166	144 238	48,70	54 413	18,37	26 395	8,91
11.10.1959	391 581	316 681	3 222	313 459	173 990	55,51	46 912	14,97	22 935	7,32
29.09.1963	420 325	328 488	2 943	325 545	177 853	54,63	93 429	28,70	27 702	8,51
01.10.1967	429 962	337 627	3 926	333 701	150 927	45,23	97 789	29,30	36 738	11,01
10.10.1971	449 934	364 974	2 467	362 507	200 119	55,20	113 644	31,35	26 525	7,32
28.09.1975	424 196	355 668	2 046	353 622	170 256	48,15	118 871	33,62	47 750	13,50
07.10.1979	420 552	336 239	1 395	334 844	163 076	48,70	107 206	32,02	37 140	11,09
25.09.1983	420 015	340 988	2 978	338 010	172 967	51,17	112 881	33,40	15 745	4,66
13.09.1987	421 273	323 262	2 078	321 184	163 819	51,00	74 753	23,27	32 796	10,21
29.09.1991	421 087	310 630	3 672	306 958	117 563	38,30	96 240	31,35	29 394	9,58
14.05.1995	412 047	289 980	2 974	287 006	94 594	32,96	92 662	32,29	9 494	3,31
06.06.1999	399 084	247 329	2 126	245 203	104 758	42,72	92 416	37,69	5 233	2,13
25.05.2003	395 469	248 559	2 804	245 755	106 484	43,33	72 196	29,38	9 669	3,93
<b>Wahlbereich Bremerhaven</b>										
12.10.1947	69 656	38 411	2 166	36 245	17 380	47,95	6 119	16,88	3 881	10,71
07.10.1951	82 040	64 884	2 140	62 744	23 676	37,73	4 465	7,12	3 639	5,80
09.10.1955	89 327	69 977	1 437	68 540	29 889	43,61	11 336	16,54	5 091	7,43
11.10.1959	99 261	72 268	1 556	70 712	36 818	52,07	9 937	14,05	4 515	6,39
29.09.1963	104 378	70 777	957	69 820	38 494	55,13	20 793	29,78	5 334	7,64
01.10.1967	103 712	73 493	1 293	72 200	35 868	49,68	21 858	30,27	5 993	8,30
10.10.1971	106 785	80 523	1 239	79 284	44 351	55,94	25 779	32,51	4 984	6,29
28.09.1975	102 995	77 617	848	76 769	39 546	51,51	26 435	34,43	7 989	10,41
07.10.1979	100 864	72 905	838	72 067	38 053	52,80	22 779	31,61	6 590	9,14
25.09.1983	99 903	73 169	939	72 230	37 665	52,15	23 754	32,89	3 083	4,27
13.09.1987	97 795	69 285	669	68 616	33 084	48,22	16 581	24,16	6 282	9,16
29.09.1991	98 249	64 235	1 045	63 190	26 013	41,17	17 272	27,33	5 693	9,01
14.05.1995	95 037	58 050	616	57 434	20 407	35,53	19 639	34,19	2 113	3,68
06.06.1999	89 728	46 465	577	45 888	19 117	41,66	15 634	34,07	2 094	4,56
25.05.2003	86 274	46 832	821	46 011	16 996	36,94	14 623	31,78	2 625	5,71
<b>Land Bremen</b>										
12.10.1947	338 011	229 245	10 387	218 858	91 235	41,69	48 118	21,99	42 539	19,44
07.10.1951	407 712	339 810	6 310	333 500	130 471	39,12	30 172	9,05	39 432	11,82
09.10.1955	440 100	369 521	4 815	364 706	174 127	47,74	65 749	18,03	31 486	8,63
11.10.1959	490 842	388 949	4 778	384 171	210 808	54,87	56 849	14,80	27 450	7,15
29.09.1963	524 703	399 265	3 900	395 365	216 347	54,72	114 222	28,89	33 036	8,36
01.10.1967	533 674	411 120	5 219	405 901	186 795	46,02	119 647	29,48	42 731	10,53
10.10.1971	556 719	445 497	3 706	441 791	244 470	55,34	139 423	31,56	31 509	7,13
28.09.1975	527 191	433 285	2 894	430 391	209 802	48,75	145 306	33,76	55 739	12,95
07.10.1979	521 416	409 144	2 233	406 911	201 129	49,43	129 985	31,94	43 730	10,75
25.09.1983	519 918	414 157	3 917	410 240	210 632	51,34	136 635	33,31	18 828	4,59
13.09.1987	519 068	392 547	2 747	389 800	196 903	50,51	91 334	23,43	39 078	10,03
29.09.1991	519 336	374 865	4 717	370 148	143 576	38,79	113 512	30,67	35 087	9,48
14.05.1995	507 084	348 030	3 590	344 440	115 001	33,39	112 301	32,60	11 607	3,37
06.06.1999	488 812	293 794	2 703	291 091	123 875	42,56	108 050	37,12	7 327	2,52
25.05.2003	481 743	295 391	3 625	291 766	123 480	42,32	86 819	29,76	12 294	4,21

1 DIE GRÜNEN (GRÜNE); seit 14.05.1993: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE).



## 2 Wahlen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf											Wahl- beteil- gung	Wahltag
GRÜNE <sup>1</sup>		Sonstige		darunter								
				NPD		DVU		REP				
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	%		
<b>Wahlbereich Bremen</b>												
-	-	28 101	15,39	-	-	-	-	-	-	71,11	12.10.1947	
-	-	102 461	37,84	-	-	-	-	-	-	84,42	07.10.1951	
-	-	71 120	24,01	-	-	-	-	-	-	85,40	09.10.1955	
-	-	69 622	22,21	-	-	-	-	-	-	80,87	11.10.1959	
-	-	26 561	8,16	-	-	-	-	-	-	78,15	29.09.1963	
-	-	48 247	14,46	30 227	9,06	-	-	-	-	78,52	01.10.1967	
-	-	22 219	6,13	10 360	2,86	-	-	-	-	81,12	10.10.1971	
-	-	16 745	4,74	3 841	1,09	-	-	-	-	83,85	28.09.1975	
-	-	27 422	8,19	1 392	0,42	-	-	-	-	79,95	07.10.1979	
18 456	5,46	17 961	5,31	-	-	-	-	-	-	81,18	25.09.1983	
32 955	10,26	16 861	5,25	-	-	9 596	2,99	3 491	1,09	76,73	13.09.1987	
36 535	11,90	27 226	8,87	-	-	16 524	5,38	4 563	1,49	73,77	29.09.1991	
38 472	13,40	51 784	18,04	180	0,06	5 808	2,02	945	0,33	70,38	14.05.1995	
22 409	9,14	20 387	8,31	651	0,27	6 076	2,48	-	-	61,97	06.06.1999	
33 264	13,54	24 142	9,82	-	-	3 376	1,37	-	-	62,85	25.05.2003	
<b>Wahlbereich Bremerhaven</b>												
-	-	8 865	24,46	-	-	-	-	-	-	55,14	12.10.1947	
-	-	30 964	49,35	-	-	-	-	-	-	79,09	07.10.1951	
-	-	22 224	32,42	-	-	-	-	-	-	78,34	09.10.1955	
-	-	19 442	27,49	-	-	-	-	-	-	72,81	11.10.1959	
-	-	5 199	7,45	-	-	-	-	-	-	67,81	29.09.1963	
-	-	8 481	11,75	5 667	7,85	-	-	-	-	70,86	01.10.1967	
-	-	4 170	5,26	2 201	2,78	-	-	-	-	75,41	10.10.1971	
-	-	2 799	3,65	940	1,22	-	-	-	-	75,36	28.09.1975	
-	-	4 645	6,45	210	0,29	-	-	-	-	72,28	07.10.1979	
3 824	5,29	3 904	5,40	-	-	-	-	-	-	73,24	25.09.1983	
6 884	10,03	5 785	8,43	-	-	3 703	5,40	1 132	1,65	70,85	13.09.1987	
5 561	8,80	8 651	13,69	-	-	6 354	10,06	1 131	1,79	65,38	29.09.1991	
6 505	11,33	8 770	15,27	144	0,25	2 695	4,69	-	-	61,08	14.05.1995	
3 549	7,73	5 494	11,97	166	0,36	2 747	5,99	-	-	51,78	06.06.1999	
4 086	8,88	7 681	16,69	-	-	3 266	7,10	-	-	54,28	25.05.2003	
<b>Land Bremen</b>												
-	-	36 966	16,89	-	-	-	-	-	-	67,82	12.10.1947	
-	-	133 425	40,01	-	-	-	-	-	-	83,35	07.10.1951	
-	-	93 344	25,59	-	-	-	-	-	-	83,96	09.10.1955	
-	-	89 064	23,18	-	-	-	-	-	-	79,24	11.10.1959	
-	-	31 760	8,03	-	-	-	-	-	-	76,09	29.09.1963	
-	-	56 728	13,98	35 894	8,84	-	-	-	-	77,04	01.10.1967	
-	-	26 389	5,97	12 561	2,84	-	-	-	-	80,02	10.10.1971	
-	-	19 544	4,54	4 781	1,11	-	-	-	-	82,19	28.09.1975	
-	-	32 067	7,88	1 602	0,39	-	-	-	-	78,47	07.10.1979	
22 280	5,43	21 865	5,33	-	-	-	-	-	-	79,66	25.09.1983	
39 839	10,22	22 646	5,81	-	-	13 299	3,41	4 623	1,19	75,63	13.09.1987	
42 096	11,37	35 877	9,69	-	-	22 878	6,18	5 694	1,54	72,18	29.09.1991	
44 977	13,06	60 554	17,58	324	0,09	8 503	2,47	945	0,27	68,63	14.05.1995	
25 958	8,92	25 881	8,89	817	0,28	8 823	3,03	-	-	60,10	06.06.1999	
37 350	12,80	31 823	10,91	-	-	6 642	2,28	-	-	61,32	25.05.2003	

## 2 Wahlen

### 2.4 Wahlen zur Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bremerhaven 1947 bis 2003\*

Wahltag	Wahlberechtigte insgesamt	Wähler			Von den gültigen Stimmen entfielen auf					
		insgesamt	davon Stimmen		SPD		CDU		FDP	
			ungültig	gültig						
		Anzahl		%		Anzahl		%		
12.10.1947	69 656	38 411	2 352	36 059	17 410	48,28	6 119	16,97	3 561	9,88
07.10.1951	82 040	64 884	3 075	61 809	23 855	38,59	23 460		37,96	
09.10.1955	89 327	69 977	1 575	68 402	29 561	43,22	11 086	16,21	5 216	7,63
11.10.1959	99 261	72 268	1 277	70 991	36 909	51,99	9 781	13,78	4 622	6,51
29.09.1963	104 378	70 777	1 042	69 735	38 421	55,10	20 565	29,49	5 452	7,82
01.10.1967	103 712	73 493	1 150	72 343	36 023	49,79	21 773	30,10	6 108	8,44
10.10.1971	106 785	80 523	1 011	79 512	44 341	55,77	25 827	32,48	5 017	6,31
28.09.1975	102 995	77 617	1 066	76 551	39 080	51,05	26 499	34,62	8 213	10,73
07.10.1979	100 864	72 905	868	72 037	37 258	51,72	22 959	31,87	6 819	9,47
25.09.1983	99 903	73 169	778	72 391	36 735	50,75	23 925	33,05	3 252	4,49
13.09.1987	97 795	69 285	833	68 452	31 830	46,50	16 579	24,22	6 352	9,28
29.09.1991	98 249	64 235	885	63 350	25 276	39,90	17 250	27,23	6 064	9,57
24.09.1995*	94 663	47 230	541	46 689	13 865	29,70	17 245	36,94	1 832	3,92
26.09.1999**	90 998	46 940	449	46 491	19 551	42,05	18 110	38,95	1 377	2,96
28.09.2003**	87 828	44 839	738	44 101	15 765	35,75	13 653	30,96	3 254	7,38

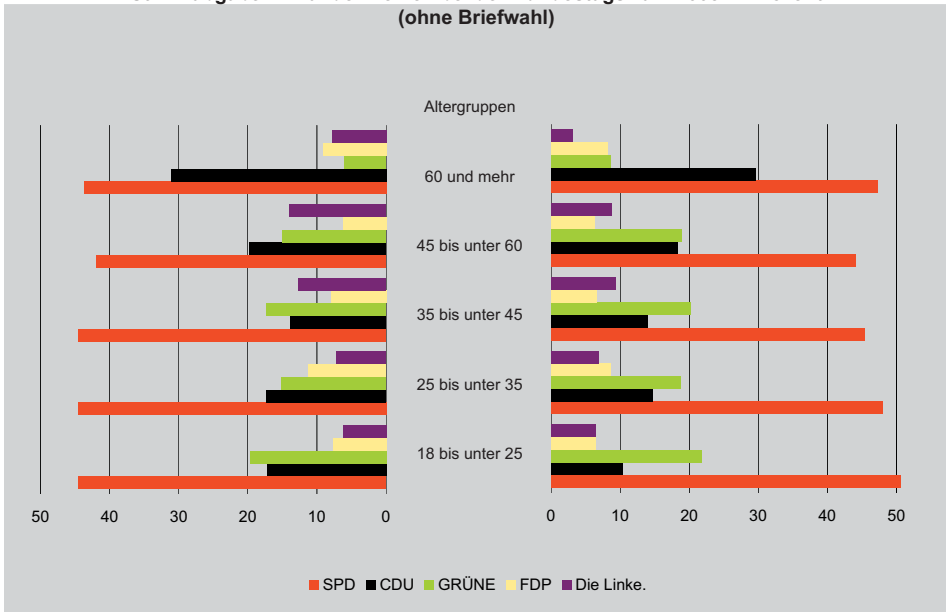
Wahlblock Bremerhaven (DP, CDU, FDP und Parteilose).

1 DIE GRÜNEN (GRÜNE), seit 14.05.1993: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE).

\* Von 1947 bis 1991 fand die Wahl der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bremerhaven am selben Tag statt wie die Wahl zur Bremischen Bürgerschaft. Dieses Prinzip der verbundenen Kommunal- und Landtagswahl wurde 1995 erstmalig durchbrochen, als es am 14. Mai zu einer vorgezogenen Neuwahl der Bremischen Bürgerschaft (Landtag) kam.

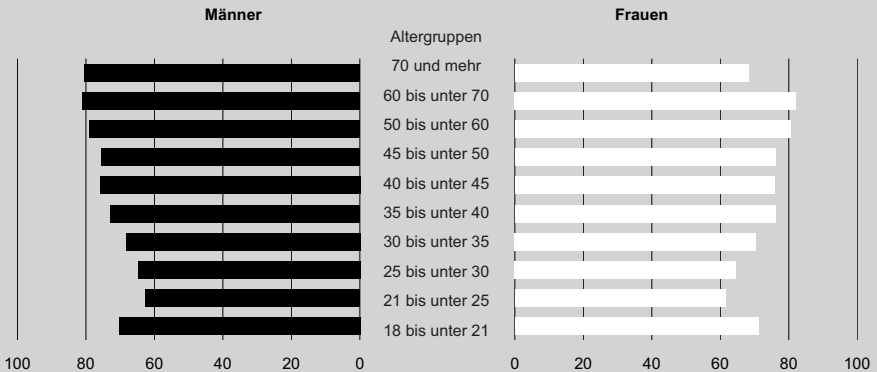
\*\* Seit 1999 einschl. der Stimmen der wahlberechtigten Staatsangehörigen aus den übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union (kommunales Wahlrecht der ausländischen Unionsbürger).

Abb. 2.3 **Stimmabgabe im Lande Bremen bei der Bundestagswahl 2005 in Prozent (ohne Briefwahl)**



Von den gültigen Stimmen entfielen auf										Wahl- beteili- gung	Wahltag
GRÜNE <sup>1</sup>		Sonstige		darunter							
				NPD		DVU		AFB			
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	%	
-	-	8 969	24,87	-	-	-	-	-	-	55,14	12.10.1947
-	-	14 494	23,45	-	-	-	-	-	-	79,09	07.10.1951
-	-	22 539	32,95	-	-	-	-	-	-	78,34	09.10.1955
-	-	19 679	27,72	-	-	-	-	-	-	72,81	11.10.1959
-	-	5 297	7,60	-	-	-	-	-	-	67,81	29.09.1963
-	-	8 439	11,67	5 636	7,79	-	-	-	-	70,86	01.10.1967
-	-	4 327	5,44	2 246	2,82	-	-	-	-	75,41	10.10.1971
-	-	2 759	3,60	970	1,27	-	-	-	-	75,36	28.09.1975
-	-	5 001	6,94	208	0,29	-	-	-	-	72,28	07.10.1979
4 278	5,91	4 201	5,80	-	-	-	-	-	-	73,24	25.09.1983
7 712	11,27	5 979	8,73	-	-	3 637	5,31	-	-	70,85	13.09.1987
6 135	9,68	8 625	13,61	-	-	6 501	10,26	-	-	65,38	29.09.1991
5 419	11,61	8 328	17,84	112	0,24	2 674	5,73	3 604	7,72	49,89	24.09.1995*
2 976	6,40	4 477	9,63	-	-	2 415	5,19	1 508	3,24	51,58	26.09.1999**
4 984	11,30	6 445	14,61	-	-	3 564	8,08	-	-	51,05	28.09.2003**

*Abb. 2.4* **Wahlbeteiligung im Lande Bremen bei der Bundestagswahl 2005 in Prozent (ohne Briefwahl)**



## 2.5 Wahlbeteiligung im Lande Bremen bei den Wahlen seit 1971 nach Altersgruppen und Geschlecht<sup>1</sup> - Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik (ohne Briefwahl) -

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Prozent											
	LW 10.10. 1971	BW 19.11. 1972	LW 28.09. 1975	BW 03.10. 1976	EW 10.06. 1979	LW 07.10. 1979	BW 05.10. 1980	BW 06.03. 1983	LW 25.09. 1983	EW 17.06. 1984	BW 25.01. 1987	LW 13.09. 1987
<b>Männer</b>												
18 - 21	73,1	85,0	76,9	82,3	61,6	69,8	85,2	84,0	71,8	46,8	81,6	68,6
21 - 25	65,9	85,0	68,6	78,2	53,4	64,9	77,5	82,5	65,2	42,0	74,6	59,4
25 - 30	68,5	86,9	71,8	81,7	48,0	62,7	78,4	81,1	64,7	39,9	71,7	57,5
30 - 35	74,0	89,9	76,5	85,4	54,6	73,8	84,2	83,0	73,5	40,1	75,9	62,2
35 - 40	82,4	92,5	83,5	86,9	56,2	74,5	84,6	86,7	74,7	41,4	78,6	69,6
40 - 45	82,1	93,6	86,4	90,6	65,1	78,2	87,5	86,4	73,5	47,1	81,3	73,3
45 - 50	86,1	96,2	85,2	92,9	69,5	81,4	90,2	89,5	81,6	53,1	82,0	74,9
50 - 60	89,0	95,9	90,1	94,4	69,4	85,4	93,6	93,3	86,8	57,2	88,2	80,7
60 - 70	89,8	94,8	87,9	94,4	74,3	86,9	94,0	94,8	87,4	64,0	90,6	84,2
70 und mehr	88,3	93,7	86,3	92,1	73,8	84,0	89,7	89,0	85,2	66,2	84,0	81,4
Zusammen	80,7	92,1	82,5	89,1	63,9	77,7	87,5	87,8	77,9	51,5	81,8	72,5
<b>Frauen</b>												
18 - 21	67,0	83,8	71,5	78,8	53,6	63,8	82,7	85,7	69,2	44,6	76,5	64,0
21 - 25	65,8	87,4	68,4	78,2	46,5	57,8	75,7	82,3	66,6	40,4	72,1	54,4
25 - 30	70,2	90,0	77,4	83,3	52,5	68,5	81,7	82,6	70,5	40,1	74,3	59,3
30 - 35	81,5	92,3	80,1	88,6	57,2	74,2	86,0	86,9	76,8	42,2	80,1	65,2
35 - 40	83,8	93,3	85,1	91,8	61,7	79,6	89,1	90,0	81,2	47,3	80,8	73,2
40 - 45	84,2	93,8	86,0	92,3	67,7	82,1	88,8	89,0	84,6	52,9	87,9	78,1
45 - 50	85,8	95,2	86,9	92,9	68,1	81,0	90,3	92,6	82,5	57,0	84,3	76,6
50 - 60	83,9	94,5	85,4	93,5	70,2	83,6	92,9	93,5	85,9	58,9	87,5	79,4
60 - 70	86,4	93,7	86,6	93,9	72,3	84,4	91,7	92,3	84,7	62,6	88,8	82,2
70 und mehr	80,4	87,8	78,4	90,2	68,1	76,3	83,9	83,8	76,4	63,5	79,2	75,2
Zusammen	80,8	91,9	82,1	90,2	64,7	77,5	87,3	88,3	79,2	54,6	82,2	73,0
<b>Insgesamt</b>												
18 - 21	70,1	84,4	74,4	80,6	57,7	67,0	83,9	84,8	70,6	45,7	79,0	66,3
21 - 25	65,9	86,2	68,5	78,2	49,9	61,5	76,6	82,4	65,9	41,2	73,4	56,9
25 - 30	69,3	88,5	74,5	82,4	50,2	65,5	80,0	81,8	67,5	40,0	73,0	58,3
30 - 35	77,7	91,1	78,3	86,9	55,9	74,0	85,1	84,9	75,0	41,2	78,0	63,8
35 - 40	83,1	92,9	84,3	89,3	58,9	77,0	86,8	88,3	77,9	44,3	79,7	71,3
40 - 45	83,2	93,7	86,2	91,5	66,4	80,1	88,1	87,7	79,0	50,0	84,6	75,7
45 - 50	86,0	95,6	86,1	92,9	68,8	81,2	90,2	91,1	82,0	55,1	83,2	75,7
50 - 60	86,1	95,1	87,4	93,9	69,9	84,4	93,2	93,4	86,3	58,1	87,8	80,0
60 - 70	87,8	94,2	87,1	94,1	73,1	85,4	92,6	93,2	85,8	63,1	89,5	83,0
70 und mehr	83,1	89,9	81,3	91,0	70,1	79,0	86,0	85,6	79,6	64,4	80,9	77,3
Insgesamt	80,7	92,0	82,3	89,7	64,3	77,6	87,4	88,1	78,6	53,2	82,0	72,8

BW = Bundestagswahl. EW = Europawahl. LW = Bürgerschaftswahl (Landtag).

<sup>1</sup> Nachdem der Gesetzgeber die repräsentative Bundestagswahlstatistik bei den Bundestagswahlen am 16.10.1994 und am 27.09.1998 ausgesetzt hatte, wurde sie durch das neue Wahlstatistikgesetz vom 21. Mai 1999 neu geregelt.

## 2 Wahlen

EW 18.06. 1989	BW 02.12. 1990	LW 29.09. 1991	EW 12.06. 1994	LW 14.05. 1995	BW <sup>1</sup> 1994 1998	LW 06.06. 1999	EW 13.06. 1999	BW 22.09. 2002	LW 25.05. 2003	EW 13.06. 2004	BW 18.09. 2005	Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren
<b>Männer</b>												
54,4	62,9	66,8	56,4	60,0	.	56,1	30,7	70,6	55,3	28,2	70,4	18 - 21
51,1	61,4	55,2	49,1	53,0	.	41,8	29,1	65,5	42,6	26,6	62,6	21 - 25
43,6	62,2	57,7	45,1	52,3	.	47,2	29,5	65,3	39,0	27,3	64,8	25 - 30
44,6	65,5	61,6	41,4	50,5	.	48,7	28,9	74,3	49,1	29,0	68,3	30 - 35
47,0	71,1	66,5	40,9	59,1	.	52,0	35,3	75,4	53,9	28,2	72,9	35 - 40
46,9	75,0	69,3	45,7	61,8	.	54,5	35,3	78,0	58,0	35,1	75,9	40 - 45
56,3	80,9	71,9	49,1	65,2	.	58,9	36,9	79,2	60,5	34,8	75,4	45 - 50
57,6	83,1	77,4	52,1	74,7	.	67,6	43,1	82,2	63,6	36,1	79,0	50 - 60
68,7	88,0	82,3	55,6	75,4	.	72,6	56,3	85,0	71,5	40,5	81,0	60 - 70
70,1	82,9	77,2	54,8	74,1	.	70,0	57,0	83,8	71,3	48,8	80,4	70 und mehr
55,3	75,1	69,8	49,1	64,5	.	60,1	41,1	78,5	60,0	35,6	75,3	Zusammen
<b>Frauen</b>												
51,6	63,1	60,0	57,1	64,5	.	49,2	23,9	74,7	51,0	23,5	71,1	18 - 21
39,6	60,0	52,6	43,7	52,1	.	40,2	29,1	62,5	35,6	22,6	61,5	21 - 25
42,9	62,7	57,3	44,4	52,3	.	46,3	28,8	70,7	39,1	27,8	64,5	25 - 30
45,9	69,7	63,2	43,5	56,3	.	50,1	32,5	76,1	51,1	28,3	70,4	30 - 35
50,0	75,0	70,0	44,4	60,6	.	51,3	32,2	76,9	56,2	34,7	76,0	35 - 40
56,2	76,2	70,9	50,2	68,2	.	56,1	37,0	77,3	58,0	31,4	75,8	40 - 45
56,0	79,6	76,0	49,6	69,4	.	62,8	42,2	80,3	59,4	35,8	76,1	45 - 50
60,1	83,8	77,1	55,0	73,0	.	68,4	44,5	83,7	66,7	37,6	80,4	50 - 60
66,7	85,4	79,4	57,9	75,5	.	69,1	51,5	83,8	71,8	42,6	82,1	60 - 70
61,9	75,9	71,3	53,9	66,3	.	60,3	47,8	75,4	60,5	41,2	68,2	70 und mehr
55,9	75,7	70,1	51,1	65,6	.	58,9	40,9	78,1	59,3	35,9	74,1	Zusammen
<b>Insgesamt</b>												
53,1	63,0	63,5	56,8	62,2	.	52,8	27,5	72,5	53,2	25,8	70,8	18 - 21
45,2	60,7	54,0	46,5	52,6	.	40,9	29,1	64,0	39,1	24,6	62,1	21 - 25
43,2	62,5	57,5	44,7	52,3	.	46,8	29,1	68,1	39,0	27,5	64,7	25 - 30
45,2	67,5	62,4	42,5	53,4	.	49,4	30,8	75,2	50,2	28,6	69,4	30 - 35
48,5	73,1	68,3	42,6	59,8	.	51,6	33,7	76,2	55,1	31,6	74,5	35 - 40
51,4	75,6	70,1	47,9	65,0	.	55,4	36,2	77,7	58,0	33,2	75,9	40 - 45
56,2	80,2	74,0	49,4	67,2	.	60,9	39,6	79,8	59,9	35,3	75,7	45 - 50
58,9	83,4	77,2	53,5	73,8	.	68,0	43,8	82,9	65,2	36,9	79,7	50 - 60
67,5	86,5	80,6	56,9	75,5	.	70,7	53,7	84,4	71,7	41,6	81,6	60 - 70
64,7	78,3	73,2	54,2	68,8	.	63,4	50,8	78,4	64,2	43,8	72,5	70 und mehr
55,6	75,4	70,0	50,2	65,1	.	59,5	41,0	78,3	59,6	35,7	74,6	Insgesamt

# 2 Wahlen

## 2.6 Wahl zum Europäischen Parlament am 13. Juni 2004 nach Verwaltungsbezirken

### 2.6.1 Stadt Bremen<sup>1</sup>

Ortsteil Stadtteil Stadtbezirk	Wahlberechtigte insg.	Wahlbeteiligung	Von den gültigen Stimmen entfielen auf						
			SPD	CDU	GRÜNE	FDP	Sonstige	darunter	
								PDS	REP
Anzahl	%								
111 Altstadt	2 303	37,78	26,28	28,60	25,58	8,72	10,81	3,72	-
112 Bahnhofsvorstadt	3 450	36,00	28,10	24,18	25,49	8,33	13,89	5,64	1,14
113 Ostertor	6 461	46,48	18,78	11,97	52,80	4,52	11,94	7,05	0,27
11 Stadtteil Mitte	12 214	41,88	22,32	17,76	41,54	6,16	12,22	6,14	0,44
121 Handelshäfen*	siehe Stadtteil 43		Walle*						
122 Industriehäfen*	siehe Stadtteil 44		Gröpelingen*						
123 Stadtbremischen Überseehafengebiet Bremerhaven*	siehe Stadtteil 51		Burglesum*						
124 Neustädter Hafen*	siehe Stadtteil 25		Woltmershausen*						
125 Hohentorshafen*	siehe Stadtteil 25		Woltmershausen*						
1 Stadtbezirk Mitte	12 214	41,88	22,32	17,76	41,54	6,16	12,22	6,14	0,44
211 Alte Neustadt	4 631	38,67	26,33	20,85	32,26	6,38	14,18	5,03	0,34
212 Hohentor	3 346	35,95	26,24	19,09	32,13	5,38	17,16	6,73	0,42
213 Neustadt	5 514	44,20	23,77	15,72	42,58	4,88	13,05	5,00	0,21
214 Südvorstadt	3 817	40,82	26,67	15,51	37,44	3,44	16,94	7,40	0,45
215 Gartenstadt Süd	3 662	36,13	36,70	26,38	16,97	5,81	14,14	4,59	0,15
216 Buntentor	5 198	41,50	24,54	15,95	41,25	3,80	14,45	7,13	0,42
217 Neuenland	953	30,64	37,98	22,65	17,77	8,71	12,89	2,44	1,39
218 Huckelriede	4 481	36,71	31,49	21,06	27,75	4,30	15,41	5,52	0,80
21 Stadtteil Neustadt	31 602	39,26	27,62	18,81	33,91	4,89	14,77	5,81	0,42
231 Habenhäusen	6 617	44,75	34,69	31,27	17,82	6,81	9,41	2,36	0,51
232 Arsten	6 315	36,66	37,16	30,19	15,25	6,31	11,09	2,63	0,79
233 Kattenturm	8 483	30,97	37,71	30,22	13,56	4,40	14,10	3,36	0,81
234 Kattenesch	3 972	40,03	36,86	29,78	14,48	5,93	12,95	2,81	0,70
23 Stadtteil Obervieland	25 387	37,39	36,49	30,47	15,46	5,88	11,71	2,78	0,69
241 Mittelschuchting	7 592	33,10	35,90	32,50	12,67	4,57	14,37	4,05	1,54
242 Sodenmatt	4 798	30,24	38,42	30,93	11,48	5,04	14,14	3,22	1,33
243 Kirchschuchting	5 624	33,80	34,59	32,89	12,74	5,38	14,39	3,04	1,49
244 Grolland	2 814	45,56	33,41	28,44	19,27	5,61	13,27	2,84	0,63
24 Stadtteil Huchting	20 828	34,31	35,61	31,55	13,63	5,07	14,13	3,39	1,32
251 Woltmershausen*	7 762	28,29	39,54	23,01	16,39	4,86	16,20	3,89	1,48
252 Rablinghausen	2 456	33,39	43,27	22,44	15,46	4,99	13,84	2,99	0,75
25 Stadtteil Woltmershausen*	10 218	29,52	40,55	22,86	16,14	4,90	15,56	3,65	1,28
261 Seehausen	797	38,52	36,54	31,56	9,97	5,98	15,95	3,99	0,66
271 Strom	356	48,88	41,42	30,77	13,61	7,10	7,10	1,18	0,59
2 Stadtbezirk Süd	89 188	36,49	33,31	25,56	22,10	5,24	13,78	4,15	0,78
311 Steintor	5 745	46,25	17,16	10,01	54,34	3,40	15,09	9,13	0,34
312 Fesenfeld	5 439	48,54	18,83	12,08	53,11	4,37	11,62	7,17	0,23
313 Peterswerder	7 832	48,53	21,23	17,58	45,30	4,69	11,20	5,45	0,34
314 Hulsberg	3 826	42,84	24,69	19,54	34,62	6,20	14,95	5,83	0,62
31 Stadtteil Östliche Vorstadt	22 842	47,01	20,16	14,66	47,82	4,52	12,83	6,84	0,36
321 Neu-Schwachhausen	4 749	50,37	22,30	36,31	24,55	8,55	8,29	2,20	0,17
322 Bürgerpark	3 699	52,23	16,46	32,76	34,74	10,05	5,99	2,29	-
323 Barkhof	2 328	50,26	18,45	21,63	42,06	9,10	8,76	3,69	0,60
324 Riensberg	4 981	52,12	20,75	34,42	28,07	7,86	8,90	2,90	0,62
325 Radio Bremen	5 582	52,67	19,31	36,43	26,08	11,35	6,84	2,39	0,17
326 Schwachhausen	2 871	57,19	17,84	30,17	36,48	8,89	6,62	2,94	0,25
327 Gete	6 157	52,69	18,98	28,16	36,63	9,03	7,20	2,92	0,19
32 Stadtteil Schwachhausen	30 367	52,41	19,37	32,22	31,63	9,31	7,48	2,69	0,27
331 Gartenstadt Vahr	5 800	40,66	31,04	34,69	16,23	6,66	11,38	3,22	0,69
332 Neue Vahr Nord	5 159	29,52	37,31	32,89	9,91	-4,76	15,14	4,42	0,67
334 Neue Vahr Südwest	3 193	29,47	34,45	37,57	9,90	4,09	13,99	2,80	1,29
335 Neue Vahr Südost	5 113	31,12	37,14	32,33	10,20	5,00	15,33	4,68	0,64
33 Stadtteil Vahr	19 265	33,29	34,53	34,10	12,31	5,42	13,63	3,80	0,76
341 Horn	3 519	49,42	19,53	41,74	21,40	10,87	6,45	2,27	0,35
342 Lehe	5 579	47,43	23,32	30,27	28,89	8,59	8,93	3,21	0,23
343 Lehesterdeich	9 090	45,76	27,11	32,32	22,37	8,03	10,17	2,64	0,36
34 Stadtteil Horn-Lehe	18 188	46,98	24,39	33,60	24,19	8,78	9,03	2,74	0,32
351 Borgfeld	5 063	53,09	22,08	38,61	24,70	7,91	6,71	1,27	0,45
361 Oberneuland	9 726	50,04	18,24	47,98	14,62	13,46	5,69	1,01	0,29

## 2 Wahlen

### Noch: 2.6 Wahl zum Europäischen Parlament am 13. Juni 2004 nach Verwaltungsbezirken

#### Noch: 2.6.1 Stadt Bremen<sup>1</sup>

Ortsteil Stadtteil Stadtbezirk	Wahlberechtigte insg.	Wahlbeteiligung	Von den gültigen Stimmen entfielen auf						
			SPD	CDU	GRÜNE	FDP	Sonstige	darunter	
								PDS	REP
Anzahl	%								
371 Ellener Feld	2 718	36,53	33,47	33,16	14,99	6,06	12,32	3,29	0,72
372 Ellenerbrok-Schevemoor	8 892	31,71	37,29	29,80	13,11	5,87	13,94	3,08	1,59
373 Tenever	5 943	26,23	34,67	37,44	9,49	4,15	14,24	4,09	1,05
374 Osterholz	3 811	33,51	39,39	27,11	16,91	5,02	11,56	2,55	1,04
375 Blockdiek	4 643	31,21	39,68	28,86	12,01	4,21	15,24	3,86	0,98
37 <b>Stadtteil Osterholz</b>	26 007	31,14	37,08	31,08	13,05	5,13	13,66	3,35	1,19
381 Sebaldsbrück	7 036	35,56	36,73	26,74	17,35	5,22	13,96	3,48	1,05
382 Hastedt	7 568	37,50	30,32	21,09	30,00	5,52	13,07	4,56	0,50
383 Hemelingen	6 439	30,04	36,43	26,67	17,53	5,51	13,86	4,04	1,15
384 Arbergen	4 465	37,04	36,23	28,77	20,31	4,38	10,31	1,67	0,74
385 Mahndorf	4 350	30,67	36,35	31,71	15,06	4,79	12,09	3,42	0,84
38 <b>Stadtteil Hemelingen</b>	29 858	34,37	34,77	26,13	21,07	5,17	12,87	3,59	0,84
3 <b>Stadtbezirk Ost</b>	161 316	41,86	26,03	30,12	26,12	7,23	10,50	3,50	0,54
411 <b>Blockland</b>	318	47,17	18,00	63,33	7,33	8,67	2,67	0,67	-
421 Regensburger Straße	5 110	42,15	30,24	14,91	36,10	4,59	14,16	5,39	0,42
422 Findorff-Bürgerweide	4 927	42,18	30,49	14,10	38,20	4,00	13,22	5,37	0,54
423 Weidedamm	9 709	44,56	29,02	22,66	30,93	5,75	11,64	3,48	0,77
424 In den Hufen	335	30,75	32,35	17,65	26,47	2,94	20,59	3,92	1,96
42 <b>Stadtteil Findorff</b>	20 081	43,13	29,71	18,62	33,91	5,01	12,75	4,41	0,64
121 Handelshäfen (ohne Briefwahl)*	42	39,47	33,33	20,00	20,00	13,33	13,33	-	6,67
431 Utbremen*	2 264	34,05	40,29	22,19	16,12	4,36	17,04	4,49	2,11
432 Steffensweg	3 235	30,32	37,69	23,78	16,61	3,53	18,38	6,02	1,87
433 Westend	4 556	33,76	31,29	17,82	28,84	4,69	17,36	6,67	1,72
434 Walle	5 473	33,22	29,86	21,96	25,71	4,26	18,21	6,05	1,96
435 Osterfeuerberg	3 612	32,89	33,36	18,39	24,38	4,62	19,25	6,67	2,14
436 Hohweg	554	28,52	38,96	23,38	11,69	5,84	20,13	7,79	1,30
43 <b>Stadtteil Walle*</b>	19 736	32,78	33,50	20,65	23,34	4,39	18,12	6,15	1,93
122 Industriehäfen (ohne Briefwahl)*	66	7,58	40,00	-	20,00	-	40,00	40,00	-
441 Lindenhof	5 014	29,48	40,43	19,56	16,60	5,30	18,11	6,54	1,86
442 Gröpelingen	5 503	24,88	39,70	21,71	16,36	4,09	18,14	4,54	2,83
443 Ohlenhof	5 615	25,68	41,54	20,41	15,08	3,98	18,99	4,62	2,35
444 In den Wischen (ohne Briefwahl)*	17	6,25	-	-	-	-	-	-	-
445 Oslebshausen*	5 868	26,26	44,39	22,32	12,15	3,43	17,70	4,36	2,18
44 <b>Stadtteil Gröpelingen*</b>	22 083	26,43	41,58	20,99	14,99	4,19	18,25	5,05	2,29
4 <b>Stadtbezirk West</b>	62 218	33,94	34,05	20,21	25,28	4,62	15,83	5,09	1,49
123 Stadtbremisches Überseehafengebiet Bremerhaven (ohne Briefwahl)*	30	39,29	27,27	27,27	27,27	9,09	9,09	-	-
511 Burg-Grambke*	5 259	33,85	35,85	26,31	16,25	5,63	15,97	3,64	1,02
512 Werderland (ohne Briefwahl)*	302	35,23	22,45	23,47	36,73	5,10	12,24	5,10	-
513 Burgdamm	8 159	30,08	33,35	33,85	11,74	5,20	15,86	3,12	1,79
514 Lesum	7 213	39,90	30,41	29,50	21,27	9,00	9,81	2,39	0,49
515 St. Magnus	4 774	46,96	27,17	36,03	20,69	7,56	8,55	2,11	0,22
51 <b>Stadtteil Burglesum*</b>	25 737	36,77	31,33	31,51	17,91	7,00	12,25	2,77	0,86
521 Vegesack	4 952	39,54	29,12	31,12	20,47	6,33	12,96	3,55	0,98
522 Grohn	3 694	35,19	35,11	29,23	16,07	6,27	13,32	2,90	1,25
523 Schönebeck	4 290	43,99	29,20	32,39	21,67	5,96	10,78	2,87	0,49
524 Aumund-Hammersbeck	5 754	34,24	37,04	28,09	15,52	4,71	14,64	3,47	1,19
525 Fähr-Lobbendorf	6 188	32,43	35,50	29,10	16,10	4,06	15,24	3,40	1,42
52 <b>Stadtteil Vegesack</b>	24 878	36,67	33,10	30,02	18,06	5,40	13,43	3,27	1,06
531 Blumenthal	6 725	32,15	32,42	32,75	13,30	6,06	15,46	3,10	1,32
532 Rönnebeck	3 672	35,13	37,36	31,88	13,35	4,69	12,72	2,54	1,51
533 Lüssum-Bockhorn	9 024	28,75	37,48	29,31	11,76	4,54	16,92	3,51	1,89
534 Farge	2 373	32,28	36,76	28,59	13,18	5,27	16,21	2,50	3,03
535 Reikum	1 844	36,50	38,55	30,27	12,50	4,37	14,31	3,01	2,56
53 <b>Stadtteil Blumenthal</b>	23 638	31,67	36,02	30,76	12,69	5,07	15,47	3,08	1,84
5 <b>Stadtbezirk Nord</b>	74 253	35,11	33,29	30,77	16,47	5,89	13,58	3,03	1,21
<b>Stadt Bremen</b>	399 189	38,17	29,81	27,47	24,02	6,18	12,52	3,87	0,83
davon Urnenwahl	x	34,33	30,70	26,35	24,28	5,99	12,68	3,98	0,88
Briefwahl	x	x	25,24	33,18	22,70	7,17	11,72	3,28	0,59

\* Erläuterungen siehe 2.0 Vorbemerkung.

<sup>1</sup> Einschl. EU-Ausländer ; Wahlrecht der Unionsbürger nur auf Antrag.

## 2 Wahlen

### Noch: 2.6 Wahl zum Europäischen Parlament am 13. Juni 2004 nach Verwaltungsbezirken

#### 2.6.2 Stadt Bremerhaven<sup>1</sup>

	Ortsteil Stadtteil Stadtbezirk	Wahlberechtigte insg.	Wahlbeteiligung	Von den gültigen Stimmen entfielen auf						
				SPD	CDU	GRÜNE	FDP	Sonstige	darunter	
									PDS	REP
Anzahl	%									
111	Weddewarden (ohne Briefwahl)*	434	37,53	25,64	27,56	26,92	7,69	12,18	4,49	-
11	<b>Stadtteil Weddewarden*</b>	434	37,53	25,64	27,56	26,92	7,69	12,18	4,49	-
121	Königsheide	4 521	43,24	32,42	32,73	13,14	8,21	13,51	2,18	0,73
122	Fehrmoor	2 337	37,95	33,72	28,34	13,47	8,43	16,04	3,75	1,99
123	Leherheide-West	6 149	23,66	29,31	43,06	5,75	3,72	18,16	2,88	0,91
12	<b>Stadtteil Leherheide</b>	13 007	33,04	31,63	35,34	10,70	6,73	15,60	2,73	1,05
131	Speckenbüttel*	2 689	51,47	25,75	37,75	18,43	10,17	7,90	1,32	0,95
132	Eckernfeld	4 348	33,14	36,87	27,18	14,93	6,72	14,30	2,62	0,64
133	Twischkamp	3 392	26,86	37,08	25,96	12,25	4,61	20,11	4,49	1,24
134	Goethestraße	4 775	25,13	35,84	22,44	15,96	5,89	19,88	3,67	1,62
135	Klushof	7 100	27,20	33,69	29,14	13,41	6,60	17,16	4,07	1,32
136	Schierholz*	4 202	35,98	30,26	34,97	14,26	6,72	13,79	2,35	0,87
137	Buschkämpen (ohne Briefwahl)*	611	33,85	35,60	27,75	10,47	8,38	17,80	3,14	1,57
13	<b>Stadtteil Lehe*</b>	27 117	31,62	33,03	29,94	14,80	6,95	15,28	3,04	1,11
141	Mitte-Süd	3 903	37,07	32,42	31,86	11,30	8,56	15,86	3,02	0,77
142	Mitte-Nord	5 310	34,50	33,89	24,68	19,63	6,32	15,47	3,44	0,94
14	<b>Stadtteil Mitte</b>	9 213	35,59	33,24	27,85	15,95	7,31	15,64	3,25	0,87
1	<b>Stadtbezirk Nord</b>	49 771	32,77	32,63	30,91	14,07	6,97	15,41	3,02	1,03
211	Geestemünde-Nord	5 081	37,24	32,26	32,42	11,41	7,45	16,45	2,84	1,55
212	Geestendorf	8 530	30,18	34,25	28,59	11,63	7,21	18,32	3,62	1,12
213	Geestemünde-Süd	2 440	30,98	44,67	22,40	8,50	3,78	20,65	3,37	1,35
214	Bürgerpark	3 826	38,06	29,35	37,78	13,83	8,22	10,81	1,69	0,77
215	Grünhöfe	3 947	30,25	40,97	32,15	9,58	5,60	11,70	2,54	1,36
21	<b>Stadtteil Geestemünde</b>	23 824	33,04	34,89	31,16	11,37	6,88	15,70	2,89	1,22
221	Schiffdorferdamm	2 077	41,69	34,00	28,69	16,17	8,74	12,40	1,89	1,06
22	<b>Stadtteil Schiffdorferdamm</b>	2 077	41,69	34,00	28,69	16,17	8,74	12,40	1,89	1,06
231	Surheide	2 451	37,62	45,58	23,78	12,39	5,09	13,16	2,43	0,77
23	<b>Stadtteil Surheide</b>	2 451	37,62	45,58	23,78	12,39	5,09	13,16	2,43	0,77
241	Dreibergen*	3 735	32,18	35,59	31,11	9,72	7,02	16,57	2,62	1,86
242	Jedutenberg	4 233	36,14	35,06	28,49	14,14	7,70	14,61	2,19	0,93
24	<b>Stadtteil Wulsdorf*</b>	7 968	34,29	35,29	29,64	12,20	7,40	15,47	2,38	1,34
251	Fischereihafen (ohne Briefwahl)*	183	20,34	55,56	19,44	5,56	5,56	13,89	8,33	-
25	<b>Stadtteil Fischereihafen*</b>	183	20,34	55,56	19,44	5,56	5,56	13,89	8,33	-
2	<b>Stadtbezirk Süd</b>	36 503	34,05	35,77	30,07	11,95	6,99	15,23	2,69	1,20
	<b>Stadt Bremerhaven</b>	86 274	33,31	33,99	30,55	13,15	6,98	15,33	2,88	1,10
	davon									
	Urnenwahl	x	30,67	34,78	29,89	13,08	6,84	15,41	2,92	1,12
	Briefwahl	x	x	28,16	35,39	13,72	7,97	14,76	2,55	0,98

\* Briefwahlergebnisse zusammengefasst:  
Ortsteil 131 Speckenbüttel einschl. Briefwahl OT 111.  
Ortsteil 136 Schierholz einschl. Briefwahl OT 137.  
Ortsteil 241 Dreibergen einschl. Briefwahl OT 251.

<sup>1</sup> Einschl. EU-Ausländer; Wahlrecht der Unionsbürger nur auf Antrag.



## 2 Wahlen

### 2.7 Wahl zum 16. Deutschen Bundestag am 18. September 2005 nach Verwaltungsbezirken

#### 2.7.1 Stadt Bremen

Ortsteil Stadtteil Stadtbezirk	Wahlberechtigte insg.	Wahlbeteiligung	Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf							Sonstige	
			SPD	CDU	GRÜNE	FDP	Die Linke.	zus.	dar. NPD		
			%								
111 Altstadt	2 322	73,90	37,72	25,87	15,33	10,90	7,72	2,46	1,02		
112 Bahnhofsvorstadt	3 534	70,06	40,25	21,45	17,78	7,79	9,91	2,81	1,26		
113 Ostertor	6 537	80,43	31,29	12,45	34,65	6,94	13,14	1,44	0,44		
11 <b>Stadtteil Mitte</b>	12 393	76,25	34,80	17,26	26,76	78,87	11,32	1,98	0,76		
121 Handelshäfen*	siehe Stadtteil 43		Walle*								
122 Industriebahnhöfen*	siehe Stadtteil 44		Gröpelingen*								
123 Stadtbremischen Überseehafengebiet Bremerhaven*	siehe Stadtteil 51		Burglesum*								
124 Neustädter Hafen*	siehe Stadtteil 25		Woltmershausen*								
125 Hohentorshafen*	siehe Stadtteil 25		Woltmershausen*								
1 <b>Stadtbezirk Mitte</b>	12 393	76,25	34,80	17,26	26,76	78,87	11,32	1,98	0,76		
211 Alte Neustadt	4 761	73,93	38,69	19,91	21,26	7,98	9,62	2,54	1,04		
212 Hohentor	3 381	73,26	39,93	16,07	21,36	6,07	11,32	5,25	1,76		
213 Neustadt	5 555	79,62	36,65	14,62	28,15	6,81	11,15	2,63	0,69		
214 Südvorstadt	3 855	77,72	42,31	12,92	22,96	5,99	12,58	3,25	1,29		
215 Gartenstadt Süd	3 664	76,04	48,28	18,76	12,96	6,86	9,34	3,80	1,57		
216 Buntentor	5 212	77,94	38,00	14,09	25,96	5,77	13,34	2,84	0,75		
217 Neuenland	936	73,61	47,14	23,49	10,57	8,22	7,78	2,79	1,62		
218 Huckelriede	4 491	74,35	44,23	17,13	18,37	6,06	10,64	3,58	1,52		
21 <b>Stadtteil Neustadt</b>	31 855	76,26	40,87	16,30	21,87	6,57	11,12	3,26	1,17		
231 Habenhausen	6 586	88,26	41,96	29,82	11,77	9,03	4,79	2,64	0,97		
232 Arsten	6 517	80,33	45,19	24,93	10,40	7,73	6,36	3,40	1,10		
233 Kattenturm	8 542	69,73	47,30	22,37	9,89	7,43	8,40	4,61	2,12		
234 Kattenesch	4 042	80,46	47,08	23,40	10,43	7,12	6,97	5,00	2,06		
23 <b>Stadtteil Obervieland</b>	25 687	78,86	45,70	25,35	10,65	7,92	6,60	3,79	1,52		
241 Mittelschuchting	7 589	73,63	46,02	23,73	8,99	7,97	8,88	4,42	1,86		
242 Sodenmatt	4 877	69,33	48,09	22,63	8,29	7,68	7,92	5,39	2,68		
243 Kirchschuchting	5 646	72,92	46,72	24,24	8,73	7,45	7,91	4,96	1,70		
244 Grolland	2 785	85,89	44,30	23,55	13,65	8,16	7,10	3,23	0,81		
24 <b>Stadtteil Huchting</b>	20 897	74,07	46,39	23,60	9,49	7,80	8,14	4,59	1,83		
251 Woltmershausen*	7 771	69,97	49,52	17,75	11,45	6,19	10,20	4,89	2,37		
252 Rablinghausen	2 453	76,15	51,49	18,14	10,02	7,04	9,26	4,06	1,84		
25 <b>Stadtteil Woltmershausen*</b>	10 224	71,45	50,02	17,85	11,08	6,41	9,96	4,67	2,23		
261 Seehausen	830	82,65	39,79	27,87	17,87	8,05	9,99	9,79	5,51		
271 Strom	348	85,92	42,09	30,98	7,41	12,79	4,04	2,69	1,35		
2 <b>Stadtbezirk Süd</b>	89 841	76,04	44,52	20,98	14,39	7,29	8,93	3,89	1,55		
311 Steintor	5 722	80,27	32,95	9,43	35,58	4,92	15,32	1,80	0,51		
312 Fesenfeld	5 514	81,27	33,69	12,35	33,54	6,41	12,42	1,60	0,31		
313 Peterswerder	7 858	82,50	37,46	15,15	29,63	5,75	10,23	1,76	0,42		
314 Hulsberg	3 865	79,12	37,85	16,53	24,36	6,61	11,74	2,91	0,76		
31 <b>Stadtteil Östliche Vorstadt</b>	22 959	81,08	35,50	13,30	31,18	5,85	12,26	1,92	0,47		
321 Neu-Schwachhausen	4 749	83,24	33,74	33,28	16,12	9,82	4,83	2,20	0,43		
322 Bürgerpark	3 762	84,45	26,13	30,25	23,34	13,30	5,96	1,01	0,32		
323 Barkhof	2 326	84,22	28,76	21,30	26,94	13,06	8,29	1,66	0,57		
324 Riensberg	5 013	83,98	33,07	26,66	19,19	11,29	5,92	1,87	0,72		
325 Radio Bremen	5 665	84,96	29,33	33,95	17,11	13,81	4,51	1,29	0,31		
326 Schwachhausen	2 883	86,23	26,66	28,73	24,31	13,33	5,92	1,05	0,16		
327 Gele	6 142	85,44	30,66	26,11	24,03	11,80	6,19	1,21	0,31		
32 <b>Stadtteil Schwachhausen</b>	30 540	84,63	30,19	29,48	20,91	12,22	5,73	1,48	0,40		
331 Gartenstadt Vahr	5 780	79,03	42,70	25,96	11,29	8,57	8,19	3,29	1,27		
332 Neue Vahr Nord	5 202	65,76	45,41	26,05	9,60	6,46	9,06	3,41	1,08		
334 Neue Vahr Südwest	3 175	75,02	41,07	27,93	10,58	8,83	8,27	3,33	1,11		
335 Neue Vahr Südost	5 029	68,30	46,26	24,06	8,64	6,04	10,46	4,54	1,79		
33 <b>Stadtteil Vahr</b>	19 186	71,96	43,97	25,85	10,09	7,47	8,98	3,64	1,32		
341 Horn	3 513	82,55	29,00	36,01	14,60	13,94	4,91	1,53	0,35		
342 Lehe	5 587	82,32	35,04	27,66	18,11	10,51	6,88	1,80	0,42		
343 Lehesterdeich	9 166	79,45	39,41	28,05	12,73	10,57	6,52	2,72	1,00		
34 <b>Stadtteil Horn-Lehe</b>	18 266	80,92	36,01	29,49	14,77	11,22	6,32	2,20	0,69		
351 Borgfeld	5 334	89,05	32,53	33,60	14,46	13,54	4,42	1,45	0,49		
361 Oberneuland	9 839	85,79	25,42	42,22	10,47	17,02	3,32	1,55	0,55		

## 2 Wahlen

### Noch: 2.7 Wahl zum 16. Deutschen Bundestag am 18. September 2005 nach Verwaltungsbezirken

#### Noch: 2.7.1 Stadt Bremen

Ortsteil Stadtteil Stadtbezirk	Wahlbe- rechtigte insg.	Wahl- beteili- gung	Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf							Sonstige	
			SPD	CDU	GRÜNE	FDP	Die Linke.	zus.	dar. NPL		
			%								
371 Ellener Feld	2 701	76,90	46,15	24,84	9,80	9,70	5,93	3,58	1,71		
372 Ellenerbrok-Schevemoor	8 838	69,86	45,90	24,62	9,78	7,88	7,82	4,00	1,63		
373 Tenever	5 840	60,72	44,57	27,64	7,71	7,24	8,61	4,23	1,54		
374 Osterholz	3 881	79,62	48,72	22,30	12,02	8,12	6,45	2,39	1,21		
375 Blockdiek	4 666	68,58	49,07	23,64	8,02	6,87	8,50	3,90	1,53		
37 <b>Stadtteil Osterholz</b>	25 926	69,76	46,72	24,66	9,45	7,83	7,64	3,70	1,53		
381 Sebaldsbrück	7 141	75,86	45,62	22,38	11,64	8,29	8,50	3,57	1,63		
382 Hastedt	7 551	77,01	42,72	17,59	19,28	7,61	9,08	3,72	1,42		
383 Hemelingen	6 466	69,44	47,08	20,95	11,19	7,73	9,06	3,98	1,81		
384 Arbergen	4 490	82,25	49,52	21,35	11,95	8,19	6,16	2,83	1,10		
385 Mahndorf	4 327	76,98	46,98	24,44	10,45	8,10	6,73	3,29	1,55		
38 <b>Stadtteil Hemelingen</b>	29 975	75,88	46,00	21,01	13,39	7,96	8,12	3,53	1,51		
3 <b>Stadtteil Stock Ost</b>	162 024	78,43	38,07	25,52	16,63	9,64	7,60	2,54	0,92		
411 <b>Blockland</b>	310	87,10	23,11	48,48	10,98	12,50	3,79	1,14	0,76		
421 Regensburger Straße	5 118	77,71	44,04	14,13	22,72	5,64	10,55	2,92	1,02		
422 Findorff-Bürgerweide	4 977	77,58	42,68	13,70	24,12	5,85	10,90	2,74	0,73		
423 Weidedamm	9 873	81,84	42,37	20,28	18,15	7,41	8,81	2,99	0,81		
424 In den Hufen	318	75,47	45,38	16,81	15,97	5,46	13,03	3,36	0,42		
42 <b>Stadtteil Findorff</b>	20 286	79,65	42,90	17,14	20,67	6,57	9,80	2,92	0,84		
121 Handelshäfen (ohne Briefwahl)*	49	42,50	29,41	11,76	11,76	29,41	17,65	-	-		
431 Utbremen*	2 229	74,20	51,98	15,93	10,62	6,11	11,23	4,14	2,04		
432 Steffensweg	3 199	72,12	51,55	16,69	10,60	5,87	10,91	4,38	1,62		
433 Westend	4 586	73,00	46,23	14,21	17,30	5,73	12,15	4,39	1,85		
434 Walle	5 516	72,37	44,18	17,07	16,51	6,24	12,07	3,93	1,60		
435 Osterfeuerberg	3 623	73,61	47,63	14,84	14,84	5,45	12,53	4,70	2,20		
436 Hohweg	534	68,35	52,51	19,55	8,38	4,19	10,61	4,75	1,96		
43 <b>Stadtteil Walle*</b>	19 736	72,71	47,57	15,85	14,54	5,87	11,86	4,29	1,83		
122 Industriebäfen (ohne Briefwahl)*	58	59,52	43,48	30,43	8,70	8,70	4,35	4,35	4,35		
441 Lindenhof	5 955	65,71	52,82	13,64	10,63	6,24	11,69	4,98	2,32		
442 Gröpelingen	5 541	24,21	53,78	16,31	9,90	4,98	10,05	4,98	2,06		
443 Ohlenhof	5 608	62,45	49,14	18,76	9,83	5,22	10,74	6,35	3,19		
444 In den Wischen (ohne Briefwahl)*	13	66,67	50,00	33,33	16,67	-	-	-	-		
445 Oslebshausen*	5 851	68,84	54,47	15,51	8,29	6,47	9,63	5,63	2,85		
44 <b>Stadtteil Gröpelingen*</b>	22 026	65,26	52,61	16,11	9,60	5,74	10,45	5,50	2,62		
4 <b>Stadtbezirk West</b>	62 358	72,41	47,35	16,59	15,15	6,12	10,63	4,16	1,72		
123 <b>Stadtbremsches Überseehafen- gebiet Bremerhaven (ohne Briefwahl)*</b>	30	69,23	55,56	11,11	27,78	-	5,56	-	-		
511 Burg-Grambke*	5 205	75,72	46,14	21,28	10,17	8,93	9,04	4,44	1,78		
512 Werderland (ohne Briefwahl)*	311	77,99	41,26	18,45	22,33	7,28	6,80	3,88	0,97		
513 Burgdamm	8 114	70,61	45,45	23,85	8,74	8,17	9,40	4,39	2,40		
514 Lesum	7 301	76,29	41,99	24,36	14,29	9,18	7,44	2,74	1,22		
515 St. Magnus	4 733	83,08	37,54	30,83	14,41	9,41	5,80	2,01	1,01		
51 <b>Stadtteil Burglesum*</b>	25 694	75,50	42,95	24,82	11,94	8,85	8,00	3,43	1,63		
521 Vegesack	4 862	76,72	40,69	23,00	14,57	9,20	8,68	3,86	1,56		
522 Grohn	3 638	74,68	48,28	19,97	11,26	7,97	9,04	3,48	1,41		
523 Schönebeck	4 255	80,02	39,68	26,65	15,21	8,49	6,93	3,05	1,52		
524 Aumund-Hammersbeck	5 798	76,75	48,95	20,96	10,93	6,24	8,48	4,44	2,06		
525 Fähr-Lobbendorf	6 182	72,00	47,72	20,95	10,69	6,70	9,91	4,04	1,79		
52 <b>Stadtteil Vegesack</b>	24 735	75,82	45,23	22,25	12,42	7,60	8,66	3,83	1,70		
531 Blumenthal	6 598	70,89	43,42	25,75	8,38	7,53	10,40	4,53	2,57		
532 Rönnebeck	3 663	74,80	48,11	24,35	8,75	7,08	7,89	3,82	1,89		
533 Lüssum-Bockhorn	8 958	70,75	49,47	21,45	8,56	6,18	8,92	5,42	3,19		
534 Farge	2 419	76,77	49,73	21,97	7,47	7,25	8,40	5,18	2,67		
535 Reikum	1 867	80,66	48,24	24,63	7,80	7,33	6,99	5,02	3,26		
53 <b>Stadtteil Blumenthal</b>	23 505	72,83	47,52	23,43	8,36	6,91	8,93	4,86	2,76		
5 <b>Stadtbezirk Nord</b>	73 934	74,76	45,14	23,52	11,00	7,83	8,51	4,01	2,01		
<b>Stadt Bremen</b>	400 550	76,21	42,06	22,57	15,21	8,21	8,62	3,33	1,37		
davon Urnenwahl	x	73,06	43,00	21,25	15,36	8,13	8,77	3,49	1,52		
Briefwahl	x	x	37,82	28,51	14,53	8,58	7,95	2,61	0,70		

\* Erläuterungen siehe 2.0 Vorbemerkung.

## Noch: 2.7 Wahl zum 16. Deutschen Bundestag am 18. September 2005 nach Verwaltungsbezirken 2.7.2 Stadt Bremerhaven

Ortsteil Stadtteil Stadtbezirk	Wahl- rechtigte insg.	Wahl- beteili- gung	Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf						
			SPD	CDU	GRÜNE	FDP	Die Linke.	Sonstige	
	Anzahl	%							
111 Weddewarden (ohne Briefwahl)*	441	76,35	44,67	25,77	13,40	7,90	5,50	2,75	0,69
11 <b>Stadtteil Weddewarden*</b>	441	76,35	44,67	25,77	13,40	7,90	5,50	2,75	0,69
121 Königshöhe	4 521	82,66	47,08	26,47	9,20	7,79	5,76	3,69	1,60
122 Fehrmoor	2 340	81,62	48,77	24,47	7,41	9,01	7,30	3,04	1,49
123 Leherheide-West	5 937	60,08	44,89	30,81	6,18	6,03	7,85	4,25	1,93
12 <b>Stadtteil Leherheide</b>	12 798	72,00	46,60	27,70	7,68	7,38	6,88	3,77	1,70
131 Speckenbüttel*	2 691	88,07	38,48	31,72	13,00	11,12	4,19	1,50	0,56
132 Eckernfeld	4 367	74,79	49,22	22,59	9,99	6,52	7,36	4,31	1,96
133 Twischkamp	3 372	65,63	51,45	18,61	8,89	5,25	11,33	4,47	2,26
134 Goethestraße	4 645	58,04	47,72	16,79	11,55	6,50	11,70	5,74	3,19
135 Klushof	7 133	64,52	46,21	21,60	9,95	7,44	9,26	5,54	2,72
136 Schierholz*	4 342	77,75	42,93	28,37	9,89	8,16	6,71	3,94	1,06
137 Buschkämpen (ohne Briefwahl)*	633	81,57	51,36	22,17	5,43	6,11	8,82	6,11	2,71
13 <b>Stadtteil Lehe*</b>	27 183	69,79	46,13	23,23	10,32	7,45	8,42	4,45	2,04
141 Mitte-Süd	3 871	73,50	46,14	25,04	9,04	8,29	7,64	3,86	1,82
142 Mitte-Nord	5 288	71,61	48,10	20,27	12,41	6,54	7,56	5,12	2,49
14 <b>Stadtteil Mitte</b>	9 159	72,41	47,26	22,31	10,96	7,29	7,60	4,58	2,21
<b>1 Stadtbezirk Nord</b>	<b>49 581</b>	<b>70,82</b>	<b>46,45</b>	<b>24,24</b>	<b>9,78</b>	<b>7,40</b>	<b>7,83</b>	<b>4,28</b>	<b>1,97</b>
211 Geestemünde-Nord	5 130	75,77	44,53	25,98	10,01	7,63	7,69	4,17	1,72
212 Geestendorf	8 432	68,25	48,36	20,91	9,64	7,66	7,85	5,57	2,64
213 Geestemünde-Süd	2 378	73,47	56,09	17,19	7,89	5,47	8,77	4,59	2,77
214 Bürgerpark	3 871	73,99	42,53	29,96	9,64	9,29	5,62	2,95	1,14
215 Grünhöfe	3 901	66,34	50,68	23,04	7,79	6,79	7,63	4,07	1,76
21 <b>Stadtteil Geestemünde</b>	<b>23 712</b>	<b>71,02</b>	<b>47,62</b>	<b>23,57</b>	<b>9,26</b>	<b>7,57</b>	<b>7,50</b>	<b>4,47</b>	<b>2,05</b>
221 Schiffdorferdamm	2 090	84,50	49,97	24,44	9,79	7,61	5,09	3,09	1,26
22 <b>Stadtteil Schiffdorferdamm</b>	<b>2 090</b>	<b>84,50</b>	<b>49,97</b>	<b>24,44</b>	<b>9,79</b>	<b>7,61</b>	<b>5,09</b>	<b>3,09</b>	<b>1,26</b>
231 Surheide	2 471	84,18	53,66	17,92	9,67	8,06	6,35	4,35	1,95
23 <b>Stadtteil Surheide</b>	<b>2 471</b>	<b>84,18</b>	<b>53,66</b>	<b>17,92</b>	<b>9,67</b>	<b>8,06</b>	<b>6,35</b>	<b>4,35</b>	<b>1,95</b>
241 Dreiberger*	3 645	73,11	46,02	24,92	8,49	7,72	7,87	4,97	2,60
242 Jedutenberg	4 244	81,10	48,81	21,94	9,31	8,69	7,01	4,24	2,09
24 <b>Stadtteil Wulsdorf*</b>	<b>7 889</b>	<b>77,41</b>	<b>47,60</b>	<b>23,24</b>	<b>8,95</b>	<b>8,27</b>	<b>7,39</b>	<b>4,56</b>	<b>2,31</b>
251 Fischereihafen (ohne Briefwahl)*	182	66,86	52,63	16,67	5,26	6,14	13,16	6,14	2,63
25 <b>Stadtteil Fischereihafen*</b>	<b>182</b>	<b>66,86</b>	<b>52,63</b>	<b>16,67</b>	<b>5,26</b>	<b>6,14</b>	<b>13,16</b>	<b>6,14</b>	<b>2,63</b>
<b>2 Stadtbezirk Süd</b>	<b>36 344</b>	<b>74,04</b>	<b>48,26</b>	<b>23,09</b>	<b>9,24</b>	<b>7,77</b>	<b>7,25</b>	<b>4,40</b>	<b>2,05</b>
<b>Stadt Bremerhaven</b>	<b>85 925</b>	<b>72,18</b>	<b>47,24</b>	<b>23,74</b>	<b>9,55</b>	<b>7,56</b>	<b>7,58</b>	<b>4,33</b>	<b>2,01</b>
davon									
Urnenwahl	x	69,47	47,57	23,00	9,56	7,57	7,75	4,55	2,19
Briefwahl	x	x	45,17	28,40	9,44	7,53	6,52	2,94	0,84

\* Briefwahlergebnisse zusammengefasst:  
Ortsteil 131 Speckenbüttel einschl. Briefwahl OT 111.  
Ortsteil 136 Schierholz einschl. Briefwahl OT 137.  
Ortsteil 241 Dreiberger einschl. Briefwahl OT 251.

## 2 Wahlen

### 2.8 Wahl zur Bremischen Bürgerschaft (Landtag) am 25. Mai 2003 nach Verwaltungsbezirken

#### 2.8.1 Stadt Bremen

	Ortsteil Stadtteil Stadtbezirk	Wahlberechtigte insg.	Wahlbeteiligung	Von den gültigen Stimmen entfielen auf					darunter	
				SPD	CDU	GRÜNE	FDP	Sonstige	DVU	Schill
				%						
111	Altstadt	2 280	57,68	39,43	32,59	14,68	4,84	8,46	0,69	3,69
112	Bahnhofsvorstadt	3 302	57,09	44,11	28,30	13,29	4,72	9,59	1,34	3,70
113	Ostertor	6 267	65,98	36,67	15,28	36,01	3,36	8,67	0,44	1,71
11	<b>Stadtteil Mitte</b>	11 849	61,90	39,07	21,72	26,37	3,97	8,87	0,72	2,57
121	Handelshäfen*	siehe Stadtteil 43		Walle*						
122	Industriehäfen*	siehe Stadtteil 44		Gröpelingen*						
123	Stadtbremischen Überseehafengebie Bremerhaven*	siehe Stadtteil 51		Burglesum*						
124	Neustädter Hafen*	siehe Stadtteil 25		Woltmershausen*						
125	Hohentorshafen*	siehe Stadtteil 25		Woltmershausen*						
1	<b>Stadtbezirk Mitte</b>	11 849	61,90	39,07	21,72	26,37	3,97	8,87	0,72	2,57
211	Alte Neustadt	4 532	59,93	42,96	24,61	19,40	4,31	8,73	0,82	2,62
212	Hohentor	3 247	55,50	44,34	20,49	19,99	3,19	11,98	0,73	4,82
213	Neustadt	5 417	66,33	42,33	19,28	26,99	2,76	8,64	0,53	2,79
214	Südevorstadt	3 690	62,44	44,05	18,52	22,38	2,94	12,11	1,18	3,55
215	Gartenstadt Süd	3 629	60,40	50,55	25,00	10,61	2,63	11,21	1,48	4,61
216	Buntenor	5 195	62,73	42,24	19,20	25,61	2,88	10,07	0,77	2,51
217	Neuenland	950	57,16	48,24	24,49	12,80	4,45	10,02	1,30	4,82
218	Huckelriede	4 424	59,83	48,91	22,30	16,15	2,63	10,00	1,11	3,82
21	<b>Stadtteil Neustadt</b>	31 084	61,30	44,83	21,27	20,66	3,08	10,16	0,92	3,41
231	Habenhausen	6 610	77,19	46,46	33,29	8,94	4,07	7,24	0,51	3,61
232	Arsten	6 094	68,38	47,45	31,51	7,63	3,04	10,36	1,28	5,51
233	Kattenurm	8 419	56,79	48,07	29,63	6,73	3,27	12,30	2,25	5,88
234	Kattensch	3 944	69,02	47,40	31,64	8,23	3,56	9,16	1,04	5,01
23	<b>Stadtteil Obervieland</b>	25 067	66,91	47,31	31,54	7,87	3,50	9,77	1,28	4,95
241	Mittelschuchting	7 535	59,35	46,81	33,12	5,96	3,76	10,34	1,65	3,97
242	Sodenmatt	4 830	54,87	47,65	30,82	5,70	3,17	12,66	2,64	5,01
243	Kirchschuchting	5 581	58,47	45,87	32,91	6,53	3,82	10,88	1,18	4,16
244	Grolland	2 797	75,33	46,88	30,44	10,93	4,22	7,53	1,25	3,36
24	<b>Stadtteil Huchting</b>	20 743	60,22	46,76	32,12	6,89	3,73	10,49	1,67	4,14
251	Woltmershausen*	7 720	54,61	50,68	25,07	9,17	2,71	12,36	2,14	5,71
252	Rablinghausen	2 427	65,51	52,99	25,03	7,52	2,93	11,53	1,66	5,22
25	<b>Stadtteil Woltmershausen*</b>	10 147	57,22	51,32	25,06	8,72	2,77	12,14	2,01	5,58
261	Seehausen	783	73,31	42,08	40,67	3,87	2,82	10,56	3,70	3,35
271	Strom	337	78,34	45,98	38,31	6,13	4,60	4,98	1,53	1,15
2	<b>Stadtbezirk Süd</b>	88 161	62,35	46,69	27,56	12,12	3,33	10,30	1,35	4,27
311	Steintor	5 666	66,80	36,20	12,42	38,40	2,53	10,45	0,56	1,21
312	Fesenfeld	5 363	67,61	36,40	15,81	36,26	3,70	7,82	0,58	1,22
313	Peterswerder	7 756	69,86	40,25	19,84	28,81	3,37	7,74	0,69	2,08
314	Hulsberg	3 764	65,20	43,47	21,65	21,53	3,25	10,11	1,44	3,49
31	<b>Stadtteil Östliche Vorstadt</b>	22 549	67,78	38,86	17,35	31,77	3,22	8,81	0,75	1,89
321	Neu-Schwachhausen	4 706	73,01	35,96	38,22	15,09	5,06	5,67	0,79	2,25
322	Bürgerpark	3 685	73,79	29,52	36,77	22,42	6,91	4,39	0,41	1,45
323	Barkhof	2 220	71,13	34,21	27,81	27,24	5,43	5,31	0,45	1,79
324	Riensberg	4 950	74,28	34,23	35,71	18,98	5,50	5,59	0,82	2,25
325	Radio Bremen	5 478	74,90	32,43	40,97	14,90	6,87	4,84	0,44	2,04
326	Schwachhausen	2 873	74,45	30,49	34,96	24,33	5,32	4,89	0,52	1,65
327	Gete	6 042	74,48	33,24	33,02	24,04	5,38	4,32	0,29	1,43
32	<b>Stadtteil Schwachhausen</b>	29 954	73,96	33,03	36,02	20,17	5,81	4,97	0,53	1,86
331	Gartenstadt Vahr	5 790	65,91	43,23	34,35	8,37	4,52	9,54	1,81	4,28
332	Neue Vahr Nord	5 152	53,57	43,32	34,73	5,26	2,52	14,18	2,48	6,18
334	Neue Vahr Südwest	3 172	50,00	42,08	37,14	5,64	3,21	11,93	3,14	3,91
335	Neue Vahr Südost	5 124	53,20	44,65	33,46	5,73	2,77	13,40	2,84	4,87
33	<b>Stadtteil Vahr</b>	19 238	56,60	43,44	34,63	6,53	3,38	12,02	2,43	4,85
341	Horn	3 401	72,13	29,86	44,54	14,03	6,11	5,46	0,41	3,16
342	Lehe	5 560	70,32	37,28	32,00	18,69	5,10	6,93	0,62	3,66
343	Lehesterdeich	8 918	71,27	39,14	34,30	12,65	6,19	7,72	1,06	3,78
34	<b>Stadtteil Horn-Lehe</b>	17 879	71,14	36,78	35,57	14,77	5,84	7,04	0,80	3,62
351	Borgfeld	4 763	78,33	35,00	42,50	10,79	6,48	5,23	0,84	2,94
361	Oberneuland	9 543	75,46	27,14	53,28	7,65	7,18	4,75	0,61	2,51

## 2 Wahlen

### Noch: 2.8 Wahl zur Bremischen Bürgerschaft (Landtag) am 25. Mai 2003 nach Verwaltungsbezirken

#### Noch: 2.8.1 Stadt Bremen

Ortsteil Stadtteil Stadtbezirk	Wahlbe- rechtigte insg.	Wahl- beteili- gung	Von den gültigen Stimmen entfielen auf							darunter	
			SPD	CDU	GRÜNE	FDP	Sonstige	DVU	Schill		
			%								
371 Ellener Feld	2 711	66,10	45,40	34,01	7,95	3,27	9,36	1,75	4,96		
372 Ellenerbrok-Schevemoor	8 877	57,83	45,70	31,75	7,16	3,46	11,93	2,77	5,93		
373 Tenever	5 977	49,57	40,52	37,52	5,13	2,27	14,56	3,48	7,09		
374 Osterholz	3 791	67,58	46,26	29,11	12,27	2,71	9,64	2,24	4,48		
375 Blockdiek	4 640	56,25	44,82	32,61	6,20	2,63	13,74	3,18	5,81		
37 <b>Stadtteil Osterholz</b>	25 996	57,94	44,59	32,85	7,57	2,93	12,06	2,77	5,77		
381 Sebaldsbrück	7 076	63,10	48,37	28,19	9,25	3,27	10,93	2,04	4,97		
382 Hastedt	7 529	62,36	46,16	23,78	17,00	3,29	9,77	1,29	3,98		
383 Hemelingen	6 415	56,15	47,44	27,36	9,71	3,19	12,31	1,82	5,85		
384 Arbergen	4 483	70,00	46,05	28,43	13,07	3,33	9,12	1,52	4,82		
385 Mahndorf	4 285	60,72	46,33	30,64	9,12	3,71	10,20	2,13	4,71		
38 <b>Stadtteil Hemelingen</b>	29 788	62,11	46,95	27,29	11,93	3,33	10,50	1,73	4,83		
3 <b>Stadtbezirk Ost</b>	159 710	66,08	39,14	32,55	15,38	4,47	8,47	1,33	3,54		
411 <b>Blockland</b>	316	78,48	22,67	65,18	3,24	7,29	1,62	0,40	0,40		
421 Regensburger Straße	5 028	64,14	48,36	17,72	22,10	2,53	9,28	1,09	3,22		
422 Findorff-Bürgerweide	4 824	62,98	47,15	16,95	23,64	2,56	9,69	0,90	2,56		
423 Weidedamm	9 596	69,58	44,45	27,19	17,02	3,24	8,10	0,95	2,83		
424 In den Hufen	341	62,76	49,06	22,17	9,43	2,83	16,51	0,47	10,38		
42 <b>Stadtteil Findorff</b>	19 789	66,47	46,11	22,42	19,67	2,90	8,89	0,97	2,99		
121 Handelshäfen (ohne Briefwahl)*	45	52,94	46,15	23,08	15,38	-	15,38	7,69	-		
431 Utbremen*	2 213	60,05	51,94	24,11	8,90	3,27	11,79	1,14	5,02		
432 Steffensweg	3 232	57,02	50,55	23,37	11,63	3,20	11,25	1,60	4,08		
433 Westend	4 554	59,00	48,02	18,91	17,63	3,80	11,64	1,58	3,65		
434 Walle	5 309	57,45	44,09	24,27	16,53	3,02	12,08	2,06	4,12		
435 Osterfeuerberg	3 633	58,11	49,93	19,81	13,00	3,74	13,53	2,78	4,94		
436 Hohweg	587	51,96	47,64	23,65	6,42	3,04	19,26	1,69	7,77		
43 <b>Stadtteil Walle*</b>	19 573	57,95	48,18	21,98	14,17	3,40	12,27	1,89	4,35		
122 Industrieböden (ohne Briefwahl)*	66	48,15	42,31	19,23	-	19,23	19,23	7,69	7,69		
441 Lindenhof	4 966	54,63	51,31	20,67	9,90	4,00	14,13	2,24	5,94		
442 Gröpelingen	5 499	49,37	55,58	22,40	7,25	2,83	11,94	2,68	4,46		
443 Ohlenhof	5 615	48,07	55,27	20,30	8,24	2,80	13,38	2,23	5,75		
444 In den Wischen (ohne Briefwahl)*	24	45,45	50,00	20,00	20,00	-	10,00	-	-		
445 Oslebshausen*	5 865	53,50	53,31	22,51	6,46	3,42	14,30	2,13	7,59		
44 <b>Stadtteil Gröpelingen*</b>	22 035	51,29	53,81	21,50	7,90	3,30	13,48	2,32	6,00		
4 <b>Stadtbezirk West</b>	61 713	58,41	49,01	22,29	14,15	3,21	11,34	1,68	4,34		
123 Stadtbremisches Überseehafen- gebiet Bremerhaven (ohne Briefwahl)*	30	58,62	64,71	17,65	17,65	-	-	-	-		
511 Burg-Grambke*	5 230	62,18	47,77	27,60	7,99	4,34	12,30	1,69	6,03		
512 Werderland (ohne Briefwahl)*	315	59,12	39,38	26,88	20,63	4,38	8,75	0,63	4,38		
513 Burgdamm	8 081	55,44	44,38	33,26	5,98	3,57	12,81	2,21	6,60		
514 Lesum	7 188	65,60	43,80	31,76	10,14	5,84	8,45	1,33	4,13		
515 St. Magnus	4 759	70,96	37,71	38,46	11,15	6,06	6,62	0,36	4,23		
51 <b>Stadtteil Burglesum*</b>	25 603	62,50	43,46	32,68	8,88	4,93	10,05	1,43	5,22		
521 Vegesack	4 940	62,06	41,89	31,76	11,08	4,12	11,15	0,96	6,23		
522 Grohn	3 613	60,28	44,53	29,70	11,54	3,61	10,61	1,07	6,53		
523 Schönebeck	4 319	67,79	41,07	34,07	11,45	4,72	8,69	0,69	5,00		
524 Aumund-Hammersbeck	5 697	60,77	49,53	28,29	7,40	2,69	12,08	1,55	6,35		
525 Fähr-Lobbendorf	6 162	57,72	47,45	27,49	8,92	3,23	12,90	1,14	7,61		
52 <b>Stadtteil Vegesack</b>	24 731	61,42	45,15	30,13	9,88	3,63	11,22	1,10	6,38		
531 Blumenthal	6 779	55,69	44,69	32,05	5,87	3,59	13,80	1,29	9,49		
532 Rönnebeck	3 661	61,21	48,41	29,87	5,44	3,58	12,69	1,18	8,11		
533 Lüssum-Bockhorn	9 044	53,48	49,08	28,00	6,28	2,69	13,96	1,81	8,71		
534 Farge	2 385	61,64	47,34	30,68	5,53	4,01	12,44	1,66	8,22		
535 Reikum	1 833	63,23	47,74	34,00	5,39	3,57	9,30	2,09	5,39		
53 <b>Stadtteil Blumenthal</b>	23 702	56,88	47,43	30,26	5,87	3,31	13,14	1,56	8,49		
5 <b>Stadtbezirk Nord</b>	74 036	60,34	45,23	31,08	8,31	4,00	11,38	1,36	6,60		
<b>Stadt Bremen</b>	395 469	62,85	43,33	29,38	13,54	3,93	9,82	1,37	4,34		
davon Urnenwahl	x	58,82	44,30	27,97	13,47	3,82	10,44	1,50	4,68		
Briefwahl	x	x	38,78	35,95	13,85	4,48	6,94	0,77	2,75		

\* Erläuterungen siehe 2.0 Vorbemerkung.

## 2 Wahlen

### Noch: 2.8 Wahl zur Bremischen Bürgerschaft (Landtag) am 25. Mai 2003 nach Verwaltungsbezirken

#### 2.8.2 Stadt Bremerhaven

	Ortsteil Stadtteil Stadtbezirk	Wahlbe- rechtigte insg.	Wahl- beteili- gung	Von den gültigen Stimmen entfielen auf						darunter	
				SPD	CDU	GRÜNE	FDP	Sonstige	DVU	Schill	
		Anzahl	%								
111	Weddewarden (ohne Briefwahl)*	447	60,51	22,75	26,67	31,76	6,27	12,55	3,92	2,35	
11	<b>Stadtteil Weddewarden*</b>	447	60,51	22,75	26,67	31,76	6,27	12,55	3,92	2,35	
121	Königsheide	4 493	65,84	35,88	34,64	9,37	6,57	13,54	5,20	4,55	
122	Fehrmoor	2 242	60,30	39,17	31,02	9,81	5,51	14,49	4,45	5,96	
123	Leherheide-West	6 247	43,11	28,82	48,12	3,65	2,59	16,83	8,41	4,53	
12	<b>Stadtteil Leherheide</b>	12 982	53,94	33,81	39,09	7,27	4,84	14,98	6,28	4,81	
131	Speckenbüttel*	2 667	73,60	29,83	36,99	13,14	9,74	10,30	3,66	3,76	
132	Eckernfeld	4 252	56,40	39,18	29,44	10,25	5,84	15,29	6,78	4,40	
133	Twischkamp	3 407	45,49	41,46	25,95	7,36	3,88	21,35	10,38	5,39	
134	Goethestraße	4 809	41,32	39,50	24,13	10,86	3,69	21,82	10,81	4,25	
135	Klushof	7 237	46,57	36,73	29,09	8,22	5,03	20,93	9,31	4,79	
136	Schierholz*	4 135	61,45	30,03	37,69	8,86	6,50	16,92	6,34	5,21	
137	Buschkämpen (ohne Briefwahl)*	611	61,51	32,12	28,48	8,79	5,76	24,85	6,06	11,21	
13	<b>Stadtteil Lehe*</b>	27 118	52,15	35,78	30,74	9,66	5,79	18,03	7,81	4,80	
141	Mitte-Süd	3 869	56,24	37,34	34,02	6,92	7,15	14,58	5,65	4,07	
142	Mitte-Nord	5 281	53,32	38,62	27,54	13,22	5,36	15,25	5,80	3,91	
14	<b>Stadtteil Mitte</b>	9 150	54,56	38,06	30,37	10,47	6,14	14,96	5,73	3,98	
1	<b>Stadtbezirk Nord</b>	49 697	53,12	35,56	32,84	9,40	5,61	16,59	6,97	4,62	
211	Geestemünde-Nord	5 120	57,38	37,15	31,62	8,13	6,50	16,60	6,43	5,50	
212	Geestendorf	8 500	50,48	38,05	29,39	8,59	5,19	18,78	8,76	5,24	
213	Geestemünde-Süd	2 434	55,09	47,30	23,16	7,21	4,48	17,84	8,20	5,16	
214	Bürgerpark	3 907	57,33	31,71	40,12	9,59	6,33	12,26	4,48	4,43	
215	Grünhöfe	4 035	49,22	40,83	30,28	5,94	4,25	18,70	10,19	4,66	
21	<b>Stadtteil Geestemünde</b>	23 996	53,33	38,13	31,27	8,10	5,47	17,02	7,64	5,06	
221	Schiffdorferdamm	2 036	65,18	40,76	29,43	10,02	6,86	12,94	3,85	5,78	
22	<b>Stadtteil Schiffdorferdamm</b>	2 036	65,18	40,76	29,43	10,02	6,86	12,94	3,85	5,78	
231	Surheide	2 437	65,94	43,59	25,58	9,41	5,50	15,92	6,19	4,99	
23	<b>Stadtteil Surheide</b>	2 437	65,94	43,59	25,58	9,41	5,50	15,92	6,19	4,99	
241	Dreibergen*	3 698	52,95	37,79	31,91	6,98	5,99	17,33	7,76	4,63	
242	Jedutenberg	4 227	62,98	38,27	28,83	8,07	7,08	17,75	7,27	4,95	
24	<b>Stadtteil Wulsdorf*</b>	7 925	58,30	38,07	30,13	7,61	6,62	17,57	7,48	4,82	
251	Fischereihafen (ohne Briefwahl)*	183	48,30	39,02	21,95	7,32	6,10	25,61	12,20	8,54	
25	<b>Stadtteil Fischereihafen*</b>	183	48,30	39,02	21,95	7,32	6,10	25,61	12,20	8,54	
2	<b>Stadtbezirk Süd</b>	36 577	55,87	38,72	30,41	8,22	5,83	16,83	7,26	5,06	
	<b>Stadt Bremerhaven</b>	86 274	54,28	36,94	31,78	8,88	5,71	16,69	7,10	4,81	
	davon										
	Urnwahl	x	51,32	37,39	31,33	8,54	5,40	17,34	7,49	4,97	
	Briefwahl	x	x	33,62	35,07	11,38	7,92	12,01	4,26	3,64	

\* Briefwahlergebnisse zusammengefasst:  
Ortsteil 131 Speckenbüttel einschl. Briefwahl OT 111.  
Ortsteil 136 Schierholz einschl. Briefwahl OT 137.  
Ortsteil 241 Dreibergen einschl. Briefwahl OT 251.

## 2.9 Wahl zur Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bremerhaven am 28. September 2003 nach Verwaltungsbezirken<sup>1</sup>

Ortsteil Stadtteil Stadtbezirk	Wahl- rechtigte insg.	Wahl- beteili- gung	Von den gültigen Stimmen entfielen auf							darunter	
			SPD	CDU	GRÜNE	FDP	Sonstige	DVU	Schill		
			%								
111 Weddewarden (ohne Briefwahl)*	450	59,25	20,00	20,80	42,80	4,80	11,60	4,80	1,60		
11 <b>Stadtteil Weddewarden*</b>	450	59,25	20,00	20,80	42,80	4,80	11,60	4,80	1,60		
121 Königsheide	4 533	62,85	33,38	33,81	11,64	8,58	12,60	6,48	1,92		
122 Fehrmoor	2 286	60,41	37,48	30,59	11,33	8,00	12,59	5,11	2,81		
123 Leherheide-West	6 241	40,71	29,92	46,17	3,53	3,61	16,77	9,95	2,25		
12 <b>Stadtteil Leherheide</b>	13 060	51,85	32,92	37,79	8,54	6,60	14,16	7,50	2,22		
131 Speckenbüttel*	2 679	71,37	26,60	35,51	17,70	12,93	7,26	4,03	1,22		
132 Eckernfeld	4 346	52,51	37,30	27,89	14,30	7,99	12,52	6,26	1,51		
133 Twischkamp	3 576	40,58	39,62	27,25	10,13	5,80	17,19	10,55	1,89		
134 Goethestraße	5 153	35,49	37,31	24,78	12,08	5,73	20,10	12,53	2,17		
135 Klushof	7 290	42,98	36,32	30,08	10,33	6,69	16,57	9,91	1,79		
136 Schierholz*	4 171	58,24	27,41	39,28	12,00	6,21	15,12	6,83	2,17		
137 Buschkämpen (ohne Briefwahl)*	605	57,14	33,12	25,65	12,99	6,82	21,42	11,69	4,55		
13 <b>Stadtteil Lehe*</b>	27 820	48,01	33,89	31,03	12,65	7,50	14,94	8,35	1,86		
141 Mitte-Süd	4 001	53,04	36,06	32,02	10,38	9,47	12,07	6,92	1,97		
142 Mitte-Nord	5 410	51,37	37,71	25,03	15,94	7,22	14,11	7,59	1,98		
14 <b>Stadtteil Mitte</b>	9 411	52,08	36,99	28,05	13,54	8,19	13,23	7,30	1,98		
1 <b>Stadtbezirk Nord</b>	50 741	49,82	34,09	32,16	12,02	7,36	14,37	7,88	1,97		
211 Geestemünde-Nord	5 131	56,66	35,55	31,04	10,53	7,77	15,12	7,42	2,80		
212 Geestendorf	8 704	46,81	37,35	30,01	10,16	6,41	16,07	9,51	2,55		
213 Geestemünde-Süd	2 463	52,17	46,87	22,92	8,41	5,08	16,73	9,52	2,62		
214 Bürgerpark	3 885	53,62	33,43	36,15	11,32	8,16	10,93	5,34	2,67		
215 Grünhöfe	4 050	45,65	41,39	29,50	7,82	4,79	16,51	11,17	2,20		
21 <b>Stadtteil Geestemünde</b>	24 233	50,34	37,86	30,49	9,91	6,65	15,10	8,55	2,59		
221 Schiffdorferdamm	2 062	61,54	37,51	28,59	13,90	8,35	11,65	5,78	2,33		
22 <b>Stadtteil Schiffdorferdamm</b>	2 062	61,54	37,51	28,59	13,90	8,35	11,65	5,78	2,33		
231 Surheide	2 448	61,56	44,07	25,27	10,65	6,47	13,54	7,35	2,76		
23 <b>Stadtteil Surheide</b>	2 448	61,56	44,07	25,27	10,65	6,47	13,54	7,35	2,76		
241 Dreiberger*	3 835	50,14	34,20	29,65	10,10	7,82	18,23	10,31	3,07		
242 Jedutenberg	4 284	60,41	37,29	27,07	10,89	10,85	13,91	7,48	2,08		
24 <b>Stadtteil Wulsdorf*</b>	8 119	55,56	35,97	28,17	10,55	9,56	15,75	8,68	2,50		
251 Fischereihafen (ohne Briefwahl)*	225	33,95	41,10	26,03	8,22	1,37	23,29	16,44	2,74		
25 <b>Stadtteil Fischereihafen*</b>	225	33,95	41,10	26,03	8,22	1,37	23,29	16,44	2,74		
2 <b>Stadtbezirk Süd</b>	37 087	52,74	37,89	29,41	10,37	7,40	14,94	8,34	2,56		
<b>Stadt Bremerhaven</b>	87 828	51,05	35,75	30,96	11,30	7,38	14,61	8,08	2,23		
davon											
Urnenwahl	x	48,27	35,92	30,76	11,15	7,17	15,00	8,47	2,18		
Briefwahl	x	x	34,40	32,49	12,49	9,02	11,59	5,04	2,61		

\* Briefwahlergebnisse zusammengefasst:  
Ortsteil 131 Speckenbüttel einschl. Briefwahl OT 111.  
Ortsteil 136 Schierholz einschl. Briefwahl OT 137.  
Ortsteil 241 Dreiberger einschl. Briefwahl OT 251.

<sup>1</sup> Seit 1999 einschl. der Stimmen der wahlberechtigten Staatsangehörigen aus den übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union (kommunales Wahlrecht der ausländischen Unionsbürger).

## 2 Wahlen

### 2.10 Wahl der Beiräte im Gebiet der Stadt Bremen am 25. Mai 2003 nach Beiratsbereichen<sup>1</sup>

Beiratsbereich (Nrn. der zugeordneten Ortsteile)	Wahlbe- rechtigte insg.	Wahl- beteili- gung	Von den gültigen Stimmen entfielen auf						darunter	
			SPD	CDU	GRÜNE	FDP	Sonstige	DVU	Schill	
	Anzahl	%								
01 Ortsteil Blockland (OT 411)	317	81,70	22,75	62,35	x	14,90	x	x	x	x
02 Stadtteil Blumenthal (OT 531 - 535)	24 031	56,64	44,27	32,26	8,71	4,00	10,76	x	10,76	
03 Ortsteil Borgfeld (OT 351)	4 822	78,37	28,95	46,85	16,96	7,23	x	x	x	x
04 Stadtteil Burglesum (OT 511 - 515)	25 795	62,57	41,11	35,47	14,21	6,53	2,68	x	x	x
05 Stadtteil Findorff (OT 421 - 424)	20 186	65,56	39,63	24,43	24,92	3,15	7,87	0,97	3,59	
06 Stadtteil Gröpelingen, Ortsteil Industriehäfen (OT 441 - 445, 122)	22 443	51,90	51,22	24,75	11,17	4,02	8,84	x	x	
07 Stadtteil Hemelingen (OT 381 - 385)	30 225	61,52	42,71	28,12	16,84	3,69	8,63	x	6,39	
08 Stadtteil Horn-Lehe (OT 341 - 343)	18 205	71,04	30,62	38,39	21,05	5,47	4,47	0,95	3,51	
09 Stadtteil Huchting (OT 241 - 244)	21 014	59,66	44,63	34,89	10,44	4,58	5,46	3,36	x	
10 Stadtteil Mitte (OT 111 - 113)	12 364	60,30	31,07	23,26	34,49	4,35	6,83	1,22	x	
11 Stadtteil Neustadt (OT 211 - 218)	31 953	60,03	39,99	22,98	26,21	3,95	6,86	1,97	x	
12 Ortsteil Oberneuland (OT 361)	9 693	74,73	22,14	56,14	11,59	6,80	3,32	x	3,32	
13 Stadtteil Obervieland (OT 231 - 234)	25 350	66,41	43,62	32,86	11,76	3,65	8,11	1,58	5,38	
14 Stadtteil Östliche Vorstadt (OT 311 - 314)	23 147	66,74	29,82	18,62	40,84	3,87	6,84	x	x	
15 Stadtteil Osterholz (OT 371 - 375)	26 251	57,56	42,41	35,36	12,11	x	10,12	3,36	6,76	
16 Stadtteil Schwachhausen (OT 321 - 327)	30 579	73,15	25,70	37,40	27,77	6,16	2,97	0,92	x	
17 Ortsteil Seehausen (OT 261)	791	73,07	46,67	47,54	x	5,79	x	x	x	
18 Ortsteil Strom (OT 271)	338	78,40	54,02	37,16	x	8,81	x	x	x	
19 Stadtteil Vahr (OT 331 - 335)	19 453	56,19	43,79	37,71	9,41	4,40	4,70	4,70	x	
20 Stadtteil Vegesack (OT 521 - 525)	25 166	60,73	43,02	34,50	13,57	5,44	3,48	x	x	
21 Stadtteil Walle, Ortsteil Handelshäfen (OT 431 - 436, 121)	20 051	56,90	45,62	24,03	18,81	3,89	7,66	x	x	
22 Stadtteil Woltmershausen, Ortsteil Neustädter Hafen und Ortsteil Hohentorshafen (OT 251 - 252, 124, 125)	10 340	56,30	62,93	31,44	x	x	5,63	5,63	x	
<b>Alle Beiratsbereiche</b>	<b>402 514</b>	<b>62,27</b>	<b>39,42</b>	<b>31,68</b>	<b>18,33</b>	<b>4,29</b>	<b>6,29</b>	<b>1,18</b>	<b>2,29</b>	

<sup>1</sup> Seit 1991 werden am Tage der Wahl zur Bürgerschaft die Beiräte im Gebiet der Stadt Bremen direkt gewählt, wobei das Stadtbremische Überseeahfengebiet Bremerhaven (OT 123) beiratsfreies Gebiet ist. Im Gegensatz zur Bürgerschaftswahl gibt es bei den Beirätewahlen keine (Fünf-Prozent-) Sperrklausel. Seit 1999 einschl. der Stimmen der wahlberechtigten Staatsangehörigen aus den übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union (kommunales Wahlrecht der ausländischen Unionsbürger).

x = Partei bzw. Wählervereinigung kandidierte nicht in dem betreffenden Beiratsbereich.



## 2 Wahlen

### 2.11 Sitzverteilung in der Bremischen Bürgerschaft (Landtag) 1947 bis 2003<sup>1</sup> nach Wahlbereichen

Wahltag	Sitze insgesamt	davon entfielen auf						
		SPD	CDU	FDP	GRÜNE <sup>1</sup>	DVU	AFB	Andere
<b>Wahlbereich Bremen</b>								
12.10.1947	80	36	21	15	x	x	x	8
07.10.1951	80	35	8	11	x	x	x	26
09.10.1955	80	42	15	7	x	x	x	16
11.10.1959	80	49	13	6	x	x	x	12
29.09.1963	80	45	24	7	x	x	x	4
01.10.1967	80	39	25	9	x	x	x	7 NPD
10.10.1971	80	47	27	6	x	x	x	-
28.09.1975	80	41	28	11	x	x	x	-
07.10.1979	80	41	26	9	x	x	x	4 GRÜNE <sup>2</sup>
25.09.1983	80	46	30	-	4	x	x	-
13.09.1987	80	44	20	8	8	-	x	-
29.09.1991	80	32	26	8	10	4	x	-
14.05.1995	80	29	29	-	12	-	10	-
06.06.1999	80	38	34	-	8	-	-	-
25.05.2003	67	34	23	-	10	-	x	-
<b>Wahlbereich Bremerhaven</b>								
12.10.1947	20	10	3	2	x	x	x	5
07.10.1951	20	8	1	1	x	x	x	10
09.10.1955	20	10	3	1	x	x	x	6
11.10.1959	20	12	3	1	x	x	x	4
29.09.1963	20	12	7	1	x	x	x	-
01.10.1967	20	11	7	1	x	x	x	1 NPD
10.10.1971	20	12	7	1	x	x	x	-
28.09.1975	20	11	7	2	x	x	x	-
07.10.1979	20	11	7	2	x	x	x	-
25.09.1983	20	12	7	-	1	x	x	-
13.09.1987	20	10	5	2	2	1	x	-
29.09.1991	20	9	6	2	1	2	x	-
14.05.1995	20	8	8	-	2	-	2	-
06.06.1999	20	9	8	-	2	1	-	-
25.05.2003	16	6	6	1	2	1	x	-
<b>Land Bremen</b>								
12.10.1947	100	46	24	17	x	x	x	13
07.10.1951	100	43	9	12	x	x	x	36
09.10.1955	100	52	18	8	x	x	x	22
11.10.1959	100	61	16	7	x	x	x	16
29.09.1963	100	57	31	8	x	x	x	4
01.10.1967	100	50	32	10	x	x	x	8 NPD
10.10.1971	100	59	34	7	x	x	x	-
28.09.1975	100	52	35	13	x	x	x	-
07.10.1979	100	52	33	11	x	x	x	4 GRÜNE <sup>2</sup>
25.09.1983	100	58	37	-	5	x	x	-
13.09.1987	100	54	25	10	10	1	x	-
29.09.1991	100	41	32	10	11	6	x	-
14.05.1995	100	37	37	-	14	-	12	-
06.06.1999	100	47	42	-	10	1	-	-
25.05.2003	83	40	29	1	12	1	x	-

<sup>1</sup> Ab der 16. Wahlperiode (2003 ff.) besteht die Bürgerschaft (Landtag) nur noch aus 83 Mitgliedern, davon 67 (vorher 80) aus dem Wahlbereich Bremen und 16 (vorher 20) aus dem Wahlbereich Bremerhaven.

Die Stadtbürgerschaft wird nicht in einem eigenständigen Wahlgang gewählt. Von 1947 bis 1999 (einschl. 14. Wahlperiode) bildeten die im Wahlbereich Bremen gewählten Abgeordneten der Bürgerschaft (Landtag) immer auch zugleich die Stadtbürgerschaft, also das Kommunalparlament der Stadt Bremen. Seit 1999 (ab der 15. Wahlperiode) kann sich aufgrund des kommunalen Wahlrechts der ausländischen Unionsbürger, deren Wahlrecht jedoch ausschließlich für die Zusammensetzung der Stadtbürgerschaft gilt, eine unterschiedliche Sitzverteilung in der Stadtbürgerschaft und beim Landtag im Wahlbereich Bremen ergeben; entsprechende Abweichungen hat es erstmalig in der 16. Wahlperiode gegeben (vgl. Tab. 2.11 und 2.12).

Die Fünf-Prozent-Sperreklause gilt für beide Städte getrennt. Da FDP und DVU 2003 sowie die DVU 1999 im Wahlbereich Bremerhaven jeweils mehr als 5 % der gültigen Stimmen erhielten, sind sie im Landtag mit je einem Abgeordneten vertreten.

<sup>2</sup> DIE GRÜNEN (GRÜNE); seit 14.05.1993: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE).

<sup>3</sup> Die Bremer Grüne Liste (GRÜNE) kandidierte 1979 und 1983.

x = Partei bzw. Wählervereinigung kandidierte nicht zur Wahl.

## 2.12 Sitzverteilung in der Stadtbürgerschaft der Stadt Bremen 1947 bis 2003\*

Wahltag	Sitze insgesamt	davon entfielen auf						
		SPD	CDU	FDP	GRÜNE <sup>1</sup>	DVU	AFB	Andere
12.10.1947	80	36	21	15	x	x	x	8
07.10.1951	80	35	8	11	x	x	x	26
09.10.1955	80	42	15	7	x	x	x	16
11.10.1959	80	49	13	6	x	x	x	12
29.09.1963	80	45	24	7	x	x	x	4
01.10.1967	80	39	25	9	x	x	x	7 NPĐ
10.10.1971	80	47	27	6	x	x	x	-
28.09.1975	80	41	28	11	x	x	x	-
07.10.1979	80	41	26	9	x	x	x	4 GRÜNE <sup>2</sup>
25.09.1983	80	46	30	-	4	x	x	-
13.09.1987	80	44	20	8	8	-	x	-
29.09.1991	80	32	26	8	10	4	x	-
14.05.1995	80	29	29	-	12	-	10	-
06.06.1999	80	38	34	-	8	-	-	-
25.05.2003	67	33	23	-	11	-	x	-

## 2.13 Sitzverteilung in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bremerhaven 1947 bis 2003\*

Wahltag	Sitze insgesamt	davon entfielen auf						
		SPD	CDU	FDP	GRÜNE <sup>1</sup>	DVU	AFB	Andere
12.10.1947	48	23	8	5	x	x	x	12
07.10.1951	48	19	19	-	x	x	x	10
09.10.1955	48	23	8	4	x	x	x	13
11.10.1959	48	28	7	3	x	x	x	10
29.09.1963	48	29	15	4	x	x	x	-
01.10.1967	48	25	15	4	x	x	x	4 NPĐ
10.10.1971	48	29	16	3	x	x	x	-
28.09.1975	48	26	17	5	x	x	x	-
07.10.1979	48	27	16	5	x	x	x	-
25.09.1983	48	27	18	-	3	x	x	-
13.09.1987	48	24	12	4	6	2	x	-
29.09.1991	48	20	14	4	5	5	x	-
24.09.1995	48	16	19	-	6	3	4	-
26.09.1999	48	22	20	-	3	3	-	-
28.09.2003	48	18	16	4	6	4	x	-

Wahlblock Bremerhaven (DP, CDU, FDP und Parteilose) mit 19 Stadtverordneten.

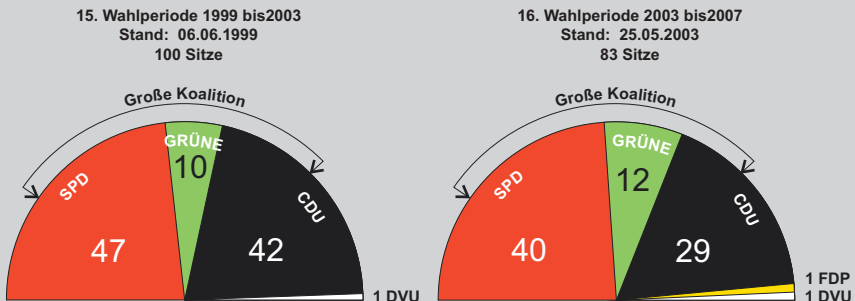
\* Seit 1999 einschl. der Stimmen der wahlberechtigten Staatsangehörigen aus den übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union (kommunales Wahlrecht der ausländischen Unionsbürger).

<sup>1</sup> DIE GRÜNEN (GRÜNE); seit 14.05.1993: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE).

x = Partei bzw. Wählervereinigung kandidierte nicht zur Wahl.

Abb. 2.5

### Sitzverteilung in der Bremischen Bürgerschaft (Landtag)



## 2.14 Sitzverteilung in den 22 Beiräten im Gebiet der Stadt Bremen 1999 und 2003\*

Beiratsbereich (Nrn. der zugeordneten Ortsteile)	Sitze insgesamt (seit 1991)	davon entfielen auf															
		SPD		CDU		GRÜNE		FDP		DVU		PDS		Schill		Son- stige <sup>1</sup>	
		'99	'03	'99	'03	'99	'03	'99	'03	'99	'03	'99	'03	'99	'03	'99	'03
01 Ortsteil Blockland (OT 411)	7	2	2	4	4	x	x	1	1	x	x	x	x	x	x	x	x
02 Stadtteil Blumenthal (OT 531 - 535)	17	8	8	6	5	1	1	1	1	x	x	x	x	x	2	1	x
03 Ortsteil Borgfeld (OT 351)	9	3	3	5	4	1	1	-	1	x	x	x	x	x	x	-	x
04 Stadtteil Burglesum (OT 511 - 515)	17	7	7	6	6	2	3	1	1	-	x	x	-	x	x	1	x
05 Stadtteil Findorff (OT 421 - 424)	15	6	6	5	4	3	4	-	-	-	-	1	-	x	1	-	x
06 Stadtteil Gröpelingen, Ortsteil Industriehäfen (OT 441 - 445, 122)	19	11	9	5	5	1	2	-	1	1	x	-	1	x	x	1	1
07 Stadtteil Hemelingen (OT 381 - 385)	19	9	8	6	6	2	3	-	1	x	x	1	-	x	1	1	x
08 Stadtteil Horn-Lehe (OT 341 - 343)	15	5	4	7	6	2	3	1	1	-	-	-	x	x	1	x	x
09 Stadtteil Huchting (OT 241 - 244)	17	8	7	7	6	1	2	-	1	x	1	x	-	x	x	1	x
10 Stadtteil Mitte (OT 111 - 113)	13	4	4	4	3	3	4	-	1	x	-	1	1	x	x	1	x
11 Stadtteil Neustadt (OT 211 - 218)	19	8	8	5	4	3	5	-	1	1	-	1	1	x	x	1	x
12 Ortsteil Oberneuland (OT 361)	13	3	3	8	7	1	2	1	1	x	x	x	x	x	-	-	x
13 Stadtteil Obervieland (OT 231 - 234)	17	8	7	6	6	1	2	-	1	1	-	x	-	x	1	1	x
14 Stadtteil Östliche Vorstadt (OT 311 - 314)	17	5	5	4	3	5	7	1	1	x	x	2	1	x	x	-	x
15 Stadtteil Osterholz (OT 371 - 375)	19	9	8	7	7	2	2	-	x	1	1	x	x	x	1	-	x
16 Stadtteil Schwachhausen (OT 321 - 327)	19	5	5	9	7	3	6	1	1	-	-	1	-	x	x	-	x
17 Ortsteil Seehausen (OT 261)	7	4	3	3	4	x	x	-	-	x	x	x	x	x	x	x	x
18 Ortsteil Strom (OT 271)	7	4	4	3	2	x	x	-	1	x	x	x	x	x	x	x	x
19 Stadtteil Vahr (OT 331 - 335)	17	8	7	7	6	1	2	-	1	1	1	x	x	x	x	-	x
20 Stadtteil Vegesack (OT 521 - 525)	17	8	7	6	6	1	2	1	1	x	x	-	1	x	x	1	x
21 Stadtteil Walle, Ortsteil Handelshäfen (OT 431 - 436, 121)	17	8	7	5	4	2	3	x	1	-	x	1	1	x	x	1	1
22 Stadtteil Woltmershausen, Ortsteil Neustädter Hafen und Ortsteil Hohentorshafen (OT 251 - 252, 124, 125)	13	8	8	4	4	x	x	-	x	-	1	x	x	x	x	1	x
<b>Alle Beiratsbereiche</b>	<b>330</b>	<b>141</b>	<b>130</b>	<b>122</b>	<b>109</b>	<b>35</b>	<b>54</b>	<b>8</b>	<b>18</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>8</b>	<b>6</b>	<b>x</b>	<b>7</b>	<b>11</b>	<b>2</b>

\* Seit 1991 werden am Tage der Wahl zur Bürgerschaft die Beiräte im Gebiet der Stadt Bremen direkt gewählt, wobei das Stadtbremische Überseeahfengebiet Bremerhaven (OT 123) beiratsfreies Gebiet ist. Im Gegensatz zur Bürgerschaftswahl gibt es bei den Beirätewahlen keine (Fünf-Prozent-) Sperrklausel.  
Seit 1999 einschl. der Stimmen der wahlberechtigten Staatsangehörigen aus den übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union (kommunales Wahlrecht der ausländischen Unionsbürger).

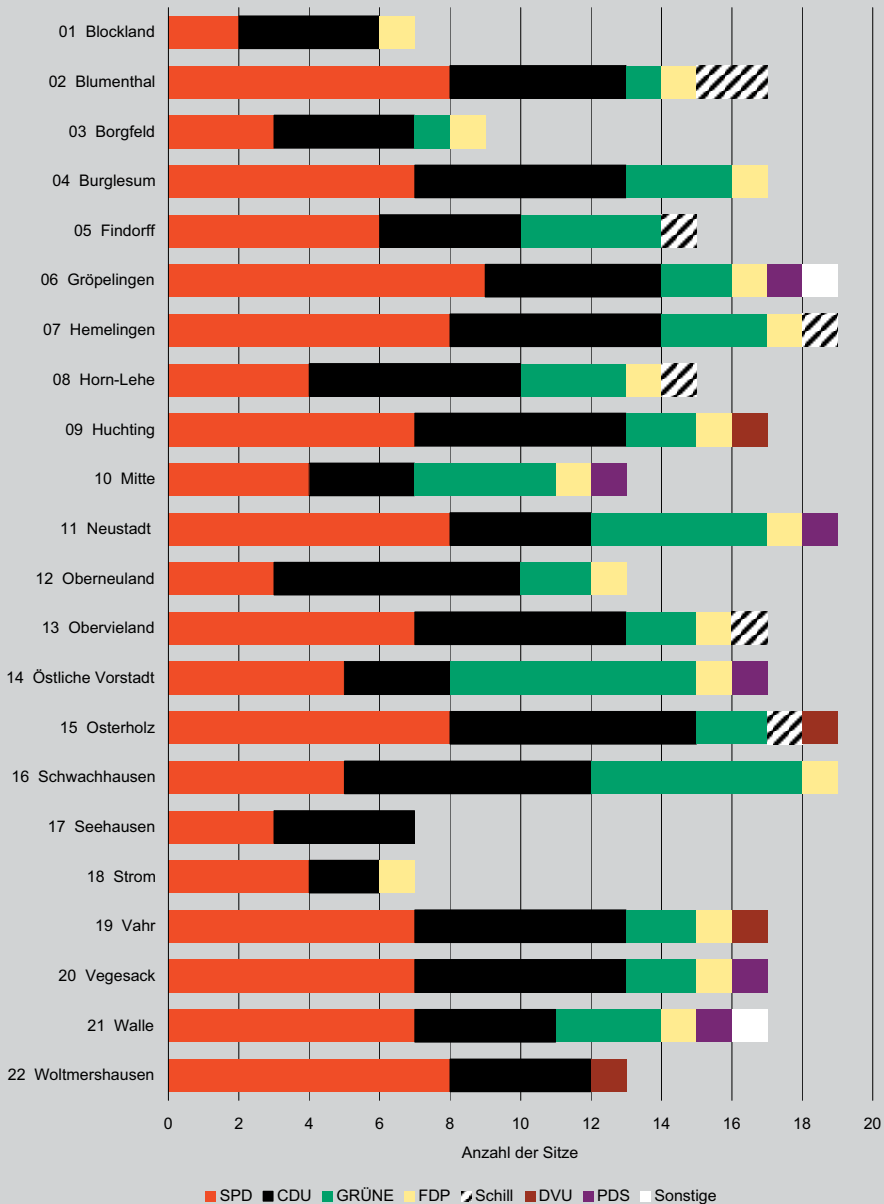
<sup>1</sup> 1999: Insgesamt 11 Sitze für die Partei „Arbeit für Bremen und Bremerhaven e. V. (AFB)“; die AFB hat 2003 nicht mehr zu den Beirätewahlen kandidiert.

2003: Beiratsbereich 06 Gröpelingen: Wählervereinigung „Bündnis Parteilose Bürger (Bürger)“; Beiratsbereich 21 Walle: Partei „DIE REPUBLIKANER (REP)“.

x = Partei bzw. Wählervereinigung kandidierte nicht in dem betreffenden Beiratsbereich.

Abb. 2.6

Sitzverteilung in den Beiräten im Gebiet der Stadt Bremen am 25. Mai 2003



# Kirchliche Verhältnisse 3

## 3.0 Vorbemerkung

Die folgenden Tabellen enthalten Ergebnisse der Volkszählungen 1950, 1961, 1970 und 1987 über die rechtliche Zugehörigkeit der Bevölkerung des Landes Bremen zu einer Religionsgesellschaft sowie Angaben über das kirchliche Leben in den beiden mitgliederstärksten Religionsgemeinschaften im Lande Bremen.

### **Bremische Evangelische Kirche (Landeskirche Bremen)**

Die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) umfasst 24 Gliedkirchen, wobei die Gebiete der evangelischen Landeskirchen nur in Ausnahmefällen mit der regionalen politischen Gliederung nach Bundesländern übereinstimmen.

Die Landeskirche Bremen liegt zum überwiegenden Teil im Lande Bremen und mit geringem Anteil auch auf niedersächsischem Gebiet: Die Kommunalgemeinden Achim, Osterholz-Scharmbeck, Ritterhude und Schwanewede gehören teilweise zur Bremischen Evangelischen Kirche (BEK).

Die Stadt Bremen gehört insgesamt zur Landeskirche Bremen. In der Stadt Bremerhaven hat die Landeskirche Bremen lediglich eine Kirchengemeinde. Der überwiegende Teil von Bremerhaven ist dagegen der Landeskirche Hannover zuzurechnen. Mit Hilfe von Kirchenmitgliedern wurde ermittelt, dass Bremerhaven mit rund 92 % zur Landeskirche Hannover und mit rund 8 % zur Landeskirche Bremen gehört.

Im Bundesland Bremen ist neben der Landeskirche Bremen und der Landeskirche Hannover auch noch die Reformierte Kirche mit geringen Anteilen vertreten.

Die Daten wurden vom Kirchenamt der EKD, Hannover, zur Verfügung gestellt.

### **Römisch-katholische Kirche**

Die Katholische Kirche in Deutschland gliedert sich in 7 Erzbistümer und 20 Bistümer.

Das Bundesland Bremen gehört zu den Bistümern Hildesheim und Osnabrück.

Die Daten über katholische Geistliche und das Kirchensteueraufkommen liegen nur noch als Bistumsergebnis vor, sodass Angaben für das Land Bremen nicht mehr möglich sind.

Die Daten wurden vom Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz, Bonn, zur Verfügung gestellt.

### **Kirchensteuern**

Das Besteuerungsrecht der öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaften ist durch Artikel 140 Grundgesetz (GG) in Verbindung mit Artikel 137 Weimarer Reichsverfassung verfassungsrechtlich garantiert. Danach sind die als Körperschaften des öffentlichen Rechts anerkannten Religionsgesellschaften berechtigt, nach landesrechtlichen Bestimmungen (Kirchensteuergesetze, Steuerverordnungen) von ihren Mitgliedern Steuern zu erheben.

Die Kirchensteuer wird als Zuschlagsteuer in unterschiedlicher Höhe und nach unterschiedlichen Bemessungsgrundlagen erhoben. Die finanziell größte Bedeutung hat die Kirchensteuer als Zuschlag zur Lohnsteuer und Einkommensteuer.

Die Kirchenlohnsteuer und die Kircheneinkommensteuer werden von den Finanzämtern gegen Erstattung der Verwaltungskosten an die zuständigen Kirchensteuergläubiger abgeführt.

Die Daten über das Istaufkommen geben nicht die reale Kirchensteuerentwicklung wieder, sondern stellen ein vorläufiges, kassenmäßiges Aufkommen aufgrund von Abrechnungen im innerkirchlichen Verrechnungsverfahren des jeweiligen Rechnungsjahres dar, das in den folgenden Jahren wieder ausgeglichen wird.

Das Nettoaufkommen spiegelt die Steuerkraft der einzelnen Gliedkirchen wider. Der den Gliedkirchen aufgrund der Leistung ihrer Mitglieder zustehende Kirchenlohnsteuerbetrag wird erst nachträglich im Rahmen des Kirchenlohnsteuerverrechnungsverfahrens ermittelt und ausgeglichen. Um die durch das Clearingverfahren bedingten kurzfristigen Schwankungen zu glätten, wird das Nettoaufkommen an Kirchenlohnsteuer und Kircheneinkommensteuer der Landeskirchen im Bereich der EKD als Sechsjahresdurchschnitt ausgewiesen.

# 3 Kirchliche Verhältnisse

## 3.1 Bevölkerung nach rechtlicher Zugehörigkeit zu einer Religionsgesellschaft (Ergebnisse der Volkszählungen)

Religionsgesellschaft	13.09.1950		06.06.1961		27.05.1970		25.05.1987	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Stadt Bremen</b>								
Evangelische Kirche	375 592	84,5	471 257	83,5	467 332	80,3	319 919	60,0
Evangelische Freikirche	3 636	0,8	3 125	0,6	10 538	1,8	4 310	0,8
Römisch-katholische Kirche	4 105	9,2	58 153	10,3	61 073	10,5	54 948	10,3
Sonstige Religionsgesellschaften	22 331	5,0	6 655	1,2	11 525	2,0	28 026*	5,3*
Keiner Religionsgesellschaft rechtl. zugehörig			17 843	3,2	28 577	4,9	81 198	15,2
Ohne Angabe	1 975	0,4	7 484	1,3	3 230	0,6	45 054	8,4
Bevölkerung insgesamt	444 549	100	564 517	100	582 275	100	533 455	100
<b>Stadt Bremerhaven</b>								
Evangelische Kirche	93 835	82,3	118 546	83,6	115 219	82,0	82 482	65,1
Evangelische Freikirche	1 079	0,9	1 056	0,7	2 258	1,6	1 074	0,8
Römisch-katholische Kirche	8 706	7,6	12 034	8,5	12 424	8,8	10 966	8,7
Sonstige Religionsgesellschaften	9 795	8,6	1 930	1,4	2 191	1,6	6 707*	5,3*
Keiner Religionsgesellschaft rechtl. zugehörig			7 048	5,0	7 647	5,4	17 843	14,1
Ohne Angabe	655	0,6	1 235	0,9	704	0,5	7 557	6,0
Bevölkerung insgesamt	114 070	100	141 849	100	140 443	100	126 629	100
<b>Land Bremen</b>								
Evangelische Kirche	469 427	84,0	589 803	83,5	582 551	80,6	402 401	61,0
Evangelische Freikirche	4 715	0,8	4 181	0,6	12 796	1,8	5 384	0,8
Römisch-katholische Kirche	49 721	8,9	70 187	9,9	73 497	10,2	65 914	10,0
Sonstige Religionsgesellschaften	32 126	5,8	8 585	1,2	13 716	1,9	34 733*	5,3*
Keiner Religionsgesellschaft rechtl. zugehörig			24 891	3,5	36 224	5,0	99 041	15,0
Ohne Angabe	2 630	0,5	8 719	1,2	3 934	0,5	52 611	8,0
Bevölkerung insgesamt	558 619	100	706 366	100	722 718	100	660 084	100

\* Darunter Muslime: Stadt Bremen (19 628), Stadt Bremerhaven (4 729) und Land Bremen (24 357); Anteil jeweils 3,7 %.

## 3.2 Bremische Evangelische Kirche (Landeskirche Bremen)

Jahr	Kirchen- gemeinden	Theologinnen und Theologen im aktiven Dienst	Kirchen- mitglieder	Äußerungen des kirchlichen Lebens						Sechsjahres- kirchensteuer- aufkommen (netto) <sup>3</sup>
				Kinder- taufen <sup>1</sup>	Konfir- mationen	Trau- ungen	Bestat- tungen	Auf- nahmen <sup>2</sup>	Aus- tritte	
				Anzahl						
		Stand: 31.12.								
2000	72	146	258 890	1 813	2 003	576	3 311	1 024	2 838	32 428
2001	72	140	254 433	1 743	1 893	445	3 238	883	2 882	33 366
2002	72	149	250 374	1 628	2 025	467	3 338	939	2 649	34 762
2003	72	149	245 189	1 573	2 195	422	3 135	959	2 634	37 482

<sup>1</sup> Taufen bis zum vollendeten 14. Lebensjahr.

<sup>2</sup> Einsch. Übertritte, Wiederaufnahmen und Taufen von Erwachsenen.

<sup>3</sup> Sechsjahresdurchschnitt der Kirchenlohn- und -einkommensteuer (z. B. 2003 = Durchschnitt der Jahre 1998 bis 2003).

Quelle: Evangelische Kirche in Deutschland - Referat Statistik / Kirchenamt der EKD -, Hannover.

## 3.3 Römisch-katholische Kirche im Lande Bremen

Jahr	Pfarreien und Seelsorge- bezirke	Kirchen- mitglieder	Äußerungen des kirchlichen Lebens							Kirchen- steuern (Ist- aufkommen)
			Taufen	Erstkom- munionen	Trau- ungen	Bestat- tungen	Über- tritte	Wieder- aufnahmen	Aus- tritte	
			Anzahl							
		Stand: 31.12.								
2000	28	79 640	549	716	135	659	30	33	629	.
2001	28	79 003	485	550	102	585	17	27	540	.
2002	28	80 024	482	500	110	578	26	38	563	.
2003	28	80 261	527	553	132	587	19	38	547	.

Quelle: Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz - Referat Statistik / Katholisches Kirchenbuchamt -, Bonn.

# Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt <sup>4</sup>

## 4.0 Vorbemerkung

### Erwerbspersonen und Erwerbstätige

Die Tabellen enthalten ausgewählte Strukturdaten aus den Volks- und Berufszählungen 1950, 1961, 1970 und 1987 sowie Ergebnisse des jährlich durchgeführten Mikrozensus.

Während bei den Volkszählungen eine totale Bestandsaufnahme der Bevölkerung erfolgt, wird beim Mikrozensus eine 1- %ige Teilmasse auf der aktualisierten Basis der jeweils letzten Volkszählung in die Erhebung einbezogen. Die Ergebnisse dieser repräsentativen Stichprobenerhebung werden hochgerechnet und in Tausend wiedergegeben. Werte unter 5 000 (weniger als 50 Fälle in der Stichprobe) werden nicht veröffentlicht und durch das Zeichen „-“ ersetzt, weil sie mit größeren möglichen Zufallsfehlern behaftet sind. Werte zwischen 5 000 und 10 000 (mehr als 50, aber weniger als 100 Fälle in der Stichprobe) werden wegen ihrer beschränkten Aussagekraft in Klammern „( )“ gesetzt.

**Erwerbspersonen:** Personen, die eine unmittelbar oder mittelbar auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben oder suchen; sie setzen sich zusammen aus Erwerbstätigen und Erwerbslosen.

**Erwerbstätige:** Personen, die in einem Arbeitsverhältnis stehen (einschließlich Soldaten und mithelfende Familienangehörige) oder selbstständig ein Gewerbe, einen freien Beruf oder eine Landwirtschaft betreiben.

**Erwerbslose:** Personen ohne Arbeitsverhältnis, die sich um eine Arbeitsstelle bemühen, unabhängig davon, ob sie sich beim Arbeitsamt als arbeitslos gemeldet haben.

Weitere Angaben s. Statistische Berichte A/D/F/ 1987-1 „Volks-, Berufs-, Gebäude-, Wohnungs- und Arbeitsstättenzählung im Lande Bremen am 25. Mai 1987 (Gemeindeblatt)“; A I 5/A VI 2,4 – j „Bevölkerung und Erwerbstätige (Mikrozensus)“; Statistische Mitteilungen Heft 79 „Volks- und Berufszählung am 25. Mai 1987 mit diversen Teilbänden“.

### Arbeitsmarkt und Beschäftigte

Die Zahlen über Arbeitslose und offene Stellen sind nach statistischen Unterlagen der Arbeitsämter Bremen und Bremerhaven zusammengestellt. Während sich die entsprechenden Veröffentlichungen der Arbeitsämter auf den jeweiligen Arbeitsamtsbezirk beziehen, enthalten die nachfolgenden Tabellen nur Daten für diejenigen Teile dieser Arbeitsamtsbezirke, die zum Stadtgebiet Bremen bzw. Bremerhaven gehören. Nicht nachgewiesen werden also die im niedersächsischen Umland liegenden Teile der Arbeitsamtsbezirke Bremen und Bremerhaven.

**Arbeitslose** sind Personen ohne dauerhaftes Arbeitsverhältnis, die sich als Arbeitssuchende beim zuständigen Arbeitsamt gemeldet haben. Als **offene Stellen** gelten unbesetzte Arbeitsplätze, die die Arbeitgeber dem Arbeitsamt gemeldet haben.

Die Daten über **sozialversicherungspflichtig Beschäftigte** entstammen einer Auswertung aus der Beschäftigtenstatistik der Bundesanstalt für Arbeit. Sie umfassen alle Arbeiter und Angestellten (einschließl. Auszubildende), die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig sind zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung) oder für die von den Arbeitgebern Beitragsteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind.

Seit dem 1. April 1999 sind „geringfügige Beschäftigungen“ zum Teil in die Beitragspflicht zur Sozialversicherung einbezogen worden. Der entsprechende Personenkreis wird daher jetzt zusätzlich im Datenmaterial nachgewiesen. Ein Vergleich mit früheren Veröffentlichungen ist daher nur eingeschränkt möglich.

Die vierteljährlichen Ergebnisse über sozialversicherungspflichtig Beschäftigte gelten künftig für einen Zeitraum von 3 Jahren als vorläufig.

Weitere Angaben s. Statistische Berichte A VI 5 - vj „Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer“.

## 4 Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt

### 4.1 Bevölkerung nach überwiegendem Lebensunterhalt (Ergebnisse der Volkszählungen)

Gegenstand der Nachweisung	Geschlecht	13.09.1950	06.06.1961	27.05.1970	25.05.1987
<b>Stadt Bremen</b>					
Bevölkerung insgesamt	männlich	210 160	264 689	273 158	251 332
	weiblich	234 389	299 828	309 117	282 123
	insgesamt	444 549	564 517	582 275	533 455
davon Lebensunterhalt überwiegend durch					
Erwerbs- und Berufstätigkeit	männlich	.	162 490	156 605	129 944
	weiblich	.	75 949	75 327	75 208
	insgesamt	.	238 439	231 932	205 152
Arbeitslosengeld, Arbeitslosenhilfe u. ä.	männlich	.	796	598	13 201
	weiblich	.	449	266	8 392
	insgesamt	.	1 245	864	21 593
eigene Rente und Pension	männlich	.	29 204	35 590	44 527
	weiblich	.	46 704	53 009	75 223
	insgesamt	.	75 908	88 599	119 750
eigenes Vermögen	männlich	.	1 077	981	976
	weiblich	.	2 079	2 045	1 781
	insgesamt	.	3 156	3 026	2 757
Unterhalt durch Angehörige	männlich	.	70 159	76 145	52 904
	weiblich	.	173 702	174 432	108 274
	insgesamt	.	243 861	250 577	161 178
sonstige Unterstützungen	männlich	.	963	3 239	9 780
	weiblich	.	945	4 038	13 245
	insgesamt	.	1 908	7 277	23 025
<b>Stadt Bremerhaven</b>					
Bevölkerung insgesamt	männlich	55 169	67 777	66 354	60 835
	weiblich	58 901	74 072	74 089	65 794
	insgesamt	114 070	141 849	140 443	126 629
davon Lebensunterhalt überwiegend durch					
Erwerbs- und Berufstätigkeit	männlich	.	40 831	37 733	29 632
	weiblich	.	14 936	15 158	15 522
	insgesamt	.	55 767	52 891	45 154
Arbeitslosengeld, Arbeitslosenhilfe u. ä.	männlich	.	299	287	4 739
	weiblich	.	221	125	2 318
	insgesamt	.	520	412	7 057
eigene Rente und Pension	männlich	.	7 905	8 962	11 506
	weiblich	.	11 117	12 557	17 454
	insgesamt	.	19 022	21 519	28 960
eigenes Vermögen	männlich	.	234	201	172
	weiblich	.	387	359	220
	insgesamt	.	621	560	392
Unterhalt durch Angehörige	männlich	.	18 381	18 507	12 637
	weiblich	.	47 106	44 828	26 819
	insgesamt	.	65 487	63 335	39 456
sonstige Unterstützungen	männlich	.	127	664	2 149
	weiblich	.	305	1 062	3 461
	insgesamt	.	432	1 726	5 610



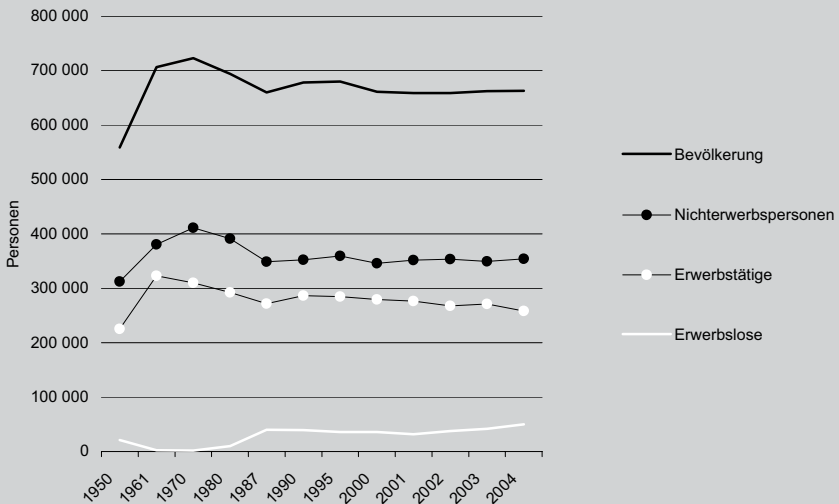
## 4 Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt

### Noch: 4.1 Bevölkerung nach überwiegendem Lebensunterhalt (Ergebnisse der Volkszählungen)

Gegenstand der Nachweisung	Geschlecht	13.09.1950	06.06.1961	27.05.1970	25.05.1987
<b>Land Bremen</b>					
Bevölkerung insgesamt	männlich	265 329	332 466	339 512	312 167
	weiblich	293 290	373 900	383 206	347 917
	insgesamt	558 619	706 366	722 718	660 084
davon Lebensunterhalt überiegend durch					
Erwerbs- und Berufstätigkeit	männlich	.	203 321	194 338	159 576
	weiblich	.	90 885	90 485	90 730
	insgesamt	.	294 206	284 823	250 306
Arbeitslosengeld, Arbeitslosenhilfe u. ä.	männlich	.	1 095	885	17 940
	weiblich	.	670	391	10 710
	insgesamt	.	1 765	1 276	28 650
eigene Rente und Pension	männlich	.	37 109	44 552	56 033
	weiblich	.	57 821	65 566	92 677
	insgesamt	.	94 930	110 118	148 710
eigenes Vermögen	männlich	.	1 311	1 182	1 148
	weiblich	.	2 466	2 404	2 001
	insgesamt	.	3 777	3 586	3 149
Unterhalt durch Angehörige	männlich	.	88 540	94 652	65 541
	weiblich	.	220 808	219 260	135 093
	insgesamt	.	309 348	313 912	200 634
sonstige Unterstützungen	männlich	.	1 090	3 903	11 929
	weiblich	.	1 250	5 100	16 706
	insgesamt	.	2 340	9 003	28 635

Abb. 4.1

### Bevölkerung im Lande Bremen nach Beteiligung am Erwerbsleben Ergebnisse des Mikrozensus 1950 bis 2004



# 4 Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt

## 4.2 Bevölkerung nach Beteiligung am Erwerbsleben (Ergebnisse der Volkszählungen)

Gegenstand der Nachweisung	Geschlecht	13.09.1950		06.06.1961		27.05.1970		25.05.1987	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Stadt Bremen</b>									
Erwerbspersonen	männlich	138 031	65,7	173 387	65,5	164 684	60,3	152 251	60,6
	weiblich	58 654	25,0	90 553	30,2	89 187	28,9	100 907	35,8
	insgesamt	196 685	44,2	263 940	46,8	253 871	43,6	253 158	47,5
davon									
Erwerbstätige	männlich	127 747	60,8	172 310	65,1	163 953	60,0	135 191	53,8
	weiblich	53 136	22,7	89 806	30,0	88 724	28,7	87 332	31,0
	insgesamt	180 883	40,7	262 116	46,4	252 677	43,4	222 523	41,7
Erwerbslose	männlich	10 284	4,9	1 077	0,4	731	0,3	17 060	6,8
	weiblich	5 518	2,4	747	0,2	463	0,1	13 575	4,8
	insgesamt	15 802	3,6	1 824	0,3	1 194	0,2	30 635	5,7
Nichterwerbspersonen	männlich	72 129	34,3	91 302	34,5	108 474	39,7	99 081	39,4
	weiblich	175 735	75,0	209 275	69,8	219 930	71,1	181 216	64,2
	insgesamt	247 864	55,8	300 577	53,2	328 404	56,4	280 297	52,5
<b>Stadt Bremerhaven</b>									
Erwerbspersonen	männlich	36 443	66,1	43 545	64,2	39 628	59,7	36 366	59,8
	weiblich	13 122	22,3	18 336	24,8	18 107	24,4	21 843	33,2
	insgesamt	49 565	43,5	61 881	43,6	57 735	41,1	58 209	46,0
davon									
Erwerbstätige	männlich	32 876	59,6	43 103	63,6	39 298	59,2	30 746	50,5
	weiblich	11 599	19,7	17 967	24,3	17 894	24,2	18 235	27,7
	insgesamt	44 475	39,0	61 070	43,1	57 192	40,7	48 981	38,7
Erwerbslose	männlich	3 567	6,5	442	0,7	330	0,5	5 620	9,2
	weiblich	1 523	2,6	369	0,5	213	0,3	3 608	5,5
	insgesamt	5 090	4,5	811	0,6	543	0,4	9 228	7,3
Nichterwerbspersonen	männlich	18 726	33,9	24 232	35,8	26 726	40,3	24 469	40,2
	weiblich	45 779	77,7	55 736	75,2	55 982	75,6	43 951	66,8
	insgesamt	64 505	56,5	79 968	56,4	82 708	58,9	68 420	54,0
<b>Land Bremen</b>									
Erwerbspersonen	männlich	174 474	65,8	216 932	65,2	204 312	60,2	188 617	60,4
	weiblich	71 776	24,5	108 889	29,1	107 294	28,0	122 750	35,3
	insgesamt	246 250	44,1	325 821	46,1	311 606	43,1	311 367	47,2
davon									
Erwerbstätige	männlich	160 623	60,5	215 413	64,8	203 251	59,9	165 937	53,2
	weiblich	64 735	22,1	107 773	28,8	106 618	27,8	105 567	30,3
	insgesamt	225 358	40,3	323 186	45,8	309 869	42,9	271 504	41,1
Erwerbslose	männlich	13 851	5,2	1 519	0,5	1 061	0,3	22 680	7,3
	weiblich	7 041	2,4	1 116	0,3	676	0,2	17 183	4,9
	insgesamt	20 892	3,7	2 635	0,4	1 737	0,2	39 863	6,0
Nichterwerbspersonen	männlich	90 855	34,2	115 534	34,8	135 200	39,8	123 550	39,6
	weiblich	221 514	75,5	265 011	70,9	275 912	72,0	225 167	64,7
	insgesamt	312 369	55,9	380 545	53,9	411 112	56,9	348 717	52,8

# 4 Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt

## 4.3 Erwerbspersonen nach Alter (Ergebnisse der Volkszählungen)

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Geschlecht	13.09.1950		06.06.1961		27.05.1970		25.05.1987	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Stadt Bremen</b>									
unter 15	männlich	.	.	77	0,0	-	-	-	-
	weiblich	.	.	80	0,1	-	-	-	-
	insgesamt	.	.	157	0,1	-	-	-	-
15 - 20	männlich	.	.	15 780	9,1	10 708	6,5	6 865	4,5
	weiblich	.	.	14 516	16,0	9 564	10,7	5 566	5,5
	insgesamt	.	.	30 296	11,5	20 272	8,0	12 431	4,9
20 - 25	männlich	.	.	23 349	13,5	14 934	9,1	18 564	12,2
	weiblich	.	.	17 815	19,7	11 660	13,1	16 021	15,9
	insgesamt	.	.	41 164	15,6	26 594	10,5	34 585	13,7
25 - 35	männlich	.	.	36 844	21,2	47 091	28,6	35 197	23,1
	weiblich	.	.	16 454	18,2	20 822	23,3	24 180	24,0
	insgesamt	.	.	53 298	20,2	67 913	26,8	59 377	23,5
35 - 45	männlich	.	.	28 701	16,6	34 418	20,9	35 731	23,5
	weiblich	.	.	16 246	17,9	17 272	19,4	22 376	22,2
	insgesamt	.	.	44 947	17,0	51 690	20,4	58 107	23,0
45 - 55	männlich	.	.	35 985	20,8	25 426	15,4	38 693	25,4
	weiblich	.	.	15 978	17,6	17 161	19,2	23 627	23,4
	insgesamt	.	.	51 963	19,7	42 587	16,8	62 320	24,6
55 - 60	männlich	.	.	17 378	10,0	15 725	9,5	11 986	7,9
	weiblich	.	.	5 622	6,2	7 789	8,7	6 766	6,7
	insgesamt	.	.	23 000	8,7	23 514	9,3	18 752	7,4
60 - 65	männlich	.	.	10 882	6,3	12 250	7,4	3 923	2,6
	weiblich	.	.	2 566	2,8	3 295	3,7	1 661	1,6
	insgesamt	.	.	13 448	5,1	15 545	6,1	5 584	2,2
65 und mehr	männlich	.	.	4 391	2,5	4 132	2,5	1 292	0,8
	weiblich	.	.	1 276	1,4	1 624	1,8	710	0,7
	insgesamt	.	.	5 667	2,1	5 756	2,3	2 002	0,8
Insgesamt	männlich	138 031	100	173 387	100	164 684	100	152 251	100
	weiblich	58 654	100	90 553	100	89 187	100	100 907	100
	insgesamt	196 685	100	263 940	100	253 871	100	253 158	100
<b>Stadt Bremerhaven</b>									
unter 15	männlich	.	.	33	0,1	-	-	-	-
	weiblich	.	.	24	0,1	-	-	-	-
	insgesamt	.	.	57	0,1	-	-	-	-
15 - 20	männlich	.	.	4 144	9,5	3 021	7,6	2 118	5,8
	weiblich	.	.	3 493	19,0	2 591	14,3	1 523	7,0
	insgesamt	.	.	7 637	12,3	5 612	9,7	3 641	6,3
20 - 25	männlich	.	.	6 062	13,9	4 035	10,2	4 970	13,7
	weiblich	.	.	3 470	18,9	2 454	13,6	4 047	18,5
	insgesamt	.	.	9 532	15,4	6 489	11,2	9 017	15,5
25 - 35	männlich	.	.	8 899	20,4	10 157	25,6	8 508	23,4
	weiblich	.	.	3 235	17,6	3 619	20,0	5 358	24,5
	insgesamt	.	.	12 134	19,6	13 776	23,9	13 866	23,8
35 - 45	männlich	.	.	8 117	18,6	8 166	20,6	8 209	22,6
	weiblich	.	.	3 318	18,1	3 605	19,9	4 479	20,5
	insgesamt	.	.	11 435	18,5	11 771	20,4	12 688	21,8
45 - 55	männlich	.	.	8 927	20,5	6 829	17,2	8 552	23,5
	weiblich	.	.	3 003	16,4	3 538	19,5	4 550	20,8
	insgesamt	.	.	11 930	19,3	10 367	18,0	13 102	22,5
55 - 60	männlich	.	.	4 066	9,3	3 708	9,4	2 741	7,5
	weiblich	.	.	1 079	5,9	1 383	7,6	1 419	6,5
	insgesamt	.	.	5 145	8,3	5 091	8,8	4 160	7,1
60 - 65	männlich	.	.	2 475	5,7	3 010	7,6	1 047	2,9
	weiblich	.	.	488	2,7	639	3,5	338	1,5
	insgesamt	.	.	2 963	4,8	3 649	6,3	1 385	2,4
65 und mehr	männlich	.	.	822	1,9	702	1,8	221	0,6
	weiblich	.	.	226	1,2	278	1,5	129	0,6
	insgesamt	.	.	1 048	1,7	980	1,7	350	0,6
Insgesamt	männlich	36 443	100	43 545	100	39 628	100	36 366	100
	weiblich	13 122	100	18 336	100	18 107	100	21 843	100
	insgesamt	49 565	100	61 881	100	57 735	100	58 209	100

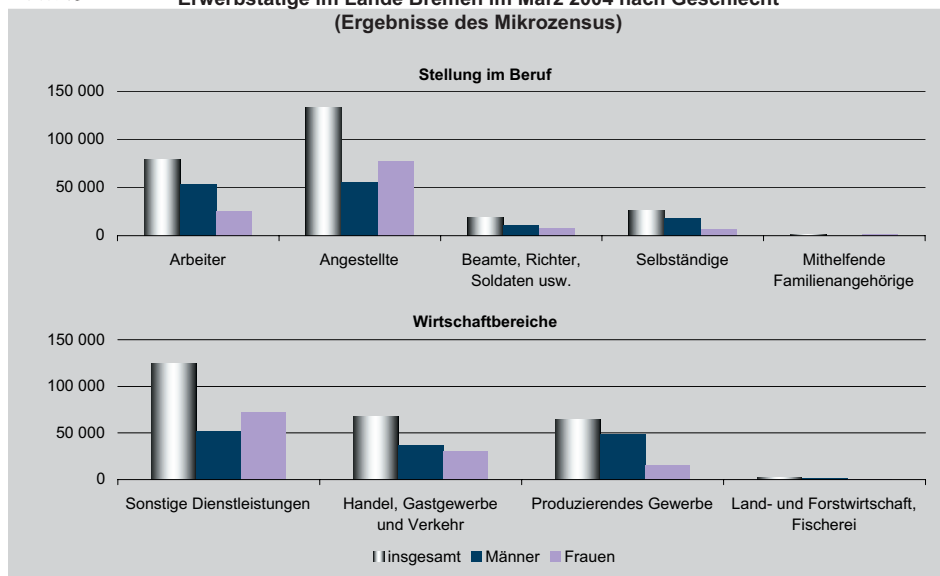
# 4 Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt

## Noch: 4.3 Erwerbspersonen nach Alter (Ergebnisse der Volkszählungen)

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Geschlecht	13.09.1950		06.06.1961		27.05.1970		25.05.1987	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Land Bremen</b>									
unter 15	männlich	1 537	0,9	110	0,1	-	-	-	-
	weiblich	582	0,8	104	0,1	-	-	-	-
	insgesamt	2 119	0,9	214	0,1	-	-	-	-
15 - 20	männlich	13 989	8,0	19 924	9,2	13 729	6,7	8 983	4,8
	weiblich	12 276	17,1	18 009	16,5	12 155	11,3	7 089	5,8
	insgesamt	26 265	20,7	37 933	11,6	25 884	8,3	16 072	5,2
20 - 25	männlich	17 604	10,1	29 411	13,6	18 969	9,3	23 534	12,5
	weiblich	12 713	17,7	21 285	19,5	14 114	13,2	20 068	16,3
	insgesamt	30 317	12,3	50 696	15,6	33 083	10,6	43 602	14,0
25 - 35	männlich	30 519	17,5	45 743	21,1	57 248	28,0	43 705	23,2
	weiblich	15 534	21,6	19 689	18,1	24 441	22,8	29 538	24,1
	insgesamt	46 053	18,7	65 432	20,1	81 689	26,2	73 243	23,5
35 - 45	männlich	42 551	24,4	36 818	17,0	42 584	20,8	43 940	23,3
	weiblich	13 672	19,0	19 564	18,0	20 877	19,5	26 855	21,9
	insgesamt	56 223	22,8	56 382	17,3	63 461	20,4	70 795	22,7
45 - 55	männlich	38 631	22,1	44 912	20,7	32 255	15,8	47 245	25,0
	weiblich	10 634	14,8	18 981	17,4	20 699	19,3	28 177	23,0
	insgesamt	49 265	20,0	63 893	19,6	52 954	17,0	75 422	24,2
55 - 60	männlich	13 051	7,5	21 444	9,9	19 433	9,5	14 727	7,8
	weiblich	3 454	4,8	6 701	6,2	9 172	8,5	8 185	6,7
	insgesamt	16 505	6,7	28 145	8,6	28 605	9,2	22 912	7,4
60 - 65	männlich	10 667	6,1	13 357	6,2	15 260	7,5	4 970	2,6
	weiblich	1 801	2,5	3 054	2,8	3 934	3,7	1 999	1,6
	insgesamt	12 468	5,1	16 411	5,0	19 194	6,2	6 969	2,2
65 und mehr	männlich	5 925	3,4	5 213	2,4	4 834	2,4	1 513	0,8
	weiblich	1 110	1,5	1 502	1,4	1 902	1,8	839	0,7
	insgesamt	7 035	2,9	6 715	2,1	6 736	2,2	2 352	0,8
Insgesamt	männlich	174 474	100	216 932	100	204 312	100	188 617	100
	weiblich	71 776	100	108 889	100	107 294	100	122 750	100
	insgesamt	246 250	100	325 821	100	311 606	100	311 367	100

Abb. 4.2

### Erwerbstätige im Lande Bremen im März 2004 nach Geschlecht (Ergebnisse des Mikrozensus)



## 4 Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt

### 4.4 Erwerbstätige im Lande Bremen nach Wirtschaftsbereichen<sup>1</sup>, Stellung im Beruf und Geschlecht (Ergebnisse des Mikrozensus)

1 000

Stellung im Beruf	Geschlecht	2000	2001	2002	2003	2004
<b>Wirtschaftsbereiche insgesamt</b>						
Erwerbstätige insgesamt	männlich	154,4	152,0	146,8	145,8	139,8
	weiblich	125,2	124,3	121,1	125,2	118,6
	insgesamt	279,7	276,2	267,9	271,0	258,4
darunter						
Beamte und Angestellte (einschl. kaufmännische und Verw.-Auszubildende)	männlich	70,1	76,0	74,0	75,0	66,9
	weiblich	87,7	87,9	88,5	90,7	85,1
	insgesamt	157,8	163,9	162,6	165,8	152,0
Arbeiter (einschl. gewerbl. Auszubildende)	männlich	64,8	57,2	55,9	53,7	54,0
	weiblich	30,3	27,3	24,4	25,0	25,2
	insgesamt	95,0	84,5	80,3	78,8	79,2
<b>darunter</b>						
<b>Produzierendes Gewerbe</b>						
Erwerbstätige insgesamt	männlich	54,9	52,7	52,4	53,3	49,1
	weiblich	15,2	15,3	14,7	16,2	15,2
	insgesamt	70,2	67,9	67,1	69,5	64,3
darunter						
Beamte und Angestellte (einschl. kaufmännische und Verw.-Auszubildende)	männlich	14,9	18,0	17,9	16,8	17,1
	weiblich	(8,3)	(9,8)	(9,5)	(9,7)	(9,8)
	insgesamt	23,2	27,8	27,4	26,5	27,0
Arbeiter (einschl. gewerbl. Auszubildende)	männlich	35,4	30,9	30,7	31,2	27,2
	weiblich	(6,5)	/	/	(5,0)	/
	insgesamt	41,9	35,2	34,9	36,2	31,6
<b>Handel, Gastgewerbe und Verkehr</b>						
Erwerbstätige insgesamt	männlich	49,2	44,7	44,4	40,9	37,5
	weiblich	39,2	38,1	36,2	36,1	30,1
	insgesamt	88,4	82,8	80,6	77,0	67,6
darunter						
Beamte und Angestellte (einschl. kaufmännische und Verw.-Auszubildende)	männlich	22,3	21,1	22,2	21,3	17,4
	weiblich	26,9	25,0	26,1	27,3	22,0
	insgesamt	49,3	46,2	48,3	48,5	39,4
Arbeiter (einschl. gewerbl. Auszubildende)	männlich	19,6	16,9	16,8	14,9	15,5
	weiblich	(9,8)	(9,9)	(8,1)	(7,4)	(6,8)
	insgesamt	29,4	26,7	25,0	22,3	22,3
<b>sonstige Dienstleistungen</b>						
Erwerbstätige insgesamt	männlich	48,3	52,4	48,2	50,3	51,5
	weiblich	69,8	70,0	69,1	72,4	72,6
	insgesamt	118,0	122,4	117,3	122,7	124,1
darunter						
Beamte und Angestellte (einschl. kaufmännische und Verw.-Auszubildende)	männlich	32,3	36,5	33,4	36,8	32,3
	weiblich	52,2	52,8	52,7	53,7	53,0
	insgesamt	84,4	89,2	86,1	90,4	85,3
Arbeiter (einschl. gewerbl. Auszubildende)	männlich	(8,9)	(8,3)	(7,3)	(7,1)	10,1
	weiblich	13,4	12,7	11,4	12,6	13,7
	insgesamt	22,2	21,0	18,7	19,7	23,7

<sup>1</sup> Anwendung der europäischen Klassifikation der Wirtschaftszweige ( NACE Rev. 1 ) ab 1995; Ergebnisvergleiche mit vorangegangenen Erhebungen nur eingeschränkt möglich, da bei teilweise gleicher Bezeichnung der Wirtschaftsbereiche unterschiedliche Inhalte.

# 4 Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt

## 4.5 Erwerbstätige im Lande Bremen im März 2004 nach Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf und Geschlecht (Ergebnisse des Mikrozensus)

1 000

Stellung im Beruf	Geschlecht	Erwerbstätige insgesamt	davon im Wirtschaftsbereich <sup>1</sup>			
			Land- u. Forstwirtschaft	Produzierendes Gewerbe	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Sonstige Dienstleistungen
Selbstständige	männlich	18,7	/	/	/	(9,0)
	weiblich	(7,0)	/	/	/	(5,6)
	insgesamt	25,8	/	(5,2)	(5,6)	14,7
Mithelfende Familienangehörige	männlich	/	-	-	-	/
	weiblich	/	/	/	/	/
	insgesamt	/	/	/	/	/
Beamte, Richter Soldaten usw.	männlich	11,0	-	/	/	(9,6)
	weiblich	(7,6)	-	-	/	(6,8)
	insgesamt	18,6	-	/	/	16,4
Angestellte <sup>2</sup>	männlich	55,9	/	17,0	16,1	22,7
	weiblich	77,5	/	(9,8)	21,2	46,2
	insgesamt	133,4	/	26,9	37,3	68,9
Arbeiter <sup>3</sup>	männlich	54,0	/	27,2	15,5	10,1
	weiblich	25,2	/	/	(6,8)	13,7
	insgesamt	79,2	/	31,6	22,3	23,7
Insgesamt	männlich	139,8	/	49,1	37,5	51,5
	weiblich	118,6	/	15,2	30,1	72,6
	insgesamt	258,4	/	64,3	67,6	124,1
in %	männlich	100	/	35,1	26,8	36,8
	weiblich	100	/	12,8	25,4	61,1
	insgesamt	100	/	24,9	26,2	48

<sup>1</sup> Anwendung der europäischen Klassifikation der Wirtschaftszweige ( NACE Rev. 1 ) ab 1995; Ergebnisvergleiche mit vorangegangenen Erhebungen nur eingeschränkt möglich, da bei teilweise gleicher Bezeichnung der Wirtschaftsbereiche unterschiedliche Inhalte.

<sup>2</sup> Einsch. Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

<sup>3</sup> Einsch. Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

## 4.6 Erwerbspersonen und Erwerbsquoten im Lande Bremen im März 2004 nach Altersgruppen und Geschlecht (Ergebnisse des Mikrozensus)

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Erwerbspersonen			Erwerbsquoten <sup>1</sup>		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	1 000			%		
15 - 20	(8,7)	/	/	28,0	/	/
20 - 25	27,0	15,6	11,4	63,7	73,2	54,2
25 - 35	65,0	35,5	29,6	80,3	86,4	74,2
35 - 45	89,8	50,7	39,2	86,5	94,4	78,2
45 - 55	71,5	37,0	34,5	75,0	92,7	75,8
55 - 60	27,9	15,6	12,3	72,1	79,0	64,9
60 - 65	16,0	(9,8)	(6,2)	32,3	40,0	24,8
65 und mehr	/	/	/	/	/	/
15 - 65	305,8	168,5	137,3	70,9	77,8	63,9
Insgesamt	308,6	170,5	138,1	54,1	62,9	46,1

<sup>1</sup> Anteil der Erwerbspersonen an der Bevölkerung je Altersgruppe und Geschlecht.

## 4 Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt

### 4.7 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Lande Bremen am 30.6. 2004 nach Wirtschaftsabschnitten

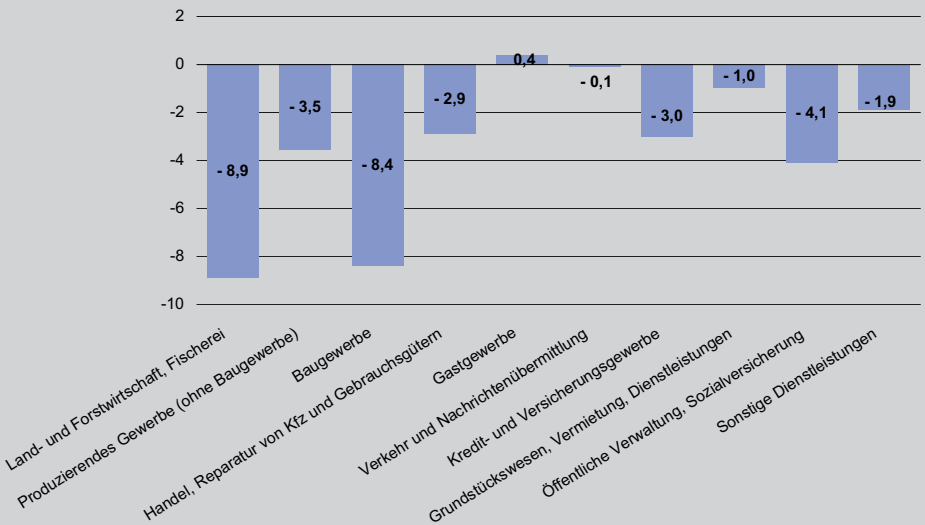
Wirtschaftsabschnitt	Insgesamt	und zwar				
		Arbeiter/ innen	Angestellte	Männer	Frauen	Ausländer
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	842	725	117	661	181	56
Produzierendes Gewerbe	77 632	47 811	29 821	63 624	14 008	5 367
darunter						
Verarbeitendes Gewerbe	63 258	38 145	25 113	51 357	11 901	4636
Baugewerbe	12 801	9 014	3 787	10 984	1 817	711
Handel, Rep.von Kfz und Gebrauchsgütern	40 341	10 298	30 043	19 524	20 817	1740
Gastgewerbe	6 738	5 414	1 324	2 967	3 771	1374
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	30 035	16 159	13 876	21 418	8 617	1657
Kredit- und Versicherungsgewerbe	9 632	208	9 424	4 504	5 128	115
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen	36 667	12 863	23 804	20 088	16 579	2 790
Öffentliche Verwaltung, Sozialversicherung	11 441	1 965	9 476	4 760	6 681	237
Sonstige Dienstleistungen	60 087	13 500	46 587	18 596	41 491	3 269
Insgesamt <sup>1</sup>	273 434	108 946	164 488	156 151	117 283	16 606

<sup>1</sup> Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

Abb. 4.3

### Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Lande Bremen 2004 nach Wirtschaftszweigen

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent



# 4 Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt

## 4.8 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Lande Bremen am 30.6.2004 nach Altersgruppen

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahre		Insgesamt	und zwar				
			Arbeiter/innen	Angestellte	Männer	Frauen	
			<b>Insgesamt</b>				
	unter	20	5 439	3 033	2 406	3 049	2 390
20	-	25	21 443	8 647	12 796	10 289	11 154
25	-	30	25 872	9 566	16 306	13 376	12 496
30	-	40	77 139	30 261	46 878	45 796	31 343
40	-	50	79 082	32 563	46 519	45 776	33 306
50	-	60	53 709	20 736	32 973	30 609	23 100
60	-	65	9 322	3 415	5 907	6 281	3 041
65	und mehr		1 428	725	703	975	453
Insgesamt			273 434	108 946	164 488	156 151	117 283
			<b>Produzierendes Gewerbe</b>				
	unter	20	1 621	1 399	222	1 392	229
20	-	25	4 329	2 984	1 345	3 213	1 116
25	-	30	5 402	3 740	1 662	4 227	1 175
30	-	40	22 755	14 400	8 355	18 750	4 005
40	-	50	24 755	15 188	9 567	20 569	4 186
50	-	60	15 437	8 485	6 952	12 668	2 769
60	-	65	2 988	1 404	1 584	2 561	427
65	und mehr		345	211	134	244	101
Insgesamt			77 632	47 811	29 821	63 624	14 008
			<b>Handel, Gastgewerbe und Verkehr</b>				
	unter	20	1 652	884	768	925	727
20	-	25	7 420	2 819	4 601	3 578	3 842
25	-	30	8 403	3 188	5 215	4 334	4 069
30	-	40	22 079	9 054	13 025	12 903	9 176
40	-	50	20 448	9 012	11 436	11 945	8 503
50	-	60	14 278	5 822	8 456	8 284	5 994
60	-	65	2 366	878	1 488	1 592	774
65	und mehr		468	214	254	348	120
Insgesamt			77 114	31 871	45 243	43 909	33 205
			<b>Sonstige Dienstleistungen</b>				
	unter	20	2 137	722	1 415	712	1 425
20	-	25	9 620	2 775	6 845	3 448	6 172
25	-	30	11 958	2 533	9 425	4 731	7 227
30	-	40	32 061	6 605	25 456	13 955	18 106
40	-	50	33 626	8 157	25 469	13 063	20 563
50	-	60	23 878	6 340	17 538	9 559	14 319
60	-	65	3 937	1 108	2 829	2 102	1 835
65	und mehr		610	296	314	378	232
Insgesamt			117 827	28 536	89 291	47 948	69 879



## 4.9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30. 06. nach Wirtschaftsabschnitten

Wirtschaftsabschnitt	Insgesamt		und zwar			
			Frauen		Arbeiter/innen	
	2003	2004	2003	2004	2003	2004
<b>Stadt Bremen</b>						
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	657	656	159	155	589	585
Produzierendes Gewerbe	70 514	67 804	11 780	11 424	42 812	40 769
darunter						
Verarbeitendes Gewerbe	58 011	56 128	10 077	9 711	34 247	33 006
Baugewerbe	11 542	10 639	1 575	1 525	8 109	7 319
Handel, Rep.von Kfz und Gebrauchsgütern	34 704	33 759	17 859	17 213	8 318	8 061
Gastgewerbe	5 773	5 822	3 157	3 205	4 621	4 672
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	24 795	24 561	7 752	7 808	12 326	12 317
Kredit- und Versicherungsgewerbe	8 921	8 592	4 653	4 508	200	178
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen	32 200	31 733	14 467	14 306	11 282	11 150
Öffentliche Verwaltung, Sozialversicherung	8 621	8 212	5 246	4 924	1 203	1 155
Sonstige Dienstleistungen	51 236	50 218	35 147	34 619	11 459	10 650
Insgesamt <sup>1</sup>	237 436	231 372	100 226	98 169	92 815	89 540
<b>Stadt Bremerhaven</b>						
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	267	186	32	26	207	140
Produzierendes Gewerbe	10 658	9 828	2 772	2 584	7 606	7 042
darunter						
Verarbeitendes Gewerbe	7 655	7 130	2 352	2 190	5 474	5 139
Baugewerbe	2 428	2 162	305	292	1 909	1 695
Handel, Rep.von Kfz und Gebrauchsgütern	6 827	6 582	3 790	3 604	2 257	2 237
Gastgewerbe	938	916	586	566	770	742
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	5 266	5 474	770	809	3 695	3 842
Kredit- und Versicherungsgewerbe	1 008	1 040	609	620	30	30
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen	4 827	4 934	2 165	2 273	1 686	1 713
Öffentliche Verwaltung, Sozialversicherung	3 307	3 229	1 776	1 757	876	810
Sonstige Dienstleistungen	9 989	9 869	7 027	6 872	3 030	2 850
Insgesamt <sup>1</sup>	43 090	42 062	19 529	19 114	20 157	19 406
<b>Land Bremen</b>						
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	924	842	191	181	796	725
Produzierendes Gewerbe	81 172	77 632	14 552	14 008	50 418	47 811
darunter						
Verarbeitendes Gewerbe	65 666	63 258	12 429	11 901	39 721	38 145
Baugewerbe	13 970	12 801	1 880	1 817	10 018	9 014
Handel, Rep.von Kfz und Gebrauchsgütern	41 531	40 341	21 649	20 817	10 575	10 298
Gastgewerbe	6 711	6 738	3 743	3 771	5 391	5 414
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	30 061	30 035	8 522	8 617	16 021	16 159
Kredit- und Versicherungsgewerbe	9 929	9 632	5 262	5 128	230	208
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen	37 027	36 667	16 632	16 579	12 968	12 863
Öffentliche Verwaltung, Sozialversicherung	11 928	11 441	7 022	6 681	2 079	1 965
Sonstige Dienstleistungen	61 225	60 087	42 174	41 491	14 489	13 500
Insgesamt <sup>1</sup>	280 526	273 434	119 755	117 283	112 972	108 946

<sup>1</sup> Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

## 4.10 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Lande Bremen am 30. 06. nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten

Nr. der Systematik <sup>1</sup>	Wirtschaftsgliederung	Insgesamt		und zwar			
				Frauen		Arbeiter/innen	
		2003	2004	2003	2004	2003	2004
A + B	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	924	842	191	181	796	725
C - E	Produzierendes Gewerbe (o. Baugewerbe)	67 202	64 831	12 672	12 191	40 400	38 797
D	darunter Verarbeitendes Gewerbe	65 666	63 258	12 429	11 901	39 721	38 145
	darunter						
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarb.	9 488	8 900	3 310	3 084	5 947	5 764
DB + DC	Textil-u. Bekleidungsgew.; Ledergew.	857	728	325	274	543	434
DD	Holzgew. ( ohne Herst. von Möbeln )	751	687	124	107	553	491
DE	Papier-, Verlags- u. Druckgewerbe	3 814	3 526	1 723	1 593	1 865	1 711
DG	Chemische Industrie	1 351	1 381	474	474	600	573
DH	Herst. von Gummi- u. Kunststoffwaren	442	534	90	124	296	381
DI	Glasgew., Verarb. von Steinen u. Erden	975	891	175	161	678	611
DK	Maschinenbau	5 474	5 102	797	743	2 648	2 431
DL	Büromasch., DV-Geräte; Elektrotech.	7 855	7 807	1 863	1 840	2 235	2 221
DM	Fahrzeugbau	25 109	24 652	2 483	2 443	17 655	17 272
F	Baugewerbe	13 970	12 801	1 880	1 817	10 018	9 014
45.2	darunter Hoch- und Tiefbau	5 401	4 488	537	421	3 884	3 304
G	Handel, Rep. von Kfz u. Gebrauchsg.	41 531	40 341	21 649	20 817	10 575	10 298
	darunter						
51 (o.51.1)	Großhandel	11 727	11 603	4 355	4 317	3 845	3 876
52	Einzelhandel	19 788	18 787	14 367	13 650	3 259	3 068
H	Gastgewerbe	6 711	6 738	3 743	3 771	5 391	5 414
I	Verkehr und Nachrichtenüberm.	30 061	30 035	8 522	8 617	16 021	16 159
60 - 63	Verkehr	27 062	27 395	7 339	7 533	14 193	14 489
64	Nachrichtenübermittlung	2 999	2 640	1 183	1 084	1 828	1 670
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	9 929	9 632	5 262	5 128	230	208
65	darunter Kreditgewerbe	6 244	5 995	3 397	3 267	180	168
K	Grundstücksw., Vermietung, Dienstl.	37 027	36 667	16 632	16 579	12 968	12 863
74.1	darunter Rechtsberatung u. a.	8 945	9 180	5 418	5 625	941	922
L + Q	Öffentliche Verwaltung, Sozialvers.	11 928	11 441	7 022	6 681	2 079	1 965
M	Erziehung und Unterricht	11 351	10 618	6 415	6 072	2 372	2 059
N	Gesundheits-, Veterinär- u. Sozialw.	32 133	31 432	25 910	25 267	4 580	4 170
85.1, 85.2	darunter Gesundheits- u. Veterinärw.	20 280	20 171	16 710	16 579	2 087	2 009
85.3	Sozialwesen	11 853	11 261	9 200	8 688	2 493	2 161
O	Erbringung v. sonst. Dienstleist.	17 514	17 832	9 640	9 967	7 385	7 133
P	Private Haushalte	227	205	209	185	152	138
	Insgesamt <sup>2</sup>	280 526	273 434	119 755	117 283	112 972	108 946

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93).

<sup>2</sup> Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

## 4 Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt

### Noch: 4.10 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Lande Bremen am 30. 06. nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten

Nr. der Systematik <sup>1</sup>	Wirtschaftsgliederung	und zwar					
		Ausländer		Vollzeitbeschäftigte		Teilzeitbeschäftigte	
		2003	2004	2003	2004	2003	2004
A + B	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	75	56	889	804	35	38
C - E	Produzierendes Gewerbe (o. Baugewerbe)	4 889	4 656	63 617	61 222	3 585	3 609
D	darunter Verarbeitendes Gewerbe	4 867	4 636	62 169	59 736	3 497	3 522
	darunter						
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarb.	1 477	1 454	9 024	8 427	464	473
DB + DC	Textil- u. Bekleidungsgew.; Ledergew.	132	103	816	691	41	37
DD	Holzgew. ( ohne Herst. von Möbeln )	71	53	746	679	5	8
DE	Papier-, Verlags- u. Druckgewerbe	92	94	2 603	2 387	1 211	1 139
DG	Chemische Industrie	48	39	1 258	1 248	93	133
DH	Herst. von Gummi- u. Kunststoffwaren	38	47	428	517	14	17
DI	Glasgew., Verarb. von Steinen u. Erden	77	69	951	873	24	18
DK	Maschinenbau	156	132	5 298	4 940	176	162
DL	Büromasch.,DV-Geräte;Elektrotech.	233	240	7 464	7 448	391	359
DM	Fahrzeugbau	1 496	1 451	24 333	23 816	776	836
F	Baugewerbe	773	711	13 409	12 279	561	522
45.2	darunter Hoch- und Tiefbau	277	234	5 239	4 335	162	153
G	Handel, Rep. von Kfz u.Gebrauchsg.	1 831	1 740	32 718	31 876	8 813	8 465
	darunter						
51 (o.51.1)	Großhandel	554	569	10 777	10 669	950	934
52	Einzelhandel	881	825	12 595	11 855	7 193	6 932
H	Gastgewerbe	1 428	1 374	4 938	4 889	1 773	1 849
I	Verkehr und Nachrichtenüberm.	1 657	1 657	26 905	26 981	3 156	3 054
60 - 63	Verkehr	1 409	1 428	24 795	25 174	2 267	2 221
64	Nachrichtenübermittlung	248	229	2 110	1 807	889	833
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	104	115	8 298	7 938	1 631	1 694
65	darunter Kreditgewerbe	56	66	5 094	4 806	1 150	1 189
K	Grundstücksw., Vermietung, Dienstl.	3 092	2 790	29 964	29 367	7 063	7 300
74.1	darunter Rechtsberatung u. a.	268	254	7 669	7 760	1 276	1 420
L + Q	Öffentliche Verwaltung, Sozialvers.	259	237	8 881	8 473	3 047	2 968
M	Erziehung und Unterricht	792	798	7 001	6 373	4 350	4 245
N	Gesundheits-, Veterinär- u. Sozialw.	1 380	1 317	19 856	19 259	12 277	12 173
85.1, 85.2	darunter Gesundheits- u. Verterinärw.	812	783	13 933	13 682	6 347	6 489
85.3	Sozialwesen	568	534	5 923	5 577	5 930	5 684
O	Erbringung v. sonst. Dienstleist.	1 184	1 131	13 226	13 064	4 288	4 768
P	Private Haushalte	23	23	119	109	108	96
	Insgesamt <sup>2</sup>	17 488	16 606	229 836	222 649	50 690	50 785

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 ( WZ 93 ).

<sup>2</sup> Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

## 4 Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt

### 4.11 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30. 06. nach Herkunftsländern

Herkunftsland	Insgesamt				darunter Frauen			
	2001	2002	2003	2004	2001	2002	2003	2004
<b>Stadt Bremen</b>								
EU-Staaten								
Griechenland	308	306	383	354	92	90	105	100
Italien	406	376	351	336	115	118	115	116
Portugal	451	405	384	356	137	129	122	102
Spanien	230	225	225	199	90	84	87	81
übrige EU-Staaten	1 327	1 277	1 279	2 123	506	480	484	1 018
Zusammen	2 722	2 589	2 622	3 368	940	901	913	1 417
Übriges Ausland								
ehemal. Jugoslawien	1 245	1 251	1 175	1 108	447	463	467	438
Türkei	6 067	6 014	5 599	5 194	1 774	1 810	1 708	1 584
sonstige Länder	5 434	5 246	5 409	4 373	2 145	2 124	2 215	1 645
Zusammen	12 746	12 511	12 183	10 675	4 366	4 397	4 390	3 667
Insgesamt	15 468	15 100	14 805	14 043	5 306	5 298	5 303	5 084
<b>Stadt Bremerhaven</b>								
EU-Staaten								
Griechenland	15	20	21	25	8	10	7	7
Italien	59	53	36	40	13	13	11	13
Portugal	649	618	577	563	251	234	227	218
Spanien	71	64	63	63	33	30	28	29
übrige EU-Staaten	176	183	169	289	50	56	61	141
Zusammen	970	938	866	980	355	343	334	408
Übriges Ausland								
ehemal. Jugoslawien	277	278	266	236	129	127	124	113
Türkei	1 092	1 002	942	855	484	446	404	387
sonstige Länder	701	631	609	492	291	253	243	188
Zusammen	2 070	1 911	1 817	1 583	904	826	771	688
Insgesamt	3 040	2 849	2 683	2 563	1 259	1 169	1 105	1 096
<b>Land Bremen</b>								
EU-Staaten								
Griechenland	323	326	404	379	100	100	112	107
Italien	465	429	387	376	128	131	126	129
Portugal	1 100	1 023	961	919	388	363	349	320
Spanien	301	289	288	262	123	114	115	110
übrige EU-Staaten	1 503	1 460	1 448	2 412	556	536	545	1 159
Zusammen	3 692	3 527	3 488	4 348	1 295	1 244	1 247	1 825
Übriges Ausland								
ehemal. Jugoslawien	1 522	1 529	1 441	1 344	576	590	591	551
Türkei	7 159	7 016	6 541	6 049	2 258	2 256	2 112	1 971
sonstige Länder	6 135	5 877	6 018	4 865	2 436	2 377	2 458	1 833
Zusammen	14 816	14 422	14 000	12 258	5 270	5 223	5 161	4 355
Insgesamt	18 508	17 949	17 488	16 606	6 565	6 467	6 408	6 180

# 4 Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt

## 4.12 Arbeitslose und offene Stellen

Jahr	Stadt Bremen			Stadt Bremerhaven			Land Bremen		
	Arbeitslose		offene Stellen <sup>1</sup>	Arbeitslose		offene Stellen <sup>1</sup>	Arbeitslose		offene Stellen <sup>1</sup>
	Anzahl <sup>1</sup>	Arbeitslosenquote <sup>2</sup>		Anzahl <sup>1</sup>	Arbeitslosenquote <sup>2</sup>		Anzahl <sup>1</sup>	Arbeitslosenquote <sup>2</sup>	
1970	1 715	0,7	10 092	939	.	1 191	2 654	0,9	11 283
1971	2 287	1,0	8 953	1 019	.	1 239	3 306	1,2	10 192
1972	3 572	1,5	6 287	1 570	2,9	1 007	5 142	1,8	7 294
1973	3 355	1,5	7 055	1 406	2,5	1 062	4 761	1,7	8 117
1974	5 714	2,5	4 502	1 838	3,3	787	7 552	2,7	5 289
1975	9 869	4,3	3 124	2 716	5,2	850	12 585	4,5	3 974
1976	11 903	5,2	2 499	3 263	7,1	511	15 166	5,6	3 010
1977	12 286	5,4	2 484	3 308	5,4	557	15 594	5,4	3 041
1978	12 226	5,5	2 862	3 195	5,8	577	15 421	5,4	3 439
1979	11 023	5,0	3 579	2 802	5,1	803	13 825	4,9	4 382
1980	11 665	5,3	3 509	3 099	5,8	870	14 764	5,3	4 379
1981	15 696	7,1	2 277	4 203	7,9	634	19 899	7,2	2 911
1982	22 507	9,9	985	6 244	11,0	350	28 751	10,1	1 335
1983	28 609	12,7	784	8 134	14,5	203	36 743	13,1	987
1984	30 377	13,5	1 006	8 540	15,2	211	38 917	13,8	1 217
1985	31 746	15,0	1 219	8 447	16,0	261	40 193	15,2	1 480
1986	32 023	15,2	1 696	8 942	16,9	248	40 965	15,5	1 944
1987	32 676	15,3	1 514	8 997	16,8	373	41 673	15,6	1 887
1988	33 445	14,8	1 681	8 781	16,4	391	42 226	15,1	2 072
1989	31 905	14,1	1 997	8 894	16,6	397	40 799	14,6	2 394
1990	30 619	13,1	3 188	8 286	15,5	265	38 905	13,5	3 453
1991	24 075	10,0	3 750	7 554	13,8	399	31 629	10,7	4 149
1992	23 873	10,0	3 622	7 659	13,9	371	31 532	10,7	3 993
1993	27 712	11,5	2 015	8 926	16,1	202	36 638	12,4	2 217
1994	30 290	12,8	1 379	9 865	17,8	176	40 155	13,7	1 555
1995	30 416	13,0	1 571	9 927	18,4	210	40 343	14,0	1 781
1996	33 718	14,6	1 781	10 656	20,0	232	44 374	15,6	2 013
1997	35 945	15,8	2 035	11 007	21,0	317	46 951	16,8	2 352
1998	35 531	15,7	2 889	10 824	20,9	649	46 355	16,6	3 537
1999	33 953	14,9	3 686	9 931	19,5	726	43 885	15,8	4 412
2000	31 789	13,5	4 336	9 339	17,7	751	41 128	14,2	5 088
2001	30 475	12,7	4 557	9 376	17,7	824	39 851	13,6	5 381
2002	30 878	12,7	4 278	9 654	18,4	789	40 532	13,7	5 066
2003	32 368	13,3	2 769	10 047	19,4	600	42 415	14,4	3 369
2004	32 339	13,3	2 399	10 008	19,8	416	42 347	14,4	2 815

<sup>1</sup> Durchschnitt aus den Monatswerten.

<sup>2</sup> Arbeitslose in Prozent der abhängigen zivilen Erwerbspersonen (sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte, Beamte und Arbeitslose).

# 4 Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt

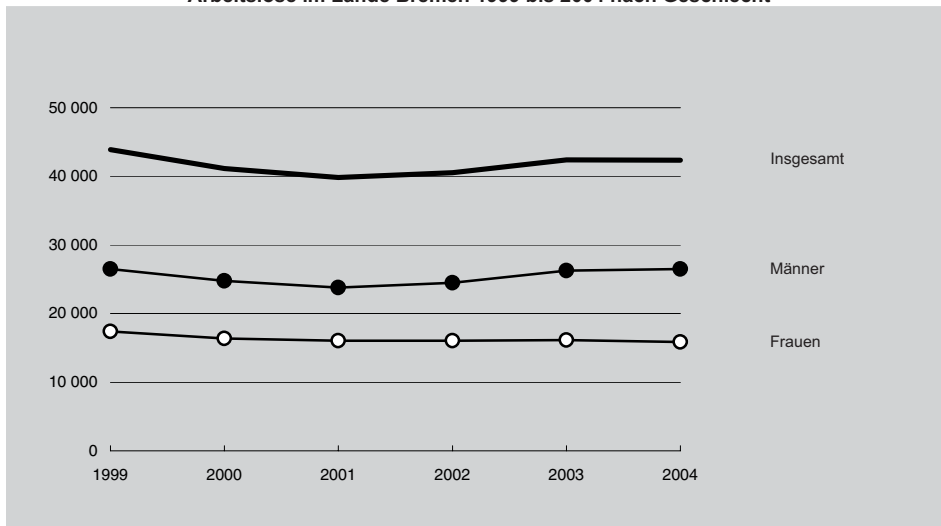
## 4.13 Arbeitslose nach Personengruppen

Jahr <sup>1</sup>	Insgesamt	und zwar					
		Männer	Frauen	Ausländer	Schwer- behinderte	unter 20-Jährige	über 55-Jährige
<b>Stadt Bremen</b>							
1999	33 047	19 704	13 343	6 035	1 281	615	6 254
2000	31 427	18 427	13 000	5 850	1 224	640	5 546
2001	30 342	17 702	12 640	5 861	1 209	563	4 935
2002	30 785	18 329	12 456	5 946	1 065	483	4 602
2003	31 332	19 156	12 176	6 224	1 115	385	3 398
2004	32 322	19 602	12 720	6 397	1 054	321	3 464
<b>Stadt Bremerhaven</b>							
1999	9 470	5 787	3 683	1 402	466	194	1 695
2000	8 883	5 463	3 420	1 231	446	205	1 448
2001	9 358	5 667	3 691	1 375	453	274	1 281
2002	9 593	5 910	3 683	1 438	362	236	1 034
2003	9 771	6 323	3 448	1 380	408	68	965
2004	9 741	6 406	3 335	1 378	355	55	971
<b>Land Bremen</b>							
1999	42 517	25 491	17 026	7 437	1 747	809	7 949
2000	40 310	23 890	16 420	7 081	1 670	845	6 994
2001	39 700	23 369	16 331	7 236	1 662	837	6 216
2002	40 378	24 239	16 139	7 384	1 427	719	5 636
2003	41 103	25 479	15 624	7 604	1 523	453	4 363
2004	42 063	26 008	16 055	7 775	1 409	376	4 435

<sup>1</sup> Jeweils September.

Abb. 4.4

Arbeitslose im Lande Bremen 1999 bis 2004 nach Geschlecht



# Unternehmen und Arbeitsstätten **5**

## 5.0 Vorbemerkung

### Arbeitsstätten

Innerhalb der Volks-, Berufs-, Gebäude-, Wohnungs-, und Arbeitsstättenzählung 1987 deckt die Befragung der Arbeitsstätten und Unternehmen die Wirtschaftsstatistik ab. Sie erfaßte bei den Arbeitsstätten, die kleinsten örtlichen Einheiten, in denen regelmäßig mindestens eine Person unter einheitlicher Leitung haupt- oder nebenamtlich tätig war, eine Reihe grundlegender wirtschaftlicher Tatbestände. Über eine Erfassung dieser Einheiten und ihre Zuordnung zu den Unternehmen als kleinster rechtlich selbständiger Einheit entsteht aus der Arbeitsstättenzählung ein Strukturbild der Wirtschaft und Verwaltung in ihrer ganzen Vielfalt.

Einbezogen in das nahezu vollständige Spektrum wirtschaftlicher Tätigkeiten sind die verschiedenen Wirtschaftsbereiche der Land- und Forstwirtschaft (ohne Betriebe, die bei der Besteuerung nicht als Gewerbebetriebe eingestuft sind), die Fischerei, das Produzierende Gewerbe, der privatwirtschaftliche Dienstleistungssektor, die Organisationen ohne Erwerbszweck sowie die Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen. Die Arbeitsstättenzählung erstreckt sich damit auch auf Bereiche, die in den übrigen Wirtschaftsstatistiken überhaupt nicht oder nur lückenhaft erfaßt werden.

Erfragt wurden Angaben über die wirtschaftliche Tätigkeit einer Arbeitsstätte, der Zeitpunkt ihrer Eröffnung, ihre Niederlassungsart, die Handwerkseigenschaft, die Rechtsform des Unternehmens sowie alle tätigen Personen nach Geschlecht, Voll- und Teilzeitbeschäftigung und ihrer Stellung im Betrieb. Für die Gesamtzahl der abhängig Beschäftigten kamen noch Angaben über die Löhne und Gehälter hinzu.

Alle Unternehmen bzw. deren Hauptniederlassungen lieferten zugleich Angaben über ihre Struktur (Gesamtbeschäftigtenstruktur und Angaben über die Zweigniederlassungen).

Weitere Angaben s. Statistische Mitteilungen Heft 81, Teil 3.1.-3.3 „Arbeitsstättenzählung“.

### Insolvenzverfahren

Nach Inkrafttreten der neuen Insolvenzordnung am 1.1.99 ist die bisherige Rechtsgrundlage für die Insolvenzstatistik (vorher Konkursstatistik) entfallen. Das Gesetzgebungsverfahren für das neue Insolvenzstatistikgesetz ist durch die Anfügung eines fünften Abschnitts im Gerichtsverfassungsgesetz im Dezember 1999 abgeschlossen (siehe Zweites Gesetz zur Änderung des Einführungsgesetzes zum Gerichtsverfassungsgesetz vom 15. Dezember 1999 / Bundesgesetzblatt Jahrg. 1999 Teil 1 Nr. 55).

### Gewerbeanzeigenstatistik

Die Gewerbeanzeigenstatistik liefert Aussagen zum Existenzgründungsgeschehen und zur Fluktuation von Gewerbebetrieben nach Branchen und Regionen. Die Zuordnung erfolgt auf der Grundlage der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003. Bis auf das persönliche Merkmal „Staatsangehörigkeit“ sind die Erhebungsmerkmale ausschließlich betriebsbezogen. Die Nationalität wird nur für den Gewerbetreibenden bei Einpersonengesellschaften bzw. -betrieben ausgewiesen.

Gewerbe im Sinne der Gewerbeordnung ist jede planmäßig auf Gewinnerzielung und Dauer angelegte selbständige Tätigkeit, aufgenommen in der Land- und Forstwirtschaft, in freien Berufen und die bloße Verwaltung des eigenen Vermögens.

Gewerbebeanmeldungen sind bei Neuerrichtung eines Gewerbebetriebes (zur Neuerrichtung zählt die erstmalige Anmeldung eines Gewerbebetriebes als Hauptniederlassung, Zweigniederlassung oder unselbständige Zweigstelle), bei Übernahme eines bereits bestehenden Gewerbebetriebes (z.B. durch Kauf, Pacht, Erbfolge, Änderung der Rechtsform), bei Verlagerung (Zuzug) eines Gewerbebetriebes aus dem Zuständigkeitsbereich einer anderen Meldebehörde und bei Eintritt eines Gesellschafters zu tätigen. Gewerbebeanmeldungen sind bei Änderung der Betriebstätigkeit, bei Erweiterung der Betriebstätigkeit und bei Verlagerung (Umzug) eines Gewerbebetriebes innerhalb des Zuständigkeitsbereiches einer Meldebehörde abzugeben. Gewerbebeanmeldungen sind zu tätigen: Bei vollständiger oder teilweiser Aufgabe eines Gewerbebetriebes, bei Übergabe an einen Nachfolger, bei Verlagerung (Wegzug) eines Gewerbebetriebes aus dem Zuständigkeitsbereich der bisherigen Meldebehörde, bei Austritt eines Gesellschafters sowie bei Rechtsformwechsel.

# 5 Unternehmen und Arbeitsstätten

## 5.1 Insolvenzverfahren im Lande Bremen 2004 nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Forderungsgrößenklassen

Rechtsform Alter des Unternehmens Größenklasse der voraussichtlichen Forderung von ... bis unter ... EUR	Beantragte Insolvenzverfahren			Schulden- berei- nigungs- plan an- genom- men	Insolvenzen			
	eröff- nete Ver- fahren	mangels Masse abge- wiesene Anträge	zu- sam- men		Verfah- ren insge- samt	voraus- sicht- liche Forde- rungen	dagegen: Vorjahr	
							Verfah- ren insge- samt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme
	Anzahl			1 000 EUR	Anzahl	%		
<b>Unternehmen</b>								
Zusammen	180	144	324	-	324	258 918	297	+9,1
<b>nach Rechtsformen</b>								
Einzelunternehmen, Freie Berufe, Kleingew.	58	13	71	-	71	13 937	71	±0
Personengesellschaften (OHG, KG, GbR)	21	9	30	-	30	43 779	33	-9,1
dar. GmbH & Co. KG	18	3	21	-	21	41 421	17	+23,5
dar. GbR	2	3	5	-	5	1 168	13	-61,5
Gesellschaften m.b.H.	93	116	209	-	209	197 117	185	+13,0
Aktiengesellschaften, KGaA	1	2	3	-	3	1 024	4	-25,0
Sonstige Rechtsformen	7	4	11	-	11	3 060	4	+175,0
<b>nach Alter des Unternehmens</b>								
Unter 8 Jahre alt	115	107	222	-	222	65 968	127	+74,8
8 Jahre und älter	65	37	102	-	102	192 949	78	+30,8
unbekannt	-	-	-	-	-	-	92	x
<b>Übrige Schuldner</b>								
Zusammen	1 107	73	1 180	23	1 203	111 412	919	+30,9
Nat. Pers. als Gesellschafter, Nachlässe	99	34	133	-	133	43 393	95	+40,0
Ehemals selbständig Tätige insgesamt	215	35	250	1	251	38 561	237	+5,9
Verbraucher	793	4	797	22	819	29 458	587	+39,5
<b>Insgesamt</b>								
	1 287	217	1 504	23	1 527	370 330	1 216	+25,6
<b>nach Größenklassen der voraussichtlichen Forderungen</b>								
unter 5 000	60	15	75	2	77	244	40	+92,5
5 000 - 50 000	754	84	838	17	855	18 834	599	+42,7
50 000 - 250 000	327	81	408	4	412	47 072	374	+10,2
250 000 - 500 000	62	20	82	-	82	28 358	105	-21,9
500 000 und mehr	84	17	101	-	101	275 822	98	+3,1
<b>nach Art der Verfahren</b>								
Eröffnete Verfahren	1 287	x	1 287	x	1 287	331 402	962	+33,8
Mangels Masse abgewiesene Anträge	x	217	217	x	217	38 300	234	-7,3
Verfahren mit Schuldbereinigungsplan	x	x	.	23	23	628	20	+15,0



## 5.2 Gewerbeanmeldungen und Gewerbeabmeldungen in den Städten Bremen und Bremerhaven 2004 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Systematik <sup>2</sup>	Wirtschaftsgliederung	Anmeldung <sup>1</sup>			Abmeldung <sup>1</sup>		
		2003	2004	Veränderung gegenüber Vorjahr	2003	2004	Veränderung gegenüber Vorjahr
		Anzahl	%	%	Anzahl	%	%
<b>Stadt Bremen</b>							
01 - 02	Land- u. Forstwirtschaft	55	78	42	42	43	2,4
15 - 37	Verarbeitendes Gewerbe	136	161	18	130	119	-8,5
45	Baugewerbe	294	359	22	223	234	4,9
50 - 52	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz. u. Gebrauchsgütern	1 586	1 915	21	1 240	1 513	22,0
55	Gastgewerbe	477	550	15	431	498	15,5
60 - 64	Verkehr- u. Nachrichtenübermittlung	187	257	37	203	243	19,7
65 - 67	Kredit- u. Versicherungsgewerbe	235	254	8	200	177	-11,5
70 - 74	Grundst., Wohnungswesen, Verm. bewegl. Sachen usw.	1 252	1 495	19	865	994	14,9
90 - 93	Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienstleistungen	447	482	8	301	269	-10,6
	Übrige Wirtschaftszweige	134	142	6	76	56	-26,3
	Insgesamt	4 803	5 693	19	3 711	4 146	11,7
<b>Stadt Bremerhaven</b>							
01 - 02	Land- u. Forstwirtschaft	10	22	120	2	12	x
15 - 37	Verarbeitendes Gewerbe	55	69	25	58	58	-
45	Baugewerbe	64	98	53	69	80	15,9
50 - 52	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz. u. Gebrauchsgütern	322	417	30	303	374	23,4
55	Gastgewerbe	111	120	8	125	147	17,6
60 - 64	Verkehr- u. Nachrichtenübermittlung	58	60	3	59	67	13,6
65 - 67	Kredit- u. Versicherungsgewerbe	53	49	- 8	36	32	-11,1
70 - 74	Grundst., Wohnungswesen, Verm. bewegl. Sachen usw.	236	255	8	175	175	-
90 - 93	Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienstleistungen	81	102	26	65	56	-13,8
	Übrige Wirtschaftszweige	29	27	- 7	33	17	-48,5
	Insgesamt	1 019	1 219	20	925	1 018	10,1
<b>Land Bremen</b>							
01 - 02	Land- u. Forstwirtschaft	65	100	54	44	55	25,0
15 - 37	Verarbeitendes Gewerbe	191	230	20	188	177	-5,9
45	Baugewerbe	358	457	28	292	314	7,5
50 - 52	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz. u. Gebrauchsgütern	1 908	2 332	22	1 543	1 887	22,3
55	Gastgewerbe	588	670	14	556	645	16,0
60 - 64	Verkehr- u. Nachrichtenübermittlung	245	317	29	262	310	18,3
65 - 67	Kredit- u. Versicherungsgewerbe	288	303	5	236	209	-11,4
70 - 74	Grundst., Wohnungswesen, Verm. bewegl. Sachen usw.	1 488	1 750	18	1 040	1 169	12,4
90 - 93	Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienstleistungen	528	584	11	366	325	-11,2
	Übrige Wirtschaftszweige	163	169	4	109	73	-33,0
	Insgesamt	5 822	6 912	19	4 636	5 164	11,4

<sup>1</sup> Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

<sup>2</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003.

# 5 Unternehmen und Arbeitsstätten

## 5.3 Gewerbebeanmeldungen und Gewerbeabmeldungen im Lande Bremen 2004 nach Art der Niederlassung, Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit

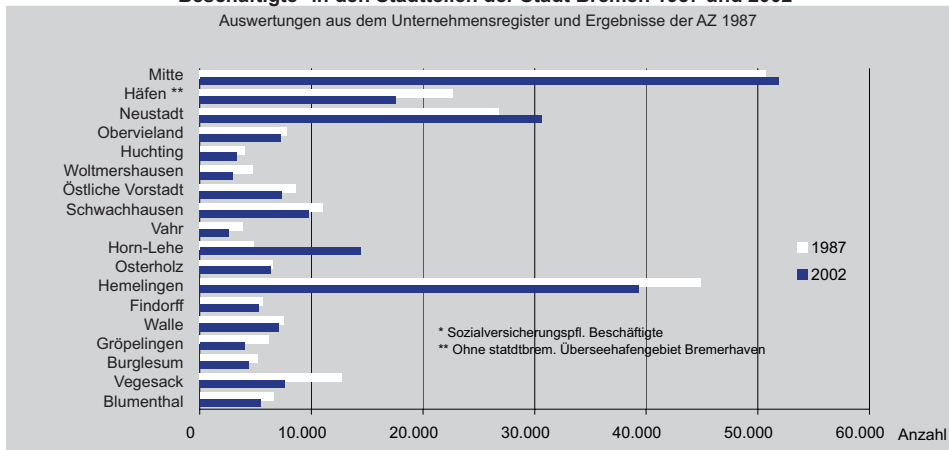
Gegenstand der Nachweisung	Anmeldung <sup>1</sup>			Abmeldung <sup>1</sup>		
	2003	2004	Veränderung gegenüber Vorjahr	2003	2004	Veränderung gegenüber Vorjahr
	Anzahl		%	Anzahl		%
Insgesamt	5 822	6 912	18,7	4 636	5 164	11,4
<b>nach Art der Niederlassung</b>						
Hauptniederlassung	5 285	6 312	19,4	4 247	4 728	11,3
Zweigniederlassung	42	60	42,9	19	20	5,3
Unselbständige Zweigstelle	495	540	9,1	370	416	12,4
<b>nach der Rechtsform des Unternehmens</b>						
oHG	27	15	-44,4	43	41	-4,7
KG	16	11	-31,3	30	20	-33,3
GmbH u. Co. KG	68	79	16,2	44	74	68,2
GbR	50	86	72,0	52	56	7,7
AG	29	20	-31,0	29	26	-10,3
GmbH	613	676	10,3	596	733	23,0
Genossenschaft	28	1	x	63	-	-
Sonstige Rechtsformen	20	37	85,0	30	18	-40,0
Einzelunternehmen	4 971	5 987	20,4	3 749	4 196	11,9
<b>Einzelunternehmer / -innen nach Geschlecht</b>						
weiblich	1 411	1 764	25,0	1 059	1 174	10,9
männlich	3 560	4 223	18,6	2 690	3 022	12,3
<b>nach der Staatsangehörigkeit des Inhabers eines Einzelunternehmens</b>						
deutsch	4 089	4 838	18,3	3 107	3 438	10,7
französisch	10	8	-20,0	3	3	-
griechisch	17	32	88,2	18	19	5,6
italienisch	21	40	90,5	21	33	57,1
jugoslawisch	28	40	42,9	23	31	34,8
österreichisch	10	14	40,0	7	4	-42,9
türkisch	371	432	16,4	293	350	19,5

<sup>1</sup> Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

Abb. 5.1

### Beschäftigte\* in den Stadtteilen der Stadt Bremen 1987 und 2002

Auswertungen aus dem Unternehmensregister und Ergebnisse der AZ 1987



# Land- und Forstwirtschaft, Fischerei



## 6.0 Vorbemerkung

### Agrarberichterstattung

Im Bereich der Landwirtschaft ergeben die Statistiken über die Betriebe und ihre Erzeugnisse durch Ergänzung der Agrarberichterstattung ein abgestimmtes System. Dabei werden im Rahmen der Agrarberichterstattung die in den landwirtschaftlichen Betrieben erhobenen Angaben über Bodennutzung, Viehhaltung und Arbeitskräfte ohne zusätzlichen Erhebungsaufwand zusammengeführt und betriebsweise ausgewertet.

### Bodennutzungserhebung

Die Bodennutzungshaupterhebung wird beginnend 1999 alle zwei Jahre allgemein durchgeführt; hierbei werden Merkmale zur Feststellung der betrieblichen Einheiten sowie alle vier Jahre die Nutzung der Gesamfläche und der Bodenflächen erhoben. Beginnend 1997, findet alle vier Jahre eine repräsentative Erhebung statt.

Mit der Novellierung des Agrarstatistikgesetzes (vom 25. Juni 1998) wurde der Erfassungsbereich ab 1999 geändert. Auskunftspflichtig sind danach Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens zwei Hektar <sup>1)</sup> bzw. Waldfläche von mindestens zehn Hektar.

Die Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung 1999 sind daher mit vorangegangenen Erhebungen nicht vollständig vergleichbar. Bis 1997 lag die Erfassungsgrenze bei der landwirtschaftlich genutzten Fläche bzw. bei der Waldfläche bei einem Hektar.

Weitere Angaben siehe Statistische Berichte C I 1, C IV 7-2j „Bodennutzung, Größenstruktur der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe“.

### Viehzählung

Die allgemeine Viehzählung findet in den Stadtstaaten allgemein alle vier Jahre, beginnend 2003, statt. Erfasst werden die Bestände an Pferden, Rindvieh, Schweinen, Schafen und Geflügel, die sich zum Berichtszeitpunkt im unmittelbaren Besitz des Betriebsinhabers oder -leiters befinden, ohne Rücksicht auf das Eigentum oder die sonstigen Rechtsgründe des Besitzes.

Weitere Angaben siehe Statistische Berichte C III 1-2j „Viehzählung“.

### Fischerei

Die Angaben über Menge und Erlöse des Umschlages am Seefischmarkt Bremerhaven wurden aus Meldungen der Fischereihafen-Betriebsgesellschaft mbH, Bremerhaven, zusammengestellt.

<sup>1)</sup> oder mit natürlichen Erzeugniseinheiten, die mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen Markterzeugung von zwei Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche entsprechen.

**6.1 Gesamtflächen nach Nutzungsarten  
in Hektar**

Schlüssel <sup>1</sup>	Nutzungsart- Realnutzung	2003 <sup>2</sup>			2004 <sup>2</sup>			2005 <sup>2</sup>		
		Stadt Bremen <sup>3</sup>	Stadt Bremer- haven	Land Bremen	Stadt Bremen <sup>3</sup>	Stadt Bremer- haven	Land Bremen	Stadt Bremen <sup>3</sup>	Stadt Bremer- haven	Land Bremen
100/200	Gebäude- u. Freifläche insgesamt	11 385	2 342	13 727	11 473	2 374	13 847	11 493	2 382	13 875
	darunter									
130	Wohnen	5 062	1 188	6 250	5 083	1 197	6 280	5 117	1 198	6 315
170	Gewerbe u. Industrie	2 019	376	2 395	2 018	381	2 399	2 000	377	2 377
300	Betriebsfläche insgesamt	555	110	665	548	73	621	548	76	625
	darunter									
310	Abbauland	10	-	10	8	-	8	8	-	8
400	Erholungsfläche insgesamt	2 608	577	3 185	2 605	593	3 198	2 628	594	3 222
	darunter									
420	Grünanlage	2 155	509	2 664	2 173	525	2 698	2 203	527	2 730
500	Verkehrsfläche insgesamt	3 820	983	4 803	3 773	983	4 756	3 786	981	4 768
	darunter									
510-530	Straße, Weg, Platz	2 856	770	3 626	2 960	702	3 662	2 883	681	3 564
600	Landwirtschaftsfläche insges darunter	10 534	1 145	11 679	10 506	1 128	11 634	10 447	1 108	11 555
	darunter									
650	Moor	6	36	42	6	37	43	6	37	43
660	Heide	147	20	167	147	20	167	147	18	166
700	Waldfläche insgesamt	470	304	774	467	295	762	467	305	772
800	Wasserfläche insgesamt	2 457	2 165	4 622	2 457	2 167	4 624	2 463	2 166	4 630
900	Flächen anderer Nutzung insgesamt	713	259	972	712	274	986	710	273	983
	darunter									
950	Unland	114	161	275	113	178	291	111	178	289
	Gesamtfläche	32 542	7 886	40 427	32 542	7 886	40 427	32 542	7 886	40 428

<sup>1</sup> Die bei den Nutzungsarten angegebenen Schlüsselzahlen entsprechen den angeführten Begriffsbestimmungen der AdV.

<sup>2</sup> Stand: 31.12. des Vorjahres.

<sup>3</sup> Einschl. stadtbremisches Überseehafengebiet Bremerhaven.

Quelle: Geo Information Bremen, Eigenbetrieb des Landes Bremen.

# 6 Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

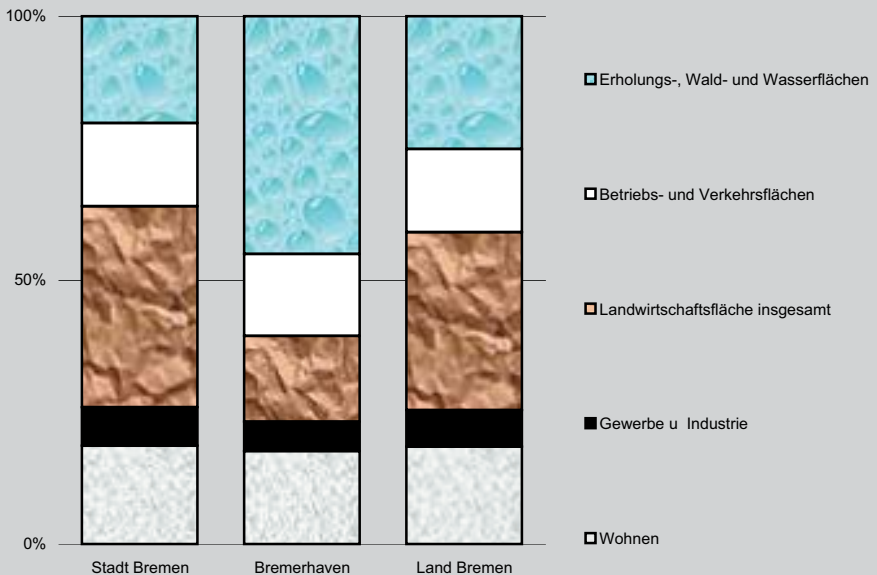
## 6.2 Land- und forstwirtschaftliche Betriebe<sup>1</sup> im Lande Bremen nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF)

Größenklasse nach der LF von ... bis unter ... ha	1997		1999		2001		2003	
	Betriebe	ha LF	Betriebe	ha LF	Betriebe	ha LF	Betriebe	ha LF
unter 2	33	31	31	10	28	9	23	13
2 - 5	70	202	38	114	33	99	42	135
5 - 10	28	207	27	189	30	209	23	163
10 - 20	40	570	32	480	37	581	43	638
20 - 30	20	494	21	514	14	343	11	259
30 - 50	35	1 359	34	1 359	31	1 222	24	938
50 - 100	66	4 256	60	4 234	54	3 758	51	3 564
100 und mehr	15	1 752	12	1 653	17	2 234	24	3 491
zusammen	307	8 871	255	8 554	244	8 455	241	9 199

<sup>1</sup> Für das Erhebungsjahr 1997 wurden keine forstwirtschaftlichen Betriebe ausgewiesen.

Abb 6.1

### Gesamtflächen nach Nutzungsarten im Land Bremen 2005



**6.3 Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche nach Hauptnutzungsarten<sup>1</sup>  
in Hektar**

Bewirtschaftungsart / Nutzungsart	Stadt Bremen <sup>2</sup>		Stadt Bremerhaven <sup>2</sup>		Land Bremen			
	1999	2003	1999	2003	1997	1999	2001	2003
<b>Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche</b>	8 790	9330	296	218	9 353	9 085	8964	9548
<b>Landwirtschaftlich genutzte Fläche</b>	8 271	8686	283	211	8 871	8 554	8455	8897
Ackerland <sup>3</sup>	1 558	1531	24	36	1 991	1 582	1475	1567
Haus- u. Nutzgärten (ohne Ziergärten)	5	7	1	0	15	6	7	7
Obstanlagen (ohne Erdbeeren)	1	0	-	-	1	1	1	0
Baumschulen	11	3	-	-	4	11	3	3
Dauergrünland	6 696	7145	259	175	6 860	6 954	6969	7321
Dauerwiesen	1 311	960	39	29	892	1 350	1349	989
Mähweiden	4 267	4764	12	71	3 569	4 279	4264	4835
Dauerweiden, Streuwiesen u. Hutungen	1118	1421	208	75	2 399	1 326	1356	1496
Weihnachtsbaumkulturen, Korb- weiden- u. Pappelanlagen (außerhalb des Waldes)			-	-	-	-	0	-
<b>Waldflächen</b> (einschl. forstliche Pflanz- gärten für Eigenbedarf sowie aufgeforstete Stilllegungsflächen)	175	180	-	-	108	175	175	180
<b>Sonstige Flächen</b> (nicht mehr ge- nutzte LF, Öd- u. Umland, unkultivierte Moorflächen, Gewässer, Gebäude u. Hofflächen)	344	439	12	5	374	356	333	444

<sup>1</sup> Ergebnisse der Bodennutzungserhebungen.

<sup>2</sup> Für 1997 u. 2001 (Zwischenzählungen) liegen keine Kreisergebnisse vor.

<sup>3</sup> Einschl. Erdbeeren, einschl. Flächen des Erwerbsgartenbaus (auch unter Glas).

# 6 Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

## 6.4 Anbau auf dem Ackerland im Lande Bremen<sup>1</sup> in Hektar

Nutzungsart	1997 <sup>2</sup>	1999 <sup>3</sup>	2001 <sup>2</sup>	2003 <sup>3</sup>
<b>Getreide</b>	1221	811	747	735
Brotgetreide	823	374	352	430
Winterweizen	697	333	300	384
Sommerweizen	17	6	-	9
Roggen	109	33	53	37
Wintermenggetreide	-	2	-	-
Futtergetreide	368	432	395	297
Wintergerste	181	170	163	124
Sommergerste	65	169	126	79
Hafer	82	57	32	32
Sommermenggetreide	3	17	7	1
Triticale	37	20	67	62
Körnermais	30	5	-	4
Corn-Cob-Mix	-	-	-	4
<b>Hülsenfrüchte</b>	37	29	-	22
Futtererbsen zur Körnergewinnung	10	-	-	-
Ackerbohnen zur Körnergewinnung	27	25	-	7
Lupinen zur Körnergewinnung	-	-	-	15
Alle anderen Hülsenfrüchte zum Ausreifen	-	4	-	-
<b>Hackfrüchte</b>	5	6	3	3
Kartoffeln	-	1	0	1
Frühkartoffeln	-	1	-	-
Mittelfrühe u. späte Kartoffeln <sup>2</sup>	-	-	0	1
Runkelrüben ohne Samenbau	5	4	3	2
Alle anderen Hackfrüchte ohne Samenbau (z.B. Futtermöhren, Kohlrüben, Futterstammkohl)	-	-	-	-
<b>Gemüse, Erdbeeren u. andere Gartengewächse</b>	43	31	48	22
Gemüse einschl. Spargel u. Erdbeeren	22	17	42	13
Blumen, Zierpflanzen, einschl. Stauden u. Jungpfl.	21	14	6	9
Gartenbausämereien, Vermehrungsanbau von Blumenzwiebeln u. -knollen, auch unter Glas	-	0	-	-
<b>Handelsgewächse</b>	220	190	153	230
Winterraps	209	171	148	230
Sommerraps, Winter- u. Sommerrüben	5	12	-	-
Andere Ölfrüchte auch für technische Zwecke	6	8	3	-
Rüben und Gräser zur Samengewinnung	-	-	-	-
Heil- und Gewürzpflanzen	-	0	1	-
<b>Futterpflanzen</b>	375	383	456	396
Grasanbau auf dem Ackerland zum Abmähen und Abweiden	24	29	31	17
Silomais (einschl. Grünmais u. Lieschkolbenschrot)	351	354	351	369
Alle anderen Futterpflanzen, auch als Gemenge zur Grünfütter-, Silage- oder Heugewinnung (z.B. Futtererbsen, Wicken)	-	-	74	7
<b>Brache</b> (einschl. stillgelegter Flächen mit Beihilferegulung und konjunkturelle Stilllegungsflächen)	90	133	69	158
<b>Ackerland insgesamt</b>	1991	1 582	1475	1567

<sup>1</sup> Ergebnisse der Bodennutzungserhebungen.

<sup>2</sup> Bodennutzungs-Zwischenzählung.

<sup>3</sup> Bodennutzungs-Haupterhebung.

## 6.5 Viehbestände

Viehart	1996 <sup>1</sup>	1999 <sup>2</sup>	2001 <sup>2</sup>	2003 <sup>2</sup>
<b>Stadt Bremen</b>				
Pferde	894	783	683	770
Rindvieh	12 383	12 265	11 704	10 954
dar. Milchkühe	3 648	3 406	3 183	3 307
Schweine	1 853	1 792	854	462
Schafe	239	287	220	.
<b>Stadt Bremerhaven</b>				
Pferde	314	316	117	83
Rindvieh	375	347	345	329
dar. Milchkühe	98	96	85	77
Schweine	173	-	-	-
Schafe	14	14	7	.
<b>Land Bremen</b>				
Pferde	1 208	1 099	800	853
Rindvieh	12 758	12 612	12 049	11 283
dar. Milchkühe	3 746	3 502	3 268	3 384
Schweine	2 026	1 792	854	462
Schafe	253	301	227	477

<sup>1</sup> Erhebungsmonat Dezember.<sup>2</sup> Erhebungsmonat Mai.

## 6.6 Kuhmilcherzeugung im Lande Bremen

Jahr / Monat	Milchkühe	davon		Erzeugung von Kuhmilch		davon			
		unter Leistungs-kontrolle stehende Kühe	andere Kühe			von unter Leistungs-kontrolle stehenden Kühen		von anderen Kühen	
		Anzahl		je Kuh kg	insges. in t	je Kuh kg	insges. in t	je Kuh kg	insges. in t
1995	3 863	2 813	1 050	6 351	24 533	6 995	19 679	4 623	4 854
1996	3 905	2 870	1 035	6 066	23 686	6 953	19 955	3 605	3 731
1997	3 746	2 972	774	6 406	23 996	7 089	21 067	3 783	2 928
1998	3 746	3 029	717	6 290	23 564	7 199	21 813	2 407	1 751
1999	3 746	2 988	758	6 453	24 171	7 235	21 620	3 417	2 551
2000	3 502	2 847	655	6 589	23 075	7 390	21 039	3 109	2 036
2001	3 346	2 917	429	7 031	23 525	7 276	21 223	5 366	2 302
2002	3 268	2 938	330	7 395	24 167	7 139	20 974	9 676	3 193
2003	3 268	3 048	220	7 553	24 682	7 468	22 763	8 723	1 919
2004	3 381	3 069	312	7 301	24 684	7 457	22 885	5 769	1 800



# 6 Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

## 6.7 Milchverwendung im Lande Bremen

Jahr / Monat	Ablieferung an Molkereien		Verwendung von Erzeugerbetrieb				sonstige Verwendung <sup>2</sup>	
			frisch verbrauchte Milch <sup>1</sup>		verfütterte Milch			
	t	% <sup>3</sup>	t	% <sup>3</sup>	t	% <sup>3</sup>	t	% <sup>3</sup>
1995	20 911	85	268	1	2 362	10	992	4
1996	20 465	86	267	1	2 151	9	803	3
1997	20 599	86	256	1	2 413	10	729	3
1998	20 222	86	236	1	2 309	10	797	3
1999	20 721	86	252	1	2 216	9	982	4
2000	19 625	85	243	1	2 250	10	957	4
2001	19 995	85	269	1	2 204	9	1 058	5
2002	20 515	85	278	1	2 288	10	1 086	5
2003	21 102	86	280	1	2 209	9	1 091	4
2004	21 272	86	262	1	2 134	9	1 017	4

<sup>1</sup> Eigenverbrauch und Altenteil.

<sup>2</sup> z. B. Deputate, Vorzugsmilchabsatz usw..

<sup>3</sup> der Erzeugung.

## 6.8 Auktionsumsatz am Bremerhavener Seefischmarkt 1 000 EUR

Produktionsgruppe	2000	2001	2002	2003	2004
Frischfischanlandungen insgesamt	18 028	16 880	18 128	16 300	17 105
Deutsche Anlandungen	1 253	1 197	1 402	2 481	1 363
Großkutter	1 085	1 122	1 308	2 298	1 118
Trawler	-	-	-	-	-
Einsendungen, Flußfischerei	168	75	94	183	245
Ausländische Anlandungen	16 775	15 684	16 726	13 819	15 742
isländische Trawler	5 305	2 196	6 389	3 891	2 729
isländische Container	10 155	11 192	8 626	7 630	10 888
Einsendungen	123	26	9	61	79
Sonstige	1 192	2 271	1 702	2 237	2 046

**6.9 Gesamtumschlag am Bremerhavener Seefischmarkt  
Tonnen<sup>1</sup>**

Produktionsgruppe	2000	2001	2002	2003	2004
Gesamtumschlag	107 659	84 629	42 725	46 190	59 169
Frischfischanlandungen	11 589	9 570	10 852	10 704	11 319
Deutsche Großkutter	696	651	932	1 628	839
Einsendungen/Flußfischerei	77	47	34	95	152
Isländische Trawler	3 430	1 038	3 772	2 504	1 717
Isländische Container	6 546	6 503	5 044	4 915	7 303
Fäeröer Container	95	525	36	-	30
Britische Container	674	793	1 021	1 515	1 237
Einsendungen/ausländ. Schiffe	73	12	11	49	38
Tiefkühlfischanlandungen	84 356	57 427	26 110	24 357	33 374
Deutsche Fischereifahrzeuge	23 640	30 604	25 788	24 357	24 692
Ausländische Schiffe	60 716	26 823	322	-	8 682
Sonstige Anlandungen	-	-	-	-	-
Diverse Importe	-	-	-	-	-
Fischmehl	-	-	-	-	-
Leber / Tran	-	-	-	-	-
Exporte	11 714	17 632	5 763	11 129	14 476

<sup>1</sup> Die Mengenangaben beziehen sich auf das jeweilige Anlandegewicht.

# Produzierendes Gewerbe

# 7

## 7.0 Vorbemerkung

Das Produzierende Gewerbe gliedert sich in die Wirtschaftsabteilungen Energie- und Wasserversorgung, den Bergbau und das Verarbeitende Gewerbe sowie das Baugewerbe. Abgesehen von wenigen Branchen sind für den Monatsbericht Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten berichtspflichtig.

Zur Energie- und Wasserversorgung zählen die Unternehmen der Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung sowie die Fernwärmeversorgung.

Das Verarbeitende Gewerbe umfasst alle Produktionsbetriebe von Unternehmen der Industrie und des Verarbeitenden Handwerks. Die Zuordnung der Betriebe zu den Wirtschaftszweigen erfolgt nach dem Schwerpunkt ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit. In den Ergebnissen erscheinen die Summen der Wirtschaftszweige zum einen nach institutioneller Gliederung (Hauptbeteiligte, nach dem Schwerpunkt des Betriebes), zum anderen in funktionell gegliederter Anordnung (Beteiligte, nach fachlichen Betriebsteilen). Bei der Darstellung nach Hauptbeteiligten sind auch die sonstigen Betriebsteile (Handel, Transport, Baugewerbe usw.) enthalten.

Das Baugewerbe unterteilt sich in die Bereiche Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe. Im Ausbaugewerbe gehören, von wenigen Ausnahmen abgesehen, die Unternehmen dem Handwerk an. Da hier die Betriebe unter 20 Beschäftigten eine hohe Bedeutung haben, werden alle Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten jährlich befragt.

Unternehmen sind rechtlich selbstständige Einheiten. Betriebe werden als örtliche Einheit eines Unternehmens erfasst, wenn sie selbstständig produzieren.

Alle im Betrieb tätigen Personen, einschließlich der tätigen Inhaber und mithelfenden Familienangehörigen, soweit diese in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis stehen, werden zu den Beschäftigten gerechnet.

Die Arbeitszeit der Beschäftigten, einschließlich der aller Auszubildenden, wird zu den geleisteten Arbeitsstunden addiert.

Bruttolohnsummen, ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, einschließlich der Zuschläge bilden die Summe der Löhne und Gehälter.

Als Umsatz gilt - unabhängig vom Zahlungseingang - der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte einschließlich der darin enthaltenen Verbrauchssteuern und Kosten für Fracht, Porto und Verpackung. Zum Betriebsergebnis (hauptbeteiligte) werden auch die Umsätze der sonstigen Betriebsteile addiert. Lieferungen an Abnehmer im Ausland und an deutsche Exporteure bilden den Auslandsumsatz.

Für das Baugewerbe sind die Arbeitsstunden abweichend definiert. Hierzu werden die tatsächlich geleisteten Stunden der Inhaber, Angestellten, Arbeiter und Auszubildenden gerechnet.

Weitere Angaben s. Statistische Berichte E I 1,2,3-m und E I 1,2,3,4-j „Verarbeitendes Gewerbe“, E II 1, E III 1-m „Das Baugewerbe im Lande Bremen“, E II 2-j „Das Bauhauptgewerbe im Lande Bremen“ und E III 1-j „Das Ausbaugewerbe“.

# 7 Produzierendes Gewerbe

## 7.1 Betriebe, Beschäftigte, Umsatz, geleistete Arbeiterstunden sowie Löhne und Gehälter im Verarbeitenden Gewerbe des Landes Bremen 2004\*

Nr. der Systematik <sup>1</sup>	Wirtschaftsbereich	Betriebe	Beschäftigte		Umsatz <sup>2</sup> 1 000 EUR	Geleistete Arbeitsstunden 1 000	Löhne 1 000 EUR	Gehälter 1 000 EUR
			insgesamt	darunter Arbeiter				
			Anzahl					
<b>Verarbeitendes Gewerbe insgesamt</b>		348	60 608	36 270	20 897 620	97 537	1 254 413	1 251 398
<b>Vorleistungsgüterproduzenten</b>		117	12 849	8 124	3 807 501	20 662	245 382	230 088
<b>Investitionsgüterproduzenten</b>		138	35 563	20 730	14 250 060	58 571	799 500	815 866
<b>Gebrauchsgüterproduzenten</b>		.	.	.	.	.	.	.
<b>Verbrauchsgüterproduzenten</b>		85	11 106	6 601	2 444 768	16 777	184 182	192 889
<b>Energie</b>		.	.	.	.	.	.	.
15+16 Ernährungsgewerbe u. Tabakverarbeitung darunter		58	9 674	6 280	2 936 362	15 862	182 859	156 781
1520 Fischverarbeitung		18	2 712	2 061	503 653	4 619	52 471	26 577
1581 Herstellung v. Backwaren		14	605	371	31 974	856	5 472	3 636
1586 Verarb. v. Kaffee u. Tee, H. v. Kaffee-Ersatz		6	1 281	749	803 300	2 134	29 915	30 886
17+18 Textil-, u. Bekleidungs-gewerbe		6	651	468	76 650	1 079	11 040	8 789
20 Holzgewerbe		9	504	272	122 337	824	6 587	8 821
21 Papiergewerbe		4	437	327	72 079	646	10 593	5 369
22 Verlags- u. Druckgewerbe usw.		23	2 140	821	207 575	2 330	21 497	50 135
24 Chemische Industrie		12	914	404	192 322	1 629	12 090	20 958
25 Herst. v. Gummi- u. Kunststoffwaren		10	543	400	134 041	898	9 205	5 989
26 Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden		19	689	441	145 149	1 161	12 246	10 396
28 Herst. v. Metallzeugnissen		36	1 548	1 137	159 163	2 491	30 666	15 268
29 Maschinenbau		59	8 094	2 649	1 371 446	13 069	90 569	278 622
31 Herst. v. Geräten d. Elektrizitätserzeugung		31	3 616	1 982	562 760	5 543	55 298	79 213
33 Medizin-, Meß-, Steuer- u. Regelungstechnik, Opti		23	1 259	513	197 805	2 158	11 244	42 286
34+35 Fahrzeugbau darunter		27	23 435	15 930	12 379 135	39 054	648 953	450 199
351 Schiffbau		12	1 455	1 053	426 400	1 873	37 224	21 265

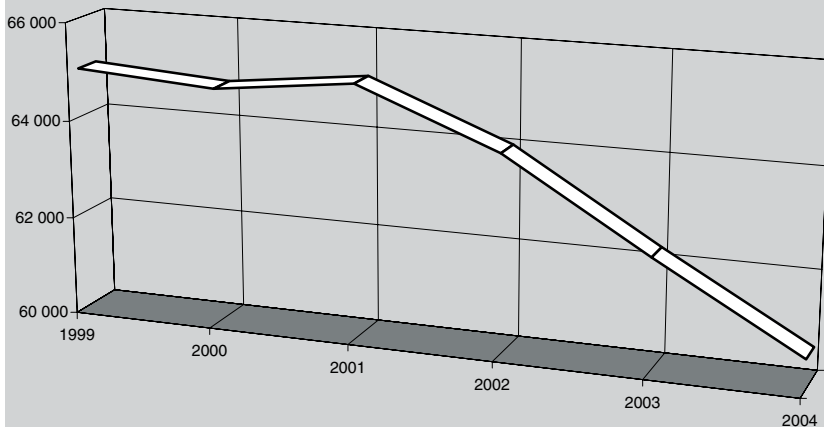
\* Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten.

<sup>1</sup> Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (WZ 93).

<sup>2</sup> Einschließlich sonstige Wirtschaftsbereiche; ohne Mehrwertsteuer.

Abb. 7.1

**Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe 1999 bis 2004**



# 7 Produzierendes Gewerbe

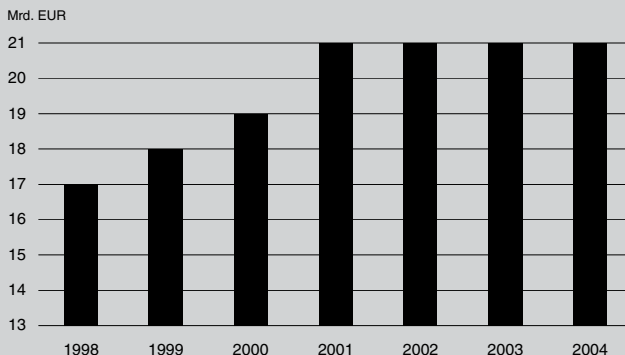
## 7.2 Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe des Landes Bremen\*

Nr. der Systematik <sup>1</sup>	Wirtschaftsbereich	2001	2002	2003	2004	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	
		Anzahl				2003	2004
						%	
<b>Verarbeitendes Gewerbe insgesamt</b>		65 130	64 005	62 258	60 608	-2,7	-2,7
<b>Vorleistungsgüterproduzenten</b>		14 891	14 532	13 306	12 849	-8,4	-3,4
<b>Investitionsgüterproduzenten</b>		33 655	33 909	33 365	35 563	-1,6	6,6
<b>Gebrauchsgüterproduzenten</b>		1 056	1 044	.	.		
<b>Verbrauchsgüterproduzenten</b>		15 528	14 520	14 600	11 106	0,6	-23,9
<b>Energie</b>		.	.	.	.		
15+16	Ernährungsgewerbe u. Tabakverarbeitung darunter	11 312	10 271	9 999	9 674	-2,6	-3,3
1520	Fischverarbeitung	3 100	2 971	2 792	2 712	-6,0	-2,9
1581	Herstellung v. Backwaren	934	730	660	605	-9,6	-8,3
1586	Verarb. v. Kaffee u. Tee, H. v. Kaffee-Ersatz	1 380	1 278	1 256	1 281	-1,7	2,0
17+18	Textil-, - u. Bekleidungs-gewerbe	1 069	906	860	651	-5,1	-24,3
20	Holzgewerbe	589	514	466	504	-9,3	8,2
21	Papiergewerbe	515	513	496	437	-3,3	-11,9
22	Verlags- u. Druckgewerbe usw.	2 175	2 256	2 251	2 140	-0,2	-4,9
24	Chemische Industrie	1 049	1 059	1 036	914	-2,2	-11,8
25	Herst. v. Gummi- u. Kunststoffwaren	543	581	591	543	1,7	-8,1
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	767	741	726	689	-2,0	-5,1
28	Herst. v. Metallzeugnissen	1 835	1 678	1 612	1 548	-3,9	-4,0
29	Maschinenbau	5 557	5 388	5 250	8 094	-2,6	54,2
31	Herst. v. Geräten d. Elektrizitätserzeugung	3 558	3 524	3 568	3 616	1,2	1,3
33	Medizin-, Meß-, Steuer- u. Regelungstechnik, Opti	949	1 164	1 208	1 259	3,8	4,2
34+35	Fahrzeugbau darunter	24 747	24 891	23 918	23 435	-3,9	-2,0
351	Schiffbau	1 913	1 996	1 630	1 455	-18,3	-10,7

\* Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten.

<sup>1</sup> Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (WZ 93).

Abb. 7.2 Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe des Landes Bremen Mrd. EUR 1998 bis 2004



# 7 Produzierendes Gewerbe

## 7.3 Umsatz<sup>1</sup> im Verarbeitenden Gewerbe des Landes Bremen<sup>\*</sup>

Nr. der Systematik <sup>2</sup>	Wirtschaftsbereich	2001	2002	2003	2004	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	
						2003	2004
		1000 EUR					
<b>Verarbeitendes Gewerbe insgesamt</b>		20 799 557	21 197 486	20 518 457	20 897 620	-3,2	1,8
<b>Vorleistungsgüterproduzenten</b>		3 567 999	3 460 948	3 598 550	3 807 501	4,0	5,8
<b>Investitionsgüterproduzenten</b>		12 539 995	12 903 392	12 982 239	14 250 060	0,6	9,8
<b>Gebrauchsgüterproduzenten</b>		391 405	570 327	.	.	.	.
<b>Verbrauchsgüterproduzenten</b>		4 300 158	4 262 819	3 596 483	2 444 768	-15,6	-32,0
<b>Energie</b>		.	.	.	.	.	.
15+16	Ernährungsgewerbe u. Tabakverarbeitung darunter	3 854 633	3 863 811	3 510 941	2 936 362	-9,1	-16,4
1520	Fischverarbeitung	619 807	589 562	542 964	503 653	-7,9	-7,2
1581	Herstellung v. Backwaren	33 083	32 004	29 850	31 974	-6,7	7,1
1586	Verarb. v. Kaffee u. Tee, H. v. Kaffee-Ersatz	626 656	605 853	556 639	803 300	-8,1	44,3
17+18	Textil-, - u. Bekleidungs-gewerbe	229 895	145 786	107 834	76 650	.	.
20	Holzgewerbe	178 947	158 020	125 807	122 337	-20,4	-2,8
21	Papiergewerbe	91 557	84 993	94 725	72 079	11,5	-23,9
22	Verlags- u. Druckgewerbe usw.	202 244	210 529	216 437	207 575	2,8	-4,1
24	Chemische Industrie	228 511	232 241	225 333	192 322	-3,0	-14,6
25	Herst. v. Gummi- u. Kunststoffwaren	114 076	159 047	162 510	134 041	2,2	-17,5
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	143 394	128 329	134 848	145 149	5,1	7,6
28	Herst. v. Metallzeugnissen	195 657	156 037	154 334	159 163	-1,1	3,1
29	Maschinenbau	691 187	877 492	727 298	1 371 446	-17,1	88,6
31	Herst. v. Geräten d. Elektrizitätserzeugung	624 154	709 324	551 296	562 760	-22,3	2,1
33	Medizin-, Meß-, Steuer- u. Regelungstechnik, Opti	157 113	214 999	175 932	197 805	-18,2	12,4
34+35	Fahrzeugbau darunter	11 444 857	11 763 372	11 375 192	12 379 135	-3,3	8,8
351	Schiffbau	771 990	525 909	155 740	426 400	-70,4	173,8

\* Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten.

<sup>1</sup> Einschließlich sonstige Wirtschaftsbereiche; ohne Mehrwertsteuer.

<sup>2</sup> Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (WZ 93).

## 7.4 Auslandsumsatz<sup>1</sup> im Verarbeitenden Gewerbe des Landes Bremen<sup>\*</sup>

Wirtschaftsbereich	2001	2002	2003	2004	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	
					2003	2004
	1000 EUR					%
<b>Verarbeitendes Gewerbe insgesamt</b>	11 090 206	11 343 817	10 637 020	11 189 957	-6,2	5,2
<b>Vorleistungsgüterproduzenten</b>	1 140 335	1 034 599	1 160 523	1 308 768	12,2	12,8
<b>Investitionsgüterproduzenten</b>	8 744 885	8 827 368	8 504 615	9 367 938	-3,7	10,2
<b>Gebrauchsgüterproduzenten</b>	.	.	.	.	.	.
<b>Verbrauchsgüterproduzenten</b>	.	.	954 655	494 824	.	-48,2
<b>Energie</b>	.	.	.	.	.	.
Chemische Industrie	67 394	52 749	53 190	73 202	0,8	37,6
Maschinenbau	253 070	408 474	306 196	537 424	-25,0	75,5
Schiffbau	455 122	369 042	51 450	314 309	-86,1	510,9

\* Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten.

<sup>1</sup> Einschließlich sonstige Wirtschaftsbereiche; ohne Mehrwertsteuer.

## 7.5 Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe des Landes Bremen

Nr. der Systematik <sup>1</sup>	Wirtschaftsbereich <sup>2</sup>	Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten			Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten		
		2002	2003	Veränderung gegenüber dem Vorjahr <sup>3</sup>	2002	2003	Veränderung gegenüber dem Vorjahr
		Mill. EUR		%	Mill. EUR		%
	<b>Verarbeitendes Gewerbe insgesamt</b>	292,5	308,9	5,6	497,1	506,7	1,9
	<b>Vorleistungsgüterproduzenten</b>	119,5	126,7	6,0	152,0	126,9	-18,8
	<b>Investitionsgüterproduzenten</b>	52,1	48,4	-7,1	236,7	263,2	11,2
	<b>Gebrauchsgüterproduzenten</b>	3,0	3,3	10	1,6	2,4	50
	<b>Verbrauchsgüterproduzenten</b>	117,9	133,5	13,2	107,0	114,1	6,6
15+16	Ernährungsgewerbe u. Tabakverarbeitung darunter	119,0	148,6	24,9	97,8	128,7	31,6
1520	Fischverarbeitung	11,7	10,1	-13,7	13,4	12,6	-5,7
1581	Herstellung v. Backwaren	0,7	0,7	-2,2	0,7	0,7	-1,8
1586	Verarb. v. Kaffee u. Tee, Herst. v. Kaffee-Ersatz	42,2	54,3	28,6	26,5	43,5	64,0
17+18	Textil- u. Bekleidungsgewerbe	5,2	0,4	-91,9	5,2	0,4	-91,9
20	Holzgewerbe	1,6	0,9	-42,9	1,4	0,7	-48,2
21	Papiergewerbe	0,4	14,7	3575	0,6	14,9	2383
22	Verlags- u. Druckgewerbe usw.	5,3	3,6	-32,2	5,3	3,7	-30,9
24	Chemische Industrie	8,6	6,8	-20,0	39,4	13,0	-67,0
25	Herst. v. Gummi- u. Kunststoffwaren	2,6	2,1	-17,7	3,7	2,2	-40,5
26	Glasergerber, Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	36,6	10,0	-72,8	33,0	6,3	-80,8
28	Herst. v. Metallzeugnissen	4,5	3,4	-23,1	4,8	3,5	-28,0
29	Maschinenbau	21,4	13,6	-36,6	15,0	18,2	22,0
31	Herst. v. Geräten d. Elektrizitätserzeugung	15,6	10,1	-35,5	18,0	11,8	-34,4
33	Medizin-, Meß-, Steuer- u. Regelungstechnik, Optik	21,3	13,2	-38,2	4,3	5,3	21,7
34+35	Fahrzeugbau darunter	8,3	19,7	137,7	216,2	235,8	9,0
351	Schiffbau	7,5	8,4	11,7	5,4	6,6	22,4

<sup>1</sup> Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (WZ 2003).

<sup>2</sup> Einschließlich sonstige Wirtschaftszweige.

<sup>3</sup> Rundungsdifferenzen wegen der Übernahme von Basisdaten möglich.

## 7 Produzierendes Gewerbe

### 7.6 Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe\*

Merkmale	2003	2004	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %
<b>Stadt Bremen</b>			
Zahl der berichtenden Betriebe	270	277	2,6
Beschäftigte insgesamt	55 657	54 469	-2,1
darunter			
Ernährungs-und Tabakgewerbe	6 994	6 770	-3,2
Verlags-u.Druckgewerbe usw.	1654	1571	-5,0
Herst.v.Metallerzeugnissen	1149	1097	-4,5
Maschinenbau	5 092	7 930	55,7
Schiffbau	867	889	2,5
Arbeiter insgesamt	32 898	31 952	-2,9
Geleistete Arbeitsstunden in 1000	88 814	87 972	-0,9
Bruttolohn- u. Gehaltssumme in Mill.EUR	2 339,1	2 322,4	-0,7
Gesamtumsatz Mill. EUR	19 569,6	20 027,6	2,3
darunter			
Auslandsumsatz Mill. EUR	10 467,8	11 020,2	5,3
<b>Stadt Bremerhaven</b>			
Zahl der berichtenden Betriebe	76	71	-6,6
Beschäftigte insgesamt	6 601	6 139	-7,0
darunter			
Ernährungs-und Tabakgewerbe	3 006	2 904	-3,4
Verlags-u.Druckgewerbe usw.	597	568	-4,9
Herst.v.Metallerzeugnissen	463	451	-2,6
Maschinenbau	158	165	4,4
Schiffbau	763	566	-25,8
Arbeiter insgesamt	4 701	4 318	-8,2
Geleistete Arbeitsstunden in 1000	10 120	9 566	-5,5
Bruttolohn- u. Gehaltssumme in Mill.EUR	192,0	183,4	-4,5
Gesamtumsatz Mill. EUR	948,9	870,1	-8,3
darunter			
Auslandsumsatz Mill. EUR	169,2	169,7	0,3

\* Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten.



# 7 Produzierendes Gewerbe

## 7.7 Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe des Landes Bremen Ende September 2002 nach Beschäftigtengrößenklassen

### 7.7.1 Betriebe<sup>1</sup>

Nr. der Systematik <sup>2</sup>	Wirtschaftsbereich	mit ... bis ... Beschäftigten				Insgesamt
		1 - 19	20 - 49	50 - 99	100 u. mehr	
<b>Verarbeitendes Gewerbe insgesamt</b>		353	156	64	92	665
15+16	Ernährungsgewerbe u. Tabakverarbeitung darunter	35	26	11	20	92
1520	Fischverarbeitung	13	7	3	5	28
1581	Herstellung v. Backwaren	13		4		17
1586	Verarb. v. Kaffee u. Tee, H. v. Kaffee-Ersatz	4			5	9
17+18	Textil- u. Bekleidungs-gewerbe	12	7			19
20	Holzgewerbe	14	4	4		22
21	Papiergewerbe	6				6
22	Verlags- u. Druckgewerbe usw.	113	19	5		137
24	Chemische Industrie	5	8	7		20
25	Herst. v. Gummi- u. Kunststoffwaren	10	5	4		19
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	16	6	4		26
28	Herst. v. Metallzeugnissen	32	24	12		68
29	Maschinenbau	38	21	13	12	84
31	Herst. v. Geräten d. Elektrizitätserzeugung	8	12	4	11	35
33	Medizin-, Meß-, Steuer-u. Regelungstechnik, Optik	17	10	7		34
34+35	Fahrzeugbau darunter	17	7	7	11	42
351	Schiffbau	11	4	4	4	23

## Noch: 7.7 Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe des Landes Bremen Ende September 2002 nach Beschäftigtengrößenklassen

### 7.7.2 Beschäftigte<sup>3</sup>

Nr. der Systematik <sup>2</sup>	Wirtschaftsbereich	mit ... bis ... Beschäftigten				Insgesamt
		1 - 19	20 - 49	50 - 99	100 u. mehr	
<b>Verarbeitendes Gewerbe insgesamt</b>		2 423	4 842	4 479	54 200	65 944
15+16	Ernährungsgewerbe u. Tabakverarbeitung darunter	301	780	760	8 597	10 438
1520	Fischverarbeitung	146	222	180	2 412	2 960
1581	Herstellung v. Backwaren	398		322		720
1586	Verarb. v. Kaffee u. Tee, H. v. Kaffee-Ersatz	62			1187	1 249
17+18	Textil- u. Bekleidungs-gewerbe	82	896			978
20	Holzgewerbe	89	132	367		588
21	Papiergewerbe	539				539
22	Verlags- u. Druckgewerbe usw.	608	656	1 565		2 829
24	Chemische Industrie	48	222	846		1 116
25	Herst. v. Gummi- u. Kunststoffwaren	55	134	493		682
26	Glasgewerbe, Keramik, verarb. v. Steinen u. Erden	113	156	497		766
28	Herst. v. Metallzeugnissen	219	772	931		1 922
29	Maschinenbau	329	682	917	3 690	5 618
31	Herst. v. Geräten d. Elektrizitätserzeugung	55	363	282	2 867	3 567
33	Medizin-, Meß-, Steuer-u. Regelungstechnik, Optik	185	282	852		1 319
34+35	Fahrzeugbau darunter	140	232	490	24 002	24 864
351	Schiffbau	81	144	257	1492	1 974

<sup>1</sup> Ergebnisse der Totalaufbereitung der Erhebung für Industrielle Kleinbetriebe u. d. Monatsberichts.

<sup>2</sup> Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (WZ93).

<sup>3</sup> Arbeiter und Angestellte, einschl. tätiger Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfender Familienangehöriger.

# 7 Produzierendes Gewerbe

## Noch: 7.7 Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe des Landes Bremen Ende September 2002 nach Beschäftigtengrößenklassen

### 7.7.3 Gesamtumsatz im September in 1 000 EUR<sup>1</sup>

Nr. der Systematik <sup>2</sup>	Wirtschaftsbereich	mit ... bis ... Beschäftigten				Insgesamt
		1 - 19	20 - 49	50 - 99	100 u. mehr	
<b>Verarbeitendes Gewerbe insgesamt</b>		51 548	131 593	56 732	1 886 197	2 126 070
15+16	Ernährungsgewerbe u. Tabakverarbeitung darunter	6 731	80 115	8 052	228 849	323 747
1520	Fischverarbeitung	2 582	3 986		38 773	45 341
1581	Herstellung v. Backwaren	1 215		1 458		2 673
1586	Verarb. v. Kaffee u. Tee, H. v. Kaffee-Ersatz		51 770			51 770
17+18	Textil- u. Bekleidungsgewerbe	911		11 883		12 794
20	Holzgewerbe	1 887		12 634		14 521
21	Papiergewerbe		8 356			8 356
22	Verlags- u. Druckgewerbe usw.	8 869	6 149	11 491		26 509
24	Chemische Industrie	1 241	4 435	9 943		15 619
25	Herst. v. Gummi- u. Kunststoffwaren	1 145	1 465	13 461		16 071
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	3 383	3 296	6 491		13 170
28	Herst. v. Metallzeugnissen	3 719	6 247	7 935		17 901
29	Maschinenbau	6 623	8 386	16 839	101 031	132 879
31	Herst. v. Geräten d. Elektrizitätserzeugung	958	3 684	2 332	35 666	42 640
33	Medizin-, Meß-, Steuer-u. Regelungstechnik, Optik	2 309	1 423	20 190		23 922
34+35	Fahrzeugaufbau darunter	9 363	7 389	4 732	1 222 739	1 244 223
351	Schiffbau	7 328		278 721		286 049

## Noch: 7.7 Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe des Landes Bremen Ende September 2002 nach Beschäftigtengrößenklassen

### 7.7.4 Gesamtumsatz im Vorjahr in 1 000 EUR<sup>1</sup>

Nr. der Systematik <sup>2</sup>	Wirtschaftsbereich	mit ... bis ... Beschäftigten				Insgesamt
		1 - 19	20 - 49	50 - 99	100 u. mehr	
<b>Verarbeitendes Gewerbe insgesamt</b>		621 116	1 558 031	643 561	18 315 813	21 138 521
15+16	Ernährungsgewerbe u. Tabakverarbeitung darunter	101 707	1 036 500	88 389	2 598 163	3 824 759
1520	Fischverarbeitung	26 262	50 036		535 662	611 960
1581	Herstellung v. Backwaren	14 757		18 327		33 084
1586	Verarb. v. Kaffee u. Tee, H. v. Kaffee-Ersatz		574 811			574 811
17+18	Textil- u. Bekleidungsgewerbe	13 571		226 922		240 493
20	Holzgewerbe	60 656		173 977		234 633
21	Papiergewerbe		95 637			95 637
22	Verlags- u. Druckgewerbe usw.	97 979	55 625	142 947		296 551
24	Chemische Industrie	12 306	42 102	185 497		239 905
25	Herst. v. Gummi- u. Kunststoffwaren	31 326	13 180	90 692		135 198
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	41 667	46 307	67 146		155 120
28	Herst. v. Metallzeugnissen	47 292	66 964	97 609		211 865
29	Maschinenbau	69 966	77 463	149 642	455 250	752 321
31	Herst. v. Geräten d. Elektrizitätserzeugung	10 948	45 535	37 213	521 495	615 191
33	Medizin-, Meß-, Steuer-u. Regelungstechnik, Optik	26 455	16 935	133 910		177 300
34+35	Fahrzeugaufbau darunter	60 971	33 610	38 347	11 345 892	11 478 820
351	Schiffbau	37 007		765 997		803 004

<sup>1</sup> Ohne Mehrwertsteuer, nur Betriebe mit Vorjahresumsatz.

<sup>2</sup> Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (WZ 93).

## 7.8 Produktionswerte<sup>1</sup> der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe des Landes Bremen 2004

1 000 EUR

Nr.der Systematik <sup>2</sup>	Wirtschaftsbereich	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal
<b>Verarbeitendes Gewerbe insgesamt</b>		4 402 401	4 789 403	4 767 928	4 861 718
15+16	Ernährungsgewerbe u. Tabakverarbeitung	578 195	596 474	590 961	608 778
20	Holzgewerbe	11 236	13 808	14 170	10 236
21	Papiergewerbe	19 396	20 083	15 078	11 732
22	Verlags- u. Druckgewerbe usw.	52 685	53 192	48 636	56 256
24	Chemische Industrie	48 821	53 508	49 803	42 874
25	Herst. v. Gummi- u. Kunststoffwaren	38 054	35 304	32 027	32 123
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	23 749	32 552	35 261	28 487
28	Herst. v. Metallerzeugnissen	42 226	44 608	45 181	46 369
29	Maschinenbau	144 422	129 240	267 478	164 241
31	Herst. v. Geräten d. Elektrizitätserzeugung	140 421	93 989	103 427	123 131
33	Medizin-, Meß-, Steuer-u. Regelungstechnik, Optik	45 928	48 725	51 101	61 517
34+35	Fahrzeugbau	2 709 621	3 110 304	2 875 847	2 993 624
	darunter				
351	Schiffbau	32 330	190 220	26 333	163 742

<sup>1</sup> Ohne Mehrwertsteuer.

<sup>2</sup> Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (WZ 93).

## 7.9 Betriebe, Beschäftigte und Umsatz der Kleinbetriebe des Verarbeitenden Gewerbes im Lande Bremen<sup>1</sup>

Nr. der Systematik <sup>2</sup>	Wirtschaftsbereich	Betriebe						Beschäftigte <sup>3</sup>			Umsatz <sup>4</sup>		
		September											
		2000	2001	2002	2000	2001	2002	1999	2000	2001			
		Anzahl						1 000 EUR					
<b>Verarbeitendes Gewerbe insgesamt</b>		306	368	308	1 909	2 902	1 992	192 990	358 126	524 062			
15+16	Ernährungsgewerbe u. Tabakverarbeitung	21	24	23	138	242	143	21 558	59 661	55 293			
	darunter												
1520	Fischverarbeitung	7	8	5	47	122	33	9 237	14 789	14 445			
1581	Herstellung von Backwaren	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
1586	Verarbeitung von Kaffee u. Tee, H.v. Kaffee-Ersatz	3	3	2	11	9	4	1 940	1 864	2 510			
17+18	Textil-, - u. Bekleidungsgewerbe	15	15	12	106	91	82	8 746	6 383	13 571			
20	Holzgewerbe	13	15	11	58	77	69	6 919	7 680	56 987			
21	Papiergewerbe	.	.	2	.	.	20	.	.	4 444			
22	Verlags- u. Druckgewerbe usw.	127	132	109	688	866	581	49 771	71 169	95 892			
24	Chemische Industrie	5	7	5	47	74	54	7 862	8 878	11 393			
25	Herst. v. Gummi- u. Kunststoffwaren	15	14	10	118	122	92	16 203	11 170	37 122			
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	5	7	6	19	22	17	4 193	3 898	9 217			
28	Herst. v. Metallerzeugnissen	27	41	32	211	358	236	24 134	45 841	56 203			
29	Maschinenbau	22	34	30	196	268	235	16 682	36 448	64 509			
31	Herst. v. Geräten d. Elektrizitätserzeugung	6	9	7	34	72	38	3 832	6 687	10 948			
33	Medizin-, Meß-, Steuer-u. Regelungstechnik, Optik	8	12	13	44	88	126	4 291	10 794	24 432			
34+35	Fahrzeugbau	8	17	14	44	276	102	6 856	60 647	39 821			
	darunter												
351	Schiffbau	6	12	10	34	161	71	6 188	48 447	35 010			

<sup>1</sup> Ergebnisse des Industrieberichts für Kleinbetriebe.

<sup>2</sup> Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (WZ93).

<sup>3</sup> Arbeiter und Angestellte einschl. tätiger Inhaber und Mitarbeiter sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

<sup>4</sup> Ohne Mehrwertsteuer.

# 7 Produzierendes Gewerbe

## 7.10 Betriebsteile, Beschäftigte und Umsatz (Fachliche Betriebsteile)

Nr. der Systematik <sup>1</sup>	Wirtschaftsbereich	Betriebsteile			Beschäftigte		
		2003	2004	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	insgesamt		Veränderung gegenüber dem Vorjahr
					2003	2004	
		Anzahl		%	Anzahl		%
	<b>Verarbeitendes Gewerbe insgesamt</b>	448	455	1,6	61 483	59 827	-2,7
	<b>Vorleistungsgüterproduzenten</b>	145	154	6,2	12 851	12 394	-3,6
	<b>Investitionsgüterproduzenten</b>	170	176	3,5	35 734	35 065	-1,9
	<b>Gebrauchsgüterproduzenten</b>	.	.	.	.	.	.
	<b>Verbrauchsgüterproduzenten</b>	126	115	-8,7	12 036	11 450	-4,9
	<b>Energie</b>	.	.	.	.	.	.
15+16	Ernährungsgewerbe u. Tabakverarbeitung darunter	74	69	-6,8	9 817	9 500	-3,2
1520	Fischverarbeitung	21	18	-14,3	2 451	2 367	-3,4
1581	Herstellung v. Backwaren	15	14	-6,7	623	570	-8,5
1586	Verarb. v. Kaffee u. Tee, H. v. Kaffee-Ersatz	6	6	0,0	1 223	1 253	2,5
17+18	Textil- u. Bekleidungs-gewerbe	12	10	-16,7	879	656	-25,4
20	Holzgewerbe	10	10	0,0	337	387	14,8
21	Papiergewerbe	7	7	0,0	481	423	-12,1
22	Verlags- u. Druckgewerbe usw.	36	34	-5,6	2 265	2 154	-4,9
24	Chemische Industrie	22	20	-9,1	1 061	949	-10,6
25	Herst. v. Gummi- u. Kunststoffwaren	15	14	-6,7	599	568	-5,2
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	20	20	0,0	699	660	-5,6
28	Herst. v. Metallerzeugnissen	48	53	10,4	1 582	1 557	-1,6
29	Maschinenbau	72	76	5,6	7 906	7 740	-2,1
31	Herst. v. Geräten d. Elektrizitätserzeugung	34	37	8,8	3 093	3 208	3,7
33	Medizin-, Meß-, Steuer- u. Regelungstechnik, Optik	29	31	6,9	1 229	1 237	0,7
34+35	Fahrzeugbau darunter	31	32	3,2	23 857	23 471	-1,6
351	Schiffbau	15	15	0,0	1 569	1 492	-4,9

# 7 Produzierendes Gewerbe

## im Verarbeitenden Gewerbe des Landes Bremen

Beschäftigte			Umsatz <sup>2</sup>			Wirtschaftsbereich	Nr. der Systematik <sup>1</sup>
darunter Arbeiter							
2003	2004	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	2003	2004	Veränderung gegenüber dem Vorjahr		
Anzahl	%		1000 EUR	%			
37 409	36 071	-3,6	19 199 826	20 288 748	5,7	<b>Verarbeitendes Gewerbe insgesamt</b>	
8 507	8 074	-5,1	3 222 349	3 433 986	6,6	<b>Vorleistungsgüterproduzenten</b>	
21 441	20 762	-3,2	13 354 850	14 084 057	5,5	<b>Investitionsgüterproduzenten</b>	
.	.	.	.	.	.	<b>Gebrauchsgüterproduzenten</b>	
6 758	6 490	-4,0	2 303 635	2 398 406	4,1	<b>Verbrauchsgüterproduzenten</b>	
.	.	.	.	.	.	<b>Energie</b>	
6 328	6 165	-2,6	2 576 569	2 694 540	4,6	Ernährungsgewerbe u. Tabakverarbeitung	15+16
						darunter	
1 806	1 763	-2,4	464 904	429 295	-7,7	Fischverarbeitung	1520
388	353	-9,0	26 893	28 795	7,1	Herstellung v. Backwaren	1581
730	725	-0,7	513 432	751 351	46,3	Verarb. v. Kaffee u. Tee, H. v. Kaffee-Ersatz	1586
612	470	-23,2	91 343	71 993		Textil- u. Bekleidungs-gewerbe	17+18
243	260	7,0	47 651	47 586	-0,1	Holzw-gewerbe	20
369	318	-13,8	92 838	69 704	-24,9	Papier-gewerbe	21
862	830	-3,7	218 180	209 856	-3,8	Verlags- u. Druck-gewerbe usw.	22
502	438	-12,7	248 547	216 553	-12,9	Chemische Industrie	24
443	415	-6,3	168 127	138 442	-17,7	Herst. v. Gummi- u. Kunststoff-waren	25
444	422	-5,0	129 188	139 076	7,7	Glas-gewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	26
1 186	1 173	-1,1	152 255	187 802	23,3	Herst. v. Metallerzeugnissen	28
2 912	2 821	-3,1	1 161 203	1 262 909	8,8	Maschinenbau	29
1 784	1 799	0,8	486 605	497 932	2,3	Herst. v. Geräten d. Elektrizitätserzeugung	31
528	513	-2,8	180 607	202 224	12,0	Medizin-, Meß-, Steuer- u. Regelungstechnik, Optik	33
16 444	15 965	-2,9	11 717 652	12 353 994	5,4	Fahrzeugbau	34+35
						darunter	
1 189	1 088	-8,5	151 676	424 276	179,7	Schiffbau	351

<sup>1</sup> Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (WZ 93).

<sup>2</sup> Ohne Mehrwertsteuer.

# 7 Produzierendes Gewerbe

## 7.11 Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bereich Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau nach Ortsteilen

### 7.11.1 Stadt Bremen

Ortsteil Stadtteil Stadtbezirk	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Bau) <sup>3,4</sup> am 30.9.2004		Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau am 30.6.2004 <sup>4</sup>	
	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte
111 Altstadt	5	.	2	.
112 Bahnhofsvorstadt	6	1 082	4	.
113 Ostertor	2	.	...	...
11 <b>Stadtteil Mitte</b>	13	2 065	6	.
121 Handelshäfen	12	1 299	...	...
122 Industriehäfen	22	6 130	...	...
123 Stadtbrem Überseehafengebiet Bremerhaven	4	705	...	...
124 Neustädter Hafen	...	...	...	...
125 Hohentorshafen	5	275	2	.
12 <b>Stadtteil Häfen</b>	43	8 409	2	.
1 <b>Stadtbezirk Mitte</b>	56	10 474	8	132
211 Alte Neustadt	7	2 568	3	304
212 Hohentor	1	.	...	...
213 Neustadt	...	...	1	.
214 Südvorstadt	...	...	1	.
215 Gartenstadt Süd	...	...	...	...
216 Buntentor	1	.	1	.
217 Neuenland	17	6 914	1	.
218 Huckelriede	4	328	2	.
<b>Stadtteil Neustadt</b>	30	9 857	9	449
231 Habenhausen	3	115	4	66
232 Arsten	7	327	5	210
233 Kattenturm	5	537	6	65
234 Kattenesch	...	...	4	26
<b>Stadtteil Obervieland</b> <sup>1</sup>	15	979	19	367
241 Mittelhuchting	3	.	5	138
242 Sodenmatt	...	...	1	.
243 Kirchhuchting	1	.	3	.
244 Grolland	...	...	3	23
<b>Stadtteil Huchting</b> <sup>1</sup>	4	.	12	179
251 Woltmershausen	10	664	6	.
252 Rablinghausen	...	...	1	.
<b>Stadtteil Woltmershausen</b>	10	664	7	.
261 Seehausen <sup>2</sup>	...	...	...	...
271 Strom <sup>2</sup>	2	.	1	.
<b>Stadtbezirk Süd</b>	61	12 469	48	1 178
311 Steintor	1	.	1	.
312 Fesenfed	...	...	2	.
313 Peterswerder	1	.	2	.
314 Hulsberg	...	...	3	76
<b>Stadtteil Östl. Vorstadt</b>	2	.	8	97
321 Neu-Schwachhausen	...	...	...	...
322 Bürgerpark	1	.	2	.
323 Bürgerweide-Barkhof	2	.	2	.
324 Riensberg	...	...	...	...
325 Radio Bremen	2	.	2	.
326 Schwachhausen	...	...	1	.
327 Gete	...	...	3	102
<b>Stadtteil Schwachhausen</b>	5	140	10	542
331 Gartenstadt Vahr	...	...	2	.
332 Neue Vahr Nord	...	...	...	...
334 Neue Vahr Südwest	1	.	1	.
335 Neue Vahr Südost	...	...	...	...
<b>Stadtteil Vahr</b>	1	.	3	15
341 Horn	1	.	1	.
342 Lehe	13	1 261	6	85
343 Lehesterdeich	4	.	2	.
<b>Stadtteil Horn-Lehe</b> <sup>1</sup>	18	1 358	9	98

# 7 Produzierendes Gewerbe

## Noch: 7.11 Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bereich Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau nach Ortsteilen

### Noch: 7.11.1 Stadt Bremen

Ortsteil Stadtteil Stadtbezirk	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Bau) <sup>3,4</sup> am 30.9.2004		Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau am 30.6.2004 <sup>4</sup>	
	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte
351 Borafeld <sup>2</sup>	1	.	7	14
361 Oberneuland <sup>2</sup>	2	.	6	35
371 Ellener Feld	...	...	2	.
372 Ellenerbrok-Schevemoor	1	.	...	...
373 Tenerer	1	.	3	17
374 Osterholz	2	.	4	37
375 Blockdiek	...	...	1	.
37 <b>Stadtteil Osterholz<sup>1</sup></b>	4	169	10	63
381 Sebaldsbrück	8	18 123	1	.
382 Hastedt	7	.	11	125
383 Hemelingen	22	3 429	19	434
384 Arbergen	2	.	3	.
385 Mahndorf	21	1 782	5	186
38 <b>Stadtteil Hemelingen</b>	60	24 000	39	750
3 <b>Stadtbezirk Ost</b>	93	25 938	92	1 614
411 Blockland <sup>2</sup>	...	...	...	...
421 Regensburger Straße	2	.	2	.
422 Findorff	...	...	2	.
423 Weidedamm	...	...	4	81
424 In den Hufen	1	.	...	...
<b>Stadtteil Findorff</b>	3	445	8	96
431 Utbremen	2	.	...	...
432 Steffensweg	1	.	2	.
433 Westend	...	...	2	.
434 Walle	1	.	3	28
435 Osterfeuerberg	4	231	10	101
436 Hohweg	2	.	5	50
<b>Stadtteil Walle</b>	10	507	22	194
441 Lindenhof	1	.	3	.
442 Gröpelingen	...	...	...	...
443 Ohlenhof	1	.	1	.
444 In den Wischen	...	...	...	...
445 Oslebshausen	8	588	6	41
<b>Stadtteil Gröpelingen</b>	10	645	10	72
<b>Stadtbezirk West</b>	23	1 597	40	362
511 Burg-Grambke	6	289	2	.
512 Werderland	...	...	...	...
513 Burgdamm	2	.	8	77
514 Lesum	3	196	2	.
515 St Magnus	1	.	1	.
<b>Stadtteil Burlesum<sup>1</sup></b>	12	617	13	116
521 Vegesack	1	.	...	...
522 Grohn	4	489	1	.
523 Schönebeck	...	...	3	17
524 Aumund-Hammersbeck	2	.	2	.
525 Fähr-Lobbendorf	7	391	1	.
<b>Stadtteil Vegesack<sup>1</sup></b>	14	1 316	7	55
531 Blumenthal	2	.	1	.
532 Rönnebeck	2	.	4	22
533 Lüssum-Bockhorn	...	...	2	.
534 Farge	10	1 516	...	...
535 Reikum	...	...	...	...
53 <b>Stadtteil Blumenthal<sup>1</sup></b>	14	2 071	7	236
5 <b>Stadtbezirk Nord</b>	40	4 004	27	407
<b>Stadt Bremen</b>	273	54 482	215	3 693

<sup>1</sup> Stadtteile mit Ortsamtsverwaltung.

<sup>2</sup> Ortsteile mit Ortsamtsverwaltung, die keinem Stadtteil zugeordnet sind.

<sup>3</sup> etriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr.

<sup>4</sup> Nach dem Standort der Betriebe.

## 7 Produzierendes Gewerbe

### Noch: 7.11 Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bereich Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau nach Ortsteilen

#### 7.11.2 Stadt Bremerhaven

Ortsteil Stadtteil Stadtbezirk	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Bau) <sup>1,2</sup> am 30.9.2004		Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau am 30.6.2004 <sup>2</sup>	
	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte
111 Weddewarden	...	...	2	.
11 <b>Stadtteil Weddewarden</b>	...	...	2	.
121 Königsheide	...	...	1	.
122 Fehrmoor	2	.	1	.
123 Leherheide-West	...	...	1	.
12 <b>Stadtteil Leherheide</b>	2	.	3	.
131 Speckenbüttel	5	418	2	.
132 Eckernfeld	1	.	6	145
133 Twischkamp	...	...	2	.
134 Goethestraße	2	.	...	...
135 Klushof	7	573	2	.
136 Schierholz	1	.	5	166
137 Buschkämpen	...	...	...	...
13 <b>Stadtteil Lehe</b>	16	1 246	17	426
141 Mitte-Süd	1	.	...	...
142 Mitte-Nord	3	263	...	...
14 <b>Stadtteil Mitte</b>	4	.	...	...
1 <b>Stadtbezirk Nord</b>	22	1 602	22	500
211 Geestemünde-Nord	1	.	3	.
212 Geestendorf	1	.	2	.
213 Geestemünde-Süd	...	...	...	...
214 Bürgerpark	2	.	1	.
215 Grünhöfe	2	.	4	88
21 <b>Stadtteil Geestemünde</b>	6	995	10	.
221 Schiffdorferdamm	...	...	...	...
22 <b>Stadtteil Schiffdorferdamm</b>	...	...	...	...
231 Surheide	...	...	1	.
23 <b>Stadtteil Surheide</b>	...	...	1	.
241 Dreibergen	2	.	3	.
242 Jedutenberg	1	.	5	.
24 <b>Stadtteil Wulsdorf</b>	3	219	8	.
251 Fischereihafen	40	3 264	...	...
25 <b>Stadtteil Fischereihafen</b>	40	3 264	...	...
2 <b>Stadtbezirk Süd</b>	49	4 478	19	341
<b>Stadt Bremerhaven</b>	71	6 080	41	841

<sup>1</sup> Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr.

<sup>2</sup> Nach dem Standort der Betriebe.



# 7 Produzierendes Gewerbe

## 7.12 Betriebe im Bereich Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau Ende Juni 2004 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtenrößenklassen

WZ 93	Wirtschaftszweig	Insgesamt	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten				dar. i. Handw. (von insges.)
			1 - 19	20 - 49	50 - 99	100 u. m.	
45.1 +	Vorbereitende Baustellenarbeiten/ Hoch- und Tiefbau	256	207	26	14	9	161
45.2	Vorbereitende Baustellenarbeiten	4	.	—	.	—	.
45.2	Hoch- und Tiefbau	252	.	26	.	9	.
45.21	Hochbau, Brücken- und Tunnelbau u.ä.	107	80	16	6	5	74
45.21.1	Hoch- und Tiefbau o.a.S.	41	26	10	.	.	22
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	61	52	6	.	.	48
45.21.3 -	Fertigteilbau im Hochbau	.	.	—	.	—	—
45.21.5		.	.	—	.	—	—
45.21.6	Brücken- und Tunnelbau u.ä.	.	.	—	.	—	.
45.21.7	Kabelleitungstiefbau	.	.	—	.	—	4
45.22	Dachdeckerei, Abdichtung u. Zimmerei	80	.	.	—	—	59
45.22.1	Dachdeckerei	49	.	.	—	—	45
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser u. Feuchtigkeit	12	12	—	—	—	.
45.22.3	Zimmerei und Ingenieurholzbau	19	19	—	—	—	.
45.23	Straßenbau und Eisenbahnoberbau	10	.	.	5	.	5
45.23.1	Straßenbau	10	.	.	5	.	5
45.23.2	Eisenbahnoberbau	—	—	—	—	—	—
45.24 +	Wasserbau	.	.	—	—	—	.
45.25	Spezialbau und sonstiger Tiefbau	55	44	.	.	.	21
45.25.4	darunter Gerüstbau	20	.	.	—	—	5
	<b>Land Bremen</b>	256	207	26	14	9	161
	<b>Stadt Bremen</b>	215	176	21	.	.	136
	<b>Stadt Bremerhaven</b>	41	31	5	.	.	25

## 7.13 Beschäftigte im Bereich Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau Ende Juni 2004 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtenrößenklassen

WZ 93	Wirtschaftszweig	Insgesamt	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten				dar. i. Handw. (von insges.)
			1 - 19	20 - 49	50 - 99	100 u. m.	
45.1 +	Vorbereitende Baustellenarbeiten/ Hoch- und Tiefbau	4 534	1 449	845	967	1 273	2 524
45.1	Vorbereitende Baustellenarbeiten	101	.	—	.	—	.
45.2	Hoch- und Tiefbau	4 433	.	845	.	1 273	.
45.21	Hochbau, Brücken- und Tunnelbau u.ä.	2 102	577	506	406	613	1 359
45.21.1	Hoch- und Tiefbau o.a.S.	978	211	337	.	.	444
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	867	363	169	.	.	659
45.21.3 -	Fertigteilbau im Hochbau	.	.	—	—	—	—
45.21.5		.	.	—	—	—	—
45.21.6	Brücken- und Tunnelbau u.ä.	.	.	—	—	—	.
45.21.7	Kabelleitungstiefbau	.	.	—	.	—	256
45.22	Dachdeckerei, Abdichtung u. Zimmerei	643	.	.	—	—	536
45.22.1	Dachdeckerei	482	.	.	—	—	464
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser u. Feuchtigkeit	69	69	—	—	—	.
45.22.3	Zimmerei und Ingenieurholzbau	92	92	—	—	—	.
45.23	Straßenbau und Eisenbahnoberbau	655	.	.	334	.	243
45.23.1	Straßenbau	655	.	.	334	.	243
45.23.2	Eisenbahnoberbau	—	—	—	—	—	—
45.24 +	Wasserbau	.	.	—	—	—	.
45.25	Spezialbau und sonstiger Tiefbau	1 033	282	.	.	.	292
45.25.4	darunter Gerüstbau	143	.	.	—	—	44
	<b>Land Bremen</b>	4 534	1 449	845	967	1 273	2 524
	<b>Stadt Bremen</b>	3 693	1 190	696	.	.	1 958
	<b>Stadt Bremerhaven</b>	841	259	149	.	.	566

# 7 Produzierendes Gewerbe

## 7.14 Geleistete Arbeitsstunden im Bereich Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau im Juni 2004 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

1 000 Stunden

WZ 93	Wirtschaftszweig	Insgesamt	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten				dar. i. Handw. (von insges.)
			1 - 19	20 - 49	50 - 99	100 u. m.	
45.1 +	Vorbereitende Baustellenarbeiten/	491	145	100	110	137	279
45.2	Hoch- und Tiefbau						
45.1	Vorbereitende Baustellenarbeiten	13	.	.	.	.	.
45.2	Hoch- und Tiefbau	478	.	100	.	137	.
45.21	Hochbau, Brücken- und Tunnelbau u.ä.	213	53	52	48	60	143
45.21.1	Hoch- und Tiefbau o.a.S.	100	17	34	.	.	44
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	77	34	18	.	.	63
45.21.3 -	Fertigteilbau im Hochbau	-	-	-	-	-	-
45.21.6	Brücken- und Tunnelbau u.ä.	-	-	-	-	-	-
45.21.7	Kabelleitungstiefbau	.	.	.	.	.	36
45.22	Dachdeckerei, Abdichtung u. Zimmerei	78	.	.	.	.	68
45.22.1	Dachdeckerei	59	.	.	.	.	58
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser u. Feuchtigkeit	6	6	.	.	.	.
45.22.3	Zimmerei und Ingenieurholzbau	13	14	.	.	.	.
45.23	Straßenbau und Eisenbahnoberbau	74	.	.	35	.	26
45.23.1	Straßenbau	74	.	.	35	.	26
45.23.2	Eisenbahnoberbau	-	-	-	-	-	-
45.24 +	Wasserbau						
45.25	Spezialbau und sonstiger Tiefbau	113	23	.	.	.	30
45.25.4	darunter Gerüstbau	12	.	.	.	.	4
	<b>Land Bremen</b>	491	145	100	110	137	279
	<b>Stadt Bremen</b>	399	117	86	.	.	216
	<b>Stadt Bremerhaven</b>	92	27	14	.	.	63

## 7.15 Baugewerblicher Umsatz sowie Gesamtumsatz im Bereich Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau im Kalenderjahr 2003 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

1 000 EUR

WZ 93	Wirtschaftszweig	Insgesamt	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten				dar. i. Handw. (von insges.)
			1 - 19	20 - 49	50 - 99	100 u. m.	
45.1 +	Vorbereitende Baustellenarbeiten/	619 630	140 445	136 083	114 555	228 546	237 233
45.2	Hoch- und Tiefbau						
45.1	Vorbereitende Baustellenarbeiten	19 733	.	.	.	.	.
45.2	Hoch- und Tiefbau	599 896	.	136 083	.	228 546	.
45.21	Hochbau, Brücken- und Tunnelbau u.ä.	340 526	77 201	78 640	59 845	124 841	137 643
45.21.1	Hoch- und Tiefbau o.a.S.	175 590	49 420	64 668	.	.	54 139
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	145 763	277 780	13 972	.	.	64 331
45.21.3 -	Fertigteilbau im Hochbau	.	.	-	-	-	-
45.21.5		.	.	-	-	-	-
45.21.6	Brücken- und Tunnelbau u.ä.	-	-	-	-	-	-
45.21.7	Kabelleitungstiefbau	.	.	.	.	.	19 172
45.22	Dachdeckerei, Abdichtung u. Zimmerei	40 392	.	.	.	.	34 030
45.22.1	Dachdeckerei	29 837	.	.	.	.	28 399
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser u. Feuchtigkeit	4 971	4 971	.	.	.	.
45.22.3	Zimmerei und Ingenieurholzbau	5 584	5 584	.	.	.	.
45.23	Straßenbau und Eisenbahnoberbau	90 211	.	.	25 942	.	17 749
45.23.1	Straßenbau	90 211	.	.	25 942	.	17 749
45.23.2	Eisenbahnoberbau	-	-	-	-	-	-
45.24 +	Wasserbau						
45.25	Spezialbau und sonstiger Tiefbau	128 767	21 634	.	.	.	28 142
45.25.4	darunter Gerüstbau	9 117	.	.	.	.	2 513
	<b>Land Bremen</b>	619 630	140 445	136 083	114 555	228 546	237 233
	<b>Stadt Bremen</b>	542 534	115 402	124 159	.	.	180 653
	<b>Stadt Bremerhaven</b>	77 096	25 043	11 924	.	.	56 580
	<b>Gesamtumsatz Land Bremen</b>	637 842	151 243	137 080	115 038	234 480	247 507

## 7 Produzierendes Gewerbe

### 7.16 Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und gehaltsumme sowie Umsatz im Bereich Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe im Lande Bremen im Juni 2004 nach Wirtschaftszweigen

WZ 93	Wirtschaftszweig	Be- triebe <sup>1</sup>	Beschäftigte <sup>1</sup>		Gelei- stete Arbeits- stunden	Brutto- lohn- summe <sup>2</sup>	Brutto- gehalt- summe <sup>2</sup>	Umsatz <sup>3</sup>	
			Insgesamt	darunter Arbeiter				Insgesamt	darunter bau- gewerbl. Umsatz
			Anzahl					1 000	1 000 EUR
45.3	Bauinstallation	80	2 283	1 480	533	9 714	9 631	265 599	257 359
45.31	Elektroinstallation	28	798	555	210	3 173	2 454	59 145	51 715
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	9	556	268	117	2 544	5 124	111 946	111 946
45.33	Klempnerei, Gas- Wasser-, Heizungs- u. Lüftungsinstallation	43	929	657	206	3 996	2 053	94 508	93 697
45.34	Sonstige Bauinstallationen	-	-	-	-	-	-	-	-
45.4	Sonst. Baugewerbe	61	1 460	1 144	484	7 892	2 416	143 100	130 125
45.41	Stukkateurgewerbe, Gipserei u. Verputzerei	.	.	.	.	.	.	.	.
45.42	Bautischlerei	.	.	.	.	.	.	.	.
45.43	Fußboden-, Fliesen-, Plattenl. usw.	10	259	186	68	1 526	595	51 379	43 423
45.43.1	Parkettlegerei	-	-	-	-	-	-	-	-
45.43.2	Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegerei	5	77	65	15	324	156	11 398	9 997
45.43.3	Estrichlegerei	.	.	.	.	.	.	.	.
45.43.4	Sonst. Fußbodenlegerei u. -kleberei	.	.	.	.	.	.	.	.
45.43.5	Tapetenkleberei	-	-	-	-	-	-	-	-
45.43.6	Raumausstattung oaS	.	.	.	.	.	.	.	.
45.44	Maler- u. Glasergerberbe	41	1 126	918	403	6 048	1 777	82 593	81 172
45.44.1	Maler- u. Lackierergewerbe	36	1 034	862	364	5 702	1 479	74 628	73 835
45.44.2	Glasergerberbe	5	92	56	39	346	298	7 965	7 337
45.45	Baugewerbe ang	.	.	.	.	.	.	.	.
45.45.1	Fassadenreinigung	-	-	-	-	-	-	-	-
45.45.3	Ausbaugewerbe ang	.	.	.	.	.	.	.	.
45.5	vermietung v. Baumasch. u. - geräten m. Bedien. Personal	-	-	-	-	-	-	-	-
45.3/ 45.4/ 45.5	Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	141	3 743	2 624	1 017	17 606	12 047	408 698	387 484

1 Am Monatsende.

2 Einschl. Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbildungstarifverträgen sowie Vergütungen für Auszubildende.

3 Ohne Umsatzsteuer.

## 7 Produzierendes Gewerbe

### 7.17 Betriebe im Bereich Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe im Lande Bremen Ende Juni 2004 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

WZ 93	Wirtschaftszweig	Betriebe	davon mit ... tätigen Personen		
			1 - 19	20 - 49	50 u. mehr
45.3	Bauinstallation	80	42	29	9
45.31	Elektroinstallation	28	12	11	5
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	9	.	4	.
45.33	Klempnerei, Gas- Wasser-, Heizungs- u. Lüftungsinst.	43	.	14	.
45.34	Sonstige Bauinstallationen	-	-	-	-
45.4	Sonst. Baugewerbe	61	38	17	6
45.41	Stukkateurgewerbe, Gipserei u. Verputzerei	.	.	-	-
45.42	Bautischlerei	.	.	-	-
45.43	Fußboden-, Fliesen-, Plattenlegerei usw.	10	7	.	.
45.43.1	Parkettlegerei	-	-	-	-
45.43.2	Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegerei	5	.	.	-
45.43.3	Estrichlegerei	.	.	.	-
45.43.4	Sonst. Fußbodenlegerei u. -kleberei	.	-	-	.
45.43.5	Tapetenkleberei	-	-	-	-
45.43.6	Raumausstattung oaS	.	.	-	-
45.44	Maler- u. Glasergewerbe	41	21	15	5
45.44.1	Maler- u. Lackierergewerbe	36	.	15	.
45.44.2	Glasergewerbe	5	.	-	.
45.45	Baugewerbe ang	.	.	-	-
45.45.1	Fassadenreinigung	-	-	-	-
45.45.3	Ausbaugewerbe ang	-	-	-	-
45.5	Vermietung v. Baumasch. u. -geräten m. Bedien. Pers.	-	-	-	-
45.3/ 45.4/ 45.5	Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	141	80	46	15

## 7 Produzierendes Gewerbe

### 7. 18 Tätige Personen im Bereich Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe im Lande Bremen Ende Juni 2004 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtenrößenklassen

WZ 93	Wirtschaftszweig	Tätige Personen	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten		
			1 - 19	20 - 49	50 u. mehr
45.3	Bauinstallation	2 283	487	904	892
45.31	Elektroinstallation	798	136	322	340
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	556	.	108	.
45.33	Klempnerei, Gas- Wasser-, Heizungs- u. Lüftungsinstallation	929	.	474	.
45.34	Sonstige Bauinstallationen	-	-	-	-
45.4	Sonst. Baugewerbe	1 460	410	528	522
45.41	Stukkateurgewerbe, Gipserei u. Verputzerei	.	.	-	-
45.42	Bautischlerei	.	.	-	-
45.43	Fußboden-, Fliesen-, Plattenlegerei usw.	259	78	.	.
45.43.1	Parkettlegerei	-	-	-	-
45.43.2	Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegerei	77	.	.	-
45.43.3	Estrichlegerei	.	.	.	-
45.43.4	Sonst. Fußbodenlegerei u. -kleberei	.	-	-	.
45.43.5	Tapetenkleberei	-	-	-	-
45.43.6	Raumausstattung oaS	.	.	-	-
45.44	Maler- u. Glasergerberbe	1 126	257	473	396
45.44.1	Maler- u. Lackierergewerbe	1 034	.	473	.
45.44.2	Glasergerberbe	92	.	-	.
45.45	Baugewerbe ang	.	.	-	-
45.45.1	Fassadenreinigung	-	-	-	-
45.45.3	Ausbaugewerbe ang	.	.	-	-
45.5	vermietung v. Baumasch. u. - geräten m. Bedien. Personal	-	-	-	-
45.3/ 45.4/	Bauinstallation und sonstiges				
45.5	Baugewerbe	3 743	897	1 432	1 414

## 7 Produzierendes Gewerbe

### 7.19 Geleistete Arbeitsstunden im Bereich Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe im Lande Bremen im 2. Vierteljahr 2004 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

1 000 Stunden					
WZ 93	Wirtschaftszweig	Geleistete Arbeitsstd.	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten		
			1 - 19	20 - 49	50 u. mehr
45.3	Bauinstallation	533	142	210	181
45.31	Elektroinstallation	210	48	82	80
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	117	.	35	.
45.33	Klempnerei, Gas- Wasser-, Heizungs- u.	206	.	93	.
45.34	Sonstige Bauinstallationen	-	-	-	-
45.4	Sonst. Baugewerbe	484	128	183	173
45.41	Stukkateurgewerbe, Gipserei u. Verputzerei	.	.	-	-
45.42	Bautischlerei	.	.	-	-
45.43	Fußboden-, Fliesen-, Plattenlegerei usw.	68	15	-	-
45.43.1	Parkettlegerei	-	-	-	-
45.43.2	Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegerei	15	.	.	-
45.43.3	Estrichlegerei	.	.	.	-
45.43.4	Sonst. Fußbodenlegerei u. -kleberei	.	-	-	-
45.43.5	Tapetenkleberei	-	-	-	-
45.43.6	Raumausstattung oaS	.	.	-	-
45.44	Maler- u. Glasergewerbe	403	98	174	130
45.44.1	Maler- u. Lackierergewerbe	364	.	174	.
45.44.2	Glasergewerbe	39	.	-	.
45.45	Baugewerbe ang	.	.	-	-
45.45.1	Fassadenreinigung	-	-	-	-
45.45.3	Ausbaugewerbe ang	.	.	-	-
45.5	Vermietung v. Baumasch. u. -geräten m. Bedien.	.	-	-	-
45.3/ 45.4/ 45.5	Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	1 017	270	393	354

### 7.20 Baugewerblicher Umsatz im Bereich Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe im Lande Bremen im Kalenderjahr 2003 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

1 000 EUR					
WZ 93	Wirtschaftszweig	Baugewerbl. Umsatz	Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten		
			1 - 19	20 - 49	50 u. mehr
45.3	Bauinstallation	257 359	42 504	85 068	129 787
45.31	Elektroinstallation	51 715	10 415	18 149	23 152
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	111 946	.	11 918	.
45.33	Klempnerei, Gas- Wasser-, Heizungs- u. Lüftungsinst.	93 697	.	55 002	.
45.34	Sonstige Bauinstallationen	-	-	-	-
45.4	Sonst. Baugewerbe	130 125	31 306	40 244	58 575
45.41	Stukkateurgewerbe, Gipserei u. Verputzerei	.	.	-	-
45.42	Bautischlerei	.	.	-	-
45.43	Fußboden-, Fliesen-, Plattenlegerei usw.	43 423	9 054	-	-
45.43.1	Parkettlegerei	-	-	-	-
45.43.2	Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegerei	9 997	.	.	-
45.43.3	Estrichlegerei	.	.	.	-
45.43.4	Sonst. Fußbodenlegerei u. -kleberei	.	-	-	-
45.43.5	Tapetenkleberei	-	-	-	-
45.43.6	Raumausstattung oaS	.	.	-	-
45.44	Maler- u. Glasergewerbe	81 172	16 722	32 002	32 448
45.44.1	Maler- u. Lackierergewerbe	73 835	.	32 002	.
45.44.2	Glasergewerbe	7 337	.	-	.
45.45	Baugewerbe ang	.	.	-	-
45.45.1	Fassadenreinigung	-	-	-	-
45.45.3	Ausbaugewerbe ang	.	.	-	-
45.5	Vermietung v. Baumasch. u. -geräten m. Bedien.	.	-	-	-
45.3/ 45.4/ 45.5	Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	387 484	73 810	125 312	188 361

# Bautätigkeit und Wohnungen

## 8.0 Vorbemerkung

Die Bautätigkeitsstatistik erfasst alle genehmigungs- oder zustimmungsbedürftigen Baumaßnahmen im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Im Nichtwohnbau werden Bagatelbauten - mit Ausnahme von Gebäuden mit Wohnraum - bis zu einem Volumen von  $350 \text{ m}^3$  Rauminhalt oder 25 000 DM (veranschlagte Kosten des Bauwerkes) nicht erfasst.

Außerdem wird zum Jahresende der Baufortschritt der genehmigten, aber noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Bauüberhang) festgestellt. Auskunftspflichtig gegenüber den Statistischen Landesämtern sind die Bauherren, deren Beauftragte (Architekten) und die Bauaufsichtsbehörden. Aufgrund dieser Meldungen wird monatlich die Zahl der zum Bau genehmigten und die Zahl der fertiggestellten Bauobjekte, vor allem differenziert nach deren Art, Nutzungszweck, Größe sowie Bauherren nachgewiesen.

Die Gebäude- und Wohnungsfortschreibung ist eine statistische Aufbereitung der Daten aus der jeweils letzten Gebäude- und Wohnungszählung und der laufenden Bautätigkeitsstatistik, mit der der Gebäude- und Wohnungsbestand rechnerisch ermittelt wird. Dabei wird jährlich am Jahresende die Zahl der Wohnungen und die Zahl der Wohngebäude festgestellt. Eine Bestandsermittlung bzw. -fortschreibung für Nichtwohngebäude ist nicht möglich, weil in den Gebäude- und Wohnungszählungen der Nichtwohnbau nicht erfasst wird.

Weitere Angaben s. Statistische Berichte F II 1,2,3,4 -j „Bautätigkeit im Lande Bremen“.

# 8 Bautätigkeit und Wohnungen

## 8.1 Baugenehmigungen für Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten<sup>1</sup>

Jahr	Insgesamt	davon Wohnungen in	
		Wohngebäuden	Nichtwohngebäuden
<b>Stadt Bremen</b>			
2001	1 099	1 065	34
2002	1 357	1 336	21
2003	940	930	10
2004	981	966	15
<b>Stadt Bremerhaven</b>			
2001	267	267	-
2002	264	256	8
2003	379	364	15
2004	226	223	3
<b>Land Bremen</b>			
2001	1 366	1 332	34
2002	1 621	1 592	29
2003	1 319	1 294	25
2004	1 207	1 189	18

<sup>1</sup> Einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

## 8.2 Baugenehmigungen für neu errichtete Wohn- und Nichtwohngebäude

Jahr	Wohngebäude zusammen		davon mit ... Wohnung(en)								Nichtwohngebäude	
			1		2		3 und mehr		Wohnheime			
	Ge- bäude	Woh- nungen	Ge- bäude	Woh- nungen	Ge- bäude	Woh- nungen	Ge- bäude	Woh- nungen	Ge- bäude	Woh- nungen	Ge- bäude	Woh- nungen
<b>Stadt Bremen</b>												
2001	554	1 014	479	479	31	62	38	469	6	4	123	47
2002	517	1 237	447	447	22	44	47	746	1	-	120	25
2003	486	873	418	418	36	72	32	383	-	-	126	11
2004	580	874	521	521	33	66	24	287	2	-	107	18
<b>Stadt Bremerhaven</b>												
2001	197	253	176	176	18	36	3	41	-	-	28	-
2002	203	268	182	182	14	28	7	58	-	-	18	13
2003	249	354	230	230	11	22	8	102	-	-	14	-
2004	148	208	135	135	6	12	7	61	-	-	18	-
<b>Land Bremen</b>												
2001	751	1 267	655	655	49	98	41	510	6	4	151	47
2002	720	1 505	629	629	36	72	54	804	1	-	138	38
2003	735	1 227	648	648	47	94	40	485	-	-	140	11
2004	728	1 082	656	656	39	78	31	348	2	-	125	18



# 8 Bautätigkeit und Wohnungen

## 8.3 Baufertigstellungen für Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten<sup>1</sup>

Jahr	Wohngebäude		Nichtwohngebäude		Wohn- und Nichtwohngebäude	
	Gebäude/Baumaßn.	Wohnungen	Gebäude/Baumaßn.	Wohnungen	Gebäude/Baumaßn.	Wohnungen
<b>Stadt Bremen</b>						
2001	1 115	1 631	267	93	1 382	1 724
2002	681	1 167	176	31	857	1 198
2003	554	684	138	17	692	701
2004	565	1 018	152	6	717	1 024
<b>Stadt Bremerhaven</b>						
2001	160	182	21	2	181	184
2002	445	411	48	1	493	412
2003	353	407	33	3	386	410
2004	344	359	42	17	386	376
<b>Land Bremen</b>						
2001	1 275	1 813	288	95	1 563	1 908
2002	1 126	1 578	224	32	1 350	1 610
2003	907	1 091	171	20	1 078	1 111
2004	909	1 377	194	23	1 103	1 400

<sup>1</sup> Einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

## 8.4 Baufertigstellungen für neu errichtete Wohn- und Nichtwohngebäude

Jahr	Wohngebäude zusammen		davon mit ... Wohnung(en)								Nichtwohngebäude	
			1		2		3 und mehr		Wohnheime			
	Ge-bäude	Wohnungen	Ge-bäude	Wohnungen	Ge-bäude	Wohnungen	Ge-bäude	Wohnungen	Ge-bäude	Wohnungen	Ge-bäude	Wohnungen
<b>Stadt Bremen</b>												
2001	795	1 544	700	700	31	62	64	782	-	-	185	120
2002	444	1 069	363	363	24	48	54	658	3	-	110	39
2003	377	635	337	337	13	26	24	272	3	-	95	16
2004	408	963	360	360	16	32	30	567	2	4	96	3
<b>Stadt Bremerhaven</b>												
2001	111	167	100	100	6	12	4	55	1	-	17	2
2002	339	386	320	320	15	30	4	36	-	-	30	3
2003	277	411	246	246	23	46	8	119	-	-	21	5
2004	246	326	217	217	20	40	9	69	-	-	29	1
<b>Land Bremen</b>												
2001	906	1 711	800	800	37	74	68	837	1	-	202	122
2002	783	1 455	683	683	39	78	58	694	3	-	140	42
2003	654	1 046	583	583	36	72	32	391	3	-	116	21
2004	654	1 289	577	577	36	72	39	636	2	4	125	4

# 8 Bautätigkeit und Wohnungen

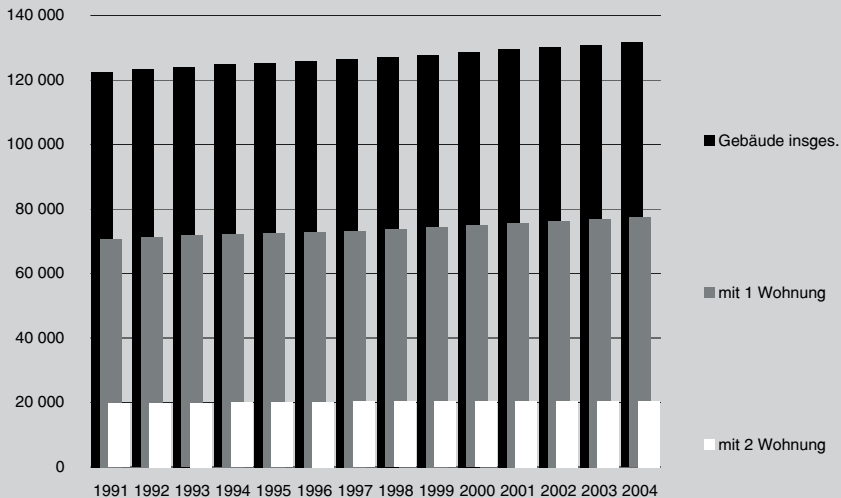
## 8.5 Bestand an Wohngebäuden<sup>1</sup> und Wohnungen am 31.12.2004

Gebiet	Insgesamt			davon mit ... Wohnung(en)							
				1		2			3 und mehr		
	Ge- bäude	Wohn- fläche	Woh- nungen	Ge- bäude / Woh- nungen	Wohn- fläche	Ge- bäude	Wohn- fläche	Woh- nungen	Ge- bäude	Wohn- fläche	Woh- nungen
Anzahl	1 00 m <sup>2</sup>	Anzahl	Anzahl	1 00 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 00 m <sup>2</sup>	Anzahl	Anzahl	1 00 m <sup>2</sup>	Anzahl	
<b>Stadt Bremen</b>											
<b>Stadtbezirk</b>											
Mitte	2 430	6 799	10 285	726	706	435	670	870	1 269	5 423	8 689
Süd	25 233	46 678	61 671	15 316	15 933	3 698	5 822	7 396	6 219	24 922	38 959
Ost	42 298	91 064	113 788	25 177	28 896	6 342	11 130	12 684	10 779	51 038	75 927
West	18 390	32 379	48 033	9 288	8 418	3 602	4 849	7 204	5 500	19 112	31 541
Nord	22 336	38 686	48 101	14 459	15 378	4 063	6 513	8 126	3 814	16 795	25 516
zusammen	110 687	215 606	281 878	64 966	69 332	18 140	28 985	36 280	27 581	117 289	180 632
<b>Stadt Bremerhaven</b>											
<b>Stadtbezirk</b>											
Nord	11 489	28 665	38 150	6 835	7 579	1 169	1 970	2 338	3 485	19 116	28 977
Süd	9 373	20 317	27 626	5 579	6 032	1 252	2 057	2 504	2 542	12 227	19 543
zusammen	20 862	48 981	65 776	12 414	13 611	2 421	4 028	4 842	6 027	31 343	48 520
<b>Land Bremen</b>	131 549	264 586	347 654	77 380	82 942	20 561	33 013	41 122	33 608	148 631	229 152

<sup>1</sup> Ohne Wohnheime.

Abb. 8.1

### Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen im Lande Bremen 1991 bis 2004



# Handel, Gastgewerbe, Tourismus



## 9.0 Vorbemerkung

### Einzelhandel und Gastgewerbe

Die Einzelhandels- und Gastgewerbestatistik vermittelt auf repräsentativer Basis Messzahlen über Umsatz und Beschäftigte. Im Lande Bremen werden Angaben von rund 800 Einzelhandels- und Gastgewerbeunternehmen erfragt. Umsatzwerte werden einschließlich umsatzsteuerfreier sowie umsatzsteuerbegünstigter Umsätze erfasst. Beschäftigtenzahlen umfassen tätige Inhaber, mithelfende Familienangehörige sowie Arbeitnehmer.

Weitere Angaben s. Statistische Berichte G I 1m und G IV 3m „Umsatz- und Beschäftigtenentwicklung im Einzelhandel, Großhandel und Gastgewerbe“.

### Reiseverkehr

Die Reiseverkehrsstatistik weist Angaben von Beherbergungsbetrieben nach, die nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dienen, mehr als 8 Gäste gleichzeitig vorübergehend zu beherbergen. Erfragt wird die Anzahl der neu angekommenen Gäste sowie die Zahl der Übernachtungen, bei Auslandsgästen auch das Land des ständigen Wohnsitzes.

Weitere Angaben s. Statistische Berichte G IV 1m und G IV 2m „Der Reiseverkehr im Lande Bremen“.

# 9 Handel, Gastgewerbe, Tourismus

## 9.1 Umsatz- und Beschäftigtenentwicklung im Einzelhandel, Großhandel und Gastgewerbe im Lande Bremen 2004

Veränderung 2004 gegenüber 2003 in %

Nr. der Systematik <sup>1</sup>	Wirtschaftsgliederung	Umsatz		Beschäftigte		
		In jeweiligen Preisen	In Preisen von 2000	Insgesamt	davon	
					Voll-	Teilzeit-
				beschäftigte		
<b>52</b>	Einzelhandel (oh. Handel m. Kfz und Tankstellen)	5,8	5,8	4,2	1,0	6,6
	darunter:					
52.1	Eh. m. Waren versch. Art (in Verkaufsräumen)	12,3	12,0	10,5	7,6	11,9
	darunter:					
52.11	Eh. m. W. v. A., Hauptr. Nahrungsm., Getr., Tabakw.	18,1	17,6	16,4	15,7	16,6
52.12	Sonstiger EH. mit Waren verschiedener Art	-6,5	-6,0	-5,1	-5,5	-4,8
52.2	Fach-Eh. m. Nahrungsm. usw. (in Verkaufsräumen)	3,1	0,8	-3,2	0,2	-5,3
52.3	Apotheken; Fach-Eh. m. med. Art. usw. (in Verkaufsr.)	0,5	1,4	2,1	-3,3	5,4
52.41	Eh. m. Textilien	3,1	2,7	-3,6	-6,0	-2,6
52.42	Eh. m. Bekleidung	2,7	3,3	-0,2	-3,1	1,2
52.43	Eh. m. Schuhen und Lederwaren	3,7	4,5	6,9	2,0	9,2
52.44	Eh. m. Möbeln, Einr.gegenständen und Hausrat a.n.g.	1,1	1,0	-1,5	-4,4	4,3
52.45	Eh. m. elektr. Haushalt-, Rundfunk-, TV-Geräten usw.	6,2	10,3	7,5	5,9	14,4
52.46	Eh. m. Metallw. Anstrichm. Bau- und Heimwerkerbedarf	4,1	3,5	0,3	-2,0	4,2
52.47	Eh. m. Büchern, Zeitungen, Zeitschr., Schreibw. u.ä.	-3,0	4,1	2,1	0,5	4,3
52.48	Facheinzelhandel a.n.g. (in Verkaufsräumen)	0,9	1,1	-2,9	-5,4	1,1
52.6	Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen)	-0,6	-2,3	3,8	1,1	7,1
<b>aus 50</b>	Kraftfahrzeugeinzelhandel, Tankstellen	11,2	9,7	1,1	-1,1	8,9
<b>51</b>	Großhandel	5,6	1,7	-3,0	-3,0	-2,9
	darunter:					
51.2	mit landwirtsch. Grundstoffen u. lebenden Tieren	-29,2	-32,9	-0,2	-2,2	5,0
51.3	mit Nahrungsmitteln, Getränken u. Tabakwaren	4,3	5,0	-4,8	-4,1	-8,9
51.4	mit Gebrauchs- u. Verbrauchsgütern	22,0	22,9	-3,4	-5,0	1,0
51.5	mit Rohstoffen, Halbwaren, Altmaterial u. Reststoffen	4,1	-3,6	-1,3	-1,1	-3,5
51.8	mit Maschinen, Ausrüstungen u. Zubehör	10,2	9,3	-0,7	-0,2	-2,8
51.9	Sonstiger Großhandel	1,4	-0,8	-6,6	-9,0	-1,5
<b>55</b>	Gastgewerbe	-1,6	-2,4	-6,9	-6,8	-7,1
	darunter:					
55.1	Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis	1,1	0,5	-6,2	-7,3	-3,1
55.3	Restaurants, Cafés, Eisdielen und Imbisshallen	-2,2	-3,0	-8,8	-7,2	-9,8
55.4	Sonst. Gaststättengewerbe	-4,7	-5,7	-0,5	-4,0	0,7
55.5	Kantinen und Caterer	-1,9	-2,9	-1,7	-3,6	-0,6

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003.

## 9.2 Umsatz- und Beschäftigtenmesszahlen im Einzelhandel, Großhandel und Gastgewerbe im Lande Bremen 2004

Messzahl 2003 = 100

Nr. der Systematik <sup>1</sup>	Wirtschaftsgliederung	Umsatz		Beschäftigte		
		In jeweiligen Preisen	In Preisen von 2000	Insgesamt	davon	
					Voll-	Teilzeit-
				beschäftigte		
<b>52</b>	Einzelhandel (oh. Handel m. Kfz und Tankstellen)	105,8	105,8	104,2	101,0	106,5
	darunter:					
52.1	Eh. m. Waren versch. Art (in Verkaufsräumen)	112,3	112,0	110,5	107,7	111,9
	darunter:					
52.11	Eh. m. W. v. A., Hauptr. Nahrungsm., Getr., Tabakw.	118,1	117,6	116,5	115,9	116,6
52.12	Sonstiger EH. mit Waren verschiedener Art	93,5	94,0	94,9	94,5	95,2
52.2	Fach-Eh. m. Nahrungsm. usw. (in Verkaufsräumen)	103,1	100,8	96,8	100,4	94,6
52.3	Apotheken; Fach-Eh. m. med. Art. usw. (in Verkaufsr.)	100,5	101,4	102,0	96,6	105,3
52.41	Eh. m. Textilien	103,1	102,7	96,9	94,7	97,9
52.42	Eh. m. Bekleidung	102,7	103,3	99,8	97,1	101,2
52.43	Eh. m. Schuhen und Lederwaren	103,7	104,5	106,8	102,2	109,0
52.44	Eh. m. Möbeln, Einr.gegenständen und Hausrat a.n.g.	101,1	101,0	98,1	95,4	103,8
52.45	Eh. m. elektr. Haushalt-, Rundfunk-, TV-Geräten usw.	106,2	110,3	107,6	105,9	114,3
52.46	Eh. m. Metallw. Anstrichm. Bau- und Heimwerkerbedarf	104,1	103,5	100,1	97,8	104,0
52.47	Eh. m. Büchern, Zeitungen, Zeitschr., Schreibw. u. ä.	97,0	95,9	101,7	100,2	103,7
52.48	Facheinzelhandel a.n.g. (in Verkaufsräumen)	100,9	101,1	96,7	94,5	100,3
52.6	Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen)	99,4	97,7	103,8	101,3	106,8
<b>aus 50</b>	Kraftfahrzeugeinzelhandel, Tankstellen	111,2	109,7	101,1	98,8	108,9
<b>51</b>	Großhandel	105,6	101,7	97,3	97,2	98,2
	darunter:					
51.2	...mit landwirtsch. Grundstoffen u. lebenden Tieren	70,8	67,1	98,8	99,1	97,8
51.3	...mit Nahrungsmitteln, Getränken u. Tabakwaren	104,3	105,0	93,4	93,6	92,2
51.4	...mit Gebrauchs- u. Verbrauchsgütern	122,1	122,9	97,7	96,2	101,5
51.5	...mit Rohstoffen, Halbwaren, Altmaterial u. Reststoffen	104,0	96,4	98,3	98,6	94,1
51.8	...mit Maschinen, Ausrüstungen u. Zubehör	110,4	109,3	103,3	104,7	96,6
51.9	Sonstiger Großhandel	101,4	99,2	94,6	91,7	100,7
<b>55</b>	Gastgewerbe	98,4	97,6	91,2	91	91,4
	darunter:					
55.1	Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis	101,1	100,5	91,6	98,4	97,6
55.3	Restaurants, Cafés, Eisdielen und Imbißhallen	97,8	97,0	89,0	90,1	88,3
55.4	Sonst. Gaststättengewerbe	95,3	94,3	101,2	102,0	101,0
55.5	Kantinen und Caterer	98,1	97,1	95,5	95,0	95,8

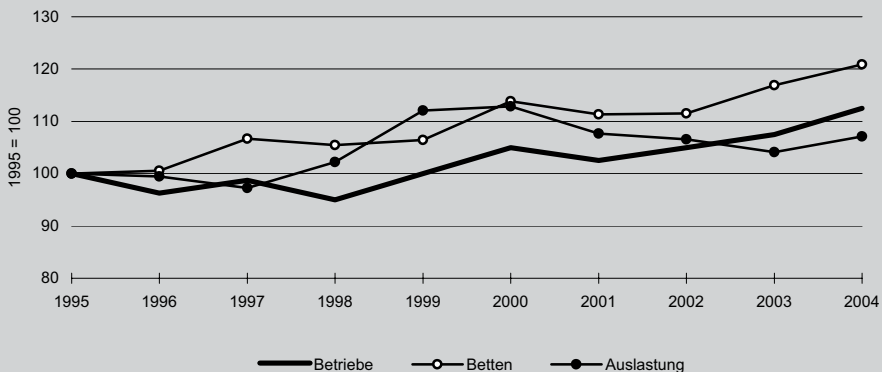
<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003.

## 9.3 Betriebe, Betten und durchschnittliche Bettenauslastung im Beherbergungsgewerbe in den Städten Bremen und Bremerhaven 2001 bis 2004 nach Größenklassen<sup>1</sup>

Größenklassen von ... bis ... Betten	2001			2002			2003			2004		
	geöff- nete Be- triebe	ange- botene Betten	durch- schnitt- liche Betten- auslastung	geöff- nete Be- triebe	ange- botene Betten	durch- schnitt- liche Betten- auslastung	geöff- nete Be- triebe	ange- botene Betten	durch- schnitt- liche Betten- auslastung	geöff- nete Be- triebe	ange- botene Betten	durch- schnitt- liche Betten- auslastung
	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
<b>Stadt Bremen</b>												
9 bis 29	21	364	38,7	22	388	40,1	21	386	41,8	24	454	35,9
30 bis 99	20	1 008	30,5	19	968	29,3	21	1099	29,5	26	1337	30,8
100 und mehr	23	5 561	42,1	22	5 302	37,5	24	5705	40,3	25	5829	50,7
zusammen	64	6 933	40,3	63	6 658	36,4	66	7 190	38,7	75	7 620	48,5
<b>Stadt Bremerhaven</b>												
9 bis 29	6	127	24,6	6	127	27,4	7	137	26,3	5	105	30,0
30 bis 99	6	357	29,2	6	357	37,2	6	347	27,8	7	373	35,0
100 und mehr	6	940	37,6	6	940	47,9	7	1104	35,1	8	1332	46,1
zusammen	18	1 424	34,4	18	1 424	43,4	20	1 588	32,8	20	1 810	42,7
<b>Land Bremen</b>												
9 bis 29	27	491	35,2	28	515	37,0	28	523	37,8	29	559	34,6
30 bis 99	26	1 365	30,1	25	1 325	31,4	27	1 446	29,1	33	1 710	31,7
100 und mehr	29	6 501	41,5	28	6 242	39,0	31	6 809	39,4	33	7 161	49,9
zusammen	82	8 357	39,3	81	8 082	37,7	86	8 778	37,6	95	9 430	47,4
Seemannsheime/ Jugendherbergen	5	430	46,0	6	730	39,9	4	430	49,9	5	353	53,6
Insgesamt	87	8 787	39,6	87	8 812	37,5	90	9 208	37,6	100	9 783	39,2

<sup>1</sup> Betriebe mit 9 und mehr Betten. Zahl der Betriebe und der angebotenen Betten, Stand: Juli.

*Abb. 9.1* **Entwicklung der Zahl der Betriebe, angebotener Betten und durchschnittlicher  
Bettenauslastung im gewerblichen Beherbergungsgewerbe im Lande Bremen 1995 bis 2004**



## 9.4 Ankünfte und Übernachtungen im Beherbergungsgewerbe in den Städten Bremen und Bremerhaven 2001 bis 2004 nach Größenklassen<sup>1</sup>

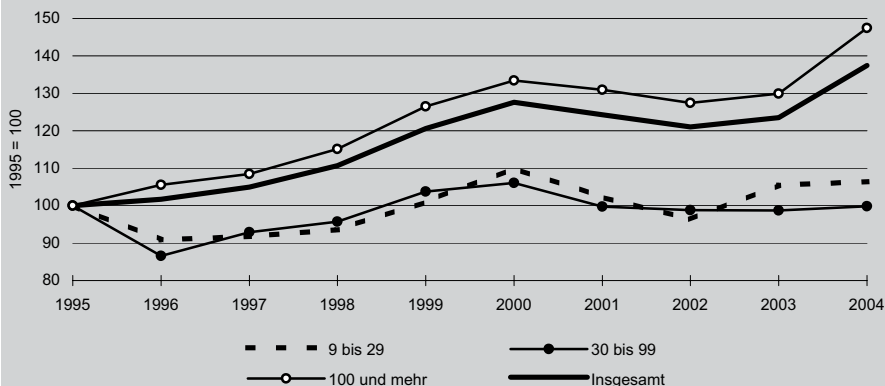
Größenklasse von ... bis unter... Betten	2001		2002		2003		2004 <sup>2</sup>	
	Ankünfte	Übernach- tungen	Ankünfte	Übernach- tungen	Ankünfte	Übernach- tungen	Ankünfte	Übernach- tungen
<b>Stadt Bremen</b>								
9 bis 29	26 599	54 482	24 118	52 087	29 092	57 113	31 528	59 415
30 bis 99	54 193	112 351	54 648	112 768	59 651	118 565	63 344	122 270
100 und mehr	514 330	870 149	499 492	834 358	510 472	867 867	570 815	983 975
zusammen	595 122	1 036 982	578 258	999 213	599 215	1 043 545	665 687	1 165 660
darunter Ausländer	111 303	222 900	111 917	208 648	110 951	216 519	129 668	262 068
<b>Stadt Bremerhaven</b>								
9 bis 29	4 867	11 348	4 539	9 913	5 260	10 755	4 618	9 034
30 bis 99	16 500	38 056	15 674	36 817	14 833	30 294	14 891	28 337
100 und mehr	62 028	129 136	63 044	127 926	66 746	123 771	85 658	141 340
zusammen	83 395	178 540	83 257	174 656	86 839	164 820	105 167	178 711
darunter Ausländer	10 500	32 526	10 205	31 604	11 525	29 476	13 539	27 044
<b>Land Bremen</b>								
9 bis 29	31 466	65 830	28 657	62 000	34 352	67 868	36 146	68 449
30 bis 99	70 693	150 407	70 322	149 585	74 484	148 859	78 235	150 607
100 und mehr	576 358	999 285	562 536	962 284	577 218	991 638	656 473	1 125 315
zusammen	678 517	1 215 522	661 515	1 173 869	686 054	1 208 365	770 854	1 344 371
darunter Ausländer	121 803	255 426	122 122	240 252	122 476	245 995	143 207	289 112
Seemannsheime/ Jugendherbergen/ Campingplätze	29 121	72 075	37 984	87 643	27 910	73 712	14 523	44 924
darunter Ausländer	5 737	14 094	7 212	18 444	4 681	13 828	6 052	14 889
Insgesamt	707 638	1 287 597	699 499	1 260 885	713 964	1 282 077	795 446	1 422 449

<sup>1</sup> Ab Berichtsjahr 2004 einschl. Camping.

<sup>2</sup> Betriebe mit 9 und mehr Betten.

Abb 9.2

### Entwicklung der Übernachtungszahlen im gewerblichen Beherbergungsgewerbe im Lande Bremen nach Größenklassen (1995 = 100)



# 9 Handel, Gastgewerbe, Tourismus

## 9.5 Ankünfte und Übernachtungen im Beherbergungsgewerbe im Lande Bremen 2002 bis 2004 nach dem ständigen Wohnsitz der Gäste<sup>1</sup>

Ständiger Wohnsitz der Gäste	2002				2003				2004			
	Ankünfte		Übernach-tungen		Ankünfte		Übernach-tungen		Ankünfte		Übernach-tungen	
	Anzahl	Veränderung gegen-über dem Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegen-über dem Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegen-über dem Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegen-über dem Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegen-über dem Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegen-über dem Vorjahr in %
Bundesrepublik Deutschland	570 165	-1,7	1 002 189	-1,6	586 807	3,0	1 022 254	2,1	646 187	9,0	1 118 448	6,7
Ausland	98 063	2,9	180 226	-0,8	101 391	-1,0	191 061	1,8	117 915	13,0	218 051	11,2
Europa darunter	639	8,3	1 987	22,1	667	4,4	1 777	-10,6	908	27,7	2 285	25,5
Balt. Staaten	3 554	0,3	5 665	-0,4	3 632	2,2	5 755	1,6	4 382	19,0	7 012	20,1
Belgien	6 611	-5,1	10 955	-8,8	5 855	-11,4	9 795	-10,6	6 428	6,4	11 145	10,3
Dänemark	1 639	-6,7	2 756	-13,4	2 013	22,8	3 283	19,1	2 483	12,0	4 281	20,7
Finnland	8 282	-0,8	13 923	-8,6	9 879	19,3	17 089	22,7	10 928	7,7	18 168	4,2
Frankreich	1 043	7,9	3 414	5,2	1 460	40,0	4 206	23,3	1 348	-7,5	4 007	-4,7
Griechenland	15 327	0,9	29 019	-1,8	15 966	4,2	35 188	21,3	16 787	3,6	35 798	0,4
Großbritannienu. Nordirland	410	1,7	863	0,5	421	2,7	982	13,8	489	12,7	997	-0,3
Irland, Republik	146	-18,4	289	-40,2	175	19,9	278	-3,8	178	-10,1	370	22,9
Island	4 764	-5,9	10 177	-21,1	5 139	7,9	10 201	0,2	5 221	-4,1	9 690	-9,1
Italien	657	-4,5	1 128	3,3	701	6,7	1 413	25,3	980	39,0	2 280	60,5
Luxemburg	11 157	6,0	17 343	0,0	11 939	7,0	19 369	11,7	15 531	20,5	25 249	19,3
Niederlande	5 523	22,5	8 940	10,0	3 364	-39,1	5 123	-42,7	4 570	31,5	8 241	55,9
Norwegen	5 450	13,4	10 266	9,4	4 304	-21,0	8 189	-20,2	5 464	24,5	10 040	20,3
Österreich	1 999	-19,4	4 215	-17,0	2 131	6,6	3 948	-6,3	3 224	50,7	6 833	72,6
Polen	755	-7,4	2 084	-14,3	778	3,0	2 136	2,5	645	-16,0	1 694	-20,3
Portugal	3 246	-25,9	8 230	-4,1	3 285	1,2	8 294	0,8	3 890	18,0	8 455	1,5
Rußland	17 825	15,8	26 330	12,2	15 250	-14,4	23 192	-11,9	17 942	15,5	26 260	11,4
Schweden	4 737	-6,6	10 247	-12,6	4 947	4,4	9 917	-3,2	6 371	26,9	11 551	13,8
Schweiz	3 621	1,8	7 745	5,8	3 844	6,2	7 314	-5,6	4 485	12,8	9 491	26,4
Spanien	749	-1,2	1 386	-14,1	746	-0,4	1 434	3,5	1 029	35,8	2 165	49,4
Tschech.Rep.	1 196	-6,4	3 138	16,3	1 249	4,4	3 291	4,9	1 204	-3,8	2 491	-24,4
Türkei	499	-1,0	1 040	-35,3	715	43,3	1 917	84,3	647	-9,6	1 781	-7,1
Ungarn					2 931	11,3	6 970	5,6	2 781	-5,2	7 767	11,2
sonstigeeurop.Länder	1 299	-24,5	3 412	-25,8	1 332	2,5	4 044	18,5	2 169	62,1	7 569	86,8
Afrika	316	-32,5	765	-31,2	454	43,7	1 161	51,8	1 144	X	4 187	X
Rep.Südafrika	983	-21,5	2 647	-24,1	878	-10,7	2 883	8,9	1 025	16,7	3 382	17,3
Sonst.afrika-nischeLänder	10 399	-9,4	29 754	-14,2	9 804	-5,7	27 750	-6,7	12 384	24,9	35 195	25,8
Asien darunter	1 257	-4,3	8 787	-2,9	1 236	-1,7	8 920	1,5	1 332	7,6	8 017	-10,1
ArabischeGolfstaaten	1 852	-12,4	3 920	-4,4	1 632	-11,9	3 595	-8,3	2 705	63,0	7 449	98,9
ChinaVRuHongkong	565	0,5	1 229	3,5	557	-1,4	1 169	-4,9	596	4,4	1 233	4,1
Israel	3 249	-7,1	5 765	-13,8	3 024	-6,9	5 598	-2,9	3 338	10,2	6 776	20,9
Japan	562	-12,1	1 328	-21,9	582	3,6	1 259	-5,2	907	40,2	2 497	88,6
Südkorea	382	-27,7	692	-55,9	328	-14,1	641	-7,4	272	-16,8	490	-23,4
Taiwan	2 532	-10,4	8 033	-22,5	2 445	-3,4	6 568	-18,2	3 234	32,2	8 733	33,2
sonstigeasiat.Länder	12 594	-0,2	31 408	-12,1	11 908	-5,4	32 416	3,2	13 399	11,9	36 503	12,3
Amerika darunter	1 068	-15,8	2 174	-47,9	1 222	14,4	2 569	18,2	1 403	13,1	3 626	40,1
Kanada	9 136	0,8	22 802	-1,8	8 786	-3,8	24 634	8,0	9 655	9,3	27 194	10,0
USA	710	-20,1	1 628	-49,8	672	-5,4	1 799	10,5	720	7,1	1 919	6,7
MittelamerikaundKaribik	673	-3,9	2 157	-6,7	498	-26,0	1 198	-44,5	588	18,1	1 544	28,9
Brasilien	1 007	40,1	2 648	-6,4	730	-27,5	2 216	-16,3	1 033	41,3	2 220	0,2
sonstigesüdamerik.Lände												
Australien,Neusee-landu.Ozeanien	955	1,4	1 984	-23,6	720	-24,6	1 557	-21,5	1 251	56,0	3 518	112,6
OhneAngabe	1 625	36,8	4 402	66,6	2 002	23,2	2 995	-32,0	2 141	7,1	3 165	5,8
Auslandzusammen	129 334	1,4	258 696	-4,0	127 157	-1,7	259 823	0,4	149 259	14,5	304 001	14,6
Insgesamt	699 499	-1,2	1 260 885	-2,1	713 964	2,1	1 282 077	1,7	795 446	10,0	1 422 449	8,3

<sup>1</sup> Betriebe mit 9 und mehr Betten.



## 10.0 Vorbemerkung

Die bremische Außenhandelsstatistik stellt den grenzüberschreitenden Warenverkehr der Bundesrepublik Deutschland mit dem Ausland (Generalhandel) dar, soweit dieser über die Bremischen Häfen erfolgte bzw. von in Bremen ansässigen Im- und Exporteuren (auch Herstellern) getätigt wurde. Bei der Darstellung des Außenhandels bremischer Firmen sind auch Warenbewegungen enthalten, die neben den Bremischen Häfen auch andere Grenzstellen des Bundesgebietes betreffen.

Der Generalhandel umfasst

die **Einfuhr** von Waren

- unmittelbar aus dem Ausland in den freien Verkehr
- auf Lager (Freihafen- und Zollager)
- zur bzw. nach Veredelung im zollamtlich bewilligten Veredelungsverkehr
- als Schiffsbedarf

die **Ausfuhr** von Waren

- aus dem freien Verkehr
- nach bzw. zur Veredelung im zollamtlich zugelassenen
- Veredelungsverkehr
- als Schiffsbedarf
- aus Lagern, d.h. nach dem Ausland wieder ausgeführte Waren ausländischen Ursprungs

Bei den Mengenangaben werden die Reingewichte (Netto) in t ausgewiesen; bei den Wertangaben sind grundsätzlich die Grenzübergangswerte in Euro zugrunde gelegt worden. Diese stellen den Wert frei deutsche Grenze ohne den deutschen Einfuhrzoll dar.

Als Bezugsgebiet wird im Eingang das Herstellungsland angegeben, d.h. das Land, in dem die Ware in der Beschaffenheit, in der sie eintrifft, erzeugt oder hergestellt ist. Entsprechend gilt als Bestimmungsland das Verbrauchsland, d.h. das Land, in dem die Ware ge- oder verbraucht bzw. be- oder verarbeitet werden soll.

Die Gruppierung der Waren erfolgt nach „Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft“.

Die Ausfuhr von Waren bremischen Ursprungs weist den Export der im Lande Bremen hergestellten Waren im Spezialhandel aus. Die Durchfuhrstatistik umfasst den Verkehr über die Bremischen Häfen mit Waren, die aus dem Ausland in die Bundesrepublik eingehen und unverzüglich unter Zollüberwachung über die Grenzen der Bundesrepublik wieder ausgehen. In der Statistik des Seeumschlags (auch Seedurchfuhr genannt) werden die Waren erfasst, die von See kommend in den Bremischen Häfen auf ein anderes Seeschiff umgeladen werden und, ohne auf ein Lager zu kommen, wieder nach See ausgehen. Die Mengenangaben beziehen sich im allgemeinen auf das Rohgewicht der Waren. Es werden nur Sendungen ab 1 t erfasst.

Die Aufwendungen für ausländische Dienstleistungen auf bremische Rechnung (unsichtbare Einfuhr) sowie die Erlöse aus Dienstleistungen der bremischen Wirtschaft auf ausländische Rechnung (unsichtbare Ausfuhr) werden aufgrund des bei der Landeszentralbank in Bremen, Niedersachsen und Sachsen-Anhalt anfallenden Datenmaterials ermittelt.

Weitere Angaben s. „Durchfuhr und Seeumschlag über die Bremischen Häfen“.

**10.1 Einfuhr über die Bremischen Häfen  
nach Warengruppen und ausgewählten -untergruppen**

Nr. der Systematik <sup>1</sup>	Warenbenennung	2001	2002 <sup>2</sup>	2003 <sup>2</sup>	2004 <sup>2</sup>	2001	2002 <sup>2</sup>	2003 <sup>2</sup>	2004 <sup>2</sup>
		Mill. EUR				1 000 t			
1 - 4	Ernährungswirtschaft	2 207	1 642	1 581	1 620	1 837	1 586	1 371	1 432
	davon								
1	Lebende Tiere	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Nahrungsmittel tier. Ursprungs	822	646	566	545	540	540	451	401
	darunter								
204	Fleisch u. Fleischwaren	280	140	150	109	61	114	68	52
206	Fische u. Fischzubereitungen	395	340	279	308	157	175	146	154
211	Fisch-, Fleischmehl u. a.	110	134	91	88	290	229	217	169
3	Nahrungsmittel pflanzl. Ursprungs	369	320	343	358	884	623	589	588
	darunter								
301 - 309	Getreide, einschl. Reis	9	10	10	9	193	26	47	29
350	Frischobste, ausgen. Südfrüchte	43	7	5	8	26	23	8	8
355	Südfrüchte	165	151	148	144	209	203	245	248
377	Kakao und Kakaoerzeugnisse	2	3	2	4	1	3	2	2
389	Ölkuchen	4	0	0	0	157	46	2	0
395	Nahrungsmittel pflanzl. Ursprungs u.n.	36	13	16	21	25	28	9	24
4	Genußmittel	1 016	676	672	717	412	423	331	443
	darunter								
402	Kaffee	520	304	367	382	305	313	239	340
411	Rohtabak und Tabakerzeugnisse	412	348	275	293	82	83	80	79
5 - 8	Gewerbliche Wirtschaft	11 899	8 878	10 679	13 272	8 936	7 909	6 274	6 289
	davon								
5	Rohstoffe	524	340	363	387	4 844	4 593	3 913	3 251
	darunter								
503	Wolle u. and. Tierhaare, roh	135	80	120	129	37	37	18	40
504	Baumwolle, roh o bearbeit., Reißwolle	69	40	42	50	49	48	37	40
511	Rundholz	14	12	15	22	18	19	13	26
532	Steine und Erden, a.n.g.	43	29	30	28	771	680	99	157
6	Halbwaren	743	509	561	611	2 246	1 621	1 220	1 227
	darunter								
605	Carne aus Baumwolle	26	9	20	15	9	8	3	6
607	Schnittholz	81	68	77	84	216	134	101	117
608	Halbstoffe a. zellulosehalt. Fasern	180	162	120	120	215	224	247	224
644	Eisen-, o. Stahlhalbzeug	34	5	3	1	18	123	10	1
669	Mineralölerzeugnisse	129	84	114	120	1 212	486	390	445
7	Vorerzeugnisse (Fertigwaren)	883	510	645	671	694	559	363	430
	darunter								
701 - 705	Gewebe, Gewirke a. Seide, Chemie, Wolle, Baumw. Flachs, Hanf u.a.	84	33	25	28	16	15	6	6
708	Papier und Pappe	50	43	62	64	160	88	85	109
709	Sperrholz, Furniere u. dgl.	120	83	91	100	281	166	122	126
732 - 749	Kunststoffe und chem. Vorerzeugnisse	370	163	224	244	107	118	60	77
755	Blech aus Eisen o. Stahl	60	39	51	66	55	82	41	43
8	Enderzeugnisse (Fertigwaren)	9 750	7 520	9 109	11 603	1 152	1 136	777	1 381
	darunter								
801 - 809	Bekleidung a. Strick-, u. Wirkwaren a. Seide, Chemief., Wolle, Tierharen, .								
	Baumw. -flachs, Hanf u. a. Textilerzgn	911	528	836	1 214	71	67	58	114
816	Kautschukwaren	95	56	82	109	39	25	14	28
820 - 829	Eisenwaren	291	162	199	252	112	99	63	115
832	Waren aus Kunststoff	217	90	101	132	40	35	21	36
841 - 859	Maschinen	1 492	1 092	1 241	1 506	112	125	86	143
861 - 869	Elektrotechn. Erzeugnisse	1 265	863	869	956	83	80	51	108
871 - 873	Feinmech.- u. optische Erzeugnisse	177	129	178	195	6	7	4	8
881 - 889	Fahrzeuge	4 258	3 882	4 834	6 318	408	472	337	588
	Einfuhr insgesamt	14 106	10 520	12 259	14 892	10 773	9 495	7 644	7 721

<sup>1</sup> Warenverzeichnis der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft.<sup>2</sup> Ohne EU-Staaten.

### 10.2 Ausfuhr über die Bremischen Häfen nach Warengruppen und ausgewählten -untergruppen

Nr. der Systematik <sup>1</sup>	Warenbenennung	2001	2002 <sup>2</sup>	2003 <sup>2</sup>	2004 <sup>2</sup>	2001	2002 <sup>2</sup>	2003 <sup>2</sup>	2004 <sup>2</sup>
		Mill. EUR				1 000 t			
1 - 4	Ernährungswirtschaft	647	494	686	763	548	505	576	635
1	davon Lebende Tiere	3	0	0	2	0	0	0	1
2	Nahrungsmittel tier. Ursprungs	110	89	136	122	67	49	99	91
	darunter								
201	Milch u. Milcherzeugnisse	29	19	77	51	18	7	43	25
206	Fische u. Fischzubereitungen	10	7	7	10	10	7	8	13
3	Nahrungsmittel pflanzl. Ursprungs	258	199	231	252	326	321	287	311
	darunter								
310	Getreideerzeugnisse o. Reis	31	34	36	61	125	133	121	170
370 - 375	Gemüse-, Obstzubereitungen	22	13	20	20	19	12	16	16
	Konserven u. Säfte								
389	Ölkuchen	-	0	-	-	-	0	-	-
395	Nahrungsmittel pflanzl. Ursprungs a.n.g.	111	19	25	37	43	11	15	19
4	Genußmittel	276	206	319	387	155	135	190	231
	darunter								
402	Kaffee	77	49	96	127	41	28	53	71
5 - 8	Gewerbliche Wirtschaft	32 735	19 099	30 069	33 418	4 686	3 140	4 105	4 936
5	Rohstoffe	141	81	92	121	339	172	171	251
	darunter								
502	Chemiefasern u. Abfälle	34	22	34	48	13	9	14	22
503	Wolle und andere Tierhaare, roh	6	10	4	5	1	1	1	1
516	Steinkohle und -briketts	0	0	-	0	0	0	-	0
6	Halbwaren	388	336	376	572	547	453	501	542
	darunter								
602	Rohseide u. Seidengarne	45	34	51	67	20	12	22	26
612	Sonst. mineralische Baustoffe	48	29	29	34	56	26	32	39
644	Eisen- oder Stahlhalbzeug	46	23	58	24	122	68	204	66
669	Kraftstoffe, Schmieröle	29	7	9	7	126	4	5	3
679	Chemische Halbwaren	72	35	41	40	72	27	35	29
7	Vorerzeugnisse (Fertigwaren)	2 606	1 908	2 144	2 511	1 387	1 289	1 551	2 019
	darunter								
701 - 705	Gewebe, Gewirke aus Seide, Chemief								
	Wolle, Baumw., Flachs, Hanf u. a.	61	24	36	41	7	2	4	4
708	Papier und Pappe	140	85	178	215	90	68	178	231
732 - 749	Kunststoffe und chem. Vorerzeugnisse	1 600	1 124	1 193	1 262	634	438	498	573
751	Rohre aus Eisen u. Stahl	50	217	222	370	45	293	297	540
753	Stäbe u. Profile a. Eisen u. Stahl	74	21	24	35	57	28	32	47
755	Blech a. Eisen o. Stahl	95	109	166	136	170	240	302	257
771 - 781	Halbzeuge a. Kupfer, Aluminium								
	Edlen u. Unedlen Metallen u. a.	312	187	122	152	60	42	27	31
8	Enderzeugnisse (Fertigwaren)	29 600	16 774	27 457	30 214	2 414	1 226	1 883	2 124
	darunter								
829	Eisen-, Blech-, Metallwaren	841	334	380	438	453	58	66	68
834	Pharmazeutische Erzeugnisse	412	128	101	94	24	9	4	3
839	Chem. Erzeugnisse	389	272	256	247	85	70	69	92
841 - 859	Maschinen	4 459	2 443	3 417	4 083	281	161	231	277
861 - 869	Elektrotechn. Erzeugnisse	1 708	1 086	1 542	1 570	99	78	124	94
871 - 873	Feinmech.- u. optische Erzeugnisse	437	500	602	726	8	7	7	7
881 - 889	Fahrzeuge	19 913	10 605	19 463	20 926	1 242	651	1 131	1 284
896	Sonstige Enderzeugnisse a.n.g.	216	132	134	176	23	15	13	12
	Ausfuhr insgesamt	33 381	19 593	30 755	34 181	5 234	3 645	4 681	5 572

<sup>1</sup> Warenverzeichnis der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft.<sup>2</sup> Ohne EU-Staaten.

### 10.3 Einfuhr über die Bremischen Häfen nach Erdteilen und ausgewählten Herstellungsländern<sup>1</sup>

Herstellungsländ	2001	2002	2003	2004	2001	2002	2003	2004
	Mill. EUR				1 000 t			
Eurooa <sup>2</sup>	804	673	723	696	2 851	1 977	2 151	1 673
darunter								
Frankreich	-	-	-	-	-	-	-	-
Belgien-Luxemburg	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-	-
Großbritannien	-	-	-	-	-	-	-	-
Irland	-	-	-	-	-	-	-	-
Dänemark	-	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-	-
Portugal	-	-	-	-	-	-	-	-
Spanien	-	-	-	-	-	-	-	-
Schweden	-	-	-	-	-	-	-	-
Finnland	-	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-	-
EU - Staaten zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-
Norwegen	104	116	91	92	788	254	468	303
Türkei	156	111	122	148	120	82	96	111
Rußland	354	295	350	332	1 038	769	922	928
Polen	69	40	34	20	679	710	527	252
Afrika	833	613	607	744	651	1 211	863	1 270
darunter								
Marokko	11	10	9	6	16	17	15	8
Elfenbeinküste	9	6	6	8	10	6	7	9
Äthiopien	12	38	63	50	5	23	46	36
Kenia	28	12	19	19	13	8	13	14
Simbabwe	72	49	36	20	21	16	17	14
Südafrika	371	326	284	465	89	563	269	598
Amerika	6 458	4 646	6 251	7 098	3 669	2 781	3 032	2 896
darunter								
Vereinigte Staaten	4 791	3 502	5 053	5 808	824	637	856	943
Kanada	189	163	144	157	90	37	46	65
Mexiko	350	180	254	257	199	67	50	62
Guatemala	18	9	15	6	9	5	11	5
Honduras	52	30	29	44	27	32	19	27
El Salvador	26	12	11	24	13	8	8	19
Costa Rica	32	24	39	22	44	36	56	37
Panama	63	83	98	83	104	108	194	144
Kolumbien	58	46	42	26	37	80	155	18
Ecuador	19	33	41	42	24	50	63	66
Brasilien	563	341	293	384	1 984	1 486	1 332	1 268
Chile	45	32	53	54	41	22	51	43
Argentinien	33	33	51	43	22	18	22	23
Asien	5 842	4 478	4 550	6 249	1 461	1 046	1 240	1 425
darunter								
Israel	43	23	26	31	19	8	13	16
Thailand	271	178	208	253	85	49	73	93
Indonesien	269	158	224	216	176	84	145	102
Malaysia	201	128	170	116	81	36	44	40
China	1 474	1 006	1 482	2 153	335	222	408	525
Republik Korea	566	607	754	943	87	108	126	176
Japan	1 790	1 600	830	1 406	267	208	121	139
Taiwan	226	187	175	182	46	32	37	37
Hongkong	87	63	70	78	7	4	4	6
Australien und Ozeanien	168	109	128	103	862	630	688	457
darunter								
Australien	83	59	81	74	826	603	644	438
Papua - Neu Guinea	19	16	21	6	11	12	18	6
Neuseeland	40	32	19	22	17	15	10	12
Einfuhr insgesamt	14 106	10 520	12 259	14 891	9 495	7 644	7 975	7 721

<sup>1</sup> Länderliste: Stand 01.01.1998.<sup>2</sup> Ab 2002 ohne EU-Staaten.

# 10 Außenhandel

## 10.4 Ausfuhr über die Bremischen Häfen nach Erdteilen und ausgewählten Verbrauchsländern<sup>1</sup>

Verbrauchsland	2001	2002	2003	2004	2001	2002	2003	2004
	Mill. EUR				1 000 t			
Europa <sup>2</sup>	452	337	501	852	305	237	397	647
darunter								
Frankreich	-	-	-	-	-	-	-	-
Belgien-Luxemburg	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-	-
Großbritannien	-	-	-	-	-	-	-	-
Irland	-	-	-	-	-	-	-	-
Dänemark	-	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-	-
Portugal	-	-	-	-	-	-	-	-
Spanien	-	-	-	-	-	-	-	-
Schweden	-	-	-	-	-	-	-	-
Finnland	-	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-	-
EU - Staaten zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-
Norwegen	138	91	121	442	68	49	69	268
Türkei	73	67	151	175	93	79	207	282
Rußland	141	106	115	130	102	81	73	66
Polen	9	3	9	8	10	1	8	3
Afrika	2 490	1 506	2 094	2 423	701	538	512	626
darunter								
Algerien	55	91	78	106	31	51	38	35
Libyen	180	154	196	275	147	101	112	176
Ägypten	183	137	117	142	46	42	37	43
Liberia	2	1	2	4	1	1	0	1
Nigeria	280	143	135	136	85	42	36	67
Südafrika	1 484	763	1 332	1 510	204	134	165	195
Amerika	22 355	12 615	19 981	22 413	2 569	1 675	2 109	2 548
darunter								
Vereinigte Staaten	17 943	9 871	16 795	18 994	1 869	1 167	1 609	1 928
Kanada	839	556	1 002	979	143	103	138	193
Mexiko	2 193	1 357	1 377	1 320	300	233	207	192
Venezuela	63	42	38	43	11	27	15	27
Brasilien	702	399	405	355	118	49	54	59
Chile	73	44	48	60	12	10	11	13
Argentinien	167	58	92	150	41	19	26	43
Asien	7 427	4 640	7 251	7 602	1 425	1 127	1 546	1 631
darunter								
Irak	22	29	2	14	3	4	0	1
Iran	63	147	158	142	36	73	118	164
Israel	183	110	101	108	53	42	28	43
Saudi - Arabien	408	312	369	364	59	115	47	48
Indien	147	105	132	207	48	34	47	88
Indonesien	192	106	135	145	100	49	59	62
Singapur	453	287	359	394	52	52	76	56
Republik Korea	351	251	313	548	64	49	45	75
Japan	2 117	783	1 399	1 332	166	66	114	121
Taiwan	442	215	303	345	122	81	116	104
Hongkong	393	264	244	297	152	116	50	53
Australien und Ozeanien	589	433	865	807	106	66	111	112
darunter								
Australien	492	378	735	669	81	58	98	96
Neuseeland	71	49	116	124	10	7	11	15
Schiffsbedarf u. n. erm. Länder	68	92	48	66	129	130	121	155
Ausfuhr insgesamt	33 381	19 623	30 740	34 163	5 234	3 773	4 796	5 719

<sup>1</sup> Länderliste: Stand 01.01.1998.

<sup>2</sup> Ab 2002 ohne EU-Staaten.

### 10.5 Einfuhr über die Bremischen Häfen nach Bestimmungsländern der Bundesrepublik Deutschland

Land	2001	2002 <sup>2</sup>	2003 <sup>2</sup>	2004 <sup>2</sup>	2001	2002 <sup>2</sup>	2003 <sup>2</sup>	2004 <sup>2</sup>
	Mill. EUR				1 000 t			
Baden - Württemberg	1 600	1 703	1 860	1 800	235	274	323	323
Bayern	2 878	1 819	3 294	3 968	332	211	372	467
Berlin	142	159	161	228	37	68	91	83
Brandenburg	48	24	21	37	36	37	26	30
Bremen	3 808	3 465	2 849	3 624	6 433	4 873	4 948	4 328
Hamburg	803	337	478	742	390	337	298	560
Hessen	726	297	480	1 068	133	85	139	144
Mecklenburg - Vorpommern	10	11	11	20	6	11	8	9
Niedersachsen	1 389	828	990	1 247	934	875	478	797
Nordrhein - Westfalen	1 916	1 317	1 414	1 301	669	624	650	490
Rheinland - Pfalz	193	102	97	113	44	56	62	76
Saarland	114	83	50	45	5	4	4	10
Sachsen	149	64	122	141	25	20	42	45
Sachsen - Anhalt	63	18	19	21	35	25	21	12
Schleswig - Holstein	91	45	79	67	80	33	312	38
Thüringen	51	89	57	51	23	13	17	25
Einfuhr insgesamt <sup>1</sup>	14 106	10 520	12 259	14 892	9 495	7 644	7 975	7 721

<sup>1</sup> Einschl. nicht ermittelte Länder.

<sup>2</sup> Ohne EU-Staaten.

### 10.6 Ausfuhr über die Bremischen Häfen nach Herstellungsländern der Bundesrepublik Deutschland

Land	2001	2002 <sup>2</sup>	2003 <sup>2</sup>	2004 <sup>2</sup>	2001	2002 <sup>2</sup>	2003 <sup>2</sup>	2004 <sup>2</sup>
	Mill. EUR				1 000 t			
Baden - Württemberg	9 098	5 045	7 882	7 958	544	315	524	521
Bayern	9 170	5 481	10 241	11 294	734	443	751	874
Berlin	292	204	249	294	21	11	14	14
Brandenburg	53	45	92	81	36	34	59	67
Bremen	3 241	1 311	2 928	3 564	620	534	798	874
Hamburg	149	98	98	100	70	23	22	31
Hessen	1 277	1 059	967	856	347	272	232	205
Mecklenburg - Vorpommern	28	27	28	34	16	20	28	24
Niedersachsen	3 671	1 970	2 644	3 328	813	480	614	761
Nordrhein - Westfalen	2 870	1 858	2 211	2 592	1 002	696	781	1 083
Rheinland - Pfalz	562	324	368	481	133	71	89	114
Saarland	158	160	197	239	159	173	168	254
Sachsen	236	182	406	542	69	48	66	80
Sachsen - Anhalt	116	108	125	158	69	76	72	91
Schleswig - Holstein	152	114	146	164	56	21	32	49
Thüringen	172	115	88	113	128	161	74	81
Ausfuhr insgesamt <sup>1</sup>	33 381	19 626	30 790	34 213	5 234	3 773	4 801	5 724

<sup>1</sup> Einschl. nicht ermittelte Länder.

<sup>2</sup> Ohne EU-Staaten.

**10.7 Durchfuhr<sup>1</sup> über die Bremischen Häfen  
nach Warengruppen und ausgewählten -untergruppen**

1 000 t

Nr. der Systematik <sup>2</sup>	Warenbenennung	2001	2002	2003	2004
1 - 4	Ernährungswirtschaft	514	559	505	530
1	davon Lebende Tiere	0	-	0	-
2	Nahrungsmittel tier. Ursprungs	101	78	83	53
	darunter				
201	Milch	18	9	18	3
203	Käse	5	2	3	3
204	Fleisch- und Fleischwaren	41	30	28	28
3	Nahrungsmittel pflanzl. Ursprungs	349	412	352	409
	darunter				
355	Südf Früchte	127	138	107	70
370 - 375	Gemüse-, Obstzubereitung, Konserven, Säfte	24	37	26	29
395	Nahrungsmittel pflanzl. Ursprung a.n.g.	80	77	113	199
4	Genußmittel	63	69	69	68
	darunter				
402	Kaffee	18	19	16	11
425	Wein	5	4	6	5
5 - 8	Gewerbliche Wirtschaft	1 382	1 385	1 466	1 622
5	Rohstoffe	161	156	187	201
	darunter				
502	Chemiefasern u. Abfälle	7	7	15	7
503	Wolle und andere Tierhaare, roh	4	2	1	7
504	Baumwolle, roh oder bearbeitet, Reißwolle	2	2	2	0
511	Rundholz	38	53	71	77
532	Steine und Erden, a.n.g.	54	61	68	94
6	Halbwaren	205	164	221	302
	darunter				
607	Schnittholz	78	44	122	247
608	Halbstoffe a. zellulosehaltg. Fasern	63	66	42	13
612	Mineralische Baustoffe	23	13	15	14
645 - 650	Aluminium, Kupfer, Nickel, Blei, Zinn, Zink, Legierungen, Abfälle und Schrott	4	8	5	2
679	Chemische Halbwaren a.n.g.	16	9	9	6
7	Vorerzeugnisse (Fertigwaren)	321	306	296	290
	darunter				
708	Papier und Pappe	51	75	60	60
732 - 749	Kunststoffe u. chem. Vorerzeugn.	99	71	68	63
751	Rohre aus Eisen oder Stahl	45	20	51	88
753	Stäbe und Profile aus Eisen oder Stahl	14	10	5	4
755	Blech aus Eisen oder Stahl	4	2	8	10
8	Enderzeugnisse (Fertigwaren)	694	759	761	829
	darunter				
815	Holzwaren (ohne Möbel)	28	7	9	8
816	Kautschukwaren	26	23	24	27
819	Glaswaren	15	22	18	18
820 - 829	Eisenwaren	60	84	73	81
832	Waren aus Kunststoffen	20	19	26	27
839	Chemische Enderzeugnisse a.n.g.	9	56	51	54
841 - 859	Maschinen	114	94	120	114
869	Elektrotechn. Erzeugnisse a.n.g.	74	30	31	25
881 - 889	Fahrzeuge	222	216	209	282
896	Enderzeugnisse a.n.g.	31	20	19	24
	Durchfuhr insgesamt	1 896	1 944	1 970	2 152

<sup>1</sup> Ohne Seeumschlag.<sup>2</sup> Warenverzeichnis der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft.

## 10.8 Durchfuhr über die Bremischen Häfen nach See - Eingang und See - Ausgang

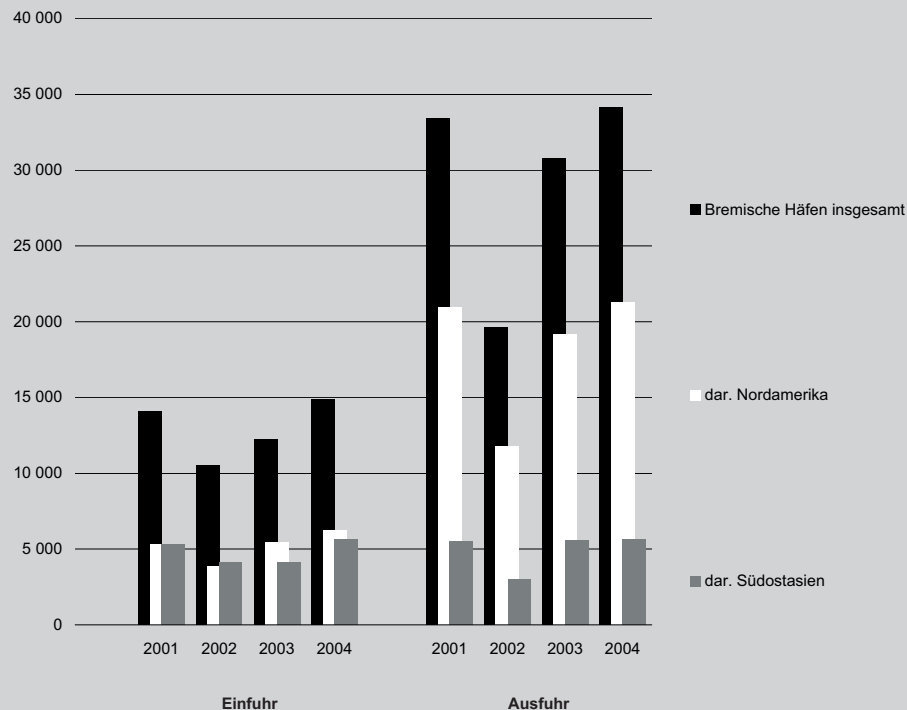
1 000 t

Art der Angabe	2001	2002	2003	2004
<b>See - Eingang</b>				
Zusammen	3 916	4 773	5 057	5 010
darunter				
Abfahrt auf dem Land- / Flußweg	923	949	836	649
Seeumschlag	2 994	3 824	4 221	4 361
<b>See - Ausgang</b>				
Zusammen	3 966	4 819	5 355	5 864
darunter				
Anfahrt auf dem Land- / Flußweg	973	995	1 134	1 503
Seeumschlag	2 994	3 824	4 221	4 361
Durchfuhr insgesamt	7 883	9 592	10 412	10 874

Abb. 10.1

### Entwicklung des Außenhandelsverkehrs über die Bremischen Häfen mit Nordamerika und Südostasien<sup>1</sup>

Mill. EUR



<sup>1</sup> Ab 2001 ohne EU-Staaten.



**10.9 Durchfuhr<sup>1</sup> über die Bremischen Häfen  
nach Versendungs- bzw. Bestimmungsländern**

1 000 t

Land <sup>2</sup>	Versendungsland				Bestimmungsland			
	2001	2002	2003	2004	2001	2002	2003	2004
Europa	1 025	1 048	1 158	1 514	939	974	880	698
darunter								
Frankreich	8	20	31	30	7	9	5	2
Belgien-Luxemburg	2	3	9	5	4	4	7	1
Niederlande	3	2	6	5	8	10	5	2
Italien	3	2	1	1	27	30	10	5
Großbritannien	5	4	1	2	2	3	2	1
Irland	0	0	0	0	0	0	2	1
Dänemark	19	15	13	11	33	30	36	14
Griechenland	0	1	0	0	5	1	1	1
Portugal	2	0	0	0	1	0	0	0
Spanien	2	4	0	0	9	8	5	7
Schweden	16	13	6	2	9	8	8	3
Finnland	4	4	5	5	4	4	14	7
Österreich	531	544	692	1 008	200	170	187	172
EU - Staaten zus.	595	613	766	1 477	309	277	281	600
Norwegen	43	36	11	0	10	13	25	25
Schweiz	16	22	17	21	74	66	47	30
Rußland	10	6	6	4	45	33	8	7
Polen	13	9	12	16	137	140	98	57
Tschechische Republik	202	211	212	284	151	192	208	212
Ungarn	120	130	111	97	117	126	107	92
Afrika	18	22	20	22	65	62	60	63
darunter								
Marokko	1	4	2	0	2	2	1	2
Algerien	0	0	0	0	4	1	2	2
Elfenbeinküste	0	0	0	0	0	0	0	0
Ghana	0	0	0	0	1	1	1	2
Südafrika	11	13	13	17	39	36	30	40
Amerika	545	577	456	314	662	716	769	1 116
darunter								
Vereinigte Staaten	357	378	284	176	563	599	640	955
Kanada	34	29	29	29	38	58	56	66
Mexiko	9	14	13	17	36	34	46	64
Honduras	7	1	2	0	0	0	0	0
Panama	51	41	40	30	0	0	0	0
Kolumbien	6	13	0	1	1	1	2	1
Venezuela	0	-	-	-	1	2	1	1
Ecuador	25	36	24	4	0	0	0	0
Peru	6	2	1	1	0	1	2	1
Brasilien	10	13	11	16	13	12	12	15
Argentinien	4	11	11	8	3	2	3	5
Asien	299	292	331	299	210	168	234	241
darunter								
Saudi - Arabien	0	0	0	0	9	8	7	10
Indien	11	20	16	16	6	11	13	19
Thailand	7	9	16	16	9	6	3	5
Indonesien	24	10	14	6	11	6	3	4
Singapur	7	3	3	2	4	2	3	4
China	104	130	161	160	39	39	25	22
Südkorea	19	24	38	38	18	18	16	15
Japan	52	33	23	19	55	27	111	115
Taiwan	10	6	12	2	16	19	12	6
Hongkong	8	4	5	9	5	5	3	2
Australien und Ozeanien	9	6	6	3	20	24	27	33
darunter								
Australien	7	3	1	2	16	21	23	28
Neuseeland	2	3	5	2	4	3	4	5
Durchfuhr insgesamt	1 896	1 944	1 970	2 152	1 896	1 944	1 970	2 152

<sup>1</sup> Ohne Seenumschlag.<sup>2</sup> Länderliste: Stand 01.01.1998.

## 10.10 Seeumschlag in den Bremischen Häfen nach Warengruppen und ausgewählten -untergruppen

1 000 t

Nr. der Systematik <sup>1</sup>	Warenbenennung	2001	2002	2003	2004
1 - 4	Ernährungswirtschaft	668	822	965	935
	davon				
1	Lebende Tiere	-	-	-	0
2	Nahrungsmittel tier. Ursprungs	275	290	350	355
	darunter				
201	Milch und Milcherzeugnisse	29	22	26	29
203	Käse	26	41	33	26
204	Fleisch- und Fleischwaren	125	130	151	170
206	Fische u. Krebstiere einschl. Zubereitung	85	85	126	110
211	Fischmehl, Fleischmehl u. ähnl. Erzeugnisse	2	1	2	7
3	Nahrungsmittel pflanzl. Ursprungs	222	359	425	386
	darunter				
301 - 310	Getreide, einschl. Reis	9	5	21	9
350	Obst, ohne Südfrüchte	9	31	32	39
355	Südfrüchte	16	34	30	37
370 - 375	Gemüse-, Obstzubereitg. u. Konserven, Säfte	48	60	89	71
389	Ölkuchen	0	-	1	-
395	Nahrungsmittel pflanz. Ursprungs a.n.g.	89	77	92	71
4	Genußmittel	171	173	190	194
	darunter				
411	Rohtabak	31	20	17	22
423	Branntwein	38	56	68	62
425	Wein	25	35	44	53
5 - 8	Gewerbliche Wirtschaft	2 325	3 001	3 255	3 424
	davon				
5	Rohstoffe	142	135	166	189
	darunter				
504	Baumwolle, rohoder bearbeitet, Reißwolle	6	1	5	5
532	Steine und Erden, a.n.g.	75	58	76	90
6	Halbwaren	344	410	393	454
	darunter				
607	Schnittholz	152	217	172	205
608	Halbstoffe aus zellulosehaltigen Faserstoffen	36	24	44	44
612	Mineralische Baustoffe, a.n.g.	18	23	17	21
679	Chemische Halbwaren a.n.g.	25	16	11	16
7	Vorerzeugnisse (Fertigwaren)	1 113	1 480	1 515	1 565
	darunter				
708	Papier und Pappe	644	854	823	900
709	Sperrholz, Span- u. Faserplatten, Furnierblätter	92	110	80	93
732 - 749	Kunststoffe und chem. Vorerzeugnisse	250	374	449	416
755	Blech aus Eisen oder Stahl	40	43	63	68
757	Draht aus Eisen oder Stahl	6	7	10	9
771	Halbzeuge aus Kupfer u. Kupferlegierungen	5	5	8	8
8	Enderzeugnisse (Fertigwaren)	726	977	1 181	1 217
	darunter				
813	Papierwaren	7	8	4	4
815	Holzwaren (ohne Möbel)	110	54	38	37
816	Kautschukwaren	20	21	14	18
820 - 829	Eisenwaren	78	109	136	123
832	Waren aus Kunststoffen	27	29	40	30
839	Chemische Enderzeugnisse a.n.g.	38	66	64	74
841 - 859	Maschinen	120	144	163	172
869	Elektrotechnische Enderzeugnisse a.n.g.	61	33	41	42
881 - 889	Fahrzeuge	55	75	114	169
896	Enderzeugnisse a.n.g.	94	110	192	201
	Seeumschlag insgesamt	2 994	3 824	4 221	4 361

<sup>1</sup> Warenverzeichnis der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft.

**10.11 Seeumschlag in den Bremischen Häfen  
nach Erdteilen und ausgewählten Versendungs- bzw. Bestimmungsändern**

1 000 t

Land <sup>1</sup>	Versendungsland				Bestimmungsland			
	2001	2002	2003	2004	2001	2002	2003	2004
Europa	2 015	2 878	3 009	3 097	1 146	1 323	1 575	1 661
darunter								
Frankreich	2	1	1	1	1	1	1	2
Belgien-Luxemburg	1	1	4	7	1	2	3	4
Niederlande	1	5	10	6	5	6	8	9
Italien	5	15	14	13	33	71	63	76
Großbritannien	6	8	12	13	9	25	19	29
Irland	0	-	-	-	0	0	0	1
Dänemark	291	400	404	432	222	257	266	267
Griechenland	1	1	1	1	14	69	57	32
Portugal	6	1	0	1	26	2	2	1
Spanien	9	33	34	29	48	82	88	94
Schweden	398	566	626	649	239	235	272	248
Finnland	611	729	718	754	219	193	229	250
EU - Staaten zusammen	1 330	1 759	1 823	2 245	816	944	1 008	1 174
Norwegen	267	477	518	545	106	156	202	223
Rußland	208	332	285	294	84	118	181	201
Polen	155	190	222	158	90	26	49	48
Afrika	49	63	76	65	68	104	142	160
darunter								
Nigeria	0	-	-	-	0	5	5	6
Südafrika	35	58	75	63	49	62	80	103
Amerika	602	532	724	818	887	1 238	1 291	1 267
darunter								
Vereinigte Staaten	478	422	555	617	665	999	1 011	974
Kanada	71	68	83	79	106	136	146	125
Mexiko	23	16	22	19	57	65	61	77
Panama	0	1	3	3	5	7	9	15
Peru	1	1	0	0	2	1	2	3
Brasilien	17	16	30	43	23	13	25	39
Chile	6	1	13	19	4	1	4	6
Argentinien	3	1	7	23	15	5	11	12
Asien	325	350	410	381	872	1 137	1 156	1 179
darunter								
Indonesien	9	3	4	2	15	7	9	6
Singapur	24	18	17	15	66	65	84	92
China	93	116	134	158	63	125	174	148
Japan	24	22	24	22	205	156	161	168
Taiwan	29	43	47	18	115	201	156	157
Hongkong	32	45	77	49	101	103	66	46
Australien und Ozeanien	2	1	1	1	22	22	55	95
darunter								
Australien	2	1	0	1	20	18	41	80
Neuseeland	0	0	0	0	1	4	12	15
Seeumschlag insgesamt	2 994	3 824	4 221	4 362	2 994	3 824	4 221	4 362

<sup>1</sup> Länderliste: Stand 01.01.1998.

## 10.12 Einfuhr des Landes Bremen nach Warengruppen<sup>1</sup>

Nr. der Systematik <sup>2</sup>	Warenbenennung	2001	2002	2003	2004	2001	2002	2003	2004
		Mill. EUR				1 000 t			
1 - 4	Ernährungswirtschaft (Nahrungs-, Genuß-, Futtermittel)	3 173	2 820	2 587	2 479	2 361	2 387	2 359	2 078
1	Lebende Tiere	3	3	2	2	1	1	1	0
2	Nahrungsmittel tier. Ursprungs	828	791	656	557	503	565	484	363
3	Nahrungsmittel pflanzl. Ursprungs	835	797	833	832	1 160	1 078	1 179	989
4	Genußmittel	1 507	1 229	1 096	1 088	697	744	695	725
5 - 8	Gewerbliche Wirtschaft	7 405	7 497	6 422	7 531	12 387	11 206	11 451	11 969
5	Rohstoffe	817	583	519	498	7 914	7 192	7 235	7 703
6	Halbwaren	929	847	801	986	3 076	2 786	2 945	2 827
7 - 8	Fertigwaren	5 658	6 067	5 102	6 047	1 397	1 228	1 271	1 439
7	Vorerzeugnisse	648	536	561	583	723	563	602	650
8	Enderzeugnisse	5 010	5 531	4 541	5 464	674	666	669	789
	Einfuhr insgesamt	10 578	10 317	9 536	10 619	14 748	13 594	14 649	15 054

<sup>1</sup> Über alle Grenzzollstellen; im Lande Bremen verbleibende Waren (inkl. Freizonenlager).

<sup>2</sup> Warenverzeichnis der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft.

## 10.13 Einfuhr des Landes Bremen nach Erdteilen<sup>1</sup>

Erdteil	2001	2002	2003	2004	2001	2002	2003	2004
	Mill. EUR				1 000 t			
Europa	5 400	5 285	5 268	5 565	9 460	8 926	10 122	10 510
darunter EU - Staaten	3 948	3 855	3 944	4 702	5 413	5 748	6 425	8 005
Afrika	490	399	383	377	464	500	616	1 148
Amerika	2 010	1 661	1 415	1 391	3 052	2 537	2 363	2 079
Asien	2 503	2 769	2 317	3 192	1 036	973	890	947
Australien und Ozeanien	174	202	153	93	735	657	658	369
Einfuhr insgesamt	10 578	10 317	9 536	10 619	14 748	13 594	14 649	15 054

<sup>1</sup> Über alle Grenzzollstellen; im Lande Bremen verbleibende Waren (inkl. Freihafenlager).

## 10.14 Ausfuhr des Landes Bremen nach Warengruppen<sup>1</sup>

Nr. der Systematik <sup>2</sup>	Warenbenennung	2001	2002	2003	2004	2001	2002	2003	2004
		Mill. EUR				1 000 t			
1 - 4	Ernährungswirtschaft (Nahrungs-, Genuß-, Futtermittel)	1 079	1 132	1 107	1 174	885	910	884	992
1	Lebende Tiere	4	2	1	1	3	1	0	0
2	Nahrungsmittel tier. Ursprungs	257	255	233	238	155	135	91	101
3	Nahrungsmittel pflanzl. Ursprungs	272	320	333	349	346	385	390	429
4	Genußmittel	547	555	539	586	381	389	403	462
5 - 8	Gewerbliche Wirtschaft	9 017	8 966	9 343	10 194	3 601	3 009	3 254	4 114
5	Rohstoffe	120	154	111	182	416	244	351	697
6	Halbwaren	565	88	190	241	1 588	329	741	626
7 - 8	Fertigwaren	8 332	8 724	9 041	9 771	1 597	2 436	2 163	2 792
7	Vorzeugnisse	755	829	748	1 070	1 207	2 022	1 764	2 332
8	Enderzeugnisse	7 577	7 895	8 293	8 702	389	414	399	460
	<b>Ausfuhr insgesamt</b>	<b>10 096</b>	<b>10 098</b>	<b>10 975</b>	<b>11 930</b>	<b>4 486</b>	<b>3 919</b>	<b>4 391</b>	<b>5 438</b>

<sup>1</sup> Ursprungsland Bremen .

<sup>2</sup> Warenverzeichnis der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft.

## 10.15 Ausfuhr des Landes Bremen nach Erdteilen<sup>1</sup>

Erdteil	2001	2002	2003	2004	2001	2002	20023	2004
	Mill. EUR				1 000 t			
Europa	6 062	6 216	7 226	7 719	3 658	3 082	3 390	4 393
darunter								
EU - Staaten	5 390	5 444	6 524	7 062	3 392	2 834	3 137	4 150
Afrika	174	118	143	169	196	146	140	186
Amerika	2 914	2 857	2 738	3 082	354	400	335	467
Asien	901	820	758	839	272	281	511	378
Australien und Ozeanien	34	66	103	106	5	8	14	13
<b>Ausfuhr insgesamt</b>	<b>10 096</b>	<b>10 098</b>	<b>10 975</b>	<b>11 930</b>	<b>4 486</b>	<b>3 919</b>	<b>4 391</b>	<b>5 438</b>

<sup>1</sup> Ursprungsland Bremen .

### 10.16 Aufwendungen der bremischen Wirtschaft für Dienstleistungen des Auslandes (Unsichtbare Einfuhr)

Dienstleistungsart	2001	2002	2003	2004
	Mill. EUR			
Ausgaben für die Seeschifffahrt (Seefrachten, Chartergebühren, allgemeine Schifffahrtskosten)	1 612	1 555	1 232	1 338
Ausgaben für Dienstleistungen im übrigen Güterverkehr inkl. technischer Dienstleistungen	140	143	133	136
Reiseverkehr	152	76	57	65
Versicherungen	63	92	116	123
Sonstiges	475	443	428	402
Insgesamt	2 442	2 308	1 966	2 064

Quelle: Landeszentralbank in Bremen, Niedersachsen und Sachsen-Anhalt, Hannover.

### 10.17 Erlöse aus Dienstleistungen der bremischen Wirtschaft für ausländische Rechnung (Unsichtbare Ausfuhr)

Dienstleistungsart	2001	2002	2003	2004
	Mill. EUR			
Einnahmen der deutschen Seeschifffahrt (Seefrachten, Chartergebühren und Passagen)	1 636	1 425	1 158	1 176
Einnahmen aus Dienstleistungen im übrigen Güterverkehr inkl. technischer Dienstleistungen	333	272	283	382
Reiseverkehr	33	25	16	23
Versicherungen	43	40	35	59
Sonstiges	1 448	385	300	512
Insgesamt	3 398	2 146	1 791	2 152

Quelle: Landeszentralbank in Bremen, Niedersachsen und Sachsen-Anhalt, Hannover.

## 11.0 Vorbemerkung

### Seeschifffahrt

Die hier dargestellte Seeverkehrsstatistik beruht auf Anschreibungen über Schiffe und Güter in den Bremischen Häfen. Erfasst werden die im Seeverkehr angekommenen und abgegangenen Handelsschiffe und deren ein- und ausgeladenen sowie im Durchgangsverkehr beförderten Güter und Ladungseinheiten.

Meldepflichtig sind Ankünfte und Abgänge von Handelsschiffen und Passagierschiffen mit einer Bruttoreaumzahl von mind. 100 BRZ in deutschen Häfen oder sonstigen Lade- und Löschplätzen, die sich an einer Seeschiffahrtsstraße befinden, wenn die Fahrt ganz oder teilweise auf See stattfindet, d.h. über eine Seewasserstraße führt.

Nicht erfasst werden: Fischereifahrzeuge und Fischverarbeitungschiffe, Bohr- und Explorationsschiffe, Schlepper, Schubschiffe, Schwimmbagger, Forschungs-/Vermessungsschiffe, Kriegsschiffe und Schiffe, die ausschließlich zu nichtkommerziellen Zwecken verwendet werden. Diese Schiffe gelten nicht als Handelsschiffe.

In der Seeschiffahrtsstatistik werden im Güterverkehr die Ein- und Ausladehäfen angeschrieben. Für die in der Seeschifffahrt beförderten Personen werden die Zahlen nach Zu- und Ausstiegshafen erfasst. Schiffe, die Bremen-Stadt und Bremerhaven auf einer Reise angelaufen haben, sind in den Bremischen Häfen nur einmal gezählt.

Dem regionalen Nachweis der Seeschifffahrt liegt das Verzeichnis der Häfen des In- und Auslandes (Ausgabe 2000) zugrunde. Die Gliederung nach Güterarten erfolgt nach dem Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (Ausgabe 1969). Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehr nach Flaggen ist maßgebend, in welchem Land die Schiffe zum Zeitpunkt der Anschreibung registriert sind.

Im Gegensatz zu den Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes sind in den vorliegenden Ergebnissen die Eigengewichte der im Seeverkehr übergesetzten Reise- und Transportfahrzeuge sowie der beladenen und unbeladenen Container, Trailer und Trägerschiffsleichter enthalten.

Weitere Angaben s. Statistische Berichte H II 2 -v.j „Seeverkehr der Bremischen Häfen“ sowie Statistische Mitteilungen „Handel und Verkehr“ bis zum Jahre 1999.

### Binnenschifffahrt

Die Statistik des Schiffs- und Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen erfasst in den Bremischen Häfen die Ankunft und Abfahrt von Schiffen sowie die von ihnen ein-, aus- und umgeladenen Güter.

Anschreibepflichtig sind alle Binnenschiffe, soweit sie Zwecken des Güterverkehrs dienen. Ausgenommen hiervon sind Schiffe und Güter, die auf ihrer Fahrt die Grenzen der Seefahrt überschritten haben, Leichterungen, Schlepp- und Schubfahrzeuge, Fahrten von Fahrgastschiffen ohne Güterladung, der Fährverkehr, ferner der Verkehr von Schiffen zum Zwecke des Fischfangs, beim Einsatz zu Baggerarbeiten oder Wasserbauten und der Verkehr zur Versorgung anderer Schiffe.

Unter Ortsverkehr versteht man den Verkehr von Schiffen und Gütern zwischen den Häfen sowie Lade- und Löschstellen einer politischen Gemeinde.

Der regionalen Darstellung des Schiffs- und Güterverkehrs liegt das „Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen“ zugrunde. Die Gliederung nach Güterarten erfolgt nach dem „Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik“.

Weitere Angaben s. Statistische Berichte H II 1 v.j „Binnenschifffahrt in den Bremischen Häfen“.

### Eisenbahnverkehr

Die Statistik des Eisenbahnverkehrs beruht auf Angaben der Deutschen Bahn AG. Beim Güterverkehr werden auf den einzelnen Bahnhöfen die empfangenen und abgesandten Waren und Gütermengen ohne Rücksicht auf Herkunft und Ziel erfasst. Die Angaben enthalten also nicht nur den Verkehr zwischen bremischen und nichtbremischen Stationen, sondern auch den innerbremischen Verkehr.

### Straßenverkehr

Der Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern wird vom Kraftfahrt-Bundesamt in Flensburg festgestellt. Die Zählung erstreckt sich auf sämtliche nach der Straßenverkehrszulassungsordnung zugelassene Fahrzeuge, also auch auf die aus steuerlichen Gründen als „vorübergehend stillgelegt“ gemeldeten Fahrzeuge. Die Bestände der Bundesbahn und Bundespost sind in den nachstehenden Angaben nicht enthalten, da darüber Zahlen in regionaler Untergliederung nicht vorliegen.

Die Statistik der öffentlichen Verkehrsbetriebe im Lande Bremen wird von der Bremer Straßenbahn AG, Bremen, und der Verkehrsgesellschaft Bremerhaven AG, Bremerhaven, erstellt.

Die Statistik der Straßenverkehrsunfälle erfasst von der Polizei aufgenommene Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt wurden (Unfälle mit Personenschaden) oder Sachschaden entstanden ist (Sachschadensunfälle).

Weitere Angaben s. Statistische Berichte H I 1 -m.j „Straßenverkehrsunfälle im Lande Bremen“.

## 11.1 Bestand an Seeschiffen im Lande Bremen am 31.12. nach Schiffsarten<sup>1</sup>

Schiffsart	2001			2002			2003			2004		
	An-zahl	1 000 BRZ	1 000 tdw <sup>2</sup>	An-zahl	1 000 BRZ	1 000 tdw <sup>2</sup>	An-zahl	1 000 BRZ	1 000 tdw <sup>2</sup>	An-zahl	1 000 BRZ	1 000 tdw <sup>2</sup>
<b>Handelsschiffe</b>	76	1411	1897	83	1593	2136	92	1948	2568	83	1837	2405
davon												
Fahrgastschiffe	2	4	1	2	4	1	2	4	1	2	4	1
Ro/Ro-Schiffe einschl. Fährschiffe	2	11	9	1	7	7	1	7	7	1	7	7
Trockenfrachter und Mehrzweckschiffe	61	1279	1701	66	1412	1867	74	1739	2257	60	1530	1954
davon												
allgemeine Stückgutfrachtschiffe a.n.g.	14	160	229	13	126	178	12	109	152	8	32	43
Kühlschiffe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Containerschiffe	44	1063	1387	51	1233	1605	61	1623	2097	51	1491	1904
Massengutschiffe	1	45	75	1	45	75	-	-	-	-	-	-
Tankschiffe	13	129	195	15	178	269	16	206	310	21	303	450
darunter												
Mineralöltanker	5	52	77	6	93	138	8	135	202	11	205	305
Gastanker	3	18	23	3	18	23	3	18	23	3	18	23
Chemieklientanker	5	58	96	6	67	109	5	52	85	7	80	123
<b>Andere Seeschiffe</b>	56	50	23	56	51	23	58	52	23	58	52	23
darunter												
Fischereifahrzeuge	5	10	4	4	10	4	4	10	4	4	10	4
Spezialschiffe	44	32	9	45	32	9	45	32	9	45	32	9
Schuten, Leichter, schwimmende Geräte	7	8	9	7	8	9	9	10	10	9	10	10
<b>Insgesamt</b>	132	1462	1920	139	1644	2159	150	2001	2591	141	1889	2428

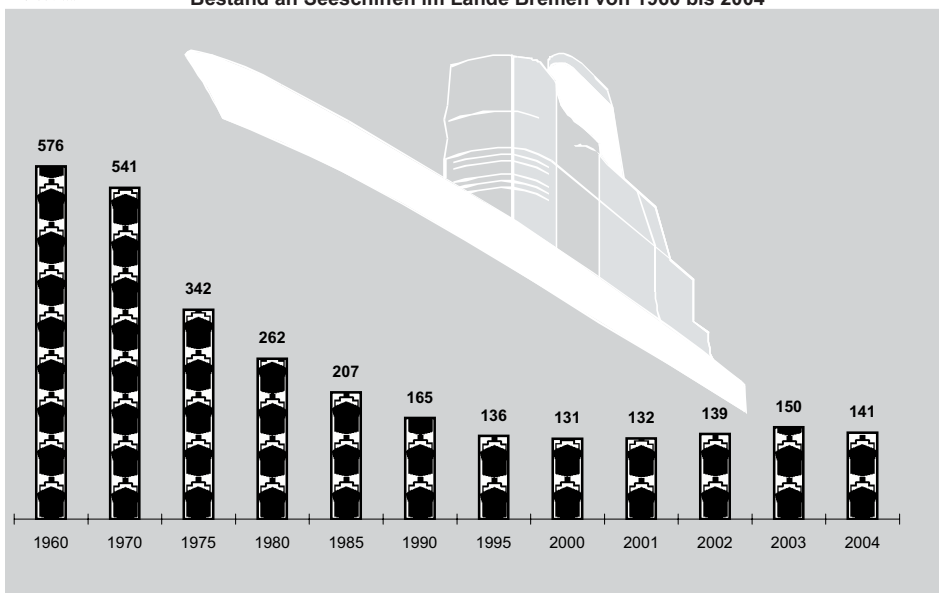
<sup>1</sup> Schiffe mit 100 BRZ und mehr Raumgehalt.

<sup>2</sup> Die „deadweight-Tonnage“ (tdw) wird nur für bestimmte Schiffsgattungen ermittelt und in den gegebenen Fällen nachrichtlich ausgewiesen.

Quelle: Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie, Hamburg

Abb. 11.1

Bestand an Seeschiffen im Lande Bremen von 1960 bis 2004





## 11.2 Seeschiffsverkehr nach Flaggen

Flagge	2001		2002		2003		2004	
	Anzahl	1 000 TDW <sup>3</sup>	Anzahl	1 000 TDW	Anzahl	1 000 TDW	Anzahl	1 000 TDW
<b>Ankunft</b>								
Stadt Bremen	2 422	25 974	2 367	24 982	2 432	25 881	2 214	24 343
Stadt Bremerhaven	6 436	108 095	6 544	110 110	6 650	114 630	7 022	22 438
<b>Bremische Häfen insgesamt<sup>1</sup></b>	<b>8 858</b>	<b>134 070</b>	<b>8 911</b>	<b>135 092</b>	<b>9 082</b>	<b>140 511</b>	<b>9 236</b>	<b>146 781</b>
darunter								
Bundesrepublik Deutschland	2 723	20 484	2 664	16 941	2 524	16 517	2 563	16 905
Finnland	217	1 389	220	1 482	267	1 794	270	1 841
Schweden	237	4 584	290	4 963	292	4 545	326	5 255
Norwegen	588	5 099	617	5 486	601	6 902	489	4 562
Dänemark	341	14 380	384	17 683	318	18 446	366	17 992
Großbritannien	69	1 028	137	2 317	376	4 154	538	6 270
Niederlande	624	5 078	715	5 707	838	5 470	866	7 278
Frankreich	56	239	49	174	34	128	6	27 727
Griechenland	60	3 977	60	3 842	72	5 065	104	7 274
Polen	31	982	28	767	15	391	10	271 271
GUS-Staaten <sup>2</sup>	364	2 058	269	1 399	302	1 470	243	1 309
Liberia	264	7 515	238	8 991	224	9 185	256	10 253
USA	35	1 524	50	1 813	54	1 958	53	2 112
Panama	486	17 079	464	16 246	456	16 904	614	19 756
Zypern	450	10 705	464	9 753	378	7 966	231	6 586
Malta	148	2 210	176	2 687	218	2 651	144	1 286
Antigua/Barbuda	622	3 887	575	3 813	595	4 474	570	4 682
Bahamas	293	5 198	324	6 038	369	7 990	407	10 113
<b>Abgang</b>								
Stadt Bremen	2 411	26 017	2 322	24 985	2 370	25 521	2 130	24 201
Stadt Bremerhaven	6 384	107 722	6 489	109 258	6 609	114 384	6 939	21 029
<b>Bremische Häfen insgesamt<sup>1</sup></b>	<b>8 795</b>	<b>133 739</b>	<b>8 811</b>	<b>134 243</b>	<b>8 979</b>	<b>139 905</b>	<b>9 069</b>	<b>145 230</b>
darunter								
Bundesrepublik Deutschland	2 686	20 377	2 598	16 707	2 468	16 508	2 479	16 731
Finnland	214	1 376	219	1 464	265	1 785	268	1 835
Schweden	233	4 593	287	4 935	290	4 624	318	5 110
Norwegen	587	5 128	611	5 452	588	6 714	482	4 487
Dänemark	352	14 830	381	17 673	317	18 408	366	17 829
Großbritannien	68	994	141	2 389	375	4 211	530	6 075
Niederlande	621	5 071	715	5 694	834	5 500	847	6 968
Frankreich	55	235	49	174	34	128	6	26 791
Griechenland	61	4 066	60	3 842	72	5 065	101	7 080
Polen	30	940	28	767	15	391	9	268
GUS-Staaten <sup>2</sup>	356	2 031	260	1 367	296	1 448	239	1 300
Liberia	253	7 220	233	8 815	222	9 137	255	10 237
USA	37	1 644	51	1 873	53	2 029	50	2 016
Panama	485	17 020	457	15 943	452	16 644	610	19 633
Zypern	455	10 615	465	9 620	378	8 001	230	6 614
Malta	150	2 243	176	2 735	216	2 603	144	1 286
Antigua/Barbuda	614	3 929	566	3 747	593	4 400	564	4 746
Bahamas	292	5 190	323	5 977	364	7 797	403	9 989

<sup>1</sup> Schiffe, die Bremen und Bremerhaven auf einer Reise angelaufen haben, sind in den Bremischen Häfen nur einmal gezählt.

<sup>2</sup> Bis 1990: UdSSR; ab 1992 einschl. Russische Föderation, Ukraine, Georgien, Aserbaidschan, Litauen, Lettland und Estland.

<sup>3</sup> Ab Berichtsjahr 2001 wird die Nettoraumzahl (NRZ) durch die Tragfähigkeit des Schiffes (TDW) ersetzt.

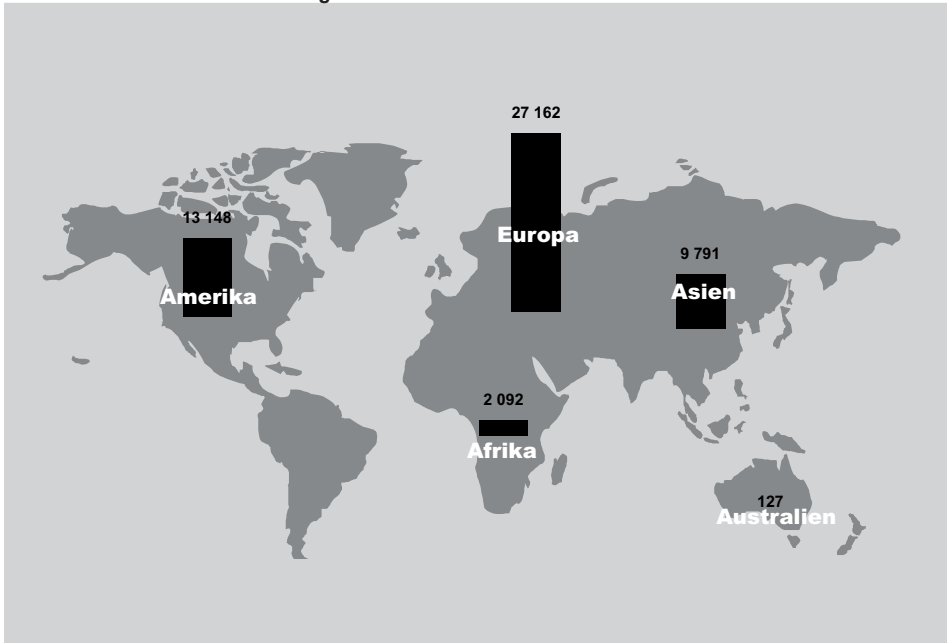
## 11.3 Güterverkehr über See nach Flaggen 1 000 Tonnen

Flagge	Empfang				Versand			
	2001	2002	2003	2004	2001	2002	2003	2004
Stadt Bremen	10 635	10 069	10 331	9 761	2 982	3 033	3 401	3 906
Stadt Bremerhaven	15 259	15 778	16 472	18 113	17 153	17 639	18 683	20 539
<b>Bremische Häfen insgesamt</b>	<b>25 894</b>	<b>25 847</b>	<b>26 803</b>	<b>27 874</b>	<b>20 135</b>	<b>20 672</b>	<b>22 085</b>	<b>24 445</b>
darunter								
Bundesrepublik Deutschland	4 781	3 833	3 435	3 831	3 768	2 770	3 096	3 100
Liberia	859	1 348	1 267	1 234	1 373	1 597	1 498	1 740
Großbritannien	378	333	730	1 263	153	364	642	1 132
Norwegen	926	1 001	1 297	862	842	985	1 154	951
Griechenland	666	992	899	1 282	639	656	1 007	1 427
Schweden	570	815	733	865	347	404	372	496
GUS-Staaten <sup>1</sup>	619	443	527	556	277	202	154	136
USA	176	195	233	204	300	386	406	400
Niederlande	1 371	1 576	1 537	1 690	1 077	1 285	1 357	1 751
Dänemark	2 008	3 090	3 027	3 782	2 773	3 418	3 264	3 125
Finnland	343	325	510	543	156	146	182	158
Panama	1 646	1 452	1 570	2 192	2 028	1 848	2 186	2 849
Zypern	4 481	3 511	2 776	2 537	609	674	592	523
Frankreich	16	12	3	0	42	30	14	1
Österreich	64	32	30	4	38	30	22	10
Singapur	646	630	690	560	945	1 054	1 099	1 185
Polen	585	418	199	98	4	32	3	6
Japan	47	33	54	114	104	86	106	161

<sup>1</sup> Bis 1990 UdSSR; ab 1992 einschl. Russische Föderation, Ukraine, Georgien, Aserbaidshan, Litauen, Lettland und Estland.

Abb. 11.2

### Güterumschlag in den Bremischen Häfen nach Erdteilen 2004



### 11.4 Güterverkehr über See nach Verkehrsgebieten 1 000 Tonnen

Verkehrsgebiet	Empfang				Versand			
	2001	2002	2003	2004	2001	2002	2003	2004
Stadt Bremen	10 635	10 069	10 331	9 761	2 982	3 033	3 401	3 906
Stadt Bremerhaven	15 259	15 778	16 472	18 113	17 153	17 639	18 683	20 539
<b>Bremische Häfen insgesamt</b>	<b>25 894</b>	<b>25 847</b>	<b>26 803</b>	<b>27 874</b>	<b>20 135</b>	<b>20 672</b>	<b>22 085</b>	<b>24 445</b>
davon								
Bundesrepublik Deutschland <sup>1</sup>	960	1 084	1 167	1 205	628	636	626	751
Polen	1 127	1 291	1 246	1 526	441	497	492	755
GUS-Staaten <sup>2</sup>	1 898	1 828	2 009	1 988	1 069	1 189	1 426	1 607
darunter								
Russ. Föderation (Ostseeküste)	982	996	938	969	772	824	934	1 056
Finnland	1 486	1 227	1 718	1 963	628	616	643	774
Schweden	1 657	1 738	1 765	1 992	399	473	509	617
Norwegen	3 751	3 912	4 327	4 243	420	508	643	848
Dänemark (einschl. Grönland und Island)	848	855	819	926	429	373	339	377
Großbritannien u. Irland	1 072	1 072	438	489	705	715	656	637
Niederlande	2 601	2 131	1 859	1 864	112	57	74	103
Belgien	377	318	459	369	84	85	77	254
Westeuropa am Atlantik	965	1 258	987	1 188	705	702	818	794
Westeuropa am Mittelmeer	25	102	88	107	48	3	24	47
Italien und Malta	233	218	194	222	610	635	780	1 005
Südosteuropa am Mittelmeer	65	48	47	23	94	137	118	46
Türkei	91	117	109	135	68	98	250	288
Nordafrika am Mittelmeer	41	18	16	28	267	258	346	356
Nordafrika am Atlantik	30	32	62	95	134	154	101	125
Westafrika	187	237	313	155	254	196	154	135
Südafrika	340	384	472	443	513	615	593	736
Ostafrika	0	2	7	0	6	25	5	11
Afrika am Golf von Aden und am Roten Meer	2	1	1	2	18	8	8	5
Nahost am Mittelmeer	40	3	1	4	224	78	31	22
Arabien und Persischer Golf	163	231	317	389	625	1 018	1 077	1 616
Mittelost	196	207	263	198	117	199	182	268
Fernost	3 150	3 029	3 281	3 243	4 506	3 830	4 064	4 051
Nordamerika am Atlantik	2 465	2 456	2 601	2 814	4 209	4 838	4 902	4 971
Golf von Mexico u. Karib. Meer	1 198	1 225	1 256	1 098	1 717	1 659	1 856	1 998
Südamerika am Atlantik	145	178	279	601	253	159	236	364
Nordamerika am Pazifik	276	232	281	264	780	772	868	701
Mittelamerika am Pazifik	146	67	47	48	14	36	32	31
Südamerika am Pazifik	354	291	366	247	1	8	20	10
Australien und Ozeanien	1	54	2	4	57	87	129	123
Nicht ermittelte Verkehrsgebiete	-	-	-	-	-	-	-	-

<sup>1</sup> Einschließlich Binnenhäfen des Bundesgebietes. Ab 1991 einschließlich neue Bundesländer.

<sup>2</sup> Bis 1990 UdSSR; ab 1992 einschl. Russische Föderation, Ukraine, Georgien, Aserbaidschan, Litauen, Lettland und Estland.

**11.5 Güterverkehr über See in den Bremischen Häfen  
nach Güterabteilungen und -hauptgruppen**

1 000 Tonnen

Nr. der Systematik	Güterabteilung, -hauptgruppe	Empfang				Versand			
		2001	2002	2003	2004	2001	2002	2003	2004
<b>0</b>	<b>Land-, forstwirtschaftliche und verwandte Erzeugnisse (einschl. lebende Tiere)</b>	913	1 003	1 032	843	240	399	345	512
	darunter								
01	Getreide	241	341	412	255	14	31	13	10
03	Frische Früchte, frisches und gefrorenes Gemüse	433	483	431	409	16	2	4	3
<b>1</b>	<b>Andere Nahrungs- und Futtermittel</b>	620	576	617	494	671	628	769	630
	darunter								
13	Genußmittel- u. Nahrungsmittelzubereitungen a.n.g.	51	47	43	49	63	51	50	42
14	Fleisch, Fische, Fleisch- u. Fischwaren, Eier, Milch u. Milcherzeugnisse, Speisefette	71	70	74	123	50	42	66	54
16	Getreide-, Obst- u. Gemüseerzeugnisse, Hopfen	83	90	65	39	243	234	234	236
17	Futtermittel	254	201	250	159	81	71	135	89
<b>2</b>	<b>Feste mineralische Brennstoffe</b>	1 418	1 547	1 464	1 505	2	1	3	4
	darunter								
21	Steinkohle, Briketts	190	126	77	158	-	-	0	0
22	Braunkohle, Torf	114	263	127	298	2	1	3	4
<b>3</b>	<b>Erdöl, Mineralölerzeugnisse, Gase</b>	1 512	1 481	1 791	1 661	14	19	35	202
	darunter								
32	Kraftstoffe u. Heizöl	1 500	1 479	1 789	1 659	12	17	34	191
<b>4</b>	<b>Erze u. Metallabfälle</b>	4 973	4 577	4 617	4 546	152	147	226	218
	darunter								
41	Eisenerze (ausgen. Schwefelkiesabbrände)	4 899	4 487	4 542	4 403	-	-	0	-
<b>5</b>	<b>Eisen, Stahl u. NE-Metalle (einschl. Halbzeug)</b>	302	133	292	359	1 801	1 722	1 889	2 171
	darunter								
53	Stab- u. Formstahl, Draht, Eisenbahnoberbaumaterial	9	15	54	43	185	203	216	298
54	Stahlbleche, Bandstahl, Weißblech u. -band	80	43	72	50	888	785	848	969
55	Rohre u. ä. aus Stahl, rohe Gießereierzeugnisse u. Schmiedestücke aus Eisen u. Stahl	7	5	6	4	632	647	639	803
56	NE-Metalle u. NE-Metallhalbzeug	39	23	62	40	49	35	35	34
<b>6</b>	<b>Steine u. Erden (einschl. Baustoffe)</b>	1 129	1 056	1 058	1 183	223	229	300	314
61	Sand, Kies, Bims, Ton, Schlacken	32	20	36	60	115	49	65	47
63	Sonstige Steine, Erden u. verwandte Rohminerale	1 031	954	916	995	8	16	16	3
<b>7</b>	<b>Düngemittel</b>	60	55	63	56	17	14	20	15
<b>8</b>	<b>Chemische Erzeugnisse</b>	447	454	405	305	370	323	244	200
	darunter								
84	Zellstoff u. Altpapier	323	348	341	215	57	46	16	10
<b>9</b>	<b>Fahrzeuge, Maschinen, sonst. Halb- u. Fertigwaren, besondere Transportgüter</b>	14 520	14 964	15 465	16 923	16 664	17 189	18 255	20 179
	darunter								
91	Fahrzeuge (einschl. Feederverkehr)	6 281	6 692	6 662	7 329	4 849	5 125	5 580	6 617
93	Elektrotechnische Erzeugnisse, and. Maschinen	554	502	525	531	1 270	1 273	1 337	1 413
97	Sonstige Halb- u. Fertigwaren	1 279	1 211	1 190	1 241	1 204	1 345	1 495	1 430
98/99	Besondere Transportgüter (einschl. Sammel- u. Stückgut)	5 880	6 021	6 510	7 182	8 974	9 099	9 472	10 322
	<b>Insgesamt</b>	<b>25 894</b>	<b>25 847</b>	<b>26 803</b>	<b>27 874</b>	<b>20 135</b>	<b>20 672</b>	<b>22 085</b>	<b>24 445</b>

## 11.6 Containerverkehr über See

Jahr	Ladungszustand	Empfang			Versand		
		Container insgesamt	Eigen- gewicht	Ladungs- gewicht	Container insgesamt	Eigen- gewicht	Ladungs- gewicht
		Anzahl	1 000 Tonnen		Anzahl	1 000 Tonnen	
<b>Hafengruppe Bremen - Stadt</b>							
2001	insgesamt	6 507	20	43	10 826	32	130
2002	insgesamt	6 711	21	47	10 881	33	121
2003	beladen	2 243	7	44	10 610	33	138
	leer	5 617	18	-	1 389	4	-
	insgesamt	7 860	25	44	11 999	37	138
2004	beladen	2 162	7	43	9 194	30	130
	leer	4 175	14	-	1 003	3	-
	insgesamt	6 337	21	43	10 197	33	130
<b>Hafengruppe Bremerhaven</b>							
2001	insgesamt	858 162	2 894	10 723	893 916	3 008	12 625
2002	insgesamt	863 374	2 912	11 119	916 917	3 100	12 933
2003	beladen	724 025	2 398	11 600	880 709	2 979	13 709
	leer	170 900	619	-	100 779	339	-
	insgesamt	894 925	3 017	11 600	981 488	3 318	13 709
2004	beladen	811 565	2 700	12 865	960 671	3 246	15 101
	leer	167 165	596	-	106 561	353	-
	insgesamt	978 730	3 296	12 865	1 067 232	3 599	15 101
<b>Bremische Häfen</b>							
2001	insgesamt	864 669	2 914	10 766	904 742	3 041	12 755
2002	insgesamt	870 085	2 933	11 166	927 798	3 133	13 054
2003	beladen	726 268	2 406	11 645	891 319	3 013	13 847
	leer	176 517	636	-	102 168	343	-
	insgesamt	902 785	3 042	11 645	993 487	3 356	13 847
2004	beladen	813 727	2 707	12 908	969 865	3 276	15 231
	leer	171 340	610	-	107 564	356	-
	insgesamt	985 067	3 317	12 908	1077 429	3 632	15 231

## 11.7 Anteil des Containerverkehrs am gesamtem Stückgutumschlag in den Bremischen Häfen nach Verkehrsbereichen

Erdteil - Verkehrsbereich	2001			2002			2003			2004		
	Stück- gut	dar. in Containern		Stück- gut	dar. in Containern		Stück- gut	dar. in Containern		Stück- gut	dar. in Containern	
	1 000 Tonnen	%		1 000 Tonnen	%		1 000 Tonnen	%		1 000 Tonnen	%	
<b>Empfang</b>												
Europa	9 349	6 981	74,7	8 872	7 391	83,3	8 807	7 415	84,2	9 639	8 258	85,7
Afrika	411	391	95,1	440	404	92,0	494	457	92,6	559	529	94,6
Amerika darunter	4 446	3 423	77,0	4 262	3 365	79,0	4 505	3 598	79,9	4 922	4 069	82,7
Nordamerika / Atlantik	2 426	2 089	86,1	2 433	2 051	84,3	2 565	2 147	83,7	2 791	2 368	84,8
Nordamerika / Pazifik	277	271	98,0	233	231	99,3	281	278	99,0	264	263	99,7
Asien	3 324	2 884	86,8	3 270	2 937	89,8	3 564	3 217	90,3	3 736	3 369	90,0
Australien	1	1	100,0	4	3	65,9	2	-	22,3	4	-	0,4
Nicht ermittelte Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>17 532</b>	<b>13 680</b>	<b>78,0</b>	<b>16 847</b>	<b>14 100</b>	<b>83,7</b>	<b>17 371</b>	<b>14 687</b>	<b>84,6</b>	<b>18 860</b>	<b>16 225</b>	<b>86,0</b>
<b>Versand</b>												
Europa	6 236	4 613	74,0	6 399	4 890	76,4	7 044	5 374	76,3	8 336	6 520	78,2
Afrika	1 188	744	62,6	1 235	807	65,3	1 201	750	62,5	1 350	858	63,5
Amerika darunter	6 964	5 568	80,0	7 461	6 152	82,4	7 892	6 497	82,3	8 064	6 251	77,5
Nordamerika / Atlantik	4 209	3 471	82,5	4 838	3 988	82,4	4 902	4 036	82,3	4 971	3 724	74,9
Nordamerika / Pazifik	780	603	77,3	772	593	76,7	868	667	76,8	701	498	71,0
Asien	5 472	4 868	89,0	5 125	4 317	84,3	5 349	4 576	85,5	5 957	5 231	87,8
Australien	57	2	4,0	88	20	22,9	129	6	4,8	123	4	2,9
Nicht ermittelte Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>19 918</b>	<b>15 796</b>	<b>79,3</b>	<b>20 307</b>	<b>16 187</b>	<b>79,7</b>	<b>21 615</b>	<b>17 202</b>	<b>79,6</b>	<b>23 831</b>	<b>18 863</b>	<b>79,2</b>

## 11.8 Binnenschiffsverkehr

Jahr	Ladungszustand	Ankunft			Abgang		
		Schiffe <sup>1</sup>	Tragfähigkeit	Ladung	Schiffe <sup>1</sup>	Tragfähigkeit	Ladung
		Anzahl	Tonnen		Anzahl	Tonnen	
<b>Bremen - Stadt</b>							
2001	beladen	3 828	4 249 642	3 315 773	2 052	2 264 314	1 397 267
	leer	1 354	1 385 211	-	3 051	3 276 416	-
2002	beladen	3 500	3 609 647	2 879 547	2 032	2 081 318	1 272 285
	leer	1 418	1 450 161	-	2 880	2 971 964	-
2003	beladen	3 291	3 371 517	2 613 349	2 214	2 331 635	1 496 034
	leer	1 766	1 861 171	-	2 869	2 925 735	-
2004	beladen	3 802	4 086 534	3 251 193	2 064	2 258 544	1 431 248
	leer	1 520	1 671 320	-	3 205	3 405 703	-
<b>Stadt Bremerhaven</b>							
2001	beladen	879	1 125 318	524 698	514	783 122	363 728
	leer	209	270 515	-	604	657 371	-
2002	beladen	965	1 086 347	528 481	564	663 978	331 016
	leer	239	278 524	-	628	688 982	-
2003	beladen	1 248	1 370 942	709 513	668	803 971	364 456
	leer	249	284 190	-	817	851 833	-
2004	beladen	1 207	1 383 246	713 726	1 173	1 413 794	600 458
	leer	730	849 180	-	828	911 697	-
<b>Bremische Häfen</b>							
2001	beladen	4 707	5 374 960	3 840 471	2 566	3 047 436	1 760 995
	leer	1 563	1 655 726	-	3 655	3 933 787	-
2002	beladen	4 465	4 695 994	3 408 028	2 596	2 745 296	1 603 301
	leer	1 657	1 728 685	-	3 508	3 660 946	-
2003	beladen	4 539	4 742 459	3 322 862	2 882	3 135 606	1 860 490
	leer	2 015	2 145 361	-	3 686	3 777 568	-
2004	beladen	5 009	5 469 780	3 964 919	3 237	3 672 338	2 031 706
	leer	2 250	2 520 500	-	4 033	4 317 400	-

<sup>1</sup> Schiffe mit und ohne eigene Triebkraft.

### 11.9 Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen nach Güterabteilungen und -hauptgruppen Tonnen

Nr. der Systematik	Güterabteilung, -hauptgruppe	Empfang			
		2001	2002	2003	2004
<b>Stadt Bremen</b>					
<b>0</b>	<b>Land-, forstwirtschaftliche und verwandte Erzeugnisse (einschl. lebende Tiere)</b>	151 327	136 024	128 214	189 554
	darunter				
01	Getreide	150 399	134 328	127 155	186 249
04	Spinnstoffe und textile Abfälle	-	-	-	-
05	Holz und Kork	928	1 696	1 059	3 305
<b>1</b>	<b>Andere Nahrungs- und Futtermittel</b>	228 314	275 898	264 690	289 894
	darunter				
16	Getreide-, Obst- u. Gemüseerzeugnisse, Hopfen	65 884	92 401	75 435	76 750
17	Futtermittel	160 675	174 959	187 615	213 144
<b>2</b>	<b>Feste mineralische Brennstoffe</b>	1 034 754	834 872	704 447	1 110 955
	darunter				
21	Steinkohle u. Steinkohlenbriketts	1 033 754	829 242	703 596	1 105 645
<b>3</b>	<b>Erdöl, Mineralölerzeugnisse, Gase</b>	226 667	148 649	149 915	170 910
	darunter				
32	Kraftstoffe u. Heizöl	219 839	144 923	99 277	101 742
<b>4</b>	<b>Erze u. Metallabfälle</b>	134 341	78 395	96 828	189 058
	darunter				
46	Eisen- u. Stahlabfälle u. -schrott, Schwefelkiesabbrände	118 640	74 367	94 864	187 851
<b>5</b>	<b>Eisen, Stahl u. NE-Metalle (einschl. Halbzeug)</b>	46 842	59 655	31 190	98 290
	darunter				
51	Roheisen, Ferrolegierungen, Rohstahl	7 375	16 091	8 994	6 006
54	Stahlbleche, Bandstahl, Weißblech u. -band	24 779	25 407	14 617	42 966
<b>6</b>	<b>Steine u. Erden (einschl. Baustoffe)</b>	1 054 588	1 004 337	845 126	774 698
	darunter				
61	Sand, Kies, Bims, Ton, Schlacken	852 369	784 772	684 368	632 395
<b>7</b>	<b>Düngemittel</b>	41 255	36 802	41 346	51 429
	davon				
71	Natürliche Düngemittel	13 030	18 466	32 925	42 138
72	Chemische Düngemittel	28 225	18 336	8 421	9 291
<b>8</b>	<b>Chemische Erzeugnisse</b>	3 589	6 652	1 442	-
	darunter				
81	Chemische Grundstoffe (ausgen. Aluminiumoxyd u. -hydroxyd)	-	1 500	500	-
<b>9</b>	<b>Fahrzeuge, Maschinen, sonst. Halb- u. Fertigwaren, besondere Transportgüter</b>	392 743	298 263	350 151	376 405
	darunter				
91	Fahrzeuge / Güter in Container	324 548	246 045	248 164	303 055
93	Elektrotechnische Erzeugnisse, and. Maschinen	12 234	4 116	680	129
94	Baukonstruktionen aus Metall u. EBM-Waren	3 708	5 315	3 261	4 032
98	Container	51 304	37 718	40 366	49 724
99	Besondere Transportgüter (einschl. Sammel- u. Stückgut)	208	2 108	55 852	18 269
	<b>Insgesamt</b>	<b>3 314 420</b>	<b>2 879 547</b>	<b>2 613 349</b>	<b>3 251 193</b>



Versand				Güterabteilung, -hauptgruppe	Nr. der Systematik
2001	2002	2003	2004		
<b>Stadt Bremen</b>					
				<b>Land-, forstwirtschaftliche und verwandte Erzeugnisse (einschl. lebende Tiere)</b>	<b>0</b>
38 505	45 444	33 978	5 915	darunter	
21 708	25 192	33 258	5 114	Getreide	01
-	-	-	-	Spinnstoffe und textile Abfälle	04
16 797	20 252	634	801	Holz und Kork	05
105 333	88 431	51 983	54 562	<b>Andere Nahrungs- und Futtermittel</b>	<b>1</b>
				darunter	
-	3 519	-	2 085	Zucker	11
12 449	13 994	1 966	1 004	Getreide-, Obst- u. Gemüseerzeugnisse, Hopfen	16
92 884	70 918	50 017	51 473	Futtermittel	17
-	-	-	-	Ölsaaten, Ölfrüchte, pflanzl. u. tierische Öle u. Fette (ausgen. Speisefette)	18
147 904	105 230	144 070	144 281	<b>Feste mineralische Brennstoffe</b>	<b>2</b>
				darunter	
106 043	101 567	112 025	135 804	Braunkohle, Braunkohlenbriketts u. Torf	22
75 666	78 607	73 933	137 807	<b>Erdöl, Mineralölerzeugnisse, Gase</b>	<b>3</b>
				darunter	
73 014	77 098	54 918	69 010	Kraftstoffe u. Heizöl	32
173 310	218 365	189 271	238 552	<b>Erze u. Metallabfälle</b>	<b>4</b>
				darunter	
1 900	996	-	-	NE-Metallerze, -abfälle u. -schrott	45
170 880	215 256	189 271	238 552	Eisen- u. Stahlabfälle u. -schrott, Schwefelkiesabbrände	46
326 935	290 699	401 186	329 833	<b>Eisen, Stahl u. NE-Metalle (einschl. Halbzeug)</b>	<b>5</b>
				darunter	
259 602	271 646	231 502	297 811	Stahlbleche, Bandstahl, Weißblech u. -band	54
310 547	270 298	344 684	305 741	<b>Steine u. Erden (einschl. Baustoffe)</b>	<b>6</b>
				darunter	
190 514	96 929	222 166	150 212	Sand, Kies, Bims, Ton, Schlacken	61
33 372	30 735	35 810	46 490	<b>Düngemittel</b>	<b>7</b>
				darunter	
20 881	12 289	3 431	3 700	Chemische Düngemittel	72
57 183	58 653	62 952	25 990	<b>Chemische Erzeugnisse</b>	<b>8</b>
				darunter	
5 206	4 076	300	550	Chem. Grundstoffe (ausgen. Aluminiumoxyd u. -hydroxyd)	81
51 977	54 577	62 652	25 440	Zellstoff u. Altpapier	84
				<b>Fahrzeuge, Maschinen, sonst. Halb- u. Fertigerzeugnisse</b>	<b>9</b>
128 512	85 823	158 167	142 077	<b>Fertigerzeugnisse, besondere Transportgüter</b>	
				darunter	
72 766	53 768	102 533	105 099	Fahrzeuge / Güter in Container	91
4 802	2 186	150	480	Elektrotechnische Erzeugnisse, and. Maschinen	93
30 728	4 350	30 610	31 100	Container	98
1 416	1 296	12 821	2 311	Besondere Transportgüter (einschl. Sammel- u. Stückgut)	99
1 397 267	1 272 285	1 496 034	1 431 248	<b>Insgesamt</b>	

### Noch: 11.9 Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen nach Güterabteilungen und -hauptgruppen Tonnen

Nr. der Systematik	Güterabteilung, -hauptgruppe	Empfang			
		2001	2002	2003	2004
<b>Stadt Bremerhaven</b>					
<b>0</b>	<b>Land-, forstwirtschaftliche und verwandte Erzeugnisse (einschl. lebende Tiere)</b>	744	1830	2546	2549
	darunter				
01	Getreide	744	1 830	2 546	2 549
05	Holz und Kork	-	-	-	-
06	Zuckerrüben	-	-	-	-
<b>1</b>	<b>Andere Nahrungs- und Futtermittel</b>	90 532	67 147	93 756	105 576
	darunter				
11	Zucker	-	-	-	-
17	Futtermittel	90 532	67 147	93 088	105 576
<b>2</b>	<b>Feste mineralische Brennstoffe</b>	1 359	1 005	-	2 118
	darunter				
21	Steinkohle u. Steinkohlenbriketts	1 359	1 005	-	2 118
<b>3</b>	<b>Erdöl, Mineralölerzeugnisse, Gase</b>	50 478	62 536	88 915	59 133
	darunter				
32	Kraftstoffe u. Heizöl	48 137	60 970	32 305	51 312
<b>4</b>	<b>Erze u. Metallabfälle</b>	2 126	-	-	1 163
	darunter				
46	Eisen- u. Stahlabfälle u. -schrott, Schwefelkiesabbrände	847	-	-	1 163
<b>5</b>	<b>Eisen, Stahl u. NE-Metalle (einschl. Halbzeug)</b>	15 271	14 806	7 266	9 494
	darunter				
51	Roheisen, Ferrolegierungen, Rohstahl	-	798	-	-
54	Stahlbleche, Bandstahl, Weißblech u. -band	12 824	14 008	4 624	8 976
<b>6</b>	<b>Steine u. Erden (einschl. Baustoffe)</b>	258 340	296 353	367 104	341 259
	darunter				
61	Sand, Kies, Bims, Ton, Schlacken	248 297	237 734	363 693	339 961
63	Sonstige Steine, Erden u. verwandte Rohminerale	9 107	57 731	2 622	1 298
64	Zement u. Kalk	-	-	-	-
<b>7</b>	<b>Düngemittel</b>	5 323	4 978	4 503	17 058
	davon				
71	Natürliche Düngemittel	2 578	1 056	3 963	17 058
72	Chemische Düngemittel	2 745	3 922	540	-
<b>8</b>	<b>Chemische Erzeugnisse</b>	1 424	-	-	-
	darunter				
84	Zellstoff u. Altpapier	480	-	-	-
<b>9</b>	<b>Fahrzeuge, Maschinen, sonst. Halb- u. Fertigwaren, besondere Transportgüter</b>	99 101	79 826	145 423	175 376
	darunter				
91	Fahrzeuge / Güter in Container	72 071	57 654	114 278	144 180
98	Container	19 882	14 252	23 688	28 894
99	Besondere Transportgüter (einschl. Sammel- u. Stückgut)	400	1 106	3 184	1 149
	<b>Insgesamt</b>	<b>524 698</b>	<b>528 481</b>	<b>709 513</b>	<b>713 726</b>

Versand				Güterabteilung, -hauptgruppe	Nr. der Systematik
2001	2002	2003	2004		
<b>Stadt Bremerhaven</b>					
				<b>Land-, forstwirtschaftliche und verwandte Erzeugnisse (einschl. lebende Tiere)</b>	<b>0</b>
-	-	-	708	darunter	
-	-	-	708	Getreide	01
-	-	-	-	Frische Früchte, frisches und gefrorenes Gemüse	03
-	-	-	-	Spinnstoffe und textile Abfälle	04
-	-	-	-	Holz und Kork	05
1 327	881	706	500	<b>Andere Nahrungs- und Futtermittel</b>	<b>1</b>
-	-	-	-	darunter	
-	-	-	-	Genußmittel- u. Nahrungsmittelzubereitungen a.n.g.	13
1 327	881	706	500	Futtermittel	17
829	3 806	3 043	3 414	<b>Feste mineralische Brennstoffe</b>	<b>2</b>
-	-	-	-	darunter	
829	2 249	2 793	2 714	Steinkohle u. Steinkohlenbriketts	21
43 384	34 756	59 525	209 036	<b>Erdöl, Mineralölerzeugnisse, Gase</b>	<b>3</b>
-	-	-	-	darunter	
37 855	31 766	20 174	191 695	Kraftstoffe u. Heizöl	32
-	-	-	-	<b>Erze u. Metallabfälle</b>	<b>4</b>
-	-	-	-	darunter	
-	-	-	-	Eisen- u. Stahlabfälle u. -schrott, Schwefelkiesabbrände	46
5 733	3 620	1 430	19 197	<b>Eisen, Stahl u. NE-Metalle (einschl. Halbzeug)</b>	<b>5</b>
-	-	-	-	darunter	
-	400	-	5 240	Roheisen, Ferrolegierungen, Rohstahl	51
-	-	-	-	Stab- u. Formstahl, Draht, Eisenbahnoberbaumaterial	53
1 064	2 375	1 233	13 957	Stahlbleche, Bandstahl, Weißblech u. -band	54
2 005	8 355	6 579	8 114	<b>Steine u. Erden (einschl. Baustoffe)</b>	<b>6</b>
-	-	-	-	darunter	
1 795	3 241	4 854	4 518	Sand, Kies, Bims, Ton, Schlacken	61
-	-	10	-	Sonstige mineralische Baustoffe u.ä. (ausgen. Glas)	69
450	-	-	700	<b>Düngemittel</b>	<b>7</b>
-	-	-	-	darunter	
450	-	-	700	Natürliche Düngemittel	71
-	400	-	-	<b>Chemische Erzeugnisse</b>	<b>8</b>
-	-	-	-	darunter	
-	400	-	-	Zellstoff u. Altpapier	84
310 000	279 198	293 173	358 789	<b>Fahrzeuge, Maschinen, sonst. Halb- u. Fertigwaren, besondere Transportgüter</b>	<b>9</b>
-	-	-	-	darunter	
264 392	230 126	244 548	301 194	Fahrzeuge / Güter in Container	91
399	115	-	-	Elektrotechnische Erzeugnisse, and. Maschinen	93
2 027	13 392	2 080	1 944	Baukonstruktionen aus Metall u. EBM-Waren	94
41 562	35 040	42 026	53 960	Container	98
520	-	4 519	1 691	Besondere Transportgüter (einschl. Sammel- u. Stückgut)	99
363 728	331 016	364 456	600 458	<b>Insgesamt</b>	

### 11.10 Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen nach Verkehrsgebieten Tonnen

Verkehrsgebiet	Empfang				Versand			
	2001	2002	2003	2004	2001	2002	2003	2004
<b>Bremen - Stadt</b>								
<b>Bundesrepublik Deutschland</b>	3 070 014	2 687 927	2 455 418	2 949 862	736 188	799 541	913 185	913 730
darunter								
Niedersachsen	1 991 882	1 727 175	1 662 589	2 179 809	297 570	326 168	301 227	286 859
Bremen	459 877	402 328	369 792	412 291	207 512	256 754	325 102	269 805
Nordrhein-Westfalen	413 173	352 426	289 803	190 850	69 595	59 374	100 065	130 244
Rheinland-Pfalz	11 066	9 624	18 050	18 764	448	344	1 310	1 445
Baden-Württemberg	15 558	7 026	11 852	9 304	95 882	103 732	60 336	57 350
Bayern	5 172	7 980	11 446	10 848	17 331	10 346	16 891	15 652
Brandenburg	1 356	3 067	3 765	9 270	14 288	13 402	29 883	35 786
Sachsen	10 546	22 983	5 313	1 984	5 603	750	859	-
Sachsen-Anhalt	127 903	121 862	53 080	72 200	14 289	2 444	4 175	4 262
<b>Niederlande</b>	121 075	108 872	96 186	144 307	334 936	255 129	266 239	240 886
<b>Insgesamt</b>	3 314 420	2 879 547	2 613 349	3 251 193	1 397 267	1 272 285	1 496 034	1 431 248
<b>Stadt Bremerhaven</b>								
<b>Bundesrepublik Deutschland</b>	485 787	500 585	669 251	657 705	361 542	317 510	360 891	597 337
darunter								
Niedersachsen	301 876	237 845	334 797	321 623	8 733	10 210	57 259	210 890
Bremen	104 925	158 802	251 692	231 523	347 382	304 376	296 382	374 009
Nordrhein-Westfalen	51 712	70 405	55 646	62 686	1 730	962	5 413	9 398
Rheinland-Pfalz	4 029	8 426	12 232	24 380	-	-	-	-
Baden-Württemberg	-	3 778	127	-	320	232	-	120
Bayern	-	-	959	740	-	-	-	-
Brandenburg	1 050	1 210	727	-	510	-	-	-
<b>Niederlande</b>	29 456	15 467	32 448	46 701	-	2 112	1 575	2 360
<b>Insgesamt</b>	524 698	528 481	709 513	713 726	363 728	331 016	364 456	600 458
<b>Bremische Häfen</b>								
<b>Bundesrepublik Deutschland</b>	3 555 801	3 188 512	3 124 669	3 607 567	1 097 730	1 117 051	1 274 076	1 511 067
darunter								
Niedersachsen	2 293 758	1 965 020	1 997 386	2 501 432	306 303	336 378	358 486	497 749
Bremen	564 802	561 130	621 484	643 814	554 894	561 130	621 484	643 814
Nordrhein-Westfalen	464 885	422 831	345 449	253 536	71 325	60 336	105 478	139 642
Rheinland-Pfalz	15 095	18 050	30 282	43 144	448	344	1 310	1 445
Baden-Württemberg	15 558	10 804	11 979	9 304	96 202	103 964	60 336	57 470
Bayern	5 172	7 980	12 405	11 588	17 331	10 346	16 891	15 652
Brandenburg	2 406	4 277	4 492	9 270	14 798	13 402	29 883	35 786
Sachsen	10 546	22 983	5 313	1 984	17 331	750	859	-
Sachsen-Anhalt	127 903	130 815	53 080	83 524	14 289	2 444	4 175	4 262
<b>Niederlande</b>	150 531	124 339	128 634	191 008	334 936	257 241	267 814	243 246
<b>Insgesamt</b>	3 839 118	3 408 028	3 322 862	3 964 919	1 760 995	1 603 301	1 860 490	2 031 706

## 11.11 Containerverkehr der Binnenschifffahrt in den Bremischen Häfen 2004

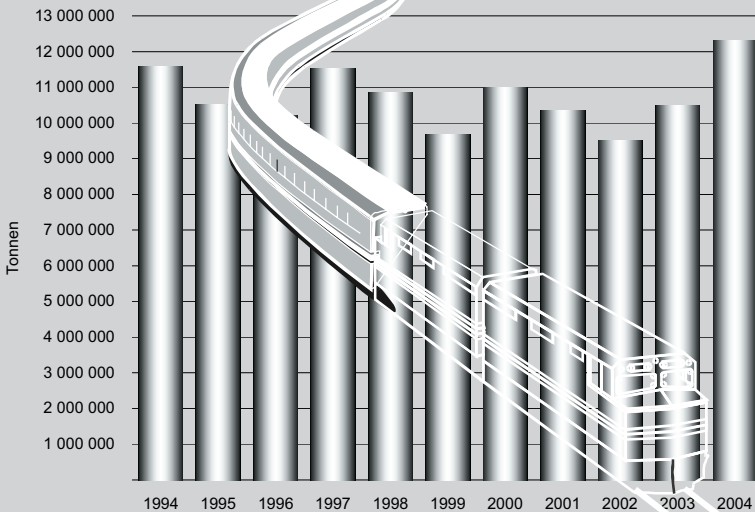
Bundesland / Land	Container	Stadt Bremen		Stadt Bremerhaven	
		Empfang	Versand	Empfang	Versand
		in Tonnen		in Tonnen	
Niedersachsen	20' bel.	242	210	3 526	846
	20' leer	116	2 682	326	2 292
	40' bel.	216	592	1 900	2 068
	40' leer	136	704	528	1 268
Bremen	20' bel.	14 162	2 406	2 406	14 162
	20' leer	192	620	620	192
	40' bel.	29 416	12 412	12 412	29 416
	40' leer	104	1 528	1 528	104
Nordrhein-Westfalen	20' bel.	38	484	126	504
	20' leer	224	3 708	582	216
	40' bel.	200	356	2 020	392
	40' leer	656	1 400	1 768	2 252
Hessen	20' bel.	-	-	-	-
	20' leer	-	-	-	-
	40' bel.	-	-	-	-
	40' leer	80	-	-	-
Rheinland-Pfalz	20' bel.	-	-	-	-
	20' leer	-	88	-	-
	40' bel.	-	-	-	-
	40' leer	40	-	120	-
Baden-Württemberg	20' bel.	-	-	-	-
	20' leer	90	1 306	-	-
	40' bel.	-	-	-	-
	40' leer	-	716	-	120
Niederlande	20' bel.	1 056	262	150	-
	20' leer	276	236	106	-
	40' bel.	808	-	220	-
	40' leer	244	308	200	-
Belgien	20' bel.	842	80	156	-
	20' leer	38	398	-	92
	40' bel.	444	376	48	-
	40' leer	104	108	80	36
Frankreich	20' bel.	-	-	-	-
	20' leer	-	-	-	-
	40' bel.	-	-	-	-
	40' leer	-	-	-	-

## 11.12 Güterverkehr mit Eisenbahnen in 1000 Tonnen

Jahr	Binnenverkehr		Grenzüberschreitender Verkehr	
	Empfang	Versand	Empfang	Versand
<b>Stadt Bremen</b>				
2001	3 522	1 691	454	1 025
2002	3 208	1 527	454	1 011
2003	3 309	1 800	589	856
2004	4 192	2 108	701	837
<b>Stadt Bremerhaven</b>				
2001	1 627	564	826	625
2002	1 202	485	974	653
2003	1 495	671	1 121	641
2004	1 802	770	1 278	614
<b>Land Bremen</b>				
2001	5 149	2 255	1 280	1 650
2002	4 410	2 012	1 428	1 663
2003	4 805	2 472	1 709	1 497
2004	5 994	2 879	1 979	1 452

Abb. 11.3

Güterumschlag der Eisenbahn im Lande bremen von 1994 bis 2004



**11.13 Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern  
in den Städten Bremen und Bremerhaven<sup>1</sup>**

Jahr	Zulassungspflichtige Kraftfahrzeuge							Kraft- fahrzeug- anhänger
	insgesamt	davon						
		Kraft- räder	Personen- kraftwagen einschl. Kombiwagen	Kraft- omnibusse einschl. Obusse	Last- kraftwagen	Sonder- kraftfahr- zeuge <sup>2</sup>	Zug- maschinen	
<b>Stadt Bremen</b>								
2002	282 853	16 260	243 803	428	15 480	4 341	2 541	25 119
2003	281 151	16 432	242 464	429	14 970	4 325	2 531	25 297
2004	280 531	16 553	242 284	420	14 491	4 275	2 508	25 533
2005	281 294	16 721	243 221	360	14 186	4 301	2 505	25 901
<b>Stadt Bremerhaven</b>								
2002	58 552	3 173	50 612	88	3 450	838	391	5 119
2003	58 432	3 216	50 421	91	3 463	854	387	5 162
2004	58 061	3 238	50 115	92	3 381	841	394	5 236
2005	57 420	3 277	49 490	88	3 341	807	417	5 283
<b>Land Bremen</b>								
2002	341 405	19 433	294 415	516	18 930	5 179	2 932	30 238
2003	339 583	19 648	292 885	520	18 433	5 179	2 918	30 459
2004	338 592	19 791	292 399	512	17 872	5 116	2 902	30 769
2005	338 714	19 998	292 711	448	17 527	5 108	2 922	31 184

<sup>1</sup> Stichtag jeweils 01. Januar.

<sup>2</sup> Zu den Sonderkraftfahrzeugen zählen Krankenkraftwagen, Kraftfahrzeuge mit Spezialaufbau zum Transport bestimmter Güter wie Tankkraftwagen, Betontransport- und Liefermischer, Vieh-, Langmaterial-, Silofahrzeuge; ferner solche zur sonstigen Verwendung wie Feuerwehr-, Straßenreinigungsfahrzeuge, Kühlwagen, Abschlepp-, Kranwagen und selbstfahrende Arbeitsmaschinen.

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg.

## 11.14 Zulassungen von fabrikneuen Kraftfahrzeugen in den Städten Bremen und Bremerhaven

Jahr	Insgesamt	davon						
		PKW	Krafträder	LKW	Kraft- omni- busse	Sonder- kraft- fahrzeuge	Zug- maschinen	Kraft- fahrzeug- anhänger

### Stadt Bremen

2001	26 510	22 802	1 064	1 948	13	349	334	1 401
2002	23 395	20 283	924	1 559	45	317	267	1 168
2003	23 556	20 476	963	1 524	19	321	253	1 161
2004	23 867	20 705	903	1 603	7	364	285	1 363

### Stadt Bremerhaven

2001	4 734	4 161	245	263	4	35	26	239
2002	4 150	3 557	219	288	9	48	29	197
2003	4 140	3 623	216	221	7	36	37	260
2004	4 177	3 617	204	250	5	40	61	234

### Land Bremen

2001	31 244	26 963	1 309	2 211	17	384	360	1 640
2002	27 545	23 840	1 143	1 847	54	365	296	1 365
2003	27 696	24 099	1 179	1 745	26	357	290	1 421
2004	28 044	24 322	1 107	1 853	12	404	346	1 597



**11.15 Bestand an Krafträdern und Personenkraftwagen in der Stadt Bremen  
am 01.01.2005 nach Ortsteilen**

Ortsteil Stadtteil Stadtbezirk	Krafträder		Personenkraftwagen	
	Anzahl	je 1 000 Einwohner	Anzahl	je 1 000 Einwohner
111 Altstadt	84	27	3 452	1 114
112 Bahnhofsvorstadt	94	20	2 643	552
113 Ostertor	241	29	3 790	451
<b>11 Stadtteil Mitte</b>	<b>419</b>	<b>26</b>	<b>9 885</b>	<b>607</b>
121 Handelshäfen	-	-	-	-
122 Industriehäfen	-	-	-	-
123 Stadtbrem. Überseehafengebiet Bhv.	-	-	-	-
124 Neustädter Hafen	-	-	-	-
125 Hohentorshafen	-	-	-	-
<b>12 Stadtteil Häfen<sup>2</sup></b>	<b>12</b>	<b>42</b>	<b>2 873</b>	<b>10 116</b>
<b>1 Stadtbezirk Mitte</b>	<b>431</b>	<b>26</b>	<b>12 758</b>	<b>770</b>
211 Alte Neustadt	174	29	3 299	546
212 Hohentor	119	27	1 445	322
213 Neustadt	182	25	2 316	321
214 Südvorstadt	140	27	1 553	297
215 Gartenstadt Süd	87	18	1 632	340
216 Buntentor	218	33	2 266	338
217 Neuenland	53	41	1 966	1 508
218 Huckelriede	209	31	2 523	370
<b>21 Stadtteil Neustadt</b>	<b>1 182</b>	<b>28</b>	<b>17 000</b>	<b>399</b>
231 Habenhausen	425	52	4 824	585
232 Arsten	287	32	3 932	432
233 Kattenturm	323	24	5 116	388
234 Kattenesch	173	35	2 248	458
<b>23 Stadtteil Obervieland</b>	<b>1 208</b>	<b>34</b>	<b>16 120</b>	<b>455</b>
241 Mittelshuchting	310	28	4 657	422
242 Sodenmatt	135	19	2 555	365
243 Kirchhuchting	197	25	3 264	409
244 Grolland	184	54	1 769	518
<b>24 Stadtteil Huchting</b>	<b>826</b>	<b>28</b>	<b>12 245</b>	<b>416</b>
251 Woltmershausen	356	33	4 376	410
252 Rablinghausen	144	46	1 329	423
<b>25 Stadtteil Woltmershausen</b>	<b>500</b>	<b>36</b>	<b>5 705</b>	<b>413</b>
<b>261 Seehausen<sup>1</sup></b>	<b>72</b>	<b>65</b>	<b>606</b>	<b>551</b>
<b>271 Strom<sup>1</sup></b>	<b>24</b>	<b>53</b>	<b>490</b>	<b>1 075</b>
<b>2 Stadtbezirk Süd</b>	<b>3 812</b>	<b>31</b>	<b>52 166</b>	<b>425</b>
311 Steintor	246	34	2 414	329
312 Fesenfed	221	32	2 474	361
313 Peterswerder	272	28	3 837	390
314 Hulsberg	150	29	1 836	351
<b>31 Stadtteil Östl. Vorstadt</b>	<b>889</b>	<b>30</b>	<b>10 561</b>	<b>361</b>
321 Neu-Schwachhausen	101	18	2 281	409
322 Bürgerpark	124	27	2 111	463
323 Bürgerweide	104	37	1 461	520
324 Riensberg	153	25	2 473	406
325 Radio Bremen	178	25	3 559	505
326 Schwachhausen	85	24	1 557	444
327 Gete	229	30	3 761	494
<b>32 Stadtteil Schwachhausen</b>	<b>974</b>	<b>26</b>	<b>17 203</b>	<b>462</b>
331 Gartenstadt Vahr	177	24	3 131	426
332 Neue Vahr Nord	78	10	2 491	309
334 Neue Vahr Südwest	64	15	2 183	502
335 Neue Vahr Südost	77	10	2 403	327
<b>33 Stadtteil Vahr</b>	<b>396</b>	<b>15</b>	<b>10 208</b>	<b>376</b>
341 Horn	110	24	2 146	470
342 Lehe	169	22	3 947	514
343 Lehesterdeich	363	31	5 693	489
<b>34 Stadtteil Horn-Lehe</b>	<b>642</b>	<b>27</b>	<b>11 786</b>	<b>493</b>

**Noch: 11.15 Bestand an Krafträdern und Personenkraftwagen in der Stadt Bremen  
am 01.01.2005 nach Ortsteilen**

	Ortsteil Stadtteil Stadtbezirk	Krafträder		Personenkraftwagen	
		Anzahl	je 1 000 Einwohner	Anzahl	je 1 000 Einwohner
<b>351</b>	<b>Borfeld<sup>1</sup></b>	<b>248</b>	<b>35</b>	<b>3 510</b>	<b>496</b>
<b>361</b>	<b>Oberneuland<sup>1</sup></b>	<b>413</b>	<b>33</b>	<b>7 312</b>	<b>588</b>
371	Ellener Feld	151	46	1 563	472
372	Ellenerbrok-Schevemoor	333	27	5 089	417
373	Tenever	143	14	3 189	304
374	Osterholz	250	49	3 019	598
375	Blockdiek	119	16	2 454	335
<b>37</b>	<b>Stadtteil Osterholz</b>	<b>996</b>	<b>26</b>	<b>15 314</b>	<b>399</b>
381	Sebaldsbrück	320	32	5 210	529
382	Hastedt	398	39	6 529	637
383	Hemelingen	380	37	5 663	549
384	Arbergen	256	46	2 824	503
385	Mahndorf	235	40	3 755	632
<b>38</b>	<b>Stadtteil Hemelingen</b>	<b>1 589</b>	<b>38</b>	<b>23 981</b>	<b>571</b>
<b>3</b>	<b>Stadtbezirk Ost</b>	<b>6 147</b>	<b>62</b>	<b>99 875</b>	<b>1 000</b>
<b>411</b>	<b>Blockland<sup>1</sup></b>	<b>22</b>	<b>56</b>	<b>169</b>	<b>427</b>
421	Regensburger Straße	247	35	2 504	356
422	Findorff-Bürgerweide	198	32	2 566	410
423	Weidedamm	325	27	4 729	391
424	In den Hufen	10	27	237	635
<b>42</b>	<b>Stadtteil Findorff</b>	<b>780</b>	<b>30</b>	<b>10 036</b>	<b>390</b>
431	Utbremen	74	24	1 251	399
432	Steffensweg	148	34	1 622	370
433	Westend	222	34	2 468	381
434	Walle	251	33	2 758	358
435	Osterfeuerberg	174	35	1 903	380
436	Hohweg	52	80	640	982
<b>43</b>	<b>Stadtteil Walle</b>	<b>921</b>	<b>34</b>	<b>10 642</b>	<b>389</b>
441	Lindenhof	186	24	2 361	301
442	Gröpelingen	167	19	2 605	294
443	Ohlenhof	227	24	3 119	324
444	In den Wischen	1	63	12	750
445	Oslebshausen	333	39	3 448	406
<b>44</b>	<b>Stadtteil Gröpelingen</b>	<b>914</b>	<b>26</b>	<b>11 545</b>	<b>331</b>
<b>4</b>	<b>Stadtbezirk West</b>	<b>2 637</b>	<b>30</b>	<b>32 392</b>	<b>367</b>
511	Burg-Grambke	273	40	3 078	448
512	Werderland	17	46	187	503
513	Burgdamm	329	30	4 503	406
514	Lesum	316	34	4 159	448
515	St. Magnus	178	30	2 815	474
<b>51</b>	<b>Stadtteil Burglesum</b>	<b>1 113</b>	<b>33</b>	<b>14 742</b>	<b>439</b>
521	Vegesack	212	33	2 793	429
522	Grohn	183	29	2 316	365
523	Schönebeck	195	36	2 618	477
524	Aumund-Hammersbeck	342	43	3 781	473
525	Fähr-Lobbendorf	297	36	4 049	489
<b>52</b>	<b>Stadtteil Vegesack</b>	<b>1 229</b>	<b>35</b>	<b>15 557</b>	<b>449</b>
531	Blumenthal	327	33	3 988	406
532	Rönnebeck	182	39	2 459	532
533	Lüssum-Bockhorn	449	36	5 209	414
534	Farge	158	51	1 701	554
535	Rekum	154	61	1 265	500
<b>53</b>	<b>Stadtteil Blumenthal</b>	<b>1 270</b>	<b>39</b>	<b>14 622</b>	<b>448</b>
<b>5</b>	<b>Stadtbezirk Nord</b>	<b>3 612</b>	<b>36</b>	<b>44 921</b>	<b>446</b>
x	Ortsteile insgesamt	16 639	58	242 112	836
x	Kfz ohne Ortsteilzuordnung	27	x	407	x
	<b>Stadt Bremen</b>	<b>16 664</b>	<b>31</b>	<b>242 158</b>	<b>444</b>

<sup>1</sup> Ortsteile, die keinem Stadtteil zugeordnet sind.

<sup>2</sup> Stadtteile ohne Ortsamtsverwaltung.

**11.16 Bestand an Krafträdern und Personenkraftwagen in der Stadt Bremerhaven  
am 01.01.2005 nach Ortsteilen**

	Ortsteil Stadtteil Stadtbezirk	Krafträder		Personenkraftwagen	
		Anzahl	je 1 000 Einwohner <sup>1</sup>	Anzahl	je 1 000 Einwohner <sup>1</sup>
111	Weddewarden	34	58	411	698
<b>11</b>	<b>Stadtteil Weddewarden</b>	<b>34</b>	<b>58</b>	<b>411</b>	<b>698</b>
121	Königsheide	238	42	2 766	489
122	Fehrmoor	162	53	1 610	530
123	Leherheide-West	87	11	2 593	313
<b>12</b>	<b>Stadtteil Leherheide</b>	<b>487</b>	<b>29</b>	<b>6 969</b>	<b>411</b>
131	Speckenbüttel	98	30	1 967	601
132	Eckernfeld	178	32	2 489	448
133	Twischkamp	99	22	1 729	387
134	Goethestraße	105	14	2 005	271
135	Klushof	261	27	3 922	404
136	Schierholz	232	39	2 795	466
137	Buschkämpen	43	57	413	549
<b>13</b>	<b>Stadtteil Lehe</b>	<b>1 016</b>	<b>27</b>	<b>15 320</b>	<b>412</b>
141	Mitte-Süd	79	16	1 930	402
142	Mitte-Nord	158	21	2 459	334
<b>14</b>	<b>Stadtteil Mitte</b>	<b>237</b>	<b>19</b>	<b>4 389</b>	<b>361</b>
<b>1</b>	<b>Stadtbezirk Nord</b>	<b>1 774</b>	<b>27</b>	<b>27 089</b>	<b>405</b>
211	Geestemünde-Nord	140	20	3 284	476
212	Geestendorf	213	19	4 121	365
213	Geestemünde-Süd	61	20	1 152	376
214	Bürgerpark	153	30	2 318	447
215	Grünhöfe	129	20	2 108	324
<b>21</b>	<b>Stadtteil Geestemünde</b>	<b>696</b>	<b>21</b>	<b>12 983</b>	<b>394</b>
221	Schiffdorferdamm	112	42	1 337	506
<b>22</b>	<b>Stadtteil Schiffdorferdamm</b>	<b>112</b>	<b>42</b>	<b>1 337</b>	<b>506</b>
231	Surheide	154	49	1 526	481
<b>23</b>	<b>Stadtteil Surheide</b>	<b>154</b>	<b>49</b>	<b>1 526</b>	<b>481</b>
241	Dreibergen	197	36	2 265	411
242	Jedutenberg	296	53	2 871	509
<b>24</b>	<b>Stadtteil Wulsdorf</b>	<b>493</b>	<b>44</b>	<b>5 136</b>	<b>461</b>
251	Fischereihafen	38	137	903	3 248
<b>25</b>	<b>Stadtteil Fischereihafen</b>	<b>38</b>	<b>137</b>	<b>903</b>	<b>3 248</b>
<b>2</b>	<b>Stadtbezirk Süd</b>	<b>1 493</b>	<b>30</b>	<b>21 885</b>	<b>436</b>
x	Ortsteile insgesamt	3 267	28	48 974	418
x	Kfz ohne Ortsteilzuordnung	3	x	478	x
	<b>Stadt Bremerhaven</b>	<b>3 270</b>	<b>28</b>	<b>49 452</b>	<b>422</b>

<sup>1</sup> Bezogen auf die Einwohnerzahl vom 31.12.2004.

## 11.17 Öffentliche Verkehrsbetriebe in den Städten Bremen und Bremerhaven 11.17.1 Beschäftigte, Fahrzeugbestand, Linienlänge

Jahr	Beschäftigte <sup>1</sup>	Fahrzeugbestand <sup>1</sup>			Länge der		
		Straßenbahn		Kraftomnibus	Strecken	Linien	
		Triebwagen	Beiwagen		Straßenbahn		Kraftomnibus
		Anzahl			km		

### Bremer Straßenbahn AG

2001	2 266	128 <sup>2</sup>	-	250	78,2	100,4	540,4
2002	2 236	124	-	224	67,2	110,1	539,6
2003	2 178	121	-	210	67,2	110,1	583,9
2004	2 150	119	-	201	67,3	110,1	557,5

### Verkehrsgesellschaft Bremerhaven AG

2001	237	-	-	69	-	-	189,6
2002	225	-	-	69	-	-	196,1
2003	230	-	-	69	-	-	238,2
2004	227	-	-	74	-	-	273,7

<sup>1</sup> Bestand am Jahresende.

<sup>2</sup> Ab 2001 entfällt die Unterscheidung nach Trieb- u. Beiwagen nur noch Hoch- und Niederflurfahrzeuge. ( 51 bzw. 77 Stk.).

Quelle: Bremer Straßenbahn AG, Verkehrsgesellschaft Bremerhaven AG.

## Noch: 11.17 Öffentliche Verkehrsbetriebe in den Städten Bremen und Bremerhaven 11.17.2 Leistungen und Einnahmen

Jahr	Beförderte Personen	Personen-kilometer	Wagenkilometer <sup>1</sup>		Platzkilometer <sup>2</sup>		Beförderungseinnahmen <sup>3</sup>
			Straßenbahn	Kraftomnibus	Straßenbahn	Kraftomnibus	
			1 000				

### Bremer Straßenbahn AG

2001	96 085	488 090	7 108	15 558	1 496 357	1 412 217	69 955
2002	95 733	485 567	6 879	15 526	1 449 723	1 411 709	71 409
2003	96 589	489 940	7 356	14 832	1 541 000	1 389 218	73 419
2004	96 929	491 614	7 306	14 780	1 537 000	1 352 000	69 804

### Verkehrsgesellschaft Bremerhaven AG

2001	11 700	56 662	-	3 682	-	371 353	10 362
2002	12 411	59 600	-	3 851	-	381 500	9 115
2003	12 146	58 300	-	3 884	-	384 100	9 202
2004	12 565	60 300	-	4 107	-	404 800	9 590

<sup>1</sup> Ein Wagenkilometer wird geleistet, wenn ein Fahrzeug 1 km zurücklegt.

<sup>2</sup> Ein Platzkilometer wird geleistet, wenn 1 Platz 1 km befördert wird.

<sup>3</sup> Ohne Abgeltungszahlungen.

Quelle: Bremer Straßenbahn AG, Verkehrsgesellschaft Bremerhaven AG.

## 11.18 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in den Städten Bremen und Bremerhaven

Jahr	Unfälle insgesamt	davon		Verunglückte		
		mit nur Sachschaden	mit Personenschaden	Getötete	Verletzte	
					leicht	schwer
<b>Stadt Bremen</b>						
1999	15 401	12 463	2 938	15	3 114	468
2000	15 313	12 491	2 822	16	2 894	455
2001	15 585	12 838	2 747	14	2 897	409
2002	14 933	12 244	2 689	12	2 880	361
2003	14 556	12 039	2 517	16	2 617	372
2004	14 796	12 286	2 510	5	2 632	344
<b>Stadt Bremerhaven</b>						
1999	3 904	3 248	656	2	685	131
2000	3 996	3 355	641	7	660	135
2001	4 120	3 515	605	5	639	96
2002	4 256	3 562	694	2	750	101
2003	3 863	3 233	630	4	682	107
2004	3 945	3 336	609	2	663	105
<b>Land Bremen</b>						
1999	19 305	15 711	3 594	17	3 799	599
2000	19 309	15 846	3 463	23	3 554	590
2001	19 705	16 353	3 352	19	3 536	505
2002	19 189	15 806	3 383	14	3 630	462
2003	18 419	15 272	3 147	20	3 299	479
2004	18 741	15 622	3 119	7	3 295	449

## 11.19 Straßenverkehrsunfälle und Unfallbeteiligte im Lande Bremen 2001 bis 2004 nach Schadensart und Art der Verkehrseteiligung

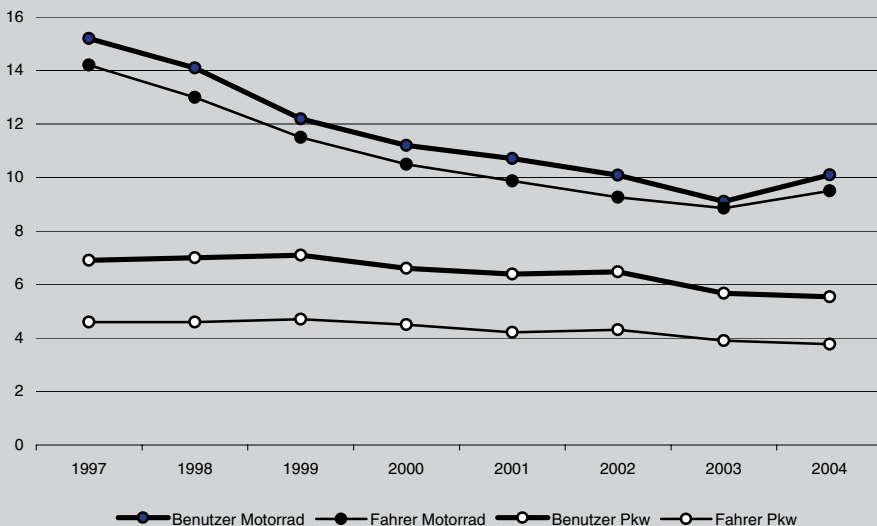
Art der Angabe	2001	2002	2003	2004
Unfälle mit Personenschaden, teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden mit	3 352	3 383	3 147	3119
Getöteten	19	14	20	7
Verletzten	3 333	3 370	3 127	3112
Unfälle mit nur Sachschaden darunter	16 353	15 806	15 272	15 622
schwerwieg. Unfall m. Sachschaden (im engeren Sinne)	562	506	455	421
sonst. Sachschadensunf. unter Alkoholeinwirkung	219	182	209	170
Insgesamt	19 705	19 189	18 419	18 741
<b>Unfallbeteiligung bei Unfällen mit Personenschaden</b>				
Mofas, Kleinkrafträder (Mopeds, Mokicks)	189	187	174	181
Motorzweiräder mit amtll. Kennzeichen	202	199	186	202
Personenkraftwagen	3 970	4 002	3 583	3 479
Kraftomnibusse, Obusse	87	84	68	78
Landwirtschaftliche Zugmaschinen	9	7	2	3
Güterkraftfahrzeuge	397	414	335	342
Übrige Kraftfahrzeuge	30	25	24	29
Kraftfahrzeuge zusammen	4 884	4 918	4 372	4 314
Fahrräder	1 265	1 303	1 322	1 298
Fußgänger	481	449	433	413
Sonstige	43	125	184	101
Insgesamt	6 756	6 868	6 311	6 212

## 11.20 Verunglückte im Lande Bremen 2001 bis 2004 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Angabe		2001	2002	2003	2004
Verunglückte insgesamt	Getötete	19	14	20	7
	Verletzte	4 041	4 092	3 798	3744
darunter:					
Fußgänger	Getötete	6	5	7	2
	Verletzte	437	405	400	382
Getötete und verletzte Benutzer von:					
Mofas, Kleinkrafträdern (Mopeds, Mokicks)	Getötete	-	-	-	-
	Verletzte	187	192	178	177
Motorzweirädern mit amtl. Kennzeichen	Getötete	2	2	5	2
	Verletzte	202	194	174	198
Personenkraftwagen	Getötete	4	3	3	-
	Verletzte	1 856	1 902	1 660	1620
Güterkraftfahrzeugen	Getötete	2	-	1	1
	Verletzte	103	94	80	77
Straßenbahnen/Omnibussen	Getötete	-	-	-	-
	Verletzte	112	99	85	107
Fahrrädern	Getötete	5	2	4	2
	Verletzte	1 137	1 183	1 181	1143

\*Abb. 11.4

**Verunglückte Fahrer und Benutzer von Motorrädern und PKW  
im Lande Bremen 1997 bis 2004**  
je 1000 zugelassene Fahrzeuge



### 11.21 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im Lande Bremen 2001 bis 2004 nach Unfallursachen

Art der Angabe	2001	2002	2003	2004
Ursachen der Fahrzeugführer insgesamt	3 820	3 885	3 760	3749
davon				
Verkehrstüchtigkeit	200	235	231	210
darunter Alkoholeinfluß	180	208	209	180
Straßenbenutzung	230	235	244	259
Geschwindigkeit	232	243	278	257
Abstand	712	723	614	629
Überholen	74	83	95	86
Vorbeifahren, Nebeneinanderfahren	85	97	80	91
Vorfahrt, Vorrang	524	547	576	531
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren	748	843	733	740
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	187	165	137	167
Ruhender Verkehr	77	56	59	44
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	-	-	-	1
Ladung, Besetzung	2	7	8	9
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	679	645	705	725
Ursachen bei Fahrzeugen (technische Mängel, Wartungsmängel)	27	27	34	31
Ursachen bei Fußgängern insgesamt	366	356	360	305
davon				
Verkehrstüchtigkeit	23	40	23	20
darunter Alkoholeinfluß	22	32	20	17
Falsches Verhalten beim Überschreiten	322	301	316	264
Nichtbenutzen des Gehweges bzw. der vorgeschr. Straßenseite	-	2	-	2
Spielen auf der Fahrbahn	2	2	3	5
Andere Fehler der Fußgänger	19	11	18	13
Straßenverhältnisse als Unfallursache	309	324	200	248
darunter				
Glätte oder Schlüpfrigkeit	308	324	199	247
Witterungseinflüsse als Unfallursache	14	11	25	28
Hindernisse und sonstige Unfallursachen	33	35	26	22
Unfallursachen insgesamt <sup>1</sup>	4 572	4 642	4 408	4383

<sup>1</sup> Da bei der Angabe der Unfallursache Mehrfachnennungen möglich waren, ist die Summe der Unfallursachen höher als die Summe der Unfälle mit Personenschaden.

## 11.22 Luftverkehr des Flughafens Bremen

Jahr	Gestartete Flugzeuge	Fluggäste			Fracht			Post		
		Zu- steiger	Aus- steiger	Durch- gang <sup>1</sup>	Versand	Empfang	Durch- gang <sup>1</sup>	Versand	Empfang	Durch- gang <sup>1</sup>
		Anzahl			Tonnen					
2001	18 286	896 321	903 247	20 263	639	1 109	11	2 230	2 825	-
2002	17 750	829 849	832 703	30 436	590	787	3	2 063	2 824	-
2003	16 582	804 348	808 558	26 928	475	687	2	389 <sup>2)</sup>	686 <sup>2)</sup>	-
2004	17 057	824 355	825 764	24 868	350	541	-	2)	14 <sup>2)</sup>	-

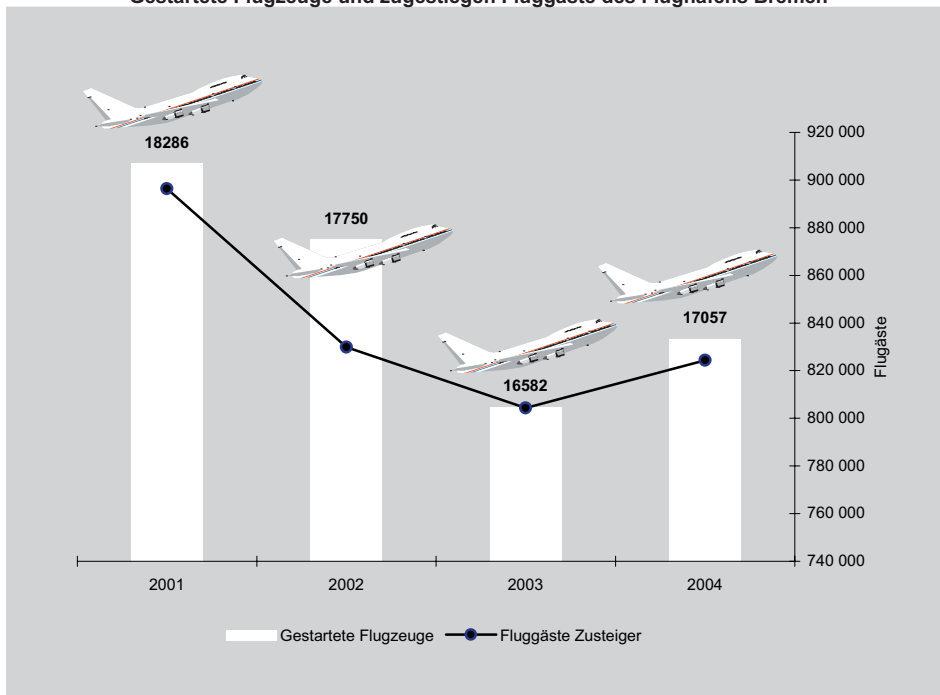
<sup>1</sup> Unter „Durchgang“ sind die auf der gleichen Strecke angekommen und wieder abgegangenen Fluggäste sowie Fracht- und Postmengen gezählt.

<sup>2</sup> Die Luftpostnachflüge wurden ab dem Sommerflugplan 2003 gestrichen.

Quelle: Flughafen Bremen GmbH.

Abb. 11.5

### Gestartete Flugzeuge und zugestiegen Fluggäste des Flughafens Bremen





# Geld und Kredit **12**

## **12.0 Vorbemerkung**

### **Kredite und Einlagen**

Die Angaben über Kreditgewährungen und Einlagen bei Banken basieren auf der Grundlage von Erhebungen der Deutschen Bundesbank, Hauptverwaltung Hannover. Die einzelnen Bankinstitute sind ihrerseits nach dem Gesetz über die Deutsche Bundesbank vom 22. Oktober 1992, zuletzt geändert am 23. März 2002 zur Weitergabe der Zahlen an diese Institution verpflichtet. Einbezogen sind sämtliche Bankinstitute mit Sitz im Lande Bremen, einschließlich der Großbankfilialen und einiger Niederlassungen anderer Banken.

## 12.1 Kreditgewährung und Einlagenbestand der Kreditinstitute im Lande Bremen<sup>1</sup>

Mio. EUR

Kredite/Einlagen <sup>2</sup>	2001	2002	2003	2004
Kredite insgesamt	21 321	22 470	21 895	22 548
davon				
kurzfristig <sup>3</sup>	3 940	3 943	3 628	3 676
mittelfristig <sup>4</sup>	1 874	1 698	1 602	1 860
langfristig	15 507	16 829	16 665	17 012
Einlagen insgesamt	19 245	19 662	19 960	22 033
darunter				
Sichteinlagen und Termingelder	13 220	13 657	13 834	15 631
Spareinlagen Bestand insgesamt	5 425	5 457	5 635	5 925

<sup>1</sup> Stand 31.12.

<sup>2</sup> Inländische Nichtbanken.

<sup>3</sup> Laufzeit weniger als zwölf Monate.

<sup>4</sup> Laufzeit zwölf Monate bis weniger als vier Jahre.

## 12.2 Geschäftstätigkeit der privaten und öffentlichen Bausparkassen im Lande Bremen

Mio. EUR

Gegenstand der Nachweisung	2000	2001	2002	2003
Anzahl der Neuabschlüsse <sup>1</sup>	31,1	32,5	33,4	45,9
Bauspar-bzw. Vertragssumme <sup>2</sup>	647,3	683,7	704,2	949,0
Eingänge				
insgesamt <sup>3</sup>	354,0	360,0	316,9	416,5
Spargeld <sup>4</sup>	201,9	203,6	213,7	254,1
Tilgungen und Zinsen	152,1	156,4	103,2	162,5
Auszahlungen <sup>5</sup>	361,6	369,4	257,4	412,1

<sup>1</sup> In 1000.

<sup>2</sup> Einschl. Erhöhungen.

<sup>3</sup> Ohne Wohnungsbauprämien.

<sup>4</sup> Ohne Zinsgutschriften.

<sup>5</sup> Auszahlungen von Bauspareinlagen, von Baudarlehen aus Zuteilungen und aus Zwischenkreditgewährung sowie von sonstigen Baudarlehen. Zur Vermeidung von Doppelzählungen sind Ablösungen von Zwischenkrediten nicht zu erfassen.

## 12.3 Bestände der privaten und öffentlichen Bausparkassen im Lande Bremen<sup>1</sup>

Mio. EUR

Gegenstand der Nachweisung	2000	2001	2002	2003
Bauspareinlagen	716,6	732,0	772,3	812,5
Baudarlehen insgesamt	790,3	841,8	880,1	905,4
aus Zuteilungen	299,4	315,9	303,0	283,1
aus Zwischenkreditgewährung	465,5	498,7	543,9	567,1
sonstige	25,5	27,1	33,2	55,3
Bauspar-bzw. Vertragssumme insgesamt	4 868,0	4 901,4	4 997,2	5 124,1
nicht zugeteilt	3 705,0	3 772,5	3 903,1	4 091,8
zugeteilt	1 163,0	1 128,8	1 094,1	1 032,3

<sup>1</sup> Stand 31.12.

## 13.0 Vorbemerkung

Bei den amtlichen Rechtspflegestatistiken handelt es sich um koordinierte Länderstatistiken. Sie gehen auf Beschlüsse der Justizministerkonferenz zur Erstellung bundeseinheitlicher Ergebnisse und auf Verwaltungsanordnungen der einzelnen Bundesländer zurück.

### Justizgeschäftsstatistiken

In den Verfahrensstatistiken werden Angaben über den Geschäftsanfall und die Geschäftserledigung bei den einzelnen Gerichten und Staatsanwaltschaften erhoben.

### Strafverfolgungstatistik

Erfasst werden alle rechtskräftig - d. h. unter Umständen erst nach Durchlaufen aller möglichen Instanzen - abgeurteilten Personen nach bestimmten persönlichen und kriminologischen Merkmalen in Verbindung mit den begangenen Straftaten, soweit es sich um Verbrechen und Vergehen nach Bundes- und Landesrecht handelt. Erfolgt im selben Verfahren eine Aburteilung wegen mehrerer Straftaten, die in Tateinheit (§ 52 StGB) oder Tatumehrheit (§ 53 StGB) begangen wurden, wird der Straffällige nur mit der Straftat statistisch erfasst, die nach dem Gesetz mit der schwersten Strafe bedroht ist. Werden dagegen mehrere Straftaten derselben Person in mehreren Verfahren abgeurteilt, wird der Täter im Sinne der Mehrfachzählung so oft registriert, wie in verschiedenen Strafverfahren rechtskräftige Entscheidungen gegen ihn ergangen sind.

### Strafvollzugsstatistik

In dieser Statistik werden Zahl und Belegungsfähigkeit der Justizvollzugsanstalten sowie deren tatsächliche Belegung (Gefangenenbestand) und die Zu- und Abgänge während des Berichtsjahres (Gefangenenbewegung) nach Vollzugsarten nachgewiesen. Von den Strafgefangenen (zu Freiheits- bzw. Jugendstrafe Verurteilte) und Sicherungsverwahrten, die jeweils am 31. März eines Jahres (Stichtagserhebung) in den Justizvollzugsanstalten einsitzen, werden außerdem persönliche und kriminologische Merkmale erhoben.

### Bewährungshilfestatistik

Es werden die hauptamtlichen Bewährungshelfer und die ihnen übertragenen Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht erfasst. Bei den beendeten Bewährungsaufsichten werden neben dem Grund für die Unterstellung und dem Grund des Abschlusses (Bewährung oder Widerruf) auch persönliche und kriminologische Merkmale der unterstellten Personen erhoben. Bei den Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht handelt es sich um Fälle, bei denen dem Straffälligen entweder bereits im Urteil Strafaussetzung oder nach Verbüßung eines Teils der erkannten Freiheits- bzw. Jugendstrafe vorzeitige Entlassung gewährt worden ist.

Nach § 19 des Strafgesetzbuches (StGB) ist schuldunfähig, wer bei Begehung der Tat noch nicht 14 Jahre alt ist (absolute Strafmündigkeit von Kindern). Die Zuordnung der strafmündigen Täter (14 Jahre und älter) zu einer der folgenden Personengruppen richtet sich nach dem Alter zur Zeit der Tat:

- **Jugendliche** sind 14 bis unter 18 Jahre alt (§ 1 des Jugendgerichtsgesetzes (JGG)). Ihre Aburteilung erfolgt nach Jugendstrafrecht.
- **Heranwachsende** sind 18 bis unter 21 Jahre alt (§ 1 JGG). Sie können entweder nach allgemeinem oder nach Jugendstrafrecht abgeurteilt werden.
- **Erwachsene** sind 21 Jahre oder älter. Sie werden nach allgemeinem Strafrecht abgeurteilt.

Weitere Angaben s. Statistische Berichte B VI 1,6,7 – j „Strafverfolgung, Strafvollzug und Bewährungshilfe im Lande Bremen“.

## 13.1 Geschäftsanfall bei Staatsanwaltschaften und ausgewählten Gerichten im Lande Bremen

Art des Geschäftsanfalls	Anhängige Verfahren				Erledigte Verfahren <sup>1</sup>			
	2000	2002	2003	2004	2000	2002	2003	2004
<b>Staatsanwaltschaften</b>								
Ermittlungsverfahren	59 938	60 282	64 775	73 667	50 663	49 104	53 561	61 276
<b>Zivil- und Strafgerichte</b>								
<b>Zivilsachen bei Amtsgerichten</b>								
Zivilprozesssachen	17 853	17 912	19 034	19 471	13 353	12 194	13 396	13 845
Familiensachen	8 735	9 018	9 306	9 154	5 056	4 858	5 123	5 244
Mahnsachen	51 789	53 126	58 627	.	.	.	.	.
<b>Strafsachen bei Amtsgerichten</b>								
Strafverfahren	13 256	13 177	14 313	13 261	10 008	9 497	10 619	10 208
Bußgeldverfahren	5 463	5 650	6 698	7 064	4 293	4 298	5 319	5 846
<b>Zivilsachen beim Landgericht</b>								
Erstinstanzliche Verfahren	5 182	5 653	6 053	6 358	3 106	3 226	3 360	3 680
Berufungsverfahren	778	573	504	593	548	433	337	418
Beschwerdesachen	1 096	874	883	995	.	.	.	.
<b>Strafsachen beim Landgericht</b>								
Erstinstanzliche Hauptverfahren	243	282	244	239	152	187	157	136
Berufungsverfahren	412	422	453	447	316	286	303	248
<b>Zivilsachen beim Oberlandesgericht</b>								
Berufungsverfahren	797	707	666	636	480	456	428	445
Beschwerdeverfahren	363	328	328	338	.	.	.	.
Familiensachen								
- Berufung und Beschwerden	296	291	261	242	234	217	185	182
- Sonstige Beschwerden	247	243	264	299	227	219	217	258
<b>Strafsachen beim Oberlandesgericht</b>								
Erstinstanzliche Verfahren	-	-	-	-	-	-	-	-
Revisions- und								
Rechtsbeschwerdeverfahren	31	27	25	31	28	23	19	26
Bußgeldverfahren	26	44	31	42	26	39	29	33
<b>Verwaltungsgerichte</b>								
<b>Verwaltungsgericht</b>								
Hauptverfahren	3 958	3 272	3 160	3 268	2 253	1 694	1 541	1 688
Verfahren zur Gewährung des vorläufigen Rechtsschutzes	841	1 064	1 078	1 263	712	909	968	1 143
<b>Oberverwaltungsgericht</b>								
Erstinstanzliche Hauptverfahren	22	11	9	9	6	3	5	4
Berufungen, Beschwerden	397	340	331	354	261	230	180	159
Beschwerden gegen vorläufigen Rechtsschutz	134	170	167	217	120	130	148	164

<sup>1</sup> Ohne Abgabe innerhalb der Staats-/Amtsanwaltschaft; ohne Abgabe innerhalb des Gerichts.

## 13.2 Abgeurteilte und Verurteilte im Lande Bremen

Jahr	Insgesamt	davon			dar. (von Spalte1) Ausländer
		Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	
<b>Abgeurteilte</b>					
1990	11 881	681	1 118	10 082	.
1995	12 469	1 119	1 358	9 992	.
1996	13 376	1 133	1 335	10 908	.
1997	11 799	1 167	1 205	9 427	.
1998	13 950	1 656	1 648	10 646	.
1999	12 922	1 395	1 546	9 981	.
2000	12 311	1 325	1 708	9 278	.
2001	11 904	1 382	1 681	8 841	.
2002	12 006	1 076	1 258	9 672	.
2003	12 921	1 266	1 540	10 115	.
2004	12 889	1 449	1 543	9 897	.
<b>Verurteilte</b>					
1990	8 367	166	441	7 760	1 183
1995	8 572	247	472	7 853	1 779
1996	9 485	287	502	8 696	2 078
1997	8 006	259	434	7 313	1 796
1998	9 562	355	586	8 621	2 269
1999	8 741	314	567	7 860	2 067
2000	8 417	306	627	7 484	2 007
2001	8 061	395	636	7 030	1 818
2002	8 486	283	494	7 709	1 961
2003	9 043	292	537	8 214	1 998
2004	8 806	312	537	7 957	2 001
<b>Verurteiltenziffern<sup>1</sup></b>					
1990	1 413	650	1 621	1 438	.
1995	1 447	1 010	2 300	1 434	.
1996	1 603	1 141	2 448	1 592	.
1997	1 358	1 016	2 129	1 345	.
1998	1 631	1 386	2 922	1 595	.
1999	1 506	1 256	2 783	1 469	.
2000	1 461	1 240	3 016	1 410	.
2001	1 404	1 605	3 008	1 330	.
2002	1 477	1 139	2 330	1 459	.
2003	1 565	1 139	2 520	1 547	.
2004	1 518	1 195	2 556	1 493	.

<sup>1</sup> Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Personengruppe am 01.01. des Jahres (Fortschreibung der Bevölkerungszahlen auf der Basis der jeweiligen Volkszählung).

### 13.3 Abgeurteilte und Verurteilte im Lande Bremen 2004 nach Art der strafbaren Handlung

Art der strafbaren Handlung (§§ des Strafgesetzbuches)	Abgeurteilte		Verurteilte									
			insgesamt		davon						dar. (von Spalte 2) Ausländer	
	Jugendliche				Heranwachsende		Erwachsene					
	insg.	dar. weibl.	insg.	dar. weibl.	zus.	dar. weibl.	zus.	dar. weibl.	zus.	dar. weibl.	zus.	dar. weibl.
1		2		3		4		5		6		
Straftaten insgesamt	12 889	2 280	8 806	1 555	312	30	537	85	7 957	1 440	2 001	280
darunter												
Straftaten gegen die öffentliche Ordnung (123 - 145d)	544	124	352	80	2	1	32	6	318	73	55	85
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (174 - 184b)	140	12	87	8	6	-	4	-	77	8	18	1
Mord, Totschlag (211 - 213)	11	1	8	-	-	-	-	-	8	-	4	-
Körperverletzung (223 - 231)	1 716	246	957	126	66	8	92	13	799	105	254	18
Diebstahl (242)	2 119	530	1 467	393	43	9	52	13	1 372	371	355	107
Besonders schwerer Diebstahl (243 - 244a)	693	30	434	18	61	-	61	1	312	17	88	2
Unterschlagung (246)	188	32	129	24	5	1	18	2	106	21	14	5
Raub und Erpressung (249 - 255, 316a)	302	18	174	7	55	2	44	1	75	4	65	1
Begünstigung und Hehlerei (257 - 261)	124	20	81	12	4	-	5	1	72	11	33	1
Betrug (263 - 265, 265b)	1 276	356	921	260	7	3	30	13	884	244	178	38
Erschleichen von Leistungen (265a)	1 536	390	1 128	250	10	3	44	13	1 074	234	129	16
Untreue (266)	19	1	13	-	-	-	-	-	13	-	1	-
Urkundenfälschung (267)	245	59	180	42	2	2	6	2	172	38	49	14
Sachbeschädigung (303 - 305a)	305	23	137	10	7	1	14	1	116	8	25	-
Brandstiftung (306 - 306d)	33	4	14	1	4	-	-	-	10	1	1	-
Straftaten im Straßenverkehr	2 186	328	1 727	258	16	-	95	13	1 616	245	318	26
dar. nach StGB in Trunkenheit	1 026	137	964	132	5	-	52	4	907	128	148	8
Nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	1 132	158	838	120	13	-	50	7	775	113	304	40
dar. Rauschgiftdelikte (BtMG)	538	41	398	33	12	-	39	5	347	28	135	6

### 13.4 Verurteilte und Verurteiltenziffern im Lande Bremen

Art der strafbaren Handlung (§§ des Strafgesetzbuches)	2003			2004		
	Verurteilte		je 100 000 Einwohner	Verurteilte		je 100 000 Einwohner
	Anzahl	%		Anzahl	%	
Straftaten insgesamt	9 043	100	1565	8 806	100	1518
darunter						
Straftaten gegen die öffentliche Ordnung (123 - 145d)	426	4,7	74	352	4,0	61
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (174 - 184b)	80	0,9	14	87	1,0	15
Mord, Totschlag (211 - 213)	11	0,1	2	8	0,1	1
Körperverletzung (223 - 231)	899	9,9	156	957	10,9	165
Diebstahl (242)	1 574	17,4	272	1 467	13,3	253
Besonders schwerer Diebstahl (243 - 244a)	421	4,7	73	434	4,9	75
Unterschlagung (246)	193	2,1	33	129	1,5	22
Raub und Erpressung (249 - 255, 316a)	188	2,1	33	174	2,0	30
Begünstigung und Hehlerei (257 - 261)	72	0,8	12	81	0,9	14
Betrug (263 - 265, 265b)	864	9,6	150	921	10,5	159
Erschleichen von Leistungen (265a)	1 104	12,2	191	1 128	12,8	195
Untreue (266)	24	0,3	4	13	0,1	2
Urkundenfälschung (267)	175	1,9	30	180	2,0	31
Sachbeschädigung (303 - 305a)	143	1,6	25	137	1,6	24
Brandstiftung (306 - 306d)	10	0,1	2	14	0,2	2
Straftaten im Straßenverkehr	2 062	22,8	357	1 727	19,6	298
dar. nach StGB in Trunkenheit	1 178	13,0	204	964	11,0	166
Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	728	8,0	126	838	9,5	145
dar. Rauschgiftdelikte (BtMG)	306	3,4	53	398	4,5	69

## 13.5 Bestand und Bewegung der Gefangenen und Verwahrten in den Justizvollzugsanstalten des Landes Bremen<sup>1</sup>

Jahr	Bestand am 31.12.						Zugänge im Berichtsjahr <sup>4</sup>		Abgänge im Berichtsjahr <sup>5</sup>			
	Anzahl der Justizvollzugsanstalten	Belegungsfähigkeit (Haftplätze)	Gefangene und Verwahrte				insgesamt	darunter Straf-antritt	insgesamt	darunter		
			insgesamt	darunter						insgesamt	Ende der Strafe	bedingte Entlassung <sup>6</sup>
				Unter-suchungs-haftvollzug	Vollzug von Freiheits-strafe <sup>2</sup>	Jugend-straf-vollzug <sup>3</sup>						
1990	4	938	602	126	444	30	3 049	1 052	3 095	882	262	
1995	4	877	680	131	521	23	3 267	1 335	3 256	1 074	164	
1996	4	895	772	153	573	42	3 505	1 362	3 413	1 214	165	
1997	1	829	585	152	379	47	10 643	1 614	10 830	875	269	
1998	1	829	574	120	353	85	10 078	1 535	10 089	876	257	
1999	1	866	532	130	311	87	10 333	1 524	10 375	927	284	
2000	1	866	401	138	166	94	9 265	1 305	9 396	838	278	
2001	1	826	612	166	352	80	8 886	1 232	8 675	807	281	
2002	1	826	587	109	372	103	7 821	1 145	7 846	786	268	
2003	1	826	715	142	475	97	6 161	1 086	6 033	723	234	
2004	1	826	568	120	410	38	6 572	1 245	6 722	879	238	

<sup>1</sup> Ohne Jugendarrestanstalt. 1997 sind die bisherigen 4 Justizvollzugsanstalten zu einer Justizvollzugsanstalt mit 7 Abteilungen zusammengefasst worden.  
<sup>2</sup> Einschl. Jugendstrafe bei Verurteilten, die gemäß § 92 JGG aus dem Jugendstrafvollzug ausgenommen sind.  
<sup>3</sup> Einschl. Freiheitsstrafe, die gemäß § 114 JGG in der Jugendstrafanstalt vollzogen wird.  
<sup>4</sup> Nicht nur Straf-antritt (auch z.B. Einweisung in Untersuchungshaft oder Überweisung aus einer anderen Anstalt).  
<sup>5</sup> Nicht nur Entlassung in die Freiheit (auch z.B. aus Untersuchungshaft in Strafhaft oder in eine andere Anstalt oder Tod).  
<sup>6</sup> Aussetzung des Strafrestes gemäß § 57 StGB oder gemäß §§ 88, 89 JGG oder im Wege der Gnade.

## 13.6 Einsitzende Strafgefangene und Sicherungsverwahrte in den Justizvollzugsanstalten des Landes Bremen (Stichtagserhebung am 31. März)

Jahr	Strafgefangene und Verwahrte		davon am Stichtag im Alter von ... bis unter ... Jahren (von Sp. 1)					und zwar (von Spalte 1)			
			insgesamt	dar. weibl.	14 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 40	40 und mehr	nach Art des Strafvollzuges	
	Freiheitsstrafe <sup>1,2,3</sup>	Jugendstrafe <sup>4</sup>								zu-sammen	dar. mit Freiheits-/Jugendstrafe <sup>1</sup>
1990	512	11	4	19	61	316	112	471	41	361	331
1995	574	27	5	17	76	365	111	521	52	303	278
1996	600	31	4	20	55	386	135	566	34	321	285
1997	610	28	3	21	68	375	143	569	41	301	288
1998	573	26	8	20	46	363	136	532	41	251	243
1999	642	43	11	48	67	364	152	556	86	200	193
2000	654	28	13	53	74	353	161	569	85	166	159
2001	609	28	13	60	64	343	129	501	108	194	181
2002	630	21	14	55	86	338	137	524	106	278	257
2003	602	14	13	46	104	309	130	501	101	268	249
2004	661	44	11	47	105	340	158	570	91	276	257

<sup>1</sup> Auch Zuchthaus, Gefängnis, Einschließung und Haft.  
<sup>2</sup> Einschl. Ersatzfreiheitsstrafe für uneinbringliche Geldstrafen.  
<sup>3</sup> Einschl. Jugendstrafe bei Verurteilten, die gemäß § 92 JGG aus dem Jugendstrafvollzug ausgenommen sind.  
<sup>4</sup> Einschl. Freiheitsstrafe, die gemäß § 114 JGG in der Jugendstrafanstalt vollzogen wird.

## 13.7 Bewährungshelfer und Bewährungsaufsichten im Lande Bremen nach Art der Verurteilung und Unterstellungsgründen

Jahr - Stand: 31.12.	Unterstellungen					davon unterstellt (von Spalte 2)						
						zweite und weitere bestehende Unterstellungen derselben Person <sup>3</sup> unter			nach allgemeinem Strafrecht		nach Jugendstrafrecht	
	insgesamt	Bewährungsaufsicht allein	Führungsaufsicht allein	Bewährungs- und Führungsaufsicht	zusammen				darunter aufgrund		zusammen	darunter aufgrund Aussetzung
						Strafausetzung nach § 56 StGB	Aussetzung des Straffestes nach § 57 StGB	der Verhängung der Jugendstrafe nach § 27 JGG	der Jugendstrafe zur Bewährung nach § 21 JGG	des Restes einer Jugendstrafe nach §§ 88, 89 JGG <sup>2</sup>		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
1990	43	2 249	482	.	.	1 862	1 035	785	387	42	243	97
1995	40	2 315	491	43	24	2 028	1 250	733	287	35	186	65
1996	37	2 219	440	43	21	1 911	1 197	677	308	47	195	66
1997	37	2 261	420	41	22	1 937	1 180	730	324	47	221	56
1998	38	2 266	439	28	17	1 913	1 125	764	353	48	236	69
1999	37	2 323	499	29	21	1 958	1 079	861	365	49	243	73
2000	35	2 418	527	34	23	2 043	1 135	889	375	37	262	76
2001	37	2 575	582	48	16	2 158	1 210	924	417	43	301	73
2002	36	2 568	567	50	15	2 102	1 187	825	466	64	313	81
2003	35	2 583	550	46	15	2 100	1 262	733	483	49	334	86

<sup>1</sup> Probanden unter Aufsicht eines hauptamtlichen Bewährungshelfers; einschl. Personen mit mehreren Bewährungsaufsichten nebeneinander (Mehrfachunterstellung).

<sup>2</sup> Ab 1992 entfällt § 89 JGG, dafür wird § 24 Abs. 2 JGG erfasst.

<sup>3</sup> Bei demselben Bewährungshelfer.

## 13.8 Beendete Bewährungsaufsichten im Lande Bremen nach Beendigungsgründen

Jahr	davon												
	nach allgemeinem Strafrecht							nach Jugendstrafrecht					
	zus. (Sp. 3 + 5)	davon abgeschlossen infolge						zus. (Sp. 9 + 11)	davon abgeschlossen infolge				
		Bewährung <sup>2</sup>		Widerruf		dar. Widerruf wegen neuer Straftat	Bewährung <sup>3</sup>		Widerruf <sup>4</sup>		dar. Widerruf wegen neuer Straftat		
	Anzahl	% v. Sp.2		Anzahl	% v. Sp.2		Anzahl	% v. Sp.8		Anzahl		% v. Sp.8	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1990	870	681	474	69,6	207	30,4	161	189	143	75,7	46	24,3	43
1995	780	619	414	66,9	205	33,1	173	161	111	68,9	50	31,1	35
1996	885	736	452	61,4	284	38,6	249	149	100	67,1	49	32,9	30
1997	783	595	411	69,1	184	30,9	161	188	121	64,4	67	35,6	40
1998	910	709	483	68,1	226	31,9	204	201	122	60,7	79	39,3	35
1999	886	671	478	71,2	193	28,8	162	215	123	57,2	92	42,8	35
2000	818	620	439	70,8	181	29,2	151	198	108	54,5	90	45,5	38
2001	866	631	410	65,0	221	35,0	195	235	137	58,3	98	41,7	26
2002	932	680	483	71,0	197	29,0	183	252	123	48,8	129	51,2	31
2003	891	643	442	68,7	201	31,3	194	248	116	46,8	132	53,2	36

<sup>1</sup> Einschl. Beendigungen im Wege der Gnade oder aus anderen Gründen (z. B. Tod des Probanden), aber ohne Beendigungen durch Abgabe an einen anderen Bewährungshelfer.

<sup>2</sup> Straferlass, Erledigung des Berufsverbots nach § 70b Abs. 5 StGB sowie Ablauf und Aufhebung der Unterstellung.

<sup>3</sup> Tilgung des Schuldspruchs nach § 30 Abs. 2 JGG und Erlass der Jugendstrafe.

<sup>4</sup> Einschl. Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 Abs. 1 JGG. und ab 1992 Einbeziehung in ein neues Urteil.



## 14.0 Vorbemerkung

### **Statistik der allgemein bildenden und beruflichen Schulen**

Bei den amtlichen Schulstatistiken handelt es sich um koordinierte Länderstatistiken. Sie gehen auf Beschlüsse der Kultusministerkonferenz zur Erstellung bundeseinheitlicher Ergebnisse und auf Anordnungen der einzelnen Bundesländer zurück.

Erhoben werden Angaben über Einrichtungen, Klassen, Schüler und Schülerinnen, Schulentlassene und Lehrkräfte nach öffentlichem und privatem Status der Schulen sowie Schularten.

Weitere Angaben s. Statistische Berichte B I 1,2 - j „Allgemein bildende Schulen im Lande Bremen“ sowie B II 1,2,4 - j „Berufliche Schulen im Lande Bremen“.

### **Berufsbildungsstatistik**

Rechtsgrundlage ist das Berufsbildungsförderungsgesetz (BerBiFG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. Januar 1994 (BGBl. I S. 78), zuletzt geändert durch Artikel 85 des Gesetzes vom 23. Dezember 2003 (BGBl. I S. 2848).

Erhoben werden Angaben über Auszubildende und Prüfungsteilnehmer sowie Ausbilder und Ausbildungsberater nach Ausbildungsbereichen.

Auszubildende sind Personen, die aufgrund eines Ausbildungsvertrages nach dem Berufsbildungsgesetz bzw. der Handwerksordnung eine betriebliche Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf durchlaufen. Ihre Ausbildung erfolgt durch das unmittelbare Lernen am Arbeitsplatz oder in den betrieblichen bzw. überbetrieblichen Ausbildungswerkstätten in Verbindung mit dem gleichzeitigen Besuch einer Berufsschule mit Teilzeitunterricht (Duales Ausbildungssystem). Außerdem wird in der Berufsbildungsstatistik die Ausbildung zum Schiffsmechaniker in der Seeschifffahrt nachgewiesen, die ein vergleichbarer betrieblicher Ausbildungsgang außerhalb des Geltungsbereiches des Berufsbildungsgesetzes ist. Keine Auszubildenden sind Praktikanten, Volontäre, Umschüler und Rehabilitanden; nicht zu den Auszubildenden zählen außerdem Personen, deren berufliche Ausbildung ausschließlich an beruflichen Schulen erfolgt (z. B. Schüler/Schülerinnen an Berufsfachschulen oder Schulen des Gesundheitswesens) oder die in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis ausgebildet werden (z. B. Beamte/Beamtinnen im Vorbereitungsdienst).

Weitere Angaben s. Statistische Berichte B II 5,7 - j „Berufliche Bildung im Lande Bremen“.

### **Hochschulstatistik**

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Hochschulbereich ist das Gesetz über die Statistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz - HStatG) vom 2. November 1990 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 69 der Verordnung vom 29. Oktober 2001 (BGBl. I S. 2875), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 Abs. 18 des Gesetzes vom 21. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1857).

Erhoben werden u.a. Angaben über Studierende, Prüfungen einschl. Promotionen, Habilitationen, Personal und Personalstellen nach Hochschulen und Hochschularten.

Weitere Angaben s. Statistische Berichte B III 1 - j "Studierende an Hochschulen im Lande Bremen", B III 3 - j "Abschlussprüfungen an Hochschulen im Lande Bremen".

### **Kulturstatistik**

Die Angaben über die Besucher ausgewählter kultureller Einrichtungen sowie die Angaben über Bibliotheken sind an Hand von Meldungen der betreffenden Institutionen zusammengestellt worden.

## 14.1 Schüler und Schülerinnen an Schulen der allgemeinen Aus- und Fortbildung nach Schularten und Schulstufen

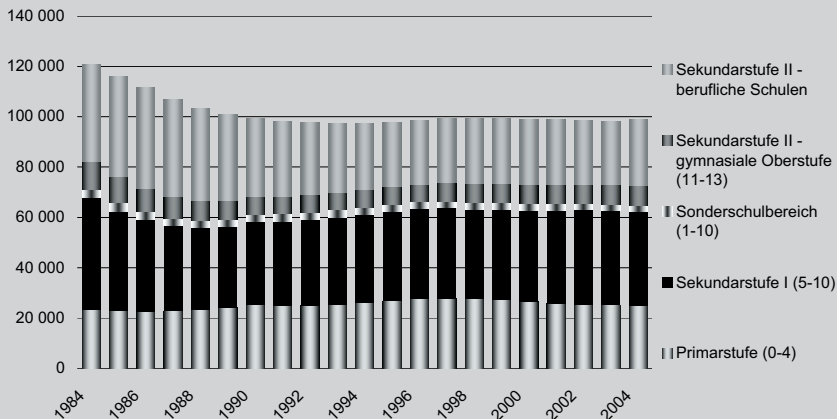
Schulart Schulstufe	Klassen- stufe	Schuljahr 1980/81			Schuljahr 1990/91			Schuljahr 2004/05		
		insge- samt	und zwar		insge- samt	und zwar		insge- samt	und zwar	
			weib- lich	Aus- länder		weib- lich	Aus- länder		weib- lich	Aus- länder
<b>Stadt Bremen</b>										
<b>Schulen der allg. Ausbildung</b>	0 - 13	83 711	40 411	6 478	54 167	26 524	7 677	58 644	28 634	9 363
Vorklassen an Sonderschulen	0	76	28	4	60	28	3	9	5	2
Vorklassen an Grundschulen	0	878	370	280	875	357	185	308	118	85
Eingangsstufe an	E1	0	56	22	16	45	22	6	-	-
Grundschulen	E2	1	56	34	-	49	21	7	-	-
Grundschulen	1 - 4	21 720	10 510	3 015	18 378	9 126	2 688	19 642	9 527	3 631
Orientierungsstufen	5 - 6	14 691	7 205	1 189	8 421	4 116	1 196	4 020	1 976	738
Sekundarschulen	5 - 10	-	-	-	-	-	-	1 370	669	407
Hauptschulen	7 - 10	5 281	2 225	734	4 058	1 854	1 142	3 987	1 722	1 047
Realschulen	7 - 10	12 043	5 835	510	5 655	2 810	1 022	5 936	2 821	1 051
Gymnasien	5 - 13	21 737	11 073	342	11 735	6 069	831	15 462	8 170	1 277
davon										
Mittelstufe	5 - 10	12 976	6 772	252	6 045	3 187	475	9 408	4 915	792
Oberstufe (einschl. Vorlaufjahr)	11 - 13	8 761	4 301	90	5 690	2 882	356	6 054	3 255	485
Integrierte Gesamtschulen	5 - 10	3 326	1 559	153	2 012	930	256	5 181	2 458	682
Freie Waldorfschule	1 - 13	489	276	12	614	336	5	857	433	15
Sonderschulen	1 - 10	3 358	1 274	223	2 265	855	336	1 872	735	428
davon nach Schulstufen:										
Primarstufe	0 - 4	22 952	11 064	3 317	19 684	9 701	2 894	20 242	9 783	3 723
Sekundarstufe I	5 - 10	48 561	23 728	2 847	26 443	13 036	4 091	30 328	14 780	4 723
Sekundarstufe II	11 - 13	8 840	4 345	91	5 775	2 932	356	6 202	3 336	489
Sonderschulbereich	1 - 10	3 358	1 274	223	2 265	855	336	1 872	735	428
<b>Schulen der allg. Fortbildung</b>		561	284	19	714	391	97	954	458	206
Abendhauptschulen	x	81	42	9	60	29	21	180	87	63
Abendrealschulen	x	231	106	6	265	149	53	372	187	107
Abendgymnasien	x	249	136	4	389	213	23	402	184	36
<b>Stadt Bremerhaven</b>										
<b>Schulen der allg. Ausbildung</b>	0 - 13	21 449	10 437	1 880	14 103	6 933	2 085	14 020	6 921	1 962
Vorklassen an Grundschulen	0	161	62	25	129	46	31	49	16	12
Vorschulen an Grundschulen (E1)	0	246	123	33	145	60	35	-	-	-
Grundschulen	1 - 4	6 619	3 240	1 048	5 065	2 496	736	4 676	2 260	739
Orientierungsstufen	5 - 6	3 793	1 801	290	2 309	1 129	378	1 089	544	198
Sekundarschulen	5 - 10	-	-	-	-	-	-	436	201	102
Hauptschulen	7 - 10	2 044	875	277	1 510	694	358	1 199	540	264
Realschulen	7 - 10	2 786	1 426	110	1 556	801	230	1 321	644	184
Gymnasien	5 - 13	4 540	2 329	55	2 509	1 312	211	3 270	1 800	205
davon										
Mittelstufe	5 - 10	2 657	1 411	36	1 161	608	113	1 604	841	145
Oberstufe (einschl. Vorlaufjahr)	11 - 13	1 883	918	19	1 348	704	98	1 666	959	60
Integrierte Gesamtschulen	5 - 10	454	238	8	391	206	24	1 359	668	118
Sonderschulen	1 - 10	806	343	34	489	189	82	621	248	140
davon nach Schulstufen:										
Primarstufe	0 - 4	7 026	3 425	1 106	5 339	2 602	802	4 725	2 276	751
Sekundarstufe I	5 - 10	11 734	5 751	721	6 927	3 438	1 103	7 008	3 438	1 011
Sekundarstufe II	11 - 13	1 883	918	19	1 348	704	98	1 666	959	60
Sonderschulbereich	1 - 10	806	343	34	489	189	82	621	248	140
<b>Schulen der allg. Fortbildung</b>		241	115	8	337	169	23	280	147	48
Abendhauptschulen	x	41	19	3	39	21	7	59	33	13
Abendrealschulen	x	89	39	3	72	36	4	75	38	16
Abendgymnasien	x	111	57	2	226	112	12	146	76	19

## Noch: 14.1 Schüler und Schülerinnen an Schulen der allgemeinen Aus- und Fortbildung nach Schularten und Schulstufen

Schulart Schulstufe	Klassen- stufe	Schuljahr 1980/81			Schuljahr 1990/91			Schuljahr 2004/05		
		insge- samt	und zwar		insge- samt	und zwar		insge- samt	und zwar	
			weib- lich	Aus- länder		weib- lich	Aus- länder		weib- lich	Aus- länder
<b>Land Bremen</b>										
<b>Schulen der allg. Ausbildung</b>	0 - 13	105 160	50 848	8 358	68 270	33 457	9 762	72 664	35 555	11 325
Vorklassen an Sonderschulen	0	76	28	4	60	28	3	58	21	14
Vorklassen an Grundschulen	0	1 039	432	305	1 004	403	216	308	134	97
Eingangsstufe an	E1	0	302	145	190	82	41	-	-	-
Grundschulen	E2	1	56	34	-	49	21	7	-	-
Grundschulen	1 - 4	28 339	13 750	4 063	23 443	11 622	3 424	24 318	11 787	4 370
Orientierungsstufen	5 - 6	18 484	9 006	1 479	10 730	5 245	1 574	5 109	2 520	936
Sekundarschulen	5 - 10	7 325	3 100	1 011	5 568	2 548	1 500	1 806	870	509
Hauptschulen	7 - 10	7 325	3 100	1 011	5 568	2 548	1 500	1 806	2 262	1 311
Realschulen	7 - 10	14 829	7 261	620	7 211	3 611	1 252	7 257	3 465	1 235
Gymnasien	5 - 13	26 277	13 402	397	14 244	7 381	1 042	18 732	9 970	1 482
davon										
Mittelstufe	5 - 10	15 633	8 183	288	7 206	3 795	588	11 012	5 756	937
Oberstufe (einschl. Vorlaufjahr)	11 - 13	10 644	5 219	109	7 038	3 586	454	7 720	4 214	545
Integrierte Gesamtschulen	5 - 10	3 780	1 797	161	2 403	1 136	280	6 540	3 126	800
Freie Waldorfschule	1 - 13	489	276	12	614	336	5	857	681	155
Sonderschulen	1 - 10	4 164	1 617	257	2 754	1 044	418	2 493	735	428
davon nach Schulstufen:										
Primarstufe	0 - 4	29 978	14 489	4 423	25 023	12 303	3 696	24 967	13 221	4 734
Sekundarstufe I	5 - 10	60 295	29 479	3 568	33 370	16 474	5 194	37 336	15 739	4 783
Sekundarstufe II	11 - 13	10 723	5 263	110	7 123	3 636	454	7 868	3 584	629
Sonderschulbereich	1 - 10	4 164	1 617	257	2 754	1 044	418	2 493	735	428
Schulen der allg. Fortbildung	x	802	399	27	1 051	560	120	1 234	491	219
Abendhauptschulen	x	122	61	12	99	50	28	239	125	79
Abendrealschulen	x	320	145	9	337	185	57	447	263	126
Abendgymnasien	x	360	193	6	615	325	35	548	184	36

Abb. 14.1

### Schüler und Schülerinnen an allgemein bildenden und beruflichen Schulen im Lande Bremen 1984 bis 2004 nach Schulstufen



## 14.2 Schulentlassene des Schuljahres 2003/04 (Abgangsjahr 2004) aus Schulen der allgemeinen Ausbildung nach Abschlussarten und Schularten

Abschlussart	Geschlecht	Schulentlassene insgesamt		dar. aus Privatschulen		davon (Spalte 1) aus ...											
						Hauptschulen		Realschulen		Gymnasien		Integrierten Gesamtschulen		Freie Waldorfschule		Sonderschulen	
		Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer		
		1	2	3	4	5	6	7	8								
<b>Stadt Bremen</b>																	
Ohne Hauptschulabschluss	m	255	107	5	-	127	59	24	3	4	1	22	9	-	-	78	35
	w	180	62	7	-	85	34	22	2	2	-	17	6	-	-	54	20
	i	435	169	12	-	212	93	46	5	6	1	39	15	-	-	132	55
Hauptschulabschluss	m	522	140	31	2	399	119	13	3	3	3	78	11	2	-	27	4
	w	422	138	31	5	296	113	17	8	9	1	90	15	-	-	10	1
	i	944	278	62	7	695	232	30	11	12	4	168	26	2	-	37	5
Realschulabschluss	m	817	147	75	4	36	15	426	55	193	57	147	20	14	-	1	-
	w	861	126	56	2	41	19	431	53	250	38	134	16	5	-	-	-
	i	1 678	273	131	6	77	34	857	108	443	95	281	36	19	-	1	-
Allgemeine Hochschulreife	m	623	42	71	-	-	-	-	-	605	42	-	-	18	-	-	-
	w	839	62	85	2	-	-	-	-	817	62	-	-	22	-	-	-
	i	1 462	104	156	2	-	-	-	-	1 422	104	-	-	40	-	-	-
Zusammen	m	2 217	436	182	6	562	193	463	61	805	103	247	40	34	-	106	39
	w	2 302	388	179	9	422	166	470	63	1 078	101	241	37	27	-	64	21
	i	4 519	824	361	15	984	359	933	124	1 883	204	488	77	61	-	170	60
dar. Privatschulen	m	182	6	-	-	5	-	28	1	75	2	31	3	34	-	9	-
	w	179	9	-	-	8	-	24	-	83	2	35	7	27	-	2	-
	i	361	15	-	-	13	-	52	1	158	4	66	10	61	-	11	-
<b>Stadt Bremerhaven</b>																	
Ohne Hauptschulabschluss	m	93	17	2	-	27	2	2	-	1	-	19	4	-	-	44	11
	w	59	13	-	-	11	5	2	-	-	-	29	-	-	-	17	8
	i	152	30	2	-	38	7	4	-	1	-	48	4	-	-	61	19
Hauptschulabschluss	m	170	35	7	1	125	26	1	-	-	-	42	6	-	-	2	3
	w	144	17	12	1	99	12	3	1	-	-	41	4	-	-	1	-
	i	314	52	19	2	224	38	4	1	-	-	83	10	-	-	3	3
Realschulabschluss	m	173	18	16	-	18	6	79	9	35	1	41	2	-	-	-	-
	w	134	21	11	-	12	2	54	10	29	8	39	1	-	-	-	-
	i	307	39	27	-	30	8	133	19	64	9	80	3	-	-	-	-
Allgemeine Hochschulreife	m	172	7	-	-	-	-	-	-	172	7	-	-	-	-	-	-
	w	225	9	-	-	-	-	-	-	225	9	-	-	-	-	-	-
	i	397	16	-	-	-	-	-	-	397	16	-	-	-	-	-	-
Zusammen	m	608	77	25	1	170	34	82	9	208	8	102	12	-	-	46	14
	w	562	60	23	1	122	19	59	11	254	17	109	5	-	-	18	8
	i	1 170	137	48	2	292	53	141	20	462	25	211	17	-	-	64	22
dar. Privatschulen	m	25	1	-	-	9	1	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	23	1	-	-	11	1	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	48	2	-	-	20	2	28	-	-	-	-	-	-	-	-	-

# 14 Bildung und Kultur

## Noch: 14.2 Schulentlassene des Schuljahres 2003/04 (Abgangsjahr 2004) aus Schulen der allgemeinen Ausbildung nach Abschlussarten und Schularten

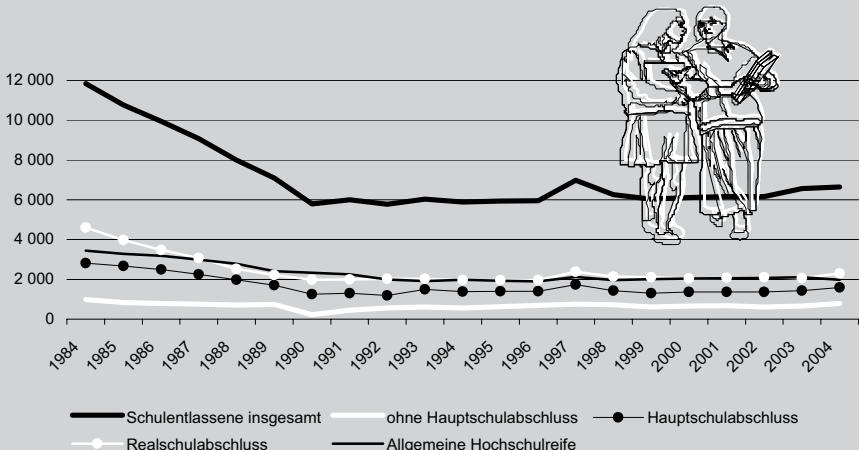
Abschlussart	Geschlecht	Schulentlassene insgesamt		dar. aus Privatschulen		davon (Spalte 1) aus ...											
						Hauptschulen		Realschulen		Gymnasien		Integrierten Gesamtschulen		Freie Waldorfschule		Sonderschulen	
		Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer
		1		2		3		4		5		6		7		8	

### Land Bremen

Ohne Hauptschulabschluss	m	348	124	7	-	154	61	26	3	5	1	41	13	-	-	122	46
	w	239	75	7	-	96	39	24	2	2	-	46	6	-	-	71	28
	i	587	199	14	-	250	100	50	5	7	1	87	19	-	-	193	74
Hauptschulabschluss	m	692	175	38	3	524	145	14	3	3	3	120	17	2	-	29	7
	w	566	155	43	6	395	125	20	9	9	1	131	19	-	-	11	1
	i	1 258	330	81	9	919	270	34	12	12	4	251	36	2	-	40	8
Realschulabschluss	m	990	165	91	4	54	21	505	64	228	58	188	22	14	-	1	-
	w	995	147	67	2	53	21	485	63	279	46	173	17	5	-	-	-
	i	1 985	312	158	6	107	42	990	127	507	104	361	39	19	-	1	-
Allgemeine Hochschulreife	m	795	49	71	-	-	-	-	-	777	49	-	-	18	-	-	-
	w	1 064	71	85	2	-	-	-	-	1 042	71	-	-	22	-	-	-
	i	1 859	120	156	2	-	-	-	-	1 819	120	-	-	40	-	-	-
Insgesamt	m	2 825	513	207	7	732	227	545	70	1 013	111	349	52	34	-	152	53
	w	2 864	448	202	10	544	185	529	74	1 332	118	350	42	27	-	82	29
	i	5 689	961	409	17	1 276	412	1 074	144	2 345	229	699	94	61	-	234	82
dar. Privatschulen	m	207	7	-	-	14	1	44	1	75	2	31	3	34	-	9	-
	w	202	10	-	-	19	1	36	1	83	2	35	7	27	-	2	-
	i	409	17	-	-	33	2	80	1	158	4	66	10	61	-	11	-

Abb. 14.2

### Schulentlassene aus Schulen der allgemeinen Ausbildung im Lande Bremen 1984 bis 2004 nach Abschlussarten



## 14.3 Lehrkräfte und wöchentlich erteilte Unterrichtsstunden an Schulen der allgemeinen Ausbildung 2004/2005 nach Beschäftigungsverhältnis und Schularten

Schulart	Stadt Bremen						Stadt Bremerhaven					
	Lehrkräfte			wöchentlich erteilte Unterrichtsstunden			Lehrkräfte			wöchentlich erteilte Unterrichtsstunden		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
<b>Vollbeschäftigte hauptberufliche Lehrkräfte</b>												
Vorklassen an Sonderschulen	-	-	-	11	-	11	-	-	-	-	-	-
Vorklassen an Grundschulen	11	1	10	259	25	234	2	-	2	40	-	40
Vorschulen an Grundschulen (E1)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundschulen	542	115	427	12 209	2 419	9 790	144	29	115	3 479	687	2 792
Orientierungsstufen	167	82	85	3 725	1 783	1 942	47	26	21	1 064	566	498
Sekundarschulen	44	23	21	999	528	471	19	10	9	443	243	200
Hauptschulen	215	127	88	4 811	2 797	2 014	59	37	22	1 344	854	490
Realschulen	223	139	84	4 999	3 063	1 936	53	35	18	1 227	793	434
Gymnasien	631	447	184	12 596	8 839	3 757	165	117	48	3 340	2 283	1 057
davon												
Sek. I (Mittelstufe)	302	195	107	6 509	4 145	2 364	70	45	25	1 539	943	596
Sek. II (Oberstufe)	329	252	77	6 087	4 694	1 393	95	72	23	1 801	1 340	461
Integrierte Gesamtschulen	254	138	116	5 394	2 916	2 478	63	42	21	1 400	920	480
Freie Waldorfschule	25	18	7	484	342	142	-	-	-	-	-	-
Sonderschulen	280	115	165	6 907	2 844	4 063	85	27	58	2 090	645	1 445
<b>Zusammen</b>	<b>2 392</b>	<b>1 205</b>	<b>1 187</b>	<b>52 394</b>	<b>25 556</b>	<b>26 838</b>	<b>637</b>	<b>323</b>	<b>314</b>	<b>14 427</b>	<b>6 991</b>	<b>7 436</b>
<b>Teilbeschäftigte hauptberufliche Lehrkräfte</b>												
Vorklassen an Sonderschulen	3	-	3	46	-	46	-	-	-	-	-	-
Vorklassen an Grundschulen	13	-	13	230	-	230	3	-	3	52	-	52
Vorschulen an Grundschulen (E1)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundschulen	750	50	700	13 389	893	12 496	145	21	124	2 401	219	2 182
Orientierungsstufen	154	29	125	2 485	436	2 049	35	12	23	600	199	401
Sekundarschulen	56	5	51	903	52	851	15	4	11	258	60	198
Hauptschulen	109	21	88	1 759	324	1 435	30	12	18	527	203	324
Realschulen	145	35	110	2 338	558	1 780	29	9	20	497	139	358
Gymnasien	470	155	315	7 155	2 262	4 893	71	37	34	1 128	591	537
davon												
Sek. I (Mittelstufe)	265	77	188	4 228	1 202	3 026	31	12	19	509	192	317
Sek. II (Oberstufe)	205	78	127	2 927	1 060	1 867	40	25	15	619	399	220
Integrierte Gesamtschulen	197	47	150	3 083	708	2 375	40	13	27	691	236	455
Freie Waldorfschule	35	9	26	574	205	369	-	-	-	-	-	-
Sonderschulen	135	19	116	2 550	403	2 147	50	12	38	881	168	713
<b>Zusammen</b>	<b>2 067</b>	<b>370</b>	<b>1 697</b>	<b>34 512</b>	<b>5 841</b>	<b>28 671</b>	<b>418</b>	<b>120</b>	<b>298</b>	<b>7 035</b>	<b>1 815</b>	<b>5 220</b>
<b>Stundenweise beschäftigte nebenberufliche Lehrkräfte</b>												
Vorklassen an Sonderschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Vorklassen an Grundschulen	6	2	4	40	-	40	-	-	-	-	-	-
Vorschulen an Grundschulen (E1)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundschulen	60	6	54	1 460	256	1 204	13	3	10	60	17	43
Orientierungsstufen	18	8	10	264	100	164	3	1	2	41	12	29
Sekundarschulen	4	2	2	98	66	32	1	-	1	22	12	10
Hauptschulen	12	4	8	259	118	141	2	1	1	39	28	11
Realschulen	16	8	8	242	115	127	4	2	2	63	29	34
Gymnasien	115	60	55	1 748	1 032	716	27	15	12	398	259	139
davon												
Sek. I (Mittelstufe)	49	22	27	604	303	301	8	4	4	170	103	67
Sek. II (Oberstufe)	66	38	28	1 144	729	415	19	11	8	228	156	72
Integrierte Gesamtschulen	14	5	9	291	122	169	6	2	4	68	22	46
Freie Waldorfschule	6	-	6	32	-	32	-	-	-	-	-	-
Sonderschulen	19	2	17	368	90	278	13	3	10	68	20	48
<b>Zusammen</b>	<b>270</b>	<b>97</b>	<b>173</b>	<b>4 802</b>	<b>1 899</b>	<b>2 903</b>	<b>69</b>	<b>27</b>	<b>42</b>	<b>759</b>	<b>399</b>	<b>360</b>

### 14.4 Schüler und Schülerinnen an beruflichen Schulen nach Schularten (ohne private Ergänzungsschulen)

Schulart	Schuljahr 1980/81			Schuljahr 1990/91			Schuljahr 2004/05		
	insgesamt	und zwar		insgesamt	und zwar		insgesamt	und zwar	
		weiblich	Ausländer		weiblich	Ausländer		weiblich	Ausländer
<b>Stadt Bremen</b>									
Berufsschulen	21 061	8 169	873	19 410	8 471	1 472	14 638	6 463	1 114
davon									
Ausbildungsvorbereitungsjahr	704	234	183	462	160	206	688	306	201
Berufsgrundbildungsjahr	463	119	53	269	152	38	16	-	13
BS-dual	19 894	7 816	637	18 679	8 159	1 228	13 934	6 157	900
Berufsaufbauschulen	300	91	11	54	10	8	-	-	-
Berufsfachschulen	2 941	2 033	117	2 228	1 365	336	3 480	1 606	756
Fachoberschulen	1 432	643	32	1 355	598	122	1 119	576	131
Berufliches Gymnasium <sup>1</sup>	-	-	-	-	-	-	440	228	23
Fachschulen	634	373	9	490	297	10	596	381	47
Schulen des Gesundheitswesens	839	747	7	738	624	29	677	565	50
Zusammen	27 207	12 056	1 049	24 275	11 365	1 977	20 950	9 819	2 121
<b>Stadt Bremerhaven</b>									
Berufsschulen	6 282	2 449	299	5 494	2 455	356	3 818	1 495	270
davon									
Ausbildungsvorbereitungsjahr	213	70	66	121	57	40	365	129	74
Berufsgrundbildungsjahr	266	90	13	113	70	17	-	-	-
BS-dual	5 803	2 289	220	5 260	2 328	299	3 453	1 366	196
Berufsaufbauschulen	27	1	-	16	3	1	-	-	-
Berufsfachschulen	906	676	19	761	504	62	947	500	99
Fachoberschulen	169	47	6	205	49	1	262	111	14
Berufliches Gymnasium <sup>1</sup>	-	-	-	-	-	-	83	45	6
Fachschulen	444	226	11	231	159	7	182	152	9
Schulen des Gesundheitswesens	101	89	-	159	132	4	135	117	13
Zusammen	7 929	3 488	335	6 866	3 302	431	5 427	2 420	411
<b>Land Bremen</b>									
Berufsschulen	27 343	10 618	1 172	24 904	10 926	1 828	18 456	7 958	1 384
davon									
Ausbildungsvorbereitungsjahr	917	304	249	583	217	246	1 053	435	275
Berufsgrundbildungsjahr	729	209	66	382	222	55	16	-	13
BS-dual	25 697	10 105	857	23 939	10 487	1 527	17 387	7 523	1 096
Berufsaufbauschulen	327	92	11	70	13	9	-	-	-
Berufsfachschulen	3 847	2 709	136	2 989	1 869	398	4 427	2 106	855
Fachoberschulen	1 601	690	38	1 560	647	123	1 381	687	145
Berufliches Gymnasium <sup>1</sup>	-	-	-	-	-	-	523	273	29
Fachschulen	1 078	599	20	721	456	17	778	533	56
Schulen des Gesundheitswesens	940	836	7	897	756	33	812	682	63
Insgesamt	35 136	15 544	1 384	31 141	14 667	2 408	26 377	12 239	2 532

<sup>1</sup> Neu ab Schuljahr 2000.

## 14.5 Schulentlassene des Schuljahres 2003/04 (Abgangsjahr 2004) aus beruflichen Schulen nach Abschlussarten und Schularten (ohne private Ergänzungsschulen)

Schulart	Abschlusszeugnis			Abgangszeugnis		
	insgesamt	und zwar		insgesamt	und zwar	
		weiblich	Ausländer		weiblich	Ausländer
<b>Stadt Bremen</b>						
Berufsschulen	4 150	1 972	341	313	117	70
davon						
Ausbildungsvorbereitungsjahr	315	146	63	100	44	36
Berufsgrundbildungsjahr	8	-	5	-	-	-
BS-dual	3 827	1 826	273	213	73	34
Berufsaufbauschulen	-	-	-	-	-	-
Berufsfachschulen	1 077	569	199	176	96	32
Fachoberschulen	550	275	47	42	21	9
Berufl. Gymnasien	26	8	-	-	-	-
Fachschulen	252	160	75	6	4	-
Schulen des Gesundheitswesens	162	150	6	21	20	2
Zusammen	6 217	3 134	668	558	258	113
<b>Stadt Bremerhaven</b>						
Berufsschulen	971	430	63	293	107	39
davon						
Ausbildungsvorbereitungsjahr	169	59	25	169	64	26
Berufsgrundbildungsjahr	-	-	-	-	-	-
BS-dual	802	371	38	124	43	13
Berufsaufbauschulen	-	-	-	-	-	-
Berufsfachschulen	300	159	26	79	14	5
Fachoberschulen	105	49	6	23	5	3
Berufl. Gymnasien	16	2	-	1	-	-
Fachschulen	44	38	1	1	1	-
Schulen des Gesundheitswesens	34	32	10	9	8	5
Zusammen	1 470	710	106	406	135	52
<b>Land Bremen</b>						
Berufsschulen	5 121	2 402	404	606	224	109
davon						
Ausbildungsvorbereitungsjahr	484	205	88	269	108	62
Berufsgrundbildungsjahr	8	-	5	-	-	-
BS-dual	4 629	2 197	311	337	116	47
Berufsaufbauschulen	-	-	-	-	-	-
Berufsfachschulen	1 377	728	225	255	110	37
Fachoberschulen	655	324	53	65	26	12
Berufl. Gymnasien	42	10	-	1	-	-
Fachschulen	296	198	76	7	5	-
Schulen des Gesundheitswesens	196	182	16	30	28	7
Insgesamt	7 687	3 844	774	964	393	165



**14.6 Lehrkräfte und wöchentlich erteilte Unterrichtsstunden an Schulen der beruflichen Aus- und Fortbildung im Lande Bremen 2004/05 nach Beschäftigungsverhältnis und Schularten**

Schulart	Lehrkräfte			wöchentlich erteilte Unterrichtsstunden		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
<b>Vollbeschäftigte hauptberufliche Lehrkräfte</b>						
Schulen der beruflichen Ausbildung	.	.	.	17 356	13 188	4 168
davon						
Berufsschulen in Vollzeitform <sup>1</sup>	.	.	.	994	615	379
Berufsschulen in Teilzeitform <sup>2</sup>	.	.	.	9 453	7 664	1 789
Berufsaufbauschulen	.	.	.	.	.	.
Berufsfachschulen	.	.	.	5 096	3 457	1 639
Fachoberschulen	.	.	.	1 258	933	325
Berufliches Gymnasium <sup>3</sup>	.	.	.	555	519	36
Schulen der beruflichen Fortbildung	.	.	.	888	491	397
davon						
Fachschulen	.	.	.	888	491	397
Sch. des Gesundheitsw.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	922	691	231	18 244	13 679	4 565
<b>Teilbeschäftigte Lehrkräfte</b>						
Schulen der beruflichen Ausbildung	.	.	.	3 621	1 510	2 111
davon						
Berufsschulen in Vollzeitform <sup>1</sup>	.	.	.	87	47	40
Berufsschulen in Teilzeitform <sup>2</sup>	.	.	.	1 736	827	909
Berufsaufbauschulen	.	.	.	.	.	.
Berufsfachschulen	.	.	.	1 235	311	924
Fachoberschulen	.	.	.	462	235	227
Berufliches Gymnasium <sup>3</sup>	.	.	.	101	90	11
Schulen der beruflichen Fortbildung	.	.	.	235	77	158
davon						
Fachschulen	.	.	.	235	77	158
Sch. des Gesundheitsw.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	270	109	161	3 856	1 587	2 269
<b>Nebenberufliche Lehrkräfte</b>						
Schulen der beruflichen Ausbildung	.	.	.	1 323	892	431
davon						
Berufsschulen in Vollzeitform <sup>1</sup>	.	.	.	33	10	23
Berufsschulen in Teilzeitform <sup>2</sup>	.	.	.	596	388	208
Berufsaufbauschulen	.	.	.	.	.	.
Berufsfachschulen	.	.	.	441	315	126
Fachoberschulen	.	.	.	169	95	74
Berufliches Gymnasium <sup>3</sup>	.	.	.	84	84	-
Schulen der beruflichen Fortbildung	.	.	.	73	56	17
davon						
Fachschulen	.	.	.	73	56	17
Sch. des Gesundheitsw.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	155	100	55	1 396	948	448

<sup>1</sup> Ausbildungsvorbereitungsjahr (AVJ), Berufsgrundbildungsjahr (BGJ)

<sup>2</sup> Duale Berufsschulen

<sup>3</sup> Neu ab Schuljahr 2000

## 14.7 Auszubildende im Lande Bremen nach Ausbildungsbereichen

Jahr	Insgesamt	davon im Ausbildungsbereich													
		Industrie und Handel <sup>1</sup>		Handwerk		Landwirtschaft		Öffentlicher Dienst		Freie Berufe		Hauswirtschaft <sup>2</sup>		Seeschifffahrt	
		zu-sammen	weib-lich	zu-sammen	weib-lich	zu-sammen	weib-lich	zu-sammen	weib-lich	zu-sammen	weib-lich	zu-sammen	weib-lich	zu-sammen	weib-lich

### Auszubildende insgesamt am 31.12.

1980	21 417	11 261	4 379	7 552	1 972	165	58	597	179	1 656	1 591	27	27	159	1
1990	20 829	12 242	5 028	5 656	1 761	157	82	780	263	1 838	1 780	149	145	7	-
1995	15 224	8 536	3 443	4 004	1 023	107	40	510	239	1 957	1 853	102	94	8	-
2000	15 807	9 409	4 032	4 089	1 112	153	44	334	190	1 682	1 604	125	109	15	-
2004	15 106	9 392	3 754	3 492	983	139	26	356	234	1 532	1 466	167	145	28	3

### darunter neu abgeschlossene Ausbildungsverträge

1980	8 512	4 540	.	2 946	.	83	.	230	.	675	.	18	.	20	.
1990	7 423	4 314	.	2 055	.	53	.	275	.	672	.	50	.	4	.
1995	5 523	3 061	1 340	1 523	404	51	19	113	61	721	690	51	47	3	-
2000	5 789	3 459	1 558	1 489	447	52	11	113	67	610	579	61	52	5	-
2004	5 645	3 587	1 449	1 281	380	60	11	123	78	511	486	73	66	10	2

## 14.8 Abschlussprüfungen von Auszubildenden im Lande Bremen nach Ausbildungsbereichen

Prüfungs-jahr	Insgesamt	davon im Ausbildungsbereich													
		Industrie und Handel <sup>1</sup>		Handwerk		Landwirtschaft		Öffentlicher Dienst		Freie Berufe		Hauswirtschaft <sup>2</sup>		Seeschifffahrt	
		zu-sammen	weib-lich	zu-sammen	weib-lich	zu-sammen	weib-lich	zu-sammen	weib-lich	zu-sammen	weib-lich	zu-sammen	weib-lich	zu-sammen	weib-lich

### Abschlussprüfungen insgesamt

1980	8 291	5 151	2 031	2 006	506	55	18	207	52	645	613	40	40	187	1
1990	9 156	5 837	2 461	2 161	678	98	57	227	119	646	624	115	114	72	-
1995	6 583	3 997	1 661	1 411	382	39	18	443	238	645	615	43	42	5	-
2000	5 849	3 610	1 474	1 454	362	61	23	98	53	579	551	47	40	-	-
2004	5 531	3 439	1 469	1 292	380	46	9	135	84	562	541	57	54	-	-

### darunter bestanden

1980	7 035	4 299	1 635	1 706	464	55	18	184	51	592	566	39	39	160	1
1990	7 695	4 941	2 041	1 696	544	87	51	216	115	588	569	105	104	62	-
1995	5 492	3 438	1 421	1 070	287	33	15	402	221	502	474	42	41	5	-
2000	5 057	3 230	1 324	1 114	284	41	13	92	49	535	508	45	38	-	-
2004	4 775	3 064	1 296	1 019	308	39	7	123	80	480	462	50	47	-	-

<sup>1</sup> Einschl. Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe.

<sup>2</sup> Städtischer Bereich.

## 14.9 Studierende an den Hochschulen im Lande Bremen nach Hochschulen und Studiengängen (ohne Beurlaubte, Gast- und Nebenhörer sowie ohne Kontaktstudenten)

Studiengang	Wintersemester 2002/03			Wintersemester 2003/04			Wintersemester 2004/05		
	insge- samt	und zwar		insge- samt	und zwar		insge- samt	und zwar	
		weib- lich	Aus- länder		weib- lich	Aus- länder		weib- lich	Aus- länder
<b>Universität Bremen</b>									
Juristenausbildung (grundständiges Studium)	1 594	861	162	1 510	783	155	1 469	767	157
Lehramtsstudiengänge	4 074	2 584	192	4 258	2 701	214	4 432	2 792	242
Magisterstudiengänge	3 010	1 974	394	3 352	2 186	423	3 092	2 016	439
Diplomstudiengänge	10 400	4 816	1 302	11 069	5 047	1 625	10 659	4 750	1 680
darunter									
Psychologie	1 175	897	70	1 195	916	77	1 182	908	78
Sozialwissenschaft, Soziologie	701	419	60	537	322	44	393	228	33
Sozialpädagogik	363	268	27	308	223	21	266	192	20
Wirtschaftswissenschaft	1 637	685	340	1 982	850	447	1 622	682	361
Mathematik, Technomathematik	320	103	9	403	123	14	384	134	40
Informatik	1 480	277	314	1 621	302	424	1 597	310	452
Physik, Chemie, Biologie	1 165	596	75	1 227	638	98	1 226	628	116
Produktionstechnik	283	32	35	327	42	49	393	52	80
Elektrotechnik	375	25	100	8	2	2	498	35	174
Bachelorstudiengänge	291	116	20	715	308	67	1 421	707	188
Masterstudiengänge	266	91	197	356	126	269	411	168	286
Doktoranden	429	176	120	450	202	133	524	243	165
Zusammen	20 064	10 618	2 387	21 710	11 353	2 886	22 008	11 443	3 157
darunter Studienanfänger im 1. Hochschulsesemester	3 023	1 753	366	2 925	1 519	393	28 464	1 574	347
<b>International University Bremen</b>									
History and Theory of Arts and Literature (B of Arts)	13	11	12	19	14	18	21	18	17
Humanities (MA of Arts)	-	-	-	5	4	4	21	14	11
History (B of Arts)	5	1	5	8	4	8	10	4	7
Integrated Social Cognitive Psychology (B of Arts)	17	13	11	28	20	23	37	29	35
Integrated Social Sciences (B of Arts)	109	63	85	153	94	121	153	91	129
Integrated Social Sciences (MA of Arts)	-	-	-	2	1	1	23	11	12
Global Governance (MA of Arts)	-	-	-	-	-	-	13	4	12
European Utility Management (MA of Arts)	-	-	-	-	-	-	9	1	1
Biochemistry and Cell Biology (B of Science)	21	13	15	43	28	35	53	33	46
Biology (B of Science)	8	7	7	12	6	12	11	5	11
Chemistry (B of Science)	3	2	1	8	2	7	22	10	21
Geosciences and Astrophysics (B of Science)	12	6	8	26	15	19	34	17	26
Electric. Engin.and Computatio. Science (B of Science) <sup>2</sup>	79	9	73	106	13	100	-	-	-
Computer Science (Informatik) (B of Science)	-	-	-	-	-	-	131	23	127
Computer Science (Informatik) (MA of Science)	-	-	-	-	-	-	17	-	15
Computational Science (B of Science)	5	2	5	9	3	9	11	4	11
Mathematics (B of Science)	14	4	7	18	5	9	28	3	19
Physics (B of Science)	14	3	9	24	5	19	33	5	30
Bioinformatics and Computational Biology (B of Science)	16	2	11	14	4	12	12	6	12
Biochemical Engineering (B of Science)	16	8	14	20	8	18	20	6	19
Biological Recognition (Schwerp. Naturwissenschaften)	-	-	-	-	-	-	10	6	10
Nanomelecular Sciences (MA of Science)	-	-	-	3	1	2	13	2	13
Geo-Ocean Dynamics	-	-	-	-	-	-	3	2	3
Electrical Engineering (MA of Science)	-	-	-	3	-	3	14	1	14
Doktoranden	25	9	9	86	33	36	97	38	49
Zusammen	357	153	272	587	260	456	796	333	650
darunter Studienanfänger im 1. Hochschulsesemester	220	98	185	165	81	148	219	87	193
davon									
Bachelor of Arts	144	88	113	208	132	170	221	142	188
Bachelor of Science	188	56	150	280	89	240	355	112	322
Master of Arts	-	-	-	7	5	5	66	30	36
Master of Science	-	-	-	6	1	5	57	11	55
Doktoranden	25	9	9	86	33	36	97	38	49

<sup>1</sup> Laut Schnellmeldung der Hochschulverwaltungen.

<sup>2</sup> Zum Sommersemester 2004 wurde der Studiengang „Electrical Engineering and Computer Science“ neu auf die Studiengänge „Computer Science“ und „Electrical Engineering“ (Elektrotechnik) aufgeteilt.

## Noch 14.9 Studierende an den Hochschulen im Lande Bremen nach Hochschulen und Studiengängen<sup>1</sup> (ohne Beurlaubte, Gast- und Nebenhörer sowie ohne Kontaktstudenten)

Studiengang	Wintersemester 2002/03			Wintersemester 2003/04			Wintersemester 2004/05		
	insgesamt	und zwar		insgesamt	und zwar		insgesamt	und zwar	
		weiblich	Ausländer		weiblich	Ausländer		weiblich	Ausländer
<b>Hochschule für Künste Bremen (Kunsthochschule)</b>									
Digitale Medien (B)	27	11	-	40	11	1	38	11	2
Digitale Medien (MA)	-	-	-	-	-	-	10	5	1
Design (grundständiges Studium)	113	69	32	110	64	34	112	67	41
Design (Meisterschülerstudium)	12	7	4	10	6	1	14	8	3
Design	263	157	15	249	149	20	253	150	20
Künstlerische Ausbildung	125	77	63	151	104	71	153	102	76
Künstlerische Ausbildung (Zusatzstudium)	84	63	62	102	72	73	106	77	81
Konzertexamen (Aufbaustudium)	2	2	1	3	3	2	5	2	5
Kirchenmusik	16	6	1	19	9	1	18	8	2
Musikerziehung	84	46	9	97	53	18	91	44	21
Musikerziehung (Zusatzstudium)	10	6	4	12	9	6	9	8	5
Zusammen	736	444	191	793	480	227	809	482	257
darunter Studienanfänger im 1. Hochschulsesemester	100	63	47	105	65	55	85	57	44
<b>Hochschule Bremerhaven (Fachhochschule)</b>									
Betriebswirtschaftslehre	319	150	27	323	148	30	319	131	36
Cruise Industry Management (Seetouristik)	-	-	-	46	35	9	85	67	11
Transportwesen / Logistik (Wirtschaftsingenieur)	291	65	23	311	65	28	347	84	35
Informatik / Wirtschaftsinformatik	380	49	26	421	48	33	461	51	50
Medieninformatik (B)	33	8	-	39	9	2	52	18	3
Lebensmitteltechnologie	179	105	15	201	123	18	235	145	26
Lebensmittelwirtschaft	59	32	3	88	46	12	128	73	12
Fertigungstechnik	33	4	-	18	2	-	11	1	-
Produktionstechnik	19	1	-	55	6	2	83	9	4
Medizintechnik	75	30	15	103	37	25	126	41	33
Verfahrenstechnik	8	-	1	5	-	-	-	-	-
Process Engineering and Energy Technology (B)	131	13	105	132	21	98	134	20	103
Process Engineering and Energy Technology (MA)	52	2	45	48	4	37	53	9	33
Maritime Technologien - Verfahrenstechnik - (B)	-	-	-	45	11	3	73	17	7
Betriebstechnik	87	4	5	97	5	9	104	5	8
Schiffsbetriebstechnik	25	-	1	34	1	4	36	1	6
Digitale Medien (B)	42	17	3	47	16	3	53	14	6
Digitale Medien (MA)	-	-	-	-	-	-	5	1	3
Zusammen	1 733	480	269	2 013	577	313	2 305	687	376
darunter Studienanfänger im 1. Hochschulsesemester	364	123	48	522	183	99	527	183	376
<b>Hochschule für Öffentliche Verwaltung Bremen</b>									
Steuerverwaltungsdienst	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Allgemeiner Verwaltungsdienst	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Polizeivollzugsdienst	406	162	1	395	153	2	321	136	1
Zusammen	406	162	1	395	153	2	321	136	1
darunter Studienanfänger im 1. Hochschulsesemester	133	66	-	78	37	1	78	36	1
<b>Hochschule Bremen (Fachhochschule)</b>									
IS für Fachjournalistik	156	97	15	160	96	9	136	83	8
IS für Fachjournalistik (B)	-	-	-	-	-	-	43	31	3
Angewandte Weltwirtschaftssprachen	362	225	68	364	223	61	289	175	57
Angewandte Weltwirtschaftssprachen (B)	-	-	-	-	-	-	70	40	10
Sozialpädagogik / Sozialarbeit	611	400	43	486	321	30	331	209	19
IS für Pflegeleitung	105	69	2	124	88	6	110	79	3
Soziale Arbeit	110	74	9	189	133	19	298	203	31
ES für Wirtschaft und Verwaltung	242	144	22	304	175	41	266	154	36
ES für Wirtschaft und Verwaltung (B)	-	-	-	-	-	-	74	49	18
IS Steuer- und Wirtschaftsrecht	44	22	2	85	45	4	123	68	7
Betriebswirtschaft	1 037	458	158	1 093	472	181	902	391	154
Betriebswirtschaft (B)	-	-	-	-	-	-	154	63	35
ES für Finanzwirtschaft und Rechnungswesen	198	103	41	208	103	40	169	83	38
ES für Finanzwirtschaft und Rechnungswesen (B)	-	-	-	-	-	-	30	12	2
Betriebswirtschaft/Internationales Management	285	170	70	330	196	100	269	163	75
Betriebswirtschaft/Internationales Management (B)	-	-	-	-	-	-	66	46	11
IS Global Management	185	92	57	186	90	45	158	74	42
IS Global Management (B)	-	-	-	-	-	-	35	19	4

<sup>1</sup> Laut Schnellmeldung der Hochschulverwaltungen. – <sup>2</sup> Auslaufender Studiengang.

**Noch: 14.9 Studierende an den Hochschulen im Lande Bremen nach Hochschulen und Studiengängen<sup>1</sup>  
(ohne Beurlaubte, Gast- und Nebenhörer sowie ohne Kontaktstudenten)**

Studiengang	Wintersemester 2002/03			Wintersemester 2003/04			Wintersemester 2004/05		
	insgesamt	und zwar		insgesamt	und zwar		insgesamt	und zwar	
		weiblich	Ausländer		weiblich	Ausländer		weiblich	Ausländer
<b>noch Hochschule Bremen (Fachhochschule)</b>									
Master in Global Management	23	14	20	26	13	24	15	8	13
Management im Handel	161	55	2	172	60	3	140	47	2
Management im Handel (B)	-	-	-	-	-	-	42	21	1
IS Freizeitwissenschaft	179	143	15	206	164	21	235	180	19
IS Tourismusmanagement	165	140	20	202	172	35	180	152	35
IS Tourismusmanagement (B)	-	-	-	-	-	-	53	45	15
Tourismusmanagement (MA)	-	-	-	13	8	10	6	5	6
IS Volkswirtschaft	113	53	31	156	72	44	114	44	26
IS Volkswirtschaft (B)	-	-	-	-	-	-	59	31	25
IS für Wirtschaftsingenieurwesen	145	24	17	175	37	24	152	30	23
IS für Wirtschaftsingenieurwesen (B)	-	-	-	-	-	-	43	12	12
IS Politikmanagement	59	22	5	56	21	5	61	27	14
Politikmanagement (B)	-	-	-	31	13	-	72	31	4
Master in European Studies (MA)	24	11	23	29	16	29	25	12	23
Master Business Administration (MA)	37	12	4	50	13	5	42	10	2
Intern. Master Business Administration	-	-	-	-	-	-	21	8	17
Hochschul- und Wissenschaftsmanagement (MA)	-	-	-	11	6	-	17	9	-
Musik- und Kulturmanagement	-	-	-	-	-	-	6	5	2
Technische Informatik	302	17	41	286	13	37	282	9	36
ES Technische Informatik	42	5	7	42	6	7	47	6	11
Intern. Frauen-Studiengang Informatik	76	76	13	104	104	23	117	117	32
Medieninformatik	140	31	18	157	29	22	165	30	25
Digitale Medien (B)	34	11	1	51	15	5	56	16	4
IS für Technische und Angewandte Biologie	86	54	3	79	49	3	43	27	1
IS für Technische und Angewandte Biologie (B)	38	25	4	73	50	7	108	69	12
IS für Bionik(B)	-	-	-	31	9	1	61	21	3
European Product Engineering and Management	54	6	2	73	6	8	64	8	7
Maschinenbau	527	50	62	580	56	80	470	44	68
Mechanical Engineering (B)	-	-	-	-	-	-	119	8	12
Global Industrial Management (B)	-	-	-	-	-	-	16	2	2
IS Imaging Physics (B)	-	-	-	32	12	2	38	12	4
IS für Umwelttechnik	81	25	6	62	21	5	48	14	4
IS für Umwelttechnik (B)	-	-	-	30	6	-	53	14	3
IS für Umwelttechnik (MA)	-	-	-	6	3	1	14	5	2
Elektrotechnik	329	10	54	360	17	60	384	19	69
Electrical Engineering (MA)	5	-	5	15	1	12	19	2	16
Digitale Medien (MA)	-	-	-	-	-	-	4	-	4
IS für Mikrosystemtechnik	68	8	9	94	5	16	99	6	19
IS für Luftfahrtssystemtechnik und -management	216	12	13	264	19	13	219	15	11
IS für Luftfahrtssystemtechnik und -management (B)	-	-	-	-	-	-	37	6	3
Master of Engineering in Aeronautical Management	-	-	-	-	-	-	3	1	1
Nautik (Große Fahrt)	148	12	4	162	14	6	189	16	6
Schiffbau und Meerestechnik	98	13	8	116	16	14	102	15	7
Schiffbau und Meerestechnik (B)	-	-	-	-	-	-	38	3	11
Schiffbau und Meerestechnik / Praxisverbund (B)	-	-	-	-	-	-	3	-	-
IS Schiffbau und Meerestechnik (ISONA)	46	10	7	44	9	2	38	7	2
IS Schiffbau und Meerestechnik (ISONA) (B)	-	-	-	-	-	-	12	3	1
Architektur	397	173	62	289	123	42	214	85	31
IS Architektur (ISA)	46	23	-	33	18	-	22	15	-
IS Environmental Design / Architecture (MA)	-	-	-	21	13	2	30	19	6
IS Architektur (B)	-	-	-	69	35	5	128	61	14
Bauingenieurwesen	315	54	44	228	40	32	190	42	26
Bauingenieurwesen (B)	-	-	-	62	15	4	104	18	14
Bauingenieurwesen (MA)	-	-	-	-	-	-	7	1	-
Zusammen	7 289	2 943	987	8 019	3 241	1 145	8 349	3 355	1 259
darunter Studienanfänger im 1. Hochschulsesemester	1 350	599	233	1 649	673	389	1 523	617	335
<b>Hochschulen insgesamt</b>									
Insgesamt	30 585	14 800	4 107	33 517	16 064	5 029	34 588	16 436	5 700
darunter Studienanfänger im 1. Hochschulsesemester	5 190	2 702	879	5 444	2 558	1 085	5 296	2 554	1 019

<sup>1</sup> Laut Schnellmeldung der Hochschulverwaltungen. ES = Europäischer Studiengang; IS = Internationaler Studiengang.

## 14.10 Bestandene Abschlussprüfungen (Absolventen) an den Hochschulen im Lande Bremen nach Hochschulen und Studiengängen

Studiengang	Prüfungsjahr 2002			Prüfungsjahr 2003			Prüfungsjahr 2004 <sup>1</sup>		
	insgesamt	und zwar		insgesamt	und zwar		insgesamt	und zwar	
		weiblich	Ausländer		weiblich	Ausländer		weiblich	Ausländer
<b>Universität Bremen</b>									
1. juristische Staatsprüfungen	140	71	10	115	45	6	104	61	3
Lehramtsprüfungen (1. Staatsexamen)	358	252	11	352	234	9	337	238	9
Magister-Artium-Prüfungen (M.A.)	213	152	19	138	96	26	161	116	34
Diplomprüfungen (U)	592	306	56	559	279	47	495	241	42
darunter									
Psychologie	107	87	7	79	65	5	81	43	4
Sozialwissenschaft, Soziologie	20	12	3	42	20	2	28	21	2
Sozialpädagogik	41	31	1	37	31	4	32	24	2
Wirtschaftswissenschaft	70	27	15	54	19	6	59	17	9
Mathematik	9	2	1	8	-	1	4	1	-
Informatik	57	9	9	50	2	9	49	6	8
Physik, Chemie, Biologie	111	61	8	86	47	7	78	39	2
Produktionstechnik	14	2	1	23	2	1	19	1	1
Elektrotechnik	23	2	2	21	1	3	17	2	5
Bachelorstudiengänge (B)	-	-	-	2	2	-	25	7	1
Masterstudiengänge (MA)	72	30	51	82	33	50	84	38	59
Promotionen	245	74	30	272	90	27	238	87	25
<b>Zusammen</b>	<b>1 620</b>	<b>885</b>	<b>177</b>	<b>1 520</b>	<b>779</b>	<b>165</b>	<b>1 444</b>	<b>788</b>	<b>173</b>
<b>Hochschule für Künste Bremen (Kunsthochschule)</b>									
Freie Kunst <sup>2</sup> (grundständiges Studium)	23	7	7	14	8	1	19	11	5
Freie Kunst <sup>2</sup> (Meisterschülerstudium)	7	5	1	12	7	5	10	6	1
Neue Medien	-	-	-	-	-	-	4	2	-
Design <sup>3</sup>	31	21	3	41	29	1	36	19	2
Instrumental- und Vokalmusik	23	17	7	32	22	16	33	21	17
Kirchenmusik	1	-	-	3	1	-	1	1	-
Kirchenmusik (Aufbaustudium)	2	1	-	-	-	-	2	-	-
Musikerziehung	9	5	1	6	5	-	9	7	1
<b>Zusammen</b>	<b>96</b>	<b>56</b>	<b>19</b>	<b>108</b>	<b>72</b>	<b>23</b>	<b>114</b>	<b>67</b>	<b>26</b>
<b>Hochschule Bremerhaven (Fachhochschule)</b>									
Betriebswirtschaftslehre	15	7	1	28	12	1	34	20	1
Transportwesen (Wirtschaftsingenieur)	18	2	1	21	4	1	25	3	-
Systemanalyse / Wirtschaftsinformatik	21	2	1	22	6	1	23	5	2
Lebensmitteltechnologie	6	4	-	10	5	1	21	16	1
Fertigungstechnik	3	-	-	6	1	-	6	-	-
Verfahrenstechnik	4	-	-	1	-	-	2	-	-
Verfahrenstechnik (B)	-	-	-	6	-	5	6	1	2
Verfahrenstechnik (MA)	1	-	1	7	-	7	10	-	9
Betriebstechnik (Versorgungs-)	12	-	1	16	3	-	11	2	-
Schiffsbetriebstechnik	8	-	-	2	-	-	6	-	-
Digitale Medien (B)	-	-	-	-	-	-	4	3	-
<b>Zusammen</b>	<b>88</b>	<b>15</b>	<b>5</b>	<b>119</b>	<b>31</b>	<b>16</b>	<b>148</b>	<b>50</b>	<b>15</b>
<b>Hochschule für Öffentliche Verwaltung Bremen (Verwaltungsfachhochschule)</b>									
Steuerverwaltungsdienst	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Allgemeiner Verwaltungsdienst	15	7	-	-	-	-	-	-	-
Polizeivollzugsdienst	51	12	1	121	49	1	136	47	-
<b>Zusammen</b>	<b>66</b>	<b>19</b>	<b>1</b>	<b>121</b>	<b>49</b>	<b>1</b>	<b>136</b>	<b>47</b>	<b>-</b>

<sup>1</sup> Wintersemester und darauffolgendes Sommersemester; z. B. Prüfungsjahr 2003 = WS 2002/2003 + SS 2003.

<sup>2</sup> Die alten -bisher getrennten angebotenen- Diplom- und Meisterstudiengänge „Malerei“ und „Plastik“ wurden zu Beginn des WS 2000/2001 in einem neuen Studiengang „Freie Kunst“ zusammengefaßt, der Elemente beider bisheriger Studiengänge enthält.

<sup>3</sup> Die alten -bisher getrennten angebotenen- Diplomstudiengänge „Grafik-Design“ und „Mode“ wurden zu Beginn des WS 2000/2001 in einem neuen Studiengang „Design“ zusammengefaßt, der Elemente beider bisheriger Studiengänge enthält.

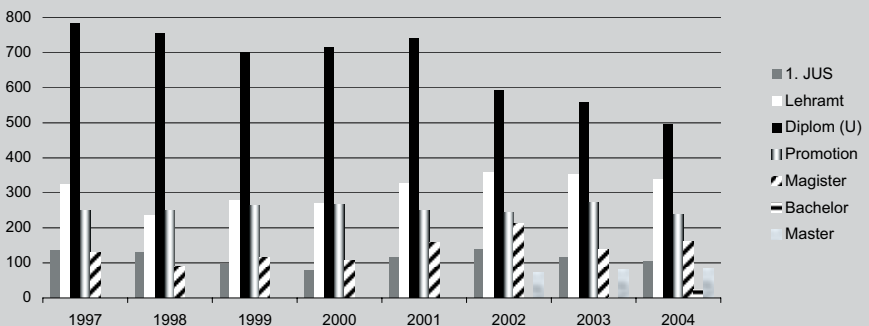
## Noch: 14.10 Bestandene Abschlussprüfungen (Absolventen) an den Hochschulen im Lande Bremen nach Hochschulen und Studiengängen

Studiengang	Prüfungsjahr 2002			Prüfungsjahr 2003			Prüfungsjahr 2004 <sup>1</sup>		
	insgesamt	und zwar		insgesamt	und zwar		insgesamt	und zwar	
		weiblich	Ausländer		weiblich	Ausländer		weiblich	Ausländer
<b>Hochschule Bremen (Fachhochschule)</b>									
IS für Fachjournalistik (ISJ)	14	12	-	16	14	-	24	16	-
Angewandte Weltwirtschaftssprachen	29	22	-	37	27	1	38	27	2
Sozialpädagogik/Sozialarbeit	116	75	6	85	59	5	92	69	11
IS für Pflegeleitung	16	8	-	15	7	-	7	4	-
ES für Wirtschaft und Verwaltung	13	8	-	17	11	1	17	8	-
Betriebswirtschaft	83	42	6	69	39	6	91	44	8
ES für Finanzwirtschaft und Rechnungswesen	16	9	2	23	16	1	35	21	8
Betriebswirtschaft/Internationales Management	27	21	5	25	16	8	55	35	22
IS Studies of Global Management	21	8	2	25	13	1	18	12	2
Master in Global Management (Aufbaustudium)	14	7	12	-	-	-	-	-	-
Management im Handel	19	9	-	16	5	-	13	5	-
IS Freizeitwissenschaft (ISAF)	-	-	-	1	1	-	12	10	-
IS für Tourismusmanagement (ISTM)	1	1	-	8	7	-	16	15	-
IS für Volkswirtschaft (ISVW)	-	-	-	4	4	1	8	6	2
IS für Wirtschaftsingenieurwesen (ISWV)	8	-	-	10	-	1	16	3	-
Master in European Studies (Aufbaustudium)	18	7	16	2	2	-	1	-	1
Technische Informatik	19	1	1	21	-	-	25	3	3
ES Technische Informatik	2	-	-	1	-	-	5	-	-
Medieninformatik	-	-	-	-	-	-	10	4	-
IS für Technische und Angewandte Biologie (ISTAB)	-	-	-	1	1	-	24	14	2
European Product Engineering and Management	7	-	-	15	2	-	5	1	-
Maschinenbau	48	5	3	30	2	4	54	6	6
IS für Umwelttechnik	20	4	1	17	6	2	9	4	-
Elektrotechnik	48	2	5	27	-	-	36	-	5
IS für Mikrosystemtechnik	7	-	-	14	-	-	9	4	1
IS Luftfahrtssystemtechnik und -management	20	-	2	17	-	1	10	1	-
Nautik (Große Fahrt)	25	3	1	15	1	-	20	2	-
Schiffbau und Meerestechnik	14	2	-	10	-	2	5	-	-
IS für Schiffbau und Meerestechnik (ISONA)	1	-	-	2	-	-	2	-	-
Architektur	131	58	16	63	34	9	49	25	8
IS für Architektur (ISA)	1	-	-	2	1	-	7	4	-
Bauingenieurwesen	59	11	1	60	17	7	25	4	1
<b>Zusammen</b>	<b>797</b>	<b>315</b>	<b>79</b>	<b>648</b>	<b>285</b>	<b>50</b>	<b>738</b>	<b>347</b>	<b>82</b>
<b>Hochschulen insgesamt</b>									
Insgesamt	2 667	1 290	281	2 516	1 216	255	2 580	1 299	296

<sup>1</sup> Wintersemester und darauffolgendes Sommersemester; z. B. Prüfungsjahr 2003 = WS 2002/2003 + SS 2003.  
ES = Europäischer Studiengang; IS = Internationaler Studiengang.

Abb. 14.3

### Absolventen der Universität Bremen 1997 bis 2004 nach Abschlussarten



# 14 Bildung und Kultur

## 14.11 Besucher kultureller Einrichtungen

Name der Einrichtung	1990	1995	2000	2004
<b>Stadt Bremen</b>				
<b>Theater</b>				
Bremer Theater mit den Spielstätten				
Musicaltheater <sup>1</sup>	x	x	x	123 225
Theater am Goetheplatz	*	112 092	161 791	x
Schauspielhaus	58 601	37 318	r 42466	51 313
Concordia	6 525	2 182	2 613	3 900
Brauhauskeller	x	2 608	2 225	3 024
MOKS Kindertheater	x	x	9 584	12 684
Niederdeutsches Ernst-Waldau-Theater	118 894	103 880	79 029	66 168
Bremer Shakespeare Company	33 866	66 612	26 648	28 175
Packhaustheater im Schnoor	18 700	19 680	24 885	34 703
Schnürschuh-Theater	x	x	12 799	14 060
Junges Theater	x	17 664	6 720	15 060
<b>Museen</b>				
Übersee-Museum Bremen	185 419	142 675	235 146	138 101
Bremer Landesmuseum - Focke-Museum <sup>2</sup>	101 785	45 624	60 661	58 431
Kunsthalle Bremen	101 374	114 624	202 649	106 345
Gerhard-Marcks-Haus	.	28 010	29 281	20 034
Wilhelm-Wagenfeld-Haus	.	.	25 129	19 230
Paula Modersohn-Becker Museum	22 448	33 491	41 593	55 784
Neues Museum Weserburg Bremen	x	43 942	45 817	25 389
Dom-Museum Bremen	23 218	18 101	16 367	22 044
Heimatemuseum Schloß Schönebeck	18 366	19 997	16 710	14 026
Bremer Rundfunkmuseum	3 008	2 825	2 280	3 210
Schulgeschichtliche Sammlung Bremen	3 481	13 706	15 154	40 891
<b>Universum Science Center<sup>3</sup></b>	x	x	178 000	504 000
<b>Stadt Bremerhaven</b>				
<b>Theater</b>				
Großes Haus	151 721	146 835	55 798	116 040
Kleines Haus	30 044	20 445	10 939	12 248
<b>Atlanticum</b>	x	x	68 259	68 324
<b>Zoo am Meer</b>	325 981	264 250	217 408	489 166
<b>Museen</b>				
Deutsches Schifffahrtsmuseum	290 772	240 016	228 234	167 998
Technikmuseum U-Boot "Wilhelm Bauer"	216 468	189 741	142 581	105 064
Historisches Museum Bremerhaven (Morgenstern-Museum)	1 968	45 653	47 205	71 634
Kunsthalle Bremerhaven	4 899	5 456	3 755	3 918
Freilichtmuseum Speckenbüttel	2 370	6 134	7 422	9 181

\* Wegen Umbau geschlossen. Während der Schließung des Theaters am Goetheplatz in der Spielzeit 1989/90 fanden die Veranstaltungen anderenorts statt.

<sup>1</sup> Die Spielstätte Theater am Goetheplatz wurde durch Umbau/Sanierung am 01.01.2003 bis 31.07.2003 geschlossen. Während dieser Zeit wird das Musicaltheater als Asweichspielstätte genutzt.

<sup>2</sup> Wegen Bau- und Sanierungsmaßnahmen 1995 Teilschließungen.

<sup>3</sup> Neueröffnung am 09. September 2000.



## 14.12 Öffentliche und wissenschaftliche Allgemeinbibliotheken

Gegenstand der Nachweisung	1990	1995	2000	2004
<b>Staats- und Universitätsbibliothek Bremen<sup>1</sup></b>				
Anzahl der Bibliotheksstandorte	11	10	9	10
Ausgegebene Bibliotheksausweise insgesamt	26 134	33 193	27 094	34 567
Medienbestand am Jahresende insgesamt	2 639 656	2 950 674	3 244 326	3 391 351
darunter	2 192 226	2 444 754	2 684 454	2 818 299
Bücher	232 616	246 363	244 739	237 431
Dissertationen	1 942	1 984	2 055	5 399
Handschriften	16 206	15 683	16 219	5 316
Karten	45 732	46 667	48 136	52 132
Noten	64 205	102 588	149 760	154 360
Mikroformen	74 780	78 848	81 855	88 052
audio-visuelle Medien				
Lfd. gehaltene Zeitungen und Zeitschriften (Abonnements)	12 599	14 382	12 476	8 681
Entleihungen insgesamt	621 778	705 869	763 627	1 457 104
davon	582 907	659 216	695 594	1 414 780
Ortsleihe (am Ort)	28 099	33 652	51 592	32 132
aktive Fernleihe (nach außen)	10 772	13 001	16 441	10 102
passive Fernleihe (von außen)				
<b>Stadtbibliothek Bremen</b>				
Anzahl der Bibliotheksstandorte	34	31	23	20
Ausgegebene Bibliotheksausweise insgesamt	65 133	67 644	60 855	71 744
davon an	18 941	20 518	.	15 054
Kinder (unter 14 Jahre; ab 1996: unter 12 Jahre) <sup>2</sup>	10 186	8 972	.	12 981
Jugendliche (12 bzw. 14 bis unter 18 Jahre) <sup>2</sup>	36 006	38 154	.	43 709
Erwachsene (18 Jahre und älter) <sup>2</sup>				
Medienbestand am Jahresende insgesamt	1 026 354	825 048	632 041	593 122
davon	359 059	293 088	215 219	197 882
Schöne Literatur	516 877	388 221	288 903	230 766
Sachliteratur	48 012	50 121	25 664	19 800
Noten	66 626	47 488	45 779	27 378
Schulbibliotheksbestände	35 780	46 130	56 476	93 331
andere Medien				
Lfd. gehaltene Zeitungen und Zeitschriften (Abonnements)	1 726	1 587	1 081	824
Entleihungen insgesamt	2 204 663	2 093 005	2 419 725	3 349 716
davon	2 204 110	2 091 860	2 417 681	3 348 668
Ortsleihe (am Ort)	107 107	112	64	32
aktive Fernleihe (nach außen)	446	1 033	1 980	1 016
passive Fernleihe (von außen)				
davon	1 005 595	828 836	.	-
Schöne Literatur <sup>2</sup>	522 830	473 862	.	-
Sachliteratur <sup>2</sup>	116 359	100 380	54 496	-
Zeitschriften, einzelne Hefte <sup>3</sup>	83 268	163 609	203 115	-
andere Medien <sup>3</sup>	9 920	6 878	6 008	-
Lehr- und Lernmittel	62 698	52 284	119 375	85 855
Schulbibliothekarische Arbeitsstelle-Direktausleihe	301 222	270 696	.	-
Zentralbibliothek <sup>4</sup>	102 771	130 263	.	-
Musikbibliothek <sup>4</sup>	x	66 197	x	x
Sonstiges	.	.	1 237 383	1 510 960
Besucher				
Veranstaltungen	891	1 140	744	1 936

## Noch: 14.12 Öffentliche und wissenschaftliche Allgemeinbibliotheken

Gegenstand der Nachweisung	1990	1995	2000	2004
<b>Stadtbibliothek Bremerhaven</b>				
Bibliotheken (Zweigstellen)	9	6	3	2
Ausgegebene Bibliotheksausweise insgesamt	26 723	16 366	9 016	10 648
Medienbestand am Jahresende insgesamt	324 177	243 324	180 725	139 197
davon Schöne Literatur <sup>2</sup>	66 054	47 248	.	24 343
Kinder- und Jugendliteratur <sup>2</sup>	60 465	38 948	.	25 628
Sachliteratur und Zeitschriften <sup>2</sup>	178 840	139 289	.	66 834
Noten	14 666	9 318	6 161	6 181
andere Medien (Tonträger) <sup>2</sup>	4 152	8 521	.	16 211
Lfd. gehaltene Zeitungen und Zeitschriften (Abonnements)	180	175	121	124
Entlehnungen insgesamt	518 761	431 683	370 119	586 253
davon Ortsleihe (am Ort)	516 601	429 632	368 779	585 261
aktive Fernleihe (nach außen)	21	12	2	-
passive Fernleihe (von außen)	2 139	2 039	1 338	992
Ausleihen am Ort (Ortsleihe)	516 601	429 632	368 779	585 261
davon Schöne Literatur	143 321	102 362	79 662	91 157
Kinder- und Jugendliteratur	146 054	112 344	108 959	134 077
Sachliteratur und Zeitschriften	195 059	173 361	129 817	156 367
Noten	5 403	4 102	3 409	5 456
andere Medien (Tonträger)	26 764	37 463	46 932	198 204
Veranstaltungen	.	288	330	314
<b>Volkshochschule Bremen</b>				
Veranstaltungen	.	.	3 532	3 835
Teilnehmer	.	.	49 192	50 078
<b>Musikschule Bremen</b>				
Jahreswochenstunden	.	.	908	982
Schüler	.	.	1 858	2002
<b>Volkshochschule Bremerhaven</b>				
Veranstaltungen	.	.	979	1 082
Teilnehmer	.	.	14 804	16 285
<b>Jugendmusikschule Bremerhaven</b>				
Kurse	.	.	330	270
Schüler	.	.	671	712

<sup>1</sup> Gemäß § 96 b des Bremischen Hochschulgesetzes (BremHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Dezember 1988 (Brem.GBl. 1989 S. 25), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 27. März 1995 (Brem.GBl. S. 199), bilden die bibliothekarischen Einrichtungen an den Hochschulen des Landes Bremen (ohne Verwaltungsfachhochschule) ein einheitliches Bibliothekssystem. Die Staats- und Universitätsbibliothek ist eine gemeinsame zentrale Betriebseinheit der Hochschulen und als solche eine Organisationseinheit der Universität Bremen mit dezentralen Teilbibliotheken an den beiden Fachhochschulen Bremen und Bremerhaven und an der Hochschule für Künste Bremen.

<sup>2</sup> Zahlen in 2000 nicht ermittelbar wegen Softwareumstellung.

<sup>3</sup> Ohne Entlehnungen aus der Zentral- und Musikbibliothek.

<sup>4</sup> Eine differenzierte Zählung der Ausleihen nach Literaturgruppen ist in der Zentral- und Musikbibliothek z.Z. nicht möglich.

## 15.0 Vorbemerkung

### Statistik der Berufe des Gesundheitswesens

Wegen fehlender Rechtsgrundlage gibt es - abgesehen vom Krankenhausbereich - nur unvollständige Daten über die übrigen im Gesundheitswesen tätigen Personen. In dieser Veröffentlichung werden nur Angaben über die approbierten Heilberufe, das sind Ärzte, Zahnärzte, Apotheker und Psychotherapeuten, nachgewiesen. Die Daten für die jährliche Stichtagerhebung am 31.12. stammen von der zuständigen Ärztekammer, Zahnärztekammer, Apothekerkammer sowie Psychotherapeutenkammer im Lande Bremen.

### Statistik der Krankenhäuser

Rechtsgrundlage für die jährliche Erhebung ist die Verordnung über die Bundesstatistik für Krankenhäuser (Krankenhausstatistik-Verordnung - KHStatV) vom 10. April 1990 (BGBl. I S. 730), geändert durch die Erste Verordnung zur Änderung der Krankenhausstatistik-Verordnung vom 13. August 2001 (BGBl. I S. 2135). Die neue bundeseinheitliche Statistik erstreckt sich auf alle Krankenhäuser und Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen. Ausgenommen sind Krankenhäuser im Straf- oder Maßregelvollzug sowie Polizeikrankenhäuser.

Das Erhebungsprogramm der Krankenhausstatistik umfasst drei Teile:

- Teil I: Grunddaten ab Berichtsjahr 1990; Personal ab 1991
- Teil II: Diagnosen ab Berichtsjahr 1993
- Teil III: Kostennachweis ab Berichtsjahr 1990

Weitere Angaben s. Statistische Berichte A IV 1,2 - j „Berufe des Gesundheitswesens und Krankenhäuser im Lande Bremen“.

### Todesursachenstatistik

Das Gesetz über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes vom 4. Juli 1957 (BGBl. I S. 694) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 308), geändert durch § 26 des Melderechtsrahmengesetzes (MRRG) vom 16. August 1980 (BGBl. I S. 1429), bildet die Rechtsgrundlage für die amtliche Todesursachenstatistik.

Die Sterbefälle (ohne Totgeborene) werden laufend nach Todesursache, Alter, Geschlecht und Wohnort der Verstorbenen erfasst. Die amtliche Todesursachenstatistik wird nur unikausal aufbereitet, d. h. von allen auf der Todesbescheinigung als Kausalkette angegebenen Krankheiten oder Verletzungen geht nur eine einzige in die Mortalitätsstatistik ein, nämlich diejenige, die den Tod ursächlich herbeigeführt hat (sog. Grundleiden).

Seit dem 01.01.1998 erfolgt die Verschlüsselung/Kodierung der Todesursachen nach den Regeln der 10. Revision der Internationalen statistischen Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme (ICD-10); sie löst die 9. Revision (ICD-9) ab, die in den Berichtsjahren 1979 bis 1997 in der amtlichen Todesursachenstatistik verwendet wurde. Der Umstieg von der ICD-9 auf die ICD-10 hat zur Folge, dass Vergleiche mit der Todesursachenstatistik vor 1998 für zahlreiche Todesursachen nicht mehr oder nur noch eingeschränkt vorgenommen werden können.

Weitere Angaben s. Statistische Berichte A IV 3 - j „Todesursachen im Lande Bremen“.

### Statistik der Schwangerschaftsabbrüche

Die Statistik der Schwangerschaftsabbrüche erfolgt seit dem 01.01.1996 auf der Grundlage der §§ 15 bis 18 des Gesetzes zur Vermeidung und Bewältigung von Schwangerschaftskonflikten (Schwangerschaftskonfliktgesetz - SchKG) vom 27. Juli 1992 (BGBl. I S. 1398), das durch Artikel 1 des Schwangeren- und Familienhilfeänderungsgesetzes (SFHAndG) vom 21. August 1995 (BGBl. I S. 1050) geändert worden ist.

Erfasst werden die legalen Schwangerschaftsabbrüche am Ort des Eingriffs mit Angaben zur Person der Schwangeren. Die Daten werden im Statistischen Bundesamt, Wiesbaden, zentral aufbereitet.

Aufgrund der in der Vergangenheit zur Statistik der Schwangerschaftsabbrüche sich häufig ändernden Rechtsgrundlagen sind entsprechende Zeitreihen mit Vorbehalten zu betrachten. Dies gilt auch für die absoluten Zahlen über die Schwangerschaftsabbrüche, weil ein Teil der Ärzte ihrer gesetzlichen Auskunftspflicht nicht bzw. nur unzureichend nachkommt. Außerdem sind in den Zahlen der Schwangerschaftsabbruchstatistik die unter einer anderen Diagnose angegebenen und die im Ausland vorgenommenen sowie illegale Schwangerschaftsabbrüche nicht enthalten.

## 15.1 Approbierte Heilberufe

### 15.1.1 Berufstätige Ärzte, Zahnärzte und Apotheker sowie Apotheken

Jahr -- Stand: 31.12.	Ärzte		Zahnärzte		Apotheker		Öffentliche Apotheken
	insgesamt	dar. in freier Praxis <sup>1</sup>	insgesamt	dar. in freier Praxis <sup>2</sup>	insgesamt	dar. in öffentl. Apotheken	
<b>Stadt Bremen</b>							
2001	2 616	1 164	433	420	410	378	143
2002	2 657	1 177	422	408	390	361	143
2003	2 670	1 168	412	400	388	356	145
2004	2 697	1 182	435	423	396	361	145
<b>Stadt Bremerhaven</b>							
2001	536	229	83	79	76	74	40
2002	545	228	85	81	80	76	34
2003	563	222	87	83	80	76	34
2004	547	214	87	82	77	74	32
<b>Land Bremen</b>							
<b>Anzahl</b>							
2001	3 152	1 393	516	499	486	452	183
2002	3 202	1 405	507	489	470	437	177
2003	3 233	1 390	499	483	468	432	179
2004	3 244	1 396	522	505	473	435	177
<b>Je 10 000 Einwohner</b>							
2001	47,8	21,1	7,8	7,6	7,4	6,9	2,8
2002	48,4	21,2	7,7	7,4	7,1	6,6	2,7
2003	48,8	21,0	7,5	7,3	7,1	6,5	2,7
2004	48,9	21,0	7,9	7,6	7,1	6,6	2,7
<b>Einwohner je ...</b>							
2001	209	474	1 278	1 322	1 357	1 459	3 605
2002	207	471	1 306	1 354	1 409	1 515	3 741
2003	205	477	1 329	1 373	1 417	1 535	3 705
2004	204	475	1 271	1 313	1 402	1 525	3 747

### 15.1.2 Berufstätige Psychotherapeuten

Gegenstand der Nachweisung	Stadt Bremen		Stadt Bremerhaven		Land Bremen	
	Anzahl	Einwohner je ...	Anzahl	Einwohner je ...	Anzahl	Einwohner je ...
<b>1999 bis 2002</b>	.	.	.	.	.	.
<b>Stand: 31.12.2003</b>						
Psychologische Psychotherapeuten (PP)	324	1 682	46	2 571	370	1 792
Kinder- und Jugendlichen- psychotherapeuten (KJP)	44	12 383	-	-	44	15 071
als PP und KJP tätig	9	60 539	4	29 569	13	51 010
Insgesamt	377	1 445	50	2 366	427	1 553
<b>Stand: 31.12.2004</b>						
Psychologische Psychotherapeuten (PP)	307	1 778	42	2 792	349	1 900
Kinder- und Jugendlichen- psychotherapeuten (KJP)	73	7 479	-	-	73	9 085
als PP und KJP tätig	12	45 494	1	x	13	51 016
Insgesamt	392	1 393	43	2 727	435	1 525

Quelle: Berufsverbände (Kammern) im Lande Bremen.

<sup>1</sup> Ambulant tätige Ärzte = niedergelassene und angestellte Ärzte sowie Praxisassistenten.

<sup>2</sup> Selbstständige Praxisinhaber, Assistenten und angestellte Zahnärzte sowie Praxisvertreter.

**15.2 Krankenhäuser<sup>1</sup> und aufgestellte Krankenbetten<sup>2</sup> sowie Tages- und Nachtklinikplätze nach Krankenhaussträgern**

Jahr	Insgesamt			davon Kostenträger								
				öffentlich			freigemeinnützig			privat		
	Kranken- häuser	auf- gestellte Betten	Tages- und Nacht- klinik- plätze	Kranken- häuser	auf- gestellte Betten	Tages- und Nacht- klinik- plätze	Kranken- häuser	auf- gestellte Betten	Tages- und Nacht- klinik- plätze	Kranken- häuser	auf- gestellte Betten	Tages- und Nacht- klinik- plätze
<b>Stadt Bremen</b>												
1990	12	5 852	89	4	3 772	89	4	1 583	-	4	497	-
1991	12	5 847	89	4	3 770	89	5	1 817	-	3	260	-
1992	12	5 887	89	4	3 810	89	5	1 817	-	3	260	-
1993	12	5 795	89	4	3 718	89	5	1 817	-	3	260	-
1994	12	5 679	89	4	3 623	89	5	1 817	-	3	239	-
1995	12	5 573	109	4	3 530	109	5	1 804	-	3	239	-
1996	12	5 335	165	4	3 337	160	5	1 799	5	3	199	-
1997	12	5 250	166	4	3 304	161	5	1 786	5	3	160	-
1998	12	5 151	210	4	3 262	176	r 4	r 1 547	34	r 4	r 342	-
1999	12	5 083	232	4	3 230	180	r 4	r 1 511	52	r 4	r 342	-
2000	12	4 993	287	4	3 186	220	r 4	r 1 465	67	r 4	r 342	-
2001	12	4 804	291	4	3 027	232	r 4	r 1 437	59	r 4	r 340	-
2002	12	4 766	287	4	3 017	220	r 4	r 1 409	67	r 4	r 340	-
2003	11	4 635	290	4	2 966	223	r 4	r 1 361	67	r 3	r 308	-
2004	10	4 620	351	4	2 929	264	4	1 393	87	2	298	-
<b>Stadt Bremerhaven<sup>1</sup></b>												
1990	3	1 440	10	1	785	10	2	655	-	-	-	-
1991	3	1 444	10	1	785	10	2	659	-	-	-	-
1992	3	1 420	10	1	761	10	2	659	-	-	-	-
1993	3	1 429	10	1	765	10	2	664	-	-	-	-
1994	3	1 417	10	1	759	10	2	658	-	-	-	-
1995	3	1 382	10	1	724	10	2	658	-	-	-	-
1996	3	1 348	10	1	711	10	2	637	-	-	-	-
1997	3	1 325	10	1	692	10	2	633	-	-	-	-
1998	3	1 308	10	1	675	10	2	633	-	-	-	-
1999	4	1 277	36	1	644	26	3	633	10	-	-	-
2000	4	1 282	56	1	669	46	3	613	10	-	-	-
2001	4	1 246	61	1	650	51	3	596	10	-	-	-
2002	4	1 246	72	1	650	62	3	596	10	-	-	-
2003	4	1 246	72	1	650	62	3	596	10	-	-	-
2004	4	1 257	72	1	661	62	3	596	10	-	-	-
<b>Land Bremen<sup>1</sup></b>												
1990	15	7 292	99	5	4 557	99	6	2 238	-	4	497	-
1991	15	7 291	99	5	4 555	99	7	2 476	-	3	260	-
1992	15	7 307	99	5	4 571	99	7	2 476	-	3	260	-
1993	15	7 224	99	5	4 483	99	7	2 481	-	3	260	-
1994	15	7 096	99	5	4 382	99	7	2 475	-	3	239	-
1995	15	6 955	119	5	4 254	119	7	2 462	-	3	239	-
1996	15	6 683	175	5	4 048	170	7	2 436	5	3	199	-
1997	15	6 575	176	5	3 996	171	7	2 419	5	3	160	-
1998	15	6 459	220	5	3 937	186	r 6	r 2 180	34	r 4	r 342	-
1999	16	6 360	268	5	3 874	206	r 7	r 2 144	62	r 4	r 342	-
2000	16	6 275	343	5	3 855	266	r 7	r 2 078	77	r 4	r 342	-
2001	16	6 050	352	5	3 677	283	r 7	r 2 033	69	r 4	r 340	-
2002	16	6 012	359	5	3 667	282	r 7	r 2 005	77	r 4	r 340	-
2003	15	5 881	362	5	3 616	285	r 7	r 1 957	77	r 3	r 308	-
2004	14	5 877	423	5	3 590	326	7	1 989	97	2	298	-

<sup>1</sup> Einschl. Angaben einer freigemeinnützigen reinen Tagesklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie in Bremerhaven, ohne vollstationäre Betten mit 10 teilstationären Plätzen. Die Tagesklinik wurde 1998 in den Krankenhausplan des Landes Bremen aufgenommen. Die Angaben für diese Einrichtung sind ab Berichtsjahr 1999 in der Krankenhausstatistik enthalten.

<sup>2</sup> Aufgestellte Betten für vollstationäre Fälle (Jahresdurchschnitt).

15.3 Krankenhäuser<sup>1</sup> im Lande Bremen nach ausgewählten Merkmalen

Gegenstand der Nachweisung	2001	2002	2003	2004
<b>Krankenhäuser</b>	16	16	15	14
<b>Aufgestellte Betten für vollstationäre Fälle (Jahresdurchschnitt)</b>	6 050	6 012	5 881	5 877
und zwar				
nach dem KHG gefördert	5 938	5 904	5 813	5 818
Intensivbetten	326	320	320	313
Belegbetten	117	117	119	119
nach ausgewählten Fachabteilungen				
Chirurgie (Allgemein-)	1 474	1 380	1 237	1 156
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	465	465	456	429
Innere Medizin	1 863	1 836	1 874	1 888
Kinderheilkunde	259	261	254	264
Orthopädie	345	315	313	311
Psychiatrische Fachabteilungen einschl. Neurologie	908	914	902	957
<b>Tages- und Nachtambulanzplätze</b>	352	359	362	423
<b>Dialyseplätze</b>	47	46	43	45
<b>Patientenbewegung (nur vollstationäre Fälle einschl. Stundenfälle)</b>				
Aufnahmen von außen	194 623	194 516	195 579	193 056
darunter Stundenfälle	8 533	.	.	.
Entlassungen (ohne Sterbefälle)	190 671	193 708	191 212	188 019
Abgänge durch Tod	4 500	4 415	4 281	4 667
Vollstationär behandelte Patienten (Fallzahl)	194 897	196 320	195 536	192 871
Berechnungs-/Belegungstage	1 791 085	1 733 676	1 625 073	1 632 043
Durchschnittliche Bettenauslastung in %	81,1	79,0	75,7	75,9
Durchschnittliche Verweildauer in Tagen	9,2	8,8	8,3	8,5
<b>Sonstige Patientenbewegung (Fallzahl)</b>				
Vorstationäre Behandlungen	.	18 703	20 885	24 950
Nachstationäre Behandlungen	.	8 537	8 663	11 267
Teilstationäre Behandlungen	.	16 411	16 747	16 338
Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	.	7 210	9 098	13 682
<b>Entbindungen und Geburten</b>				
Entbundene Frauen insgesamt	8 318	7 853	7 753	7 713
darunter Entbindungen durch				
Zangenextraktion	165	142	96	143
Vakuumextraktion	395	333	373	262
Kaiserschnitt	2 027	1 961	2 156	2 222
Entbundene Frauen mit Komplikationen	997	582	475	399
Wegen Fehlgeburt behandelte Frauen	865	732	775	529
Geborene Kinder insgesamt	8 516	8 033	7 913	7 894
davon lebend geboren	8 454	7 974	7 881	7 842
tot geboren	62	59	32	52
<b>Ärztliches Personal am 31.12.</b>				
Hauptamtliche Ärzte insgesamt	1 395	1 493	1 589	1 600
und zwar weiblich	486	570	620	636
Teilzeitbeschäftigte	2 13	258	331	282
davon				
Ärzte (einschl. Assistenzärzte) mit abgeschlossener Weiterbildung	7 42	793	939	835
darunter mit der Gebietsbezeichnung				
Anästhesiologie	159	155	179	163
Chirurgie (Allgemein-)	113	124	134	126
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	49	54	62	60
Innere Medizin	133	147	172	153
Kinderheilkunde	52	50	63	62
Orthopädie	16	17	19	20
Psychiatrie und Psychotherapie, Psychotherapeutische Medizin	42	46	86	49
Ärzte (einschl. Assistenzärzte) ohne abgeschlossene Weiterbildung	653	700	650	765
Nachrichtlich:				
Ärzte im Praktikum (AIP zum 01.10.2004 weggefallen)	93	89	86	x
Belegärzte	31	29	31	32

Noch: 15.3 Krankenhäuser<sup>1</sup> im Lande Bremen nach ausgewählten Merkmalen

Gegenstand der Nachweisung	2001	2002	2003	2004
<b>Nichtärztliches Personal am 31.12.</b>				
Nichtärztliches Personal insgesamt	10 663	10 990	10 998	10 655
und zwar weiblich	8 672	8 886	8 875	8 516
Teilzeitbeschäftigte	4 503	4 625	4 883	4 679
darunter				
Pflegedienst (Pflegebereich)	5 274	5 333	5 244	5 164
und zwar weiblich	4 516	4 586	4 519	4 411
Teilzeitbeschäftigte	2 382	2 398	2 501	2 423
davon				
Krankenschwestern/-pfleger	4 230	4 298	4 234	4 189
Krankenpflegehelfer/innen	192	179	170	210
Kinderkrankenschwestern/-pfleger	650	667	641	606
Sonstige Pflegepersonen (ohne staatliche Prüfung)	202	189	199	159
Medizinisch-technischer Dienst	1 568	1 712	1 758	1 697
und zwar weiblich	1 411	1 544	1 591	1 508
Teilzeitbeschäftigte	672	762	843	798
darunter Apothekenpersonal	69	51	45	49
Funktionsdienst (einschl. dort tätiges Pflegepersonal)	1 294	1 326	1 396	1 305
und zwar weiblich	988	1 023	1 079	998
Teilzeitbeschäftigte	468	484	537	502
darunter festangestellte Hebammen	104	124	126	115
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	1 101	1 078	899	987
und zwar weiblich	827	818	646	738
Teilzeitbeschäftigte	516	533	403	501
Verwaltungsdienst	797	793	788	788
und zwar weiblich	574	582	562	562
Teilzeitbeschäftigte	250	255	266	281
Nachrichtlich:				
Schüler/innen und Auszubildende insgesamt	802	801	733	731
darunter				
in der Krankenpflege	644	688	607	598
in der Kinderkrankenpflege	83	88	86	86
<b>Vollkräfte im Jahresdurchschnitt</b>	9 719	9 589	9 845	9 677
Ärztliches Personal	1 357	1 396	1 417	1 439
Nichtärztliches Personal (ohne Schüler/innen und Auszubildende)	8 363	8 193	8 428	8 238
darunter				
Pflegedienst (Pflegebereich)	3 964	3 833	3 936	3 871
Medizinisch-technischer Dienst	1 314	1 346	1 382	1 381
Funktionsdienst (einschl. dort tätiges Pflegepersonal)	1 075	1 053	1 102	1 049
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	856	819	731	766
Verwaltungsdienst	651	653	653	645
<b>Kosten für die Krankenhausbehandlung im abgelaufenen Geschäftsjahr (in 1 000 EUR)</b>				
Personalkosten		506 262	519 093	526 191
Sachkosten		226 245	219 486	235 156
Zinsen u. ä. Aufwendungen		753	1 338	1 273
Steuern		108	275	70
Kosten der Ausbildungsstätten		4 577	4 957	5 965
Gesamtkosten der Krankenhäuser		737 944	745 149	768 655
Abzüge		58 034	59 098	62 017
Bereinigte Kosten (Gesamtkosten minus Abzüge)		679 910	686 051	706 638

<sup>1</sup> Einschl. Angaben einer freigemeinnützigen reinen Tagesklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie in Bremerhaven, ohne vollstationäre Betten mit 10 teilstationären Plätzen. Die Tagesklinik wurde 1998 in den Krankenhausplan des Landes Bremen aufgenommen. Die Angaben für diese Einrichtung sind ab Berichtsjahr 1999 in der Krankenhausstatistik enthalten.

**15.4 Aus dem Krankenhaus entlassene vollstationäre Patienten  
(einschl. Sterbefälle, ohne Stundenfälle) im Lande Bremen 2003 nach ausgewählten Diagnosen**

Pos.-Nr. der ICD-10 <sup>1</sup>	Diagnose / Behandlungsanlass	Entlassene vollstationäre Patienten		
		insgesamt	darunter Gestorbene	durchschnittliche Verweildauer in Tagen
		Anzahl		
A00 - Z99	Insgesamt (Fallzahl)	185 085	3 818	9,3
	davon mit Wohnort im Bundesland Bremen	118 705	2 749	9,6
	im Bundesland Niedersachsen	63 826	1 037	8,9
	in einem anderen Bundesland	2 200	27	x
	im Ausland	354	5	x
	darunter mit Diagnose nach ICD-10			
A00 - T98	Krankheiten, Verletzungen und Vergiftungen	183 706	3 818	9,4
A00 - B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	4 469	137	8,9
B15 - B19	Virushepatitis	148	3	6,3
B20 - B24	HIV-Krankheit (Humane Immundefizienz-Viruskrankheit)	84	4	15,1
C00 - C97	Bösartige Neubildungen	19 840	1 030	9,5
C15	Bösartige Neubildung des Ösophagus	306	26	10,2
C16	Bösartige Neubildung des Magens	531	40	11,4
C18	Bösartige Neubildung des Dickdarmes	1 787	55	8,5
C19 - C21	Bösartige Neubildungen des Rektums und des Anus	1 970	39	6,1
C25	Bösartige Neubildung der Bauchspeicheldrüse (Pankreas)	469	57	9,9
C32 - C34	Bösartige Neubildungen des Larynx, der Trachea, der Bronchien und der Lunge	2 428	238	11,5
C43	Bösartiges Melanom der Haut	315	8	11,5
C50	Bösartige Neubildung der Brustdrüse (Mamma)	1 639	52	9,4
C51 - C58	Bösartige Neubildungen der weiblichen Genitalorgane	817	36	11,0
C60 - C63	Bösartige Neubildungen der männlichen Genitalorgane	1 062	22	8,1
C64 - C68	Bösartige Neubildungen der Harnorgane	1 265	29	9,3
C81 - C96	Bösartige Neubildungen des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes	2 338	128	9,4
D10 - D36	Gutartige Neubildungen	2 647	7	6,9
D50 - D89	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	1 282	20	9,3
E00 - E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	5 023	53	9,4
E10 - E14	Diabetes mellitus	2 163	26	13,3
F00 - F99	Psychische und Verhaltensstörungen	10 174	21	23,2
F10	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol	2 916	1	11,8
F11 - F19	Psych. u. Verhaltensstörungen durch andere psychotrope Substanzen	1 045	-	13,5
G00 - G99	Krankheiten des Nervensystems	7 424	69	7,4
H00 - H59	Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde	5 440	3	3,7
H60 - H95	Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes	2 021	-	7,1
I00 - I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	26 015	1 111	10,3
I20 - I25	Ischämische Herzkrankheiten	8 290	271	7,9
I30 - I52	Sonstige Formen der Herzkrankheiten	6 539	328	10,2
I60 - I69	Zerebrovaskuläre Krankheiten	4 128	330	15,9
J00 - J99	Krankheiten des Atmungssystems	12 955	536	8,3
J10 - J18	Grippe und Pneumonie	3 060	317	10,7
J40 - J47	Chronische Krankheiten der unteren Atemwege	2 245	68	9,9
K00 - K93	Krankheiten des Verdauungssystems	18 561	345	8,3
L00 - L99	Krankheiten der Haut und der Unterhaut	2 622	8	10,6
M00 - M99	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	16 508	27	10,0
M05 - M14	Entzündliche Polyarthropathien	799	-	9,5
M15 - M19	Arthrose	3 807	6	13,9
N00 - N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	8 974	87	6,6
N00 - N29	Krankheiten der Niere	2 851	68	7,6
O00 - O99	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	10 291	1	4,8
P00 - P96	Best. Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	1 605	14	13,5
Q00 - Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten u. Chromosomenanomalien	1 738	6	7,6
R00 - R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die a.n.k. sind	5 746	106	5,9
S00 - T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	18 714	210	9,3
Z00 - Z99	Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen und zur Inanspruchnahme des Gesundheitswesens führen	1 379	-	3,7

<sup>1</sup> Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision (ICD-10).



## 15.5 Gestorbene im Lande Bremen nach ausgewählten Todesursachen

Pos.-Nr. der ICD-10 <sup>1</sup>	Todesursache	2003	2004	2003	2004	2003	2004
		Anzahl		Anteil in %		je 100 000 Einwohner <sup>2</sup>	
A00 - T98	<b>Gestorbene insgesamt</b>	7 658	7 381	100	100	1155,6	1113,6
	darunter mit der Todesursache						
A00 - B99	<b>Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten</b>	202	194	2,6	2,6	30,5	29,3
	darunter						
A15 - A19	Tuberkulose	2	5	0,0	0,1	0,3	0,8
B15 - B19	Virushepatitis	13	7	0,2	0,9	2,0	1,1
B20 - B24	HIV-Krankheit (Humane Immundefizienz-Viruskrankheit)	9	15	0,1	0,2	1,4	2,3
C00 - C97	<b>Bösartige Neubildungen</b>	1 891	1 920	24,7	26,0	285,3	289,7
	darunter						
C16	Magen	84	77	1,1	1,0	12,7	11,6
C18	Dickdarm	140	143	1,8	1,9	21,1	21,6
C25	Bauchspeicheldrüse (Pankreas)	120	98	1,6	1,3	18,1	14,8
C34	Bronchien und Lunge	422	442	5,5	6,0	63,7	66,7
C50	Brustdrüse (Mamma)	164	142	2,1	1,9	24,7	21,4
C61	Prostata	87	91	1,1	1,2	13,1	13,7
C81 - C96	lymphatisches, blutbildendes und verwandtes Gewebe	131	155	1,7	2,1	19,8	23,4
E00 - E90	<b>Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten</b>	161	187	2,1	2,5	24,3	28,2
E10 - E14	darunter Diabetes mellitus	155	181	2,0	2,5	23,4	27,3
F00 - F99	<b>Psychische und Verhaltensstörungen</b>	300	211	3,9	2,9	45,3	31,8
	darunter						
F10 - F19	psychische und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen (z. B. Alkohol, Drogen u.ä.)	298	210	3,9	2,8	45,0	31,7
F10	darunter Störungen durch Alkohol	226	152	3,0	2,1	34,1	22,9
G00 - G99	<b>Krankheiten des Nervensystems</b>	42	43	0,5	0,6	6,3	6,5
I00 - I99	<b>Krankheiten des Kreislaufsystems</b>	3 374	3 230	44,1	43,8	509,1	487,3
	darunter						
I21	akuter Myokardinfarkt	412	390	5,4	5,3	62,2	58,8
I22	rezidivierender Myokardinfarkt	26	31	0,3	0,4	3,9	4,7
I60 - I69	zerebrovaskuläre Krankheiten	411	376	5,4	5,1	62,0	56,7
J00 - J99	<b>Krankheiten des Atmungssystems</b>	624	588	8,1	8,0	94,2	88,7
J10 - J18	darunter Grippe und Pneumonie	264	262	3,4	3,5	39,8	39,5
K00 - K93	<b>Krankheiten des Verdauungssystems</b>	302	249	3,9	3,4	45,6	37,6
K70	darunter alkoholische Leberkrankheit	72	55	0,9	0,7	10,9	8,3
N00 - N99	<b>Krankheiten des Urogenitalsystems</b>	137	133	1,8	1,8	20,7	20,1
S00 - T98 (V01 - Y98)	<b>Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen</b>	230	235	3,0	3,2	34,7	35,5
	darunter nach der äußeren Ursache						
V01 - V99	Transportmittelunfälle	34	18	0,4	0,2	5,1	2,7
W00 - W19	Stürze	55	59	0,7	0,8	8,3	8,9
X60 - X84	vorsätzliche Selbstbeschädigung (Selbstmord)	113	128	1,5	1,7	17,1	19,3

<sup>1</sup> Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision (ICD-10).

<sup>2</sup> Bezogen auf die mittlere Bevölkerung des Berichtsjahres.

## 15.6 Schwangerschaftsabbrüche nach ausgewählten Merkmalen

### 15.6.1 Im Lande Bremen durchgeführte Schwangerschaftsabbrüche<sup>1</sup>

Gegenstand der Nachweisung	2001		2002		2003		2004	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Schwangerschaftsabbrüche insgesamt</b>	3 103	100	2 839	100	2 882	100	3 040	100
darunter Frauen mit Wohnort im Land Bremen	1 790	57,7	1 630	57,4	1 743	60,5	1 843	60,6
darunter Frauen mit Wohnort in Niedersachsen	1 241	40,0	1 165	41,0	1 107	38,4	1 157	38,1
davon nach								
<b>Alter der Frauen von ... bis unter ... Jahren</b>								
unter 15	14	0,5	16	0,6	15	0,5	10	0,3
15 - 18	160	5,2	153	5,4	155	5,4	153	5,0
18 - 20	199	6,4	205	7,2	197	6,8	239	7,9
20 - 25	735	23,7	630	22,2	713	24,7	756	24,9
25 - 30	629	20,3	575	20,3	608	21,1	601	19,8
30 - 35	631	20,3	593	20,9	551	19,1	539	17,7
35 - 40	525	16,9	460	16,2	442	15,3	515	16,9
40 - 45	192	6,2	197	6,9	180	6,2	207	6,8
45 und mehr	18	0,6	10	0,4	21	0,7	20	0,7
<b>Familienstand der Frauen</b>								
ledig	1 603	51,7	1 445	50,9	1 595	55,3	1 714	56,4
verheiratet	1 318	42,5	1 186	41,8	1 076	37,3	1 055	34,7
verwitwet	14	0,5	19	0,7	15	0,5	13	0,4
geschieden	168	5,4	189	6,7	196	6,8	258	8,5
<b>Anzahl der vorangegangenen Lebendgeborenen</b>								
keine	1 427	46,0	1 204	42,4	1 261	43,8	1 357	44,6
1	658	21,2	682	24,0	720	25,0	717	23,6
2	641	20,7	646	22,8	560	19,4	649	21,3
3	269	8,7	215	7,6	219	7,6	217	7,1
4	80	2,6	53	1,9	73	2,5	65	2,1
5 und mehr	28	0,9	39	1,4	49	1,7	35	1,2
<b>Anzahl der im Haushalt der Frauen lebenden Kinder unter 18 Jahren</b>								
keine	1 433	46,2	1 209	42,6	1 265	43,9	1 370	45,1
1	662	21,3	685	24,1	721	25,0	716	23,6
2	645	20,8	644	22,7	559	19,4	642	21,1
3	261	8,4	212	7,5	221	7,7	217	7,1
4	77	2,5	52	1,8	71	2,5	62	2,0
5 und mehr	25	0,8	37	1,3	45	1,6	33	1,1
<b>Begründung des Abbruchs</b>								
medizinische Indikation	74	2,4	54	1,9	63	2,2	42	1,4
kriminologische Indikation	3	0,1	-	-	1	0,0	-	-
Beratungsregelung	3 026	97,5	2 785	98,1	2 818	97,8	2 998	98,6
<b>Art des Eingriffs</b>								
Curetteage	160	5,2	165	5,8	157	5,4	174	5,7
Vakuumaspiration	2 819	90,8	2 607	91,8	2 639	91,6	2 747	90,4
vaginale und abdominale Hysterotomie	-	-	1	0,0	-	-	-	-
vaginale und abdominale Hysterektomie	1	0,0	-	-	-	-	1	0,0
medikamentöser Abbruch	75	2,4	29	1,0	47	1,6	27	0,9
Mifegeyne / Wirkstoff Mifepriston	48	1,5	37	1,3	39	1,4	91	3,0
<b>Ort des Eingriffs</b>								
Krankenhaus (ambulant)	49	1,6	101	3,6	50	1,7	91	3,0
Krankenhaus (stationär)	125	4,0	85	3,0	101	3,5	49	1,6
gynäkologische Praxis (ambulant)	2 929	94,4	2 653	93,4	2 731	94,8	2 900	95,4

Quelle: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden.

<sup>1</sup> Auswertung nach dem Bundesland, in dem der Eingriff erfolgte.

## 15.6 Schwangerschaftsabbrüche nach ausgewählten Merkmalen

### 15.6.2 Schwangerschaftsabbrüche von Frauen mit Wohnort im Lande Bremen<sup>1</sup>

Gegenstand der Nachweisung	2001		2002		2003		2004	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Schwangerschaftsabbrüche insgesamt</b>	1 819	100	1 648	100	1 763	100	1 861	100
darunter Eingriff im Wohnland Bremen durchgeführt	1 790	98,4	1 630	98,9	1 743	98,9	1 843	99,0
davon nach								
<b>Alter der Frauen von ... bis unter ... Jahren</b>								
unter 15	5	0,3	10	0,6	10	0,6	5	0,3
15 - 18	86	4,7	83	5,0	88	5,0	86	4,6
18 - 20	121	6,7	115	7,0	133	7,5	134	7,2
20 - 25	464	25,5	411	24,9	485	27,5	504	27,1
25 - 30	396	21,8	350	21,2	379	21,5	390	21,0
30 - 35	338	18,6	342	20,8	306	17,4	321	17,2
35 - 40	290	15,9	215	13,0	236	13,4	288	15,5
40 - 45	109	6,0	115	7,0	114	6,5	120	6,4
45 und mehr	10	0,5	7	0,4	12	0,7	13	0,7
<b>Familienstand der Frauen</b>								
ledig	995	54,7	898	54,5	1 038	58,9	1 062	57,1
verheiratet	712	39,1	634	38,5	605	34,3	628	33,7
verwitwet	7	0,4	10	0,6	12	0,7	7	0,4
geschieden	105	5,8	106	6,4	108	6,1	164	8,8
<b>Anzahl der vorangegangenen Lebendgeborenen</b>								
keine	878	48,3	747	45,3	828	47,0	835	44,9
1	387	21,3	404	24,5	437	24,8	454	24,4
2	342	18,8	334	20,3	301	17,1	387	20,8
3	148	8,1	120	7,3	129	7,3	125	6,7
4	47	2,6	27	1,6	39	2,2	36	1,9
5 und mehr	17	0,9	16	1,0	29	1,6	24	1,3
<b>Anzahl der im Haushalt der Frauen lebenden Kinder unter 18 Jahren</b>								
keine	879	48,3	750	45,5	830	47,1	848	45,6
1	390	21,4	408	24,8	440	25,0	453	24,3
2	341	18,7	330	20,0	300	17,0	378	20,3
3	149	8,2	117	7,1	129	7,3	127	6,8
4	46	2,5	28	1,7	38	2,2	33	1,8
5 und mehr	14	0,8	15	0,9	26	1,5	22	1,2
<b>Begründung des Abbruchs</b>								
medizinische Indikation	41	2,3	33	2,0	49	2,8	26	1,4
kriminologische Indikation	-	-	-	-	-	-	-	-
Beratungsregelung	1 778	97,7	1 615	98,0	1 714	97,2	1 835	98,6
<b>Art des Eingriffs</b>								
Curettege	116	6,4	125	7,6	123	7,0	100	5,4
Vakuumaspiration	1 634	89,8	1 476	89,6	1 580	89,6	1 695	91,1
vaginale und abdominale Hysterotomie	-	-	1	0,1	-	-	-	-
vaginale und abdominale Hysterektomie	1	0,1	-	-	-	-	-	-
medikamentöser Abbruch	41	2,3	20	1,2	35	2,0	15	0,8
Mifegyne / Wirkstoff Mifepriston	27	1,5	26	1,6	25	1,4	51	2,7
<b>Ort des Eingriffs</b>								
Krankenhaus (ambulant)	40	2,2	68	4,1	43	2,4	70	3,8
Krankenhaus (stationär)	84	4,6	55	3,3	85	4,8	33	1,8
gynäkologische Praxis (ambulant)	1 695	93,2	1 525	92,5	1 635	92,7	1 758	94,5

Quelle: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden.

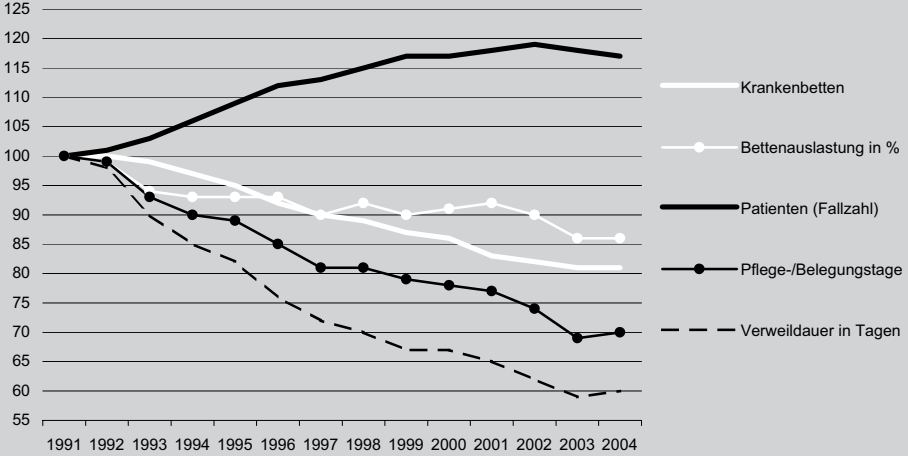
<sup>1</sup> Auswertung nach dem Land des Wohnortes der Frauen.

Abb. 15.1

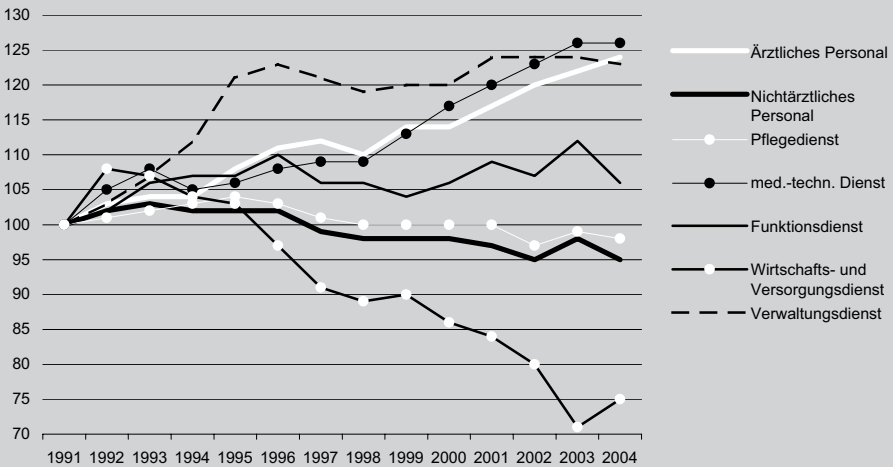
## Vollstationäre Versorgung in den Krankenhäusern des Landes Bremen 1991 bis 2004

(Messzahlen 1991 = 100)

### Aufgestellte Betten (Jahresdurchschnitt) und vollstationäre Patienten (einschl. Stundenfälle)



### Vollkräfte (Jahresdurchschnitt) nach ausgewählten Personalgruppen



# Sozialleistungen 16

## 16.0 Vorbemerkung

### Sozialhilfe

Die Sozialhilfestatistik liefert Daten über die Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt, von Hilfen in besonderen Lebenslagen und über die damit verbundenen Ausgaben und Einnahmen. Ab dem Berichtsjahr 1994 gibt es in der Sozialhilfestatistik einige Änderungen:

Die bisherige Sozialhilfestatistik wurde gut 30 Jahre nahezu unverändert durchgeführt. Durch inhaltliche und methodische Verbesserungen wurde sie 1994 an den aktuellen Informationsbedarf angepasst. Der Schwerpunkt der Reform lag bei der Empfängerstatistik und betrifft vor allem die Erfassung der Bezieher laufender Hilfe zum Lebensunterhalt. So wurde in dieser Statistik u. a. der Merkmalkatalog erweitert.

Eine weitere Änderung resultiert daraus, dass im November 1993 das Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) in Kraft getreten ist. Die Sicherung des Lebensunterhalts von Asylbewerbern und abgelehnten Bewerbern, die zur Ausreise verpflichtet sind, sowie von geduldeten Ausländern richtet sich seitdem nach dem AsylbLG und nicht mehr nach dem Bundessozialhilfegesetz (BSHG). Angaben über die Leistungen an diesen Personenkreis werden daher nicht mehr in der Sozialhilfestatistik, sondern in der neuen Asylbewerberleistungstatistik erfasst.

Aus den genannten Gründen sind die Ergebnisse der neu strukturierten Sozialhilfestatistik ab dem Berichtsjahr 1994 nur noch eingeschränkt mit denen der bisherigen Statistik vergleichbar.

Weitere Angaben s. Statistische Berichte K I 1 Teil 1 – j „Die Sozialhilfe im Land Bremen: Teil 1: Ausgaben und Einnahmen“ und K I 1 Teil 2 – j „Die Sozialhilfe im Land Bremen: Teil 2: Empfänger von Sozialhilfe“.

### Asylbewerber

Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten Personen bzw. deren Ehegatten und minderjährige Kinder, wenn sie sich als Ausländer tatsächlich im Bundesgebiet aufhalten und eine Aufenthaltsgestattung nach dem Asylverfahrensgesetz besitzen oder vollziehbar zur Ausreise verpflichtet sind.

Weitere Angaben s. Statistische Berichte K I 10, 13 – j „Empfänger und Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz im Land Bremen“.

### Wohngeld

Das Wohngeld ist neben der direkten und indirekten öffentlichen Förderung des Wohnungsbaus sowie dem Mietrecht ein wichtiges Instrument staatlicher Wohnungspolitik. Es wird als Zuschuss zu den Aufwendungen für den Wohnraum gezahlt. Der Wohngeldanspruch kann entweder als Mietzuschuss oder als Lastenzuschuss geltend gemacht werden. Ab dem 01.01.1991 (im Beitrittsgebiet) bzw. 01.04.1991 (in den alten Bundesländern) wurde durch das Achte Gesetz zur Änderung des Wohngeldgesetzes die Gewährung eines pauschalierten Wohngeldes eingeführt. Hierbei wird an Empfänger laufender Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Bundessozialhilfegesetz und der ergänzenden Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Bundesversorgungsgesetz pauschaliertes Wohngeld von den zuständigen Sozialbehörden oder der Kriegs-opferfürsorgestellten gezahlt. Die Erhebung im Jahr 2001 wurde erstmals nach der ab 1. Januar 2001 geltenden umfassenden Änderungsnovelle des Wohngeldgesetzes durchgeführt. Dabei wurden unter anderem allgemeine Leistungsanpassungen unter Berücksichtigung der Miets- und Einkommensentwicklung sowie familienfreundliche Verbesserungen der Leistungen für Empfänger des Allgemeinen Wohngeldes vorgenommen und das Gleichgewicht zwischen Allgemeinem Wohngeld (bisher Tabellenwohngeld) und dem Besonderen Mietzuschuss (bisher Pauschalisiertes Wohngeld) wiederhergestellt.

Weitere Angaben s. Statistische Berichte F II 11 – j „Wohngeld im Land Bremen“.

### Schwerbehinderte

Als Schwerbehinderte gelten Personen, denen von den Versorgungsämtern ein Grad der Behinderung von 50 oder mehr zuerkannt worden ist. Auf Antrag stellen die Versorgungsämter für diese Personen einen Ausweis über die Eigenschaft als Schwerbehinderte aus.

Weitere Angaben s. Statische Berichte K III 1-2 – j „Schwerbehinderte im Land Bremen“.

### Pflegeleistungen

Rechtsgrundlage für die 2-jährliche Erhebung ist die Verordnung zur Durchführung einer Bundesstatistik über Pflegeeinrichtungen sowie über die häusliche Pflege (Pflegestatistik-Verordnung - PflegeStatV) vom 24. November 1999 (BGBl. I S. 2282). Zum Stichtag 15. Dezember werden Daten über das Personal und die Pflegebedürftigen in den ambulanten Pflegeeinrichtungen (Pflegedienste) und in den stationären Pflegeeinrichtungen (Pflegeheime) erhoben. Außerdem liefern die Pflegekassen zum Stichtag 31. Dezember Angaben über die Empfänger von Pflegegeld. In der Pflegestatistik werden nur Leistungen nach dem Elften Sozialgesetzbuch - Soziale Pflegeversicherung - (SGB XI) erfasst.

## 16.1 Bruttoausgaben der Sozialhilfe gemäß Bundessozialhilfegesetz nach Hilfearten

Jahr	Insgesamt	je Einwohner <sup>1</sup>	Hilfe zum Lebensunterhalt		Hilfe in besonderen Lebenslagen
			EUR		
<b>Stadt Bremen</b>					
2001	346 170 470	640,79	188 591 161	157 579 309	
2002	345 385 555	637,77	183 619 849	161 765 706	
2003	348 029 297	639,89	179 214 072	168 815 225	
2004	353 414 172	648,30	169 476 230	183 937 942	
<b>Stadt Bremerhaven</b>					
2001	87 304 607	726,96	43 473 576	43 831 031	
2002	89 036 468	746,61	43 001 961	46 034 507	
2003	88 625 745	745,93	42 340 906	46 284 839	
2004	87 400 817	742,65	40 817 922	46 582 895	
<b>Land Bremen</b>					
2001	433 475 077	656,46	232 064 737	201 410 340	
2002	434 422 023	657,41	226 621 810	207 800 213	
2003	436 655 042	658,90	221 554 978	215 100 064	
2004	440 814 989	665,05	210 294 152	230 520 837	

<sup>1</sup> Bevölkerung im Jahresdurchschnitt.

## 16.2 Empfänger von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31.12.2004

Geschlecht	Regelleistungsempfänger insgesamt	davon				
		insgesamt <sup>1</sup>	Grundleistungsempfänger			Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt
			und zwar nach Form der Leistung			
		Sachleistungen	Wertgutschein	Geldleistungen		
<b>Stadt Bremen</b>						
Männlich	1 990	1 256	1 219	616	388	734
Weiblich	1 404	728	696	303	239	676
Insgesamt	3 394	1 984	1 915	919	627	1 410
<b>Stadt Bremerhaven</b>						
Männlich	406	313	11	307	310	93
Weiblich	364	271	3	270	269	93
Insgesamt	770	584	14	577	579	186
<b>Land Bremen</b>						
Männlich	2 396	1 569	1 230	923	698	827
Weiblich	1 768	999	699	573	508	769
Insgesamt	4 164	2 568	1 929	1 496	1 206	1 596

<sup>1</sup> Ohne Mehrfachzählungen.

# 16 Sozialleistungen

## 16.3 Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.2004

Alter von ... bis unter ... Jahren	Empfänger insgesamt	darunter weiblich	davon			
			Deutsche		Nichtdeutsche	
			zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich
<b>Stadt Bremen</b>						
unter 7	7 376	3 635	5 276	2 620	2 100	1 015
7 - 11	3 758	1 827	2 404	1 143	1 354	684
11 - 15	3 576	1 714	2 248	1 084	1 328	630
15 - 18	2 477	1 190	1 563	766	914	424
18 - 21	1 614	917	1 072	635	542	282
21 - 25	2 371	1 492	1 742	1 111	629	381
25 - 50	17 189	10 365	11 580	7 179	5 609	3 186
50 - 60	3 981	2 143	2 732	1 400	1 249	743
60 - 65	1 599	859	1 061	577	538	282
65 und mehr	1 393	872	918	647	475	225
<b>Insgesamt</b>	<b>45 334</b>	<b>25 014</b>	<b>30 596</b>	<b>17 162</b>	<b>14 738</b>	<b>7 852</b>
<b>Stadt Bremerhaven</b>						
unter 7	2 442	1 156	2 264	1 076	178	80
7 - 11	1 122	547	981	482	141	65
11 - 15	1 158	545	1 010	479	148	66
15 - 18	780	379	705	343	75	36
18 - 21	672	361	591	311	81	50
21 - 25	985	599	864	534	121	65
25 - 50	5 113	3 080	4 365	2 699	748	381
50 - 60	1 070	601	932	518	138	83
60 - 65	472	252	393	221	79	31
65 und mehr	400	267	361	248	39	19
<b>Insgesamt</b>	<b>14 214</b>	<b>7 787</b>	<b>12 466</b>	<b>6 911</b>	<b>1 748</b>	<b>876</b>
<b>Land Bremen</b>						
unter 7	9 818	4 791	7 540	3 696	2 278	1 095
7 - 11	4 880	2 374	3 385	1 625	1 495	749
11 - 15	4 734	2 259	3 258	1 563	1 476	696
15 - 18	3 257	1 569	2 268	1 109	989	460
18 - 21	2 286	1 278	1 663	946	623	332
21 - 25	3 356	2 091	2 606	1 645	750	446
25 - 50	22 302	13 445	15 945	9 878	6 357	3 567
50 - 60	5 051	2 744	3 664	1 918	1 387	826
60 - 65	2 071	1 111	1 454	798	617	313
65 und mehr	1 793	1 139	1 279	895	514	244
<b>Insgesamt</b>	<b>59 548</b>	<b>32 801</b>	<b>43 062</b>	<b>24 073</b>	<b>16 486</b>	<b>8 728</b>

## 16.4 Empfänger von Wohngeld am 31.12. nach Wohngeldarten

Jahr	Insgesamt	davon Empfänger von			Lastenzuschuss
		Mietzuschuss			
		Allgemeines Wohngeld	Besonderer Mietzuschuss	zusammen	
<b>Stadt Bremen</b>					
2001	33 572	15 197	17 689	32 886	686
2002	35 807	16 588	18 451	35 039	768
2003	38 643	20 104	17 757	37 861	782
2004	39 360	20 926	17 516	38 442	918
<b>Stadt Bremerhaven</b>					
2001	10 656	5 098	5 361	10 459	197
2002	11 933	5 491	6 211	11 702	231
2003	13 079	6 667	6 149	12 816	263
2004	12 558	6 435	5 841	12 276	282
<b>Land Bremen</b>					
2001	44 228	20 295	23 050	43 345	883
2002	47 740	22 079	24 662	46 741	999
2003	51 722	26 771	23 906	50 677	1 045
2004	51 918	27 361	23 357	50 718	1 200

## 16.5 Empfänger von Wohngeld am 31.12.2004 nach Haushaltsgröße und Höhe des monatlichen Wohngeldes

Haushaltsgröße	Insgesamt	davon mit einem monatlichen Wohngeld von ... bis unter ... EUR					Durchschnittlicher monatlicher Wohngeldanspruch in EUR
		unter 50	50 - 100	100 - 150	150 - 200	200 und mehr	
<b>Stadt Bremen</b>							
1 Person	20 340	2 821	6 208	8 230	2 854	227	106
2 Personen	8 119	777	1 281	1 385	3 293	1 383	145
3 Personen	4 916	295	501	634	993	2 493	175
4 Personen	3 433	169	329	410	510	2 015	204
5 Personen	1 518	42	108	147	186	1 035	233
6 und mehr Personen	1 034	16	28	54	69	867	330
Insgesamt	39 360	4 120	8 455	10 860	7 905	8 020	142
<b>Stadt Bremerhaven</b>							
1 Person	6 263	917	2 212	2 917	204	13	97
2 Personen	2 467	263	365	383	1 410	46	133
3 Personen	1 601	111	177	230	836	247	158
4 Personen	1 186	74	132	172	191	617	183
5 Personen	618	26	53	57	79	403	214
6 und mehr Personen	423	7	13	16	28	359	327
Insgesamt	12 558	1 398	2 952	3 775	2 748	1 685	133
<b>Land Bremen</b>							
1 Person	26 603	3 738	8 420	11 147	3 058	240	104
2 Personen	10 586	1 040	1 646	1 768	4 703	1 429	143
3 Personen	6 517	406	678	864	1 829	2 740	171
4 Personen	4 619	243	461	582	701	2 632	198
5 Personen	2 136	68	161	204	265	1 438	228
6 und mehr Personen	1 457	23	41	70	97	1 226	329
Insgesamt	51 918	5 518	11 407	14 635	10 653	9 705	140



# 16 Sozialleistungen

## 16.6 Schwerbehinderte am Jahresende nach Geschlecht und Alter

Geschlecht - Alter von ... bis unter ... Jahren	Schwerbehinderte am 31.12.					
	1993	1995	1997	1999	2001	2003
<b>Stadt Bremen</b>						
Männlich	21 962	22 963	21 722	21 481	21 352	22 062
Weiblich	23 032	24 474	23 408	23 345	23 334	24 426
Insgesamt	44 994	47 437	45 130	44 826	44 686	46 488
davon						
unter 4	63	71	84	79	102	97
4 - 6	88	80	81	92	82	94
6 - 15	419	463	513	502	583	567
15 - 18	181	162	173	183	186	221
18 - 25	676	612	538	519	540	555
25 - 35	1 867	1 933	1 846	1 682	1 507	1 443
35 - 45	2 329	2 488	2 682	2 828	2 992	3 312
45 - 55	5 140	4 804	4 627	4 511	4 813	5 077
55 - 60	4 830	4 943	4 758	4 513	4 010	4 118
60 - 62	1 872	2 247	2 298	2 290	2 414	2 180
62 - 65	3 378	3 055	3 167	3 478	3 542	3 848
65 und mehr	24 151	26 579	24 363	24 149	23 915	24 976
<b>Stadt Bremerhaven</b>						
Männlich	5 283	5 406	5 502	5 614	5 423	5 834
Weiblich	5 001	5 156	5 401	5 626	5 516	5 974
Insgesamt	10 284	10 562	10 903	11 240	10 939	11 808
davon						
unter 4	16	20	20	25	22	27
4 - 6	21	21	27	21	25	29
6 - 15	122	119	134	146	150	147
15 - 18	53	60	50	49	48	49
18 - 25	192	156	170	174	169	169
25 - 35	484	505	478	473	430	420
35 - 45	576	647	761	788	833	889
45 - 55	1 146	1 112	1 120	1 196	1 214	1 319
55 - 60	1 005	1 070	1 159	1 133	1 017	1 023
60 - 62	404	455	501	583	572	553
62 - 65	690	626	691	767	831	968
65 und mehr	5 575	5 771	5 792	5 885	5 628	6 215
<b>Land Bremen</b>						
Männlich	27 245	28 370	27 224	27 095	26 775	27 896
Weiblich	28 033	29 630	28 809	28 971	28 850	30 400
Insgesamt	55 278	58 000	56 033	56 066	55 625	58 296
davon						
unter 4	79	91	104	104	124	124
4 - 6	109	101	108	113	107	123
6 - 15	541	582	647	648	733	714
15 - 18	234	222	223	232	234	270
18 - 25	868	768	708	693	709	724
25 - 35	2 351	2 438	2 324	2 155	1 937	1 863
35 - 45	2 905	3 135	3 443	3 616	3 825	4 201
45 - 55	6 286	5 916	5 747	5 707	6 027	6 396
55 - 60	5 835	6 013	5 917	5 646	5 027	5 141
60 - 62	2 276	2 702	2 799	2 873	2 986	2 733
62 - 65	4 068	3 681	3 858	4 245	4 373	4 816
65 und mehr	29 726	32 351	30 155	30 034	29 543	31 191

## 16.7 Schwerbehinderte am 31.12.2003 nach Ursache der schwersten Behinderung und Grad der Behinderung

Ursache der schwersten Behinderung	Insgesamt		Grad der Behinderung					
			50	60	70	80	90	100
	Anzahl	%	Anzahl					
<b>Stadt Bremen</b>								
Angeborene Behinderung	1 578	3,3	158	89	103	226	70	932
Arbeitsunfall <sup>1</sup> , Berufskrankheit	494	1,0	181	85	73	50	26	79
Verkehrsunfall	217	0,4	58	31	31	34	13	50
Häuslicher Unfall	48	0,1	18	7	2	6	1	14
Sonstiger oder nicht näher bezeichneter Unfall	167	0,3	52	24	24	17	7	43
Anerkannte Kriegs-, Wehrdienst- oder Zivildienstbeschädigung	900	1,9	208	130	116	135	70	241
Allgemeine Krankheit (einschl. Impfschaden)	42 825	92,1	13 617	7 102	5 307	5 773	2 150	8 876
Sonstige, mehrere oder ungenügend bezeichnete Ursachen	259	0,5	60	31	26	43	13	86
<b>Insgesamt</b>	<b>46 488</b>	<b>100</b>	<b>14 352</b>	<b>7 499</b>	<b>5 682</b>	<b>6 284</b>	<b>2 350</b>	<b>10 321</b>
<b>Stadt Bremerhaven</b>								
Angeborene Behinderung	410	3,4	47	27	29	42	12	253
Arbeitsunfall <sup>1</sup> , Berufskrankheit	121	1,0	41	15	14	16	6	29
Verkehrsunfall	44	0,3	8	6	4	8	3	15
Häuslicher Unfall	7	0,1	-	3	1	-	1	2
Sonstiger oder nicht näher bezeichneter Unfall	34	0,2	12	6	5	5	1	5
Anerkannte Kriegs-, Wehrdienst- oder Zivildienstbeschädigung	180	1,5	35	29	33	23	11	49
Allgemeine Krankheit (einschl. Impfschaden)	10 932	92,5	3 153	1 605	1 408	1 487	602	2 677
Sonstige, mehrere oder ungenügend bezeichnete Ursachen	80	0,6	17	7	15	9	7	25
<b>Insgesamt</b>	<b>11 808</b>	<b>100</b>	<b>3 313</b>	<b>1 698</b>	<b>1 509</b>	<b>1 590</b>	<b>643</b>	<b>3 055</b>
<b>Land Bremen</b>								
Angeborene Behinderung	1 988	3,4	205	116	132	268	82	1 185
Arbeitsunfall <sup>1</sup> , Berufskrankheit	615	1,0	222	100	87	66	32	108
Verkehrsunfall	261	0,4	66	37	35	42	16	65
Häuslicher Unfall	55	0,1	18	10	3	6	2	16
Sonstiger oder nicht näher bezeichneter Unfall	201	0,3	64	30	29	22	8	48
Anerkannte Kriegs-, Wehrdienst- oder Zivildienstbeschädigung	1 080	1,8	243	159	149	158	81	290
Allgemeine Krankheit (einschl. Impfschaden)	53 757	92,2	16 770	8 707	6 715	7 260	2 752	11 553
Sonstige, mehrere oder ungenügend bezeichnete Ursachen	339	0,5	77	38	41	52	20	111
<b>Insgesamt</b>	<b>58 296</b>	<b>100</b>	<b>17 665</b>	<b>9 197</b>	<b>7 191</b>	<b>7 874</b>	<b>2 993</b>	<b>13 376</b>

<sup>1</sup> Einschl. Wege- und Betriebswegeunfall.

# 16 Sozialleistungen

## 16.8 Pflegeleistungen nach SGB XI

Gegenstand der Nachweisung	Stadt Bremen			Stadt Bremerhaven			Land Bremen		
	1999	2001	2003	1999	2001	2003	1999	2001	2003
<b>Ambulante Pflegeeinrichtungen am 15.12.</b>									
Zugelassene Pflegedienste	97	103	92	29	25	24	126	128	116
Personal insgesamt	2 110	2 214	2 344	639	622	630	2 749	2 836	2 974
darunter weiblich	1 752	1 846	1 981	579	557	556	2 331	2 403	2 537
in %	83,0	83,4	84,5	90,6	89,5	88,3	84,8	84,7	85,3
davon									
Beschäftigungsverhältnis									
Vollzeitbeschäftigte	539	533	540	188	174	170	727	707	710
Teilzeitbeschäftigte	1 547	1 618	1 760	441	433	449	1 988	2 051	2 209
dar. über 50 %	735	836	898	287	286	293	1 022	1 122	1 191
geringfügig beschäftigt	520	439	528	101	79	93	621	518	621
sonstige Beschäftigte <sup>1</sup>	24	63	44	10	15	11	34	78	55
Überwiegender Tätigkeitsbereich im Pflegedienst									
Pflegedienstleitung	154	152	158	69	36	36	223	188	194
Grundpflege	1 633	1 681	1 819	407	440	446	2 040	2 121	2 265
hauswirtschaftliche Versorgung	163	210	215	130	90	70	293	300	285
Verwaltung, Geschäftsführung	101	85	89	26	35	37	127	120	126
sonstiger Bereich	59	86	63	7	21	41	66	107	104
Pflegebedürftige insgesamt	3 502	3 927	4 212	1 043	1 101	1 161	4 545	5 028	5 373
darunter weiblich	2 575	2 887	3 087	751	813	860	3 326	3 700	3 947
in %	73,5	73,5	73,3	72,0	73,8	74,1	73,2	73,6	73,5
davon nach Pflegestufen									
Pflegestufe I	1 655	1 939	2 243	507	603	633	2 162	2 542	2 876
Pflegestufe II	1 432	1 520	1 467	415	377	396	1 847	1 897	1 863
Pflegestufe III	415	468	502	121	121	132	536	589	634
dar. Härtefälle (III)	27	30	27	3	7	4	30	37	31
<b>Stationäre Pflegeeinrichtungen am 15.12.</b>									
Zugelassene Pflegeheime	61	65	69	10	11	10	71	76	79
darin verfügbare Plätze	4 096	4 331	4 751	777	787	797	4 873	5 118	5 548
Personal insgesamt	3 302	3 388	3 947	538	483	528	3 840	3 871	4 475
darunter weiblich	2 738	2 780	3 263	458	431	473	3 196	3 211	3 736
in %	82,9	82,1	82,7	85,1	89,2	89,6	83,2	83,0	83,5
davon									
Beschäftigungsverhältnis									
Vollzeitbeschäftigte	1 256	1 206	1 214	322	284	288	1 578	1 490	1 502
Teilzeitbeschäftigte	1 901	2 047	2 587	199	199	219	2 100	2 246	2 806
dar. über 50 %	1 263	1 405	1 720	130	121	137	1 393	1 526	1 857
geringfügig beschäftigt	405	330	494	38	45	55	443	375	549
sonstige Beschäftigte <sup>1</sup>	145	135	146	17	-	21	162	135	167
Überwiegender Tätigkeitsbereich im Pflegeheim									
Pflege und Betreuung	2 099	2 260	2 598	314	360	371	2 413	2 620	2 969
soziale Betreuung	111	117	131	71	46	23	182	163	154
Hauswirtschaftsbereich	756	682	815	99	42	96	855	724	911
haustechnischer Bereich	94	92	111	15	8	7	109	100	118
Verwaltung, Geschäftsführung	173	204	235	37	23	27	210	227	262
sonstiger Bereich	69	33	57	2	4	4	71	37	61
Pflegebedürftige insgesamt	3 937	4 171	4 652	722	763	759	4 659	4 934	5 411
darunter weiblich	3 169	3 322	3 682	535	558	562	3 704	3 880	4 244
in %	80,5	79,6	79,1	74,1	73,1	74,0	79,5	78,6	78,4
davon nach Pflegestufen									
Pflegestufe I	940	1 001	1 226	227	236	269	1 167	1 237	1 495
Pflegestufe II	1 914	1 892	2 016	305	345	313	2 219	2 237	2 329
Pflegestufe III	907	1 142	1 290	163	169	174	1 070	1 311	1 464
dar. Härtefälle (III)	46	58	76	3	7	5	49	65	81
bisher noch keiner Pflegestufe zugeordnet	176	136	120	27	13	3	203	149	123

<sup>1</sup> Praktikanten/-innen, Schüler/-innen, Auszubildende, Helfer/-innen im freiwilligen sozialen Jahr sowie Zivildienstleistende.

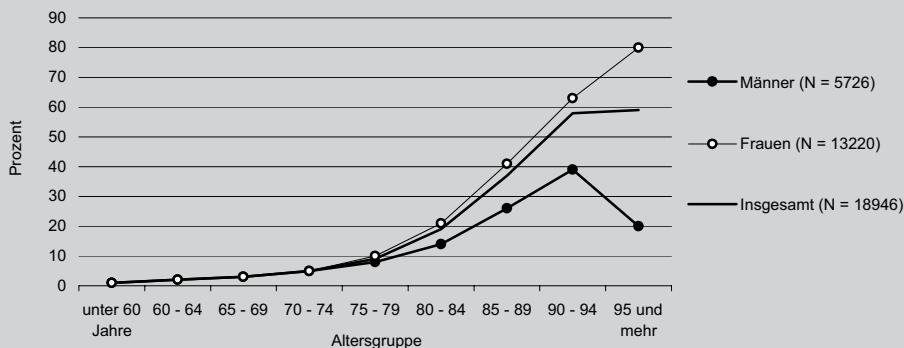
## Noch: 16.8 Pflegeleistungen nach SGB XI

Gegenstand der Nachweisung	Stadt Bremen			Stadt Bremerhaven			Land Bremen		
	1999	2001	2003	1999	2001	2003	1999	2001	2003
<b>Pflegegeldempfänger mit Kombination von Geld- und Sachleistung am 31.12.</b>									
Pflegegeldempfänger insgesamt	958	1 446	1 483	313	323	428	1 271	1 769	1 911
darunter weiblich	653	999	1 034	224	220	302	877	1 219	1 336
in %	68,2	69,1	69,7	71,6	68,1	70,6	69,0	68,9	69,9
davon nach Pflegestufen									
Pflegestufe I	418	645	736	117	162	216	535	807	952
Pflegestufe II	401	614	557	151	124	163	552	738	720
Pflegestufe III	139	187	190	45	37	49	184	224	239
dar. Härtefälle (III)	3	6	2	1	1	1	4	7	3
<b>Pflegegeldempfänger von ausschließlich Pflegegeld<sup>2</sup> am 31.12.</b>									
Pflegegeldempfänger insgesamt	6 144	6 850	6 127	1 795	1 899	2 035	7 939	8 749	8 162
darunter weiblich	3 824	4 280	3 796	1 086	1 137	1 233	4 910	5 417	5 029
in %	62,2	62,5	61,9	60,5	59,9	60,6	61,8	61,9	61,6
davon nach Pflegestufen									
Pflegestufe I	3 217	3 887	3 672	988	1 118	1 232	4 205	5 005	4 904
Pflegestufe II	2 439	2 365	1 986	666	637	638	3 105	3 002	2 624
Pflegestufe III	488	598	469	141	144	165	629	742	634
dar. Härtefälle (III)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Leistungsempfänger/Pflegebedürftige insgesamt</b>									
Leistungsempfänger insgesamt	13 583	14 948	14 991	3 560	3 763	3 955	17 143	18 711	18 946
darunter weiblich	9 568	10 489	10 565	2 372	2 508	2 655	11 940	12 997	13 220
in %	70,4	70,2	70,5	66,6	66,6	67,1	69,6	69,5	69,8
davon nach Pflegestufen									
Pflegestufe I	5 812	6 827	7 141	1 722	1 957	2 134	7 534	8 784	9 275
Pflegestufe II	5 785	5 777	5 469	1 386	1 359	1 347	7 171	7 136	6 816
Pflegestufe III	1 810	2 208	2 261	425	434	471	2 235	2 642	2 732
dar. Härtefälle (III)	73	88	103	6	14	9	79	102	112
bisher noch keiner Pflegestufe zugeordnet	176	136	120	27	13	3	203	149	123
davon nach Leistungsarten									
ambulante Pflege	3 502	3 927	4 212	1 043	1 101	1 161	4 545	5 028	5 373
stationäre Pflege	3 937	4 171	4 652	722	763	759	4 659	4 934	5 411
davon vollstationäre Dauerpflege	3 707	3 919	4 412	704	722	714	4 411	4 641	5 126
vollstationäre Kurzzeitpflege	87	96	118	3	4	8	90	100	126
teilstationäre Tagespflege	143	156	122	15	37	37	158	193	159
Pflegegeld <sup>2</sup>	6 144	6 850	6 127	1 795	1 899	2 035	7 939	8 749	8 162

<sup>2</sup> Leistungsempfänger/innen von ausschließlich Pflegegeld nach § 37 SGB XI; ohne Personen mit Kombinationsleistungen, die bereits bei der ambulanten oder stationären Pflege berücksichtigt worden sind.

Abb. 16.1

### Pflegebedürftige im Lande Bremen 2003 nach Pflegequoten Anteil an der jeweiligen Bevölkerungsgruppe



# 16 Sozialleistungen

## 16.9 Empfänger von Pflegeleistungen nach SGB XI am 15.12.2003 nach Altersgruppen und Leistungsarten sowie Pflegestufen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Leistungsempfänger		davon					Pflegegeld <sup>1</sup>
			ambulante Pflege	stationäre Pflege				
				zusammen	vollstationäre Dauerpflege	vollstationäre Kurzzeitpflege		
Pflegestufen	insgesamt	darunter weiblich						
<b>Stadt Bremen</b>								
unter 15	464	194	64	2	1	1	-	398
15 - 30	326	148	33	9	8	1	-	284
30 - 45	469	221	92	48	46	2	-	329
45 - 60	743	379	158	108	100	3	5	477
60 - 65	585	276	126	125	116	6	3	334
65 - 70	935	480	213	208	189	5	14	514
70 - 75	1 128	664	293	251	232	7	12	584
75 - 80	1 818	1 255	530	490	464	10	16	798
80 - 85	2 954	2 307	988	946	882	28	36	1 020
85 - 90	2 440	1 980	781	970	925	25	20	689
90 - 95	2 327	1 951	712	1 041	1 001	26	14	574
95 und mehr	802	710	222	454	448	4	2	126
Insgesamt	14 991	10 565	4 212	4 652	4 412	118	122	6 127
davon								
Pflegestufe I	7 141	5 135	2 243	1 226	1 132	41	53	3 672
Pflegestufe II	5 469	3 745	1 467	2 016	1 927	31	58	1 986
Pflegestufe III <sup>2</sup>	2 261	1 608	502	1 290	1 279	4	7	469
ohne Zuordnung <sup>3</sup>	120	77	-	120	74	42	4	-
<b>Stadt Bremerhaven</b>								
unter 15	110	43	-	-	-	-	-	110
15 - 30	108	44	5	-	-	-	-	103
30 - 45	165	80	19	6	6	-	-	140
45 - 60	253	144	53	17	15	1	1	183
60 - 65	230	105	56	28	24	1	3	146
65 - 70	276	134	66	47	44	-	3	163
70 - 75	360	213	84	51	49	-	2	225
75 - 80	572	388	176	88	77	1	10	308
80 - 85	777	599	306	164	155	2	7	307
85 - 90	530	425	212	144	136	1	7	174
90 - 95	456	381	154	157	151	2	4	145
95 und mehr	118	99	30	57	57	-	-	31
Insgesamt	3 955	2 655	1 161	759	714	8	37	2 035
davon								
Pflegestufe I	2 134	1 433	633	269	247	5	17	1 232
Pflegestufe II	1 347	906	396	313	294	3	16	638
Pflegestufe III <sup>2</sup>	471	314	132	174	170	-	4	165
ohne Zuordnung <sup>3</sup>	3	2	-	3	3	-	-	-
<b>Land Bremen</b>								
unter 15	574	237	64	2	1	1	-	508
15 - 30	434	192	38	9	8	1	-	387
30 - 45	634	301	111	54	52	2	-	469
45 - 60	996	523	211	125	115	4	6	660
60 - 65	815	381	182	153	140	7	6	480
65 - 70	1 211	614	279	255	233	5	17	677
70 - 75	1 488	877	377	302	281	7	14	809
75 - 80	2 390	1 643	706	578	541	11	26	1 106
80 - 85	3 731	2 906	1 294	1 110	1 037	30	43	1 327
85 - 90	2 970	2 405	993	1 114	1 061	26	27	863
90 - 95	2 783	2 332	866	1 198	1 152	28	18	719
95 und mehr	920	809	252	511	505	4	2	157
Insgesamt	18 946	13 220	5 373	5 411	5 126	126	159	8 162
davon								
Pflegestufe I	9 275	6 568	2 876	1 495	1 379	46	70	4 904
Pflegestufe II	6 816	4 651	1 863	2 329	2 221	34	74	2 624
Pflegestufe III <sup>2</sup>	2 732	1 922	634	1 464	1 449	4	11	634
ohne Zuordnung <sup>3</sup>	123	79	-	123	77	42	4	-

<sup>1</sup> Stichtag: 31.12.2003. Leistungsempfänger/innen von ausschließlich Pflegegeld nach § 37 SGB XI; ohne Personen mit Kombinationleistungen, die bereits bei der ambulanten oder stationären Pflege berücksichtigt worden sind.

<sup>2</sup> Einschl. Härtefälle.

<sup>3</sup> Bisher noch keiner Pflegestufe zugeordnet.

## 16.10 Ambulante Pflegeeinrichtungen (Pflegedienste) am 15.12.2003 nach ausgewählten Merkmalen

Gegenstand der Nachweisung	Stadt Bremen			Stadt Bremerhaven			Land Bremen		
	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich
<b>Einrichtungen</b>									
Zugelassene Pflegedienste insgesamt	92	x	x	24	x	x	116	x	x
davon									
Träger der Einrichtung									
private Träger	54	x	x	15	x	x	69	x	x
freigemeinnützige Träger	38	x	x	9	x	x	47	x	x
<b>Personal</b>									
Personal insgesamt	2 344	363	1 981	630	74	556	2 974	437	2 537
davon									
Träger der Einrichtung									
private Träger	766	136	630	232	34	198	998	170	828
freigemeinnützige Träger	1 578	227	1 351	398	40	358	1 976	267	1 709
Beschäftigungsverhältnis									
Vollzeitbeschäftigte	540	114	426	170	45	125	710	159	551
Teilzeitbeschäftigte	1 760	207	1 553	449	19	430	2 209	226	1 983
dar. über 50 %	898	102	796	293	5	288	1 191	107	1 084
geringfügig beschäftigt	528	73	455	93	12	81	621	85	536
sonstige Beschäftigte <sup>1</sup>	44	42	2	11	10	1	55	52	3
Überwiegender Tätigkeitsbereich im Pflegedienst									
Pflegedienstleitung	158	31	127	36	13	23	194	44	150
Grundpflege	1 819	245	1 574	446	31	415	2 265	276	1 989
hauswirtschaftliche Versorgung	215	49	166	70	-	70	285	49	236
Verwaltung, Geschäftsführung	89	21	68	37	12	25	126	33	93
sonstiger Bereich	63	17	46	41	18	23	104	35	69
Berufsabschluss									
staatl. anerkannte/r Altenpfleger/in	400	60	340	52	9	43	452	69	383
staatl. anerkannte/r Altenpflegehelfer/in	147	14	133	17	3	14	164	17	147
Krankenschwester/-pfleger	641	89	552	128	24	104	769	113	656
Krankenpflegehelfer/in	131	8	123	21	1	20	152	9	143
Kinderkrankenschwester/-pfleger	60	1	59	6	-	6	66	1	65
sonstige Abschlüsse im Bereich der									
nichtärztlichen Heilberufe	70	8	62	19	2	17	89	10	79
sozialpädagog./-arbeiterisch. Berufsabschluss	22	4	18	1	1	-	23	5	18
Familienpfleger/in/ Dorfhelfer mit staatl. Abschluss:	18	-	18	21	-	21	39	-	39
pflegewissenschaftl. Abschluss (FH) oder (U)	18	6	12	1	1	-	19	7	12
sonstiger pflegerischer Beruf	299	15	284	61	1	60	360	16	344
Fach-/hauswirtschaftlicher Berufsabschluss	25	-	25	6	-	6	31	-	31
sonstiger Berufsabschluss	238	87	151	196	23	173	434	110	324
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung	275	71	204	101	9	92	376	80	296
<b>Pflegebedürftige</b>									
Pflegebedürftige insgesamt	4 212	1 125	3 087	1 161	301	860	5 373	1 426	3 947
davon									
Träger der Einrichtung									
private Träger	1 795	536	1 259	452	130	322	2 247	666	1 581
freigemeinnützige Träger	2 417	589	1 828	709	171	538	3 126	760	2 366
Pflegestufen									
Pflegestufe I	2 243	493	1 750	633	150	483	2 876	643	2 233
Pflegestufe II	1 467	435	1 032	396	108	288	1 863	543	1 320
Pflegestufe III	502	197	305	132	43	89	634	240	394
dar. Härtefälle (III)	27	9	18	4	2	2	31	11	20

<sup>1</sup> Praktikanten/-innen, Schüler/innen, Auszubildende, Helfer/innen im freiwilligen sozialen Jahr sowie Zivildienstleistende.

## 16.11 Stationäre Pflegeeinrichtungen (Pflegerheime) am 15.12.2003 nach ausgewählten Merkmalen

Gegenstand der Nachweisung	Stadt Bremen			Stadt Bremerhaven			Land Bremen		
	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich
<b>Einrichtungen</b>									
Zugelassene Pflegeheime insgesamt	69	x	x	10	x	x	79	x	x
davon									
Träger der Einrichtung									
private Träger	23	x	x	3	x	x	26	x	x
freigemeinnützige Träger	46	x	x	7	x	x	53	x	x
<b>Personal</b>									
Personal insgesamt	3 947	684	3 263	528	55	473	4 475	739	3 736
davon									
Träger der Einrichtung									
private Träger	735	114	621	231	19	212	966	133	833
freigemeinnützige Träger	3 212	570	2 642	297	36	261	3 509	606	2 903
Beschäftigungsverhältnis									
Vollzeitbeschäftigte	1 214	321	893	288	41	247	1 502	362	1 140
Teilzeitbeschäftigte	2 587	255	2 332	219	12	207	2 806	267	2 539
dar. über 50 %	1 720	144	1 576	137	7	130	1 857	151	1 706
geringfügig beschäftigt	494	73	421	55	4	51	549	77	472
sonstige Beschäftigte <sup>1</sup>	146	108	38	21	2	19	167	110	57
Überwiegender Tätigkeitsbereich im Pflegeheim									
Pflege und Betreuung	2 598	352	2 246	371	32	339	2 969	384	2 585
soziale Betreuung	131	27	104	23	2	21	154	29	125
Hauswirtschaftsbereich	815	108	707	96	3	93	911	111	800
haustechnischer Bereich	111	105	6	7	7	-	118	112	6
Verwaltung, Geschäftsführung	235	68	167	27	7	20	262	75	187
sonstiger Bereich	57	24	33	4	4	-	61	28	33
Berufsabschluss									
staatl. anerkannte/r Altenpfleger/in	969	149	820	132	15	117	1 101	164	937
staatl. anerkannte/r Altenpflegehelfer/in	370	33	337	23	4	19	393	37	356
Krankenschwester, Krankenpfleger	258	32	226	31	4	27	289	36	253
Krankenpflegehelfer/in	103	12	91	10	-	10	113	12	101
Kinderkrankenschwester/-pfleger	23	1	22	-	-	-	23	1	22
sonstige Abschlüsse im Bereich der									
nichtärztlichen Heilberufe	85	29	56	2	-	2	87	29	58
sozialpädagog./-arbeiterisch, Berufsabschluss	37	5	32	2	-	2	39	5	34
Familienpfleger/in mit staatl. Abschluss	2	1	-	-	-	-	2	1	-
pflegewissenschaftl. Abschluss (FH) oder (U)	19	4	15	1	1	-	20	5	15
sonstiger pflegerischer Beruf	478	43	435	52	3	49	530	46	484
Fach-/hauswirtschaftlicher Berufsabschluss	113	20	93	3	-	3	116	20	96
sonstiger Berufsabschluss	885	264	621	152	21	131	1 037	285	752
ohne Berufsabschluss / noch in Ausbildung	605	91	514	120	7	113	725	98	627
<b>Pflegebedürftige</b>									
Pflegebedürftige insgesamt	4 652	970	3 682	759	197	562	5 411	1 167	4 244
davon									
Träger der Einrichtung									
private Träger	1 013	.	.	320	.	.	1 333	.	.
freigemeinnützige Träger	3 639	.	.	439	.	.	4 078	.	.
Pflegestufen									
Pflegestufe I	1 226	251	975	269	82	187	1 495	333	1 162
Pflegestufe II	2 016	415	1 601	313	71	242	2 329	486	1 843
Pflegestufe III	1 290	261	1 029	174	43	131	1 464	304	1 160
dar. Härtefälle (III)	76	24	52	5	1	4	81	25	56
bisher noch keiner Pflegestufe zugeordnet	120	43	77	3	1	2	123	44	79

<sup>1</sup> Praktikanten/-innen, Schüler/-innen, Auszubildende, Helfer/-innen im freiwilligen sozialen Jahr sowie Zivildienstleistende.

**16.12 Pflegegeldempfänger nach SGB XI am 31.12.2003  
nach Altersgruppen und Leistungsträgern sowie Pflegestufen**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflege- geld- empfänger insgesamt <sup>1</sup>	davon nach Leistungsträgern						private Versiche- rungs- unter- nehmen
		gesetzliche Pflegekassen						
		zusammen	Orts- kranken- kasse	Betriebs- kranken- kasse	Innungs- kranken- kasse	Ersatz- kasse	sonstige Kranken- kassen <sup>2</sup>	
<b>Stadt Bremen</b>								
unter 15	408	391	182	80	18	111	-	17
15 - 30	287	276	138	60	14	63	1	11
30 - 45	348	341	163	56	17	96	9	7
45 - 60	535	505	278	80	27	111	9	30
60 - 65	376	357	193	61	17	81	5	19
65 - 70	590	566	313	97	30	110	16	24
70 - 75	700	662	380	123	27	114	18	38
75 - 80	1 004	932	484	177	37	202	32	72
80 - 85	1 385	1 266	615	242	34	337	38	119
85 - 90	974	885	436	163	25	240	21	89
90 - 95	823	749	379	137	29	171	33	74
95 und mehr	180	151	86	23	8	31	3	29
Insgesamt davon	7 610	7 081	3 647	1 299	283	1 667	185	529
Pflegestufe I	4 408	4 103	2 149	749	171	928	106	305
Pflegestufe II	2 543	2 377	1 229	420	93	573	62	166
Pflegestufe III <sup>3</sup>	659	601	269	130	19	166	17	58
<b>Stadt Bremerhaven</b>								
unter 15	111	110	67	11	5	26	1	1
15 - 30	105	102	71	4	4	19	4	3
30 - 45	146	143	95	8	5	33	2	3
45 - 60	195	188	124	14	4	38	8	7
60 - 65	173	164	116	6	6	22	14	9
65 - 70	183	173	122	10	2	29	10	10
70 - 75	259	242	173	7	4	35	23	17
75 - 80	384	354	246	15	7	55	31	30
80 - 85	408	373	270	22	3	57	21	35
85 - 90	261	232	170	14	-	27	21	29
90 - 95	195	178	118	10	-	34	16	17
95 und mehr	43	39	27	1	-	5	6	4
Insgesamt davon	2 463	2 298	1 599	122	40	380	157	165
Pflegestufe I	1 448	1 355	961	78	30	207	79	93
Pflegestufe II	801	745	505	37	8	129	66	56
Pflegestufe III <sup>3</sup>	214	198	133	7	2	44	12	16
<b>Land Bremen</b>								
unter 15	519	501	249	91	23	137	1	18
15 - 30	392	378	209	64	18	82	5	14
30 - 45	494	484	258	64	22	129	11	10
45 - 60	730	693	402	94	31	149	17	37
60 - 65	549	521	309	67	23	103	19	28
65 - 70	773	739	435	107	32	139	26	34
70 - 75	959	904	553	130	31	149	41	55
75 - 80	1 388	1 286	730	192	44	257	63	102
80 - 85	1 793	1 639	885	264	37	394	59	154
85 - 90	1 235	1 117	606	177	25	267	42	118
90 - 95	1 018	927	497	147	29	205	49	91
95 und mehr	223	190	113	24	8	36	9	33
Insgesamt davon	10 073	9 379	5 246	1 421	323	2 047	342	694
Pflegestufe I	5 856	5 458	3 110	827	201	1 135	185	398
Pflegestufe II	3 344	3 122	1 734	457	101	702	128	222
Pflegestufe III <sup>3</sup>	873	799	402	137	21	210	29	74

<sup>1</sup> Leistungsempfänger/innen von ausschließlich Pflegegeld nach § 37 SGB XI sowie Personen mit Kombination von Geld- und Sachleistung zusammen.

<sup>2</sup> Landwirtschaftliche Krankenkasse, See-Krankenkasse und Bundesknappschaft.

<sup>3</sup> Einschlt. Härtefälle.



# Finanzen und Steuern 17

## 17.0 Vorbemerkung

### Finanzen

Die Finanzstatistiken sind aufgrund des Gesetzes über die Statistiken der öffentlichen Finanzen und des Personals im öffentlichen Dienst in der Bekanntmachung der Neufassung vom 08.03.2000 durchzuführen.

Während in der Finanzstatistik der großen Bundesländer die Länderfinanzen und die Gemeindefinanzen für sich dargestellt sind, werden in der Finanzstatistik des Landes Bremen die Rechnungen der drei bremischen Gebietskörperschaften (Land Freie Hansestadt Bremen, Stadtgemeinde Bremen und Stadtgemeinde Bremerhaven) zusammengefasst nachgewiesen. Damit ist ein Vergleich der Zahlenwerte für Bremen mit den beiden anderen Stadtstaaten (Berlin und Hamburg) möglich. Der Zuweisungsverkehr der drei bremischen Gebietskörperschaften untereinander wird dabei zwecks Vermeidung von Doppelzahlungen eliminiert. Entsprechend der Handhabung bei der Rechnungsstatistik wird auch beim Schuldenstand der bremischen Gebietskörperschaften die innere Verschuldung der drei Gebietskörperschaften untereinander nicht mit ausgewiesen.

### Steuern

Rechtliche Grundlage für die Steuerstatistiken ist das Gesetz über Steuerstatistiken (StStatG) vom 11. Oktober 1995, veröffentlicht als Artikel 35 im Jahressteuergesetz 1996 ( BGBl. I S. 1250, 1409 ), zuletzt geändert durch Artikel 56 des Gesetzes vom 23. Dezember 2003 ( BGBl. I S. 2848 ), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462). Danach sind durchzuführen: Die Umsatzsteuerstatistik jährlich, die Statistiken vom Einkommen (Lohnsteuer-, Einkommensteuer- und Körperschaftsteuerstatistik) sowie die Gewerbesteuerstatistik alle 3 Jahre.

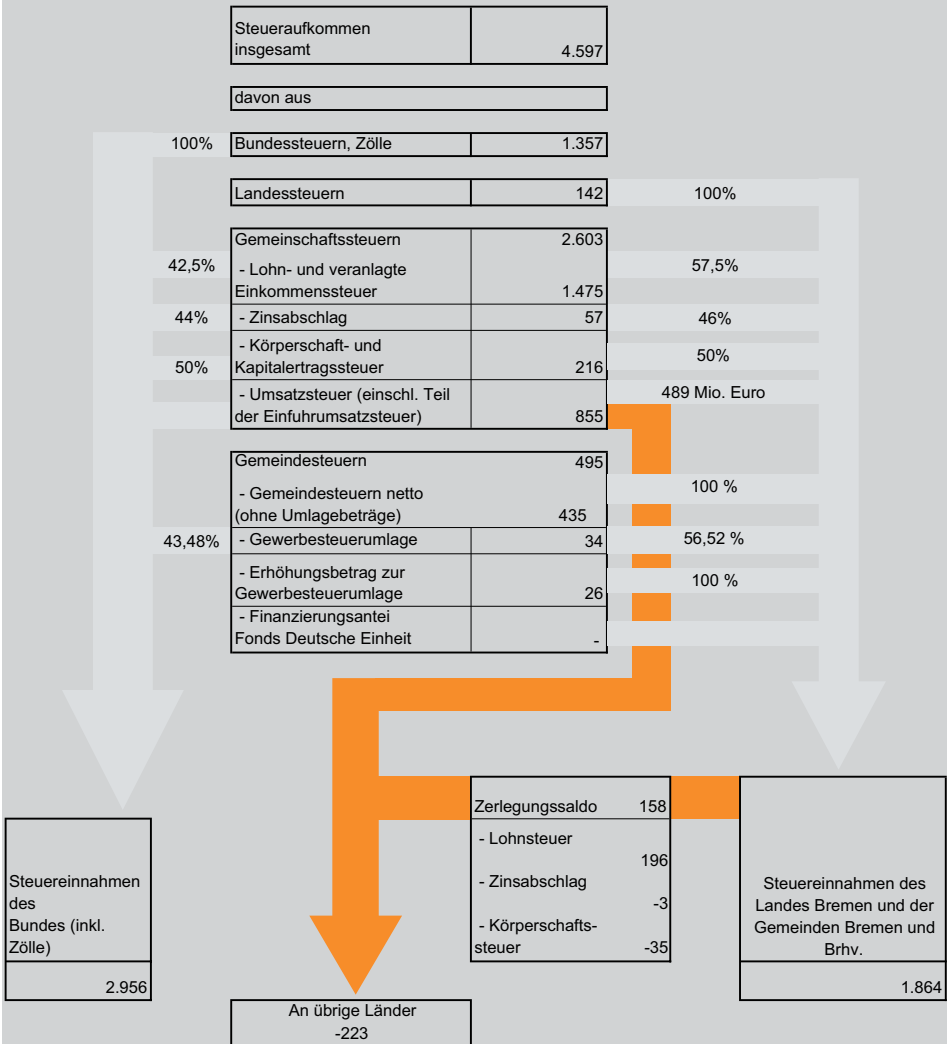
Als Erhebungsunterlagen dienen Magnetbänder der Finanzverwaltung als Träger von Daten der Steuerpflichtigen, welche dem Statistischen Landesamt anonymisiert zur Verfügung gestellt wurden.

Weitere Angaben s. Statistische Berichte L IV 1-j „Umsatzsteuer“, L IV 3-3j „Einkommensteuer“ und L IV 13-3j „Gewerbesteuer“.

# 17 Finanzen und Steuern

Abb 17.1

## Steueraufkommen und Steuereinnahmen Bremen 2004 in Mio. Euro



# 17 Finanzen und Steuern

## 17.1 Steueraufkommen und Steuereinnahmen im Lande Bremen 1 000 EUR

Steuerart	2001	2002	2003	2004
<b>Steueraufkommen</b>				
<b>I Gemeinschaftliche Steuern</b>				
Steuern vom Einkommen <sup>1</sup>	1 878 118	1 941 351	1 848 459	1 747 773
davon				
Lohnsteuer	1 431 143	1 450 632	1 447 282	1 338 361
Veranlagte Einkommensteuer	187 812	221 574	152 678	137 021
Nicht veranlagte Steuern v. Ertrag	109 286	65 819	47 716	45 588
Zinsabschlag	73 890	66 672	62 115	56 708
Körperschaftsteuer	75 987	136 654	138 668	170 095
Steuern vom Umsatz	1 015 581	992 809	665 445	854 728
davon				
Umsatzsteuer <sup>3</sup>	674 256	645 858	560 266	606 204
Einfuhrumsatzsteuer	341 325	346 951	105 179	248 524
Gewerbsteuerumlage	54 669	57 518	100 243	60 166
Gemeinschaftl. Steuern zusammen	2 948 368	2 991 678	2 614 147	2 662 667
<b>II Bundessteuern</b>				
Verbrauchssteuern zusammen	1 035 273	1 104 913	873 099	1 048 363
darunter				
Kaffeesteuer	369 094	427 697	247 222	355 191
Mineralölsteuer	615 500	626 505	580 033	640 979
Stromsteuer	32 565	41 723	38 614	45 840
Sonstige Bundessteuern <sup>2</sup>	147 068	148 987	150 101	144 471
Bundessteuern zusammen	1 182 341	1 253 900	1 023 200	1 192 834
<b>III Landessteuern</b>				
Vermögensteuer	3 204	2 543	1 039	781
Erbschaftsteuer	34 644	27 469	26 313	34 996
Grunderwerbsteuer <sup>7</sup>	19 858	16 793	17 901	17 371
Kraftfahrzeugsteuer	56 510	48 551	47 814	48 535
Biersteuer	18 512	18 066	21 520	21 799
Sonstige Landessteuern	18 520	18 275	18 402	18 462
Landessteuern zusammen	151 248	131 697	132 989	142 124
<b>IV Gemeindesteuern</b>				
Realsteuern	380 576	364 212	500 144	466 223
davon				
Grundsteuer A	193	204	187	198
Grundsteuer B	130 775	130 250	133 506	145 581
Gewerbsteuer nach Ertrag u. Kapital	249 608	233 758	366 451	320 444
Sonstige Gemeindesteuern <sup>8</sup>	32 479	28 214	29 796	29 086
Zusammen	413 055	392 426	529 940	495 309
Gewerbsteuerumlage/Ausgabe	54 669	57 518	100 243	60 166
Gemeindesteuern nach Abzug der Gewerbesteuerumlage	358 386	334 908	429 697	435 143
<b>V Steueraufkommen insgesamt</b>	<b>4 640 343</b>	<b>4 712 183</b>	<b>4 200 033</b>	<b>4 432 768</b>
<b>Steuereinnahmen</b>				
<b>I Steuereinnahmen des Landes</b>				
Landessteuern	151 248	131 697	132 989	142 124
Anteil an d. Gemeinschaftl. Steuern <sup>4</sup>	1 018 222	1 060 085	1 070 249	1 094 370
Zusammen	1 169 470	1 191 782	1 203 238	1 236 494

<sup>1</sup> Vor Zerlegung. –<sup>2</sup> Darunter in 1000 EUR: 2001= 108 060, 2002= 109 631, 2003= 104 453, 2004= 98 522 Solidaritätszuschlag zu den Steuern vom Einkommen. –<sup>3</sup> Einschl. Gemeindeanteile. –<sup>4</sup> Einschl. Gewerbesteuerumlage. –<sup>5</sup> Nach Abführung der Gewerbesteuerumlage.

<sup>6</sup> Anteil an den Steuern vom Umsatz, der Lohn- und Körperschaftsteuer, Zinsabschlag (Zerlegungssalden) sowie Abführung an das Bundesamt für Finanzen u. Fonds „Deutsche Einheit“. –<sup>7</sup> Landesanteil. –<sup>8</sup> Einschl. Gemeindeanteile an der Grunderwerbsteuer, ohne Gemeindeanteile an der Umsatzsteuer.

# 17 Finanzen und Steuern

## Noch: 17.1 Steueraufkommen und Steuereinnahmen im Lande Bremen 1 000 EUR

Steuerart	2001	2002	2003	2004
II Steuereinnahmen der Gemeinden				
Gemeindesteuern <sup>5</sup>	386 395	367 293	459 470	464 996
Anteil a.d.Einkommensteuer	185 540	191 464	184 058	162 469
Zusammen	571 935	558 757	643 528	627 465
III Steuereinnahmen des Landes und der Gemeinden insgesamt	1 741 405	1 750 539	1 846 766	1 863 959
IV Steuereinnahmen des Bundes				
Bundessteuern	1 182 341	1 253 900	1 023 200	1 192 834
Anteil a.d.Gemeinschaftl.Steuern <sup>4</sup>	1 416 745	1 437 043	1 477 616	1 599 257
Zusammen	2 599 086	2 690 943	2 500 816	2 792 091
V Steuereinnahmen anderer Länder <sup>6</sup>	299 852	270 701	- 147 549	- 223 282
VI Steuereinnahmen insgesamt	4 640 343	4 712 183	4 200 033	4 432 768

## 17.2 Steueraufkommen und Steuereinnahmen der Gemeinden Bremen und Bremerhaven 1 000 EUR

Steuerart	2001	2002	2003	2004
<b>Stadtgemeinde Bremen</b>				
A. Steueraufkommen				
Grundsteuer A	176	191	173	181
Grundsteuer B	110 803	109 249	111 645	123 535
Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital	224 241	208 060	342 587	299 381
Hundesteuer	1 470	1 301	1 346	1 314
Gemeindeanteil an der Grunderwerbsteuer	23 368	19 872	20 955	20 633
Sonstige Gemeindesteuern	28 151	32 569	30 072	30 139
Steueraufkommen insgesamt	388 209	371 242	506 778	475 183
B. Steuereinnahmen				
Gemeindeanteil an der Lohn- und veranlagten Einkommensteuer sowie am Zinsabschlag	155 398	160 479	156 779	138 458
Gemeindesteuern	388 209	371 242	506 778	475 183
Gewerbesteuerumlage/Ausgabe	48 513	50 529	92 988	55 794
Steuereinnahmen insgesamt	495 094	481 192	570 569	557 847
<b>Stadtgemeinde Bremerhaven</b>				
A. Steueraufkommen				
Grundsteuer A	17	13	14	18
Grundsteuer B	19 972	21 001	21 861	22 046
Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital	25 366	25 698	23 864	21 063
Hundesteuer	320	308	298	302
Gemeindeanteil an der Grunderwerbsteuer	3 076	2 518	2 894	2 528
Sonstige Gemeindesteuern	4 105	4 032	4 004	4 023
Steueraufkommen insgesamt	52 856	53 570	52 935	49 980
B. Steuereinnahmen				
Gemeindeanteil an der Lohn- und veranlagten Einkommensteuer sowie am Zinsabschlag	30 140	30 985	27 279	24 011
Gemeindesteuern	52 856	53 570	52 935	49 980
Gewerbesteuerumlage/Ausgabe	6 155	6 990	7 255	4 373
Steuereinnahmen insgesamt	76 841	77 565	72 959	69 618

## 17.3 Einnahmen der Gebietskörperschaften des Landes Bremen nach Arten<sup>1</sup> (Haushalte Land Freie Hansestadt Bremen, Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven zusammen)

Einnahmeart	Mill EUR			
	2000	2001	2002	2003
Steuern und steuerähnliche Abgaben	1 874	1 767	1 778	1861
Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl. darunter	470	558	550	253
Gebühren, sonst. Entgelte	99	93	80	69
Geldstrafen	41	43	39	36
Gewinne aus Unternehmen u. Beteiligungen	11	2	4	1
Mieten und Pachten	44	44	18	13
Veräußerung von Sachvermögen	24	20	13	7
Veräußerung von Beteiligungen u. dgl.	78	112	95	22
Zinseinnahmen	22	65	23	5
Darlehensrückflüsse	52	80	185	14
Einnahmen aus Zuweisungen u. Zuschüssen darunter	1 748	1 758	1 957	1193
allgemeine Finanzaufweisungen vom Bund	1 342	1 338	1 178	990
von Ländern	985	871	758	655
Schuldendiensthilfen	356	466	420	335
-	-	-	-	-
Schuldenaufnahmen, Zuweisungen für Investitionen, Finanzierungseinnahmen darunter	3 238	2 687	3 067	2939
Schuldenaufnahme vom öffentlichen Bereich	2	1	2	1
Schuldenaufnahme am Kreditmarkt	1 672	1 128	1 292	1205
bei öffentlichen Unternehmen	389	310	116	0
bei Sozialversicherungsträgern	3	-	3	0
auf dem sonst. inländischen Kreditmarkt im Ausland	1 280	818	1 174	1205
-	-	-	-	-
Investitionszuw. aus dem öffentl. Bereich	87	113	137	79
Beiträge u. sonst. Zuschüsse f. Investitionen	38	29	30	43
Entnahme aus Rücklagen	99	150	188	200
Überschüsse aus Vorjahren	-	-	-	-
Haushaltstechnische Verrechnungen	1 283	1 266	1 419	1411
Summe der Einnahmen nach der Jahresrechnung	7 330	6 770	6 993	6247

<sup>1</sup> Ohne Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen.

## 17.4 Ausgaben der Gebietskörperschaften des Landes Bremen nach Arten (Haushalte Land Freie Hansestadt Bremen, Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven<sup>1</sup> zusammen)

Mill EUR				
Ausgabenart	2000	2001	2002	2003
Personalausgaben	1 484	1 501	1 508	1343
davon				
Dienstbezüge, Vergütungen, Löhne	1 137	1 134	1 127	946
Versorgungsbezüge	298	314	329	343
Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	46	49	49	50
Personalbezogene Sachausgaben	4	4	3	3
Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für Schuldendienst	2 109	1 705	1 600	1291
davon				
Sächliche Verwaltungsausgaben	392	399	366	300
darunter				
Unterhaltung des unbewegl. Vermögens	82	76	68	62
Bewirtschaftung d. Grundstücke, Gebäude und Räume	48	53	55	40
Mieten und Pachten	42	42	23	20
Zinsausgaben	510	560	521	488
davon				
an Verwaltungen	1	6	8	-
für Kreditmarktmittel	509	554	512	488
Tilgungsausgaben an Verwaltungen	6	2	32	4
darunter				
an Bund	6	2	4	4
an Lastenausgleichsfonds und ERP	-	-	-	-
Schuldentilgung	1 201	744	681	500
darunter				
an Sozialversicherungsträger	3	-	3	-
der Kreditmarktmittel	809	434	681	500
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse	1 327	1 306	1 339	1332
darunter				
Renten, Unterstützungen u. dgl.	480	495	491	512
an soziale oder ähnl. Einrichtungen	116	122	178	121
Baumaßnahmen	206	223	208	189
darunter				
Hochbauten	30	46	40	13
Tiefbauten	95	83	105	103
Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	754	595	748	584
darunter				
Erwerb von beweglichen Sachen	38	57	50	30
Erwerb von unbeweglichen Sachen	11	12	11	10
Erwerb von Beteiligungen	3	2	4	-
Darlehen	329	140	185	6
Zuweisungen u. Zuschüsse f. Investitionen	372	385	498	537
Besondere Finanzierungsausgaben	1 451	1 439	1 590	1507
davon				
Zuführungen an Rücklagen	171	173	173	99
Deckung von Vorjahresfehlbeträgen	-	-	-	-
Haushaltstechnische Verrechnungen	1 280	1 266	1 417	1409
<b>Summe der Ausgaben nach der Jahresrechnung</b>	<b>7 330</b>	<b>6 770</b>	<b>6 993</b>	<b>6247</b>

<sup>1</sup> Ohne Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen.

## 17.5 Unmittelbare Ausgaben (Aufgabenerfüllung) der Gebietskörperschaften des Landes Bremen nach Arten<sup>3</sup> (Haushalte Land Freie Hansestadt Bremen, Stadtgem. Bremen und Bremerhaven zus.)

Aufgabenbereich	Mill EUR			
	1999	2000	2001	2 002
Politische Führung und zentrale Verwaltung	299	291	297	279
darunter				
Politische Führung	131	130	141	133
Innere Verwaltung	52	65	73	75
Finanz- und Steuerverwaltung	84	72	58	50
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	216	211	218	214
Rechtsschutz	97	96	100	93
Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung	894	930	976	875
darunter				
allgemeinbildende und Berufliche Schulen <sup>1</sup>	488	480	481	401
Hochschulen	330	369	388	359
Förderung d. Bildungswesens, Sonstiges Bildungswesen	49	53	71	68
Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	27	28	36	47
Kunst und Kulturpflege, kirchliche Angelegenheiten	70	73	71	89
Soziale Sicherung, Wiedergutmachung	837	819	828	901
darunter				
Sozialhilfe einschl. Einrichtungen	486	474	474	491
Jugendhilfe einschl. Einrichtungen <sup>2</sup>	97	90	91	183
Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und polit. Ereignissen	22	19	18	18
Gesundheit, Sport und Erholung	97	97	98	94
Wohnungswesen, Raumordnung, Städtebauförderung	76	77	87	63
darunter				
Wohnungswesen	55	51	51	43
Kommunale Gemeinschaftsdienste	51	47	38	64
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	5	4	2	2
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	199	240	231	264
Verkehr- und Nachrichtenwesen	130	130	132	137
darunter				
Straßen einschl. Verw.	77	76	72	55
Wirtschaftsunternehmen	238	277	242	157
Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	15	15	17	36
Allgemeine Finanzwirtschaft	937	902	963	928
Unmittelbare Ausgaben insgesamt <sup>4</sup>	4 203	4 246	4 335	4 233

<sup>1</sup> ab 2002 ohne Tageseinrichtungen für Kinder.

<sup>2</sup> ab 2002 mit Tageseinrichtungen für Kinder.

<sup>3</sup> Ohne Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen.

<sup>4</sup> Unmittelbare Ausgaben bestehen aus den Ausgaben für Personal, laufenden Sachaufwand, Sachinvestitionen sowie den laufenden und vermögenswirksamen Zahlungen an andere Bereiche.

## 17.6 Schulden der Gebietskörperschaften des Landes Bremen<sup>1</sup> (Haushalte Land Freie Hansestadt Bremen, Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven zusammen)

1 000 EUR

Art der Schulden	2001	2002	2003	2004
Kreditmarktschulden	8 894 340	9 584 023	10 605 958	11 270 044
Schulden beim öffentlichen Bereich	151 965	148 795	145 991	143 625
Schulden insgesamt	9 046 305	9 732 818	10 751 949	11 413 669

<sup>1</sup> Stand 31. Dezember.

## 17.7 Beschäftigte des öffentlichen Dienstes nach Laufbahngruppen am 30.6.2004<sup>1</sup>

Dienstverhältnis / Laufbahngruppe		Land Bremen	
		Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte
Beamte		10 981	4 441
	dar. weiblich	3 227	2 966
Höherer Dienst		2 375	700
	dar. weiblich	745	365
Gehobener Dienst		6 469	3 327
	dar. weiblich	1 985	2 280
Mittlerer Dienst		2 098	410
	dar. weiblich	495	321
Einfacher Dienst		39	4
	dar. weiblich	2	0
Angestellte		7 145	4 379
	dar. weiblich	3 741	3 796
Höherer Dienst		958	444
	dar. weiblich	318	283
Gehobener Dienst		2 419	1 294
	dar. weiblich	1 080	1 029
Mittlerer Dienst		3 525	2 615
	dar. weiblich	2 245	2 463
Einfacher Dienst		21	24
	dar. weiblich	9	19
Arbeiter		1 338	1 321
	dar. weiblich	304	1 256
Bedienstete insgesamt		19 464	10 141
	dar. weiblich	7 272	8 018

<sup>1</sup> Inkl. der Beschäftigten der Sozialversicherungsträger unter Landesaufsicht.



## 17.8 Vollzeitbeschäftigte des öffentlichen Dienstes im Lande Bremen nach Aufgabenbereichen (Land Freie Hansestadt Bremen, Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven zusammen)

Aufgabenbereich	2000	2002	2003	2004 <sup>2</sup>
Politische Führung und zentrale Verwaltung	4 179	3 853	2 782	2 846
darunter				
Politische Führung	1 572	1 514	1 477	1 647
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	4 593	4 478	4 516	4 306
darunter				
Polizei	3 318	3 253	3 265	3 213
Brandschutz	767	763	759	742
Rechtsschutz	1 445	1 261	1 252	1 156
allgemeinbildende und berufliche Schulen, Unterrichtsverwaltung	5 099	4 647	4 397	3 565
darunter				
Grund-, Haupt-, Sonderschulen	1 217	1 044	894	848
Gymnasien	227	192	192	200
Gesamtschulen	2 769	2 482	2 407	2 253
Berufliche Schulen	258	255	251	242
Hochschulen (einschl. Fachhochschulen)	2 261	2 427	561 <sup>1</sup>	566 <sup>1</sup>
Soziale Sicherung, soziale Kriegsfolge- aufgaben, Wiedergutmachung	1 809	1 590	1 714	1 476
Gesundheit, Sport, Erholung	6 535	6 526	6 413	1 256
darunter				
Krankenanstalten	6 086	6 162	6 068	877
Wohnungswesen und Raumordnung	220	195	173	158
Kommunale Gemeinschaftsdienste	45	51	38	37
Energie und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	33	31	29	27
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	876	455	403	280
darunter				
Straßen- und Brückenbau	341	316	302	274
Wasserstraßen und Häfen	535	139	101	-
Sonstiges	2 714	2 655	5 559	3 791
Insgesamt	30 158	28 488	27 837	19 464

<sup>1</sup> ohne Universitäten.

<sup>2</sup> ab 2004 ohne privatisierte Krankenanstalten.

## 17.9 Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten des öffentlichen Dienstes im Lande Bremen nach Aufgabenbereichen<sup>1</sup>

Aufgabenbereich	2000	2002	2003	2004 <sup>2</sup>
Politische Führung und zentrale Verwaltung	1 354	1 355	1 054	939
darunter				
Politische Führung	491	699	547	696
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	316	427	430	428
darunter				
Polizei	146	236	229	245
Brandschutz	33	43	36	37
Rechtsschutz	277	349	336	383
allgemeinbildende und berufliche Schulen,				
Unterrichtsverwaltung	3 655	3 922	3 773	4 126
darunter				
Grund-, Haupt-, Sonderschulen	1 486	1 561	1 469	1 682
Gymnasien	149	178	208	240
Gesamtschulen	1 711	1 874	1 937	2 103
Berufliche Schulen	73	75	77	81
Hochschulen (einschl. Fachhochschulen)	1 072	1 174	197 <sup>1</sup>	224 <sup>1</sup>
Soziale Sicherung, soziale Kriegsfolge-				
aufgaben, Wiedergutmachung	1 148	1 409	1 483	1 644
Gesundheit, Sport, Erholung	3 512	3 952	3 808	706
darunter				
Krankenanstalten	3 289	3 749	3 621	498
Wohnungswesen und Raumordnung	44	51	51	30
Kommunale Gemeinschaftsdienste	6	4	1	1
Energie u. Wasserwirtschaft, Gewerbe,				
Dienstleistungen	2	7	10	12
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	104	84	83	61
darunter				
Straßen- und Brückenbau	40	58	66	60
Wasserstraßen und Häfen	64	26	17	-
Sonstiges	705	874	2 250	1 587
<b>Insgesamt</b>	<b>12 271</b>	<b>13 651</b>	<b>13 476</b>	<b>10 141</b>

<sup>1</sup> ohne Universitäten.

<sup>2</sup> ab 2004 ohne privatisierte Krankenanstalten.

Einkünfte der Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen im Jahre 2001 in Euro

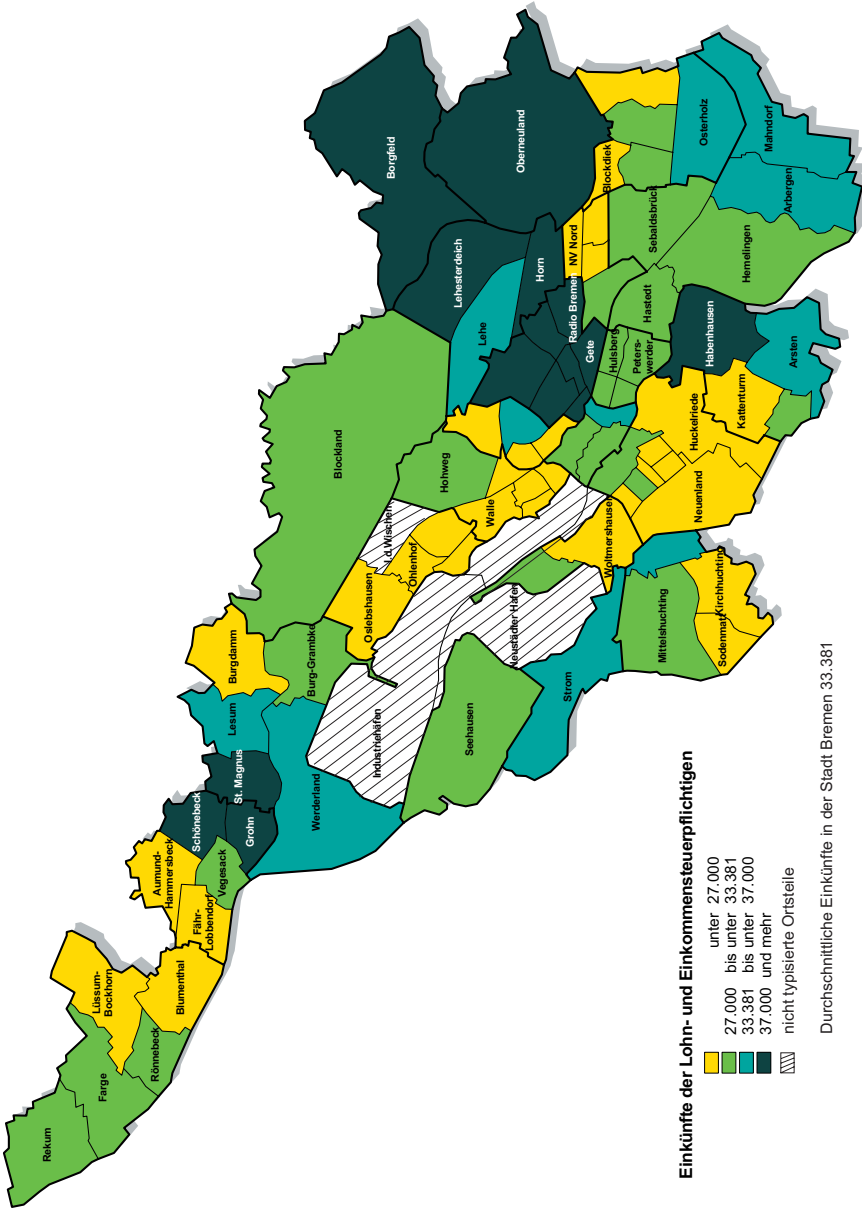


Abb 17.2

## 17.10 Ergebnisse der Steuerstatistiken im Lande Bremen

### 1. Lohnsteuer

Jahr	Fälle		Bruttolohn <sup>8</sup>		Jahreslohnsteuer <sup>6</sup>	
	Anzahl	1980 = 100	1 000 EUR	1980 = 100	1 000 EUR	1980 = 100
1983	224 261	94	4 033 199	103	622 840	107
1986	222 496	94	4 309 775	110	751 412	129
1989	220 081	93	4 596 714	117	739 285	126
1992	216 101	91	5 477 184	139	859 231	147
1995	206 214	87	5 645 406	144	893 733	153
1998	214 786	90	5 292 761	135	969 088	166
2001	230 057	97	5 765 652	146	1 002 637	171

### 2. Lohn- und Einkommensteuer (ohne Verlustfälle)

Jahr	Steuerpflichtige 1) 2)		Gesamtbetrag der Einkünfte		Festgesetzte Einkommensteuer	
	Anzahl	1980 = 100	1 000 EUR	1980 = 100	1 000 EUR	1980 = 100
1983	131 428	107	3 405 714	111	743 286	109
1986	142 768	117	4 028 732	131	886 848	130
1989	151 781	124	4 652 874	151	1 007 022	148
1992	216 595	177	6 567 122	214	1 278 699	188
1995	211 456	173	6 336 098	206	1 159 516	170
1998	200 165	163	6 519 056	212	1 328 826	195
2001	213 554	174	6 942 192	225	1 332 072	195

### 3. Körperschaftsteuer (unbeschränkt Steuerpflichtige, ohne Steuerbefreite und ohne Organgesellschaften) (ohne Verlustfälle)

Jahr	Steuerpflichtige <sup>3</sup>		Gesamtbetrag der Einkünfte		Festgesetzte Körperschaftsteuer	
	Anzahl	1980 = 100	1 000 EUR	1980 = 100	1 000 EUR	1980 = 100
1983	2 163	104	296 741	87	115 318	85
1986	2 306	111	260 444	76	99 591	74
1989	2 780	133	335 726	98	130 286	97
1992	3 325	160	734 999	215	267 051	197
1995	4 131	198	823 886	241	188 093	139
1998	4 763	229	962 953	282	267 043	198
2001	5 282	254	1 032 020	302	200 429	149

### 4. Gewerbesteuer

Jahr	Steuerpflichtige <sup>4</sup>		Abgerundeter Gewerbeertrag		Steermessbetrag	
	Anzahl	1995 = 100	1 000 EUR	1995 = 100	1 000 EUR	1995 = 100
1995	18 159	100	554 803	100	46 366	100
1998	20 800	115	690 294	124	59 674	129

### 5. Umsatzsteuer

Jahr	Steuerpflichtige <sup>5</sup>		Steuerbarer Umsatz <sup>7</sup>		Umsatzsteuervorauszahlung	
	Anzahl	1980 = 100	1 000 EUR	1980 = 100	1 000 EUR	1980 = 100
1990	20 334	118	32 864 885	135	427 908	143
1992	21 111	122	37 384 274	153	630 689	211
1994	21 565	125	39 276 991	161	852 527	286
1996	21 164	123	39 733 584	163	927 489	311
1997	21 362	124	42 913 438	176	846 712	284
1998	21 496	125	43 606 298	179	872 647	293
1999	21 469	124	47 190 198	194	1 023 885	343
2000	21 463	124	49 362 579	203	664 370	223
2001	21 552	125	51 789 114	213	669 369	224
2002	21 672	126	49 618 212	204	592 235	199
2003	21 650	126	51 583 689	212	592 246	199

<sup>1</sup> Ab 1968 werden Ehegatten mit beiderseitigem Bruttolohn grundsätzlich als ein Steuerpflichtiger gezählt. <sup>2</sup> Mit Einkommen veranlagte unbeschränkt Steuerpflichtige. <sup>3</sup> Bis 1971 steuerbelastete, ab 1974 steuerbelastete und nichtsteuerbelastete Steuerpflichtige. <sup>4</sup> Belastete und Steuerbefreite. <sup>5</sup> Nur Steuerpflichtige mit Jahresumsatz 1990: ab 25 000 DM, 1996: ab 32 500 DM, 2000: 16 617 EUR, 2001: 16 620 EUR, 2003: 17 500 EUR. <sup>6</sup> Bei Steuerpflichtigen mit anderen Einkunftsarten und bei Steuerpflichtigen ohne masch. LSJA / EST - Veranlagung = einbehaltene Lohnsteuer. <sup>7</sup> Steuerbarer Umsatz für Lieferungen und Leistungen. <sup>8</sup> Ab 2003 einschließl. steuerpflichtiger Arbeitslohn aus geringfügiger Beschäftigung.

## 17.11 Lohnsteuerpflichtige, Bruttolohn und Lohnsteuer im Lande Bremen 2001 nach Steuerklassen und Bruttolohngruppen

Bruttolohngruppe von ... bis unter ...EUR	Fälle	Bruttolohn	Anzurechnende Lohnsteuer	Fälle	Bruttolohn	Anzurechn. Lohnsteuer
	Anzahl	1 000 EUR		Anzahl	1 000 EUR	
<b>Lohnsteuerpflichtige insgesamt</b>						
<b>davon Steuerklasse I</b>						
1 - 2 500	25 102	24 882	872	12 286	12 935	318
2 500 - 5 000	14 053	52 328	3 052	6 936	25 593	1 223
5 000 - 7 500	10 257	63 851	4 639	5 168	32 138	1 827
7 500 - 10 000	9 429	82 678	6 677	4 634	40 531	2 324
10 000 - 12 500	10 291	116 051	10 725	4 712	53 091	3 235
12 500 - 17 500	22 300	334 646	36 280	9 239	138 025	11 687
17 500 - 25 000	34 914	746 077	89 080	14 910	319 108	42 102
25 000 - 37 500	56 812	1 749 506	258 460	21 415	655 449	118 769
37 500 - 50 000	27 663	1 178 597	221 803	9 381	398 698	91 404
50 000 - 75 000	14 274	840 944	190 695	4 009	234 169	65 618
75 000 - 100 000	2 925	248 355	66 049	641	54 386	17 899
100 000 - 150 000	1 281	151 912	46 290	220	26 023	9 463
150 000 und mehr	674	175 374	67 929	140	35 801	14 976
Insgesamt	229 975	5 765 202	1 002 552	93 691	2 025 948	380 842
<b>Steuerklasse II</b>						
<b>Steuerklasse III</b>						
1 - 2 500	316	396	12	6 553	5 641	54
2 500 - 5 000	346	1 312	58	3 167	12 011	199
5 000 - 7 500	374	2 351	108	2 059	12 767	286
7 500 - 10 000	411	3 614	147	1 560	13 670	333
10 000 - 12 500	479	5 422	253	1 725	19 454	542
12 500 - 17 500	1 455	22 043	1 165	3 999	60 390	1 733
17 500 - 25 000	2 071	43 849	4 374	9 129	197 398	7 115
25 000 - 37 500	2 844	87 584	13 658	21 410	665 549	57 117
37 500 - 50 000	1 294	55 551	11 542	12 404	528 563	72 080
50 000 - 75 000	590	34 167	8 878	7 779	462 256	84 826
75 000 - 100 000	72	6 102	1 915	1 952	165 970	38 816
100 000 - 150 000	26	3 045	1 045	943	111 997	31 885
150 000 und mehr	9	3 655	1 667	498	130 164	49 006
Insgesamt	10 287	269 090	44 822	73 178	2 385 830	343 993
<b>Steuerklasse IV</b>						
<b>Steuerklasse V</b>						
1 - 2 500	1 116	1 241	24	4 831	4 669	464
2 500 - 5 000	917	3 451	114	2 687	9 962	1 458
5 000 - 7 500	593	3 682	191	2 063	12 913	2 227
7 500 - 10 000	611	5 380	309	2 213	19 484	3 565
10 000 - 12 500	709	7 982	511	2 666	30 101	6 184
12 500 - 17 500	2 120	32 211	2 787	5 487	81 978	18 907
17 500 - 25 000	4 704	101 037	13 365	4 100	84 684	22 126
25 000 - 37 500	9 211	284 047	51 823	1 932	56 877	17 095
37 500 - 50 000	4 223	180 529	41 730	361	15 255	5 046
50 000 - 75 000	1 792	104 332	29 378	104	6 022	1 997
75 000 - 100 000	243	20 418	6 858	17	1 483	559
100 000 - 150 000	87	10 234	3 695	5	613	202
150 000 und mehr	23	5 006	1 981	4	747	301
Insgesamt	26 349	759 549	152 765	26 470	324 785	80 129

<sup>1</sup> Für Fälle ohne masch. EStV und für Fälle mit masch.EStV und Einkünften aus anderen Einkunftsarten: Einbehaltene Lohnsteuer.

<sup>2</sup> Ehegatten mit beiderseitigem Bruttolohn werden als ein Steuerpflichtiger gezählt (einschl. der nicht zusammengeführten Einzelfälle der Steuerklassen IV und V).

## 17.12 Lohnsteuerpflichtige nach Größenklassen des Bruttoloahns im Lande Bremen 2001

Bruttoloohn von ... bis unter ...EUR	Lohnsteuerpflichtige	Bruttoloohn <sup>1</sup>	Einkünfte aus nichtselbst- ständiger Arbeit	Anzurechnende Lohnsteuer
	Fälle	1 000 EUR		
1 - 5 000	39 215	77 308	38 747	3 940
5 000 - 10 000	19 695	146 593	117 201	11 322
10 000 - 15 000	21 298	267 452	232 056	26 332
15 000 - 20 000	22 368	391 032	350 802	44 716
20 000 - 25 000	23 848	538 435	489 384	65 069
25 000 - 37 500	56 815	1 749 605	1 629 983	258 485
37 500 - 50 000	27 664	1 178 642	1 111 919	221 809
50 000 - 75 000	14 274	840 944	801 593	190 696
75 000 - und mehr	4 880	575 641	560 478	180 269
Insgesamt	230 057	5 765 652	5 332 164	1 002 637

<sup>1</sup> Einschließlich steuerpflichtiger Arbeitslohn aus geringfügiger Beschäftigung.

## 17.13 Veranlagung zur Lohn- und Einkommensteuer im Lande Bremen 2001

Gegenstand der Nachweisung	Steuerpflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte	Einkommen bzw. Verlust	Festzusetzende Einkommensteuer/ Jahreslohnsteuer <sup>1</sup>
	Anzahl	1 000 EUR		
<b>Unbeschränkt Steuerpflichtige</b>				
mit positivem Einkommen	213 554	6 942 192	6 070 120	1 332 072
nach Grundtabelle Besteuerte	118 142	2 633 877	2 317 697	513 594
nach Splittingtabelle Besteuerte	95 412	4 308 316	3 752 423	818 477
Verlustfälle	2 010	- 32 470	- 38 748	-
<b>Beschränkt Steuerpflichtige</b>				
mit positivem Einkommen	428	17 228	16 229	6 231
Verlustfälle	162	- 2 021	- 2 021	-

<sup>1</sup> Für Fälle ohne EStV: Einbehaltene Lohnsteuer.

## 17.14 Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige mit maschineller Einkommensteuerveranlagung im Lande Bremen 2001 nach Größenklassen des Einkommens

Einkommen von ... bis ... unter EUR	Steuerpflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte	Einkommen	Zu versteuerndes Einkommen	Festges.Einkommen-/ Jahreslohnsteuer
	Anzahl	1 000 EUR			
< 0	5 579	3 759	- 48 062	- 48 869	-
0 - 2 500	8 646	27 212	11 546	10 350	59
2 500 - 5 000	11 055	66 884	41 551	40 082	251
5 000 - 7 500	11 400	104 809	71 330	69 570	743
7 500 - 10 000	10 085	122 175	87 961	85 698	2 949
10 000 - 12 500	9 428	141 317	106 023	103 320	5 988
12 500 - 25 000	51 614	1 184 598	970 136	957 666	112 062
25 000 - 37 500	38 510	1 347 101	1 183 442	1 170 305	204 947
37 500 - 50 000	20 742	994 242	894 049	887 186	180 580
50 000 - 125 000	23 117	1 748 687	1 605 316	1 565 103	407 337
125 000 - 500 000	2 607	569 040	535 647	525 180	202 529
500 000 - und mehr	299	523 709	506 956	505 869	207 043
Insgesamt	193 082	6 833 535	5 965 895	5 871 460	1 324 487

## 17.15 Lohn- und Einkommensteuerpflichtige 2001 nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... EUR	Steuerpflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte	Einkommen	Zu versteuerndes Einkommen	Festgesetzte Einkommen-/ Jahreslohnsteuer
	Anzahl	1 000 EUR			
<b>Stadt Bremen</b>					
0 - 2 500	18 708	11 487	3 629	2 870	36
2 500 - 5 000	7 928	29 558	18 085	17 135	104
5 000 - 7 500	8 376	52 330	34 679	33 697	221
7 500 - 10 000	8 080	70 693	48 505	47 375	625
10 000 - 12 500	7 792	87 522	62 586	61 005	2 151
12 500 - 25 000	40 144	761 388	610 149	599 756	62 433
25 000 - 37 500	37 759	1 165 302	998 919	987 832	158 863
37 500 - 50 000	21 397	922 182	817 294	809 981	157 440
50 000 - 125 000	25 992	1 812 280	1 647 838	1 611 856	401 696
125 000 - 500 000	2 854	578 052	535 497	524 069	199 110
500 000 und mehr	310	495 825	466 819	465 698	190 836
Insgesamt	179 340	5 986 622	5 244 002	5 161 274	1 173 516
Verlustfälle	1 778	- 29 022	- 34 566	- 34 801	-
<b>Stadt Bremerhaven</b>					
0 - 2 500	4 210	2 254	874	717	15
2 500 - 5 000	1 597	5 941	3 743	3 553	32
5 000 - 7 500	1 559	9 729	6 581	6 353	69
7 500 - 10 000	1 618	14 165	9 920	9 661	163
10 000 - 12 500	1 592	17 904	12 894	12 566	489
12 500 - 25 000	8 430	160 022	127 822	125 655	12 281
25 000 - 37 500	7 378	226 274	192 554	190 491	28 392
37 500 - 50 000	3 856	166 583	147 172	146 022	26 553
50 000 - 125 000	3 677	246 266	223 292	219 479	51 580
125 000 - 500 000	274	53 307	49 703	48 678	18 188
500 000 und mehr	23	53 125	51 564	51 486	20 793
Insgesamt	34 214	955 570	826 119	814 661	158 555
Verlustfälle	232	- 3 448	- 4 182	- 4 197	-
<b>Land Bremen</b>					
0 - 2 500	22 918	13 740	4 502	3 587	51
2 500 - 5 000	9 525	35 499	21 828	20 687	136
5 000 - 7 500	9 935	62 059	41 260	40 050	291
7 500 - 10 000	9 698	84 859	58 425	57 036	788
10 000 - 12 500	9 384	105 427	75 480	73 570	2 641
12 500 - 25 000	48 574	921 410	737 970	725 412	74 715
25 000 - 37 500	45 137	1 391 576	1 191 473	1 178 323	187 255
37 500 - 50 000	25 253	1 088 765	964 466	956 003	183 993
50 000 - 125 000	29 669	2 058 547	1 871 130	1 831 335	453 276
125 000 - 500 000	3 128	631 359	585 201	572 747	217 298
500 000 und mehr	333	548 950	518 384	517 185	211 629
Insgesamt	213 554	6 942 192	6 070 120	5 975 935	1 332 072
Verlustfälle	2 010	- 32 470	- 38 748	- 38 997	-

## 17.16 Einkünfte, Einkommen und festgesetzte Körperschaftsteuer der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen im Lande Bremen 2001

nach der Höhe des Gesamtbetrags der Einkünfte (ohne steuerbefreite Körperschaften und ohne Organgesellschaften)

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... EUR	Steuerpflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte	zu versteuerndes Einkommen	Festgesetzte Körperschaftsteuer	
	Anzahl			positiv	negativ
				1 000 EUR	
0 - 6 000	2 532	5 354	3 724	947	- 116
6 000 - 12 500	571	5 073	2 654	682	-
12 500 - 25 000	538	9 827	5 675	1 452	- 34
25 000 - 50 000	507	18 147	11 148	3 703	- 116
50 000 - 100 000	445	31 315	20 838	5 322	- 51
100 000 - 250 000	322	51 066	38 605	9 896	-
250 000 - 500 000	142	49 857	38 741	10 208	-
500 000 - 1 Mill.	109	77 596	62 994	16 526	- 172
1 Mill. - 2,5 Mill.	69	102 576	77 811	20 763	-
2,5 Mill. und mehr	47	681 211	504 582	131 431	- 14
<b>Gewinnfälle insgesamt</b>	<b>5 282</b>	<b>1 032 020</b>	<b>766 773</b>	<b>200 931</b>	<b>- 502</b>
darunter:					
Nichtsteuerbelastete	1 748	222 899	554	-	- 502
<b>Verlustfälle m. neg. GdE</b>	<b>2 683</b>	<b>- 526 656</b>	<b>- 526 656</b>	<b>8</b>	<b>- 424</b>
darunter:					
Nichtsteuerbelastete	2 674	- 525 436	- 525 436	-	- 424

## 17.17 Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige im Lande Bremen 2001 (nur Gewinnfälle)

ohne steuerbefreite Körperschaften und ohne Organgesellschaften

Körperschaftsart	Steuerpflichtige	Bilanzgewinn/-verlust	Gesamtbetrag der			Einkommen	Festgesetzte Körperschaftsteuer	
			Zuschläge	Abschläge	Einkünfte		positiv	negativ
	Anzahl	1 000 EUR						

Mit Einkommen veranlagte Kapitalgesellschaften  
(§ 1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG)

davon

AG, KGaA, Kolonialgesellschaften  
GmbH

Alle übrigen Steuerpflichtigen  
(§ 1 Abs. 1 Ziff. 2-6 KStG)

Insgesamt

	4 983	851 822	202 781	77 762	956 629	700 584	184 380	- 502
	46	157 672	47 015	1 270	206 282	193 440	48 201	-
	4 937	694 149	155 766	76 493	750 346	507 143	136 180	- 502
	299	69 735	5 840	2 639	75 391	66 596	16 550	-
	5 282	921 556	208 621	80 401	1 032 020	767 180	200 931	- 502



## 17.18 Gewerbesteuerpflichtige und ihre Messbeträge im Lande Bremen 1998

Gegenstand der Nachweisung	Steuerpflichtige	Abgerundeter Gewerbeertrag	Steuermessbetrag
	Anzahl	1 000 EUR	
<b>Insgesamt</b>			
Insgesamt	20 800	690 294	59 674
davon:			
Gewerbebetriebe mit Steuermessbetrag = 0	13 192	- 715 784	-
davon:			
mit negativem Gewerbeertrag	6 368	- 765 593	-
ohne Gewerbeertrag	2 647	-	-
mit positivem Gewerbeertrag	4 177	49 809	-
Gewerbebetriebe mit positivem Steuermessbetrag	7 608	1 406 079	59 674
darunter: Organschaften	188	324 115	22 487
<b>nach Rechtsformen</b>			
Einzelgewerbetreibende	10 013	239 958	3 826
Personengesellschaften u.ä.	3 591	334 262	26 928
Kapitalgesellschaften <sup>1</sup>	6 956	69 947	24 281
Sonstige juristische Personen des privaten Rechts	240	46 127	4 639
<b>nach Gewerbeertragsgruppen</b>			
Gewerbebetriebe mit Steuermessbetrag = 0			
mit negativem Gewerbeertrag	6 368	- 765 593	-
ohne Gewerbeertrag	2 647	-	-
mit positivem Gewerbeertrag	4 177	49 809	-
Gewerbebetriebe mit positivem Gewerbeertrag			
Gewerbeertrag von... bis unter... EUR			
- unter 4 000	462	719	36
4 000 - 12 100	383	2 909	140
12 100 - 24 100	305	5 289	261
24 100 - 48 100	3 222	111 022	868
48 100 - 72 100	1 283	74 765	1 248
72 100 - 125 000	886	82 264	2 364
125 000 - 250 000	489	84 683	3 421
250 000 - 500 000	250	87 648	4 022
500 000 - 2,5 Mill.	262	264 945	12 823
2,5 Mill. - 5 Mill.	30	100 958	4 999
5 Mill. - 10 Mill.	18	129 675	6 457
10 Mill. - 25 Mill.	10	134 866	6 728
25 Mill. und mehr	8	326 337	16 309
Insgesamt	7 608	1 406 079	59 674

<sup>1</sup> Einschl. Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften, Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit (§ 2 Abs. 2 GewStG).

## 17.19a Steuerpflichtige und Schlüsselmerkmale nach regionaler Gliederung 1998 mit mindestens einem positiven Wert nach Gemeinden

Regionale Gliederung <sup>1</sup>		Festsetzung ohne Zerlegungsanteile				
AGS	Gebiet	Steuerpflichtige Gewerbe- betriebe	Steuermess- betrag	Schlüsselmerkmale		
				Sachanlagen	Vorräte	Löhne und Gehälter
		Anzahl <sup>2</sup>	EUR			
04 011 000	Stadt Bremen	13 587	23 451 297	5 766 222 732	2 075 283 672	2 497 166 919
04 012 000	Stadt Bremerhaven	2 426	4 254 027	1 248 640 968	278 410 854	561 320 580

Regionale Gliederung <sup>1</sup>		Zerlegungsanteile				
AGS	Gebiet	Betriebs- stätten	Steuermess- betrag	Schlüsselmerkmale		
				Sachanlagen	Vorräte	Löhne und Gehälter
		Anzahl <sup>2</sup>	EUR			
04 011 000	Stadt Bremen	2 168	28 518 868	6 032 001 341	2 584 383 942	3 912 973 895
04 012 000	Stadt Bremerhaven	550	2 981 381	488 222 806	200 329 198	331 153 999

Regionale Gliederung <sup>1</sup>		Festsetzung und Zerlegungsanteile				
AGS	Gebiet	Gewerbebetriebe, Betriebs- stätten	Steuermess- betrag	Schlüsselmerkmale		
				Sachanlagen	Vorräte	Löhne und Gehälter
		Anzahl <sup>2</sup>	EUR			
04 011 000	Stadt Bremen	15 755	51 970 165	11 798 224 073	4 659 667 614	6 410 140 814
04 012 000	Stadt Bremerhaven	2 976	7 235 408	1 736 863 774	478 740 052	892 474 579

## 17.19b Steuerpflichtige und Schlüsselmerkmale nach regionaler Gliederung 1998 ohne Wertangaben nach Gemeinden

Regionale Gliederung <sup>1</sup>		Steuerpflichtige Gewerbebetriebe	Betriebs- stätten	Gewerbebetriebe/ Betriebsstätten
AGS	Gebiet			
		Anzahl <sup>2</sup>		
04 011 000	Stadt Bremen	3 455	42	3 497
04 012 000	Stadt Bremerhaven	464	8	472
Insgesamt Bremen		3919	50	3969

<sup>1</sup> Nach Gemeindeleitband.

<sup>2</sup> Anzahl = Steuerpflichtige bzw. Fälle.

**17.20 Gewerbesteuerpflichtige und Steuermessbetrag 1998 nach Wirtschaftsabschnitten  
Land Bremen**

Wirtschaftsabschnitte	Betriebe insgesamt		darunter Betriebe mit positivem Steuermessbetrag					
			Steuerpflichtige		Abgerundeter Gewerbeertrag		Steuermessbetrag	
	Anzahl	%	Anzahl	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%
A - O Wirtschaftszweige insgesamt	20 800	100,0	7 608	100	1406 079	100	59 674	100
A Land- und Forstwirtschaft	97	0,5	46	0,6	2 330	0,2	41	0,1
B Fischerei und Fischzucht	.	.	.	.	.	.	.	.
C Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	.	.	.	.	.	.	.	.
D Verarbeitendes Gewerbe	1 908	9,2	824	10,8	430 228	30,6	20 444	34,3
E Energie- und Wasserversorgung	67	0,3	12	0,2	65 504	4,7	3 268	5,5
F Baugewerbe	1 748	8,4	880	11,6	75 333	5,4	2 449	4,1
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	6 075	29,2	2 338	30,7	380 688	27,1	15 497	26,0
H Gastgewerbe	1 464	7,0	429	5,6	19 827	1,4	292	0,5
I Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1 460	7,0	571	7,5	72 567	5,2	2 973	5,0
J Kredit- und Versicherungsgewerbe	701	3,4	405	5,3	162 984	11,6	7 457	12,5
K Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung bewegl. Sachen, Erbringung v. Dienstleistungen überw. für Unternehmen	5 532	26,6	1 597	21,0	145 732	10,4	5 381	9,0
M Erziehung und Unterricht	52	0,3	17	0,2	322	0,0	8	0,0
N Gesundheits-, Veterinär- u. Sozialwesen	107	0,5	27	0,4	4 236	0,3	179	0,3
L + O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung, Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	1 572	7,6	453	6,0	35 314	2,5	1 147	1,9

## 17.21 Steuerpflichtige, Umsatz und Umsatzsteuer im Lande Bremen 2003 nach wirtschaftlicher Gliederung

Nr. der Systematik <sup>1</sup>	Wirtschaftsgliederung	Steuerpflichtige <sup>2</sup>	Steuerbarer Umsatz insgesamt	Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer insgesamt	Abziehbare Vorsteuer	Umsatzsteuer-vorauszahlung
		Anzahl				
A - O	Alle Wirtschaftsbereiche	21 650	54 990 861	6 084 052	5 496 026	592 246
A	Land- und Forstwirtschaft	143	36 732	5 378	2 342	3 040
B	Fischerei und Fischzucht	.	.	.	.	.
C	Bergbau und Gewinnung v. Steinen und Erden	.	.	.	.	.
D	Verarbeitendes Gewerbe	1 644	16 237 012	1 435 306	1 433 047	2 783
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	199	9 031 064	650 207	736 547	- 86 338
DB	Textil- und Bekleidungs-gewerbe	67	150 102	16 036	14 055	1 980
DB 17	Textilgewerbe	51	144 640	15 176	13 523	1 653
DB 18	Bekleidungs-gewerbe	16	5 461	859	533	327
DC	Ledergewerbe	12	2 113	284	141	143
DD	Holzgewerbe (oh. Herst. v. Möbeln)	89	396 186	59 623	37 842	21 781
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	225	1 311 234	170 072	113 891	56 187
DE 21	Papiergewerbe	14	921 243	118 252	81 361	36 891
DE 22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung	211	389 991	51 820	32 530	19 296
DF	Kokerei, Mineralölverarb., Herst. v. Brutstoffen	4	15 963	2 170	1 512	659
DG	Chemische Industrie	30	150 836	16 532	13 227	3 410
DH	Herst. v. Gummi- und Kunststoffwaren	40	120 555	15 910	14 702	1 208
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	77	194 058	29 520	20 373	9 146
DJ	Metallerzeug. u. -bearb., Herst. v. Metallerzeugnissen	274	2 323 907	249 590	254 476	- 4 627
DJ 27	Metallerzeugung und -bearbeitung	38	1 987 795	205 231	222 996	- 17 640
DJ 28	Herstellung v. Metallerzeugnissen	236	336 112	44 359	31 480	13 014
DK	Maschinenbau	154	849 221	76 262	68 957	7 382
DL	Herst. v. Büromasch., DV-Gerät. u. -einr.; Elektrotech. usw	241	850 005	105 807	73 020	32 788
DL 30	Herst. v. Büromasch., DV-Geräten und -einrichtungen	35	18 237	2 758	2 032	726
DL 31	Herst. v. Geräten d. Elektriz.erzeug., -verteilung u.ä.	48	551 277	73 451	44 382	29 069
DL 32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	41	175 062	16 949	18 647	- 1 698
DL 33	Medizin-, Mess-, Steuer- u. Regelungstechnik, Optik	117	105 430	12 649	7 959	4 691
DM	Fahrzeugbau	90	716 382	32 116	71 918	- 39 802
DM 34	Herst. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	25	23 705	3 079	1 920	1 159
DM 35	Sonstiger Fahrzeugbau	65	692 677	29 036	69 998	- 40 961
DN	Herst. v. Möbeln, Schmuck, Musikinstr. usw., Recycling	142	125 385	11 177	12 385	- 1 133
DN 36	Herst. v. Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportger. usw.	124	95 416	6 945	9 621	- 2 601
DN 37	Recycling	18	29 969	4 232	2 764	1 468
E	Energie- und Wasserversorgung	122	1 670 633	247 556	211 659	35 897
F	Baugewerbe	1 769	1 721 861	267 642	164 306	103 428
FA 452	Hoch- und Tiefbau	505	829 293	129 422	81 405	48 029
FA 453	Bauinstallation	609	626 506	97 251	61 319	35 968
FA 454	Sonstiges Baugewerbe	609	246 858	37 909	19 738	18 213
G	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz und Gebrauchsgütern	5 560	26 126 057	3 210 188	3 071 297	139 486
GA 50	Kfz-Handel; Instandh. und Rep. v. Kfz; Tankstellen	615	1 989 007	265 377	252 149	13 363
GA 51	Handelsvermittlung und Großhandel (oh. Kfz)	1 661	22 382 393	2 708 499	2 640 199	68 596
GA 52	Einzelhd. (oh. Hdl. m. Kfz u. Tankst.); Rep. v. Gebr.güt.	3 284	1 754 657	236 311	178 949	57 527

## Noch: 17.21 Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer im Lande Bremen 2003 nach wirtschaftlicher Gliederung

Nr. der Systematik <sup>1</sup>	Wirtschaftsgliederung	Steuerpflichtige <sup>2</sup>	Steuerbarer Umsatz insgesamt	Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer insgesamt	Abziehbare Vorsteuer	Umsatzsteuer-vorauszahlung
		Anzahl				
H	Gastgewerbe	1 840	379 015	54 433	28 072	26 469
HA 551	Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis	136	73 246	11 641	5 455	6 187
HA 552	Sonstiges Beherbergungsgewerbe	19	1 752	243	131	135
HA 553	Restaurants, Cafes, Eisdielen und Imbisshallen	1 039	210 097	28 721	15 127	13 666
HA 554	Sonstiges Gaststättengewerbe	565	69 068	10 741	5 730	5 022
HA 555	Kantinen und Caterer	81	24 851	3 087	1 629	1 459
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1 377	3 778 160	241 214	221 455	20 036
IA 60	Landverkehr; Transport i. Rohrfernleitungen	598	463 303	49 866	43 254	6 807
IA 61	Schifffahrt	114	550 069	17 637	15 117	2 520
IA 62	Luftfahrt	5	2 826	393	1 337	- 943
IA 63	Hilfs- u. Nebentätig. f. d. Verkehr; Verkehrsvermittl.	588	2 731 317	168 525	159 419	9 187
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	116	108 256	17 593	8 231	9 361
JA 65	Kreditgewerbe	19	86 806	14 188	6 312	7 876
JA 66	Versicherungsgewerbe	4	6 827	1 070	354	716
JA 67	Kredit- und Versicherungshilfsgewerbe	93	14 622	2 335	1 566	769
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm. bewegl. Sach. usw.	6 397	3 563 098	466 656	268 995	199 494
KA 70	Grundstücks- und Wohnungswesen	1 894	1 093 362	122 337	87 617	34 544
KA 71	Vermiet. bewegl. Sachen oh. Bedienungspersonal	223	187 687	27 490	19 293	8 198
KA 72	Datenverarbeitung und Datenbanken	417	371 442	53 745	36 168	17 594
KA 73	Forschung und Entwicklung	87	46 970	6 128	5 430	788
KA 74	Erbrg. v. Dienstleistungen überwiegend f. Untern.	3 776	1 863 637	256 956	120 577	138 370
M	Erziehung und Unterricht	199	38 022	3 096	6 005	- 2 909
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	356	403 640	7 207	3 778	3 433
NA 851	Gesundheitswesen	267	230 577	4 435	1 906	2 533
NA 852	Veterinärwesen	43	6 572	1 034	390	644
NA 853	Sozialwesen	46	166 491	1 738	1 482	256
O	Erbringung sonst. öff. und pers. Dienstleistungen	2 118	861 550	125 346	74 870	51 256
OA 90	Abwasser-, Abfallbeseitigung und sonst. Entsorgung	45	417 814	64 845	37 635	27 942
OA 91	Interessenvertr., kirchl. und sonst. rel. Vereinig.	101	42 522	3 721	2 470	1 251
OA 92	Kultur, Sport und Unterhaltung	725	209 409	27 679	19 023	8 656
OA 93	Erbringung v. sonstigen Dienstleistungen	1 247	191 806	29 100	15 742	13 406

<sup>1</sup> Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003, Fassung für die Steuerstatistiken.

<sup>2</sup> Nur Steuerpflichtige mit Umsätzen ab 16 620 EUR.

## 17.22 Umsatzsteuerpflichtige und deren Lieferungen und Leistungen im Lande Bremen 2003 nach Rechtsformen und Wirtschaftsabschnitten

Kennzeichnung	Wirtschaftsabschnitt	Steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen	davon Umsatzsteuerpflichtige und deren Umsätze mit der Rechtsform	
				Einzelunternehmen	
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
A	Land- und Forstwirtschaft	143	36 495	113	15 787
B	Fischerei und Fischzucht	.	.	.	.
C	Bergbau und Gewinnung v. Steinen und Erden	.	.	.	.
D	Verarbeitendes Gewerbe	1 644	14 593 965	744	192 568
E	Energie- und Wasserversorgung	122	1 670 029	7	779
F	Baugewerbe	1 769	1 690 312	1 004	213 830
G	Handel; Instandh. und Rep. v. Kfz und Gebrauchsgütern	5 560	24 492 306	3 542	1 309 028
H	Gastgewerbe	1 840	378 425	1 524	214 563
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1 377	3 767 637	673	152 501
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	116	107 806	65	8 279
K	Grundst., Wohnungsw., Verm. bewegl. Sachen usw.	6 397	3 491 286	3 781	644 360
M	Erziehung und Unterricht	199	37 549	161	13 059
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	356	403 517	237	34 324
O	Erbringung sonst. öff. und pers. Dienstleistungen	2 118	854 382	1 507	154 807
	Insgesamt	21 650	51 583 689	13 361	2 955 837

## Noch: 17.22 Umsatzsteuerpflichtige und deren Lieferungen und Leistungen 2003 nach Rechtsformen und Wirtschaftsabschnitten

Kennzeichnung	Wirtschaftsabschnitt	davon Umsatzsteuerpflichtige u. deren Umsätze mit der Rechtsform					
		Personengesellschaften		Kapitalgesellschaften		Sonstige Rechtsformen	
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
A	Land- und Forstwirtschaft	17	8 484	13	12 224	-	.
B	Fischerei und Fischzucht	.	.	.	.	.	.
C	Bergbau und Gewinnung v. Steinen und Erden	.	.	.	.	.	.
D	Verarbeitendes Gewerbe	303	5 039 303	564	6 118 191	33	3 243 902
E	Energie- und Wasserversorgung	99	583 641	12	940 527	4	145 082
F	Baugewerbe	344	862 993	413	602 198	8	11 292
G	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz u. Gebrauchsgütern	833	9 158 873	1 104	5 028 120	81	8 996 286
H	Gastgewerbe	153	59 685	152	101 268	11	2 909
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	281	1 892 622	402	1 613 870	21	108 644
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	15	23 718	24	44 580	12	31 229
K	Grundst., Wohnungsw., Verm. bewegl. Sach. usw.	1 424	1 340 116	1 157	1 473 883	35	32 927
M	Erziehung und Unterricht	.	.	.	.	8	1 577
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	54	26 186	30	120 410	35	222 597
O	Erbringung sonst. öff. und pers. Dienstleistungen	177	248 314	268	360 755	166	90 506
	Insgesamt	3 710	19 250 887	4 165	16 490 014	414	12 886 951

## 17.23 Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer 2003 in den Städten Bremen und Bremerhaven

nach Wirtschaftsbereichen

Kennzeichnung	Wirtschaftsabschnitt	Steuerpflichtige	Steuerbarer Umsatz		Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer		Abziehbare Vorsteuer	Umsatzsteuer-vorauszahlung
			insgesamt	dar. Lieferungen und Leistungen	insgesamt	dar. Lieferungen und Leistungen		
		Anzahl	1 000 EUR					

### Stadt Bremen

A-O Wirtschaftszweige insgesamt	18 434	50 859 218	47 708 995	5 667 232	5 216 549	5 192 798	478 595
A Land- und Forstwirtschaft	132	33 513	33 277	4 874	4 854	2 132	2 747
B Fischerei und Fischzucht	.	.	.	.	.	.	.
C Bergbau u. Gewinnung v.Steinen u.Erden	.	.	.	.	.	.	.
D Verarbeitendes Gewerbe	1 363	15 381 189	13 798 839	1 369 839	1 133 957	1 369 402	366
E Energie- und Wasserversorgung	76	1 626 427	1 625 824	240 484	240 384	205 333	35 150
F Baugewerbe	1 465	1 491 041	1 464 272	234 039	226 139	143 423	90 706
G Hdl.; Instandh. u. Rep. v. Kfz u.Gebr.güt.	4 677	24 217 633	22 758 867	3 004 126	2 815 525	2 937 008	67 607
H Gastgewerbe	1 477	315 970	315 479	45 527	45 458	23 341	22 284
I Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1 157	3 480 666	3 472 004	213 556	207 124	191 176	22 647
J Kredit- und Versicherungsgewerbe	102	104 157	103 708	16 919	16 523	7 968	8 951
K Grundst.-,Wohnungsw.,Verm.bew.Sach.	5 694	3 168 261	3 103 999	423 334	412 823	240 140	185 194
M Erziehung und Unterricht	174	35 368	34 897	2 738	2 662	5 856	- 3 117
N Gesundheits-,Veterinär- und Sozialwesen	305	267 957	267 905	5 682	5 674	2 458	3 228
O Erbringung sonst. öff. u. pers. Dienstleist.	1 807	730 399	723 399	105 665	104 461	64 062	42 351

### Stadt Bremerhaven

A-O Wirtschaftszweige insgesamt	3 216	4 131 642	3 874 694	416 820	396 907	303 228	113 650
A Land- und Forstwirtschaft	11	3 219	3 219	504	504	210	294
B Fischerei und Fischzucht	.	.	.	.	.	.	.
C Bergbau u. Gewinnung v.Steinen u.Erden	.	.	.	.	.	.	.
D Verarbeitendes Gewerbe	281	855 823	795 126	65 996	62 880	63 645	2 418
E Energie- und Wasserversorgung	46	44 206	44 206	7 073	7 073	6 326	747
F Baugewerbe	304	230 820	226 040	33 602	32 791	20 883	12 722
G Hdl.; Instandh. u. Rep. v. Kfz u.Gebr.güt.	883	1 908 424	1 733 439	206 062	192 170	134 289	71 879
H Gastgewerbe	363	63 045	62 946	8 906	8 799	4 731	4 185
I Verkehr und Nachrichtenübermittlung	220	297 494	295 633	27 659	27 322	30 279	- 2 611
J Kredit- und Versicherungsgewerbe	14	4 099	4 099	674	655	263	411
K Grundst.-,Wohnungsw.,Verm.bew.Sach.	703	394 836	387 287	43 322	42 253	28 856	14 300
M Erziehung und Unterricht	25	2 654	2 652	358	357	149	209
N Gesundheits-,Veterinär- und Sozialwesen	51	135 683	135 612	1 525	1 507	1 320	205
O Erbringung sonst. öff. u. pers. Dienstleist.	311	131 151	130 901	19 681	19 604	10 808	8 905

## 17.24 Umsatzsteuerpflichtige und deren Lieferungen und Leistungen 2003 nach Wirtschaftsabschnitten und Größenklassen

Kennzeichnung	Wirtschaftsabschnitt	Steuerpflichtige	Lieferungen u. Leistungen	davon in Größenklassen von...bis unter...EUR					
				17 500 bis 50 000		50 000 bis 100 000		100 000 bis 250 000	
				Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
A	Land- u. Forstwirtschaft	143	36 495	48	1 426	28	2 004	31	48 154
B	Fischerei u. Fischzucht	.	.	.	.	.	.	.	.
C	Bergb. u. Gew.v.Steinen	.	.	.	.	.	.	.	.
D	Verarbeitendes Gewerbe	1 644	14 593 965	268	8 938	233	17 005	286	47 744
E	Energie- u. Wasserversorgung	122	1 670 029	13	474	12	881	20	3 542
F	Baugewerbe	1 769	1 690 312	339	11 013	286	20 943	433	70 437
G	Hdl; Inst.u.Rep.v.Kfz u.Gebr.güt.	5 560	24 492 306	1 040	33 400	820	59 289	1 258	205 925
GA 50	Kfz-	615	1 955 145	109	3 383	81	5 810	139	23 425
GA 51	Handelsverm.u.Großhdl.(oh.Kfz)	1 661	20 839 452	257	8 209	164	11 546	247	38 752
GA 52	Einzelhdl.;Rep.v.Gebr.güt.	3 284	1 697 710	674	21 808	575	41 933	872	143 748
H	Gastgewerbe	1 840	378 425	577	19 094	482	34 470	482	75 442
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittl.	1 377	3 767 637	325	10 740	212	15 125	204	32 273
J	Kredit- u. Versch.-Gewerbe	116	107 806	41	1 301	26	1 958	19	3 014
K	Grdst.-,Wohn.-w; V. bew.Sach.	6 397	3 491 286	2 028	63 489	1 302	93 881	1 317	207 041
M	Erziehung u. Unterricht	199	37 549	83	2 771	52	3 800	.	.
N	Gesundh.-,Veterinär-u.Soz.wes.	356	403 517	109	3 577	69	4 832	76	12 439
O	Erbr.sonst.öff.u.pers.Dienstleist.	2 118	854 382	868	27 331	519	37 039	408	62 001
Insgesamt		21 650	51 583 689	5 739	183 553	4 042	291 296	4 581	732 130

Kennzeichnung	Wirtschaftsabschnitt	davon in Größenklassen von...bis unter...EUR							
		250 000 bis 500 000		500 000 bis 2 Mill.		2 Mill. bis 5 Mill.		5 Mill. und mehr	
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
A	Land- u. Forstwirtschaft	20	6 843	14	11 400	.	.	.	.
B	Fischerei u. Fischzucht	.	.	.	.	.	.	.	.
C	Bergb. u. Gew.v.Steinen	.	.	.	.	.	.	.	.
D	Verarbeitendes Gewerbe	220	80 806	349	349 597	125	406 369	163	13 683 507
E	Energie- u. Wasserversorgung	24	8 947	37	42 412	9	25 382	7	1 588 392
F	Baugewerbe	270	96 762	315	303 223	77	231 552	49	956 382
G	Hdl; Inst.u.Rep.v.Kfz u.Gebr.güt.	745	264 622	1 015	1 024 518	303	943 359	379	21 961 194
GA 50	Kfz-	75	27 322	138	138 129	32	95 347	41	1 661 728
GA 51	Handelsverm.u.Großhdl.(oh.Kfz)	173	63 095	345	361 368	174	555 853	301	19 800 629
GA 52	Einzelhdl.;Rep.v.Gebr.güt.	497	174 205	532	525 021	97	292 159	37	498 837
H	Gastgewerbe	180	62 082	92	81 954	22	64 277	5	41 107
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittl.	148	51 675	126	242 150	106	351 158	156	3 064 516
J	Kredit- u. Versch.-Gewerbe	.	.	12	12 578	.	.	5	77 609
K	Grdst.-,Wohn.-w; V. bew.Sach.	714	251 955	747	719 236	175	529 356	114	1 626 328
M	Erziehung u. Unterricht	13	4 311	3	4 089	.	.	.	.
N	Gesundh.-,Veterinär-u.Soz.wes.	49	17 674	42	37 312	4	15 210	7	312 475
O	Erbr.sonst.öff.u.pers.Dienstleist.	149	50 865	127	110 511	25	77 414	22	489 220
Insgesamt		2 545	901 269	2 982	2 942 298	851	2 659 281	910	43 873 861



# Wirtschaftsrechnungen **18** privater Haushalte

## 18.0 Vorbemerkung

Die Einkommens- und Verbrauchsstichproben erfassen in größeren zeitlichen Abständen ( zuletzt : 1983, 1993, 1998 und 2003) Haushalte aller sozialen Schichten, Einkommensgruppen und Haushaltsgrößen. Im Rahmen dieser Erhebung schrieben im Bundesgebiet annähernd 60 000 private Haushalte - darunter rd. 700 im Lande Bremen - während des Jahres 2003 freiwillig ihre Einnahmen und Ausgaben in sogenannten Haushaltsbüchern auf und gaben zusätzlich in Interviews Auskünfte u. a. über Art und Umfang ihrer Vermögensbildung und über ihre Ausstattung mit langlebigen Gebrauchsgütern. Aufgrund der geringen Repräsentation sind für das Land Bremen nur in begrenztem Umfang Aussagen möglich. Auch ein Vergleich mit den Ergebnissen vorhergegangener Einkommens- und Verbrauchsstichproben ist nur begrenzt möglich, da die Berichtskreise jeweils neu erstellt wurden und zudem der Katalog der erfragten Gebrauchsgüter in Anpassung an die Wandlung der Verbrauchsbedürfnisse jeweils umgestellt wird.

# 18 Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte

## 18.1 Ausstattung der am Einführungsinterview zur Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

Lfd. Nr.	Beteiligte Haushalte technische Gebrauchsgüter	Am Grundinterview								
		und								
		insgesamt				nach Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... Euro im Monat				
		1983	1993	1998	2003	unter 900	900 bis unter 1300	1300 bis unter 2600	2600 bis unter 3600	3600 und mehr
Anzahl										
1	Beteiligte Haushalte	754	644	799	694	72	88	305	135	94
		Ausstattungsgrad								
2	Personenkraftwagen insgesamt	71	71	71	70	25	33	74	93	95
3	fabrikneu gekauft	35	30	30	31	7	11	32	36	53
4	gebraucht gekauft	40	41	43	43	15	22	44	60	57
5	geleast (nicht Ratenkauf)	.	2	2	2	3	-	1	2	5
6	2 und mehr Pkw's	9	9	8	12	-	1	7	20	40
7	Kraftrad (auch Mofa und Roller)	.	3	7	7	7	3	8	5	11
8	Fahrrad	86	88	92	91	86	78	92	96	96
9	Fernsehgerät	78	96	96	94	86	90	95	98	98
10	Satellitenempfangsanlage	.	.	8	14	8	9	14	24	7
11	Kabelanschluss	.	.	69	69	56	63	72	61	84
12	Videorecorder	7	49	68	72	46	56	71	84	91
13	DVD-Player (für TV oder im PC eingebaut)	.	.	.	27	10	14	25	43	37
14	Fotoapparat (auch digital)	94	93	90	88	60	75	92	95	99
15	Videokamera (Camcorder)	.	12	20	20	1	5	22	24	38
16	Digitalkamera (Camcorder)	.	.	.	8	1	1	9	11	12
17	Radio-/ Cassettenrecorder/Stereorundfunkgerät	.	83	81	82	72	78	83	83	91
18	Hifi-Anlage	.	.	80	80	69	69	78	85	96
19	Musik - CD - Player	.	.	.	75	69	63	73	84	84
20	Musik - CD - Rekorder	.	.	.	21	17	13	23	24	23
21	Minidisc - Player / - Recorder	.	.	.	11	7	6	10	17	14
22	Personalcomputer (PC) stationär	.	.	46	63	40	44	56	81	89
23	PC mobil (Notebook, Laptop)	.	.	.	14	14	5	12	16	29
24	Internet/ -Anschluss/ - Zugang	.	.	9	47	32	35	39	61	76
25	ISDN - Anschluss	.	.	6	23	7	11	18	33	51
26	Telefon stationär (auch schnurlos)	97	97	99	96	81	98	97	96	100
27	Telefon mobil (Handy, Autotelefon)	.	.	8	74	56	56	72	87	91
28	Anrufbeantworter stationär	.	.	42	52	43	44	50	59	63
29	Faxgerät stationär	.	.	15	22	14	10	20	27	37
30	Sportgeräte (Hometrainer)	.	.	.	20	3	14	19	35	26
31	Kühlschrank (auch mit Gefrierfach)	72	67	99	99	99	98	100	100	100
32	Gefrierschrank, Gefriertruhe	46	46	80	65	31	50	66	83	80
33	Geschirrspülmaschine	29	41	51	58	22	31	54	82	89
34	Mikrowellengerät	.	43	54	63	51	51	62	73	71
35	Bügelmaschine (nicht Bügeleisen)	12	9	7	8	-	5	6	16	10
36	Waschmaschine	85	89	93	93	74	89	94	98	100
37	Wäschetrockner	11	24	31	33	13	16	31	43	59

# 18 Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte

## beteiligte Haushalte im Lande Bremen mit ausgewählten technischen Gebrauchsgütern

beteiligte Haushalte										Lfd. Nr.	
zwar 2003											Beteiligte Haushalte technische Gebrauchsgüter
nach sozialer Stellung des Haushaltsvorstandes					nach Haushaltsgröße... Personen						
Selbstständige	Beamte	Ange-stellte	Arbeiter	Nicht-erwerbs-tätige	1	2	3	4	5 und mehr		
Anzahl											
36	57	222	71	308	233	270	99	70	22	Beteiligte Haushalte	1
je 100 Haushalte											
78	89	79	80	57	42	80	84	100	86	Personenkraftwagen insgesamt	2
33	39	31	17	32	15	46	25	29	36	fabrikneu gekauft	3
58	60	51	69	26	26	39	67	74	64	gebraucht gekauft	4
8	-	3	-	1	1	2	1	3	5	geleast (nicht Ratenkauf)	5
25	26	18	13	5	1	12	26	27	27	2 und mehr Pkw's	6
14	5	7	17	5	6	5	11	10	14	Kraftrad (auch Mofa und Roller)	7
92	96	97	89	86	82	94	95	100	100	Fahrrad	8
94	96	93	97	94	90	97	94	100	95	Fernsehgerät	9
17	26	15	30	7	7	14	17	27	41	Satellitenempfangsanlage	10
53	60	66	68	74	69	71	65	73	36	Kabelanschluss	11
86	82	80	85	59	52	78	86	94	82	Videorecorder	12
39	42	37	42	13	12	23	49	53	55	DVD-Player (für TV oder im PC eingebaut)	13
89	95	93	85	84	75	94	93	97	95	Fotoapparat (auch digital)	14
36	19	23	37	12	6	19	30	46	45	Videokamera (Camcorder)	15
19	4	11	13	4	2	8	15	14	9	Digitalkamera (Camcorder)	16
92	88	82	83	80	75	83	90	90	91	Radio-/ Cassettenrecorder/Stereorundfunkgerät	17
86	91	90	83	69	70	81	91	89	82	Hifi-Anlage	18
86	89	82	73	66	67	74	85	87	86	Musik - CD - Player	19
25	23	22	24	20	17	23	28	23	14	Musik - CD - Rekorder	20
8	16	14	14	7	6	10	15	21	23	Minidisc - Player / - Recorder	21
81	86	81	69	42	45	58	90	93	86	Personalcomputer (PC) stationär	22
33	23	18	6	10	12	14	15	20	27	PC mobil (Notebook, Laptop)	23
69	74	61	41	31	33	44	67	73	64	Internet/ -Anschluss/ - Zugang	24
56	30	31	21	13	10	21	42	46	27	ISDN - Anschluss	25
97	96	99	90	94	92	99	97	97	91	Telefon stationär (auch schnurlos)	26
89	91	85	85	58	59	74	91	94	82	Telefon mobil (Handy, Autotelefon)	27
61	61	69	42	39	50	50	56	63	41	Anrufbeantworter stationär	28
58	25	21	13	19	12	25	27	29	32	Faxgerät stationär	29
14	26	22	21	19	12	26	23	26	23	Sportgeräte (Hometrainer)	30
97	100	100	100	99	99	100	100	100	100	Kühlschrank (auch mit Gefrierfach)	31
78	74	65	75	60	44	73	75	84	95	Gefrierschrank, Gefriertruhe	32
67	70	71	61	45	28	66	77	89	100	Geschirrspülmaschine	33
64	70	68	73	55	48	67	69	79	77	Mikrowellengerät	34
3	14	4	7	10	3	11	8	6	9	Bügelmaschine (nicht Bügeleisen)	35
94	96	95	97	89	84	96	98	100	100	Waschmaschine	36
42	44	34	32	30	15	36	46	53	64	Wäschetrockner	37

# 18 Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte

## 18.2 Art der Vermögensanlage privater Haushalte im Lande Bremen (Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2003)

Haushaltsart	Befragte Haushalte insgesamt	von den befragten Haushalten verfügt über ...						
		Haus- u. Grundbesitz <sup>1</sup>	Sparbücher	Wertpapiere	Bausparverträge <sup>2</sup>	sonstiges Geldvermögen	Lebensversicherungen <sup>3</sup>	Private Rentenversicher.
	Anzahl	%						
<b>Alle Haushalte</b>								
	657	54	77	32	44	32	49	14
<b>Haushalte nach sozialer Stellung des Haushaltsvorstandes</b>								
Selbständige	31	65	84	42	48	29	68	32
Beamte	54	65	80	35	70	33	59	19
Angestellte	212	59	79	41	50	36	54	25
Arbeiter	65	38	60	15	43	15	38	12
Nichterwerbstätige	295	50	77	28	35	33	43	4
<b>Haushalte nach Personenzahl</b>								
1	220	33	67	25	31	24	38	9
2	262	62	81	39	45	41	53	13
3	95	62	85	31	61	29	51	18
4	63	76	78	30	56	24	60	29
5 und mehr	17	65	94	35	71	35	59	24
<b>Haushalte nach dem mtl. Haushaltsnettoeinkommen</b>								
(von ... bis unter ... Euro)								
unter 900	66	15	61	12	15	14	11	9
900 - 1300	86	26	72	9	35	22	35	5
1300 - 2600	295	51	76	30	43	30	49	12
2600 - 3600	125	79	84	43	60	42	58	24
3600 u. mehr	85	85	86	62	59	49	76	20
<b>Haushalte nach Alter des Haushaltsvorstandes</b>								
(von ... bis unter ... Jahre)								
unter 35	77	16	65	25	55	26	34	27
35 - 55	295	56	76	31	44	27	48	21
55 und mehr	285	61	81	35	42	39	53	3

1 Einschl. Eigentumswohnungen.

2 Noch nicht zugeteilte (ausgezählte) Verträge.

3 Einschl. Sterbegeld-, Ausbildungs- und Aussteuerversicherungsverträge.

# Löhne und Gehälter 19

## 19.0 Vorbemerkung

### **Laufende Verdiensterhebung im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe**

Die vierteljährliche „Verdiensterhebung im Produzierenden Gewerbe und in ausgewählten Dienstleistungsbereichen“ (Berichtsmonate Januar, April, Juli, Oktober) dient zur Beobachtung der kurzfristigen Entwicklung und der Struktur der regelmäßigen Effektivverdienste der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und in ausgewählten Dienstleistungsbereichen ( Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern ; Kredit- und Versicherungsgewerbe ) sowie der Arbeitszeiten der Arbeiterinnen und Arbeiter im Produzierenden Gewerbe. Außerdem wird aus ihren Resultaten - nach Ermittlung der Oktoberwerte und gewichtet mit der Anzahl der Beschäftigten in den vier Erhebungsmonaten - ein Jahresdurchschnittsergebnis der regelmäßigen Stunden-, Wochen- und Monatsverdienste aufbereitet. Bei der Ergebnisdarstellung wird nach Geschlecht, Leistungsgruppe und Wirtschaftszweig gegliedert.

Die Erläuterung zur Durchführung der Verdiensterhebung im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe enthält bezüglich der Arbeitszeit und der Löhne bzw. Gehälter folgende Begriffsbestimmungen :

**Arbeitszeit:** effektiv geleistete Stunden ohne allgemein betrieblich festgesetzte Ruhepausen (z.B. Mittagszeit), zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden (z.B. bezahlte Krankheitstage, gesetzliche Feiertage). Mehrarbeitsstunden sind Arbeitsstunden, die über die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit hinaus geleistet werden.

**Bruttolohn bzw. Bruttogehalt:** tariflicher oder frei vereinbarter Lohn bzw. tarifliches oder frei vereinbartes Gehalt einschließlich tariflicher oder außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge, wie sie dem Arbeitnehmer für den Erhebungszeitraum effektiv als Arbeitsverdienst berechnet werden. Bei Angestellten, die neben einem festen Gehalt eine Umsatzprovision beziehen, ist der auf den Erhebungsmonat entfallende Provisionsanteil hinzugerechnet. In den Bruttoverdienst eingeschlossen sind gegebenenfalls vom Arbeitgeber freiwillig übernommene Lohnsteuerbeträge und Arbeitnehmeranteile der Beiträge zur Sozialversicherung . Nicht darin enthalten sind Gratifikationen, Jahresabschlussprämien, dreizehntes Monatsgehalt, Gewinnbeteiligungen.

Weitere Angaben s. Statistische Berichte N I 1-vj „Die Arbeitnehmerverdienste im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe“.

### **Verdiensterhebung im Handwerk**

Die Verdiensterhebung im Handwerk wird im jährlichen Abständen für den Monat Mai durchgeführt. Die Ergebnisse informieren über die durchschnittlich bezahlten Wochenarbeitszeiten und Verdienste der Arbeiter im Handwerk nach Arbeitergruppen und neun ausgewählten Gewerbezeigen, ab 1997 auch nach Geschlecht.

### **Arbeitskostenerhebung im Produzierenden Gewerbe und ausgewählten Dienstleistungsbereichen**

Im Abstand von 4 Jahren wurde nach 1996 für das Jahr 2000 europaweit eine Arbeitskostenerhebung bei Unternehmen mit mindestens zehn Arbeitnehmern im Produzierenden Gewerbes, des Groß- und Einzelhandels, des Gastgewerbes sowie des Kredit- und Versicherungsgewerbes durchgeführt. Als wichtige Elemente werden die Bruttolöhne und -gehälter sowie die Personalnebenkosten in Ihren Bestandteilen erfasst. Dies sind alle Aufwendungen der Unternehmen, die mit der Beschäftigung von Arbeitnehmern entstehen (Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung, Aufwendungen für die Berufsausbildung, die betriebliche Altersversorgung u. a.).

## 19.1 Durchschnittliche Arbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiterinnen und Arbeiter im Produzierenden Gewerbe 1960 - 2004\*

Jahr	Männliche Arbeiter der Leistungsgruppe				Weibliche Arbeiter der Leistungsgruppe				Alle Arbeiter
	1	2	3	zusammen	1	2	3	zusammen	
<b>Bezahlte Wochenarbeitsstunden (einschl. Mehrarbeitsstunden)</b>									
1960	46,8	47,1	46,3	46,7	43,9	44,0	43,6	43,7	46,3
1970	45,2	45,1	43,2	45,0	40,9	40,7	41,7	41,4	44,4
1980	42,8	42,3	42,2	42,6	40,0	40,4	39,8	40,1	42,3
1990	39,3	39,1	40,8	39,3	38,1	38,6	39,5	38,9	39,3
2000	36,9	37,9	39,4	37,2	36,6	37,2	37,6	37,3	37,2
2001	36,8	37,5	39,2	37,1	36,3	36,9	37,7	37,2	37,1
2002	36,4	37,2	39,1	36,7	36,3	36,9	37,5	37,1	36,8
2003	36,2	37,0	37,6	36,4	36,2	36,9	37,1	36,9	36,4
2004	36,2	37,4	37,0	36,4	35,8	36,5	36,8	36,5	36,4
<b>darunter Mehrarbeitsstunden</b>									
1960	3,3	3,4	2,6	3,2	0,7	0,7	0,6	0,6	2,8
1970	5,4	5,3	4,1	5,2	0,8	0,8	-	1,1	4,8
1980	3,1	2,5	2,7	2,9	0,6	0,8	0,7	0,7	2,6
1990	2,1	1,8	2,5	2,1	0,6	0,8	1,1	0,9	2,1
2000	1,0	1,2	1,7	1,1	0,6	0,6	0,6	0,6	1,0
2001	1,0	1,1	1,7	1,1	0,4	0,6	0,6	0,6	1,0
2002	0,9	1,0	1,5	0,9	0,4	0,6	0,4	0,5	0,9
2003	0,8	1,0	1,4	0,8	0,3	0,8	0,3	0,5	0,8
2004	0,8	1,0	1,3	0,8	0,2	0,7	0,2	0,4	0,8
<b>Bruttostundenverdienste in EUR</b>									
1960	1,55	1,42	1,29	1,48	1,02	1,02	0,99	1,00	1,41
1970	3,52	3,16	2,90	3,34	2,82	2,50	2,20	2,25	3,22
1980	7,74	6,95	6,25	7,44	6,07	5,07	5,04	5,09	7,11
1990	11,97	10,62	9,09	11,51	9,05	8,59	7,49	8,16	11,20
2000	17,10	14,19	12,01	16,26	15,71	11,49	10,51	11,65	15,87
2001	17,37	14,34	12,33	16,50	16,24	11,72	10,73	11,86	16,11
2002	17,96	15,10	12,77	17,16	16,64	12,34	11,01	12,31	16,77
2003	18,17	15,05	13,44	17,36	17,12	12,51	11,38	12,63	16,98
2004	18,85	15,56	13,93	18,00	17,83	12,44	11,51	12,81	17,59
<b>Bruttowochenverdienste in EUR</b>									
1960	73	67	60	69	45	44	43	43	65
1970	160	144	128	151	116	94	92	93	144
1980	333	295	265	319	243	205	200	203	301
1990	470	416	371	454	344	332	296	317	440
2000	631	538	473	605	574	427	395	434	591
2001	639	538	484	612	590	432	404	441	598
2002	654	562	500	630	603	455	413	457	616
2003	658	557	506	632	619	462	422	466	619
2004	682	582	515	656	638	454	423	468	641

\* Gewogener Durchschnitt aus Ergebnissen von jeweils vier Erhebungsmonaten.

## 19.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und durchschnittliche Bruttoverdienste der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe 2003 und 2004 nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht und Leistungsgruppen\*

Geschlecht - Leistungsgruppe	Bezahlte Wochenstunden		Bruttostundenverdienste in EUR		Bruttomonatsverdienste in EUR	
	2003	2004	2003	2004	2003	2004
<b>C-F Produzierendes Gewerbe</b>						
<b>Insgesamt</b>	36,4	36,4	16,98	17,59	2689	2785
<b>Männlich zusammen</b>	36,4	36,4	17,36	18,00	2747	2849
Männlich 1	36,2	36,2	18,17	18,85	2857	2962
Männlich 2	37,0	37,4	15,05	15,56	2420	2531
Männlich 3	37,6	37,0	13,44	13,93	2198	2236
<b>Weiblich zusammen</b>	36,9	36,5	12,63	12,81	2025	2033
Weiblich 1	36,2	35,8	17,12	17,83	2690	2771
Weiblich 2	36,9	36,5	12,51	12,44	2007	1974
Weiblich 3	37,1	36,8	11,38	11,51	1835	1839
<b>D Verarbeitendes Gewerbe</b>						
<b>Insgesamt</b>	36,5	36,5	17,13	17,79	2716	2822
<b>Männlich zusammen</b>	36,4	36,5	17,58	18,26	2783	2897
Männlich 1	36,2	36,3	18,38	19,09	2891	3008
Männlich 2	37,1	37,5	15,12	15,72	2437	2558
Männlich 3	38,1	37,0	13,60	14,24	2250	2290
<b>Weiblich zusammen</b>	36,9	36,5	12,63	12,81	2025	2033
Weiblich 1	36,2	35,8	17,12	17,83	2690	2771
Weiblich 2	36,9	36,5	12,51	12,44	2006	1973
Weiblich 3	37,1	36,8	11,38	11,51	1835	1839
<b>DA Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung</b>						
<b>Insgesamt</b>	38,2	37,7	14,92	15,10	2474	2475
<b>Männlich zusammen</b>	38,4	38,0	16,25	16,39	2709	2703
Männlich 1	38,7	38,2	17,79	17,94	2991	2980
Männlich 2	38,3	38,9	15,82	15,26	2635	2583
Männlich 3	37,9	36,4	13,90	14,70	2286	2321
<b>Weiblich zusammen</b>	37,6	37,1	11,06	11,24	1806	1812
Weiblich 1	37,9	37,9	16,77	16,79	2763	2765
Weiblich 2	37,4	36,8	10,85	10,52	1761	1680
Weiblich 3	37,7	37,2	10,71	11,07	1952	1788
<b>DB Textil - und Bekleidungsgerber</b>						
<b>Insgesamt</b>	38,2	38,8	12,05	12,43	1998	2097
<b>Männlich zusammen</b>	38,3	39,0	12,27	12,80	2040	2170
Männlich 1	38,6	40,0	13,75	14,46	2308	2516
Männlich 2	37,8	38,4	11,70	12,20	1922	2037
Männlich 3	41,0	.	9,85	.	1754	.
<b>Weiblich zusammen</b>	38,0	38,1	11,33	10,96	1869	1813
Weiblich 1	39,5	38,5	8,91	9,46	1529	1582
Weiblich 2	37,7	38,0	11,62	11,36	1903	1877
Weiblich 3	.	.	.	.	.	.
<b>DE Papier -, Verlags- und Druckgewerbe</b>						
<b>Insgesamt</b>	35,1	35,3	16,81	16,97	2561	2600
<b>Männlich zusammen</b>	34,9	35,3	17,25	17,50	2613	2681
Männlich 1	35,6	35,6	18,57	18,67	2874	2888
Männlich 2	33,8	34,8	14,95	15,21	2194	2301
Männlich 3	.	.	.	.	.	.
<b>Weiblich zusammen</b>	36,0	35,2	14,57	14,01	2283	2145
Weiblich 1	37,4	36,0	14,45	14,67	2349	2292
Weiblich 2	35,4	34,9	14,73	13,78	2266	2090
Weiblich 3	.	.	.	.	.	.

\* Gewogener Durchschnitt aus Ergebnissen von jeweils vier Erhebungsmonaten.

# 19 Löhne und Gehälter

## Noch : 19.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und durchschnittliche Bruttoverdienste der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe 2003 und 2004

### nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht und Leistungsgruppen\*

Geschlecht -	Leistungsgruppe	Bezahlte Wochenstunden		Bruttostundenverdienste in EUR		Bruttomonatsverdienste in EUR	
		2003	2004	2003	2004	2003	2004
<b>DG 24 Chemische Industrie</b>							
<b>Insgesamt</b>		39,1	38,5	13,73	14,56	2334	2434
<b>Männlich zusammen</b>		39,6	38,8	14,09	15,06	2422	2541
	Männlich 1	39,0	38,7	14,76	15,54	2501	2615
	Männlich 2	40,1	38,9	13,81	14,99	2406	2536
	Männlich 3	39,0	38,1	11,68	12,13	1978	2010
<b>Weiblich zusammen</b>		37,9	37,1	12,59	12,42	2071	2002
	Weiblich 1	.	.	.	.	.	.
	Weiblich 2	39,8	39,2	12,67	11,27	2192	1918
	Weiblich 3	.	.	.	.	.	.
<b>D I 26 Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden</b>							
<b>Insgesamt</b>		40,9	40,2	12,89	13,25	2293	2313
<b>Männlich zusammen</b>		41,1	40,5	13,07	13,39	2336	2356
	Männlich 1	41,5	40,7	14,10	14,46	2545	2556
	Männlich 2	41,0	40,6	13,00	13,17	2319	2321
	Männlich 3	40,8	39,7	11,09	11,62	1966	2002
<b>Weiblich zusammen</b>		.	.	.	.	.	.
	Weiblich 1	.	.	.	.	.	.
	Weiblich 2	.	.	.	.	.	.
	Weiblich 3	.	.	.	.	.	.
<b>DJ 28 Herstellung von Metallerzeugnissen</b>							
<b>Insgesamt</b>		39,3	39,2	14,48	14,55	2475	2476
<b>Männlich zusammen</b>		39,5	39,5	14,62	14,70	2512	2520
	Männlich 1	39,9	40,1	15,29	14,96	2648	2609
	Männlich 2	39,3	39,0	14,12	14,54	2411	2464
	Männlich 3	38,9	36,1	12,47	12,79	2106	2005
<b>Weiblich zusammen</b>		36,2	35,1	12,05	12,17	1893	1855
	Weiblich 1	.	.	.	.	.	.
	Weiblich 2	36,0	34,7	10,90	11,18	1706	1687
	Weiblich 3	36,4	35,5	13,56	13,73	2145	2118
<b>DK 29 Maschinenbau</b>							
<b>Insgesamt</b>		38,2	38,6	16,14	16,30	2681	2733
<b>Männlich zusammen</b>		38,3	38,6	16,16	16,33	2687	2739
	Männlich 1	38,3	38,6	16,47	16,66	2743	2794
	Männlich 2	37,9	38,4	15,89	16,05	2614	2676
	Männlich 3	39,3	39,9	13,10	13,16	2235	2284
<b>Weiblich zusammen</b>		36,6	36,5	14,35	14,53	2282	2303
	Weiblich 1	37,3	37,0	13,66	14,48	2215	2326
	Weiblich 2	36,2	36,4	15,01	14,71	2361	2323
	Weiblich 3	.	.	.	.	.	.
<b>DL Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik</b>							
<b>Insgesamt</b>		37,0	36,4	15,44	15,88	2485	2513
<b>Männlich zusammen</b>		37,2	36,4	16,21	16,79	2618	2656
	Männlich 1	37,2	36,5	16,57	17,19	2681	2722
	Männlich 2	36,5	36,2	13,81	13,88	2188	2180
	Männlich 3	37,1	35,9	12,13	13,46	1957	2096
<b>Weiblich zusammen</b>		36,6	36,5	12,89	12,78	2052	2026
	Weiblich 1	36,3	35,5	14,97	16,12	2358	2483
	Weiblich 2	38,3	38,2	11,71	11,83	1947	1963
	Weiblich 3	35,6	35,5	13,37	12,82	2068	1978

\* Gewogener Durchschnitt aus Ergebnissen von jeweils vier Erhebungsmonaten.



# 19 Löhne und Gehälter

## Noch : 19.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und durchschnittliche Bruttoverdienste der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe 2003 und 2004

### nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht und Leistungsgruppen\*

Geschlecht -	Leistungsgruppe	Bezahlte Wochenstunden		Bruttostundenverdienste in EUR		Bruttomonatsverdienste in EUR	
		2003	2004	2003	2004	2003	2004
<b>DL 31 Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, - verteilung u.ä.</b>							
<b>Insgesamt</b>		37,1	37,0	15,19	15,13	2451	2433
<b>Männlich zusammen</b>		37,3	37,2	16,23	16,19	2630	2615
	Männlich 1	37,4	37,3	16,69	16,62	2716	2696
	Männlich 2	36,6	36,3	13,77	13,88	2191	2192
	Männlich 3	36,2	36,4	12,31	13,15	1937	2082
<b>Weiblich zusammen</b>		36,7	36,6	12,71	12,43	2028	1977
	Weiblich 1	36,3	36,1	15,03	15,28	2371	2397
	Weiblich 2	38,8	38,5	11,30	11,41	1901	1908
	Weiblich 3	35,6	35,5	13,40	12,81	2072	1978
<b>DL 33 Medizin-, Mess-, Steuer- und Regeltechnik, Optik</b>							
<b>Insgesamt</b>		36,0	35,6	16,27	16,71	2547	2585
<b>Männlich zusammen</b>		36,1	35,5	16,59	17,02	2603	2628
	Männlich 1	36,2	35,6	16,80	17,31	2640	2677
	Männlich 2	.	.	.	.	.	.
	Männlich 3	.	.	.	.	.	.
<b>Weiblich zusammen</b>		35,3	36,0	14,14	.	2168	.
	Weiblich 1	34,7	.	14,90	.	2246	.
	Weiblich 2	.	.	.	.	.	.
	Weiblich 3	.	.	.	.	.	.
<b>DN Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling</b>							
<b>Insgesamt</b>		35,8	35,7	15,67	16,29	2440	2524
<b>Männlich zusammen</b>		35,9	35,8	15,80	16,49	2467	2564
	Männlich 1	37,6	37,1	16,77	17,54	2735	2826
	Männlich 2	.	.	.	.	.	.
	Männlich 3	.	.	.	.	.	.
<b>Weiblich zusammen</b>		.	.	.	.	.	.
	Weiblich 1	.	.	.	.	.	.
	Weiblich 2	.	.	.	.	.	.
	Weiblich 3	.	.	.	.	.	.
<b>E Energie- und Wasserversorgung</b>							
<b>Insgesamt</b>		36,4	36,8	18,34	18,90	2897	3025
<b>Männlich zusammen</b>		36,4	36,8	18,36	18,93	2900	3028
	Männlich 1	.	.	.	.	.	.
	Männlich 2	.	.	.	.	.	.
	Männlich 3	.	.	.	.	.	.
<b>Weiblich zusammen</b>		.	.	.	.	.	.
	Weiblich 1	.	.	.	.	.	.
	Weiblich 2	.	.	.	.	.	.
	Weiblich 3	.	.	.	.	.	.
<b>F 45 Baugewerbe</b>							
<b>Insgesamt</b>		36,0	35,7	15,37	15,41	2405	2387
<b>Männlich zusammen</b>		36,0	35,7	15,37	15,41	2405	2387
	Männlich 1	35,9	35,0	16,03	16,19	2495	2463
	Männlich 2	36,8	37,7	14,48	14,27	2318	2334
	Männlich 3	35,9	36,6	12,85	12,76	2007	2029
<b>Weiblich zusammen</b>		-	-	-	-	-	-
	Weiblich 1	-	-	-	-	-	-
	Weiblich 2	-	-	-	-	-	-
	Weiblich 3	-	-	-	-	-	-

\* Gewogener Durchschnitt aus Ergebnissen von jeweils vier Erhebungsmonaten.

## 19.3 Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe und in ausgewählten Dienstleistungsbereichen 1960 - 2004\* in EUR

Jahr	Männliche Angestellte					Weibliche Angestellte					Angestellte insgesamt
	der Leistungsgruppe				zusammen	der Leistungsgruppe				zusammen	
	II	III	IV	V		II	III	IV	V		
<b>kaufmännische und technische Angestellte</b>											
1960	503	379	259	210	356	368	283	195	160	204	289
1970	977	721	529	449	721	826	570	393	350	425	589
1980	2104	1585	1212	1038	1660	1683	1253	946	841	1090	1461
1990	3123	2406	1808	1483	2574	2375	1816	1362	1226	1623	2236
2000	4400	3165	2482	1857	3584	3392	2501	2026	1757	2418	3208
2001 <sup>1</sup>	4522	3250	2522	1865	3672	3549	2571	2076	1701	2480	3295
2002	4709	3326	2600	1815	3780	3720	2602	2175	1779	2548	3420
2003	4784	3411	2654	1922	3858	3789	2654	2203	1839	2599	3485
2004	4873	3442	2661	1996	3907	3899	2684	2251	1871	2643	3525
<b>kaufmännische Angestellte</b>											
1960	485	368	250	207	334	368	281	194	159	203	266
1970	926	701	516	448	678	822	569	392	351	423	544
1980	2006	1476	1173	1032	1530	1672	1249	941	844	1085	1325
1990	2977	2132	1661	1465	2349	2365	1798	1350	1221	1611	1976
2000	4303	2995	2371	1833	3406	3354	2488	2012	1755	2403	2983
2001 <sup>1</sup>	4445	3078	2384	1871	3486	3515	2560	2057	1695	2462	3056
2002	4593	3138	2480	1848	3575	3675	2596	2159	1780	2532	3156
2003	4759	3226	2558	1893	3701	3757	2656	2189	1828	2589	3255
2004	4869	3284	2571	2017	3746	3856	2681	2238	1881	2629	3292
<b>technische Angestellte</b>											
1960	534	399	299	234	410	.	311	215	172	234	398
1970	1058	757	591	467	820	921	597	440	297	474	789
1980	2225	1709	1371	1207	1854	1859	1388	1022	(673)	1168	1813
1990	3287	2613	2120	1691	2810	2609	2113	1535	(1437)	1828	2750
2000	4535	3427	2766	1968	3864	3968	2696	2233	1794	2666	3780
2001 <sup>1</sup>	4620	3502	2829	1844	3942	3955	2715	2320	1801	2713	3847
2002	4835	3553	2845	1733	4037	4168	2645	2337	1762	2693	3924
2003	4813	3659	2832	2006	4068	4165	2636	2364	1991	2693	3952
2004	4879	3653	2844	1923	4116	4309	2703	2397	1782	2755	3989

\* Gewogener Durchschnitt aus Ergebnissen von jeweils vier Erhebungsmonaten.

<sup>1</sup> Berichtskreisänderung.

## 19.4 Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe und in ausgewählten Dienstleistungsbereichen 2003 und 2004 nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht und Leistungsgruppen\*

Geschlecht - Leistungsgruppe	Bruttomonatsverdienste der Angestellten in EUR						
	kaufmännisch und technisch		kaufmännisch		technisch		
	2003	2004	2003	2004	2003	2004	
<b>C-G,J Produzierendes Gewerbe; Handel; Instandhaltung u. Reparatur von Kraftfahrzeugen u. Gebrauchsgütern; Kredit u. Versicherungsgewerbe</b>							
<b>Insgesamt</b>		3485	3525	3255	3292	3952	3989
<b>Männlich zusammen</b>		3858	3907	3701	3746	4068	4116
Männlich	II	4784	4873	4759	4869	4813	4879
Männlich	III	3411	3442	3226	3284	3659	3653
Männlich	IV	2654	2661	2558	2571	2832	2844
Männlich	V	1922	1996	1893	2017	2006	1923
<b>Weiblich zusammen</b>		2599	2643	2589	2629	2693	2755
Weiblich	II	3789	3899	3757	3856	4165	4309
Weiblich	III	2654	2684	2656	2681	2636	2703
Weiblich	IV	2203	2251	2189	2238	2364	2397
Weiblich	V	1839	1871	1828	1881	1991	1782
<b>C-F Produzierendes Gewerbe</b>							
<b>Insgesamt</b>		3996	4051	3830	3906	4165	4186
<b>Männlich zusammen</b>		4260	4312	4272	4369	4252	4276
Männlich	II	4966	5059	5076	5254	4885	4937
Männlich	III	3741	3752	3650	3717	3804	3775
Männlich	IV	2998	2989	2949	2978	3037	2998
Männlich	V	2407	2308	2311	2284	2629	2364
<b>Weiblich zusammen</b>		2977	3047	2978	3040	2975	3073
Weiblich	II	4033	4174	4004	4141	4203	4330
Weiblich	III	3049	3097	3043	3074	3081	3183
Weiblich	IV	2516	2572	2528	2597	2457	2466
Weiblich	V	2081	2171	2071	2167	2142	2192
<b>D Verarbeitendes Gewerbe</b>							
<b>Insgesamt</b>		4011	4070	3859	3941	4174	4194
<b>Männlich zusammen</b>		4272	4327	4281	4386	4266	4288
Männlich	II	4982	5083	5073	5258	4912	4967
Männlich	III	3742	3751	3661	3731	3802	3766
Männlich	IV	2970	2993	2950	2990	2987	2995
Männlich	V	2292	2268	2326	2284	2148	2180
<b>Weiblich zusammen</b>		3000	3074	3006	3074	2972	3075
Weiblich	II	4076	4224	4055	4200	4192	4331
Weiblich	III	3073	3122	3071	3105	3082	3180
Weiblich	IV	2529	2597	2549	2629	2431	2458
Weiblich	V	2117	2189	2115	2189	2128	2197
<b>DA Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung</b>							
<b>Insgesamt</b>		3642	3629	3649	3614	3627	3662
<b>Männlich zusammen</b>		3997	3997	4096	4066	3836	3893
Männlich	II	5220	5364	5330	5492	4956	5088
Männlich	III	3542	3559	3439	3441	3674	3704
Männlich	IV	2854	2909	2859	2924	2848	2889
Männlich	V	2526	2407	2527	2391	.	.
<b>Weiblich zusammen</b>		2949	2952	2994	2999	2738	2744
Weiblich	II	4560	4591	4586	4612	4277	4371
Weiblich	III	2971	2919	2983	2920	2923	2917
Weiblich	IV	2392	2474	2420	2513	2272	2314
Weiblich	V	2244	2268	2273	2298	2082	2105

\* Gewogener Durchschnitt aus Ergebnissen von jeweils vier Erhebungsmonaten.

## Noch: 19.4 Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe und in ausgewählten Dienstleistungsbereichen 2003 und 2004

### nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht und Leistungsgruppen\*

Geschlecht - Leistungsgruppe	Bruttomonatsverdienste der Angestellten in EUR					
	kaufmännisch und technisch		kaufmännisch		technisch	
	2003	2004	2003	2004	2003	2004
<b>DB Textil - und Bekleidungsgewerbe</b>						
<b>Insgesamt</b>	3245	3284	3206	3129	3280	3441
<b>Männlich zusammen</b>	3479	3538	3886	3645	3324	3494
Männlich II	4579	4508	4696	4742	4427	4244
Männlich III	2986	.	2693	2594	3013	.
Männlich IV	3128	2976	2461	2204	3500	.
Männlich V	.	.	.	.	.	.
<b>Weiblich zusammen</b>	2693	2774	2722	2797	2363	2518
Weiblich II	3805	3981	3805	3981	.	.
Weiblich III	2610	2673	2598	2650	2655	2765
Weiblich IV	2307	2316	2332	2331	.	.
Weiblich V	.	.	.	.	.	.
<b>DE Papier-, Verlags- und Druckgewerbe</b>						
<b>Insgesamt</b>	3504	3515	3422	3506	3660	3532
<b>Männlich zusammen</b>	3890	3887	3975	4052	3789	3685
Männlich II	4585	4767	4575	4764	4642	4777
Männlich III	3617	3473	3289	3285	3765	3573
Männlich IV	2563	2640	2733	2724	(2130)	2418
Männlich V	.	.	.	.	.	.
<b>Weiblich zusammen</b>	2824	2859	2814	2888	2890	2680
Weiblich II	3536	3685	3536	3685	.	.
Weiblich III	2798	2763	2745	2760	2994	2774
Weiblich IV	2239	2405	2247	2435	.	.
Weiblich V	.	.	.	.	.	.
<b>DG 24 Chemische Industrie</b>						
<b>Insgesamt</b>	3313	3462	3228	3344	3457	3628
<b>Männlich zusammen</b>	3682	3806	3618	3760	3759	3851
Männlich II	4829	4974	4615	4817	5094	5126
Männlich III	3525	3676	3556	3782	3486	3570
Männlich IV	2524	2629	2410	2540	2646	2721
Männlich V	.	.	.	.	.	.
<b>Weiblich zusammen</b>	2698	2806	2763	2820	2495	2760
Weiblich II	4201	4344	4153	.	.	4015
Weiblich III	2895	3083	3181	3295	2322	2579
Weiblich IV	2396	2465	2389	2482	2426	2402
Weiblich V	2042	2091	2042	2091	.	.
<b>DI 26 Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden</b>						
<b>Insgesamt</b>	3283	3301	3227	3250	3476	3455
<b>Männlich zusammen</b>	3531	3541	3532	3563	3529	3498
Männlich II	4081	4186	4023	4201	4346	4142
Männlich III	3324	3306	3241	3247	3481	3406
Männlich IV	2448	.	.	.	.	.
Männlich V	.	.	.	.	.	.
<b>Weiblich zusammen</b>	2713	2749	2716	2751	.	.
Weiblich II	3518	3408	3534	3405	.	.
Weiblich III	2846	2862	2846	2862	.	.
Weiblich IV	2128	2148	2143	2160	.	.
Weiblich V	.	.	.	.	.	.

\* Gewogener Durchschnitt aus Ergebnissen von jeweils vier Erhebungsmonaten.

# 19 Löhne und Gehälter

## Noch: 19.4 Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe und in ausgewählten Dienstleistungsbereichen 2003 und 2004

### nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht und Leistungsgruppen\*

Geschlecht - Leistungsgruppe	Bruttomonatsverdienste der Angestellten in EUR					
	kaufmännisch und technisch		kaufmännisch		technisch	
	2003	2004	2003	2004	2003	2004
<b>DJ 28 Herstellung von Metallserzeugnissen</b>						
<b>Insgesamt</b>	3489	3590	3364	3447	3648	3781
<b>Männlich zusammen</b>	3891	4058	4163	4410	3703	3817
Männlich II	4869	4934	5839	6184	4193	4168
Männlich III	3445	3582	3372	3493	3479	3629
Männlich IV	2731	2900	2834	3033	2368	.
Männlich V	.	.	.	.	.	.
<b>Weiblich zusammen</b>	2498	2507	2502	2490	.	.
Weiblich II	.	.	.	.	.	.
Weiblich III	2890	2900	2947	2905	.	.
Weiblich IV	2330	2364	2334	2365	.	.
Weiblich V	.	.	.	.	.	.
<b>DK 29 Maschinenbau</b>						
<b>Insgesamt</b>	3756	3762	3497	3519	3876	3874
<b>Männlich zusammen</b>	3998	3994	4075	4089	3976	3967
Männlich II	4910	4964	5326	5279	4787	4865
Männlich III	3746	3762	3635	3628	3779	3801
Männlich IV	3046	2986	2759	2917	3112	3002
Männlich V	.	2041	.	.	.	.
<b>Weiblich zusammen</b>	2735	2751	2741	2757	2720	2736
Weiblich II	3708	3774	3557	3613	.	.
Weiblich III	2997	2971	2975	2936	3093	3124
Weiblich IV	2463	2500	2437	2503	2508	2495
Weiblich V	2024	2077	.	2035	.	.
<b>DL Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik</b>						
<b>Insgesamt</b>	4101	4109	3580	3597	4258	4277
<b>Männlich zusammen</b>	4310	4316	4210	4164	4326	4344
Männlich II	4987	5099	5257	5294	4952	5072
Männlich III	3532	3630	3486	3646	3541	3627
Männlich IV	2692	2836	2637	2751	2711	2873
Männlich V	2147	.	.	.	.	.
<b>Weiblich zusammen</b>	2966	3003	2925	2966	3076	3109
Weiblich II	.	4550	4625	4745	.	.
Weiblich III	3138	3176	3100	3109	3250	3386
Weiblich IV	2469	2525	2500	2564	2371	2403
Weiblich V	2128	2217	2113	2203	.	.
<b>DL 31 Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä.</b>						
<b>Insgesamt</b>	3865	3928	3418	3472	4091	4147
<b>Männlich zusammen</b>	4074	4124	3846	3860	4146	4202
Männlich II	4899	4977	5145	5199	4846	4933
Männlich III	3571	3692	3413	3537	3626	3740
Männlich IV	2847	2921	2672	2783	2965	3012
Männlich V	.	.	.	.	.	.
<b>Weiblich zusammen</b>	2846	2963	2807	2917	3012	3137
Weiblich II	4518	4573	4308	4492	.	.
Weiblich III	3098	3162	3010	3074	3398	3439
Weiblich IV	2538	2601	2565	2627	2380	2472
Weiblich V	2141	2237	2129	2226	.	.

\* Gewogener Durchschnitt aus Ergebnissen von jeweils vier Erhebungsmonaten.

## Noch: 19.4 Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe und in ausgewählten Dienstleistungsbereichen 2003 und 2004

### nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht und Leistungsgruppen\*

Geschlecht - Leistungsgruppe	Bruttomonatsverdienste der Angestellten in EUR					
	kaufmännisch und technisch		kaufmännisch		technisch	
	2003	2004	2003	2004	2003	2004
<b>DL 33 Medizin-, Mess-, Steuer- und Regeltechnik, Optik</b>						
<b>Insgesamt</b>	4260	4299	3760	3782	4368	4419
<b>Männlich zusammen</b>	4462	4505	4620	4575	4445	4497
Männlich II	5057	5202	5325	5351	5028	5185
Männlich III	3527	3605	3519	3687	3528	3596
Männlich IV	2593	2743	2576	2677	2596	2761
Männlich V	2152	-	-	-	2152	-
<b>Weiblich zusammen</b>	3069	3088	3041	3065	3126	3135
Weiblich II	4433	4570	4826	5110	4135	4137
Weiblich III	3250	3320	3277	3309	3189	3348
Weiblich IV	2452	2497	2468	2526	2412	2426
Weiblich V	-	-	-	-	-	-
<b>DN Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling</b>						
<b>Insgesamt</b>	3541	3651	3406	3488	3885	4044
<b>Männlich zusammen</b>	3811	3936	3776	3867	3870	4042
Männlich II	4890	5080	5212	5429	4511	4709
Männlich III	3297	3557	3330	3575	3253	3538
Männlich IV	2480	-	2479	-	-	-
Männlich V	-	-	-	-	-	-
<b>Weiblich zusammen</b>	2910	3036	2832	2951	-	4062
Weiblich II	4042	4224	3849	4065	-	-
Weiblich III	3034	3168	2998	3125	-	-
Weiblich IV	2558	2553	2551	2520	-	-
Weiblich V	-	-	-	-	-	-
<b>E Energie - und Wasserversorgung</b>						
<b>Insgesamt</b>	3729	3892	3287	3452	3946	4127
<b>Männlich zusammen</b>	3903	4072	3616	3734	3989	4186
Männlich II	4390	4501	4847	4828	-	-
Männlich III	3535	3765	3114	3383	3708	3955
Männlich IV	2482	2546	-	-	2547	2666
Männlich V	-	-	-	-	-	-
<b>Weiblich zusammen</b>	2807	2993	2812	3017	2783	2882
Weiblich II	-	-	-	-	-	-
Weiblich III	2951	3089	2955	3062	2925	3261
Weiblich IV	2337	2471	2249	2459	2589	2502
Weiblich V	-	-	-	-	-	-
<b>F 45 Baugewerbe</b>						
<b>Insgesamt</b>	3770	3672	3032	2893	4141	4066
<b>Männlich zusammen</b>	4173	4074	4223	3895	4165	4106
Männlich II	4874	4762	5768	5247	4756	4697
Männlich III	3867	3765	3714	3467	3894	3826
Männlich IV	3548	2926	3130	2687	3636	2983
Männlich V	-	-	-	-	-	-
<b>Weiblich zusammen</b>	2555	2465	2498	2382	3262	3156
Weiblich II	3215	3244	3146	3126	-	-
Weiblich III	2631	2513	2608	2437	-	-
Weiblich IV	2255	2070	2107	1985	3118	2690
Weiblich V	-	-	-	-	-	-

\* Gewogener Durchschnitt aus Ergebnissen von jeweils vier Erhebungsmonaten.

# 19 Löhne und Gehälter

## Noch: 19.4 Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe und in ausgewählten Dienstleistungsbereichen 2003 und 2004

### nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht und Leistungsgruppen\*

Geschlecht - Leistungsgruppe	Bruttomonatsverdienste der Angestellten in EUR					
	kaufmännisch und technisch		kaufmännisch		technisch	
	2003	2004	2003	2004	2003	2004
<b>G, J Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit - und Versicherungsgewerbe</b>						
<b>Insgesamt</b>	2807	2872	2818	2882	2723	2788
<b>Männlich zusammen</b>	3134	3217	3185	3258	2864	2979
Männlich II	4205	4308	4285	4374	3473	3592
Männlich III	2924	3020	2908	3003	2995	3098
Männlich IV	2334	2371	2371	2392	2146	2214
Männlich V	1823	1926	1815	1955	1847)	1837)
<b>Weiblich zusammen</b>	2350	2397	2364	2416	2069	2040
Weiblich II	3541	3610	3539	3608	.	.
Weiblich III	2422	2473	2451	2507	2076	2087
Weiblich IV	1993	2045	1996	2048	1864	1845
Weiblich V	1720	1731	1722	1751	1652	.
<b>G 51 Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)</b>						
<b>Insgesamt</b>	2831	2899	2838	2902	2781	2874
<b>Männlich zusammen</b>	3138	3223	3212	3289	2808	2905
Männlich II	4267	4339	4355	4392	3665	3952
Männlich III	2952	3069	2972	3096	2871	2946
Männlich IV	2562	2587	2627	2652	2273	2303
Männlich V	1796	1799	1774	1787	1822)	1822)
<b>Weiblich zusammen</b>	2299	2343	2298	2343	2370	2383
Weiblich II	3466	3561	3459	3554	.	.
Weiblich III	2339	2411	2339	2412	2347	2398
Weiblich IV	2021	2057	2022	2056	.	.
Weiblich V	1809	1860	1826	1915	.	.
<b>G 52 Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern</b>						
<b>Insgesamt</b>	2159	2186	2097	2118	2548	2563
<b>Männlich zusammen</b>	2407	2453	2287	2308	3118	3182
Männlich II	3518	3541	3585	3614	2946/	.
Männlich III	2427	2577	2191	2273	3238)	3443)
Männlich IV	1944	1967	1947	1981	1861	1710)
Männlich V	1483	1524	1483	1521	-	-
<b>Weiblich zusammen</b>	1947	1975	1937	1971	2017	1997
Weiblich II	3399	3264	3399	3264	-	-
Weiblich III	2000	2034	1984	2024	2046	2061
Weiblich IV	1814	1859	1812	1864	1861)	1705
Weiblich V	1524	1566	1524	1572	-	-
<b>J Kredit - und Versicherungsgewerbe</b>						
<b>Insgesamt</b>	3410	3511	3405	3505	.	.
<b>Männlich zusammen</b>	3810	3908	3804	3901	.	.
Männlich II	4418	4574	4418	4574	-	-
Männlich III	3173	3287	3140	3254	-	-
Männlich IV	2639	2656	2650	2664	-	-
Männlich V	2387	2255	2387	2255	-	-
<b>Weiblich zusammen</b>	2929	3012	2929	3012	-	-
Weiblich II	3819	3910	3819	3910	-	-
Weiblich III	2857	2942	2857	2942	-	-
Weiblich IV	2399	2468	2399	2468	-	-
Weiblich V	2266	2003	2266	2003	-	-

\* Gewogener Durchschnitt aus Ergebnissen von jeweils vier Erhebungsmonaten.

## 19.5 Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeitnehmer nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	Januar		Oktober		Januar		Veränderung Januar 2005 gegenüber			
							Januar		Oktober	
	2004		2004		2005		2004		2004	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
in EUR						in %				
Produzierendes Gewerbe; Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kraftfahrzeugen u. Gebrauchsgütern; Kredit- u. Versicherungsgewerbe	3 219	2 499	3 322	2 511	3 322	2 538	3,2	1,6	0,0	1,1
Produzierendes Gewerbe	3 223	2 611	3 341	2 618	3 330	2 656	3,3	1,7	-0,3	1,5
Verarbeitendes Gewerbe	3 298	2 611	3 393	2 615	3 389	2 655	2,8	1,7	-0,1	1,5
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	3 061	2 237	3 072	2 196	3 096	2 301	1,1	2,9	0,8	4,8
Fischverarbeitung	2 628	1 885	2 629	1 848	2 631	1 942	0,1	3,0	0,1	5,1
Textil- und Bekleidungsgewerbe	2 624	2 209	2 631	2 335	2 595	2 350	-1,1	6,4	-1,4	0,6
Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	2 249	1 775	2 301	1 961	2 318	1 883	3,1	6,1	0,7	-4,0
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	3 112	2 573	3 318	2 683	3 069	2 522	-1,4	-2,0	-7,5	-6,0
Chemische Industrie	2 995	2 442	3 187	2 541	3 077	2 567	2,7	5,1	-3,5	1,0
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	2 564	1 921	2 679	1 863	2 749	2 063	7,2	7,4	2,6	10,7
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	2 645	2 421	2 676	2 465	2 622	2 512	-0,9	3,8	-2,0	1,9
Herstellung von Metallerzeugnissen	2 790	2 331	2 829	2 266	2 762	2 256	-1,0	-3,2	-2,4	-0,4
Maschinenbau	3 291	2 710	3 342	2 723	3 359	2 757	2,1	1,7	0,5	1,2
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	3 710	2 571	3 717	2 534	3 680	2 477	-0,8	-3,7	-1,0	-2,2
Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. ä.	3 324	2 283	3 463	2 339	3 273	2 213	-1,5	-3,1	-5,5	-5,4
Medizin-, Mess-, Steuer- und Regeltechnik, Optik	4 347	3 159	4 180	2 953	4 214	2 948	-3,1	-6,7	0,8	-0,2
Schiffbau	3 288	3 082	3 156	2 964	3 144	3 001	-4,4	-2,6	-0,4	1,2
Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	2 732	2 532	2 822	2 564	2 799	2 599	2,5	2,6	-0,8	1,4
Energie- und Wasserversorgung	3 319	3 068	3 501	3 027	3 531	2 969	6,4	-3,2	0,9	-1,9
Baugewerbe	2 352	2 428	2 681	2 490	2 523	2 520	7,3	3,8	-5,9	1,2



# 19 Löhne und Gehälter

## 19.6 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und durchschnittliche Bruttoverdienste der männlichen u. weiblichen Arbeiter im Handwerk Mai 2004 und 2005 nach ausgewählten Gewerbezeigen und Beschäftigungsart

Gewerbe, Arbeitergruppe, Geschlecht	insgesamt		Gesellen <sup>1</sup>		übrige Arbeiter	
	2004	2005	2004	2005	2004	2005
<b>Bezahlte Wochenstunden</b>						
<b>Alle ausgewählten Gewerbe des Handwerks<sup>2</sup></b>	<b>38,7</b>	<b>37,1</b>	<b>38,7</b>	<b>37,1</b>	<b>38,8</b>	<b>37,1</b>
Männer	38,7	37,1	38,7	37,1	38,8	37,1
Frauen	38,5	36,5	38,4	(36,4)	(38,7)	(36,9)
Maler und Lackierer	<b>39,2</b>	<b>36,4</b>	<b>39,2</b>	<b>36,0</b>	<b>38,9</b>	<b>(40,6)</b>
Männer	39,1	36,3	39,2	35,9	(38,8)	(40,7)
Metallbauer	<b>39,5</b>	<b>36,7</b>	<b>39,5</b>	<b>37,1</b>	<b>(39,2)</b>	<b>(34,3)</b>
Männer	39,5	36,7	39,6	37,1	(39,2)	(34,3)
Kraftfahrzeugmechaniker	<b>38,1</b>	<b>36,8</b>	<b>38,0</b>	<b>36,7</b>	<b>(39,0)</b>	<b>(38,0)</b>
Männer	38,1	36,8	38,0	36,7	(39,1)	(38,1)
Frauen	.	.	.	.	.	.
Klempner, Gas- und Wasserinstallateure	<b>37,8</b>	<b>36,3</b>	<b>37,8</b>	<b>36,5</b>	/	/
Männer	37,8	36,3	37,8	36,5	/	/
Zentralheizungs- und Lüftungsbauer	<b>38,5</b>	<b>37,2</b>	<b>38,5</b>	<b>37,2</b>	.	.
Männer	38,5	37,2	38,5	37,2	.	.
Elektroinstallateure	<b>39,2</b>	<b>38,1</b>	<b>39,2</b>	<b>38,1</b>	/	.
Männer	39,2	38,1	39,2	38,1	/	.
Tischler	<b>37,5</b>	<b>38,9</b>	<b>37,4</b>	<b>39,2</b>	.	.
Männer	37,4	38,9	37,4	39,2	.	.
Bäcker	<b>38,4</b>	<b>37,5</b>	<b>38,5</b>	<b>37,8</b>	<b>(38,0)</b>	<b>(36,7)</b>
Männer	38,8	38,5	38,8	39,1	(38,6)	(36,2)
Frauen	38,0	(35,7)	(38,2)	(35,1)	.	.
Fleischer	<b>38,8</b>	<b>(38,4)</b>	<b>38,6</b>	<b>(38,5)</b>	<b>(39,6)</b>	.
Männer	38,9	(38,4)	38,8	(38,4)	.	.
Frauen	(38,6)	.	.	.	(39,4)	.
<b>Mehrarbeitsstunden</b>						
<b>Alle ausgewählten Gewerbe des Handwerks<sup>2</sup></b>	<b>0,7</b>	<b>0,8</b>	<b>0,7</b>	<b>0,8</b>	<b>0,7</b>	<b>0,9</b>
Männer	0,8	0,8	0,8	0,8	0,9	0,9
Frauen	0,1	0,5	0,1	0,5	-	-
Maler und Lackierer	<b>0,3</b>	<b>0,2</b>	<b>0,3</b>	<b>0,2</b>	<b>0,1</b>	<b>(0,1)</b>
Männer	0,3	0,2	0,3	0,2	0,1	(0,0)
Metallbauer	<b>2,0</b>	<b>2,4</b>	<b>2,0</b>	<b>2,4</b>	<b>2,2</b>	<b>(2,3)</b>
Männer	2,0	2,4	2,0	2,4	2,2	(2,3)
Kraftfahrzeugmechaniker	<b>0,4</b>	<b>0,3</b>	<b>0,4</b>	<b>0,2</b>	<b>1,9</b>	<b>(2,0)</b>
Männer	0,5	0,3	0,4	0,2	1,9	(2,0)
Frauen	-	-	-	-	-	-
Klempner, Gas- und Wasserinstallateure	<b>0,5</b>	<b>0,5</b>	<b>0,6</b>	<b>0,5</b>	-	/
Männer	0,5	0,5	0,6	0,5	-	/
Zentralheizungs- und Lüftungsbauer	<b>1,0</b>	<b>0,9</b>	<b>1,0</b>	<b>0,9</b>	.	.
Männer	1,0	0,9	1,0	0,9	.	.
Elektroinstallateure	<b>1,3</b>	<b>1,6</b>	<b>1,3</b>	<b>1,6</b>	/	-
Männer	1,3	1,6	1,3	1,6	/	-
Tischler	<b>0,0</b>	<b>0,4</b>	<b>0,0</b>	<b>0,5</b>	-	-
Männer	0,0	0,4	0,0	0,5	-	-
Bäcker	<b>0,5</b>	<b>0,9</b>	<b>0,4</b>	<b>1,0</b>	<b>1,1</b>	<b>(0,5)</b>
Männer	0,9	1,1	0,7	1,2	1,6	(0,7)
Frauen	0,0	0,5	0,0	-	.	.
Fleischer	<b>0,2</b>	-	<b>0,2</b>	-	<b>0,0</b>	-
Männer	0,2	-	0,2	-	.	-

<sup>1</sup> Gesellen der handwerklichen Fachrichtung.

<sup>2</sup> Wegen der geringen Zahl an weiblichen Gesellen ist ein Nachweis für Frauen in der Regel nicht möglich.

## Noch: 19.6 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und durchschnittliche Bruttoverdienste der männlichen u. weiblichen Arbeiter im Handwerk Mai 2004 und 2005 nach ausgewählten Gewerbezweigen und Beschäftigungsart

Gewerbe, Arbeitergruppe, Geschlecht	insgesamt		Gesellen <sup>1</sup>		übrige Arbeiter	
	2004	2005	2004	2005	2004	2005
<b>Bruttostundenverdienste (EUR)</b>						
<b>Alle ausgewählten Gewerbe des Handwerks<sup>2</sup></b>	<b>12,80</b>	<b>13,22</b>	<b>12,91</b>	<b>13,29</b>	<b>11,45</b>	<b>12,19</b>
Männer	12,93	13,27	12,99	13,33	12,00	12,30
Frauen	10,14	11,43	10,57	(11,56)	9,33	(10,91)
Maler und Lackierer	<b>13,05</b>	<b>13,83</b>	<b>13,20</b>	<b>14,03</b>	<b>11,86</b>	<b>(11,82)</b>
Männer	13,16	13,85	13,21	14,06	(12,65)	(11,81)
Metallbauer	<b>13,23</b>	<b>13,21</b>	<b>13,37</b>	<b>13,26</b>	<b>(11,87)</b>	<b>(12,83)</b>
Männer	13,26	13,21	13,40	13,26	(11,87)	(12,83)
Kraftfahrzeugmechaniker	<b>13,62</b>	<b>13,67</b>	<b>13,67</b>	<b>13,66</b>	<b>(12,64)</b>	<b>(13,73)</b>
Männer	13,62	13,67	13,67	13,66	(12,65)	(13,76)
Frauen	.	.	.	.	.	.
Klempner, Gas- und Wasserinstallateure	<b>13,27</b>	<b>14,08</b>	<b>13,41</b>	<b>14,23</b>	/	/
Männer	13,27	14,08	13,41	14,23	/	/
Zentralheizungs- und Lüftungsbauer	<b>12,71</b>	<b>13,52</b>	<b>12,70</b>	<b>13,51</b>	.	.
Männer	12,71	13,52	12,70	13,51	.	.
Elektroinstallateure	<b>11,93</b>	<b>12,05</b>	<b>11,94</b>	<b>12,07</b>	/	/
Männer	11,93	12,05	11,94	12,07	/	.
Tischler	<b>13,82</b>	<b>13,40</b>	<b>13,75</b>	<b>13,42</b>	.	.
Männer	13,75	13,40	13,75	13,42	.	.
Bäcker	<b>11,56</b>	<b>12,11</b>	<b>11,85</b>	<b>12,30</b>	<b>(10,28)</b>	<b>(11,45)</b>
Männer	12,89	12,62	13,43	12,81	(10,92)	(11,95)
Frauen	9,75	(11,02)	(9,87)	(11,17)	.	.
Fleischer	<b>10,57</b>	<b>(11,70)</b>	<b>11,28</b>	<b>(11,71)</b>	<b>(8,27)</b>	.
Männer	11,16	(12,22)	11,30	(12,22)	.	.
Frauen	(8,78)	.	.	.	(7,62)	.
<b>Bruttomonatsverdienste (EUR)</b>						
<b>Alle ausgewählten Gewerbe des Handwerks<sup>2</sup></b>	<b>2153</b>	<b>2133</b>	<b>2171</b>	<b>2144</b>	<b>1928</b>	<b>1965</b>
Männer	2175	2142	2184	2152	2021	1984
Frauen	1697	1812	1763	(1828)	(1569)	(1750)
Maler und Lackierer	<b>2219</b>	<b>2185</b>	<b>2248</b>	<b>2194</b>	<b>(2004)</b>	<b>(2083)</b>
Männer	2237	2185	2248	2194	(2130)	(2089)
Metallbauer	<b>2270</b>	<b>2107</b>	<b>2296</b>	<b>2136</b>	<b>(2024)</b>	<b>(1910)</b>
Männer	2277	2107	2303	2136	(2024)	(1910)
Kraftfahrzeugmechaniker	<b>2254</b>	<b>2186</b>	<b>2260</b>	<b>2179</b>	<b>(2140)</b>	<b>(2267)</b>
Männer	2254	2186	2260	2179	(2149)	(2277)
Frauen	.	.	.	.	.	.
Klempner, Gas- und Wasserinstallateure	<b>2179</b>	<b>2217</b>	<b>2201</b>	<b>2257</b>	/	.
Männer	2179	2217	2201	2257	/	.
Zentralheizungs- und Lüftungsbauer	<b>2126</b>	<b>2188</b>	<b>2126</b>	<b>2184</b>	.	.
Männer	2126	2188	2126	2184	.	.
Elektroinstallateure	<b>2030</b>	<b>1996</b>	<b>2032</b>	<b>2000</b>	/	.
Männer	2030	1996	2032	2000	/	.
Tischler	<b>2251</b>	<b>2268</b>	<b>2236</b>	<b>2288</b>	.	.
Männer	2236	2268	2236	2288	.	.
Bäcker	<b>1929</b>	<b>1975</b>	<b>1983</b>	<b>2020</b>	<b>(1699)</b>	<b>(1827)</b>
Männer	2171	2109	2265	2175	(1831)	(1882)
Frauen	1608	(1712)	(1637)	(1706)	.	.
Fleischer	<b>1783</b>	<b>(1952)</b>	<b>1891</b>	<b>(1958)</b>	<b>(1424)</b>	.
Männer	1887	(2037)	1905	(2037)	.	.

<sup>1</sup> Gesellen der handwerklichen Fachrichtung.

<sup>2</sup> Wegen der geringen Zahl an weiblichen Gesellen ist ein Nachweis für Frauen in der Regel nicht möglich.

# 19 Löhne und Gehälter

## 19.7 Arbeitskosten in Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 10 und mehr Arbeitnehmern im Lande Bremen 2000 Wirtschaftszweig: Produzierendes Gewerbe

Kostenarten	Aufwendungen je Arbeitnehmer (Vollzeiteinheit)					
	Arbeiter		Angestellte		Arbeitnehmer	
	EUR	%	EUR	%	EUR	%
Entgelt für geleistete Arbeitszeit (ohne Auszubildene) <sup>1</sup>	21 518	56,4	33 355	58,6	26 162	57,5
Personalnebenkosten insgesamt	16 615	43,6	23 534	41,4	19 329	42,5
Sonderzahlungen insgesamt <sup>2</sup>	2 443	6,4	4 784	8,4	3 362	7,4
Leistungen zur Vermögensbildung der Arbeitnehmer	240	0,6	290	0,5	260	0,6
Fest vereinbarte Sonderzahlungen	1 167	3,1	2 408	4,2	1 653	3,6
Leistungs- u. gewinnabhängige Sonderzahlungen	360	0,9	1 123	2,0	660	1,5
Urlaubsgeld	676	1,8	963	1,7	789	1,7
Vergütung arbeitsfreier Tage insgesamt (ohne Auszubildene)	5 043	13,2	6 578	11,6	5 645	12,4
Urlaubsvergütung	2 928	7,7	4 353	7,7	3 487	7,7
Gesetzl. Lohn- u. Gehaltsfortzahl. bis zur 6. Krankheitswoche	1 264	3,3	943	1,7	1 138	2,5
Zusätzliche Lohn- u. Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	7	0,0	9	0,0	8	0,0
Vergütung gesetzl. Feiertage und sonst. gesetzl. Ausfalltage	787	2,1	1 190	2,1	945	2,1
Vergütung sonst. betriebl. oder tariflicher arbeitsfreier Tage	57	0,1	83	0,1	67	0,1
Aufwendungen für Vorsorgeeinrichtungen insges. (o. Azubis)	7 642	20,1	10 126	17,8	8 616	18,9
darunter:						
Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Sozialversicherung	6 585	17,3	7 918	13,9	7 108	15,6
Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung	942	2,5	2 198	3,9	1 435	3,2
Sonstige Personalnebenkosten	1 487	3,9	2 046	3,6	1 706	3,8
darunter:						
Entlassungsschädigungen	224	0,6	448	0,8	312	0,7
Aufwendungen für die Bildung	110	0,3	243	0,4	162	0,4
<b>Arbeitskosten insgesamt</b>	<b>38 133</b>	<b>100,0</b>	<b>56 889</b>	<b>100,0</b>	<b>45 491</b>	<b>100,0</b>
dar.: Löhne und Gehälter <sup>3</sup>	29 004	76,1	44 717	78,6	35 168	77,3
Arbeitskosten je geleisteter Stunde	24,27		35,39		28,69	

## 19.8 Arbeitskosten in Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 10 und mehr Arbeitnehmern im Lande Bremen 2000 Wirtschaftszweig: Verarbeitendes Gewerbe

Kostenarten	Aufwendungen je Arbeitnehmer (Vollzeiteinheit)					
	Arbeiter		Angestellte		Arbeitnehmer	
	EUR	%	EUR	%	EUR	%
Entgelt für geleistete Arbeitszeit (ohne Auszubildene) <sup>1</sup>	21 035	56,3	33 614	59,0	26 359	57,8
Personalnebenkosten insgesamt	16 319	43,7	23 304	41,0	19 275	42,2
Sonderzahlungen insgesamt <sup>2</sup>	2 455	6,6	4 640	8,2	3 380	7,4
Leistungen zur Vermögensbildung der Arbeitnehmer	258	0,7	264	0,5	260	0,6
Fest vereinbarte Sonderzahlungen	1 092	2,9	2 150	3,8	1 540	3,4
Leistungs- u. gewinnabhängige Sonderzahlungen	474	1,3	1 152	2,0	761	1,6
Urlaubsgeld	631	1,7	1 074	1,9	819	1,8
Vergütung arbeitsfreier Tage insgesamt (ohne Auszubildene)	5 022	13,4	6 646	11,7	5 709	12,4
Urlaubsvergütung	2 924	7,8	4 449	7,9	3 568	7,7
Gesetzl. Lohn- u. Gehaltsfortzahl. bis zur 6. Krankheitswoche	1 275	3,4	939	1,6	1 133	2,5
Zusätzliche Lohn- u. Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	2	0,0	1	0,0	1	0,0
Vergütung gesetzl. Feiertage und sonst. gesetzl. Ausfalltage	778	2,1	1 195	2,1	955	2,1
Vergütung sonst. betriebl. oder tariflicher arbeitsfreier Tage	44	0,1	62	0,1	52	0,1
Aufwendungen für Vorsorgeeinrichtungen insges. (o. Azubis)	7 318	19,6	9 813	17,2	8 374	18,4
darunter:						
Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Sozialversicherung	6 370	17,1	7 956	14,0	7 041	15,4
Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung	877	2,3	1 858	3,3	1 292	2,8
Sonstige Personalnebenkosten	1 524	4,1	2 205	3,9	1 812	4,0
darunter:						
Entlassungsschädigungen	231	0,6	488	0,9	339	0,7
Aufwendungen für die Bildung	126	0,3	263	0,5	184	0,4
<b>Arbeitskosten insgesamt</b>	<b>37 354</b>	<b>100,0</b>	<b>56 918</b>	<b>100,0</b>	<b>45 634</b>	<b>100,0</b>
dar.: Löhne und Gehälter <sup>3</sup>	28 512	76,3	44 900	78,9	35 447	77,7
Arbeitskosten je geleisteter Stunde	23,85		35,49		28,85	

<sup>1</sup> Laufend gezahltes Entgelt für geleistete Arbeitszeit (Jahreslohn / Jahresgehalt vermindert um die Sonderzahlungen, die Vergütung arbeitsfreier Tage sowie soziale Bestandteile, wie z. B. Verheiraten- und Kinderzuschläge).

<sup>2</sup> Zahlungen, die im allgemeinen nicht laufend bei jeder Lohn- und Gehaltszahlung geleistet werden.

<sup>3</sup> Entgelt für die geleistete Arbeitszeit, Sonderzahlungen und Vergütung arbeitsfreier Tage.

## 19.9 Arbeitskosten in Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 10 und mehr Arbeitnehmern im Lande Bremen 2000

### Wirtschaftszweig: Baugewerbe

Kostenarten	Aufwendungen je Arbeitnehmer (Vollzeiteinheit)					
	Arbeiter		Angestellte		Arbeitnehmer	
	EUR	%	EUR	%	EUR	%
Entgelt für geleistete Arbeitszeit (ohne Auszubildene) <sup>1</sup>	22 597	58,6	31 886	62,2	24 749	59,7
Personalnebenkosten insgesamt	15 954	41,4	19 352	37,8	16 742	40,3
Sonderzahlungen insgesamt <sup>2</sup>	2 106	5,5	4 734	9,2	2 715	6,5
Leistungen zur Vermögensbildung der Arbeitnehmer	158	0,4	182	0,4	164	0,4
Fest vereinbarte Sonderzahlungen	1 062	2,8	2 640	5,1	1 428	3,4
Leistungs- u. gewinnabhängige Sonderzahlungen	28	0,1	1 340	2,6	332	0,8
Urlaubsgeld	857	2,2	572	1,1	791	1,9
Vergütung arbeitsfreier Tage insgesamt (ohne Auszubildene)	4 990	12,9	5 617	11,0	5 135	12,4
Urlaubsvergütung	2 907	7,5	3 627	7,1	3 074	7,4
Gesetzl. Lohn- u. Gehaltsfortzahl. bis zur 6. Krankheitswoche	1 203	3,1	795	1,6	1 108	2,7
Zusätzliche Lohn- u. Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	-	-	-	-	-	-
Vergütung gesetzl. Feiertage und sonst. gesetzl. Ausfalltage	808	2,1	1 163	2,2	891	2,1
Vergütung sonst. betriebl. oder tariflicher arbeitsfreier Tage	72	0,2	30	0,1	62	0,1
Aufwendungen für Vorsorgeeinrichtungen insges. (o. Azubis)	7 555	19,6	8 170	16,0	7 698	18,6
darunter:						
Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Sozialversicherung	7 151	18,5	7 491	14,6	7 230	17,4
Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung	171	0,4	672	1,3	287	0,7
Sonstige Personalnebenkosten	1 303	3,4	831	1,6	1 194	2,9
darunter:						
Entlassungsentschädigungen	146	0,4	228	0,4	165	0,4
Aufwendungen für die Bildung	60	0,2	90	0,2	67	0,2
<b>Arbeitskosten insgesamt</b>	<b>38 551</b>	<b>2,0</b>	<b>51 238</b>	<b>100,0</b>	<b>41 491</b>	<b>100,0</b>
dar.: Löhne und Gehälter <sup>3</sup>	29 693	77,0	42 237	82,4	32 599	78,6
Arbeitskosten je geleisteter Stunde	24,25		31,10		25,88	

## 19.10 Arbeitskosten in Unternehmen des Dienstleistungsbereichs mit 10 und mehr Arbeitnehmern im Lande Bremen 2000

### Wirtschaftszweig: ausgewählte Dienstleistungsbereiche

Kostenarten	Aufwendungen je Arbeitnehmer (Vollzeiteinheit)					
	Großhandel		Einzelhandel		Kredit- und Versicherungsgewerbe	
	EUR	%	EUR	%	EUR	%
Entgelt für geleistete Arbeitszeit (ohne Auszubildene) <sup>1</sup>	22 849	60,8	15 548	64,1	30 145	45,6
Personalnebenkosten insgesamt	14 717	39,2	8 700	35,9	35 960	54,4
Sonderzahlungen insgesamt <sup>2</sup>	2 926	7,8	1 185	4,9	6 815	10,3
Leistungen zur Vermögensbildung der Arbeitnehmer	203	0,5	59	0,2	439	0,7
Fest vereinbarte Sonderzahlungen	1 094	2,9	698	2,9	3 654	5,5
Leistungs- u. gewinnabhängige Sonderzahlungen	1 273	3,3	70	0,3	2 334	3,5
Urlaubsgeld	356	0,9	358	1,5	388	0,6
Vergütung arbeitsfreier Tage insgesamt (ohne Auszubildene)	4 689	12,5	2 777	11,5	7 324	11,1
Urlaubsvergütung	2 960	7,9	1 896	7,8	4 263	6,5
Gesetzl. Lohn- u. Gehaltsfortzahl. bis zur 6. Krankheitswoche	793	2,1	356	1,5	1 403	2,1
Zusätzliche Lohn- u. Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	3	0,0	-	-	230	0,3
Vergütung gesetzl. Feiertage und sonst. gesetzl. Ausfalltage	919	2,5	524	2,2	1 328	2,0
Vergütung sonst. betriebl. oder tariflicher arbeitsfreier Tage	14	0,0	1	0,0	100	0,2
Aufwendungen für Vorsorgeeinrichtungen insges. (ohne Azubis)	6 197	16,5	4 180	17,2	18 754	28,4
darunter:						
Arbeitgeberpflichtbeiträge zur Sozialversicherung	5 924	15,8	4 048	16,7	8 020	12,1
Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung	271	0,7	132	0,5	10 720	16,2
Sonstige Personalnebenkosten	905	2,4	558	2,3	3 067	4,6
darunter:						
Entlassungsentschädigungen	119	0,3	54	0,2	213	0,3
Aufwendungen für die Bildung	86	0,2	18	0,1	970	1,5
<b>Arbeitskosten insgesamt</b>	<b>37 566</b>	<b>100,0</b>	<b>24 248</b>	<b>100,0</b>	<b>66 105</b>	<b>100,0</b>
dar.: Löhne und Gehälter <sup>3</sup>	30 463	81,1	19 509	80,5	44 285	67,0
Arbeitskosten je geleisteter Stunde	21,55		14,97		40,59	

<sup>1</sup> Laufend gezahltes Entgelt für geleistete Arbeitszeit (Jahreslohn / Jahresgehalt vermindert um die Sonderzahlungen, die Vergütung arbeitsfreier Tage sowie soziale Bestandteile, wie z. B. Verheiraten- und Kinderzuschläge).

<sup>2</sup> Zahlungen, die im allgemeinen nicht laufend bei jeder Lohn- und Gehaltszahlung geleistet werden.

<sup>3</sup> Entgelt für die geleistete Arbeitszeit, Sonderzahlungen und Vergütung arbeitsfreier Tage.

# Preise 20

## 20.0 Vorbemerkung

### Statistik der Verbraucherpreise

Die Statistik der Verbraucherpreise ist in erster Linie auf den Nachweis von zeitlichen Preisveränderungen abgestellt. Ihre wichtigsten Ergebnisse sind neben Preisindices Meßzahlen, und nicht Durchschnittspreise in absoluter Höhe. Um das absolute Preisniveau zu ermitteln, wären umfangreiche und komplizierte Erhebungen notwendig. Der Statistik der Verbraucherpreise liegt ein Waren- und Dienstleistungskatalog (Warenkorb) zugrunde, der rund 750 verschiedene Lebenshaltungsgüter umfaßt. Nur die wichtigsten dieser Preisrepräsentanten sind aufgeführt.

Weitere Angaben s. Statistische Berichte M I 2 -m „Verbraucherpreise in der Stadt Bremen“.

**20.1 Verbraucherpreise in der Stadt Bremen**  
**Jahresdurchschnitt 2000 = 100**

Ware / Leistungen	2002	2003	2004
<b>Nahrungs- und Genussmittel</b>			
<b>Fleisch und Fleischwaren</b>			
Rinderrouladen	103,8	102,2	105,4
Schweinefleisch, Kotelett	116,7	114,1	115,1
Putenschnitzel	107,3	101,8	105,4
Kalbsschnitzel	102,6	106,1	113,9
Hackfleisch	108,3	109,0	107,5
<b>Frischer und geräucherter Fisch</b>			
Seefisch	107,1	109,8	124,4
Seelachsfilet	102,9	99,2	93,1
Rotbarsch- / Goldbarschfilet	122,2	114,9	116,1
Makrelen	112,1	109,1	112,4
<b>Tiefkühlkost</b>			
Brathähnchen	108,9	107,3	102,2
Pizza	110,6	111,1	113,7
Pommes frites	90,4	84,0	86,4
Eiscreme	103,2	108,1	109,4
<b>Eier, Milch und Milcherzeugnisse</b>			
Deutsche Eier	106,9	107,8	107,4
Frische Vollmilch	99,5	98,3	99,0
Edamer und Gouda	100,2	99,5	100,4
Deutsche Markenbutter	103,5	98,0	97,9
<b>Speisefette</b>			
Pflanzenmargarine	110,1	115,7	112,8
Diät-Margarine	104,9	106,5	107,5
<b>Brot und Backwaren</b>			
Mischbrot	102,1	104,3	119,5
Weißbrot	103,4	107,1	109,9
Brötchen	102,2	107,7	110,5
Toastbrot	102,7	103,0	101,2
<b>Nährmittel, Backzutaten</b>			
Weizenmehl	102,2	99,3	102,0
Langkornreis	99,2	94,2	93,2
Cornflakes	114,7	110,4	113,3
Eiernudeln	91,7	90,2	89,0
Zucker	101,3	102,1	105,6
<b>Süßwaren</b>			
Fruchtbonbons	106,0	103,3	110,2
Vollmilch-Schokolade	118,0	120,7	125,3
Pralinen	116,7	113,5	127,7
<b>Kaffee, Tee</b>			
Bohnenkaffee	93,1	89,8	86,6
Instant-Bohnenkaffee	106,6	99,8	91,5
Schwarzer Tee	100,7	108,8	113,6
<b>Alkoholfreie Getränke</b>			
Orangensaft	113,0	123,5	130,5
Mineralwasser	98,6	95,6	96,8

**Noch : 20.1 Verbraucherpreise in der Stadt Bremen  
Jahresdurchschnitt 2000 = 100**

Ware / Leistungen	2002	2003	2004
<b>Noch: Nahrungs- und Genussmittel</b>			
<b>Alkoholische Getränke</b>			
Flaschenbier	102,3	102,8	104,4
Weißwein	101,6	97,0	97,2
Rotwein	112,6	133,4	141,9
Deutscher Sekt	96,8	97,8	102,2
<b>Kartoffeln, Gemüse, Obst</b>			
Speisekartoffeln	115,7	110,5	124,8
Weißkohl	128,7	128,2	121,5
Zwiebeln	110,3	92,3	91,5
Lauch (Porree)	112,1	127,1	111,2
Tomaten	109,1	114,1	107,1
Kopfsalat	114,5	100,3	95,8
Salatgurken	99,9	99,7	85,1
Tafeläpfel	117,8	118,6	117,5
Weintrauben	107,6	99,9	96,7
Bananen	105,0	95,3	91,8
Apfelsinen (Orangen)	110,2	107,6	92,5
<b>Sonstige Verbrauchs- und Gebrauchsgüter</b>			
<b>Strom, Gas und andere Brennstoffe</b>			
Extra leichtes Heizöl	85,5	88,3	99,6
Elektrischer Strom, 200 kWh pro Monat	109,7	116,1	120,9
Gas, 1000 kWh pro Monat	114,2	123,9	126,9
<b>Dienstleistungen</b>			
Fahrschulunterricht	114,0	113,6	113,4
Grundgebühr für theoretischen Fahrunterricht	118,1	127,2	127,1
Taxifahrt	107,2	107,2	107,2
Friseurleistungen für Herren, Haarschneiden	110,7	116,0	111,9
Friseurleistungen für Damen, Färben	109,2	111,6	112,7
<b>Kraftfahrzeugbereifung und Reparaturen</b>			
Pkw-Reifen	88,3	88,7	88,7
Große Inspektion	102,6	103,5	98,1
Austausch einer Auspuff-Anlage	95,6	95,1	92,5
<b>Kraftstoffe</b>			
Dieselmotorkraftstoff	102,9	108,3	114,7
Superbenzin, bleifrei	102,5	105,7	110,2

**20.2 Verbraucherpreise in der Stadt Bremen**  
**Langfristige Übersicht**  
**Jahresdurchschnitt 2000 = 100**

	1952	1992	2004
<b>Nahrungs- und Genussmittel</b>			
<b>Fleisch und Fisch</b>			
Schweinefleisch, Kotelett	39,1	107,3	115,1
Seelachsfilet	5,9	84,8	93,1
<b>Eier, Milch, Milcherzeugnisse und Speisefette</b>			
Deutsche Eier	81,6	85,0	107,4
Frische Vollmilch	26,6	90,2	99,0
Edamer oder Gouda	25,1	94,3	100,4
Deutsche Markenbutter	78,9	103,9	97,9
Pflanzenmargarine	65,2	92,7	112,8
<b>Brot und Backwaren</b>			
Weißbrot	12,0	85,6	109,9
Brötchen	13,5	80,8	110,5
<b>Nährmittel, Backzutaten und Süßwaren</b>			
Weizenmehl	95,5	103,4	102,0
Eiernudeln	58,7	59,1	89,0
Zucker	73,1	102,7	105,6
Vollmilch-Schokolade	119,3	107,3	125,3
<b>Kaffee und Tee</b>			
Bohnenkaffee	210,6	93,5	86,6
Tee, schwarzer Ceylon	97,2	94,7	113,6
<b>Kartoffeln, Gemüse und Obst</b>			
Speisekartoffeln	16,6	118,2	124,8
Weißkohl	23,4	97,7	121,5
Tafeläpfel	20,5	126,8	117,5
<b>Sonstige Verbrauchs- und Gebrauchsgüter</b>			
<b>Strom, Gas und Kraftstoffe</b>			
Elektrischer Strom, 200 kWh pro Monat	37,3	100,9	120,9
Gas, 1000 kWh pro Monat	33,4	87,6	126,9
Normalbenzin	33,9	70,5	112,7
<b>Personenbeförderung im Schienenverkehr</b>			
Straßenbahn, Einzelfahrt ohne Umsteigen	7,4	76,5	112,1
<b>Dienstleistungen</b>			
Friseurleistungen für Herren, Waschen, Schneiden <sup>1</sup>	3,5	79,6	111,9
Friseurleistungen für Damen, Waschen, Schneiden, Föhnen <sup>2</sup>	9,7	63,5	156,4
<b>Verkehr</b>			
Herrenrad	28,8	81,7	106,7
<b>Zeitungen</b>			
Tageszeitung, Abonnement	10,9	72,3	111,0

<sup>1</sup> 1952 = ohne Waschen.

<sup>2</sup> 1952 und 1992 = ohne Schneiden.



# Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

# 21

## 21.0 Vorbemerkung

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen sind ein aufeinander abgestimmtes Zahlenwerk zur möglichst umfassenden Darstellung der gesamtwirtschaftlichen Vorgänge in einem Land. Im Mittelpunkt steht hierbei die Entstehungsrechnung, in deren Rahmen Daten über die im Zusammenhang mit der Produktion von Waren und Dienstleistungen erbrachte gesamtwirtschaftliche Leistung sowie über die dabei entstandenen Einkommen ermittelt werden.

Die zentralen Größen der Entstehungsrechnung sind das Bruttoinlandsprodukt sowie die Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche. Die Berechnungsmethoden für Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung sind im vergangenen Jahr einer grundlegenden Revision unterzogen worden. Die Rechenverfahren auf Bundes- und Länderebene sind auf das Europäische System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen umgestellt worden. Deutschland folgt damit einer EU-Verordnung, die für alle Mitgliedsstaaten der EU ein einheitliches Vorgehen bei der Ermittlung gesamtwirtschaftlicher Größen vorschreibt.

Eine der wichtigsten Änderungen gegenüber der bisherigen Vorgehensweise ist die Einführung der revidierten europäischen Klassifikation der Wirtschaftszweige (NACE Rev. 1 bzw. die deutsche Fassung WZ 93). Gegenüber der bisher gültigen Wirtschaftszweigsystematik enthält die neue Klassifikation teilweise gravierende Änderungen in der Abgrenzung der einzelnen Sektoren zueinander. Dies betrifft vor allem die Darstellung staatlicher Aktivitäten, die bisher institutionell abgegrenzt waren und jetzt nach ihrer Funktion zugeordnet werden. Der bisherige Wirtschaftszweig „Staat“ umfasste z.B. auch Tätigkeiten in staatlichen Krankenhäusern oder in staatlichen Schulen. Nach neuer Abgrenzung werden diese Aktivitäten jetzt zusammen mit privaten Institutionen dieser Art in den Bereichen „Gesundheitswesen“ bzw. „Erziehung und Unterricht“ nachgewiesen. Während der Wirtschaftszweig „Staat“ nach alter Art jetzt nicht mehr darstellbar ist, hat der Dienstleistungsbereich eine entsprechende Ausweitung erfahren. Hinzu kommt, dass die einzelnen Dienstleistungspositionen jetzt teilweise sehr viel differenzierter nachweisbar sind. Auch andere Wirtschaftsbereiche sind von der Umstellung auf die neue Klassifikation betroffen. So ist u.a. eine geänderte Definition für das Verarbeitende Gewerbe bedeutsam, das jetzt nicht mehr die Reparaturbereiche (z.B. im Kfz-Sektor) enthält; die in diesem Bereich entstandene Wertschöpfung wird nunmehr zum Handel gezählt. Zum Verarbeitenden Gewerbe hinzugefügt wurde dagegen das Verlagsgewerbe, das nach alter Systematik zum Dienstleistungssektor gehörte.

Die geänderte Wirtschaftsgliederung hat zur Folge, dass die neu berechneten Werte der einzelnen Sektoren nicht oder nur eingeschränkt mit denen vor Revision verglichen werden können. Dies gilt auch dann, wenn die Bezeichnung - wie beim Verarbeitenden Gewerbe - unverändert geblieben ist. Hinzu kommt, dass Produktionswert und Wertschöpfung nicht mehr zu Marktpreisen, sondern zu Herstellungspreisen bewertet werden. Gütersteuern werden also nicht mehr in der Wertschöpfung des betroffenen Bereichs nachgewiesen. In den Wertschöpfungsgrößen zu Herstellungspreisen enthalten sind dagegen Gütersubventionen. Das Bruttoinlandsprodukt wird nach wie vor zu Marktpreisen ausgewiesen, indem der Bundeswert des Saldos aus Gütersteuern und Gütersubventionen proportional zur Wertschöpfungsgröße zu Herstellungspreisen je Land dieser Wertschöpfungsgröße hinzu addiert wird. Beim Übergang zum Bruttoinlandsprodukt ist außerdem die unterstellte Bankgebühr von der Wertschöpfungsgröße abzuziehen.

Die realen Angaben zu Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung werden jetzt in Preisen von 1995 nachgewiesen. Bisher galt 1991 als Preisbasisjahr.

Auch die im folgenden dargestellten Daten über Erwerbstätige und Arbeitnehmer sind nach der Wirtschaftszweigsystematik WZ 93 neu berechnet worden. Außerdem wurde die Anzahl der geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer in stärkerem Umfang als bisher in die Berechnung einbezogen. Erwähnt sei ferner, dass Erwerbstätigen- und Arbeitnehmerzahlen (ebenso wie Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung) nach dem sog. „Inlandskonzept“ ermittelt wurden, d.h. einschließlich der in der bremischen Wirtschaft tätigen Personen mit Wohnsitz außerhalb Bremens (Einpendler) - jedoch ohne die außerhalb Bremens tätigen Personen mit Wohnsitz in Bremen (Auspendler). Die hier dargestellten Erwerbstätigen- und Arbeitnehmerzahlen unterscheiden sich daher von den entsprechenden Angaben nach dem Wohnortkonzept, wie sie z.B. den Ergebnissen des Mikrozensus entnommen werden können.

## 21.1 Bruttoinlandsprodukt im Lande Bremen

### 21.1.1 Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen

Jahr <sup>1</sup>	In jeweiligen Preisen			In Preisen von 1995		
	Mill. EUR	Veränderung zum Vorjahr in %	1995 = 100	Mill. EUR	Veränderung zum Vorjahr in %	1995 = 100
1994	19 421	4,0	98	19 716	1,5	100
1995	19 738	1,6	100	19 738	0,1	100
1996	19 757	0,1	100	19 629	- 0,6	99
1997	20 404	3,3	103	20 058	2,2	102
1998	21 029	3,1	107	20 418	1,8	103
1999	21 263	1,1	108	20 669	1,2	105
2000	22 122	4,0	112	21 462	3,8	109
2001	22 699	2,6	115	21 608	0,7	109
2002	23 081	1,7	117	21 624	0,1	110
2003	23 153	0,3	117	21 396	- 1,1	108
2004	23 578	1,8	119	21 612	1,0	109

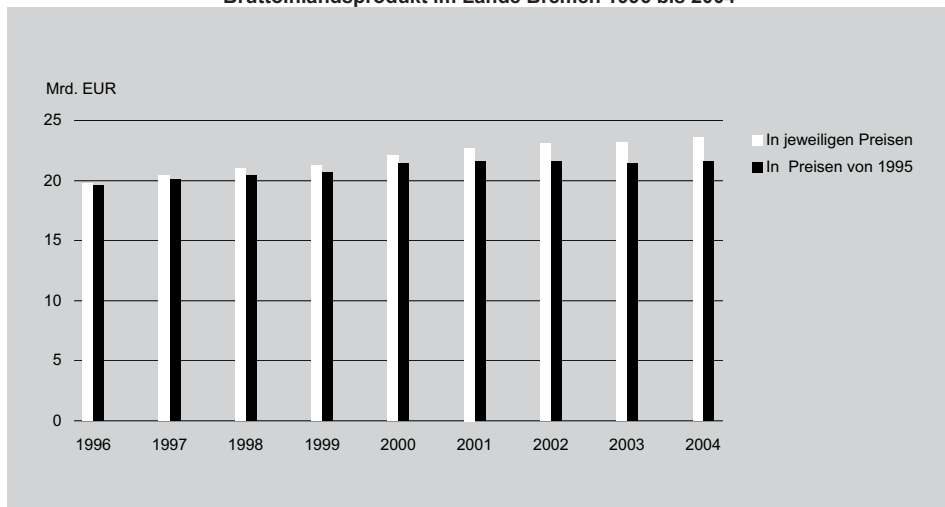
### 21.1.2 Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstätigen ( Inland )

Jahr <sup>1</sup>	In jeweiligen Preisen			In Preisen von 1995		
	EUR	Veränderung zum Vorjahr in %	1995 = 100	EUR	Veränderung zum Vorjahr in %	1995 = 100
1994	48 876	5,5	96	49 618	2,9	98
1995	50 779	3,9	100	50 779	2,3	100
1996	51 565	1,5	102	51 231	0,9	101
1997	53 049	2,9	104	52 152	1,8	103
1998	55 155	4,0	109	53 551	2,7	105
1999	55 914	1,4	110	54 351	1,5	107
2000	56 946	1,8	112	55 246	1,6	109
2001	57 873	1,6	114	55 090	- 0,3	108
2002	58 904	1,8	116	55 187	0,2	109
2003	59 465	1,0	117	54 954	- 0,4	108
2004	60 308	1,4	119	55 278	0,6	109

<sup>1</sup> Ab 2000 vorläufige Werte.

Abb. 211

### Bruttoinlandsprodukt im Lande Bremen 1996 bis 2004



# 21 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

## 21. 2 Bruttowertschöpfung im Lande Bremen nach Wirtschaftsbereichen

### 21.2.1 in jeweiligen Preisen

Wirtschaftsbereich	2001 <sup>1</sup>	2002 <sup>1</sup>	2003 <sup>1</sup>	2004 <sup>1</sup>
<b>Mill. EUR</b>				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei und Fischzucht	53	52	53	56
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	6 205	6 192	5 966	6 127
davon Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	x	x	x	x
Verarbeitendes Gewerbe	4 952	4 952	4 781	5 022
Energie- und Wasserversorgung	x	x	x	x
Baugewerbe	766	733	630	556
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	4 907	4 970	5 100	5 225
davon Handel; Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	2 455	2 478	2 570	.
Gastgewerbe	159	168	172	.
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	2 294	2 323	2 358	.
Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	5 697	5 977	6 076	6 291
davon Kredit- und Versicherungsgewerbe	729	741	764	.
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	4 968	5 236	5 312	.
Öffentliche und private Dienstleister	4 202	4 279	4 333	4 298
darunter Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	1 030	997	997	.
<b>Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche<sup>2</sup></b>	<b>21 064</b>	<b>21 470</b>	<b>21 527</b>	<b>21 998</b>
<b>Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen</b>	<b>22 699</b>	<b>23 081</b>	<b>23 153</b>	<b>23 578</b>

### Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %

Land- und Forstwirtschaft; Fischerei und Fischzucht	16,3	- 1,4	0,8	6,7
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	3,1	- 0,2	- 3,7	2,7
davon Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	x	x	x	x
Verarbeitendes Gewerbe	4,5	0,0	- 3,4	5,1
Energie- und Wasserversorgung	x	x	x	x
Baugewerbe	- 0,3	- 4,3	- 14,0	- 11,9
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	1,4	1,3	2,6	2,5
davon Handel; Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	0,6	1,0	3,7	.
Gastgewerbe	2,4	5,6	2,1	.
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	2,1	1,3	1,5	.
Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	3,6	4,9	1,7	3,5
davon Kredit- und Versicherungsgewerbe	- 11,9	1,7	3,1	.
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	6,3	5,4	1,5	.
Öffentliche und private Dienstleister	6,3	5,4	1,5	3,2
darunter Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	1,5	1,8	1,3	.
<b>Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche<sup>2</sup></b>	<b>2,5</b>	<b>1,9</b>	<b>0,3</b>	<b>2,2</b>
<b>Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen</b>	<b>2,6</b>	<b>1,7</b>	<b>0,3</b>	<b>1,8</b>

<sup>1</sup> Vorläufige Werte.

<sup>2</sup> Zu Herstellungspreisen.

# 21 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

## Noch: 21. 2 Bruttowertschöpfung im Lande Bremen nach Wirtschaftsbereichen 21.2.2 in Preisen von 1995

Wirtschaftsbereich	2001 <sup>1</sup>	2002 <sup>1</sup>	2003 <sup>1</sup>	2004 <sup>1</sup>
<b>Mill. EUR</b>				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei und Fischzucht	44	41	40	40
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	5 047	4 926	4 751	4 894
davon Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	x	x	x	x
Verarbeitendes Gewerbe	4 514	4 382	4 193	4 353
Energie- und Wasserversorgung	x	x	x	x
Baugewerbe	788	752	658	583
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	5 046	5 157	5 244	5 356
davon Handel; Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	2 311	2 274	2 360	.
Gastgewerbe	131	125	127	.
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	2 603	2 758	2 756	.
Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	5 875	5 964	5 976	6 092
davon Kredit- und Versicherungsgewerbe	1 179	1 129	1 103	.
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	4 696	4 835	4 872	.
Öffentliche und private Dienstleister	3 990	4 008	4 013	3 985
darunter Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	971	927	917	.
<b>Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche<sup>2</sup></b>	<b>20 790</b>	<b>20 847</b>	<b>20 681</b>	<b>20 950</b>
<b>Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen</b>	<b>21 608</b>	<b>21 624</b>	<b>21 396</b>	<b>21 612</b>
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %</b>				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei und Fischzucht	44,3	41,1	39,8	39,9
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	0,6	- 2,4	- 3,5	3,0
davon Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	x	x	x	x
Verarbeitendes Gewerbe	1,9	- 2,9	- 4,3	3,8
Energie- und Wasserversorgung	x	x	x	x
Baugewerbe	- 0,7	- 4,6	- 12,4	- 11,4
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	0,3	2,2	1,7	2,1
davon Handel; Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	- 1,2	- 1,6	3,8	.
Gastgewerbe	1,3	- 4,9	1,9	.
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1,6	5,9	- 0,1	.
Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	3,6	1,5	0,2	.
davon Kredit- und Versicherungsgewerbe	- 2,1	- 4,2	- 2,3	.
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	5,1	3,0	0,8	.
Öffentliche und private Dienstleister	- 0,2	0,5	0,1	- 0,7
darunter Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	- 1,6	- 4,6	- 1,0	.
<b>Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche<sup>2</sup></b>	<b>1,1</b>	<b>0,3</b>	<b>- 0,8</b>	<b>1,3</b>
<b>Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen</b>	<b>0,7</b>	<b>0,1</b>	<b>- 1,1</b>	<b>1,0</b>

<sup>1</sup> Vorläufige Werte.

<sup>2</sup> Zu Herstellungspreisen.

# 21 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

## 21.3 Bruttowertschöpfung je Erwerbstätigen (Inland) im Lande Bremen

### 21.3.1 in jeweiligen Preisen

Wirtschaftsbereich	2001 <sup>1</sup>	2002 <sup>1</sup>	2003 <sup>1</sup>	2004 <sup>1</sup>
	<b>EUR</b>			
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei und Fischzucht	35 532	36 691	38 472	43 651
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	72 828	74 159	74 201	78 982
Baugewerbe	41 308	40 766	37 962	34 334
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	40 162	40 526	41 453	41 875
Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	89 746	93 068	93 858	95 523
Öffentliche und private Dienstleister	37 575	38 217	38 787	38 274
<b>Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche<sup>2</sup></b>	<b>53 705</b>	<b>54 794</b>	<b>55 290</b>	<b>56 266</b>
<b>Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen</b>	<b>57 873</b>	<b>58 904</b>	<b>59 465</b>	<b>60 308</b>
	<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %</b>			
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei und Fischzucht	12,8	3,3	4,9	13,5
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	1,8	1,8	0,1	6,4
Baugewerbe	3,0	- 1,3	- 6,9	- 9,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	2,5	0,9	2,3	1,0
Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	- 1,9	3,7	0,8	1,8
Öffentliche und private Dienstleister	0,5	1,7	1,5	- 1,3
<b>Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche<sup>2</sup></b>	<b>1,5</b>	<b>2,0</b>	<b>0,9</b>	<b>1,8</b>
<b>Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen</b>	<b>1,6</b>	<b>1,8</b>	<b>1,0</b>	<b>1,4</b>

### 21.3.2 in Preisen von 1995

Wirtschaftsbereich	2001 <sup>1</sup>	2002 <sup>1</sup>	2003 <sup>1</sup>	2004 <sup>1</sup>
	<b>EUR</b>			
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei und Fischzucht	29 578	28 796	28 996	30 920
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	67 581	66 910	66 077	69 378
Baugewerbe	42 512	41 810	39 634	36 054
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	41 294	42 054	42 625	42 923
Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	92 552	92 867	92 299	92 499
Öffentliche und private Dienstleister	35 676	35 798	35 925	35 486
<b>Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche<sup>2</sup></b>	<b>53 006</b>	<b>53 205</b>	<b>53 118</b>	<b>53 587</b>
<b>Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen</b>	<b>55 090</b>	<b>55 187</b>	<b>54 954</b>	<b>55 278</b>
	<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %</b>			
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei und Fischzucht	2,5	- 2,6	0,7	6,6
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	- 1,2	- 1,0	- 1,2	5,0
Baugewerbe	2,6	- 1,7	- 5,2	- 9,0
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	1,4	1,8	1,4	0,7
Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	- 1,9	0,3	- 0,6	0,2
Öffentliche und private Dienstleister	- 1,2	0,3	0,4	- 1,2
<b>Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche<sup>2</sup></b>	<b>0,2</b>	<b>0,4</b>	<b>- 0,2</b>	<b>0,9</b>
<b>Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen</b>	<b>- 0,3</b>	<b>0,2</b>	<b>- 0,4</b>	<b>0,6</b>

<sup>1</sup> Vorläufige Werte.

<sup>2</sup> Zu Herstellungspreisen.

## 21.4 Erwerbstätige und Arbeitnehmer im Lande Bremen

Jahr <sup>1</sup>	Erwerbstätige <sup>2</sup>			Arbeitnehmer <sup>2</sup>		
	1 000	Veränderung zum Vorjahr in %	1995 = 100	1 000	Veränderung zum Vorjahr in %	1995 = 100
1995	385,3	- 2,3	100	358,4	- 2,4	100
1996	380,3	- 1,3	99	353,9	- 1,3	99
1997	381,8	0,4	99	355,7	0,5	99
1998	379,4	- 0,6	98	353,8	- 0,5	99
1999	379,9	0,1	99	354,5	0,2	99
2000	387,5	2,0	101	362,5	2,2	101
2001	390,7	0,8	101	365,3	0,8	102
2002	387,4	- 0,8	101	361,6	- 1,0	101
2003	383,7	- 1,0	100	357,7	- 1,1	100
2004	382,6	- 0,3	99	355,6	- 0,6	99

<sup>1</sup> Ab 2001 vorläufige Werte.

<sup>2</sup> Nach dem Inlandskonzept.

Abb. 21.2

Erwerbstätige und Arbeitnehmer im Lande Bremen 1996 bis 2004

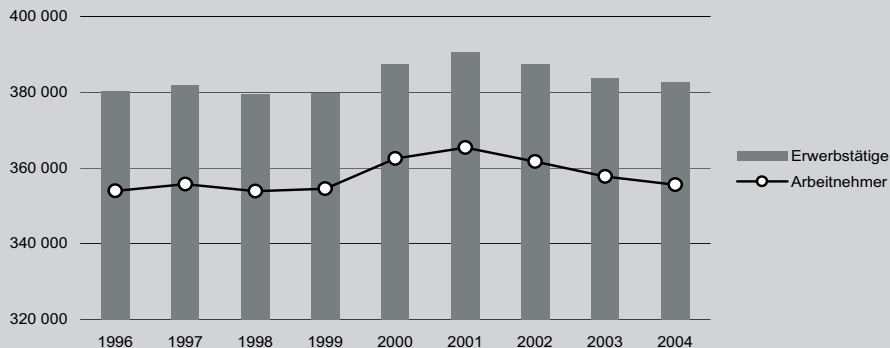
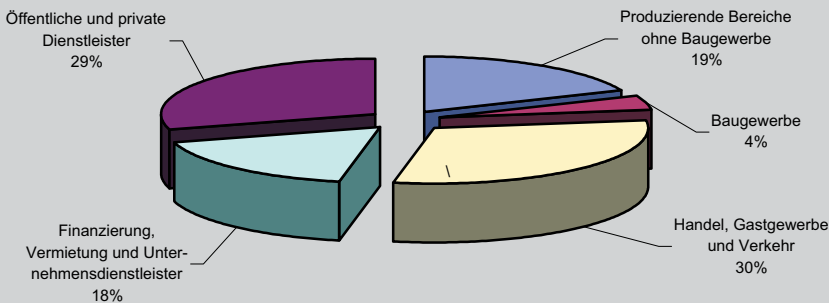


Abb. 21.3

Erwerbstätige im Lande Bremen nach Wirtschaftsbereichen



# 21 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

## 21.5 Erwerbstätige<sup>1</sup> im Lande Bremen nach Wirtschaftsbereichen

Wirtschaftsbereich	2001 <sup>1</sup>	2002 <sup>1</sup>	2003 <sup>1</sup>	2004 <sup>1</sup>
<b>1 000</b>				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei und Fischzucht	1,5	1,4	1,4	1,3
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	74,5	73,4	71,5	69,6
davon Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	x	x	x	x
Verarbeitendes Gewerbe	72,1	71,2	69,2	67,2
Energie- und Wasserversorgung	x	x	x	x
Baugewerbe	19,3	18,8	17,2	16,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	116,3	114,3	114,5	114,9
davon Handel; Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	61,5	59,6	58,7	.
Gastgewerbe	15,1	15,4	15,7	.
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	39,7	39,3	40,1	.
Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	64,4	65,3	66,1	67,3
davon Kredit- und Versicherungsgewerbe	11,2	11,2	10,9	.
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	53,2	54,1	55,1	.
Öffentliche und private Dienstleister	114,7	114,3	113,0	112,9
darunter Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	27,8	25,9	24,4	.
<b>Wirtschaftsbereiche insgesamt</b>	<b>390,7</b>	<b>387,4</b>	<b>383,7</b>	<b>382,6</b>
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %</b>				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei und Fischzucht	2,6	- 4,5	- 3,5	- 4,1
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	1,6	- 1,4	- 2,7	- 2,6
davon Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	x	x	x	x
Verarbeitendes Gewerbe	2,2	- 1,3	- 2,7	- 2,9
Energie- und Wasserversorgung	x	x	x	x
Baugewerbe	- 2,8	- 2,9	- 8,4	- 3,7
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	- 1,0	- 1,7	0,2	0,4
davon Handel; Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	- 2,1	- 3,2	- 1,5	.
Gastgewerbe	4,7	2,2	2,2	.
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	- 1,3	- 0,9	2,2	.
Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	5,4	1,4	1,2	1,8
davon Kredit- und Versicherungsgewerbe	- 0,5	- 0,1	- 2,3	.
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	6,8	1,8	1,9	.
Öffentliche und private Dienstleister	0,3	- 0,4	- 1,1	- 0,1
darunter Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	- 1,5	- 6,8	- 6,0	.
<b>Wirtschaftsbereiche insgesamt</b>	<b>0,8</b>	<b>- 0,8</b>	<b>- 1,0</b>	<b>- 0,3</b>

<sup>1</sup> Nach dem Inlandskonzept.

<sup>2</sup> Vorläufige Werte.

# 21 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

## 21.6 Arbeitnehmer<sup>1</sup> im Lande Bremen nach Wirtschaftsbereichen

Wirtschaftsbereich	2001 <sup>1</sup>	2002 <sup>1</sup>	2003 <sup>1</sup>	2004 <sup>1</sup>
<b>1 000</b>				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei und Fischzucht	1,2	1,2	1,2	1,1
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	73,0	72,0	70,0	68,1
davon Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	x	x	x	x
Verarbeitendes Gewerbe	70,6	69,7	67,8	65,7
Energie- und Wasserversorgung	x	x	x	x
Baugewerbe	17,2	16,4	15,0	14,5
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	106,4	104,6	105,0	105,8
davon Handel; Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	55,7	53,9	52,9	.
Gastgewerbe	12,5	12,8	13,2	.
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	38,2	37,9	38,9	.
Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	58,7	59,7	60,2	60,3
davon Kredit- und Versicherungsgewerbe	10,7	10,5	10,1	.
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	47,9	49,2	50,1	.
Öffentliche und private Dienstleister	108,8	107,7	106,3	105,7
darunter Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	27,8	25,9	24,4	.
<b>Wirtschaftsbereiche insgesamt</b>	<b>365,3</b>	<b>361,6</b>	<b>357,7</b>	<b>355,6</b>
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %</b>				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei und Fischzucht	2,6	-2,4	-1,1	-4,1
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	1,5	-1,4	-2,7	-2,7
davon Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	x	x	x	x
Verarbeitendes Gewerbe	2,1	-1,2	-2,8	-3,0
Energie- und Wasserversorgung	x	x	x	x
Baugewerbe	-2,8	-4,6	-8,9	-3,1
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	-1,1	-2,3	-0,9	1,1
davon Handel; Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	-2,4	-3,2	-1,9	.
Gastgewerbe	5,0	1,9	3,2	.
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	-1,2	-0,8	2,7	.
Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	6,3	1,8	0,9	0,1
davon Kredit- und Versicherungsgewerbe	-0,5	-1,5	-3,9	.
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	7,9	2,5	1,9	.
Öffentliche und private Dienstleister	0,0	-1,0	-1,3	-0,6
darunter Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	-1,5	-6,8	-6,0	.
<b>Wirtschaftsbereiche insgesamt</b>	<b>0,8</b>	<b>-1,0</b>	<b>-1,1</b>	<b>-0,6</b>

<sup>1</sup> Nach dem Inlandskonzept.

<sup>2</sup> Vorläufige Werte.



## 22.0 Vorbemerkung

In diesem Abschnitt werden Ergebnisse aus den Erhebungen nach dem Umweltstatistikgesetz (UStatG) von 1994 dargestellt. Aus dem Bereich Abfallwirtschaft sind Erhebungen der Abfallentsorgung, der Sekundärrohstoffe und der Verwertung und Entsorgung bestimmter Rückstände einbezogen, aus dem Bereich Wasserwirtschaft Ergebnisse der Erhebung der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung im Bergbau, bei der Gewinnung von Steinen und Erden und im Verarbeitenden Gewerbe und der Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung und öffentlichen Abwasserbeseitigung, aus dem Bereich Luftverunreinigungen die Verwendung ozonschichtschädigender und klimawirksamer Stoffe. Aus der Umweltökonomie fließen Ergebnisse der Erhebung der Aufwendungen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) und der Erhebung der Waren und Dienstleistungen für den Umweltschutz ein.

### Abfallwirtschaft

Abfallwirtschaft umfasst die Vermeidung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen. Dabei sind Abfälle alle beweglichen Sachen, deren sich ihr Besitzer entledigt, entledigen will oder entledigen muss. In erster Linie sind Abfälle zu vermeiden, insbesondere durch die Verminderung ihrer Menge und Schädlichkeit, in zweiter Linie sind sie stofflich oder energetisch zu verwerten. Abfallbeseitigung umfasst das Bereitstellen, Überlassen, Einsammeln, die Beförderung, Behandlung, Lagerung und Ablagerung von Abfällen zur Beseitigung (siehe Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrW-/AbfG) vom 27. September 1994. I S. 2705. Zuletzt geändert durch Art. 2 G. v. 25.01.2004 I S. 82).

### Wasserwirtschaft

Die Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung umfasst alle Körperschaften, Unternehmen und andere Einrichtungen, die Anlagen der öffentlichen Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung betreiben und die für die öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung zuständigen Gemeinden. Die Statistik über die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung im Bergbau, bei der Gewinnung von Steinen und Erden und im Verarbeitenden Gewerbe erfasst Betriebe, die selber Wasser gewinnen oder Abwasser einleiten oder aber ein Wasseraufkommen von jährlich mindestens 10.000 m<sup>3</sup> haben. Als Grundwasser gilt das unterirdisch anstehende Wasser, das die Hohlräume der Erdrinde zusammenhängend ausfüllt und nur der Schwere unterliegt, ohne natürlichen Austritt. Quellwasser ist der örtlich begrenzte natürliche Grundwasseraustritt, auch nach künstlicher Fassung, allerdings ohne Überlaufwasser. Als Abwasser bezeichnet man das durch häuslichen, gewerblichen, industriellen, landwirtschaftlichen und sonstigen Gebrauch in seinen natürlichen Eigenschaften veränderte Wasser.

### Luftverunreinigungen

Aus der Erhebung bestimmter ozonschichtschädigender und klimawirksamer Stoffe wird deren Verwendung nach Stoffarten und nach ausgewählten Wirtschaftszweigen dargestellt. Einbezogen sind Unternehmen, die diese Stoffe in Mengen von mehr als 50 kg pro Stoff und Jahr zur Herstellung, Instandhaltung oder Reinigung von Erzeugnissen verwenden. Mit den Ergebnissen dieser Erhebung kann das Ozonabbaupotential und das Treibhauspotential dieser Stoffe dargestellt werden. Als ozonschichtschädigend gelten ausschließlich die in der Verordnung (EG) Nr. 2037/2000 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. Juni 2000 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen (ABl. EG Nr. L 244 S. 1) genannten Stoffe. Hierzu zählen voll- oder teilhalogenierte Fluorchlorkohlenwasserstoffe (FCKW, H-FCKW), Halone, Tetrachlorkohlenstoff, 1,1,1-Trichlorethan, Methylbromid sowie teilhalogenierte Fluorbromkohlenwasserstoffe und Bromchloremethan. Als klimawirksame Stoffe gelten voll- oder teilhalogenierte, aliphatische Fluorkohlenwasserstoffe (FKW, H-FKW) mit bis zu 7 Kohlenstoffatomen. Die Stoffe werden insbesondere als Kältemittel, Treibmittel in Aerosolerzeugnissen und bei der Verschäumung von Kunst- und Schaumstoffen sowie als Löse- und Löschmittel eingesetzt.

### Umweltökonomie

Die Ergebnisse der Erhebung der Investitionen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe werden in der Aufbereitung nach Betrieben veröffentlicht. Nachgewiesen werden Ergebnisse von Betrieben mit 20 Beschäftigten und mehr des Bergbaus, der Gewinnung von Steinen und Erden und im Verarbeitenden Gewerbe. Als Sachanlagen, die dem Umweltschutz dienen, gelten alle Sachanlagen, deren Zweck der Schutz vor schädlichen Einflüssen auf die Umwelt ist. Dies können Sachanlagen zum Schutz vor schädlichen Umwelteinflüssen sein, die bei der Produktionstätigkeit entstehen (produktionsbezogene Maßnahmen), oder Investitionen zur Herstellung von Erzeugnissen, die bei Ge- oder Verbrauch eine geringere Umweltbelastung hervorrufen (produktbezogene Maßnahmen). Bei den Investitionen für Umweltschutz wird wie bei der Erhebung der Waren und Dienstleistungen für den Umweltschutz unterschieden zwischen den Bereichen Abfallbeseitigung, Gewässerschutz, Lärmbekämpfung, Luftreinhaltung, Bodensanierung, Naturschutz und Landschaftspflege; nicht enthalten sind Investitionen, die aufgrund von arbeitsrechtlichen Vorschriften getätigt wurden. In der Erhebung der Waren und Dienstleistungen für den Umweltschutz werden Umsätze von Betrieben aus den Bereichen Waren, Bauleistungen und Dienstleistungen dargestellt. Nachgewiesen werden Umsätze von Betrieben der Wirtschaftszweige des Verarbeitenden Gewerbes, des Baugewerbes und ausgewählten Bereichen des Dienstleistungsgewerbes.

**22.1 An Anlagen der Entsorgungswirtschaft angelieferte  
Abfälle im Lande Bremen 2003 nach Art und Herkunft**

Abfallart	Entsorgungsanlagen	Behandelte/ abgelagerte/ eingesetzte Abfallmenge insgesamt	Von den behandelten / abgelagerten / eingesetzten Abfällen wurden						von eigener(n) auf dem Gelände befindlicher(n) Anlage(n) übernommene Abfälle
			angeliefert aus dem						
			Inland			Ausland			
			davon aus		zusammen	davon aus		zusammen	
zusammen	dem Land Bremen	anderen Bundesländern	Ländern der Europäischen Union	dem übrigen Ausland					
Anzahl	Tonnen								
Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	6	14 643	14 643	4 465	10 178	-	-	-	-
Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Paletten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	3	18 667	18 667	120	18 547	-	-	-	-
Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	4	860	860	179	681	-	-	-	-
Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	4	820	820	30	790	-	-	-	-
Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Lacke, Farben, Emaile), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	3	2 256	2 256	172	2 084	-	-	-	-
Abfälle aus Prozessen der mecha. Formgebung sowie d. physikalischen u. mecha. Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	4	8 998	8 998	8 402	596	-	-	-	-
Abfälle, nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt	6	104 131	103 699	52 299	51 400	15	15	-	417
Bau- und Abbruchabfälle (Einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	5	21 759	21 759	20 638	1 121	-	-	-	-
Abfälle aus Abfallbehandlungsanl., öffentlichen Abwasserbehandlungsanl., sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch u. Wasser für industrielle Zwecke	7	168 535	70 839	21 542	49 297	97 456	97 456	-	240
Siedlungsabfälle (Haushaltsabf. u. ähnliche gewerbliche u. industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	8	480 945	480 761	265 613	215 148	124	124	-	60
übrige Abfälle	8	41 492	41 492	18 927	22 565	-	-	-	-
<b>Abfälle insgesamt</b>	<b>16</b>	<b>863 106</b>	<b>764 794</b>	<b>392 387</b>	<b>372 407</b>	<b>97 595</b>	<b>97 595</b>	<b>-</b>	<b>717</b>

### 22.2 An Anlagen der Entsorgungswirtschaft angelieferte Abfälle im Lande Bremen nach Art und Herkunft

Jahr	Entsorgungsanlagen	Behandelte/abgelagerte/eingesetzte Abfallmenge insgesamt	Von den behandelten / abgelagerten / eingesetzten Abfällen wurden							von eigener(n) auf dem Gelände befindlicher(n) Anlage(n) übernommene Abfälle	
			angeliefert aus dem						zusammen		davon aus
			Inland			Ausland					
			zusammen	davon aus		zusammen	davon aus				
dem Land Bremen	anderen Bundesländern	Ländern der Europäischen Union		dem übrigen Ausland							
Anzahl		Tonnen									
1997	13	825 401	762 506	497 533	264 973	3 726	3 726	-	59 169		
1998	12	757 345	739 589	452 746	286 843	8 161	2 602	5 559	9 595		
1999	16	711 926	704 685	432 126	272 559	7 229	7 229	-	12		
2000	16	786 749	774 529	516 259	258 270	12 220	12 220	-	-		
2001	17	768 599	742 381	446 177	296 204	26 175	26 175	-	43		
2002	16	1060 469	989 704	664 548	325 156	70 036	70 036	-	729		
2003	16	863 106	764 794	392 387	372 407	97 595	97 595	-	717		

### 22.3 Verkaufs-, Transport- und Umverpackungen im Lande Bremen 2004 nach Art und Verbleib

Verpackungsarten	Eingesammelte Menge insgesamt	davon		
		Verbleib in Sortieranlagen im Inland	direkte Abgabe an Verwerbetrieb im Inland	Sonstiger Verbleib
<b>Bei privaten Endverbrauchern eingesammelte Verkaufsverpackungen</b>	57 934	49 328	8 606	-
davon				
Leichtstoff-Fractionen	17 633	17 633	-	-
Papier-, Pappe-, Kartonverpackungen, getrennt gesammelt	-	-	-	-
Papier-, Pappe-, Kartonverpackungen aus Altpapiergemischen	27 693	20 384	7 309	-
Gemischtes Glas	6 664	5 874	790	-
Farblich getrennt gesammeltes Glas	5 922	5 437	485	-
Kunststoffverpackungen, getrennt gesammelt	19	-	19	-
Metalloverpackungen, getrennt gesammelt	3	-	3	-
Verbunde als Verpackungen getrennt gesammelt	-	-	-	-
<b>Bei gewerblichen oder industriellen Endverbrauchern eingesammelte Verpackungen</b>	43 258	28 578	14 680	-
Verpackungen für nicht schadstoffhaltige Füllgüter zusammen	43 257	28 578	14 679	-
davon				
Glas	2 760	34	2 726	-
Papier, Pappe, Karton	15 357	5 592	9 765	-
Metalle	337	281	56	-
Kunststoffe	1 329	458	871	-
Holz	1 450	377	1 073	-
Verbunde	534	529	5	-
nicht sortenrein erfasste sonstige Materialien	21 490	21 307	183	-
Verpackungen für schadstoffhaltige Füllgüter	1	-	1	-

**22.4 Menge und Herkunft der in Aufarbeitungsanlagen und integrierten Aufarbeitungs- / werkstofflichen Verwertungsanlagen eingesetzten Altkunststoffe im Lande Bremen**

Jahr	Betriebe	Eingesetzte Kunststoffabfälle insgesamt	Davon Kunststoffabfälle aus					Sons-tige <sup>5</sup>
			der Produktion, davon		der Einsammlung / Sortierung von Verpackungen <sup>3</sup>	dem Auto-mobil-bereich	dem Elektro-/ Elektronik-schrottbereich <sup>4</sup>	
			aus dem eigenen Betrieb <sup>1</sup>	von anderen Betrieben übernommen <sup>2</sup>				
Anzahl	Tonnen							
1996	7	27 389	64	4 633	20 801	1 510	5	376
1998	5	44 341	20	4 858	35 819	1 438	20	2 186
2000	4	48 020	20	-	33 500	6 700	-	7 800
2002	4	43 320	42	-	38 278	3 300	-	1 700
2004	4	34 371	821	-	30 350	2 100	-	1 100

<sup>1</sup> Eigene Produktionsabfälle, soweit sie die Produktionslinie verlassen haben.

<sup>2</sup> Zugelieferte Produktionsabfälle (Verschnitt und dergleichen), nicht aufgearbeitete, ohne betriebseigene Produktionsabfälle.

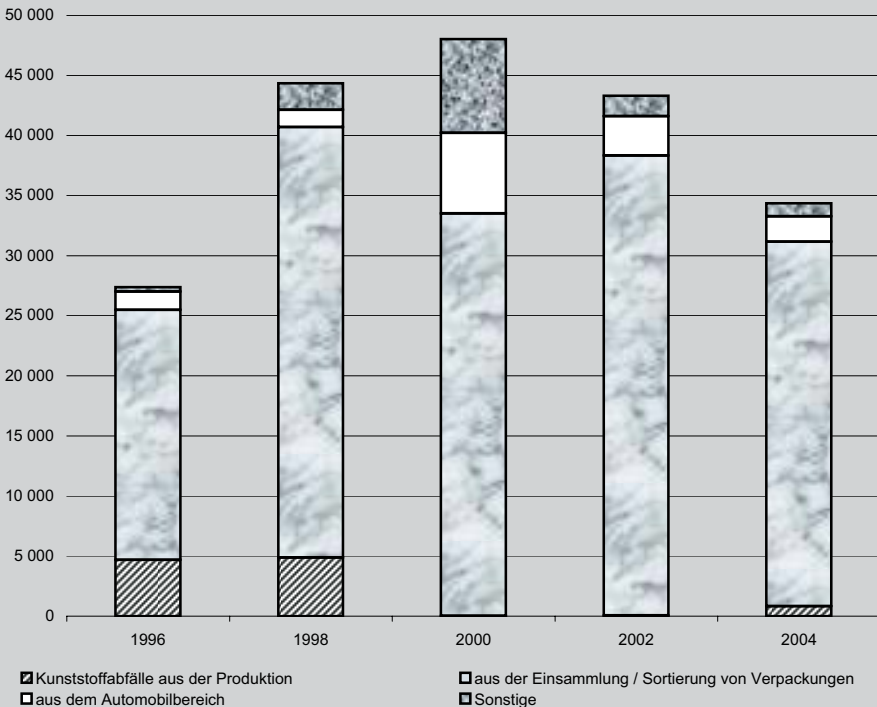
<sup>3</sup> Aus Sammlung des Verpackungsbereiches wie DSD, Interseroh, RIGK, FAF, KBV, EPSY, ProPE etc.

<sup>4</sup> Einschließlich Kleinteile und -geräte wie z. B. Kassetten, CDs etc.

<sup>5</sup> Ohne Verpackungsabfälle.

Abb. 22.1

**Menge und Herkunft der in Aufarbeitungsanlagen und integrierten Aufarbeitungs- / werkstofflichen Verwertungsanlagen eingesetzten Altkunststoffe im Lande Bremen 1996, 1998, 2000, 2002 und 2004**



## 22.5 Öffentliche Wasserversorgung im Lande Bremen 2001

Stadtgemeinde ---- Land	Wasser- gewinnung insgesamt	Einwohner insgesamt	Einwohner mit Anschluss an die öffentliche Wasser- versorgung	Wasserabgabe an Letztver- braucher insgesamt	darunter an Haushalte und Kleingewerbe		Hausbrunnen oder Quellen, aus denen Trinkwasser gewonnen wird
					Menge	Wasser- abgabe je Einwohner und Tag	
Stadt Bremen	5 463	540 950	540 950	32 894	27 960	142	14
Stadt Bremerhaven	8 654	118 701	118 464	8 227	6 136	124	120
Land Bremen	14 117	659 651	659 414	41 121	34 096	138	134

<sup>1</sup> Einwohner am Ort ihrer alleinigen bzw. Hauptwohnung.

22.6 Öffentliche Abwasserbeseitigung und Klärschlammverbleib  
(aus der biologischen Abwasserbehandlung) im Lande Bremen 2001

Stadtgemeinde ---- Land	Einwohner mit Anschluss an die öffentliche Kanalisation insgesamt	darunter mit Anschluss an eine Abwasser- behandlungs- anlage	Jahresabwassermenge				Trockenmasse des entsorgten Klärschlamm <sup>2</sup>			
			ins- gesamt	davon			ins- gesamt	davon		
				Schmutz- wasser	Fremd- wasser	Nieder- schlags- wasser		Depo- nierung	stoff- liche Verwer- tung	sonstiger Verbleib
Anzahl <sup>1</sup>	1 000 m <sup>3</sup>			Tonnen						
Stadt Bremen	537 920	537 920	57 562	36 000	9 604	11 958	17 592	6 934	7 720	2 938
Stadt Bremerhaven	118 464	118 464	15 028	11 793	1 435	1 800	4 984	-	4 894	90
Land Bremen	656 384	656 384	72 590	47 793	11 039	13 758	22 576	6 934	12 614	3 028

<sup>1</sup> Einwohner am Ort ihrer alleinigen bzw. Hauptwohnung.

<sup>2</sup> Die regionale Zuordnung erfolgt jeweils nach dem Standort der Abwasserbehandlungsanlage.

22.7 Wasserversorgung im Bergbau, bei der Gewinnung von Steinen u. Erden  
und im Verarbeitenden Gewerbe im Lande Bremen

Jahr	Be- triebe <sup>1</sup>	Wasseraufkommen								
		Insgesamt	davon							
			Eigengewinnung				Fremdbezug			
			Menge	davon			Betrie- be	Menge	davon	
				aus Grund- wasser	aus Ober- flächen- wasser	aus Ufer- filtrat			aus dem öffentlichen Netz	von anderen Betrieben
Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>				Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>				
1995	71	193 302	171 548	2 378	167 620	1 549	70	21 754	5 559	16 195
1998	45	130 001	125 352	2 094	122 234	1 024	44	4 649	4 445	205
2001	37	88 307	82 878	2 110	80 018	751	36	5 428	4 844	585

<sup>1</sup> Ab 1998: Umfasst Betriebe, die Wasser gewinnen oder Wasser oder Abwasser in Gewässer einleiten oder ein Wasseraufkommen von jährlich mindestens 10 000 m<sup>3</sup> haben.

### 22.8 Abwasseraufkommen des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden im Lande Bremen

Jahr	Betriebe <sup>1</sup>	Ein- und weitergeleitete Abwassermenge insgesamt <sup>2</sup>	davon				Direkteinleitung <sup>4</sup> in ein Oberflächen-gewässer/ in den Untergrund
			Indirekteinleitung				
			in die öffentliche Kanalisation bzw. in öffentliche Abwasser-behandlungsanlagen <sup>3</sup>	in betriebseigene Abwasser-behandlungsanlagen	an andere Betriebe		
	Anzahl		1 000 m <sup>3</sup>				
1995	71	190 929	5 150	160 105	16 036	9 638	
1998	45	110 891	3 267	10 303	24	97 298	
2001	37	83 745	3 285	11 929	-	68 532	

<sup>1</sup> Ab 1998: Umfasst Betriebe, die Wasser gewinnen oder Wasser oder Abwasser in Gewässer einleiten oder ein Wasseraufkommen von jährlich mindestens 10 000 m<sup>3</sup> haben.

<sup>2</sup> Ohne ungenutztes Wasser.

<sup>3</sup> Einschließlich Abgabe an Dienstleister.

<sup>4</sup> Ohne vorherige Behandlung in betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen.

### 22.9 Verwendung ozonschichtschädigender und klimawirksamer Stoffe im Lande Bremen nach Stoffarten\*

Stoffgruppe / Stoffart	Verwendung <sup>1</sup>						
	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
	kg						
FCKW	739	.	.	.	.	.	.
H-FCKW	4 365	.	2 964	3 613	4330	9384	9523
H-FBKW	-	-	-	-	-	-	-
Methylbromid	-	-	.	.	.	.	.
Geregelte Stoffe <sup>2</sup> insgesamt	5 104	3 814	4 081	4 333	5397	12554	20418
H-FKW	2 562	1 735	7 897	5 826	7122	4504	4680
Blends	2 948	3 068	7 433	8 602	13765	17590	15038
<b>Insgesamt</b>	<b>10 614</b>	<b>8 617</b>	<b>19 411</b>	<b>18 761</b>	<b>26284</b>	<b>34648</b>	<b>40136</b>

\* Angaben von Unternehmen, die mehr als 50 kg pro Stoff und Jahr verwenden.  
<sup>1</sup> vorwiegend als Kältemittel.

<sup>2</sup> Geregelte Stoffe Gemäß Anhang I der EG-Verordnung Nr. 3093/94 vom 15. 12. 1994. Ab 2001: Geregelte Stoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 2037/2000 vom 29.6.2000, zuletzt geändert durch Verordnung (EG) Nr. 2038 und 2039/2000 vom 28.9.2000.

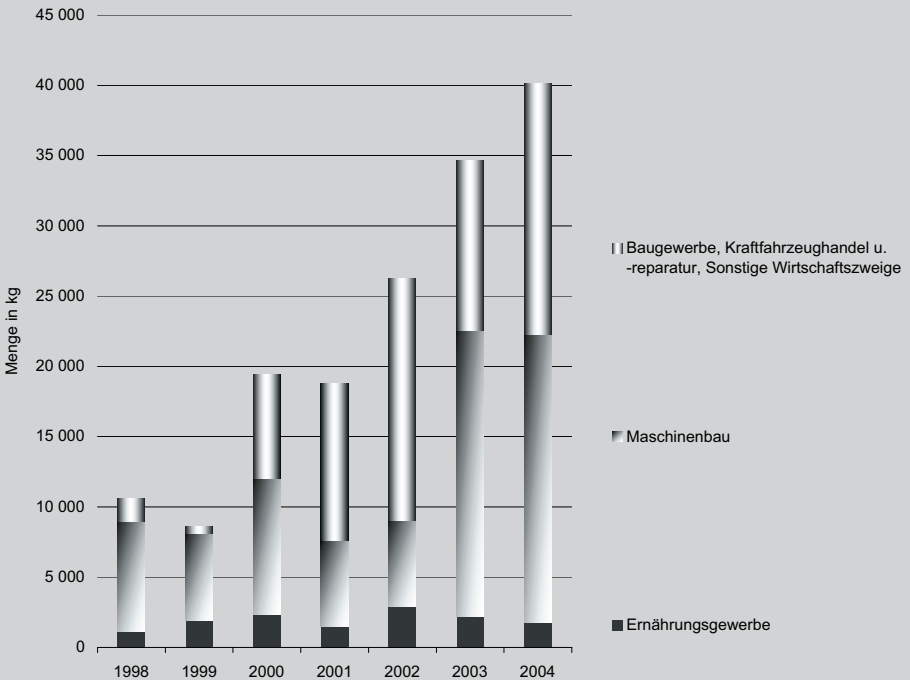
**22.10 Verwendung ozonschichtschädigender und klimawirksamer Stoffe im Lande Bremen nach ausgewählten Wirtschaftszweigen\***

Wirtschaftszweig	Verwendung <sup>1</sup>						
	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
	kg						
Ernährungsgewerbe	1 166	1 947	2 336	1 466	2882	2241	1805
Maschinenbau	7 791	6 145	9 713	6 129	6176	20326	20487
Baugewerbe	.	.	.	7 334	10900	5244	2333
Kraftfahrzeughandel u. -reparatur	.	.	6 592	.	4233	1523	1573
Sonstige Wirtschaftszweige	.	-	.	.	2093	5314	13938
<b>Insgesamt</b>	<b>10 614</b>	<b>8 617</b>	<b>19 411</b>	<b>18 761</b>	<b>26284</b>	<b>34648</b>	<b>40136</b>

\* Angaben von Unternehmen, die mehr als 50 kg pro Stoff und Jahr verwenden.  
<sup>1</sup> vorwiegend als Kältemittel.

Abb. 22.2

**Verwendung ozonschichtschädigender und klimawirksamer Stoffe im Lande Bremen 1998 bis 2004 \* nach ausgewählten Wirtschaftszweigen**



\* Angaben von Unternehmen, die mehr als 50 kg pro Stoff und Jahr verwenden.

### 22.11 Gesamtinvestitionen und Investitionen für den Umweltschutz der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes im Lande Bremen nach Bereichen

Jahr	Gesamtinvestitionen	darunter Investitionen für den Umweltschutz					
		Insgesamt	davon in den Bereichen				
			Abfallbeseitigung	Gewässerschutz	Lärmbekämpfung	Luftreinhaltung	Naturschutz, Landschaftspflege und Bodensanierung
1 000 EUR							
1995	530 589	20 708	455	9 046	422	10 785	-
1996	513 568	14 362	193	10 123	153	3 892	-
1997	384 874	9 850	729	3 963	149	4 806	204
1998	415 815	17 063	1 145	12 395	173	3 349	2
1999	717 517	6 023	1 037	2 404	6	1 801	775
2000	660 785	6 486	1 368	2 662	.	2 315	.
2001	571 975	15 457	890	11 058	.	2 101	.
2002	497 147	5 525	473	1 264	700	3 088	-
2003	506 660	6 961	1 188	676	2 380	2 717	-

### 22.12 Waren und Dienstleistungen für den Umweltschutz im Lande Bremen nach Leistungsarten

Jahr	Betriebe	Umsatz insgesamt (nur Produzierendes Gewerbe)	Betriebe mit Umsatz / Umsatz mit Waren, Bau- und Dienstleistungen für den Umweltschutz						
			Umsatz für den Umweltschutz insgesamt	mit Waren		mit Bauleistungen		mit Dienstleistungen	
				Betriebe	Umsatz	Betriebe	Umsatz	Betriebe	Umsatz
				Anzahl	Mill. EUR	Anzahl	Mill. EUR	Anzahl	Mill. EUR
1997	45	252,7	47,3	8	11,4	12	27,3	27	8,7
1998	55	214,0	45,4	9	14,0	8	16,3	41	15,1
1999	52	241,5	53,0	8	13,6	9	22,7	38	16,7
2000	80	377,8	70,9	14	26,4	17	29,3	55	15,2
2001	74	360,0	77,5	14	31,8	15	24,5	50	21,1
2002	91	377,5	65,8	13	25,6	20	16,7	63	23,5
2003	82	350,9	72,6	9	22,5	15	24,5	60	25,6



# Energie, CO<sub>2</sub>-Emissionen

# 23

## 23.0 Vorbemerkung

Bei der Darstellung ausgewählter Daten der jährlich aus einer Vielzahl amtlicher Statistiken, Verbändestatistiken und einzelner Meldungen bestimmter Energieerzeuger und -verbraucher erstellten Energiebilanz des Landes Bremen werden wesentliche Bestandteile der Energiebilanz in Form von Tabellen zum Primärenergieverbrauch und Endenergieverbrauch sowie den daraus resultierenden CO<sub>2</sub>-Emissionen jeweils nach Energieträgern als auch nach Verbrauchersektoren im Vergleich mit den Vorjahren gezeigt.

Im Bereich der Energiebilanzdaten wird die Einheit Terajoule verwendet, die sich nach Umrechnung der spezifischen Einheiten auf der Grundlage ihrer Heizwerte ergibt (1 Terajoule = 10<sup>12</sup> Joule).

Der Primärenergieverbrauch ergibt sich aus der Summe der im Land gewonnenen Primärenergieträger, den Bestandsveränderungen sowie dem Saldo aus Bezügen und Lieferungen und umfasst die für die Umwandlung und den Endverbrauch benötigte Energie. Der Endenergieverbrauch ist die Summe der zur unmittelbaren Erzeugung der Nutzenergie verwendeten Primär- und Sekundärenergieträger. Er wird nach bestimmten Verbrauchergruppen und Wirtschaftszweigen aufgeschlüsselt.

Die Darstellung ausgewählter Daten der CO<sub>2</sub>-Bilanzen umfasst die energiebedingten Emissionen, die sich aus der Berechnung der in den Energiebilanzen ermittelten Energie ergeben. Grundlage für die Berechnungen ist der Kohlenstoffgehalt der einzelnen Energieträger. Die Berechnung erfolgt nach der im Länderarbeitskreis Energiebilanzen verabredeten Methodik.

Die „Quellenbilanz“ stellt zunächst das gesamte im Land entstandene energiebedingte CO<sub>2</sub>-Aufkommen, unterteilt nach den beiden großen Emittentengruppen „Endverbrauch“ und „Umwandlungsbereich“, dar.

In der „Verursacherbilanz“ werden die CO<sub>2</sub>-Emissionen der im Land verbrauchten Endenergie dargestellt. Dazu werden die im Umwandlungsbereich entstandenen Emissionen (einschließlich des Strom- und Fernwärmeverbrauchs) den verursachenden Endverbrauchergruppen zugeordnet. Der Unterschied der Emissionen zwischen Quellen- und Verursacherbilanz erklärt sich im wesentlichen durch die Berücksichtigung der Emissionen von Stromim- bzw. -exporten in der Verursacherbilanz.

## 23 Energie, CO<sub>2</sub>-Emissionen

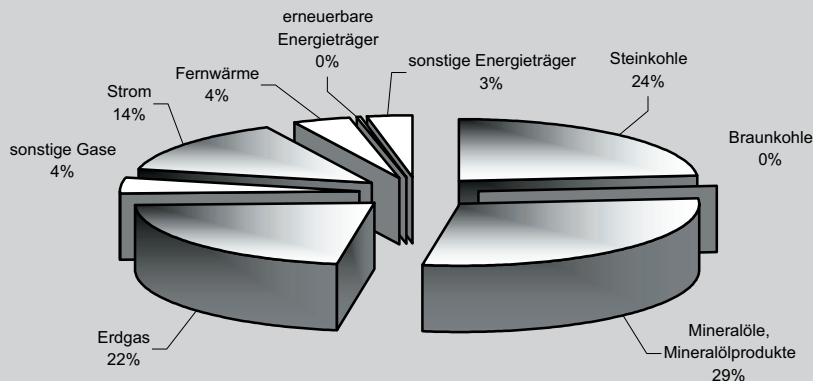
### 23.1 Struktur des Energieverbrauchs im Lande Bremen 1998 bis 2002

Merkmale	1998	1999	2000	2001	2002
	Terajoule				
Primärenergieverbrauch	164 427	154 631	166 187	166 527	164 131
darunter					
Gewinnung im Lande Bremen	7 792	8 216	9 169	8 993	9 583
Verbrauch und Verluste im Energie-					
sektor, statistische Differenzen	42 373	38 505	41 146	39 344	41 418
Nichtenergetischer Verbrauch	1 793	1 314	1 403	1 642	1 165
Endenergieverbrauch	120 262	114 812	123 638	125 541	121 548

### 23.2 Primärenergieverbrauch im Lande Bremen 1998 bis 2002 nach Energieträgern

Energieträger	1998	1999	2000	2001	2002
	Terajoule				
Steinkohle	80 101	72 998	86 932	86 677	90 391
Braunkohle	61	88	129	126	111
Mineralöle und Mineralölprodukte	48 172	45 011	41 802	43 709	37 216
Erdgas	34 192	32 879	32 979	32 207	32 317
erneuerbare Energieträger	2 822	3 010	3 035	3 224	3 298
Stromaußenhandelsaldo	- 5 776	- 4 245	- 4 506	- 4 845	- 5 158
sonstige Energieträger	4 856	4 890	5 816	5 429	5 956
Primärenergieverbrauch insgesamt	164 427	154 631	166 187	166 527	164 131

Abb. 23.1 Anteile der Energieträger am Endenergieverbrauch im Lande Bremen 2002



## 23.3 Endenergieverbrauch insgesamt im Lande Bremen 1998 bis 2002 nach Energieträgern

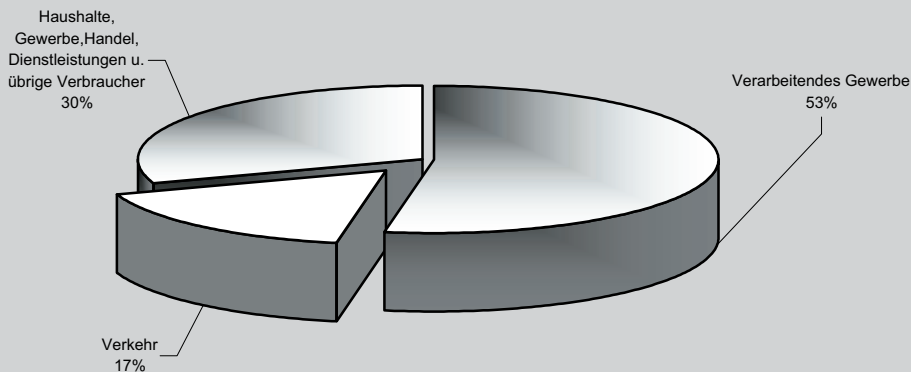
Energieträger	1998	1999	2000	2001	2002
	Terajoule				
Steinkohle	18 968	18 652	27 649	27 982	28 637
Braunkohle	61	88	129	126	111
Mineralöle und Mineralölprodukte	45 085	41 267	37 823	39 568	35 029
Erdgas	27 843	28 110	28 424	27 349	26 742
sonstige Gase	4 720	3 603	5 222	5 253	5 019
Strom	15 750	15 477	15 914	16 980	17 195
Fernwärme	4 774	4 625	4 648	4 833	4 915
erneuerbare Energieträger	33	28	34	39	53
sonstige Energieträger	3 027	2 962	3 795	3 411	3 847
Endenergieverbrauch insgesamt	120 262	114 812	123 638	125 541	121 548

## 23.4 Struktur des Endenergieverbrauchs im Lande Bremen 1998 bis 2002 nach Sektoren

Sektor	1998	1999	2000	2001	2002
	Terajoule				
Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, Verarbeitendes Gewerbe	62 439	56 411	67 969	67 305	64 219
Verkehr	21 094	20 897	20 744	20 749	20 475
Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher	36 729	37 504	34 924	37 487	36 854
Endenergieverbrauch insgesamt	120 262	114 812	123 638	125 541	121 548

Abb. 23.2

### Struktur des Endenergieverbrauchs im Lande Bremen 1998 bis 2002 nach Sektoren



## 23 Energie, CO<sub>2</sub>-Emissionen

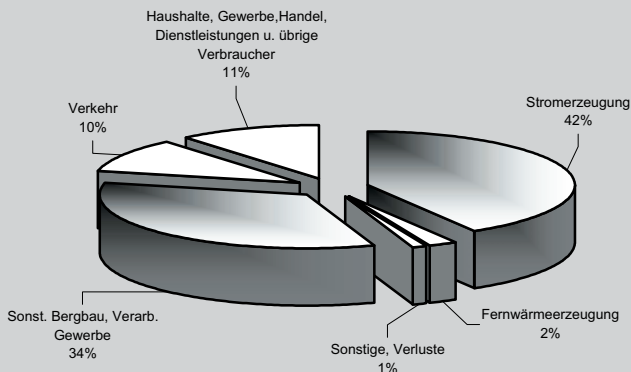
### 23.5 CO<sub>2</sub>- Emissionen aus dem Primärenergieverbrauch (Quellenbilanz) im Lande Bremen 1998 bis 2002 nach Energieträgern

Energieträger	1998	1999	2000	2001	2002
	1 000 t CO <sub>2</sub>				
Steinkohle	6 073	5 605	6 458	6 503	6 867
Braunkohle	6	9	13	12	11
Mineralöle	3 510	3 284	3 049	3 180	2 697
Erdgas	1 908	1 825	1 810	1 796	1 788
sonstige Gase	1 989	1 693	2 312	2 240	2 186
Sonstige <sup>1</sup>	348	376	443	415	457
Insgesamt	13 833	12 793	14 085	14 147	14 007

<sup>1</sup> z.B. Emissionen aus fossilen Abfallfraktionen.

Abb. 23.5

### CO<sub>2</sub>-Emissionen aus dem Primärenergieverbrauch (Quellenbilanz) im Lande Bremen 1998 bis 2002 nach Emittentensektoren



## 23 Energie, CO<sub>2</sub>-Emissionen

### 23.6 CO<sub>2</sub>- Emissionen aus dem Primärenergieverbrauch (Quellenbilanz) im Lande Bremen 1998 bis 2002 nach Emittentensektoren

Emittentensektor	1998	1999	2000	2001	2002
	1 000 t CO <sub>2</sub>				
Stromerzeugung	5 732	5 317	5 763	5 698	5 815
Fernwärmeerzeugung	287	279	245	290	291
Sonstige Energieerzeuger, Energieverbrauch im Umwandlungsbereich, Verluste	153	77	83	65	169
Umwandlungsbereich gesamt	6 172	5 672	6 091	6 053	6 276
Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, Verarbeitendes Gewerbe	4 502	3 922	4 992	5 000	4 730
Verkehr	1 533	1 517	1 508	1 473	1 451
Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Kleinverbraucher	1 626	1 681	1 494	1 620	1 551
Endenergieverbrauch gesamt	7 661	7 120	7 994	8 094	7 731
Insgesamt	13 833	12 793	14 085	14 147	14 007

### 23.7 CO<sub>2</sub>- Emissionen aus dem Endenergieverbrauch (Verursacherbilanz) im Lande Bremen 1998 bis 2002 nach Energieträgern

Energieträger	1998	1999	2000	2001	2002
	1 000 t CO <sub>2</sub>				
Steinkohle	1 858	1 769	2 587	2 615	2 641
Braunkohle	6	9	13	12	11
Mineralöle	3 412	3 068	2 808	2 942	2 614
Erdgas	1 547	1 555	1 563	1 504	1 464
sonstige Gase	759	552	777	776	837
Strom	2 781	2 669	2 767	3 006	3 142
Fernwärme	247	279	245	290	291
Sonstige	227	237	304	273	308
Insgesamt	10 835	10 138	11 063	11 419	11 309

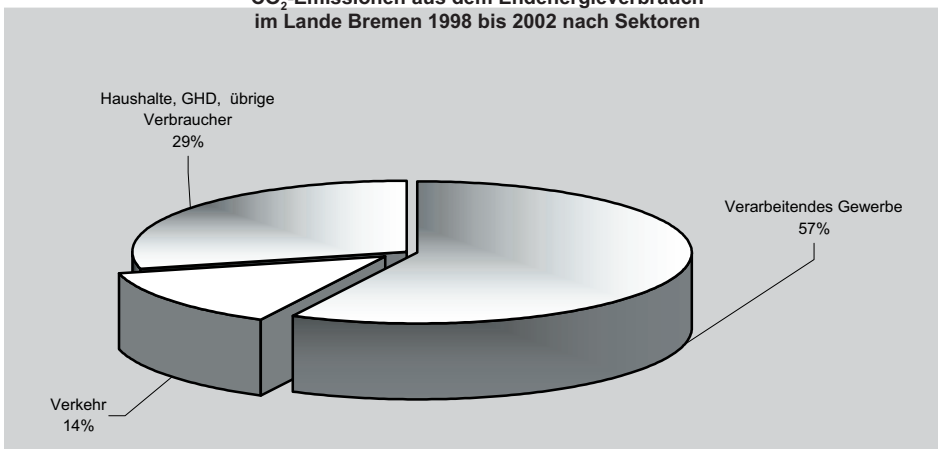
## 23 Energie, CO<sub>2</sub>-Emissionen

### 23.8 CO<sub>2</sub>- Emissionen aus dem Endenergieverbrauch (Verursacherbilanz) im Lande Bremen 1998 bis 2002 nach Sektoren

Sektor	1998	1999	2000	2001	2002
	1 000 t CO <sub>2</sub>				
Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, Verarbeitendes Gewerbe	6 152	5 413	6 583	6 588	6 488
Verkehr	1 553	1 541	1 528	1 577	1 563
Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher	3 131	3 185	2 952	3 253	3 259
Endenergieverbrauch insgesamt	10 835	10 138	11 063	11 419	11 309

Abb. 23.4

### CO<sub>2</sub>-Emissionen aus dem Endenergieverbrauch im Lande Bremen 1998 bis 2002 nach Sektoren



# Wirtschaftsorganisationen und Arbeitnehmervertretungen

# 24

## 24.0 Vorbemerkung

Die folgenden Angaben sind von der Handelskammer Bremen, der Industrie- und Handelskammer Bremerhaven, und dem Deutschen Gewerkschaftsbund zur Verfügung gestellt worden.

# 24 Wirtschaftsorganisationen und Arbeitnehmervertretungen

## 24.1 Mitgliedsfirmen der Handelskammer Bremen und der Industrie- und Handelskammer Bremerhaven am 01.01.2005 nach Art der Kammerzugehörigkeit, Rechtsform und Wirtschaftszweig

Art der Kammerzugehörigkeit / Rechtsform / Wirtschaftszweig	Handelskammer Bremen			Industrie- und Handelskammer Bremerhaven		
	ins- gesamt	davon		ins- gesamt	davon	
		Haupt- sitz	Zweig- nieder- lassung		Haupt- sitz	Zweig- nieder- lassung
Kammerzugehörige Firmen insgesamt	34 964	.	.	5 154	.	.
davon						
Kleingewerbetreibende	22 796	.	.	3 111	.	.
im Handelsregister eingetragen	12 150	11 913	237	2 038	1 991	47
im Genossenschaftsregister eingetragen	18	.	.	5	.	.
ruhende kammerzugehörige Firmen	2 057	.	.	597	.	.
Von den im Handelsregister eingetragenen Firmen waren						
Einzelfirmen e.K.	1 699	1 693	6	325	323	2
offene Handelsgesellschaften	263	259	4	41	40	1
Kommanditgesellschaften	2 512	2 443	69	359	338	21
darunter: GmbH & Co. KG	2 142	2 067	57	318	300	18
Kommanditgesellschaften auf Aktien	3	3	0	0	0	.
G m b H	7 445	7 320	125	1 283	1 264	19
Aktiengesellschaften	145	123	22	16	12	4
Versicherungsvereine a. G.	1	1	.	0	0	.
sonstige Rechtsformen	82	71	11	14	14	.
Im Handelsregister eingetragene Firmen gehörten zu folgenden Wirtschaftszweigen						
Land- und Forstwirtschaft	32	.	.	12	.	.
Produz. Gewerbe (einschl. Bau)	1 220	.	.	272	.	.
Handel, Handelsvermittlung, Reparatur	3 444	.	.	269	.	.
Gastgewerbe	271	.	.	58	.	.
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1 319	.	.	175	.	.
Kredit- und Versicherungsgewerbe	320	.	.	44	.	.
Wohnungswesen, Vermietung,						

Quelle: Handelskammer Bremen und Industrie- und Handelskammer Bremerhaven.

## 24.2 Mitgliederstatistik DGB-Bezirk im Lande Bremen

Stichtag 31.12.	Gewerkschaft / Mitglieder		davon					
			Arbeiter		Angestellte		Beamte	
	insgesamt <sup>1</sup>	dar. weibl.	insgesamt	dar. weibl.	insgesamt	dar. weibl.	insgesamt	dar. weibl.
1998	110 378	26 948	64 898	8 539	27 592	22 398	8 197	1 739
2000	101 956	19 482	62 657	9 064	26 491	13 126	10 460	2 734
2002	110 575	29 448	65 341	10 723	31 025	14 792	9 903	2 658
2003	106 320	28 347	63 645	10 318	29 600	14 405	8 443	2 467
2004	109 666	28 446	51 348	8 730	22 978	11 622	7 341	2 194
darunter (2004) <sup>2</sup>								
IG Bau	9 590	1 294	6 120	1 034	385	151	12	0
IG BCE	1 257	323	954	203	303	120	.	.
GEW	3 913	2 306	.	.	1 268	803	1 705	961
IG Metall	37 210	3 472	21 705	1 373	3 909	905	.	.
NGG	9 700	3 478	7 853	2 553	1 847	925	.	.
GdP	3 178	727	103	58	495	324	2 545	310
Transnet	3 962	478	1 391	117	127	61	551	79
ver.di	40 956	16 368	13 222	3 392	14 644	8 333	2 528	844

<sup>1</sup> Einschließlich „Sonstige Mitglieder“, das sind Mitglieder, die die Gewerkschaften in anderen als den Kategorien Arbeiter, Angestellte und Beamte erfasst haben.

<sup>2</sup> Die Gewerkschaften IG BCE, IG Metall und NGG führen die Kategorie „Beamte“ nicht. Die GEW führt die Kategorie „Arbeiter“ nicht.  
Quelle: Deutscher Gewerkschaftsbund.



# Städte- und Ländervergleich

# 25

## 25.0 Vorbemerkung

In diesem Abschnitt werden ausgewählte Daten der Bundesländer und der 12 größten Städte in der Bundesrepublik Deutschland angeboten. Für weitere Auskünfte, auch auf der Ebene von Gemeinden, Kreisen, Regierungsbezirken und Bundesländern, siehe Statistik Regional.

# 25 Städte- und Ländervergleich

## 25.1 Fläche und Bevölkerung am 31.12.2004\*

Stadt	Fläche insgesamt in km <sup>2</sup>	Bevölkerung		Einwohner je km <sup>2</sup>	Ausländische Bevölkerung	
		insgesamt	männlich		Anzahl	%
Berlin	891,8	3 387 828	1 653 057	3 799	454 545	13,4
Hamburg	755,2	1 734 830	843 580	2 297	244 401	14,1
München	310,5	1 249 176	603 183	4 023	297 692	23,8
Köln	405,2	969 709	468 837	2 393	168 483	17,4
Frankfurt am Main	248,4	646 889	315 543	2 604	139 413	21,6
Stuttgart	207,4	590 657	290 910	2 848	140 278	23,7
Dortmund	280,3	588 680	287 374	2 100	93 807	15,9
Essen	210,4	588 084	281 481	2 795	68 831	11,7
Düsseldorf	217,0	572 663	271 852	2 639	102 175	17,8
<b>Bremen</b>	<b>325,4</b>	<b>545 932</b>	<b>263 502</b>	<b>1 678</b>	<b>72 103</b>	<b>13,2</b>
Hannover	204,1	515 841	246 730	2 527	78 286	15,2
Duisburg	232,8	504 403	246 067	2 167	82 928	16,4

\* Bevölkerungsfortschreibung auf Basis der Volkszählung 1987.

## 25.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.2004 nach Wirtschaftsabschnitten

Stadt	insgesamt	davon									
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe (ohne Baugew.)	Baugewerbe	Handel, Rep. von Kfz und G.gütern, Gastgewerbe	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	Kredit- und Versicherungsgewerbe	Grundstücks-, Wohnungs- und Dienstleistungen	Öffentliche Verwaltung, Sozialversicherung	Dienstleister (ohne öffentl. Verwaltung)	
1 000											
Berlin	1 042,3	4,7	132,2	54,3	172,3	67,7	35,4	196,5	95,4	283,6	
Hamburg	739,2	2,7	113,9	28,7	152,3	70,2	49,3	147,0	35,1	139,7	
München	664,0	1,9	139,3	18,6	109,2	24,8	59,5	133,3	38,4	138,9	
Köln	439,9	1,1	69,4	16,7	88,0	33,8	40,5	71,5	23,0	95,8	
Frankfurt a. M.	464,0	0,9	48,4	13,6	63,8	70,9	72,3	106,5	17,9	69,5	
Stuttgart	344,3	1,1	87,8	13,2	44,9	13,9	33,9	60,3	22,7	66,6	
Dortmund	191,8	0,9	28,8	11,5	32,7	13,3	12,8	31,8	10,7	49,3	
Essen	206,5	1,2	33,4	13,6	36,2	11,9	7,2	44,0	10,3	48,8	
Düsseldorf	333,6	0,8	53,6	10,1	65,9	24,0	31,5	70,9	22,8	53,9	
<b>Bremen</b>	<b>231,4</b>	<b>0,7</b>	<b>57,2</b>	<b>10,6</b>	<b>39,6</b>	<b>24,6</b>	<b>8,6</b>	<b>31,7</b>	<b>8,2</b>	<b>50,2</b>	
Hannover	271,0	0,5	49,6	8,8	41,1	15,4	21,0	50,2	21,3	63,2	
Duisburg	154,3	0,6	44,0	8,2	24,5	14,7	5,8	17,4	8,9	30,0	

## 25.3 Gebäude- und Wohnungsbestand am 31.12.2003

Stadt	Bevölkerung am 31.12.2003	Wohngebäude	Wohnungen insgesamt <sup>1</sup>		Wohnungen mit ... Räumen			
			Anzahl	je 10 000 Einwohner	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	1 und 2	3 und 4	5 und mehr
Berlin	3 388 477	302 869	1 876 049	5 537	1 736	285 481	1257 894	332 674
Hamburg	1 734 083	229 988	870 183	5 018	3 537	85 904	568 998	215 281
München	1 247 873	126 752	708 971	5 681	2 525	154 971	412 353	141 647
Köln	965 954	127 594	510 195	5 282	2 923	77 580	315 425	117 190
Frankfurt am Main	643 432	70 668	346 482	5 385	2 864	50 372	225 817	70 293
Stuttgart	589 161	71 268	291 430	4 947	421	33 352	179 521	78 557
Dortmund	589 661	88 128	304 634	5 166	1 453	29 311	199 113	76 210
Essen	589 499	84 809	316 020	5 361	1 462	32 427	210 463	73 130
Düsseldorf	572 511	66 820	320 850	5 604	970	53 377	203 465	64 008
<b>Bremen</b>	<b>544 853</b>	<b>110 304</b>	<b>284 214</b>	<b>5 216</b>	<b>173</b>	<b>23 530</b>	<b>170 416</b>	<b>90 288</b>
Hannover	516 160	63 154	285 855	5 538	1 039	29 347	186 918	69 590
Duisburg	506 496	77 373	256 950	5 073	565	20 627	176 693	59 630

<sup>1</sup> In Wohn- und Nichtwohngebäuden.

## 25 Städte- und Ländervergleich

### 25.4 Baugenehmigungen und Baufertigstellungen von Wohnungerf 2003

Stadt	Bevölkerung am 31.12.	Baugenehmigungen		Baufertigstellungen	
		Anzahl	je 10 000 Einwohner	Anzahl	je 10 000 Einwohner
Berlin	3 388 477	3 134	9	3 418	10
Hamburg	1 734 083	3 801	22	3 862	22
München	1 247 873	5 239	42	3 258	26
Köln	965 954	2 846	29	2 274	24
Frankfurt am Main	643 432	2 543	40	3 024	47
Stuttgart	589 161	877	15	707	12
Dortmund	589 661	1 145	19	1 360	23
Essen	589 499	1 431	24	1 768	30
Düsseldorf	572 511	1 129	20	1 062	19
<b>Bremen</b>	<b>544 853</b>	<b>940</b>	<b>17</b>	<b>701</b>	<b>13</b>
Hannover	516 160	1 017	20	1 027	20
Duisburg	506 496	920	18	829	16

\* Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

### 25.5 Kraftfahrzeugbestand am 1. Januar 2005

Stadt	Insgesamt		darunter			
	Anzahl	je 1 000 Einwohner	Personenkraftwagen		LKW	Krafräder
			Anzahl	je 1 000 Einw.		
Berlin	1 419 217	421	1 218 019	362	81 522	93 144
Hamburg	961 043	554	835 828	482	54 296	48 038
München	795 247	631	694 020	551	26 845	55 025
Köln	546 667	570	471 684	491	28 404	35 423
Frankfurt am Main	378 550	588	331 527	514	22 759	18 171
Stuttgart	354 428	596	313 559	527	13 509	20 226
Dortmund	324 538	549	281 548	476	13 787	23 103
Essen	332 135	564	288 997	491	14 868	22 702
Düsseldorf	341 573	596	299 003	522	15 419	21 393
<b>Bremen</b>	<b>281 294</b>	<b>515</b>	<b>243 221</b>	<b>445</b>	<b>14 186</b>	<b>16 721</b>
Hannover	248 104	481	214 851	417	12 451	14 379
Duisburg	273 832	543	236 479	468	11 933	20 365

### 25.6 Gästebetten, Ankünfte und Übernachtungen 2004

Stadt	Angebote Betten/Schlafgelegenheiten <sup>1</sup>	Gästekünfte	Gästeübernachtungen
Berlin	79 567	5 923 793	13 260 393
Hamburg	33 439	3 263 114	5 945 507
München	43 095	3 744 929	7 685 217
Köln	24 351	2 128 686	3 850 084
Frankfurt am Main	27 072	2 529 418	4 326 161
Stuttgart	14 646	1 220 847	2 245 059
Dortmund	5 397	443 230	711 145
Essen	6 434	415 816	970 376
Düsseldorf	16 598	1 415 025	2 533 969
<b>Bremen</b>	<b>7 744</b>	<b>680 816</b>	<b>1 217 362</b>
Hannover	11 270	744 296	1 335 707
Duisburg	2 498	163 831	343 155

<sup>1</sup> Stand Juli 2003.

## 25 Städte- und Ländervergleich

### 25.7 Schüler an allgemein bildenden und beruflichen Schulen sowie Studierende an Hochschulen 2003/04

Stadt	Allgemein bildende Schulen		Berufliche Schulen				Hochschulen		
	Schüler insgesamt	darunter Ausländer	Schüler insgesamt	darunter Ausländer	Studierende insgesamt	darunter Ausländer			
		Anzahl		%		Anzahl	%	Anzahl	%
Berlin	364 712	59 602	16,3	95 204	7 433	7,8	143 540	20 234	14,1
Hamburg	181 550	34 429	19,0	58 422	7 620	13,0	71 320	9 302	13,0
München	112 539	27 087	24,1	58 985	8 720	14,8	87 085	13 979	16,1
Köln	107 410	27 993	26,1	43 303	6 330	14,6	85 183	10 281	12,1
Frankfurt am Main	61 641	19 636	31,9	29 326	5 688	19,4	53 225	10 293	19,3
Stuttgart	60 033	17 045	28,4	36 017	6 877	19,1	31 664	7 261	22,9
Dortmund	68 427	13 578	19,8	21 938	2 428	11,1	35 125	5 134	14,6
Essen	69 381	10 767	15,5	21 211	1 982	9,3	24 648	3 441	14,0
Düsseldorf	58 573	13 063	22,3	26 195	3 423	13,1	32 735	4 645	14,2
<b>Bremen</b>	<b>59 639</b>	<b>9 496</b>	<b>15,9</b>	<b>19 267</b>	<b>1 972</b>	<b>10,2</b>	<b>31 504</b>	<b>4 716</b>	<b>15,0</b>
Hannover	53 049	11 452	21,6	31 841	2 350	7,4	37 777	5 752	15,2
Duisburg	62 127	15 668	25,2	17 279	2 679	15,5	17 654	2 841	16,1

### 25.8 Theater in der Spielzeit 2001/02

Stadt	Angebotene Plätze	Veranstaltungen	Besucher					Personal
			insgesamt	Oper, Ballett	Operetten, Musicals	Schauspiele	Kinder- und Jugendstücke	
Berlin	16 058	3 782	1 853 070	612 917	624 350	278 075	67 135	3 385
Hamburg	4 545	1 632	784 955	370 248	25 628	268 455	41 852	1 290
München	13 271	2 199	1 173 843	582 059	80 353	371 270	47 568	2 097
Köln	2 979	1 003	372 692	165 735	36 065	81 546	8 033	792
Frankfurt am Main	4 385	649	302 075	23 142	.	74 459	.	370
Stuttgart	5 078	895	516 725	298 663	13 611	168 042	.	1 211
Dortmund	2 567	782	221 888	58 642	41 581	63 198	45 874	425
Essen	1 670	825	286 664	141 035	10 310	53 850	14 550	554
Düsseldorf	3 349	1 035	217 493	216 801	18 811	146 160	44 289	842
<b>Bremen</b>	<b>1 759</b>	<b>591</b>	<b>221 277</b>	<b>81 533</b>	<b>33 964</b>	<b>53 629</b>	<b>283 110</b>	<b>433</b>
Hannover	4 293	1 186	442 211	174 843	31 214	130 757	17 815	1 007
Duisburg	5 055	219	136 066	82 649	25 120	17 162	3 263	55

Stand: Spielzeit 2001/02.

## 25 Städte- und Ländervergleich

### 25.9 Freipraktizierende Ärzte und Zahnärzte sowie Apotheken und Krankenbetten am 01.01.2003

Stadt	Freipraktizierende Ärzte						Apotheken		Planbetten in Akut- krankenhäusern	
	Allgemeinmediziner, praktische Ärzte		Gebietsärzte		Zahnärzte					
	Anzahl	je 10 000 Einw.	Anzahl	je 10 000 Einw.	Anzahl	je 10 000 Einw.	Anzahl	je 10 000 Einw.	Anzahl	je 10 000 Einw.
Berlin	2320	6,8	4 863	14,3	3 558	10,5	872	2,6	20 858	61,5
Hamburg	953	5,5	2 314	13,4	1 734	10,0	461	2,7	13 473	77,9
München	.	.	.	.	.	.	406	3,3	.	.
Köln	.	.	.	.	.	.	280	2,9	.	.
Frankfurt am Main	342	5,3	1 000	15,5	613	9,5	186	2,9	.	.
Stuttgart	335	5,7	1 100	18,7	448	7,6	166	2,8	5 594	95,1
Dortmund	225	3,8	566	9,6	346	5,9	167	2,8	4 401	74,5
Essen	225	3,8	744	12,7	356	6,1	168	2,9	5 397	92,2
Düsseldorf	260	4,5	1 104	19,3	496	8,7	188	3,3	5 265	92,1
Bremen	375	6,9	686	12,6	422	7,8	143	2,6	4 528	83,4
Hannover	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Duisburg	198	3,9	388	7,6	244	4,8	126	2,5	4 512	88,7

Quelle: Statistisches Jahrbuch Deutscher Gemeinden, 90. Jahrgang 2003, sowie eigene Berechnungen.

### 25.10 Sozialhilfeempfänger<sup>1</sup> und Sozialhilfequote<sup>2</sup>

Stadt	2000		2001		2002		2003	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Berlin	265 818	7,9	261 733	7,7	251 747	7,4	260 535	7,7
Hamburg	120 461	7,0	117 431	6,8	120 884	7,0	119 239	6,9
München	39 739	3,3	39 496	3,2	43 063	3,5	43 066	3,5
Köln	60 282	6,3	59 859	6,2	56 638	5,8	55 461	5,7
Frankfurt am Main	36 176	5,6	36 353	5,7	39 266	6,1	40 621	6,3
Stuttgart	20 977	3,6	21 065	3,6	22 189	3,8	22 778	3,9
Dortmund	34 958	5,9	33 320	5,7	28 271	4,8	32 544	5,5
Essen	37 942	6,4	37 193	6,3	37 825	6,5	36 045	6,1
Düsseldorf	27 789	4,9	28 171	4,9	27 677	4,8	25 654	4,5
Bremen	48 874	9,1	46 839	8,7	47 001	8,7	46 966	8,6
Hannover	37 137	7,2	36 805	7,1	38 187	7,4	39 599	7,7
Duisburg	29 012	5,6	29 784	5,8	28 215	5,5	28 061	5,5

<sup>1</sup> Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen. – <sup>2</sup> Anteil an der Bevölkerung.

### 25.11 Gemeindliche Realsteuerkraft 2003

Stadt	Realsteuerkraft			Gewerbe- steuer- umlage	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	Steuerkraft je Einwohner
	Grundst. A	Grundst. B	Gewerbest.				
	1 000 EUR				EUR		
Berlin-West	61	116 936	326 993	44 604	86 493	538 107	486
Hamburg	713	138 991	655 403	298 863	107 370	767 667	792
München	112	107 222	460 935	210 187	100 057	581 928	847
Köln	175	75 707	333 958	152 268	61 205	323 972	665
Frankfurt am Main	178	70 058	457 438	234 666	101 776	248 922	1002
Stuttgart	137	53 793	252 044	114 932	44 955	219 524	774
Dortmund	133	36 036	73 470	33 262	21 137	154 527	427
Essen	139	36 164	123 305	55 390	29 868	180 209	537
Düsseldorf	142	58 932	267 308	138 969	55 560	214 325	800
Bremen	124	44 237	203 921	92 988	26 498	156 779	623
Hannover	.	.	.	.	.	.	.
Duisburg	88	29 950	57 945	26 418	15 724	123 394	395

# 25 Städte- und Ländervergleich

## 25.12 Gemeindliche Realsteueraufbringungskraft 2003

Stadt	Istaufkommen			Hebesatz		
	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer
	1 000 EUR			%		
Berlin-West	51 <sup>1</sup>	367 511	536 268	150	660	410
Hamburg	890	324 311	1 232 156	225	490	470
München	247	204 231	903 435	400	400	490
Köln	161	180 254	601 123	165	500	450
Frankfurt am Main	173	153 462	896 578	175	460	490
Stuttgart	320	107 585	423 435	420	420	420
Dortmund	135	80 650	132 248	184	470	450
Essen	197	87 827	231 812	255	510	470
Düsseldorf	123	133 300	486 500	156	475	455
<b>Bremen</b>	<b>173</b>	<b>111 645</b>	<b>342 587</b>	<b>250</b>	<b>530</b>	<b>420</b>
Hannover	.	.	.	.	.	.
Duisburg	127	71 312	108 936	260	500	470

<sup>1</sup> Schätzung.

## 25.13 Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Bereich Vorbereitende Baustellenarbeiten sowie Hoch- und Tiefbau 2002

Stadt	Betriebe	Beschäftigte	Gesamtumsatz	Umsatz je Beschäftigten
	Anzahl		1 000 EUR	
Berlin	4 170	25 409	2 789 612	110
Hamburg	1 167	11 485	2 068 496	180
München	990	10 824	2 050 070	189
Köln	473	6 821	967 111	142
Frankfurt am Main	399	6 966	1 316 666	189
Stuttgart	246	5 698	746 287	131
Dortmund	209	7 435	756 076	102
Essen	274	5 545	634 714	114
Düsseldorf	233	4 010	629 629	157
<b>Bremen</b>	<b>240</b>	<b>4 855</b>	<b>607 309</b>	<b>125</b>
Hannover	199	3 271	416 305	127
Duisburg	200	3 962	452 052	114

## 25.14 Betriebe, Beschäftigte sowie Löhne und Gehälter im Verarbeitenden Gewerbe September und Jahr 2002

Stadt	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeiterstunden	Bruttolohn- und gehaltssumme	Jahresstunden je Beschäftigten	Jahresbruttolohn je Beschäftigten
	Anzahl		1 000	1 000 EUR		EUR
Berlin	895	109 061	88 895	4 268 013	...	39 134
Hamburg	564	100 709	68 011	4 569 123	...	45 370
München	385	125 391	53 751	7 092 462	...	56 563
Köln	298	63 001	52 343	2 763 622	...	43 866
Frankfurt am Main	209	51 576	29 117	2 503 364	...	48 537
Stuttgart	256	84 088	48 951	4 309 038	...	51 244
Dortmund	195	22 053	18 214	878 005	...	39 813
Essen	208	23 807	20 010	1 019 444	...	42 821
Düsseldorf	202	41 704	30 672	1 721 565	...	41 281
<b>Bremen</b>	<b>273</b>	<b>56 869</b>	<b>55 964</b>	<b>2 277 793</b>	<b>...</b>	<b>40 053</b>
Hannover	180	46 340	39 009	1 964 773	...	42 399
Duisburg	156	39 480	38 284	1 546 431	...	39 170

# 25 Städte- und Ländervergleich

## 25.15 Arbeitslose 2004

Stadt	Arbeitslose insgesamt <sup>1</sup>				Arbeitslosenquote			
	Quartal				Quartal			
	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.
	Anzahl				%			
Berlin	307 347	297 401	294 579	286 813	20,3	19,9	19,7	19,2
Hamburg	86 509	84 392	82 035	81 518	11,3	11,1	10,8	10,7
München	48 029	45 942	45 811	45 963	7,7	7,4	7,4	7,4
Köln	62 057	59 505	58 535	58 733	13,5	13,1	12,8	12,9
Frankfurt am Main	30 890	29 379	29 307	28 479	10,5	10,1	10,1	9,8
Stuttgart	21 870	21 167	21 557	21 496	8,1	8,0	8,1	8,1
Dortmund	42 699	41 789	41 874	43 573	16,8	16,5	16,6	17,2
Essen	34 371	33 649	33 397	34 570	13,4	13,3	13,2	13,7
Düsseldorf	30 711	29 648	29 276	28 927	11,4	11,2	11,1	11,0
<b>Bremen</b>	<b>32 569</b>	<b>32 229</b>	<b>32 322</b>	<b>32 206</b>	<b>13,4</b>	<b>13,3</b>	<b>13,3</b>	<b>13,3</b>
Hannover	34 222	33 029	33 656	34 421	.	.	.	.
Duisburg	34 064	33 481	33 434	34 139	15,4	15,4	15,3	15,7

<sup>1</sup> Die Daten wurden ausschließlich aus dem IT-Fachverfahren gewonnen; nicht enthalten sind Daten kommunaler Träger soweit sie andere IT-Verfahren genutzt haben.

## 25.16 Fläche und Bevölkerung in den Ländern am 31.12.2004\*

Land	Fläche insgesamt in km <sup>2</sup>	Bevölkerung			Einwohner je km <sup>2</sup>	Ausländische Bevölkerung	
		insgesamt	männlich	weiblich		Anzahl	Anteil in %
Baden-Württemberg	35 751,6	10 717 419	5 260 183	5 457 236	300	1 281 717	12,0
Bayern	70 549,4	12 443 893	6 088 805	6 355 088	176	1 175 198	9,4
Berlin	891,8	3 387 828	1 653 057	1 734 771	3 799	454 545	13,4
Brandenburg	29 478,1	2 567 704	1 270 347	1 297 357	87	67 222	2,6
<b>Bremen</b>	<b>404,3</b>	<b>663 213</b>	<b>321 206</b>	<b>342 007</b>	<b>1 640</b>	<b>84 610</b>	<b>12,8</b>
Hamburg	755,2	1 734 830	843 580	891 250	2 297	244 401	14,1
Hessen	21 114,8	6 097 765	2 986 543	3 111 222	289	694 693	11,4
Mecklenburg-Vorpommern	23 178,5	1 719 653	852 143	867 510	74	39 417	2,3
Niedersachsen	47 619,6	8 000 909	3 919 375	4 081 534	168	536 393	6,7
Nordrhein-Westfalen	34 084,1	18 075 352	8 803 255	9 272 097	530	1 944 556	10,8
Rheinland-Pfalz	19 853,5	4 061 105	1 991 975	2 069 130	205	311 556	7,7
Saarland	2 568,5	1 056 417	513 460	542 957	411	88 925	8,4
Sachsen	18 414,7	4 296 284	2 091 821	2 204 463	233	118 480	2,8
Sachsen-Anhalt	20 445,7	2 494 437	1 216 890	1 277 547	122	47 123	1,9
Schleswig-Holstein	15 763,4	2 828 760	1 382 531	1 446 229	179	151 327	5,3
Thüringen	16 172,1	2 355 280	1 158 456	1 196 824	146	47 817	2,0
<b>Deutschland</b>	<b>357 045,6</b>	<b>82 500 849</b>	<b>40 353 627</b>	<b>42 147 222</b>	<b>231</b>	<b>7 287 980</b>	<b>8,8</b>

\* Bevölkerungsfortschreibung auf Basis der Volkszählung 1987.

# 25 Städte- und Ländervergleich

## 25.17 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabschnitten, Arbeitslose und Arbeitslosenquote am 30. 06. 2004

Land	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort					
	Insgesamt <sup>1</sup>	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe (o. Baugewerbe)	Baugewerbe	Handel, Rep. von Kfz und Verbrauchsgütern, Gastgewerbe	Verkehr und Nachrichtenübermittlung
	1 000					
Baden-Württemberg	3 738,0	25,8	1 372,2	203,7	607,6	156,4
Bayern	4 288,5	33,1	1 359,4	265,5	776,3	199,9
Berlin	1 042,3	4,7	132,2	54,3	172,3	67,7
Brandenburg	715,5	27,0	119,2	68,7	122,1	51,4
Bremen	273,4	0,8	64,8	12,8	47,1	30,0
Hamburg	739,2	2,7	113,9	28,7	152,3	70,2
Hessen	2 112,7	13,2	498,7	103,3	373,6	157,9
Mecklenburg-Vorpommern	511,7	20,9	69,4	43,7	96,6	31,1
Niedersachsen	2 340,7	35,1	636,2	157,9	434,2	119,0
Nordrhein-Westfalen	5 631,5	45,4	1 558,0	304,9	1 031,3	302,9
Rheinland-Pfalz	1 163,5	13,1	332,6	77,3	208,8	53,3
Saarland	344,7	1,5	112,3	19,3	59,7	14,6
Sachsen	1 368,5	31,2	297,3	118,1	217,2	78,1
Sachsen-Anhalt	745,4	23,9	137,8	70,0	117,7	49,4
Schleswig-Holstein	779,5	14,5	158,5	51,2	172,5	44,8
Thüringen	728,9	20,8	181,1	64,6	111,6	41,4
Deutschland	26 524,0	313,9	7 143,7	1 644,0	4 700,9	1 468,2

Land	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				Arbeitslose	Arbeitslosenquote
	Kredit- und Versicherungsgewerbe	Grundstücks-wesen, Vermietung und Untern.dienstleistungen	Öffentliche Verwaltung, Sozialversicherung	Dienstleister (ohne öffentliche Verwaltung)		
	1 000					
Baden-Württemberg	143,7	394,7	200,8	632,6	324 666	6,6
Bayern	185,1	468,9	231,9	768,0	411 920	7,2
Berlin	35,4	196,5	95,4	283,6	297 401	19,9
Brandenburg	12,6	71,7	74,4	168,5	249 753	20,3
Bremen	9,6	36,7	11,4	60,1	42 176	14,4
Hamburg	49,3	147,0	35,1	139,7	84 392	11,1
Hessen	139,2	318,2	132,0	376,3	243 058	8,9
Mecklenburg-Vorpommern	10,1	54,0	50,5	135,2	175 006	21,2
Niedersachsen	83,0	233,9	162,0	478,9	357 732	10,1
Nordrhein-Westfalen	220,5	702,8	313,8	1 151,1	880 079	11,0
Rheinland-Pfalz	38,3	103,5	91,3	245,1	148 128	8,2
Saarland	12,8	38,7	19,3	66,3	44 522	9,7
Sachsen	32,1	155,4	100,6	338,4	385 482	19,0
Sachsen-Anhalt	13,6	74,9	76,4	181,5	256 817	21,3
Schleswig-Holstein	25,9	79,0	64,8	168,0	132 222	10,6
Thüringen	14,5	72,8	55,1	166,7	200 063	17,6
Deutschland	1 025,7	3 148,7	1 715,0	5 360,0	4 233 417	11,3

<sup>1</sup> Einsch. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.



## 25 Städte- und Ländervergleich

### 25.18 Bautätigkeit und Wohnungsbestand 2003

Land	Baugenehmigungen <sup>1</sup>	Baufertigstellungen <sup>1</sup>	Wohnungsbestand am 31.12.
	Wohnungen		
Baden-Württemberg	40 293	35 409	4 810 432
Bayern	62 645	51 827	5 736 448
Berlin	3 134	3 418	1 876 049
Brandenburg	13 774	12 376	1 265 203
<b>Bremen</b>	<b>1 319</b>	<b>1 111</b>	<b>350 624</b>
Hamburg	3 801	3 862	870 183
Hessen	17 388	18 550	2 791 834
Mecklenburg-Vorpommern	7 458	7 330	874 476
Niedersachsen	35 034	32 765	3 667 785
Nordrhein-Westfalen	57 898	53 129	8 319 127
Rheinland-Pfalz	17 887	15 202	1 868 919
Saarland	3 164	2 939	502 265
Sachsen	9 485	8 363	2 346 408
Sachsen-Anhalt	6 299	6 074	1 332 470
Schleswig-Holstein	12 094	10 447	1 352 126
Thüringen	5 150	5 301	1 176 861
<b>Deutschland</b>	<b>296 823</b>	<b>268 103</b>	<b>39 141 210</b>

<sup>1</sup> In Wohn- und Nichtwohngebäuden einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

### 25.19 Kraftfahrzeugbestand im Januar 2005

Land	Insgesamt	darunter		
		PKW	LKW	Krafträder
Baden-Württemberg	7 463 426	6 150 096	298 483	567 299
Bayern	9 183 729	7 300 847	378 935	757 859
Berlin	1 419 217	1 218 019	81 522	93 144
Brandenburg	1 697 839	1 429 114	118 727	90 765
<b>Bremen</b>	<b>338 714</b>	<b>292 711</b>	<b>17 527</b>	<b>19 998</b>
Hamburg	961 043	835 828	54 296	48 038
Hessen	4 245 303	3 563 518	183 038	303 146
Mecklenburg-Vorpommern	1 061 532	897 144	71 996	51 649
Niedersachsen	5 404 796	4 461 355	241 978	382 722
Nordrhein-Westfalen	11 426 533	9 733 822	497 064	818 808
Rheinland-Pfalz	2 911 846	2 389 094	123 885	221 389
Saarland	751 429	636 015	32 876	57 807
Sachsen	2 675 304	2 293 752	180 482	126 980
Sachsen-Anhalt	1 540 769	1 318 773	97 305	73 641
Schleswig-Holstein	1 906 324	1 568 781	94 026	134 510
Thüringen	1 518 916	1 282 001	99 165	79 963
<b>Deutschland<sup>1</sup></b>	<b>54 519 653</b>	<b>45 375 526</b>	<b>2 572 142</b>	<b>3 827 899</b>

<sup>1</sup> Einschl. Fahrzeuge mit BP-Kennzeichen.

# 25 Städte- und Ländervergleich

## 25.20 Gästebetten, Ankünfte und Übernachtungen 2004

Land	Gästebetten <sup>1</sup>	Gästeankünfte	Gästeübernachtungen
Baden-Württemberg	316 116	14 336 025	40 023 300
Bayern	561 485	23 871 216	73 660 997
Berlin	79 567	5 923 793	13 260 393
Brandenburg	68 398	3 320 806	9 256 546
<b>Bremen</b>	<b>9 430</b>	<b>795 446</b>	<b>1 422 449</b>
Hamburg	33 439	3 263 114	5 945 507
Hessen	177 987	10 090 197	24 853 394
Mecklenburg-Vorpommern	139 516	5 708 982	24 394 776
Niedersachsen	238 824	9 392 384	31 504 197
Nordrhein-Westfalen	272 468	15 506 126	37 692 445
Rheinland-Pfalz	180 363	7 149 697	21 122 256
Saarland	14 742	698 469	2 079 992
Sachsen	111 535	5 436 572	14 744 026
Sachsen-Anhalt	50 443	2 348 778	5 874 270
Schleswig-Holstein	177 414	4 512 002	20 668 082
Thüringen	65 510	2 864 309	8 143 360
<b>Deutschland</b>	<b>2 497 237</b>	<b>115 217 916</b>	<b>334 645 990</b>

<sup>1</sup> Stand Juli 2003.

## 25.21 Schüler, Studierende, Lehrer und Hochschullehrer 2004

Land	Schüler 2004/05		Auszu- bildende am 31.12.2004	Studierende im WS 2004/05			Haupt- berufliche Lehrkräfte 2004/05	Wissen- schaftliches und künst- lerisches Personal <sup>1)</sup> 2004
	Allgemein bildende Schulen	Berufliche Schulen		Univer- sitäten	Kunst- hoch- schulen	Fachhoch- schulen ohne VerwFH		
Baden-Württemberg	1 321 226	390 987	197 313	140 640	4 175	67 871	113 101	35 424
Bayern	1 474 007	387 250	257 108	173 513	3 485	67 981	107 605	35 339
Berlin	356 581	99 307	56 787	106 496	5 157	26 740	31 911	18 869
Brandenburg	256 710	80 959	51 887	27 180	709	12 426	24 256	4 009
<b>Bremen</b>	<b>73 898</b>	<b>25 565</b>	<b>15 106</b>	<b>22 741</b>	<b>876</b>	<b>10 608</b>	<b>6 818</b>	<b>3 469</b>
Hamburg	181 600	59 366	32 031	47 415	1 649	20 092	16 748	8 432
Hessen	707 172	193 424	104 758	108 147	1 372	46 506	54 255	17 951
Mecklenburg-Vorpommern	170 117	69 413	45 507	24 678	466	9 469	16 269	4 275
Niedersachsen	993 056	276 333	145 749	104 262	2 395	44 326	81 092	18 688
Nordrhein-Westfalen	2 333 379	579 953	314 651	342 375	5 049	109 112	174 404	44 721
Rheinland-Pfalz	492 026	127 776	75 473	67 049	-	29 712	39 307	9 398
Saarland	116 984	37 486	21 303	14 718	614	3 612	8 808	3 888
Sachsen	365 956	169 690	88 416	76 727	2 700	26 018	40 973	13 348
Sachsen-Anhalt	231 329	86 537	55 867	31 160	1 062	19 716	25 322	7 067
Schleswig-Holstein	342 711	87 196	50 532	27 397	452	16 748	26 421	5 378
Thüringen	208 102	91 366	51 576	34 331	799	12 871	25 871	6 122
<b>Deutschland</b>	<b>9 624 854</b>	<b>2 762 608</b>	<b>1 564 064</b>	<b>1 348 829</b>	<b>30 960</b>	<b>523 808</b>	<b>793 161</b>	<b>236 378</b>

<sup>1</sup> Ohne studentische Hilfskräfte.

## 25 Städte- und Ländervergleich

### 25.22 Berufstätige Ärzte und Zahnärzte sowie Krankenhäuser und Krankbetten 2003

Land	Ärzte/ Ärztinnen		Zahnärzte/ Zahnärztinnen		Krankenhäuser		Aufgestellte Betten <sup>1</sup>	
	Anzahl	je 10 000 Einwohner*	Anzahl	je 10 000 Einwohner*	Anzahl	je 10 000 Einwohner*	Anzahl	je 10 000 Einwohner*
Baden-Württemberg	39 218	36,7	8 002	7,5	320	0,3	63 364	59,3
Bayern	48 472	39,0	10 005	8,1	398	0,3	82 078	66,1
Berlin	17 936	52,9	3 771	11,1	69	0,2	20 991	61,9
Brandenburg	7 571	29,4	1 834	7,1	49	0,2	15 664	60,8
Bremen	3 233	48,8	499	7,5	15	0,2	5 881	88,7
Hamburg	9 498	54,8	1 758	10,1	45	0,3	12 197	70,3
Hessen	23 147	38,0	4 980	8,2	179	0,3	37 952	62,3
Mecklenburg-Vorpommern	6 071	35,0	1 527	8,8	35	0,2	10 772	62,2
Niedersachsen	25 824	32,3	5 961	7,5	208	0,3	47 077	58,9
Nordrhein-Westfalen	64 855	35,9	12 891	7,1	459	0,3	132 834	73,5
Rheinland-Pfalz	14 009	34,5	2 629	6,5	102	0,3	25 875	63,8
Saarland	4 136	39,0	671	6,3	26	0,2	7 395	69,7
Sachsen	14 066	32,5	3 776	8,7	87	0,2	29 156	67,5
Sachsen-Anhalt	8 004	31,7	2 005	7,9	53	0,2	17 378	68,9
Schleswig-Holstein	10 356	36,7	2 193	7,8	103	0,4	16 370	58,0
Thüringen	7 721	32,5	2 107	8,9	49	0,2	16 917	71,3
Deutschland	304 117	36,8	64 609	7,8	2 197	0,3	541 901	65,7

<sup>1</sup> Krankenhausbetten für vollstationäre Patienten.

\* Bezogen auf die Stichtagsbevölkerung am 31.12.2003.

### 25.23 Sozialhilfe, Asylbewerber, Jugendhilfe und Wohngeld 2003

Land	Sozialhilfe				Asyl- bewerber	Jugend- hilfe	Wohngeld	
	Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen		Hilfe in besonderen Lebenslagen				Empfänger 31.12.	Ausgaben in 1 000 EUR
	Empfänger 31.12.	Ausgaben in 1 000 EUR	Empfänger	Ausgaben in 1 000 EUR				
Baden-Württemberg	228 190	679 994	144 573	1 514 310	103 442	2 384 016	226 187	351 398
Bayern	223 198	645 618	218 864	2 290 466	108 267	1 611 152	257 094	341 257
Berlin	260 535	825 837	105 116	987 650	116 345	1 572 040	243 535	345 955
Brandenburg	76 160	180 569	41 200	376 187	34 555	779 199	132 083	153 305
Bremen	60 981	184 507	21 789	215 100	29 298	215 194	47 740	76 874
Hamburg	119 239	340 456	68 178	544 074	62 168	525 009	93 539	176 231
Hessen	237 217	748 343	122 078	1 368 350	147 987	1 770 684	145 424	337 546
Mecklenburg-Vorpom.	65 646	160 691	29 808	256 102	31 679	441 423	121 545	136 461
Niedersachsen	311 923	879 555	161 530	1 649 454	152 572	1 844 526	320 278	478 598
Nordrhein-Westfalen	682 909	2 178 783	419 466	3 830 470	398 894	4 921 308	726 906	1 132 718
Rheinland-Pfalz	102 830	273 372	60 506	761 750	55 264	1 165 593	97 893	149 997
Saarland	43 422	126 424	20 991	186 596	16 435	273 925	38 475	59 960
Sachsen	133 256	296 978	66 303	430 815	62 532	1 123 017	260 105	309 491
Sachsen-Anhalt	95 204	220 299	45 296	389 951	44 879	688 537	140 929	168 815
Schleswig-Holstein	115 009	385 037	53 593	632 709	38 593	611 941	144 173	199 787
Thüringen	55 484	128 885	31 275	339 306	36 874	546 967	105 273	127 650
Deutschland	2 811 203	8 255 348	1 610 566	15 773 290	1 439 784	20 612 447	3 101 179	4 544 044

# 25 Städte- und Ländervergleich

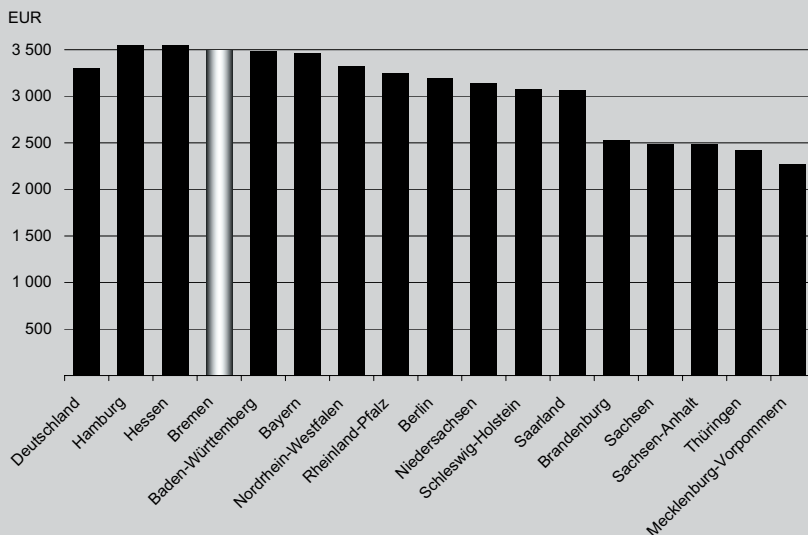
## 25.24 Löhne und Gehälter im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe 2003\*

Land	Bezahlte Wochenstunden	Bruttostundenverdienste			Bruttomonatsverdienste			Bruttomonatsverdienste											
		ins- gesamt	Ar- beiter	Arbeits- rinnen	ins- gesamt	Ar- beiter	Arbeits- rinnen	ins- gesamt	männliche Angestellte	weibliche Angestellte									
	Std.										EUR								
Baden-Württemberg	37,4	16,03	16,72	12,51	2 606	2 727	2 002	3 483	3 889	2 677									
Bayern	37,4	15,14	15,68	11,98	2 462	2 560	1 903	3 470	3 858	2 699									
Berlin	37,4	14,96	15,35	12,81	2 430	2 503	2 043	3 190	3 600	2 708									
Brandenburg	39,3	11,38	11,65	9,72	1 946	1 993	1 652	2 530	2 849	2 210									
Bremen	36,4	16,98	17,36	12,63	2 689	2 747	2 025	3 485	3 858	2 599									
Hamburg	37,7	17,14	17,44	13,41	2 810	2 861	2 169	3 644	4 043	2 976									
Hessen	37,6	15,49	15,95	12,21	2 529	2 608	1 966	3 562	3 890	2 936									
Mecklenburg-Vorpommern	39,5	10,94	11,26	8,64	1 879	1 935	1 473	2 269	2 544	2 008									
Niedersachsen	37,0	15,80	16,20	12,63	2 540	2 609	1 995	3 138	3 488	2 432									
Nordrhein-Westfalen	38,4	15,38	15,76	11,95	2 565	2 636	1 935	3 324	3 709	2 609									
Rheinland-Pfalz	37,9	15,38	15,79	11,78	2 531	2 602	1 909	3 246	3 583	2 585									
Saarland	38,1	16,01	16,41	12,24	2 646	2 722	1 970	3 070	3 436	2 356									
Sachsen	39,6	10,68	11,15	8,54	1 840	1 923	1 460	2 490	2 800	2 135									
Sachsen-Anhalt	39,8	11,10	11,39	9,02	1 921	1 972	1 560	2 487	2 811	2 144									
Schleswig-Holstein	37,6	14,79	15,31	11,56	2 414	2 503	1 871	3 076	3 425	2 461									
Thüringen	39,6	10,47	10,96	8,80	1 803	1 893	1 501	2 428	2 743	2 062									
Deutschland	37,9	14,93	15,43	11,65	2 460	2 549	1 885	3 304	3 693	2 602									

\* Durchschnitt errechnet aus 4 Erhebungsmonaten. Arbeiter werden nur im Produzierenden Gewerbe erfragt.

Abb. 25.1

### Durchschnittliche Bruttomonatsgehälter im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kredit- u. Versicherungsgewerbe 2003



## 25 Städte- und Ländervergleich

### 25.25 Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche 2004 (in Preisen von 1995)

Land	Bruttoinlandsprodukt	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen	davon				
			Land-, Forstwirtschaft und Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Finanzierung, Vermietung und Unternehmensleistungen	öffentliche und private Dienstleister

**Mill. EUR**

Baden-Württemberg	292 293	283 351	2 780	101 423	48 072	82 782	48 294
Bayern	357 592	346 652	4 418	101 534	61 173	113 884	65 642
Berlin	70 847	68 679	99	11 837	11 855	24 545	20 344
Brandenburg	41 716	40 440	1 079	10 404	8 755	9 933	10 268
<b>Bremen</b>	<b>21 612</b>	<b>20 950</b>	<b>40</b>	<b>5 477</b>	<b>5 356</b>	<b>6 092</b>	<b>3 985</b>
Hamburg	73 467	71 219	137	12 777	20 398	25 776	12 131
Hessen	183 836	178 212	1 107	41 498	36 118	69 644	29 845
Mecklenburg-Vorpommern	27 619	26 774	1 311	5 120	6 063	6 735	7 546
Niedersachsen	170 510	165 294	4 144	47 628	31 696	45 531	36 295
Nordrhein-Westfalen	445 836	432 196	3 578	120 380	84 231	136 177	87 830
Rheinland-Pfalz	88 877	86 158	1 464	27 207	15 785	22 908	18 794
Saarland	24 343	23 598	69	6 976	3 921	7 789	4 843
Sachsen	73 946	71 684	1 142	21 709	12 726	18 850	17 257
Sachsen-Anhalt	42 291	40 997	1 203	11 378	9 037	9 087	10 293
Schleswig-Holstein	62 502	60 590	1 360	12 930	14 110	18 548	13 642
Thüringen	38 813	37 626	829	11 851	6 524	9 139	9 283
<b>Deutschland</b>	<b>2 016 100</b>	<b>1 954 420</b>	<b>24 760</b>	<b>550 130</b>	<b>375 820</b>	<b>607 420</b>	<b>396 290</b>

**Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %**

Baden-Württemberg	1,6	1,9	5,6	2,7	2,2	1,6	0,6
Bayern	1,9	2,2	0,7	3,9	2,5	1,6	0,5
Berlin	0,5	0,8	3,1	0,0	3,1	1,3	- 0,5
Brandenburg	0,9	1,2	15,7	1,7	2,2	1,4	- 1,4
<b>Bremen</b>	<b>1,0</b>	<b>1,3</b>	<b>0,3</b>	<b>1,3</b>	<b>2,1</b>	<b>1,9</b>	<b>- 0,7</b>
Hamburg	1,4	1,7	3,1	0,1	5,1	0,8	0,0
Hessen	1,7	2,0	0,9	2,9	2,6	1,8	0,4
Mecklenburg-Vorpommern	1,1	1,4	4,9	3,1	2,3	1,4	- 1,0
Niedersachsen	1,2	1,5	0,4	2,5	1,1	1,8	0,3
Nordrhein-Westfalen	1,4	1,7	0,2	3,0	1,7	1,4	0,6
Rheinland-Pfalz	2,0	2,3	8,3	3,7	2,0	1,6	0,7
Saarland	1,9	2,2	- 0,4	6,0	- 0,3	1,4	0,5
Sachsen	2,2	2,4	10,8	6,7	0,9	1,2	- 0,6
Sachsen-Anhalt	1,2	1,5	12,0	3,2	1,2	1,7	- 1,4
Schleswig-Holstein	1,8	2,0	- 5,1	5,0	2,9	0,8	0,8
Thüringen	1,5	1,8	2,6	4,6	1,8	1,3	- 1,2
<b>Deutschland</b>	<b>1,6</b>	<b>1,9</b>	<b>3,0</b>	<b>3,2</b>	<b>2,2</b>	<b>1,5</b>	<b>0,2</b>